

Schuldbücher und Rechnungen der Großschäffer und Lieger  
des Deutschen Ordens in Preußen

Herausgegeben von  
Jürgen Sarnowsky

VERÖFFENTLICHUNGEN  
AUS DEN  
ARCHIVEN PREUSSISCHER KULTURBESITZ

Herausgegeben von  
Jürgen Kloosterhuis und Dieter Heckmann

Band 62,3



zugleich:

QUELLEN UND DARSTELLUNGEN  
ZUR HANSISCHEN GESCHICHTE

Herausgegeben vom  
Hansischen Geschichtsverein

Neue Folge / Band LIX,3



# Schuldbücher und Rechnungen der Großschäffer und Lieger des Deutschen Ordens in Preußen

Band 3: Großschäfferei Marienburg

herausgegeben von  
Christina Link  
und Jürgen Sarnowsky



2008

BÖHLAU VERLAG KÖLN WEIMAR WIEN

Gedruckt mit freundlicher Unterstützung  
der Deutschen Forschungsgemeinschaft

*Jürgen Sarnowsky* ist Professor für Mittelalterliche Geschichte an der  
Universität Hamburg. *Christina Link* ist wissenschaftliche Mitarbeiterin am  
Historischen Seminar der Universität Hamburg.

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:  
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der  
Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten  
sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

© 2008 by Böhlau Verlag GmbH & Cie, Köln Weimar Wien  
Ursulaplatz 1, D-50668 Köln, [www.boehlau.de](http://www.boehlau.de)

Alle Rechte vorbehalten. Dieses Werk ist urheberrechtlich geschützt.  
Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen  
des Urheberrechtsgesetzes ist unzulässig.

Druck und Bindung: MVR Druck GmbH, Brühl  
Gedruckt auf chlor- und säurefreiem Papier  
Printed in Germany

ISBN 978-3-412-20135-7

## Vorwort

Der hier vorliegende dritte Band der Reihe „Schuldbücher und Rechnungen der Großschäffer und Lieger des Deutschen Ordens in Preußen“ ist das erste Produkt eines gleichnamigen DFG-Projektes, das seit 2005 an der Universität Hamburg beheimatet ist. Die Druckfassung soll noch durch eine erweiterte Online-Edition der Texte ergänzt werden.

Mit diesem Projekt konnte ein entscheidender Beitrag geleistet werden zur Umsetzung der schon seit längerem geplanten und in vier Bänden konzipierten Neuedition der Schuldbücher und Rechnungen, deren erster Band bereits in diesem Jahr erschienen ist.

Die Abschrift des Textes der Folianten, ihre Kollationierung und Erschließung durch Fußnoten und Register, sowie die Erstellung der Verweise zwischen den Einträgen der verschiedenen Folianten und die Einleitung zu diesem Band besorgte Christina Link als Wissenschaftliche Mitarbeiterin in dem genannten DFG-Projekt. Jeanine Marquard leistete als Studentische Mitarbeiterin wichtige Beiträge insbesondere bei der Erstellung der Register, dem Abgleich mit der alten Sattlerschen Edition und vor allem der Beschaffung und Abschrift des gedruckten Zusatzmaterials. Die Zusammenarbeit mit der Bearbeiterin der Königsberger Bände, Cordelia Heß, war ausgesprochen fruchtbar; in gemeinsamer Diskussion zwischen ihr und den beiden Herausgebern wurden die Richtlinien für die Edition erarbeitet und verfeinert. Auch für ihre sonstige Mitarbeit und Unterstützung möchten wir ihr, wie auch Jeanine Marquard herzlich danken.

Unser Dank gilt weiterhin der Deutschen Forschungsgemeinschaft für die Finanzierung des Projektes und die teilweise Finanzierung dieses Bandes. Der Hansische Geschichtsverein bestritt den anderen Teil der Druckkosten, wofür wir ebenfalls unseren Dank aussprechen möchten, wie auch für die Aufnahme in die Wissenschaftlichen Reihen des Hansischen Geschichtsvereins und des Geheimen Staatsarchivs Preußischer Kulturbesitz. Wertvolle Unterstützung erfuhren wir auch von den Mitarbeitern des Geheimen Staatsarchivs, insbesondere von Dr. Dieter Heckmann, sowie von den Mitarbeitern der Staatlichen Archive in Gdańsk und Toruń und des Archivs der Hansestadt Lübeck. Den Mitar-

VI

beitern des Böhlau-Verlages danken wir für die sorgfältige Betreuung des Drucks.

Hamburg im Juli 2008

Christina Link  
Jürgen Sarnowsky

## **Inhalt**

<b>I. Einleitung</b> .....	1
1. Die Überlieferung.....	2
a. Die Schuldbücher des Marienburger Großschäffers:	
Ordensfolianten 153-155.....	4
<i>Benutzung und Anlage</i> .....	4
<i>Äußere Beschreibung</i> .....	8
<i>Schreiber und Schriftbild</i> .....	11
b. Zusatzmaterial.....	13
<i>Weitere Abrechnungen des Marienburger Großschäffers</i>	16
<i>Rechnungen des Pfundmeisters als Großschäffer von</i>	
<i>Marienburg</i> .....	17
<i>Die Rechnungen des Tresslers</i> .....	20
<i>Weitere Amtsrechnungen des Deutschen Ordens</i> .....	21
<i>Einzelbelege und Nachrichten über die Handelstätigkeit des</i>	
<i>Marienburger Großschäffers</i> .....	22
2. Die Edition: Editionsrichtlinien.....	24
3. Verzeichnisse.....	27
a. Abkürzungen.....	27
b. Markierungen im Text.....	28
c. Quellen und Literatur.....	29
<b>II. Editionstext</b> .....	35
<b>Die Schuldbücher</b>	
OF 153(a).....	37
OF 154.....	43
OF 155.....	101
OF 153(b).....	207
<b>Zusatzmaterial</b>	
1. Weitere Abrechnungen des Marienburger Großschäffers	
ZM 1: OF 140, fol. 228r.....	233
ZM 2: OF 131, S. 13: Großes Zinsbuch des Deutschen	
Ritterordens.....	235
ZM 3: OBA 3066.....	236

VIII

2. Abrechnungen des Danziger Pfundmeisters als Marienburger Großschäffer	
ZM 4: OBA 7629.....	238
ZM 5: OBA 7794.....	242
ZM 6: OBA 8017.....	250
ZM 7: OBA 8999.....	252
ZM 8: OBA 9430.....	261
ZM 9: OBA 9445.....	261
ZM 10: OBA 9771.....	269
3. Abrechnungen des Tresslers	
ZM 11: OF 140: Tresslerbuch.....	299
ZM 12: OBA 9781.....	339
4. Weitere Amtsrechnungen des Deutschen Ordens	
ZM 13: OF 129: Marienburger Ämterbuch.....	340
ZM 14: OF 179: Marienburger Konventsbuch.....	341
ZM 15: OF 180: Ausgabebuch des Marienburger Hauskomturs	347
ZM 16: OF 181: Ausgabebuch des Marienburger Hauskomturs	349
ZM 17: OF 131: Großes Zinsbuch des Deutschen Ritterordens	350
5. Einzelbelege und Nachrichten über die Handelstätigkeit des Marienburger Großschäffers	
ZM 18: APG 369,1/112: Stadtbuch Elbing.....	351
ZM 19: APT Kat. II, III-64 Thorner Pfundzollregister von ca. 1370.....	352
ZM 20: APG 300,59/2: Stadtbuch Danzig .....	352
ZM 21: APG 300 D 18/10.....	353
ZM 22: APT Kat. II, VII-1: Hanserezess.....	354
ZM 23: APG 300 D 15/4.....	355
ZM 24: AHL, Batavica, Packen 4236: Schadensliste.....	356
ZM 25: APT Kat. II, IX-1: Schöffebuch der Altstadt Thorn.....	357
ZM 26: APT Kat. II, VII-1: Hanserezess.....	360
ZM 27: APG 300,59/3: Stadtbuch Danzig.....	362
ZM 28: APT Kat. II, IX-52: Schöffebuch der Neustadt Thorn	362
ZM 29: APG 300,59/4: Stadtbuch Danzig.....	364
ZM 30: APT Kat. II, VII-2: Hanserezess; APG 300,59/4: Stadtbuch Danzig.....	365



ZM 31: APT Kat. II, VII-2: Hanserezess; APG 300,59/4: Stadtbuch Danzig.....	366
ZM 32: OBA 964.....	368
ZM 33: Rezess.....	377
ZM 34: OF 14, fol. 24r.....	378
ZM 35: APG 300,12/396: Schossbuch.....	380
ZM 36: OBA 4033.....	381
ZM 37: APT Kat. II, IX-2: Schöffebuch Altstadt Thorn.....	381
ZM 38: OBA 28 142.....	382
<b>III. Register</b> .....	<b>383</b>
1. Personenregister.....	385
Personen ohne Namensbezeichnung.....	415
2. Verzeichnis der Handelswaren, Güter und Kosten.....	420
3. Verzeichnis der Orte.....	434



## **I. Einleitung: die Schuldbücher und Rechnungen des Marienburger Großschäffers des Deutschen Ordens in Preußen<sup>1</sup>**

Die beiden Großschäffereien auf der Marienburg und in Königsberg waren die zentralen Handelsinstitutionen des Deutschen Ordens. Das Amt des Marienburger Großschäffers hatte aufgrund seiner Entstehungsgeschichte zahlreiche verschiedene Aufgabenbereiche abzudecken. Dabei handelte es sich vor allem um die Versorgung des dortigen Konventes sowie des Hochmeisters, zu welchem Zweck der Großschäffer einen weit ausgreifenden Handel trieb. Er verkaufte Waren aus dem Eigenbau und den Abgaben an die lokalen Ämter, um andere Güter wie Tuch, Wein oder Gewürze aus Flandern, Frankreich oder England zu beschaffen. Sein Handel ging aber über die reine „Subsistenzwirtschaft“ hinaus: So besaß die Großschäfferei eigene Schiffe oder Anteile daran und verlieh durchaus auch Geld an Untertanen. Ebenso war der Schäffer an Handelsgesellschaften beteiligt. Daneben führte die Ansiedlung des Großschäffers beim Hochmeister aber auch dazu, dass er in gewissermaßen „landesherrlichen“ Dingen tätig werden musste. Von der Bezahlung von Söldnern über die Ausrichtung von Feldzügen, die Bezahlung von Boten an ausländische Herrscher bis hin zur Vorfinanzierung von Hochmeisterumzügen finden wir alles in den verschiedenen Rechnungen des Schäffers. So ist es denn nahe liegend, dass sich die vielfältigen Betätigungen in verschiedenen Rechnungen auf unterschiedliche Weise widerspiegeln.<sup>2</sup> Diese Rechnungen und andere Belege für die Tätigkeit der Marienburger Großschäffer zu versammeln, ist das Ziel der vorliegenden Edition.

---

<sup>1</sup> Die folgenden Ausführungen orientieren sich an dem ausführlicheren Beitrag: Christina Link: Stetig und genau oder lückenhaft und uneinheitlich? – Die Rechnungsführung der Marienburger Großschäfferei des Deutschen Ordens in Preußen, in: Von Nowgorod bis London. Studien zu Handel, Wirtschaft und Gesellschaft im mittelalterlichen Europa, hg. von Marie-Luise Heckmann und Jens Röhrkasten, im Druck (Nova Mediaevalia, 4). Zu allgemeineren, die Edition und die gesamte Reihe der Schuldbücher der Großschäffer und Lieger betreffenden Ausführungen vgl. die Einleitung in: Schuldbücher und Rechnungen der Großschäffer und Lieger des Deutschen Ordens in Preußen, Bd. 1: Großschäfferei Königsberg I (Ordensfoliant 141), hg. von Cordelia Heß, Christina Link und Jürgen Sarnowsky, Köln, Weimar, Wien 2008 (Veröffentlichungen aus den Archiven Preußischer Kulturbesitz, 62,1; zugleich Quellen und Darstellungen zur Hansischen Geschichte N.F., LIX,1).

<sup>2</sup> Vgl. Jürgen Sarnowsky: Die Wirtschaftsführung des Deutschen Ordens in Preußen, Köln u.a. 1993 (Veröffentlichungen aus den Archiven Preußischer Kulturbesitz, 34), S. 86-97.

## 1. Die Überlieferung

Die Statuten des Ordens verpflichteten die Großschäffer wie auch die anderen Amtsträger zu regelmäßiger Abrechnung: Nach den Regeln des Hochmeisters Werner von Orseln waren alle Amtsträger mit wirtschaftlichen Aufgaben gehalten, einmal jährlich eine Abrechnung vorzulegen.<sup>3</sup> Die überlieferten Rechnungen belegen zudem, dass der Marienburger Großschäffer regelmäßig vor Großkomtur und Tressler Rechenschaft abzulegen hatte.<sup>4</sup> Daneben waren die Amtsträger des Ordens verpflichtet, bei einem Ämterwechsel dem Nachfolger eine Abrechnung vorzulegen; beim Tod eines Amtsträgers wurde eine solche Abrechnung ebenfalls erstellt.<sup>5</sup>

In den in diesem Band vertretenen Zeitraum von Mitte des 14. bis Mitte des 15. Jahrhunderts fallen zahlreiche solcher Ämterwechsel. Folgende Marienburger Großschäffer sind für diese Zeit sicher belegt:

Johann Bucsleber	um	1360-1370
Heinrich von Allen	belegt	1379-1386
Johann Tiergart	belegt	1389-1404
Johann von Sachsenheim		1404-1407
Johann von Techwitz		1407
Johann von Dittenhofen		1408/09
Friedrich Zorn		1409
Johann von Techwitz (erneut)		1410
Ludeke Palzadt		1411-1418
Heinrich Seeburg		1418-1423
Hans v. Hirsbach		1423 <sup>6</sup>

<sup>3</sup> Die Statuten des Deutschen Ordens nach den ältesten Handschriften, hg. von Max Perlbach, Halle 1890, S. 107 § 31.

<sup>4</sup> Das große Zinsbuch des Deutschen Ordens. 1414-1438, hg. von Peter G. Thielen, Marburg 1958, hier S. 2; Geheimes Staatsarchiv Preußischer Kulturbesitz (GStA PK) Berlin, XX. Hauptabteilung, Hist. StA Königsberg, OF 140, fol. 228r und OBA 3066.

<sup>5</sup> Vgl. Albert Klein: Entstehung und Komposition des Marienburger Tresslerbuches. Ein Beitrag zur Kritik mittelalterlicher Rechnungsbücher (Beilage zum Schulprogramm). Offenbach 1905, S. 8.

<sup>6</sup> Vgl. die Großschäfferlisten bei Johannes Voigt: Namen-Codex der Deutschen-Ordens-Beamten, Hochmeister, Landmeister, Grossgebietiger, Komthure, Vögte, Pfleger, Hochmeister-Kompane, Kreuzfahrer und Söldner-Hauptleute in Preussen, Niederwalluf bei Wiesbaden 1843; und bei Peter G. Thielen: Die Verwaltung des Ordensstaates Preußen vornehmlich im 15. Jahrhundert, Köln-Graz 1965 (Ostmitteleuropa in Vergangenheit und Gegenwart, 11); Johann Bucsleber ist in Zusatzmaterial (ZM) 18 und 19 in diesem Band belegt, die Amtsdaten von Heinrich Seeburg sind entnommen: Zenon Hubert Nowak: Zezwolenia wielkich mistrzów Zakonu Krzyżackiego na wywóz zboża z Prus w latach 1421-1422 [Genehmigungen der Hochmeister des Deutschen Ordens für die

Eine Besonderheit für die Marienburger Großschäfferei ist die Tatsache, dass der Niedergang des Amtes, den wir im Verlauf der ersten Hälfte des 15. Jahrhunderts verfolgen können, dazu führte, dass etwa ab den dreißiger Jahren der Pfundmeister zu Danzig wohl auch weitgehend die Aufgaben des Marienburger Großschäffers erfüllte.<sup>7</sup> Auch aus dieser Zeit verfügen wir über Abrechnungen. Das erhaltene Quellenmaterial lässt sich zunächst in zwei Gruppen unterteilen: einmal die im ehemaligen Staatsarchiv Königsberg<sup>8</sup> als „Rechnungsbücher“ des Großschäffers von Marienburg überlieferten Ordensfolianten (OFs), die von Sattler als „Handelsrechnungen“ ediert<sup>9</sup> und in der Forschung immer wieder als solche untersucht wurden;<sup>10</sup> und zum anderen weitere, in dieser Edition als „Zusatzmaterial“ bezeichnete Rechnungen, die unter anderem auch im ehemaligen Staatsarchiv Königsberg, genauer im dortigen Ordensbriefarchiv (OBA), überliefert sind, bislang aber nicht klar in den Kontext der Großschäfferrechnungen gestellt wurden. Des weiteren erfahren wir aus Rechnungsmaterial des Tresslers und anderer Amtsträger des Deutschen Ordens von Rechnungen der Großschäffer oder von deren Geschäften. Zur Ergänzung wird in diesem Band noch weiteres Material aufgenommen, das uns über die Aktivitäten des Großschäffers Auskunft gibt.

---

Getreideausfuhr aus Preußen in den Jahren 1421-1422], *Zapiski historyczne* 44, H. 4 (1979), S. 125-34; hier S. 125.

<sup>7</sup> Vgl. Sarnowsky: *Wirtschaftsführung* (wie Anm. 2), S. 81f.

<sup>8</sup> Heute die XX. Hauptabteilung des Geheimen Staatsarchivs Preußischer Kulturbesitz zu Berlin.

<sup>9</sup> *Die Handelsrechnungen des Deutschen Ordens*, hg. von Carl Sattler, Leipzig 1887.

<sup>10</sup> Eine Auswahl von Monographien und Aufsätzen, die die Sattlerschen Handelsrechnungen auswerten, wurde bereits in *Schuldbücher*, Bd. 1 (wie Anm. 1), S. 1 (Anm. 2) angeführt. Die Untersuchung der Schuldbücher unter der Prämisse, es seien „Handelsrechnungen“, die den gesamten Handel der Großschäffer abbilden, verleitete u.a. Henryk Samsonowicz und Arnd Reitemeier zur Errechnung von Jahresumsätzen der Schäffer oder von Teilbereichen ihrer Tätigkeit; vgl. Henryk Samsonowicz: *Der Deutsche Orden als Wirtschaftsmacht des Ostseeraums*, in: *Zur Wirtschaftsentwicklung des Deutschen Ordens im Mittelalter*, hg. von Udo Arnold, Marburg 1989 (*Quellen und Studien zur Geschichte des Deutschen Ordens*, 38), S. 103-112, hier S. 109; und Arnd Reitemeier: *Die Wirtschaftsbeziehungen zwischen Preußen und Schottland zu Beginn des 15. Jahrhunderts*, *Zeitschrift für Ostforschung* 43 (1994), S. 321-52, hier S. 347-49. Eine Auswertung dieser Art ist natürlich nicht möglich, wenn man sich klar macht, dass die Schuldbücher lediglich den Teil der Geschäfte der Großschäffer abbilden, aus denen ihr jeweiliger Handelspartner mit einer Schuld hervorging.

**a. Die Schuldbücher des Marienburger Großschäffers:  
Ordensfolianten 153-155**

Das Herzstück des Rechnungswesens der Großschäffer wie auch dieser Edition bilden die von Sattler ursprünglich als „Handelsrechnungen“ bezeichneten Schuldbücher des Marienburger Großschäffers. Insgesamt sind drei Ordensfolianten erhalten, die zu diesem Bestand gerechnet werden. Dafür, dass diese Reihe aber wohl nicht vollständig ist, haben wir zwei Hinweise: zum einen könnte die auf dem Deckel von OF 154 vermerkte Zahl 5 bedeuten, dass dieser bereits der 5. Band aus der Reihe der Schuldbücher ist.<sup>11</sup> Zum anderen hat es zwischen OF 154 und OF 155 zumindest einen weiteren Band aus den Jahren 1405/06 gegeben, von dem wir aus OF 140, fol. 228r (in diesem Band als Zusatzmaterial 1 (ZM 1) abgedruckt) erfahren.

*Benutzung und Anlage*

Die erhaltenen drei Folianten der Marienburger Großschäfferei enthalten insgesamt vier verschiedene Abrechnungen, da der Foliant 153, neben dem Schuldbuch von 1417, im hinteren Teil noch vier Blatt einer früheren Marienburger Abrechnung von 1399 auführt; beide Teile wurden vermutlich im 19. Jahrhundert zusammengebunden.<sup>12</sup> Es ergibt sich also folgende zeitliche Abfolge:

- Ordensfoliant 153(a): Rechnung von 1399,
- Ordensfoliant 154: Schuldbuch von 1404,
- Ordensfoliant 155: Schuldbuch von 1410-1418 und
- Ordensfoliant 153(b): Schuldbuch von 1417.

OF 153(a)

Die erste Rechnung von 1399 wird in der Sattlerschen Edition vollständig wiedergegeben.<sup>13</sup> Sie unterscheidet sich deutlich von den anderen drei Rechnungen, da sie keineswegs über Handelsgeschäfte des Großschäffers Auskunft gibt, sondern vielmehr Ausgaben des Großschäffers für den Hochmeister, für einen Zug

<sup>11</sup> Dafür spricht auch, dass in den Rechnungen immer wieder von Abrechnungen die Rede ist, die mit früheren Hochmeistern getätigt wurden, was bereits eine ausführlichere Buchführung voraussetzt; darauf weist bereits Sarnowsky, *Wirtschaftsführung* (wie Anm. 2), S. 18 hin.

<sup>12</sup> Die ältere Rechnung umfasst die Seiten 121-128; die jüngere die Seiten 1-120. Laut Vermerk im modernen Einband des Folianten erhielt dieser 1956 im Staatlichen Archivlager zu Göttingen diese neue Gestalt; wann die beiden Teile zusammengebunden wurden, lässt sich nicht mehr nachvollziehen, doch bildeten sie auch schon zu Zeiten Sattlers einen Folianten; vgl. *Handelsrechnungen* (wie Anm. 9), S. 1.

<sup>13</sup> *Handelsrechnungen* (wie Anm. 9), S. 1-7.

nach Gotland, für Großkomtur und Tressler sowie Einnahmen, die der Großschäffer für den Tressler erhalten hat, auflistet. Ihrem Charakter nach entspricht sie den Abrechnungen, die unter der Rubrik *grosscheffer* im Tresslerbuch<sup>14</sup> enthalten sind und die wir unten noch genauer betrachten werden.

#### OF 154, 155 und 153(b): Aufbau

Im Gegensatz zu dieser ersten Auflistung von Ausgaben bilden die drei anderen Abrechnungen in Hinblick auf ihre Struktur und den wiedergegebenen Inhalt eine Einheit: Auf eine Aufzählung des Besitzes an Schiffsparten und die Verzeichnung der Handelsgesellschaften, an denen der Großschäffer beteiligt war, folgen jeweils Listen von Waren und Geld im Besitz der Schäfferei auf Schonen und Bornholm, auf der Danziger Lastadie, bei den Holzwrakern und in verschiedenen Speichern und Kellern. Danach schließt sich, jeweils in geographische Rubriken unterteilt, eine Aufstellung der Schulden an, die verschiedene Personen beim Großschäffer hatten – zunächst im Ausland (Flandern, Schottland, England, Riga, Reval, Norwegen, Wismar, Lübeck, Gotland, Kalmar), dann in Preußen selbst, wobei hier zuerst die großen Hansestädte (Danzig, Thorn, Elbing) und dann die kleineren Städte (Marienburg, Wormditt, Heilsberg, Königsberg usw.) aufgelistet werden. Am Ende folgen noch eine Rubrik „Masowien“ sowie verschiedene Summen und Abrechnungen bzw. Auflistungen der Verluste an Waren und Schiffen in den betreffenden Jahren.

Diese Übereinstimmung in der Struktur der verschiedenen Bände rührt daher, dass die Schulden aus den alten Abrechnungen, die noch nicht getilgt waren, in den jeweils nachfolgenden Band übernommen wurden. War eine Schuld vollständig bezahlt, wurde sie im Buch gestrichen, eine Übernahme in spätere Rechnungen war demnach nicht mehr nötig. Diese Abschriften älterer Schulden bilden denn auch oft einen einzelnen Block innerhalb der geographischen Rubriken.<sup>15</sup>

Bei der Anlage von OF 155 wurden die genannten geographischen Rubriken aus OF 154 als Überschriften übernommen, die Seiten aber erst später mit Einträgen gefüllt, so dass auch Leerseiten Überschriften tragen. Der größte Teil

---

<sup>14</sup> Das Marienburger Tresslerbuch der Jahre 1399-1409, hg. von Erich Joachim, Königsberg 1896, ND Bremerhaven 1973.

<sup>15</sup> Z.B. OF 154,227-42: *dis nochgeschreben hat bruder Heynrich von Allen gerechent bruder Johan Tirgarthe*; oder OF 155,442-538, die Rubrik *ungewisse scholt czu Danczgzk, dy uns her Johan Tirgart hoth gelossen*. Ein anderes Ordnungsprinzip ist innerhalb dieser Rubriken nicht deutlich zu erkennen. Zum Teil werden hier die Schulden einzelner Personen (zum Beispiel die Schulden des Christopherus Lobeschicz in OF 155,580-88), wie der Lieger und Diener des Großschäffers, oder Schulden, die etwa derselben Zeit entstammen, zusammen gruppiert; ein durchgängiges Prinzip scheint es aber nicht gegeben zu haben.

dieser Leerseiten befindet sich am Ende der jeweiligen Rubriken – oftmals in nicht geringer Zahl, wo sie Nachträge zu den entsprechenden Städten aufnehmen sollten.<sup>16</sup> Es finden sich aber auch „leere Rubriken“, also Überschriften, die aus dem Ordensfolianten 154 oder einem ihm nachfolgenden Folianten übernommen wurden, die auf leere Seiten für spätere Eintragungen gesetzt wurden, wobei aber diese späteren Einträge nie erfolgten.<sup>17</sup>

Der Ordensfoliant 153(b) übernimmt aus OF 155 nicht nur den aktuellen Stand der Rechnungsführung, vielmehr wird dem nach wie vor geographisch gegliederten Schuldenteil eine – zugegeben sehr kurze – Rubrik *gewiste schulde*, also sicher einzutreibende Schuld, vorgeschaltet, die nur neun Einträge umfasst.<sup>18</sup> Einige dieser Einträge tauchen auch später nochmals unter der zugehörigen Stadt auf. Daneben enthält Ordensfoliant 153(b) zusätzlich zu den aus OF 155 übernommenen Teilen eingangs eine Auflistung dessen, was der Marienburger Großschäffer welchem Amt zu liefern hatte,<sup>19</sup> und abschließend eine Aufstellung der Schulden und des Gutes *von der muncze wegen*.<sup>20</sup>

#### OF 154, 155 und 153(b): Anlass der Erstellung

Als Anlass und Zweck der Erstellung der drei Schuldbücher OF 154, 155 und 153(b) kann wohl die Amtsübernahme durch einen neuen Schäffer gelten: Ordensfoliant 154 wurde demnach im Jahre 1404 von Johann von Sachsenheim und Ordensfoliant 155 auf Veranlassung Johanns von Techwitz bei dessen Amtsantritt 1410 erstellt. Für das Jahr 1417 ist ein solcher Amtswechsel allerdings nicht belegt; er ist vielmehr erst für 1418 zu vermuten.<sup>21</sup> Sicher aber ist, dass der Ordensfoliant 155 durch Streichungen und Nachträge wohl so unüber-

<sup>16</sup> Beispielsweise sind die Seiten 45-53 am Ende der Rubrik *Schonen* leer bis auf die Überschriften, nach einigen Seiten mit der Überschrift *Schonen* beginnt auf S. 50 eine völlig leere Rubrik *Lastadia*; leer sind auch die Seiten 210-21 zwischen den Rubriken *Engelandt* und *Ryge* geblieben (wobei auch hier eine Rubrik zwischengeschoben werden sollte). Ein interessantes Phänomen ist auch, dass in einigen Fällen nach einer Vielzahl von Leerseiten noch mal eine beschriebene Seite der vorangehenden Rubrik folgt und sich erst dann eine neue anschließt, beispielsweise sind die Seiten 147-96 inmitten der Eintragungen zu *Flandern* leer, auf S. 197 folgt dann nochmals kurz *Flandern* bzw. *Flandria und in Britanea*.

<sup>17</sup> Solche nur in Überschriften präsenten Kategorien sind etwa *Lastadia* (OF 155, S. 50-53), *Speicher Elbing* (S. 112/13), *Reval* (S. 216-21), *Rusen* (S. 226/27), *Wormenyth* (S. 358-61), *Resel* (S. 372/73) u. a.

<sup>18</sup> OF 153(b), 21-29.

<sup>19</sup> OF 153(b), 1-10.

<sup>20</sup> OF 153(b), 649-656.

<sup>21</sup> Nowak: *Zezwolenia* (wie Anm. 6), S. 125, führt einen Marienburger Großschäffer Heinrich Seeburg an, der von 1418-23 dieses Amt innegehabt haben soll.



sichtlich geworden war, dass man eine neue Aufstellung der bis zu diesem Zeitpunkt noch nicht getilgten Schulden für nötig hielt.<sup>22</sup>

Für Ordensfoliant 155 kann zusätzlich zum Ämterwechsel aus den zahlreichen Leerseiten, aus den Korrekturen und Nachträgen noch auf einen weiteren Nutzungszweck geschlossen werden. Er diene auch dazu, zusätzlich zu den zum Teil noch aus der Zeit vor dem Ordensfolianten 154 stammenden übertragenen Altschulden und ihrer sukzessiven Abzahlung auch die laufenden Geschäfte und daraus resultierende Neueinträge zu übernehmen. Dies geschah jedoch nur in sehr geringem Maße. Die Nutzung des Bandes bis 1418 wird vor allem in den Nachträgen zu älteren Stücken deutlich; „echte Nachträge“ wurden kaum gemacht: Aus der Zeit nach der Anlage des Bandes, also nach 1410, stammen nachweislich lediglich 13 ganz neue Einträge von Schulden.<sup>23</sup> Die vorgesehene Nutzung des Folianten für laufende Geschäfte hat also auch hier nur in eingeschränkter Form stattgefunden.

Man hat diese geringe Zahl von neu entstandenen Schulden vor allem mit dem abnehmenden Handelsvolumen und dem Niedergang der Großschäfferei erklärt. Allerdings kann man wohl nicht ausschließen, dass hier auch andere Faktoren eine Rolle spielten, die die Situation noch verschärften, wie etwa die Möglichkeit, dass die Großschäffer angesichts des großen Bestandes an Altschulden nur noch ungern Geschäfte auf Kredit tätigten,<sup>24</sup> oder die Tatsache, dass der in anderen Rechnungen des Großschäffers immer wieder erwähnte Wechsel<sup>25</sup> mit der Zeit an Bedeutung gewann, wodurch die Schuldgeschäfte nicht mehr in der alten Form getätigt und aufgezeichnet wurden. Sicher ist allerdings, dass der Ordensfoliant 155 tatsächlich bis 1418 in Benutzung war, worauf weniger die

---

<sup>22</sup> Sattler hat sich wohl auch deshalb in seiner Edition entschlossen, diesen Folianten nur in Auszügen zu edieren (Handelsrechnungen (wie Anm. 9), S. 48-57), welche durch diejenigen Stücke ergänzt werden, die auch in den im Ganzen wiedergegebenen Folianten 154 und 153(b) erscheinen. Allerdings sind diese Einträge nicht ausdrücklich als auch in OF 155 enthalten gekennzeichnet. Auch die Auslassungen sind nicht ausgewiesen. In der Sattlerschen Edition von OF 155 fehlen vor allem Schulden, die im Jahr 1417 bereits abgegolten waren, oder Schiffsparten, die zu diesem Zeitpunkt wieder verkauft waren, Warenbestände, die zum Zeitpunkt der Abschrift von OF 153(b) nicht mehr aktuell waren etc.

<sup>23</sup> Es sind dies die Einträge OF 155,37; 38; 43; 120; 121; 558; 605; 1040; 1041; 1057, die Datierungen nach 1410 tragen. Dazu kommt noch eine längere Abrechnung mit dem Danziger Lieger Heinrich Keyser, OF 155,776-86.

<sup>24</sup> Die genannte geringe Zahl von nur neun Einträgen „*gewiste schulde*“ in OF 153(b) zeigt deutlich, dass nur wenige Schuldner ihre Schulden zurückzahlten.

<sup>25</sup> Zum Beispiel in den Abrechnungen des Großschäffers im Tresslerbuch (ZM 11), in OBA 7794 (ZM 5) oder OBA 8999 (ZM 7).

wenigen neuen Notizen als vielmehr die vielfältigen Nachträge, die auf diese späte Zeit datiert sind, hinweisen.<sup>26</sup>

Betrachten wir im Folgenden diese drei Marienburger Folianten und ihren Aufbau noch etwas genauer.

### *Äußere Beschreibung*

#### OF 153

Der Foliant von 30,5 x 23 cm und 2 cm Dicke wurde laut eines Vermerks im Buchdeckel 1956 mit einem modernen Einband versehen: „restauriert und neu eingebunden: Göttingen, den 19.1.1956; Staatliches Archivlager“. Vorne wurde das Schmutzblatt des ursprünglichen Folianten mit eingebunden, das folgende Aufschriften trägt: „153; von 31/5-26/11 1883 in Hannover; Wasserzeichen 1410/15; A 80“. Der Band besteht aus zwei Rechnungen, einer jüngeren von 1417, hier OF 153(b), die den vorderen Teil des Folianten füllt (p. 1-120), und einer älteren von 1399, die nur aus wenigen Seiten besteht (p. 121-128) und am Ende eingebunden wurde, hier OF 153(a). Folgt man Sattler, so erfolgte dieses Zusammenbinden der beiden Teile zwischen den Jahren 1878 und 1887.<sup>27</sup>

Der Band besteht insgesamt aus 64 Blatt bzw. 128 Seiten Papier, die im wesentlichen gut erhalten sind und lediglich einige Flecken aufweisen. Die Seiten 1, 120, 121 und 128, also die ursprünglichen Außenseiten der Rechnungen, sind angeschmutzt. Die letzten vier Blatt, die Rechnung von 1399 (hier OF 153(a)), waren ursprünglich zweimal gefaltet, sie stellen eine eigene Lage dar. Die Seiten 1-120 sind in vier Lagen zusammengefasst: Lage 1: p. 1-48, Lage 2: p. 49-72, Lage 3: p. 73-96 und Lage 4: p. 99-120.

Die Seiten des OF 153(b) (p. 1-120) tragen durchgehend dasselbe Wasserzeichen: eine Lilie mit zwei seitlichen „Blumen oder Kleeblättern“, wie sie in der Systematik der Piccard'schen Wasserzeichenkartei beschrieben werden.<sup>28</sup> Ihre Höhe beträgt 74 mm, die Breite 46-49 mm. Die 5. Lage – also der OF 153(a) –

---

<sup>26</sup> OF 155,605; 668; 765; 994 u. a.

<sup>27</sup> Vgl. Handelsrechnungen (wie Anm. 9), S. 2.

<sup>28</sup> Landesarchiv Baden-Württemberg, Hauptstaatsarchiv Stuttgart, J 340 (<http://www.piccard-online.de>), Nr. 127 894 und 127 905. In der ursprünglichen gedruckten Version der Piccard'schen Wasserzeichenkartei sind diese speziellen Zeichen aus OF 153 nicht enthalten, am ehesten entsprechen ihnen die Nummern 414 und 419; vgl. Wasserzeichen Lilie. Findbuch XIII der Wasserzeichenkartei Piccard im Hauptstaatsarchiv Stuttgart, bearb. von Gerhard Piccard, Stuttgart 1983 (Veröffentlichungen der staatlichen Archivverwaltung Baden-Württemberg, Sonderreihe Wasserzeichenkartei Piccard im Hauptstaatsarchiv Stuttgart, XIII. Wasserzeichen Lilie), S. 89f.

enthält als Wasserzeichen einen Dreiberg mit einkonturiger Stange und einkonturigem lateinischem Kreuz darüber.<sup>29</sup>

Der Band enthält einige Leerseiten: p. 10-13, 18, 21-25, 48, 83, 91 und 120 sowie 123 und 128.

#### OF 154

Ordensfoliant 154 ist mit einem Ledereinband versehen, er misst in der Höhe 31 cm und in der Breite 22,5 cm; der Buchrücken ist ca. 1,2 cm dick. Der rückwärtige Einband ist um etwa  $\frac{1}{3}$  breiter als das Buch insgesamt und zeigt Reste von Schnüren, die dem Verschluss des Bandes dienten. Insgesamt ist der Einband abgeschabt, hat einige Löcher und Flecken. Auf der Vorderseite befindet sich eine große 5; die Aufschrift lautet: „*Des grosscheffers schultbuch von Marienburg*“. Von einer anderen Hand wurde dazugesetzt: „*und wart bevolen bruder Johan von Sachsenheym im XIII<sup>c</sup> und IIII jare vor Sante Baptiste tage*“. Die Umschlaginnenseite trägt eine Signatur aus dem 19. Jahrhundert: „*Königliches Staats-Archiv zu Königsberg i.Pr.*“ und von einer Archivarshand ebenfalls des 19. Jahrhunderts „*Register N<sup>o</sup> 154; 48 Blatt*“, darunter steht mit Bleistift „*war 31/5-26/11 1883 in Hannover*“.

Der Foliant umfasst insgesamt 48 Blatt Papier, die sehr gut erhalten sind. Lediglich die erste und die letzte Seite sind etwas angeschmutzt. Die Blätter sind zu vier Lagen gebunden, die zur Stabilisierung der Bindung in der Mitte jeweils einen 0,6 bis 1 cm breiten Pergamentstreifen haben. Lage 1 umfasst die Seiten 1-24, Lage 2: p. 25-48, Lage 3: p. 49-72 und Lage 4: p. 73-96. Alle Lagen tragen als Wasserzeichen ein doppelwandiges unziales R mit Kreuz darüber, das jeweils 88 mm hoch und 33 mm breit ist.<sup>30</sup>

Der Foliant enthält keine Leerseiten, lediglich p. 55 ist bis auf eine Überschrift unbeschrieben.

---

<sup>29</sup> Dem entspricht am ehesten die Abbildung Nr. 150 769 bei Piccard online, wobei hier die Stange nicht durch den Dreiberg hindurchgezeichnet ist: Landesarchiv Baden-Württemberg, Hauptstaatsarchiv Stuttgart, J 340 (<http://www.piccard-online.de>), Nr. 150 769. In dem gedruckten Findbuch entspricht dem am ehesten Abbildung Nr. 740; vgl. Wasserzeichen Dreiberg, 1. Teil. Findbuch XVI,1 der Wasserzeichenkartei Piccard im Hauptstaatsarchiv Stuttgart, bearb. von Gerhard Piccard, Stuttgart 1996 (Veröffentlichungen der staatlichen Archivverwaltung Baden-Württemberg, Sonderreihe Wasserzeichenkartei Piccard im Hauptstaatsarchiv Stuttgart, XVI,1. Wasserzeichen Dreiberg), S. 136.

<sup>30</sup> Diese Zeichen erscheinen bei Piccard online unter den Nummern 29 117 und 29 126: Landesarchiv Baden-Württemberg, Hauptstaatsarchiv Stuttgart, J 340 (<http://www.piccard-online.de>), Nr. 29 117 und 29 126. Zu den Wasserzeichen mit dem Buchstaben R ist im Druck kein Findbuch erschienen.

## OF 155

Der 29,5 cm in der Höhe und 22,5 cm in der Breite messende Foliant ist ca. 7 cm dick und verfügt über einen Einband aus in Leder gebundenen Holzdeckeln. Die beiden Holzdeckel werden durch fünf 1,2 cm breite Lederbänder zusammengehalten. Der Foliant verfügte ursprünglich über zwei Schließen, die in Höhe des oberen und unteren Drittels angebracht waren. Auf der Vorderseite sind oben noch die Reste der Metallschließe erhalten, unten und hinten sind lediglich noch die Löcher für die Nägel erkennbar. Der Lederüberzug ist insgesamt stark abgeschabt, die Reste einer Aufschrift bzw. einer Prägung sind lediglich noch zu erahnen. Die Innenseite des Einbandes trägt die Signatur „*Königliches Staats-Archiv zu Königsberg i.Pr.*“, die aus dem 19. Jahrhundert stammt, wie auch die folgende Aufschrift „*Register N° 155; 230 Blatt*“; darunter steht von einer späteren Hand „*460 Seiten*“ und mit Bleistift „*O.f. 155*“.

Der Band umfasst 230 Blatt Papier bzw. 460 Seiten, die zum Teil am Rand beschädigt sind. Auch finden sich vereinzelt Wasserflecken und Schnitte; die Seiten 15-26 weisen im unteren Drittel jeweils ein Loch auf. Die Seiten sind zu 20 Lagen zusammengebunden:

Lage 1: p. 1-20	Lage 8: p. 159-82	Lage 15: p. 323-46
Lage 2: p. 21-40	Lage 9: p. 183-206	Lage 16: p. 347-70
Lage 3: p. 41-60	Lage 10: p. 207-30	Lage 17: p. 371-94
Lage 4: p. 61-86	Lage 11: p. 231-54	Lage 18: p. 395-418
Lage 5: p. 87-110	Lage 12: p. 255-78	Lage 19: p. 419-40
Lage 6: p. 111-34	Lage 13: p. 279-300	Lage 20: p. 441-60
Lage 7: p. 135-58	Lage 14: p. 301-22	

In Lage 20 wurde zwischen p. 434 und 435 eine Seite herausgetrennt. In der Mitte der Lagen ist jeweils ein schmaler Pergamentstreifen zur Stabilisierung der Bindung mit eingebunden worden.

Die Seiten des Bandes tragen zwei verschiedene Wasserzeichen, die Piccard beide in seiner Kartei aufführt: die Seiten 1-158 und 183-394 tragen einen Drachen von 62 bzw. 66 mm Höhe und 45 bzw. 46 mm Breite.<sup>31</sup>

---

<sup>31</sup> Ebd. Nr. 124 015 und 124 016. Im gedruckten Findbuch zu den Wasserzeichen sind diese beiden Zeichen nicht abgebildet, am ähnlichsten ist beiden die Nr. 281; vgl. Wasserzeichen Fabeltiere. Greif, Drache, Einhorn. Findbuch X der Wasserzeichenkartei Piccard im Hauptstaatsarchiv Stuttgart, bearb. von Gerhard Piccard, Stuttgart 1980 (Veröffentlichungen der staatlichen Archivverwaltung Baden-Württemberg, Sonderreihe Wasserzeichenkartei Piccard im Hauptstaatsarchiv Stuttgart, X. Wasserzeichen Fabeltiere. Greif, Drache, Einhorn.), S. 92.

Die Seiten 159-82 und 395-460 haben als Wasserzeichen einen steigenden Hund von ca. 80 x 52 mm.<sup>32</sup>

Der Band enthält zahlreiche Leerseiten, von denen allerdings viele eine Überschrift tragen: p. 1, 2, 13-21, 27-36, 45-55, 57, 59-65, 67-77, 82-92, 101-09, 112-19, 132, 133, 135-43, 147-96, 203-05, 207, 210-21, 223-27, 229-31, 233-35, 237-39, 241-43, 245, 255-57, 296-313, 315, 336-39, 344-49, 351-65, 367, 369, 371-75, 378, 379, 381, 384, 385, 387, 389, 393, 397, 399, 401, 403, 405, 407, 408, 410, 411, 413, 416, 426, 427, 431-33, 435, 437-59.

### *Schreiber und Schriftbild*

Wie bereits im ersten Band der Schuldbücher für OF 141 beschrieben,<sup>33</sup> ist es nicht möglich, die vielen kleineren Nachträge, die oft nur aus „*dedit*“ und dem jeweiligen Betrag bestehen, einer bestimmten Schreiberhand zuzuordnen. Es ist demnach auch nicht möglich, zu benennen, wie viele Schreiber insgesamt an den verschiedenen Bänden beteiligt waren. Im Folgenden sollen daher nur einige grundlegende Bemerkungen zu den jeweiligen Haupthänden und zum Schriftbild gemacht werden. Im Editionstext selbst werden auch in diesem Band lediglich die Änderungen relativ zur Haupthand angemerkt.

### OF 153

Der ältere Teil des Bandes, OF 153(a) (p. 121-128) wurde im Wesentlichen von einer Hand erstellt. Doch gibt es auch in dieser kurzen Rechnung Nachträge und Korrekturen von anderen Schreibern. Der vordere und jüngere Teil des Folianten wurde ebenfalls von einer Haupthand geschrieben. Auch hier finden wir einzelne „fremde“ Nachträge. Lediglich die Seite 119 wurde insgesamt von einem anderen Schreiber verfasst.<sup>34</sup> Die Einträge sind sehr gleichmäßig geschrieben, die Seiten sind mit einer Seitenbegrenzung versehen, in die sich der Text einfügt. Oberhalb der oberen Begrenzungslinie wurden die Überschriften, unterhalb der unteren die jeweiligen Summen eingetragen.

---

<sup>32</sup> Landesarchiv Baden-Württemberg, Hauptstaatsarchiv Stuttgart, J 340 (<http://www.piccard-online.de>), Nr. 86 377 und 86 378 und Wasserzeichen verschiedene Vierfüßler, 3. Teil. Findbuch XV,3 der Wasserzeichenkartei Piccard im Hauptstaatsarchiv Stuttgart, bearb. von Gerhard Piccard, Stuttgart 1987 (Veröffentlichungen der staatlichen Archivverwaltung Baden-Württemberg, Sonderreihe Wasserzeichenkartei Piccard im Hauptstaatsarchiv Stuttgart, XV,3. Wasserzeichen verschiedene Vierfüßler, 3. Teil.), S. 231, Nr. 1239 und 1241.

<sup>33</sup> Schuldbücher, Bd. 1 (wie Anm. 1), S. 23.

<sup>34</sup> Der Ansicht von Sattler (vgl. Handelsrechnungen (wie Anm. 9), S. 58), es seien vier verschiedene Hände in dem Band vertreten, kann ich mich nicht anschließen.

## OF 154

Der Text des Folianten ist insgesamt auffallend sauber geschrieben, auch tragen die Seiten jeweils Seitenbegrenzungslinien, die das Textfeld nach oben, unten, rechts und links abschließen. Die Einträge stammen insgesamt von einer Haupthand, lediglich einzelne Posten wurden von anderer Hand nachgetragen; häufig jedoch wurden Nachträge zu einzelnen Einträgen gemacht, zum Beispiel erfolgte Zahlungen. Auffällig im Vergleich zu den anderen Folianten ist insbesondere das Fehlen von Streichungen in OF 154. Korrekturen werden in der Regel durch Rasuren vorgenommen, nur sehr selten wird einmal das Mittel der Streichung eingesetzt. Insgesamt bietet sich also das Bild einer Reinschrift.

## OF 155

Das Schriftbild dieses Folianten ist insgesamt sehr viel unruhiger als das der beiden anderen. Zahlreiche Nachträge und Streichungen ergeben deutlich das Bild einer ständig in Gebrauch befindlichen Handschrift. Doch finden wir auch hier vor allem Einträge einer Haupthand, die jedoch insbesondere am Ende der jeweiligen Rubriken von Nachträgen ganzer Posten unterbrochen werden (p. 12, 43, 258, 319, 320, 327, 335, 421, 425, 436). Dazwischen stehen immer wieder einzelne Nachträge zu den Einträgen der Haupthand. Unter den verschiedenen Händen, die im Ordensfolianten 155 vertreten sind, tauchen auch die beiden Schreiberhände aus Ordensfoliant 153(b) auf, die hier Nachträge machten. Insbesondere die Summe, die am Ende der Eintragungen in Ordensfoliant 155 steht, wurde wohl von einer dieser Hände geschrieben, was die von Sattler dafür vorgenommene Datierung auf 1417 sehr wahrscheinlich macht.<sup>35</sup>

Auch die Seiten dieses Folianten sind mit Seitenbegrenzungslinien versehen, die in zwischen 2 und 5 cm Abstand vom Seitenrand ganz durchgezogen wurden, so dass in den vier Ecken der Seite jeweils kleine Quadrate entstanden, in denen häufig knappe Summen festgehalten wurden. Unterhalb der unteren Begrenzungslinie wurden dann diese Summen sorgfältiger niedergeschrieben. Die Überschriften der Seiten sind jeweils oberhalb der oberen Begrenzungslinie eingetragen.

Zudem finden sich in OF 155 neben einer Vielzahl von Einträgen Kreuze, Schrägstriche oder andere Zeichen, die die betreffenden Stücke zu irgendeinem Zweck hervorheben sollten.<sup>36</sup> Sattler erläutert, diese hätten der Markierung

---

<sup>35</sup> OF 155,37; 38: diese Schrift entspricht der Haupthand von OF 153(b), die Einträge stammen denn auch aus den Jahren 1414 und 1415; und OF 155,1080-82: diese Einträge stammen wohl von derselben Hand wie OF 153(b),657; 658; die genannte Summe entspricht OF 155,1082; zu ihrer Datierung auf 1417 vgl. Handelsrechnungen (wie Anm. 9), S. 49.

<sup>36</sup> S. unten Verzeichnis 3b, S. 28: Markierungen im Text; OF 154 enthält lediglich drei, 153(a) und (b) enthalten keine Markierungen.

derjenigen Stücke gedient, die im Ordensfolianten 153(b) in die Rubrik „gewisse Schuld“ aufgenommen werden sollten.<sup>37</sup> Dabei übersah er jedoch, dass zwar all diese Stücke tatsächlich eine Markierung tragen, dass aber umgekehrt nicht alle Stücke mit einer solchen Markierung in die Rubrik der sicheren Schulden aufgenommen worden sind.<sup>38</sup> Seine These kann demnach nicht stimmen. Eine andere Erklärung für diese Markierungen – die sich im Übrigen auch in großer Zahl in den Königsberger Folianten finden – gibt es bisher allerdings nicht.

### **b. Zusatzmaterial**<sup>39</sup>

Die beschriebenen Schuldbücher stellen aber, wie gesagt, nur einen Teil der Überlieferung zur Tätigkeit des Marienburger Großschäffers dar. Um über diese einen möglichst vollständigen Überblick geben zu können, wurde hier den Ordensfolianten 153-155 alles verfügbare Material an die Seite gestellt, das Aussagen über die Quantität des Handels der Marienburger Großschäfferei zulässt.<sup>40</sup> Vor allem im Ordensbriefarchiv<sup>41</sup> des ehemaligen Staatsarchivs Königsberg finden sich einige Abrechnungen, die die beschriebenen Ordensfolianten in chronologischer wie inhaltlicher Hinsicht ergänzen. Einerseits handelt es sich dabei um weitere Abrechnungen des Marienburger Großschäffers, andererseits um Rechnungen des Danziger Pfundmeisters in seiner Funktion als Großschäffer von Marienburg. Weiteres Material von Tressler und anderen Ordensamtsträgern sowie vor allem aus städtischer Überlieferung gibt uns zusätzliche Informationen über die Tätigkeiten der Schäffer.

---

<sup>37</sup> Handelsrechnungen (wie Anm. 9), S. 49.

<sup>38</sup> Beispiele für Einträge mit Randmarkierung, die nicht zu den „gewissen Schulden“ gehören, sind etwa OF 155,287; 327-30; 414; 627; 628; 651; 950 u.a.

<sup>39</sup> Die äußere Beschreibung der Stücke ist jeweils dortselbst vermerkt, wobei bislang unedierte Stücke ausführlicher beschrieben werden. Innerhalb der Unterteilung in fünf Gruppen sind die Stücke jeweils chronologisch sortiert.

<sup>40</sup> Dieses Material ist zum Teil schon andernorts in Edition erschienen, wurde hier aber noch einmal versammelt, um die verschiedenen Belege zusammen und in der gleichen Form mit einem *numerus currens* und einem gemeinsamen Register präsentieren zu können.

<sup>41</sup> Das Ordensbriefarchiv (OBA) ist neben den Ordensfolianten und den Pergamenturkunden einer der drei Teile des ehemaligen Staatsarchivs Königsberg (heute XX. Hauptabteilung des GStA PK). Es enthält mehr als 30.000 Stücke, vor allem ankommende Briefe auf Papier, aber auch einige Pergamenturkunden in Empfängerüberlieferung und Abschriften. Zudem wurden dort auch kleinere Rechnungshefte und Teile von Abrechnungen eingereiht.

**Übersicht über das enthaltene Zusatzmaterial**

<b>Nummer</b>	<b>Jahr</b>	<b>Inhalt</b>	<b>Original</b>
<b>1. Weitere Abrechnungen des Marienburger Großschäffers</b>			
ZM 1	1405/06	Abrechnung des Großschäffers Johann Sachsenheim	GStA PK, XX. HA, OF 140, fol. 228r
ZM 2	1415/16	Großes Zinsbuch des Deutschen Ritterordens: Abrechnung des Großschäffers Ludeke Palzadt	GStA PK, XX. HA, OF 131, S.13.
ZM 3	1418/19	Abrechnung des Großschäffers Ludeke Palzadt	GStA PK, XX. HA, OBA 3066
<b>2. Abrechnungen des Danziger Pfundmeisters als Marienburger Großschäffer</b>			
ZM 4	1438/39	Abrechnung des Danziger Pfundmeisters Winrich von Manstedt	GStA PK, XX. HA, OBA 7629
ZM 5	1439/40	Einnahmen, Ausgaben und Verluste des Danziger Pfundmeisters	GStA PK, XX. HA, OBA 7794
ZM 6	[1441]	Abrechnung des Danziger Pfundmeisters Winrich von Manstedt	GStA PK, XX. HA, OBA 8017
ZM 7	1445	Jahresrechnung des Großschäffers von Marienburg	GStA PK, XX. HA, OBA 8999
ZM 8	1447	Abrechnung des Pfundmeisters Vincenz von Lichtenstein über eine Getreidesendung	GStA PK, XX. HA, OBA 9430
ZM 9	1447/48	Nachlass des verstorbenen Pfundmeisters Vincenz von Lichtenstein	GStA PK, XX. HA, OBA 9445
ZM 10	1446-49	Rechnungsbuch (des Tresslers oder Großschäffers)	GStA PK, XX. HA, OBA 9771
<b>3. Abrechnungen des Tresslers</b>			
ZM 11	1399-1409	Tresslerbuch: Abrechnungen betr. den Großschäffer oder seine Lieger	GStA PK, XX. HA, OF 140
ZM 12	1448/49	Abrechnung des Tresslers: Geldsendung an den Pfundmeister	GStA PK, XX. HA, OBA 9781
<b>4. Weitere Amtsrechnungen des Deutschen Ordens</b>			
ZM 13	1376; 1393; 1415	Marienburger Ämterbuch: versch. Amtsübergaberechnungen	GStA PK, XX. HA, OF 129, S. 227, 235, 245
ZM 14	1400; 1401; 1411-12	Marienburger Konventsbuch: Ausgaben und Einnahmen für den Marienburger Konvent	GStA PK, XX. HA, OF 179, versch. S.
ZM 15	1410-13	Ausgabebuch des Marienburger Hauskomturs: Löhne und Waren	GStA PK, XX. HA, OF 180, versch. S.
ZM 16	1416; 1419	Ausgabebuch des Marienburger Hauskomturs: versch. Ausgaben	GStA PK, XX. HA, OF 181, versch. S.



ZM 17	1414; 1418	Großes Zinsbuch des Deutschen Ordens: Abrechnungen des Tresslers	GStA PK, XX. HA, OF 131. fol. 1r/v
<b>5. Einzelbelege und Nachrichten über die Handelstätigkeit des Marienburger Großschäffers</b>			
ZM 18	1360; 1361; 1374	Elbinger Stadtbuch: Schuld des Großschäffers bzw. der Stadt Elbing	APG 369,1/112, S. 167; 169; 171
ZM 19	ca. 1370	Thorner Pfundzollregister: Export von Wachs durch den Großschäffer	APT Kat. II, III-64, fol. 17v
ZM 20	1379 [Jan. 16]	Pfundzollrechnung: Pfundzollzahlung des Großschäffers	APG 300,59/2, S. 186
ZM 21	[um 1380]	Anteil des Großschäffers an einer Kogge	APG 300 D 18/10
ZM 22	1386	Klagen gegen die Engländer: vom Großschäffer erlittener Schaden	APT Kat. II, VII-1, fol. 18v; 19v; 20r
ZM 23	1386	Klagen gegen die Engländer: vom Großschäffer erlittener Schaden	APG 300 D 15/4
ZM 24	1387	Schadensliste: vom Großschäffer durch die Normannen erlittene Verluste	AHL, Batavica, Packen 4236
ZM 25	1388-1418	Schöffebuch Altstadt Thorn: Einträge betr. den Großschäffer	APT Kat. II, IX-1, versch. fol.
ZM 26	[1393]	Verluste des Großschäffers	APT Kat. II, VII-1, fol. 87r und 86v
ZM 27	[1393]	Arrestiertes Gut des Großschäffers	APG 300,59/3, S. 120
ZM 28	1395-1408	Schöffebuch Neustadt Thorn: Einträge betr. den Großschäffer	APT Kat. II, IX-52, versch. S.
ZM 29	[1403 Jun. 15]	Abrechnung über Abschlagszahlungen durch den Erzbischof von Lund	APG, 300,59/4, S. 23
ZM 30	1405 Mai 17	Ladung Pech und Teer des Großschäffers von Marienburg	APT Kat. II, VII-2, fol. 46v, 47r; APG 300,59/4, S. 70f.
ZM 31	1406 April 16	Zahlungen für beschlagnahmtes englisches Gut	APT Kat. II, VII-2, fol. 60v, 61r; APG 300,59/4, S. 104-06
ZM 32	1407 Juni	Durch die Engländer erlittener Schaden	GStA PK, XX. HA, OBA 964
ZM 33	1414 Jan. 6	Abrechnung über das Pfundgeld: Zahlungen an den Großschäffer	(Elbinger Stadtarchiv)
ZM 34	1416	Teilzahlungen einer Schuld des Herzogs von Schlesien an den Großschäffer	GStA PK, XX. HA, OF 14, fol. 24r

ZM 35	[1416]	Schosszahlungen der Stadt Danzig an den Hochmeister durch den Großschäffer	APG 300,12,396, S. 178-80
ZM 36	1422 Mrz. 12	Kornausfuhrlicenzen für den Großschäffer	GStA PK, XX. HA, OBA 4033
ZM 37	1436	Schöffnenbuch Altstadt Thorn: Schuld beim Großschäffer	APT Kat. II, IX-2, S. 124
ZM 38	ohne Datum	Schreiben des Trappiers an den Großschäffer betr. Leinwandbedarf	GStA PK, XX. HA, OBA 28 142

Nach dieser rein systematischen Übersicht, die das Zusatzmaterial in fünf Gruppen unterteilt und danach in ihrer chronologischen und damit auch numerischen Reihenfolge wiedergibt, sollen im folgenden die einzelnen Stücke kurz in thematischer Zusammenstellung vorgestellt werden.

#### *Weitere Abrechnungen des Marienburger Großschäffers*

Neben den Ordensfolianten sind drei weitere Rechnungen des Großschäffers von Marienburg erhalten. Sie alle sind zeitlich parallel zu den Schuldbüchern entstanden (in den Jahren 1405-1418/19) und haben die Form einer Abrechnung mit Großkomtur und Tressler, denen der Großschäffer von Marienburg abrechnungspflichtig war.

ZM 1: OF 140, fol. 228r

Der erste derartige Beleg ist eine Abrechnung, die in Ordensfoliant 140 des Geheimen Staatsarchivs Preußischer Kulturbesitz, dem sogenannten Tresslerbuch, auf fol. 228r erhalten ist. Sie wurde aufgrund ihres abweichenden Inhalts von Erich Joachim nicht in die Edition des Tresslerbuches aufgenommen, später aber von Jürgen Sarnowsky in anderem Zusammenhang ediert.<sup>42</sup> Die Rechnung stammt aus den Jahren 1405 und 1406. Zu beiden Jahren wird vermerkt, der Großschäffer habe mit Tressler und Großkomtur *syn buch abir* gerechnet,<sup>43</sup> worauf die Nennung der Summe folgt, die dem Großschäffer laut seinem *ampt-buche an bereitem geld, an ware, an scholt gwis und ungewis* geblieben sei. Im Jahre 1405 beläuft sich diese Summe auf *48 415 m.* im folgenden Jahr auf *46 042 m.* Während im ersten Jahr auf diesen Teil eine ausführliche Auflistung

<sup>42</sup> Jürgen Sarnowsky: Die Quellen für die angebliche Münzstätte des Deutschen Ordens auf der Marienburg in der Zeit um 1410. Mit einem Nachtrag zur Edition des Treßlerbuchs, Zeitschrift für Ostforschung 38 (1989), S. 337-363.

<sup>43</sup> Wie oben erwähnt, erhalten wir hier einen Hinweis auf ein Rechnungsbuch, das die Jahre 1405/06 enthält und wohl zwischen den Folianten 154 und 155 existiert haben muss.

derjenigen Ausgaben und Verluste des Großschäffers folgt, die man diesem *abegeslaget hat*, erwähnt die Rechnung von 1406 noch, dass man zusammen mit der Abrechnung des Großschäffers auch die des schottischen Liegers Herman Gral getätigt habe.

ZM 2: Großes Zinsbuch, S. 13

Die zweite Abrechnung mit Großkomtur und Tressler finden wir auf S. 13 im Ordensfolianten 131, dem so genannten Großen Zinsbuch des Deutschen Ordens.<sup>44</sup> Auch hier werden zwei aufeinander folgende Jahre abgerechnet: 1415 und 1416. Von einem Amtsbuch, auf das man sich dabei stützt, ist im Gegensatz zur Abrechnung ZM 1 jedoch keine Rede. Allerdings wird hier die Anwesenheit des Hochmeisters Michael Kuchmeister bei der Abrechnung ausdrücklich erwähnt.

ZM 3: OBA 3066

OBA 3066 ist die dritte Rechnung in dieser Reihe und stammt aus den Jahren 1418/19. Hier haben wir es ebenfalls mit einer relativ knappen Abrechnung zu tun, die zwei völlig verschiedene Dinge für die beiden Jahre erfasst: Im Jahr 1418 ist zum einen wie oben von einer Abrechnung mit den beiden Großgebietigern, dem Großkomtur und dem Tressler, und den Hochmeister die Rede. Hierbei wird ein Defizit von *1184 m. 19½ sc.* errechnet, um das die Ausgaben des Großschäffers seine Einnahmen überstiegen hätten. Es folgt dann die Bemerkung, man sei dem Schäffer diese Summe schuldig. Für das Jahr 1419 wird zum anderen eine detaillierte Abrechnung über die Ausgaben des Großschäffers für den Hochmeister aufgeführt, wobei es sich ausschließlich um *crude*, also Gewürze, und *confect* handelt. Eine abschließende Jahresrechnung erfolgt dabei nicht.

#### *Rechnungen des Pfundmeisters als Großschäffer von Marienburg*

Der ursprünglich vor allem mit der Einnahme des Pfundzolles betraute Pfundmeister zu Danzig entwickelte sich im Verlaufe der ersten Jahrzehnte des 15. Jahrhunderts zum wichtigsten mit Handelsfragen befassten Amtsträger des Ordens und verwies die beiden Großschäffer auf den zweiten Platz. Diese Entwicklung ist wohl so weit gegangen, dass sich etwa ab den 30er Jahren eine Trennung zwischen dem Danziger Pfundmeister- und dem Marienburger Großschäfferamt nur schwer vornehmen lässt. Der Pfundmeister beteiligte sich zunehmend an Geschäften des Großschäffers, zog Schulden für ihn ein usw., so

---

<sup>44</sup> Zinsbuch (wie Anm. 4), S. 13.

dass Jürgen Sarnowsky zu der Vermutung gelangte, der Pfundmeister habe ab den 30er Jahren „mindestens zeitweilig das Amt des Großschäffers von Marienburg mitverwaltet“.<sup>45</sup> Die sieben Rechnungen, die in den Bestand des Zusatzmaterials aufgenommen wurden (ZM 4-10), allesamt Rechnungshefte aus dem Ordensbriefarchiv, unterstützen diese Vermutung.

ZM 5: OBA 7794 und ZM 7: OBA 8999

OBA 7794<sup>46</sup> und 8999<sup>47</sup> sind detaillierte Aufstellungen der Ausgaben des Großschäffers bzw. des Pfundmeisters über seine Lieferungen an den Marienburger Konvent, wobei Zahlungen für verschiedene Ämter und den Hochmeister genannt werden, außerdem an die Komturei Memel. Diese Art von Abrechnungen finden wir auch im Tresslerbuch. OBA 7794 enthält zudem eine Auflistung des „Schadens“ und der Verluste, die der Pfundmeister durch die Holländer und Seeländer erlitten hat – dieser Teil ist es auch, der im Hansischen Urkundenbuch ediert wurde. Der nicht erhaltene Anfang dieser Abrechnung hat vermutlich dem von OBA 8999 entsprochen, da sich auch die übrigen Rubriken der beiden Stücke sehr ähneln. Möglicherweise gab es also in beiden eine Aufstellung der Einnahmen des Schäffers, wie sie OBA 8999 einleitet. Beide Rechnungen enden mit einer Gegenüberstellung von Einnahmen und Ausgaben bzw. von eingerechneten Verlusten, wobei OBA 7794 für das Jahr 1439 ein Defizit von *2590 m. 20 sc. und 1 d.* errechnet, während im Jahr 1445 dem Großschäffer, laut OBA 8999, ein Überschuss von *87 m. 22 sc. und 1 sol.* blieb.

ZM 4: OBA 7629 und ZM 6: OBA 8017

Von dieser Art von Ausgabenrechnung, die sich bevorzugt auf die Funktion des Großschäffers für die Versorgung des Marienburger Konventes und des Hochmeisters bezieht, unterscheiden sich die beiden anderen im OBA erhaltenen Jahresrechnungen des Großschäffers recht deutlich. Beide führen zwar ebenfalls die Ausgaben für die *notdorffte* des Hauses Marienburg auf – OBA 7629<sup>48</sup> sum-

---

<sup>45</sup> Sarnowsky: *Wirtschaftsführung* (wie Anm. 2), S. 83; er setzt sich sehr ausführlich mit der Entwicklung des Pfundmeisteramtes und dessen Verhältnis zur Großschäfferei auseinander, vgl. ebd. S. 79ff.

<sup>46</sup> Die letzten Seiten (fol. 6r ff.) dieser Rechnung sind ediert in: *Hansisches Urkundenbuch*, Bd. 7,1: *Urkunden von 1434 bis 1441*, bearb. von Hans-Gerd von Rundstedt, Weimar 1939; Original: GStA PK, XX. HA Hist. StA Königsberg, OBA 7794.

<sup>47</sup> GStA PK, XX. HA Hist. StA Königsberg, OBA 8999; bislang unediert.

<sup>48</sup> Ediert: *Hansisches Urkundenbuch*, bearb. von Konstantin Höhlbaum, Karl Kunze, Walther Stein, Hans Gerd von Rundstedt u.a., 11 Bde., Halle, Leipzig, Weimar 1876-1939, hier Bd. 7,1, Nr. 415; Original: GStA PK, XX. HA Hist. StA Königsberg, OBA 7629.

marisch für 1438 und detaillierter für 1439, OBA 8017<sup>49</sup> in summarischer Form für 1440 und 1441 –, sie enthalten aber auch Angaben über die Einnahmen der Schöfferei, und es gibt außerdem in beiden Rechnungen zusätzlich Auflistungen des Besitzes des Amtes an *scholden, schifsparthen und an bareithem gelde*, die in den oben beschriebenen Abrechnungen fehlen. Beide Rechnungen werden mit einer Summe abgeschlossen, die Einnahmen, Ausgaben und Besitz einander gegenüberstellt. Die Formulierung des Ergebnisses ist denn auch eine andere: War in OBA 7794 die Rede davon, was der Pfundmeister *hinderstellik bleibt*, bzw. in OBA 8999 davon, was er *uff das 46te jar behelt* (für das Jahr 1438 wird in OBA 7629, für das Jahr 1440 in OBA 8017 ähnliches formuliert), so sprechen die Verfasser von OBA 7629 und 8017 nun davon, wie viel der Pfundmeister im Jahr 1439 bzw. 1441 *dar obertt und gewonnen* hat.

ZM 8: OBA 9430 und ZM 9: OBA 9445

OBA 9445<sup>50</sup> stellt vor allem die Auflistung des Nachlasses des Pfundmeisters Vincenz von Lichtenstein an Waren, Schiffsparten und Schulden dar. Einzelne Teile der Abrechnung werden ein- oder mehrmals, zum Teil mit Änderungen, wiederholt. Welchem Zweck dies diene, ist unklar. Ein Teil der Rechnung (ZM 9,99-102) ist zudem auf einem separaten Blatt (ZM 8: OBA 9430) nochmals überliefert. Dabei handelt es sich um die Abrechnung über die Gesamtkosten einer Sendung von Roggen nach Lübeck. Möglicherweise diene das Einzelblatt als Vorlage für den Schreiber von OBA 9445. Zwischen den einzelnen Posten in OBA 9445 finden sich zudem Abschriften kurzer, an den Pfundmeister gerichteter Rechnungen unter anderem des Großschäffers von Marienburg (z.B. ZM 9,85-90; 91-98; 103). Auf diesen hier edierten Teil des OBA Stückes folgen andere Inventare, Verzeichnisse und Rechnungen ohne Bezug zur Großschöfferei. Eine wirkliche Abrechnung stellt OBA 9445 jedoch nicht da – umso weniger noch OBA 9430.

---

<sup>49</sup> Ediert: Sarnowsky: Wirtschaftsführung (wie Anm. 2), S. 765f.; Original: GStA PK, XX. HA Hist. StA Königsberg, OBA 8017.

<sup>50</sup> Ediert: Sarnowsky: Wirtschaftsführung (wie Anm. 2), S. 767ff.; Original: GStA PK, XX. HA Hist. StA Königsberg, OBA 9445.

## ZM 10: OBA 9771

OBA 9771<sup>51</sup> enthält eine Liste von Schulden vor allem für Getreide und Malz, aber auch von anderweitigen Schulden, von Zinszahlungen und vereinzelt Ausgaben. Die Aufstellung umfasst insgesamt vier Jahre (1446-1449) und ist geographisch gegliedert nach vor allem kleineren Ortschaften, wobei die Orte zum Teil auch im selben Jahr mehrmals genannt sind. Diese Form der Rechnung fällt stark aus dem Gesamtbild der übrigen Rechnungen aus dem Bereich der Großschäfferei heraus. Laut Regest<sup>52</sup> wird sie als „Rechnung des Tresslers oder Großschäffers“ geführt. Da nicht klar entschieden werden konnte, welchem Amtsträger sie zuzurechnen ist, sollte sie in diesem Zusammenhang jedenfalls nicht fehlen, insbesondere, da sie bislang noch nicht im Druck erschienen ist.

*Die Rechnungen des Tresslers*

## ZM 11: Tresslerbuch (OF 140)

Der Tressler als Verwalter des Ordensschatzes und oberster Amtsträger in der Finanzverwaltung war selbstverständlich auch zur Rechnungslegung verpflichtet. Für die Jahre 1399 bis 1409 ist ein Rechnungsbuch aus seinem Amt erhalten, das seit langem in einer Edition vorliegt.<sup>53</sup> Es enthält zahlreiche Abrechnungen des Tresslers mit dem Großschäffer von Marienburg<sup>54</sup> oder dessen Elbinger Lieger, Peter Korner; zudem werden der Großschäffer bzw. seine Lieger oder Diener immer wieder in anderen Rubriken als Beschaffer von Waren oder Überbringer von Geldern oder Waren genannt. In den längeren, geschlossenen Einträgen unter der Rubrik *grosscheffer* werden vor allem Zahlungen verzeichnet, die im Namen des Hochmeisters erfolgten, wie etwa Zahlungen an Söldner, Botenlöhne, Kaufsummen und Frachtgeld, Kosten für die Ausrüstung von Schiffen oder aber die Übersendungen von Geldsummen an den Prokurator des Deutschen Ordens in Rom. Nicht immer werden die Beträge am Ende aufsummiert, auch einen Zahlungsvermerk finden wir nur selten. Insgesamt enthalten die Abrechnungen des Tresslerbuches sehr unterschiedliche Posten, die jedoch alle gemeinsam haben, dass es sich dabei um Zahlungen oder

---

<sup>51</sup> GStA PK, XX. HA Hist. StA Königsberg, OBA 9771; bislang nicht ediert.

<sup>52</sup> Regesta Historico-Diplomatica Ordinis S. Mariae Theutonicorum, 1198-1525, hg. von Walther Hubatsch, bearb. von Erich Joachim, Pars I, Bd. 1, Göttingen 1948, OBA 9771.

<sup>53</sup> Tresslerbuch (wie Anm. 14).

<sup>54</sup> Ebd., S. 22f., 52, 103, 276 etc.; Einträge außerhalb geschlossener Abrechnungen mit dem Großschäffer finden sich etwa auf S. 3, 8, 9, 12, 16, 26, 28, 34, 44, 55, 57 etc.

Geldannahmen im Namen des Hochmeisters, des Großkomturs oder des Tresslers handelt.

Insgesamt drei aus der Großschäfferei überlieferte Rechnungen (OF 153(a), OBA 7794 und OBA 8999) enthalten ähnliche Rechnungsposten.

ZM 12: OBA 9781

In einer weiteren, knapperen Abrechnung des Tresslers von 1448/49, OBA 9781<sup>55</sup>, wird eine Geldsendung an den Pfundmeister von Danzig erwähnt, welche dem Überkauf einer Summe Geldes an den Generalprokurator des Deutschen Ordens in Rom dienen soll. Die Rolle des Pfundmeisters ist hier der des Großschäffers in den Tresslerbuch-Belegen sehr ähnlich.

#### *Weitere Amtsrechnungen des Deutschen Ordens*

ZM 13-17

Neben den Rechnungen des Tresslers geben auch die Aufzeichnungen anderer Amtsträger Auskunft über die Tätigkeiten des Schäffers. Die hier edierten Quellenbelege liegen alle bereits im Kontext der jeweiligen Amtsbücher in Edition vor: dem Marienburger Ämterbuch (ZM 13: OF 129)<sup>56</sup>, dem Marienburger Konventsbuch (ZM 14: OF 179)<sup>57</sup>, dem Ausgabebuch des Marienburger Hauskomturs (ZM 15: OF 180 und ZM 16: OF 181)<sup>58</sup> und dem Großen Zinsbuch des Deutschen Ordens (ZM 17: OF 131)<sup>59</sup>. Sie umfassen einen langen Zeitraum von 1376 bis 1419. Der Großschäffer und sein Lieger erscheinen hier, ähnlich wie im Tresslerbuch, als Beschaffer von Waren und als Überbringer von Geldsummen. Daneben gibt es einzelne Vermerke über Forderungen anderer Amtsträger an den Großschäffer und deren Guthaben bei ihm.

Da alle genannten Amtsbücher der Verwaltung der Marienburg entstammen, ist die Rolle des Großschäffers in diesem Zusammenhang nicht verwunderlich: die Versorgung des Konvents der Marienburg machte natürlich die Zusammenarbeit mit den übrigen Amtsträgern nötig. Sie wird hier, wie auch im Tresslerbuch

---

<sup>55</sup> Ediert: Sarnowsky: Wirtschaftsführung (wie Anm. 2), S. 718ff.; Original: GStA PK, XX. HA Hist. StA Königsberg, OBA 9445.

<sup>56</sup> Ediert: Das Marienburger Ämterbuch, hg. von Walther Ziesemer, Danzig 1916; Original: GStA PK, XX. HA Hist. StA Königsberg, OF 129.

<sup>57</sup> Ediert: Das Marienburger Konventsbuch der Jahre 1399-1412, hg. von Walther Ziesemer, Danzig 1913; Original: GStA PK, XX. HA Hist. StA Königsberg, OF 179.

<sup>58</sup> Ediert: Das Ausgabebuch des Marienburger Hauskomturs für die Jahre 1410-1420, hg. von Walther Ziesemer, Königsberg 1911; Originale: GStA PK, XX. HA Hist. StA Königsberg, OF 180 und 181.

<sup>59</sup> Zinsbuch (wie Anm. 44), S. 1.

und den Abrechnungen des Großschäffers, über Ausgaben für den Konvent dokumentiert.

*Einzelbelege und Nachrichten über die Handelstätigkeit des Marienburger Großschäffers*

ZM 18-38

Die Handelstätigkeit des Großschäffers von Marienburg hat natürlich nicht nur in den bisher aufgeführten Rechnungen ihre Spuren hinterlassen, sondern auch an zahlreichen anderen Orten. Dieses in verschiedenen Editionen verstreute Material wurde für diesen Band gesammelt, nochmals gesichtet und der Struktur dieser Edition angepasst.

ZM 18, 25, 28 und 35: Stadt- und Schöffebücher

Die Stadt- bzw. Schöffebücher von Elbing (ZM 18)<sup>60</sup>, der Altstadt Thorn (ZM 25<sup>61</sup> und 37<sup>62</sup>) und der Neustadt Thorn (ZM 28)<sup>63</sup> berichten von Schulden der Bürger dieser Städte beim Großschäffer, von Hausverkäufen durch ihn, zu zahlenden Zinsen an und zur Vergabe eines Erbes durch ihn. Wir sehen hier die Aktivitäten des Großschäffers in den großen preußischen Städten dokumentiert.

ZM 19, 20, 33 und 36: Pfundzollrechnungen, Lobebriefe

Der Außenhandel des Großschäffers schlug sich in verschiedenen Quellen in Zusammenhang mit Zöllen und Ausfuhrkontrolle nieder. Ein Thorner Pfundzollregister von 1369-1372 (ZM 19)<sup>64</sup> verzeichnet den Export von Wachs durch den Großschäffer; auch in einer hansischen Pfundzollrechnung (ZM 20)<sup>65</sup> ist der

---

<sup>60</sup> Ediert: Das Elbinger Stadtbuch, Bd. 1: 1330-1360 (1393), hg. von Hans W. Hoppe, Zeitschrift für die Geschichte und Altertumskunde Ermlands, Beiheft 3 (1976); Original: APG 369,1/112.

<sup>61</sup> Ediert: Liber Scabinorum Veteris Civitatis Thorunensis. 1363-1428, hg. von Kazimierz Kaczmarczyk, Toruń 1936 (Towarzystwo naukowe w Toruniu, Fontes 29); Original: APT Kat. II, IX-1.

<sup>62</sup> Ediert: Księga ławnicza starego miasta Torunia (Liber scabinorum veteris civitatis Torunensis). 1428-1456, hg. von Karola Ciesielska und Janusz Tandeki, 2 Bde., Toruń 1992-1993 (Towarzystwo naukowe w Toruniu, Fontes 75-76); Original: APT Kat. II, IX-2.

<sup>63</sup> Ediert: Księga ławnicza nowego miasta Torunia. 1387-1450, hg. von Karola Ciesielska, Toruń 1973 (Towarzystwo naukowe w Toruniu, Fontes 63); Original: APT Kat. II, IX-52.

<sup>64</sup> Ediert: Leon Koczy: Materiały do dziejów handlu Hanzy Pruskiej z Zachodem [Materialien zur Handelsgeschichte der preußischen Hanse mit dem Westen], Rocznik Gdański (1933-1934), S. 275-331; und Karl-Otto Ahnsehl: Thorns Seehandel und Kaufmannschaft um 1370, Marburg 1961 (Wissenschaftliche Beiträge zur Geschichte und Landeskunde Ost-Mitteleuropas, 53); Original: APT Kat. II, III-64.

<sup>65</sup> Ediert: Die Recesse und andere Akten der Hansetage, von 1256-1430, bearb. von Karl Koppmann, 8 Bde., Leipzig 1870-1897, hier 3, S. 104, Nr. 119; Original: APG 300,59/2, S. 186.



Großschäffer zur Entrichtung eines Zolles verpflichtet; dagegen dokumentiert ein Verzeichnis von Kornausfuhrlicenzen (ZM 36)<sup>66</sup> die kostenfreie Exportmöglichkeit für gleich drei Schäffer – von Marienburg, von Königsberg und Christburg. In einer weiteren (preußischen) Pfundgeldrechnung (ZM 33)<sup>67</sup> fungiert der Großschäffer dagegen als Empfänger von Pfundgeldsummen, was hier natürlich weniger mit seinem eigenen Handel zusammenhängt, als vielmehr mit seiner Funktion als Geldüberbringer und -einnehmer.

#### ZM 22-24 und 32: Schadenslisten

Weitere Auskünfte über die Aktivitäten des Großschäffers auf See und im Fernhandel erteilen die in den Hanserecessen edierten Schadenslisten und Klagen gegen Engländer (ZM 22<sup>68</sup>, 23<sup>69</sup> und 32<sup>70</sup>) und Normannen (ZM 24)<sup>71</sup> Wie auch die Vermerke über Schiffsverluste in den Schuldbüchern geben sie Zeugnis von dem Risiko, das der Seehandel auch für die Ordensamtsträger bedeutete.

#### ZM 21, 26, 27, 30 und 31: weitere Fernhandelsbelege

Daneben erfahren wir aus weiteren, vor allem hansischen Quellen von anderen auswärtigen Aktivitäten: über den Anteil des Großschäffers an einem Schiff (ZM 21)<sup>72</sup>, über aufgehaltenes Gut des Schäffers, das entgegen ein Verbot nach England gesandt werden sollte (ZM 26<sup>73</sup> und ZM 31<sup>74</sup>), über arretiertes Gut aus

---

<sup>66</sup> Ediert: Nowak, *Zezwolenia* (wie Anm. 6); Teildruck: *Berichte der Generalprokuratoren des Deutschen Ordens an der Kurie*, Bd. 3,1, hg. von Hans Koeppen, Göttingen 1966, S. 174/75, Nr. 65; S. 222, Nr. 98; S. 238, Nr. 105; Original: GStA PK, XX. HA Hist. StA Königsberg, OBA 4033.

<sup>67</sup> Ediert: *Hanserecesse* (wie Anm. 65), hier 6, S. 114-116, Nr. 137; *Acten der Ständetage Preussens unter der Herrschaft des Deutschen Ordens*, hg. von Max Toeppen, 5 Bde., Leipzig 1878-1886, ND Aalen 1973-1974, hier 1, S. 242, Nr. 187; das Original war nicht auffindbar.

<sup>68</sup> Ediert: *Hanserecesse* (wie Anm. 65), hier 3, S. 186-189, Nr. 200; Original: APT Kat. II, VII-1, fol. 18v.

<sup>69</sup> Ediert: *Hanserecesse* (wie Anm. 65), hier 3, S. 193-195, Nr. 203; Original: APG 300 D 15/4.

<sup>70</sup> Ediert: *Hanserecesse* (wie Anm. 65), hier 5, S. 341-347, Nr. 441; Original: GStA PK, XX. HA Hist. StA Königsberg, OBA 964.

<sup>71</sup> Ediert: *Hanserecesse* (wie Anm. 65), hier 3, S. 348-352, Nr. 343; AHL, *Batavica*, Packen 4236.

<sup>72</sup> Ediert: *Hansisches Urkundenbuch* (wie Anm. 48), hier 4, S. 289, Nr. 705; Original: APG 300 D 18/10.

<sup>73</sup> Ediert: *Hanserecesse* (wie Anm. 65), hier 4, S. 144f., Nr. 175; Original: APT Kat. II, VII-1, fol. 87r und 86v.

<sup>74</sup> Ediert: *Hanserecesse* (wie Anm. 65), hier 5, S. 232-234, Nr. 311; Originale: APT Kat. II, VII-2, fol. 60v und 61r und APG 300,59/4, S. 104-06.

Westeuropa (ZM 27)<sup>75</sup> und über andere Warensendungen des Großschäffers (ZM 30)<sup>76</sup>.

ZM 29, 34, 35 und 38: Funktion als Geldüberbringer und Warenbeschaffer

Die bereits mehrfach angeführte Funktion des Großschäffers in der ordensinternen Wirtschaft bei der Beschaffung und beim Transport von Waren und Geldbeträgen wird auch andernorts dokumentiert: Zahlungen des Erzbischofs von Lund (ZM 29)<sup>77</sup>, des schlesischen Herzogs (ZM 34)<sup>78</sup> und Danziger Schossezahlungen (ZM 35)<sup>79</sup> nahm der Großschäffer in Empfang. Eine undatierte und bislang unedierte Bedarfsmitteilung des Trappiers (ZM 38)<sup>80</sup> an den Großschäffer belegt schließlich erneut dessen Funktion für die Versorgung des Konvents.

## 2. Die Edition

Die Gesamtkonzeption dieser Neuedition der Schuldbücher wurde bereits in der Einleitung zu Band I erläutert, in der auch eine ausführlichere Auseinandersetzung mit der älteren Sattlerschen Edition erfolgte, darauf sei hier verwiesen.<sup>81</sup> Um die Benutzung dieses Bandes zu erleichtern, werden die Editionsrichtlinien hier abermals wiedergegeben.

### *Editionsrichtlinien*

Der Fließtext des jeweils ersten Ordensfolianten – für Marienburg ist das Ordensfoliant 154<sup>82</sup> – wird komplett wiedergegeben, dabei werden Paginierung und Überschriften mit aufgeführt. Die Stücke sind gemäß den graphischen und inhaltlichen Vorgaben des Originals mit einem *numerus currens* versehen. Dieser steht vor jedem Stück in eckigen Klammern gefolgt von einem Punkt. Die Seitenzahlen des Originals stehen ebenfalls in eckigen Klammern, sind zur bes-

<sup>75</sup> Ediert: Hanserecesse (wie Anm. 65), hier 4, S. 145f., Nr. 176. APG 300,59/3, S. 120.

<sup>76</sup> Ediert: Hanserecesse (wie Anm. 65), hier 5, S. 178f., Nr. 247; Originale: APT Kat. II, VII-2, fol. 46v und 47r und APG 300,59/4, S. 70/71.

<sup>77</sup> Ediert: Hanserecesse (wie Anm. 65), hier 5, S. 93f., Nr. 133; Original: APG, 300,59/4, S. 23.

<sup>78</sup> Regest: Die Staatsverträge des Deutschen Ordens in Preußen im 15. Jahrhundert, hg. von Erich Weise, 3 Bde., 2 Registerbde., Marburg <sup>2</sup>1970 und 1955-1969, hier Bd. 1, S. 118, Nr. 117; Original: GStA PK, XX. HA Hist. StA Königsberg, OF 14, fol. 24r.

<sup>79</sup> Original: APG 300,12/396, S. 178-180; bislang nicht ediert.

<sup>80</sup> Original: GStA PK, XX. HA Hist. StA Königsberg, OBA 28 142.

<sup>81</sup> Schuldbücher, Bd. 1 (wie Anm. 1), S. 10ff.

<sup>82</sup> Aus OF 153(a) wurden keine Teile in spätere Folianten übernommen.

seren Unterscheidung von der Stücknummer aber kleiner gesetzt. Gestrichene Stücke sind kursiv gesetzt, wobei kein Unterschied gemacht wird zwischen einzeln gestrichenen Stücken und ganzen gestrichenen Seiten. Die Interpunktion orientiert sich zur besseren Lesbarkeit an der modernen Zeichensetzung. Die Abschrift entspricht im Fließtext in allen Fällen dem originalen Buchstabenbestand. Ausnahmen sind die Normalisierung von *u* und *v* entsprechend ihrem vokalischen oder konsonantischen Gebrauch sowie die Wiedergabe von römischen Ziffern als arabische bei Geldsummen und Stückzahlen zur besseren Übersichtlichkeit. Jahreszahlen werden hingegen in Originalschreibweise wiedergegeben. Bei Abkürzungen wurden eindeutige Auflösungen ohne Kennzeichnung angeführt, unsichere Ergänzungen stehen in eckigen Klammern.

Diejenigen Rechnungen aus Ordensfoliant 154, die in den folgenden Ordensfolianten 155 und 153(b) noch einmal aufgenommen wurden, werden an das entsprechende Stück in 154 angehängt. Es werden die Nummern der Ordensfolianten sowie der *numerus currens* angegeben, bei gestrichenen Stücken ist letzterer kursiv gesetzt.

Da sich die Texte der Stücke meist sehr ähneln, erschien eine erneute Wiedergabe des Volltexts nicht sinnvoll. Deshalb werden grundsätzlich nur Abweichungen in den Personennamen sowie grobe Veränderungen im Text angegeben, etwa Auslassungen oder Umformulierungen. Ebenfalls aufgeführt wird der lateinische oder deutsche Gebrauch von Ausdrücken. Die angegebenen Änderungen sind dabei immer relativ zum vorangehenden Eintrag angegeben, wobei vor dem Doppelpunkt die Fassung aus dem vorhergehenden Ordensfolianten noch einmal aufgeführt wird und nach dem Doppelpunkt dann die abweichende Schreibweise folgt. Die Abweichungen zum Ordensfolianten 153(b) beziehen sich also auf den Textstand von Ordensfoliant 155.

Hinzufügungen oder inhaltliche Veränderungen im Vergleich zu Ordensfoliant 154 sind fett hervorgehoben. Textkritische Anmerkungen wie Streichungen, Korrekturen, Handwechsel etc. werden hinter den Abweichungen in eckigen Klammern angegeben.

Im gesamten Band – also sowohl im Fließtext, als auch in den Abweichungen – sind diejenigen Einträge, die sich bereits in der Sattlerschen Teiledition finden<sup>83</sup>, mit einem Sternchen hinter dem *numerus currens* gekennzeichnet. Markierungen sind jeweils am Beginn des einzelnen Stücks entweder als graphische Zeichen oder in eckigen Klammern mit ihrer Nummer aus der Liste im Anhang angegeben.

---

<sup>83</sup> Handelsrechnungen (wie Anm. 9).

Für das Zusatzmaterial gelten dieselben Editionsrichtlinien. Auch hier wurde ein *numerus currens* vergeben. In einigen wenigen Fällen wurden auch hier Verweise auf spätere Wiederholungen desselben Textes mit der Nennung der entsprechenden Abweichungen eingefügt. Anders als bei den Ordensfolianten gibt es beim Zusatzmaterial (in ZM 9) auch Verweise innerhalb desselben Stückes anstatt nur zwischen verschiedenen zeitlich aufeinanderfolgenden Belegen. Da nicht immer der ganze Text etwa eines Folianten aufgenommen wird, werden jeweils die zum betreffenden Ausschnitt gehörigen Überschriften im Text wiedergegeben. Die Auslassungen sind dabei kenntlich gemacht.

Für die Identifikation von Personen und für die Arbeit an den Registern wurden vor allem die Arbeiten von Mülverstedt, Thielen und Voigt herangezogen;<sup>84</sup> für die Erstellung des Warenregisters erwiesen sich Philippe Dollingers nach wie vor grundlegendes Werk zur Hanse sowie die Edition des Danziger Pfundzollbuches von Stuart Jenks als besonders hilfreich.<sup>85</sup>

---

<sup>84</sup> George A. Mülverstedt: Die Beamten und Conventsmitglieder in den Verwaltungs-Districten des Deutschen Ordens innerhalb des Regierungsbezirks Marienwerder, Zeitschrift des Historischen Vereins für den Regierungsbezirk Marienwerder 8 (1883), S. 1-48; 9 (1883), S. 81-114; 10 (1884), S. 1-19; ders.: Die Beamten und Conventsmitglieder in den Verwaltungs-Districten des Deutschen Ordens innerhalb des Regierungsbezirks Danzig, Zeitschrift des Westpreußischen Geschichtsvereins 24 (1888), S. 1-69; ders.: Die Beamten und Konventsmitglieder in den Verwaltungsbezirken des Deutschen Ordens innerhalb des Oberländischen Kreises, Oberländische Geschichtsblätter 2 (1900), S. 1-59; ders.: Die Beamten und Konventsmitglieder in den Verwaltungsbezirken des Deutschen Ordens innerhalb Masorens, Mitteilungen der Litterarischen Gesellschaft Masovia 6 (1900), S. 48-67; Thielen: Verwaltung (wie Anm. 6); Voigt: Namen-Codex (wie Anm. 6).

<sup>85</sup> Das Danziger Pfundzollbuch von 1409 & 1411, hg. von Stuart Jenks, Einleitung in: Hansische Geschichtsblätter 124 (2006), S. 117-58; Philippe Dollinger: Die Hanse, Stuttgart <sup>3</sup>1998.

### 3. Verzeichnisse

#### a. Abkürzungen

Folgende Abkürzungen wurden für Währungen und Einheiten verwendet:

m.	Mark
f.	Firdung
sc.	Scot
sol.	Schilling
d.	Denar/Pfennig
gld.	Gulden
nob.	Nobel
gr.	Groschen/Groten








l.	Last
scl.	Scheffel
pdf.	Pfund
schiffpdf.	Schiffpfund
lispfd.	Lispfund
mpfd.	Markpfund
to.	Tonne
hdt.	Hundert
szg.	Sechzig
sch.	Schock

weitere Abkürzungen:

AHL	Archiv der Hansestadt Lübeck
APG	Archiwum Państwowe w Gdańsku (Staatsarchiv Danzig)
APT	Archiwum Państwowe w Toruniu (Staatsarchiv Thorn)
GStA PK	Geheimes Staatsarchiv Preußischer Kulturbesitz
HA	Hauptabteilung
HR	Hanserecesse
HUB	Hansisches Urkundenbuch
OF	Ordensfoliant
OBA	Ordensbriefarchiv
ZM	Zusatzmaterial

### b. Markierungen im Text

Wie einleitend beschrieben, finden sich in den Ordensfolianten und im Zusatzmaterial immer wieder Markierungen am Anfang der Zeile. Die folgende Liste zeigt Beispiele, wie diese Zeichen im Original aussehen und gibt an, wie sie im Druck dargestellt wurden. Für Markierung 7 konnte keine Entsprechung im normalen Zeichensatz gefunden werden; sie wird daher im Text mit [Markierung 7] wiedergegeben.

1.  einfaches Kreuz, dargestellt als +.
2.  Kreuz, dessen linker Balken nach oben gebogen ist, dargestellt als ☩.
3.  zwei parallele Schrägstriche, dargestellt als //.
4.  senkrechter Strich mit Schleife links oben, ähnlich einem spiegelverkehrten P, dargestellt als 9.
5.  nach rechts unten geöffneter Winkel, dargestellt als Γ.
6.  Zeichen ähnlich einem großen C mit senkrechtem Strich, dargestellt als ☪.
7.  beidseitiger Pfeil mit zwei senkrechten Strichen; auf der linken Seite fehlt die obere Hälfte der Pfeilspitze.

**c. Quellen und Literatur**

## 1) Ungedruckte Quellen:

GStA PK, XX. HA Hist. StA Königsberg, OF 14  
GStA PK, XX. HA Hist. StA Königsberg, OF 129  
GStA PK, XX. HA Hist. StA Königsberg, OF 130  
GStA PK, XX. HA Hist. StA Königsberg, OF 131  
GStA PK, XX. HA Hist. StA Königsberg, OF 140  
GStA PK, XX. HA Hist. StA Königsberg, OF 153  
GStA PK, XX. HA Hist. StA Königsberg, OF 154  
GStA PK, XX. HA Hist. StA Königsberg, OF 155  
GStA PK, XX. HA Hist. StA Königsberg, OF 179  
GStA PK, XX. HA Hist. StA Königsberg, OF 180  
GStA PK, XX. HA Hist. StA Königsberg, OF 181  
GStA PK, XX. HA Hist. StA Königsberg, OBA 964  
GStA PK, XX. HA Hist. StA Königsberg, OBA 3066  
GStA PK, XX. HA Hist. StA Königsberg, OBA 4033  
GStA PK, XX. HA Hist. StA Königsberg, OBA 7629  
GStA PK, XX. HA Hist. StA Königsberg, OBA 7794  
GStA PK, XX. HA Hist. StA Königsberg, OBA 8017  
GStA PK, XX. HA Hist. StA Königsberg, OBA 8999  
GStA PK, XX. HA Hist. StA Königsberg, OBA 9430  
GStA PK, XX. HA Hist. StA Königsberg, OBA 9445  
GStA PK, XX. HA Hist. StA Königsberg, OBA 9771  
GStA PK, XX. HA Hist. StA Königsberg, OBA 9781  
GStA PK, XX. HA Hist. StA Königsberg, OBA 28 142

APG 300 D 15/4.  
APG 300 D 18/10.  
APG 300,12/396  
APG 300,59/2  
APG 300,59/3  
APG 300,59/4  
APG 369,1/112

APT Kat. II, III-64  
APT Kat. II, VII-1  
APT Kat. II, VII-2  
APT Kat. II, IX-1  
APT Kat. II, IX-2  
APT Kat. II, IX-52

AHL, Batavica, Packen 4236.

## 2) Gedruckte Quellen:

- Acten der Ständetage Preussens unter der Herrschaft des Deutschen Ordens, hg. von Max Toeppen, 5 Bde., Leipzig 1878-1886, ND Aalen 1973-1974.
- Berichte der Generalprokuratoren des Deutschen Ordens an der Kurie, Bd. 3,1, hg. von Hans Koeppen, Göttingen 1966.
- Das Ausgabebuch des Marienburger Hauskomturs für die Jahre 1410-1420, hg. von Walther Ziese mer, Königsberg 1911.
- Das Danziger Pfundzollbuch von 1409 & 1411, hg. von Stuart Jenks, Einleitung in: Hansische Geschichtsblätter 124 (2006), S. 117-58.
- Das Elbinger Stadtbuch, Bd. 1: 1330-1360 (1393), hg. von Hans W. Hoppe, Zeitschrift für die Geschichte und Altertumskunde Ermlands, Beiheft 3 (1976).
- Das große Ämterbuch des Deutschen Ordens, hg. von Walther Ziese mer, Danzig 1921, ND Wiesbaden 1968.
- Das große Zinsbuch des Deutschen Ritterordens. 1414-1438, hg. von Peter G. Thielen, Marburg 1958.
- Das Marienburger Ämterbuch, hg. von Walther Ziese mer, Danzig 1916.
- Das Marienburger Konventsbuch der Jahre 1399-1412, hg. von Walther Ziese mer, Danzig 1913.
- Das Marienburger Tresslerbuch der Jahre 1399-1409, hg. von Erich Joachim, Königsberg 1896, ND Bremerhaven 1973.
- Die Handelsrechnungen des Deutschen Ordens, hg. von Carl Sattler, Leipzig 1887.
- Die Staatsverträge des Deutschen Ordens in Preußen im 15. Jahrhundert, hg. von Erich Weise, 3 Bde., 2 Registerbde., Marburg<sup>2</sup>1970 und 1955-1969.
- Die Statuten des Deutschen Ordens nach den ältesten Handschriften, hg. von Max Perlbach, Halle 1890.
- Hanserecesse (HR), 1. Abt.: Die Recesse und andere Akten der Hansetage, von 1256-1430, bearb. von Karl Koppmann, 8 Bde., Leipzig 1870-1897.
- Hansisches Urkundenbuch (HUB), bearb. von Konstantin Höhlbaum, Karl Kunze, Walther Stein, Hans Gerd von Rundstedt u.a., 11 Bde., Halle, Leipzig, Weimar 1876-1939.
- Księga ławnicza starego miasta Torunia (Liber scabinorum veteris civitatis Torunensis). 1428-1456, hg. von Karola Ciesielska und Janusz Tandecki, 2 Bde., Toruń 1992-1993 (Towarzystwo naukowe w Toruniu, Fontes 75-76).



- Księga ławnicza nowego miasta Torunia. 1387-1450, hg. von Karola Ciesielska, Toruń 1973 (Towarzystwo naukowe w Toruniu, Fontes 63).
- Liber Scabinorum Veteris Civitatis Thorunensis. 1363-1428, hg. von Kazimierz Kaczmarczyk, Toruń 1936 (Towarzystwo naukowe w Toruniu, Fontes 29).
- Preußisches Urkundenbuch, Bd. 6,1, hg. von Klaus Conrad, Marburg 1986.
- Regesta Historico-Diplomatica Ordinis S.Mariae Theutonicorum, 1198-1525, hg. von Walther Hubatsch, bearb. von Erich Joachim, Pars I, Bd. 1, Göttingen 1948.
- Schuldbücher und Rechnungen der Großschäffer und Lieger des Deutschen Ordens in Preußen, Bd. 1: Großschäfferei Königsberg I (Ordensfoliant 141), hg. von Cordelia Heß, Christina Link und Jürgen Sarnowsky, Köln, Weimar, Wien 2008 (Veröffentlichungen aus den Archiven Preußischer Kulturbesitz, 62,1; zugleich Quellen und Darstellungen zur Hansischen Geschichte N.F., LIX,1).

### 3) Literatur:

- Karl-Otto Ahnsehl: Thorns Seehandel und Kaufmannschaft um 1370, Marburg 1961 (Wissenschaftliche Beiträge zur Geschichte und Landeskunde Ost-Mitteleuropas, 53).
- Roman Czaja: Jahrmärkte im Ordensland Preußen im Mittelalter, in: Das Preußenland als Forschungsaufgabe, hg. von Bernhart Jähnig, Lüneburg 2000 (Einzelschriften der Historischen Kommission für Ost- und Westpreußische Landesforschung, 20), S. 319-328.
- Philippe Dollinger: Die Hanse, Stuttgart <sup>5</sup>1998.
- Klaus van Eickels: Die Deutschordensballei Koblenz und ihre wirtschaftliche Entwicklung im Spätmittelalter, Marburg 1995 (Quellen und Studien zur Geschichte des Deutschen Ordens, 52).
- Bernhart Jähnig: Der Danziger Deutschordenskonvent in der Mitte des 15. Jahrhunderts. Ein Beitrag zur Personengeschichte des Deutschen Ordens, in: Danzig in acht Jahrhunderten. Beiträge zur Geschichte eines hansischen und preußischen Mittelpunktes, hg. von Bernhart Jähnig und Peter Letkemann, Münster 1985 (Quellen und Darstellungen zur Geschichte Westpreußens, 23), S. 151-184.
- Stuart Jenks: England, die Hanse und Preußen: Handel und Diplomatie. 1377-1474, Köln, Wien 1992 (Quellen und Darstellungen zur hansischen Geschichte N.F., XXXVIII).

- Albert Klein: Entstehung und Komposition des Marienburger Tresslerbuches. Ein Beitrag zur Kritik mittelalterlicher Rechnungsbücher (Beilage zum Schulprogramm), Offenbach 1905.
- Leon Koczy: Materiały do dziejów handlu Hanzы Pruskiej z Zachodem [Materialien zur Handelsgeschichte der preußischen Hanse mit dem Westen], Rocznik Gdański (1933-1934), S. 275-331.
- Christina Link: Stetig und genau oder lückenhaft und uneinheitlich? – Die Rechnungsführung der Marienburger Großschäfferei des Deutschen Ordens in Preußen, in: Von Nowgorod bis London. Studien zu Handel, Wirtschaft und Gesellschaft im mittelalterlichen Europa, hg. von Marie-Luise Heckmann und Jens Röhrkasten, im Druck (Nova Mediaevalia, 4).
- George A. Mülverstedt: Die Beamten und Conventsmitglieder in den Verwaltungs-Districten des Deutschen Ordens innerhalb des Regierungsbezirks Marienwerder, Zeitschrift des Historischen Vereins für den Regierungsbezirk Marienwerder 8 (1883), S. 1-48; 9 (1883), S. 81-114; 10 (1884), S. 1-19.
- Ders.: Die Beamten und Conventsmitglieder in den Verwaltungs-Districten des Deutschen Ordens innerhalb des Regierungsbezirks Danzig, Zeitschrift des Westpreußischen Geschichtsvereins 24 (1888), S. 1-69.
- Ders.: Die Beamten und Konventsmitglieder in den Verwaltungsbezirken des Deutschen Ordens innerhalb des Oberländischen Kreises, Oberländische Geschichtsblätter 2 (1900), S. 1-59.
- Ders.: Die Beamten und Konventsmitglieder in den Verwaltungsbezirken des Deutschen Ordens innerhalb Masorens, Mitteilungen der Litterarischen Gesellschaft Masovia 6 (1900), S. 48-67.
- Zenon Hubert Nowak: Zezwolenia wielkich mistrzów Zakonu Krzyżackiego na wywóz zboża z Prus w latach 1421-1422 [Genehmigungen der Hochmeister des Deutschen Ordens für die Getreideausfuhr aus Preußen in den Jahren 1421-1422], Zapiski historyczne 44, H. 4 (1979), S. 125-134.
- Arnd Reitemeier: Die Wirtschaftsbeziehungen zwischen Preußen und Schottland zu Beginn des 15. Jahrhunderts, Zeitschrift für Ostforschung 43 (1994), S. 321-52.
- Henryk Samsonowicz: Der Deutsche Orden als Wirtschaftsmacht des Ostseeraums, in: Zur Wirtschaftsentwicklung des Deutschen Ordens im Mittelalter, hg. von Udo Arnold, Marburg 1989 (Quellen und Studien zur Geschichte des Deutschen Ordens, 38), S. 103-112.

- Jürgen Sarnowsky: Die Quellen für die angebliche Münzstätte des Deutschen Ordens auf der Marienburg in der Zeit um 1410. Mit einem Nachtrag zur Edition des Treßlerbuchs, *Zeitschrift für Ostforschung* 38 (1989), S. 337-363.
- Ders.: Die Wirtschaftsführung des Deutschen Ordens in Preußen, Köln, Weimar, Wien 1993 (Veröffentlichungen aus den Archiven Preußischer Kulturbesitz, 34).
- Peter G. Thielen: Die Verwaltung des Ordensstaates Preußen vornehmlich im 15. Jahrhundert, Köln-Graz 1965 (Ostmitteleuropa in Vergangenheit und Gegenwart, 11).
- Johannes Voigt: Namen-Codex der Deutschen-Ordens-Beamten, Hochmeister, Landmeister, Grossgebietiger, Komthure, Vögte, Pfleger, Hochmeister-Kompane, Kreuzfahrer und Söldner-Hauptleute in Preussen, Niederwalluf bei Wiesbaden 1843.
- Emil Waschinski: Die Münz- und Währungspolitik des Deutschen Ordens in Preussen, ihre historischen Probleme und seltenen Gepräge, Göttingen 1952.
- Wasserzeichen Dreieck, 1. Teil. Findbuch XVI,1 der Wasserzeichenkartei Piccard im Hauptstaatsarchiv Stuttgart, bearb. von Gerhard Piccard, Stuttgart 1996 (Veröffentlichungen der staatlichen Archivverwaltung Baden-Württemberg, Sonderreihe Wasserzeichenkartei Piccard im Hauptstaatsarchiv Stuttgart, XVI,1. Wasserzeichen Dreieck).
- Wasserzeichen Fabeltiere. Greif, Drache, Einhorn. Findbuch X der Wasserzeichenkartei Piccard im Hauptstaatsarchiv Stuttgart, bearb. von Gerhard Piccard, Stuttgart 1980 (Veröffentlichungen der staatlichen Archivverwaltung Baden-Württemberg, Sonderreihe Wasserzeichenkartei Piccard im Hauptstaatsarchiv Stuttgart, X. Wasserzeichen Fabeltiere. Greif, Drache, Einhorn).
- Wasserzeichen Lilie. Findbuch XIII der Wasserzeichenkartei Piccard im Hauptstaatsarchiv Stuttgart, bearb. von Gerhard Piccard, Stuttgart 1983 (Veröffentlichungen der staatlichen Archivverwaltung Baden-Württemberg, Sonderreihe Wasserzeichenkartei Piccard im Hauptstaatsarchiv Stuttgart, XIII. Wasserzeichen Lilie).
- Wasserzeichen verschiedene Vierfüßler, 3. Teil. Findbuch XV,3 der Wasserzeichenkartei Piccard im Hauptstaatsarchiv Stuttgart, bearb. von Gerhard Piccard, Stuttgart 1987 (Veröffentlichungen der staatlichen Archivverwaltung Baden-Württemberg, Sonderreihe Wasserzeichenkartei Piccard im Hauptstaatsarchiv Stuttgart, XV,3. Wasserzeichen verschiedene Vierfüßler, 3. Teil).
- Dieter J. Weiss: Die Geschichte der Deutschordens-Ballei Franken im Mittelalter, Neustadt a. d. Aisch 1991.

Ronald E. Zupko: A dictionary of English weights and measures: from Anglo-Saxon times to the nineteenth century, Madison 1968.

4) Internetseiten:

Landesarchiv Baden-Württemberg, Hauptstaatsarchiv Stuttgart, J 340, Wasserzeichensammlung Piccard: [www.piccard-online.de](http://www.piccard-online.de) (Stand: 07.07.2008).

## **II. Editionstext**



## Die Schuldbücher

### OF 153(a)

[S. 121]

\* Anno XCIX<sup>o</sup>.

[1.] \* Nota dys nochgeschr[eben] hot der g[ro]ssscheffer von Marienburg<sup>1</sup> us geg[eben] vor unsern homeist[er].<sup>2</sup>

Primo 184 m. vor 6 vas Rynysch wyn, dy hylden 34½ ome, dy ome vor 5 m. un[de] 8 sc.

Item 4 m. vor vrucht bas czu Marienburg vor dy wyne.

Item 26 m. czu vrucht, unsers homeisters wyne czu brengen obir zē.

Item 6 m. dy zelbygen wyne czu fūren czu Marienburg.

Item 15 m. un[de] 16 sc. vor 1 vas rotys Rynsches wyns yn dy reyze.

Item 7 m. vor 1 vas rotwyn von Gorsgonien in di reyze.

Item 1 m. vor dy wyne czu fūren kegen Marienburg.

Item 10 m. 10 sc. vor 25 pfd. grūnys yngebers czu 10 sc. of den tag.

Item 3 m. un[de] 9 sc. vor 9 p̄r Lyerryscher hozen czu 9 sc.

Item 5 m. un[de] 1 f. vor 14 wyse mūtzen czu 9 sc.

Item 3 m. vor 11 degen of den tag.

Item 4 m. myn 4 sc. vor 10 pfd. kariandir czu 9 sc.

Item 5 m. vor 1 korp rosynen deme kōchemeister<sup>3</sup> of dy reyze.

Item 1 m. vor 3 pfd. yngeber.

Item 5 m. vor 100 stocvysch deme kōchemeister of dy reyze.

Item 4 m. vor czolgelt vor das vas wyns, das deme alden kumpthur czum Elbing[e]<sup>4</sup> czu gehort hatte, das och in unsers homeisters keller qwam.

Item 19 m. myn 1 f. vor 30 elen gūldynne borthen czu 15 sc. di ele, dy zullen czu eyne ornat.

Item 2 m. 16 sc. vor 32 elen rote zydynne borthen czu eynem messegewete.

Item 13½ m. vor 1 schylt czu eyner kor kappen.

Item 3 m. myn 1 f. vor twēlen von wyser un[de] bloer zyde, do man czessen ynne treyt.

Item 4 m. vor 32 elen Franczoscher tyschlaken of unsers homeisters teysch.

Item 15 m. vor 3 pfert meist[er] Nicolaen von Dirsow, do her reynt in botschaft czum konyg[e] von Sweden.<sup>5</sup>

Item 14 m. czu czerunge, dy meist[er] Nicolaus vorczert hot.

<sup>1</sup> Johann Tiergart, Großschäffer zu Marienburg 1389-1404.

<sup>2</sup> jeweils Konrad von Jungingen, Hochmeister 1393-1407.

<sup>3</sup> Laut Mülverstedt: Beamte Danzig, S. 51 ist für 1399 ein Küchenmeister namens Nitze bzw. Nicolaus belegt.

<sup>4</sup> Zwischen 1396 und 1402 war Konrad Graf von Kyburg Komtur zu Elbing; sein Vorgänger im Amt war Siegfried Walpot von Bassenheim (1384-1396).

<sup>5</sup> jeweils Erik VII., König von Norwegen 1389-1439, Dänemark und Schweden (jeweils 1397-1439).

Item 2 m. vor 8 elen gewand[es] des koning[es] schriber, der mit meister Nicolaen heryn qwam.

Item 4 m. vor 1 pfert un[de] vor zatel un[de] czõm deme loufer, der myt des koning[es] schriber hyn us reyt.

Item 3 m. deme zelbygen loufer czu lone un[de] czu czerunge.

[S. 122]

Item 6 m. deme loufer, der vor 2 reyzen myt briven us un[de] yn gelofen hot czu deme koninge von Sweden, e den meist[er] Nicolaus us reyt.

Item 3 m. deme loufer, der nu dy leczte reyze reyt an den koning von Sweden.

Item 12 m. vor 2 halbe laken der konygynne<sup>6</sup> cãnceler.<sup>7</sup>

Item 9½ m. un[de] 4 sc. vor dy valken, dy of Gotlant gevangen worden.

Item 1 m. <sup>a</sup>deme schippirn<sup>a</sup>, der den valken myt den valken von Gotlant brochte.

Item 3½ m. vor ½ Engelysch laken deme trappyer<sup>8</sup> von unsers homeisters wegen.

Item 2½ m. vor 1 harras.

Item 12 m. vor 3 hütte czeychen czu eyne geczelde.

Item 2½ m. 2 loufern, dy myt briven gelofen han kegen Flandirn von unsers homeisters wegen, dÿ wÿle ich us gewezen byn.

Item 100 unde 34½ m. vor 10 zylberynne koppe czu machen un[de] czu vorgoldyn, dy wegen 46 m. Das habe ich us geg[eben] ane 24½ m. zylbirs, dy uns[er] homeister dor czu hot geg[eben].

Item 6 m. un[de] 1 f. vor 10 futir czu den kõppen.

*Summa 557 m. 9 sc.*

<sup>b</sup>Item 100 m. vor samyt unserm homeister.

*Summa 657 m. und 9 sc.*<sup>b</sup>

<sup>a-a</sup> *In der Handschrift doppelt.* / <sup>b-b</sup> *Nachtrag von anderer Hand.*

[S. 123]

[*leer*]

[S. 124]

[2.] \* Anno nonogesimo nono acht tage noch Pfyngsten,<sup>9</sup> do czoch der g[ro]sscheffer von Marienburg<sup>10</sup> kegen Gotlant un[de] hatte 1 schyf von 50 l., der schyppir der was zelp czwencygste. Item zo was der g[ro]sscheffer och zelp czwencygste, alzo das uns[er] woren 40 obir al.

Item zo furte ich di von Wysbu un[de] dy bunden vom lande zelp vunczende yn myner kost von Gotlant bas kegen Danczke.

Unde dis nochgeschr[eben] hatte man czu vytalge in dem schiffe:

<sup>6</sup> Margarethe, Königin von Norwegen, Reichsverweserin von Dänemark 1387-1397, Norwegen und Schweden (jeweils 1388-1397).

<sup>7</sup> Margarethes Kanzler war ab 1395 Peder Jensen Lodehart, Bischof von Växjö, Åhus und Roskilde.

<sup>8</sup> Johann von Beffart, Oberster Trapier 1392 bis August 1399, oder sein Nachfolger Johann von Rumpenheim (1399-1404).

<sup>9</sup> 1399 Mai 25.

<sup>10</sup> Johann Tiergart, Großschäffer zu Marienburg 1389-1404.



Primo 11 m. vor 1 l. kuvleysch.  
 Item 16 m. vor 34 zyten speckys.  
 Item 6 m. vor 1 vas störs.  
 Item 4 m. vor 2 to. ols.  
 Item 8 m. vor 1 l. dürschs.  
 Item 6 m. vor ½ l. heryng[es].  
 Item 5 m. vor 100 stocvysch.  
 Item 3 m. vor 1 sch. trüg[en] hecht[es].  
 Item 9 f. vor 2 to. pottir.  
 Item 1½ m. vor 4 to. erwys.  
 Item 4½ f. vor 2 to. gruczcz.  
 Item 2 m. vor 3 to. zalcz.  
 Item ½ m. vor 1 to. essayk.  
 Item ½ m. vor honyng.  
 Item 15 sc. vor zenf.  
 Item 2 m. vor hunnyr.  
 Item 1 m. vor eyer.  
 Item 6½ m. vor 1 l. mels.  
 Item 20½ m. vor 8 l. tofelbir yn das schyf.  
 Item 10 m. vor 2 l. gut[es] birs.  
 Item 3 m. vor 4 to. mēte.  
 Summa 110½ m.

[S. 125]

[3.]\* Anno nonogesimo nono virczen tage vor Jacobi,<sup>11</sup> do rychte der g[ro]sscheffer<sup>12</sup> us 1 holke von 50 l. un[de] 1 kreger von 24 l. un[de] 1 ballegir un[de] 1 kafuas, do der kumpth[ur] von Thoran<sup>13</sup> un[de] der g[ro]sscheff[er] un[de] dy von Gotlant ynne furen, kegen der Wyschm[er] czu tage un[de] vort kegen Denemarkten of den tag, zo das wir hatten 100 un[de] 15 mensche 14 wochen of kost.

Primo 26 m. vor 4 l. mels czu 6½ m.  
 Item 42 m. vor 14 l. gemeynis birs.  
 Item 30 m. vor 6 l. gut[es] birs.  
 Item 7 m. vor 8 to. mētys.  
 Item 16 m. vor 4 to. Rynyschs wyn.  
 Item 44 m. vor 4 l. kuvleysch.  
 Item 28 m. vor 70 flycken vleysch.  
 Item 4 m. vor hunnyr.  
 Item 3 m. vor schōpcze un[de] vor andir grüne vleysch of das schyf.  
 Item 2½ m. vor eyer.

<sup>11</sup> 1399 Juli 12.

<sup>12</sup> Johann Tiergart, Großschäffer zu Marienburg 1389-1404.

<sup>13</sup> Friedrich von Wenden, Komtur zu Thorn 1397-1407.

Item 8 m. vor 4 to. pottir.  
 Item 12 m. vor 1 l. heryng[es].  
 Item 16 m. vor 2 l. dürschs.  
 Item 7 m. vor 2 sch. Kúrýschs hechtis.  
 Item 9 m. vor 200 Bergir vysch.  
 Item 5 m. vor ½ szg. flacvysch.  
 Item 12 m. vor 2 vas stors.  
 Item 4 m. vor 2 korwe vygen.  
 Item 5 m. vor 1 korp rosynen.  
 Item 1½ m. vor mandyn un[de] vor rys.  
 Item 4 m. un[de] 8 sc. vor 8 to. erwys.  
 Item 4 m. un[de] 1 f. vor 6 to. gruczcz.  
 Item 5 m. vor 2½ pfd. safferans.  
 Item 5½ m. vor 1½ steyn pfeffer.

[S. 126]

Item 2 m. vor 4 to. essayk.  
 Item 1½ m. vor czebeln unde vor knoweloch.  
 Item 24 m. vor 3 l. birs czur Wyschmir un[de] das wir do vor czerten an der herberge czur Wyschmir.  
 Item 28 m., di wir vorczerten in Denemarkten an grūnem vleysche un[de] an grūnen vyschen un[de] yn uns[er] herberge an holcze un[de] an allirley, das wir bedorften, un[de] den geruden un[de] unser vrouwen hovegezynde.

Summa 356 m. 14 sc.

[4.]\* Nota dis nochges[chreben] hot der g[ro]sscheffer<sup>14</sup> geg[eben] den schippirn us dem holke, 62½ m. czu lone, unde der hólk hot gedynet 20 wochen, jo der l. dy woche 1 lot, das wer 3 m. un[de] ½ f. dy woche.

Item 48 m. den schipmans un[de] den kynden in dem holke czu lone.

Item 24 m. deme schippirn in dem kreger un[de] den kynden czu lone, der furte dy von Gotlant von der Wyschmir wedir kegen Danczk.

Item 14 m. koste das ballegir un[de] das kafuas.

Summa das dy schyf un[de] di schypmans gekost han czu lone<sup>a</sup> b148½ m.<sup>b</sup>

Summa summar[um]<sup>a</sup> 1273 m. ane 1 sc.

<sup>a</sup> Folgt jeweils Streichung. / <sup>b-b</sup> Von anderer Hand korrigiert.

[S. 127]

**\* Anno XCIX<sup>o</sup>.**

[5.]\* Nota dis noch geschr[eben] hot der g[ro]sscheffer<sup>15</sup> usgeg[eben] vor den g[ro]skumpth[ur].<sup>16</sup>

Primo 15½ m. vor allirley crūde unde gerethe of den tag, das holte zyn kámerer Mansteyn.

<sup>14</sup> Johann Tiergart, Großschäffer zu Marienburg 1389-1404.

<sup>15</sup> Johann Tiergart, Großschäffer zu Marienburg 1389-1404.

<sup>16</sup> Wilhelm von Helfenstein, Großkomtur 1391-1404.

Item 1 m. vor 3 pfd. yngeber of dy reyze.  
 Item 3 m. 15½ sc. vor 3 hutte czockirs, dy wugen 12½ pfd., das pfd. vor 7 sc.  
 Item 2½ m. deme apteker vor apteke.  
 Item 7 f. vor 7 elen gewand[es] von eyme Engelischen.  
 Summa 24½ m. myn 2½ sc.

**\* Anno XCIX<sup>o</sup>.**

[6.]\* Nota dis nochgeschr[eben] hot der g[ro]sscheffer<sup>17</sup> us geg[eben] vor den trezeler.<sup>18</sup>

Primo 15 m. vor 200<sup>a</sup> bucher<sup>a</sup> Lumbart[es] papir.

Item 2 m. un[de] 8 sc. vor 14 bucher groz Lumbart[es] papir her Arnolt.

Item 5 m. un[de] 20 sc. vor 14 techer permynt, den techer vor 10 sc.

Summa 23 m. un[de] 4 sc.

Summa obir al, das der g[ro]sscheffer us geg[eben] hot vor unsern homeister,<sup>19</sup> g[ro]skumptur<sup>20</sup> un[de] trezeler 1220 m. 12½ sc.

<sup>a-a</sup> *Über der Zeile nachgetragen.*

[7.]\* Nota der g[ro]sscheffer hot entfangen von des trezellers wegen czu Danczke.

Primo 100 m. von Claus Stofenberg.

Item 50 m. von Matt[is] Schyrenberg.

Item 10 m. von Herman Mylencz.

<sup>a</sup> Ouch zo hat der treszeler dem grosscheffer abegeslagen 30 m. und 8 sc.<sup>a</sup>

Dys abe gerechent zo blyben dy herren dem g[ro]sscheffer scholdyg<sup>b</sup> 1130 m. und 4½ sc.<sup>b</sup>

<sup>a-a</sup> *Von anderer Hand neben den beiden vorangehenden Zeilen eingetragen.* / <sup>b-b</sup> *Von späterer Hand durch Streichung korrigiert aus 1160 m. 12½ sc.*

<sup>17</sup> jeweils Johann Tiergart, Großschäffer zu Marienburg 1389-1404.

<sup>18</sup> jeweils Burghard von Wobeke, Tressler 1397-1404.

<sup>19</sup> Konrad von Jungingen, Hochmeister 1393-1407.

<sup>20</sup> Wilhelm von Helfenstein, Großkomtur 1391-1404.



## OF 154

[S. 1]

### **Partes navium. Anno XIII<sup>C</sup> quarto.**

[1.]\* Nota wir haben eynen kreyer, den Tydeman Vonke furet, der ist von 60 l., und gehoret uns die helfte czu, und ist us gegangen im XCV jar[e], und uns[er] teyl ist so gut als <sup>a</sup> 77 m.

<sup>a</sup> *Folgt Rasur von gestrichen 100 m.*

[2.]\* Item wir haben eynen nuwen kreyer von 60 l., den furet Bernsmyt und der gehoret uns 3 achteyl, und ist us gegangen im XIII<sup>C</sup> jar[e]. Constat <sup>a</sup>50 <sup>a</sup> m. uns[er] 3 achteyl. <sup>b</sup>Dedit 12 nob. us sienem schiffe Petir Kõrner noch des scheffers <sup>1</sup> tode.<sup>b</sup>

<sup>a-a</sup> *Durch Rasur korrigiert aus 9. / <sup>b-b</sup> Nachtrag.*

[3.]\* Item wir haben eynen nuwen hõlk, den furet Hannos vom Hamme, der ist von 90 l. und gehõret uns die helfte czu, und ist us gegangen im [M]CCCCII<sup>o</sup> jar[e] und hat gekost 460 m. Uns[er] teyl ist so gut als <sup>a</sup>100 <sup>a</sup> m.

<sup>a-a</sup> *Durch Rasur korrigiert aus 30.*

[4.]\* Item habe wir eynen nuwen hõlk von 140 l., den furet Hannus Ronenfelt, und ist us gegangen im [M]CCCCII<sup>o</sup> jar[e] und hat gekost 800 m. Hir an hat Ronenfelt 1 virteyl. Uns[er] teyl ist so gut als 600 m.

<sup>a</sup> Das schiff wart nicht gerechent.<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> *Nachtrag am Rand.*

[5.]\* Item habe wir eynen nuwen hõlk von 100 l., den furet Petir Scherpynk, der ist us gegangen im [M]CCCCII<sup>o</sup> jar[e] und hat gekost <sup>a</sup>200 <sup>a</sup> m. und gehort uns alleyne czu.

<sup>a-a</sup> *Durch Rasur korrigiert aus 220.*

[6.]\* Item habe wir eynen nuwen hõlk von 120 l., den furet Lambert Prusze, und ist us gegangen im [M]CCCCIII<sup>o</sup> jar[e] und hat gekost 700 m. Hir hat an Lambert 1 acht teyl. Constat uns[er] teyl <sup>a</sup>400 <sup>a</sup> m.

<sup>a-a</sup> *Auf Rasur.*

OF 155,1. Item habe wir : Nota w[ir] haben; Prusze : Prusse; Hir hat an...400 m. : Dor an hot der schifhere eyn virdeteil. Constat uns[er] teyl 520 m. und ist gerechent vor 400 m.; *folgt Item styt uns uns[er] teyl czu wragen 50 m.; folgt Nachtrag Daz ist genomen in dem XI jare und haben gethan dy Spanger.*

OF 153(b),33.\* Nota w[ir] haben : czum irsten so haben wir; Prusse : Preusse.

[7.]\* Item habe wir eynen nuwen holk von 100 l., den furet Wernher Dankow, und hat gekost 572 m., und ist usgegangen im [M]CCCCIII<sup>o</sup> jar[e] und wir haben doran 1 virteyl. Constat 100 <sup>a</sup> m.

<sup>a</sup> *Folgt Rasur.*

---

<sup>1</sup> Johann Tiergart, Großschäffer zu Marienburg 1389-1404; sein Nachfolger war Johann von Sachsenheim (1404-1407).

[S. 2]

**Partes navium. Anno XIII<sup>C</sup> III<sup>to</sup>.**

[8.]\* *Nota wir haben eynen nuwen koghen von 150 l., den furet Andris Hosanghe, und ist us gegang[en] im [M]CCCCIII jar[e] und hat gekost 800 m. und gehoret uns alleynne czu.* <sup>a</sup>*Das schiff ist vorgangen.*<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> *Nachtrag.*

[9.]\* *Nota wir haben eynen kreyer von 24 l., den furet Michel Zehaze und hat gekost 110 m. und ist us gegangen im [M]CCCCIII jar[e].* <sup>a</sup>*Das schiff ist vorgangen.*<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> *Nachtrag.*

[10.]\* *Nota wir haben eynen nuwen hólk von 100 und 30 l., den hat gefurt Eggert Schoff, und ist us gegangen im [M]CCCCII jar[e] und hat gekost 800 m. Hiran habe wir 3 achteyl und Eggert Schoff 1 achteyl. Constat uns[er] teyl 300 m.* <sup>a</sup>*Das sollen uns die Engelischen bezalen, dy es genomen haben und ist*<sup>b</sup> *nicht berechent. d.*<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> *Nachtrag von anderer Hand. /* <sup>b</sup> *Folgt Streichung d.*

OF 155,1068. *Nota wir haben : item hatte wir; hat gefurt : vurte; Eggert Schoff : Heckert Schouff; und ist us gegangen im [M]CCCCII jar[e] : fehlt; hat gekost : koste; Eggert Schoff : der schiffhere; constat uns[er] teyl : unser teyl sty; 300 m. : folgt und ist usgegangen im XIII<sup>C</sup> und II<sup>o</sup> jore; Das sollen...berechent. d. : fehlt [Am Rand daneben befand sich ein Kreuz als Markierung; durch Rasur entfernt].*

OF 153(b),607.\* Heckert Schouff : Echart Schowff.

[11.]\* *Nota deszen vorgeschr[eben] hólk hatte wir geschiffet czu Lissebóne mit salcze, also das der schipherre inne hatte achczen flamische hdt. salcz, und solde czu frucht haben yo von dem hdt. 7 pfd. gr. bis in Flandern. Item so hatte her inne 10 bothe wynes, des woren 5 Thenthur. Summa der frucht 130 pfd. gr.*

[12.]\* *Item das salcz und der weyn horte uns[er] die helfte czu, uns[er] helfte als gut als 100 und 25 pfd. gr.*

[13.]\* *So ist die summa von unserm teyle und des schifhern des schiffs und von unserm teyle des guttes 1300 nob. Hiran hat der schifher 300 nob.*

[14.] *Dys vorgeschr[eben] gut haben uns gekomen dy Engelischen under Calys und der houptherr ist gewest des koniges basthart bruder von Engelant.*<sup>2</sup>

OF 155,1070. *gekomen : genomen; des koniges...Engelant : des konynges von Eng[eland] bastardes bruder [Am Rand daneben befand sich ein Kreuz als Markierung; durch Rasur entfernt].*

OF 153(b),609.\*

[15.]\* *Valet uns[er] teyl 1000 nob.*OF 155,1071. *Valet : summa.*

OF 153(b),610.\*

[16.]\* *Summa navium 4000 m.*

<sup>2</sup> Thomas von Beaufort, Halbbruder von Heinrich IV., König von England 1399-1413, von diesem zum Admiral ernannt; unehelicher Sohn von Heinrichs Vater John of Gaunt, Herzog von Lancaster, und von Katherine Swynford; durch spätere Eheschließung wurden beider Kinder nachträglich legitimiert.

[S. 3]

**\* Bornholme. Anno XIII<sup>C</sup> quarto.**

[17.]\* Nota dys nochgeschr[eben] gut habe wir noch czu Bornholme:  
Primo 12 l. salczs, 15 l. lediger tonnen, 16 l. wedetonnen.

Item 40 mandzen garnes, die man bothen mag. 40 flotrepen, 18 steenrepen, der togen czwu yn die see czu setczen. Item 20 cobben, 1 schute und 1 alt segel, 4 klister. Item 2 lange leyter, 3 stenleyter und 1 anker, das ist hir; 6 bōr, 3 trechter, 2 gropen, 3 kessel. Item 40 hdt. hauken, item 5 schiben drates, 2 rōste und 1 yserynne stange, 2 yserynne hemer. Item <sup>a</sup>1<sup>a</sup> clofhamer und 1 knypczange und 2 dechsel, 12 schusseln und 4 schuppen und 6 schufeln.

<sup>a-a</sup> *Auf Rasur.*

[18.]\* Item hie czu Danczk habe wir czwu schuten mit allem geczoje.

[19.]\* Valet totum 150 m.

**\* <sup>a</sup> Partes navium. Anno XIII<sup>C</sup> III<sup>to</sup>.**<sup>a</sup> *Das Folgende durch einen Strich über die gesamte Seitenbreite abgetrennt.*

[20.]\* Nota wir haben 1 nuwen holk von 100 und 40 l., den furet schipher Wydeman, und ist usgegangen im XIII<sup>C</sup> und III jar[e] czu Jacobi <sup>3</sup> und hat gekost 792 m. Hir an habe wir 1 virt[ey]l, das koste <sup>a</sup>150<sup>a</sup> m.

<sup>a-a</sup> *Zahl korrigiert; folgt Streichung 98 m.*

[21.]\* Item wir haben 1 nuwen holk von 100 und 30 l., den furet der alde Gyldemeister, und ist usgegangen im [M]CCCCIII<sup>o</sup> jar[e] czu Jacobi und hat gekost 700 m. Hir an habe wir 2 teyl, die kosten <sup>a</sup>300<sup>a</sup> m.<sup>b</sup>

<sup>a-a</sup> *Durch Rasur korrigiert aus 366. l<sup>b</sup> Folgt Rasur 16 sc.*

[S. 4]

**\* Schone. XIII<sup>C</sup> III<sup>to</sup>.**

[22.]\* *Nota Florian hat gelassen uff Schone: Primo eyne ufsteende bude mit eynem heryng schuwer. Item ½ sch. delen, item 24 alde flosreyfen mit flossen, item 6½ l. lediger tonnen, item 2 schuten mit alle irem geczoje al hie czu Danczk.*

[23.]\* *Valet totum uff Schone 80 m. mit den schuten.*

[24.]\* Item Florian tenetur 8 nob. concessos.

[25.]\* Rumelandt tenetur 4 m. post concessas.

[S. 5]

**\* Societas. Anno XIII<sup>C</sup> III<sup>to</sup>.**

[26.]\* Nota dys nochgechr[eben] gut habe wir yn wedirlegunge mit den nochgeschr[eben] knechten; was sie haben, das ist halb uns[er] und halb er.

[27.]\* *Primo habe wir in gesalschaft mit Cristofero Lobeschicz, unserm leger czu Danczk, 650 m., die sient halp uns[er] und halb sien. Gerechent uff Wynachten im XIII<sup>C</sup> und ym andern jar[e].<sup>4</sup>*

<sup>3</sup> jeweils 1404 Juli 25.<sup>4</sup> 1401 Dezember 25.

[28.]\* Nota wir haben yn wedirlegunge mit Herman Gral, unserm dyner, der do lit in Schotlande, 200 m., dem habe wir wedir geleyt ym XIII<sup>C</sup> und XC jar[e].

[29.]\* Nota wir haben yn wedirlegunge mit Nicolao Mertinsdorp, unserm leger zu Thoren, 200 m., die horen halp uns[er] und halp sien, dem habe wir wedirgeleyt im XIII<sup>C</sup> und ym XCIX jare.

[30.]\* Nota wir haben in wedirlegunge mit Hannos von Verden 100 und 25 m., die gehoren halp uns[er] und halp sien. Gerechent uff Elysaabeth im dem XIII<sup>C</sup> und in dem eynen jar[e].<sup>5</sup>

Item tenetur 21 m. pr[usch] concessas, item 24½ m. lub[isch].

Item <sup>a</sup>tenetur <sup>a</sup> 7 m. und ½ f., gelegen czu Berge.

<sup>a-a</sup> *Auf Rasur.*

OF 155,52. Ч // Nota wir haben : Item haben w[ir]; Hannos : Hannus; die gehoren : *fehlt*; im dem XIII<sup>C</sup> und in dem eynen jar[e] : im XIII<sup>C</sup> und II jore; Item tenetur 21 m....Berge. : *fehlt*.

OF 153(b),18.\* Hannus von Verden : Hans von Furden.

[31.]\* Item habe wir in gesellschaft mit Heynrich Czerfas 60 m. halb uns[er] und halb sien, gerechent ym XIII<sup>C</sup> und II jar[e].

[32.]\* Item habe wir in gesellschaft mit Petir von dem Wather 100 und 80 m. halb uns[er] und halb sien, und ist wedirgeleyt im XIII<sup>C</sup> und III jar[e].

[33.]\* *Item habe wir in gesellschaft mit Kirstan von dem Tamme 60 m. halp uns[er] und halb sien, und ist wedirleyt im XIII<sup>C</sup> und III jar[e].*

[34.]\* Summa societ[atis] 800 m.

[S. 6]

**\* Societas. Anno XIII<sup>C</sup> III<sup>to</sup>.**

[35.]\* Nota dys nochgeschr[eben] hatte bruder Heynrich von Alen gerechent bruder Johan Tirgard<sup>6</sup> und dys ist alles ungewisse scholt, wend her ny keynen gesehen hot, noch ny pfenning do von empfangen hat.

OF 155,71. Heynrich von Alen : H[ey]nr[ich] von Allen; Tirgard : Tirtart; dys ist alles : ist; scholt : widderlegunghe; noch ny : und keynen.

OF 153(b),69.\* Nota : czu merken; H[ey]nr[ich] : Heinrich; wend her ny...empfangen hat : wen her ni keynen phennig dovon gehalten noch gesehen hat.

[36.]\* Primo mit Heynrich von Lubig, dem hatte her getan 60 m. yn wedirlege, do solde her als vil ken han.

OF 155,72. Heynrich : H[ey]nr[ich]; 60 m. : 40 m.; han : gehath haben.

OF 153(b),70.\* Primo : czum irsten; H[ey]nr[ich] : Heinrich.

[37.]\* Item mit Hincze Langen 40 [m.], do hatte her so vil ken.

OF 155,73. Hincze : Hencze.

OF 153(b),71.\*

<sup>5</sup> 1401 November 19.

<sup>6</sup> In welchem Jahr diese Abrechnung geschah ist unklar, da zwischen den gesicherten Amtszeiten beider Großschäffer eine Lücke besteht: Heinrich von Allen ist von 1379 bis 1386 als Großschäffer zu Marienburg belegt, sein Nachfolger Johann Tirtart von 1389 bis 1404.



[38.]\* Item mit rote Hannos Mōlner 100 m., do hatte he als vil ken.

OF 155,74. Hannos Mōlner : Hans, dem molner; als vil : so vil.

OF 153(b),72.\*

[39.]\* Item mit Ambrosio Beringhōfen 30 m., do hatte he als vil ken.

OF 155,75. Beringhōfen : Berynchusen; als vil : so vil.

OF 153(b),73.\* Berynchusen : Beyrinchusen.

[40.]\* Item mit Friderich von Schuern 15 m., do hatte he als vil ken.

OF 155,76. Friderich von Schuern : Fryderich von Schuwern; 15 m. : 25 m. [*korrigiert aus* 15 m.]; als vil : so vil.

OF 153(b),74.\* Fryderich von Schuwern : Frederich von Schuweren.

[41.]\* Summa der ungewissen wedirlegunge, die Heynrich von Alen<sup>7</sup> hat gelassen 235 m.

OF 155,78. die...235 m. : 235 m., dy her H[ey]nr[ich] von Alen lys.

**\*<sup>a</sup> Societas. Anno XIII<sup>C</sup> III<sup>to</sup>.**

<sup>a</sup> *Das Folgende durch einen Strich abgetrennt; folgt wohl Nachtrag.*

[42.]\* Item habe wir in wedirlegunge mit Petir Kōrner, unserm leger czum Elbinge, 400 m., die siend halb uns[er] und halb sien, gerechen im [M]CCCC<sup>a</sup> jar[e] Nat[ivitatis] Christi.<sup>8</sup>

<sup>a</sup> *Folgt Rasur.*

OF 155,54. Ч Petir Kōrner : Pet[er] Korn[er]; die siend : *fehlt*; im [M]CCCC...Christi : uff Nativitatis Christi im XIII<sup>C</sup> jore.

OF 153(b),17\*. haben w[ir] : so hat der grosscheffir von Marienburg; in : *fehlt*; Pet[er] Korn[er] : Petir Korner; unserm : seynem.

[43.]\* Item habe wir in wedirlegunge mit Pet[er] und Claus Rodaw, die legen czu Rēfel, <sup>a</sup>100<sup>a</sup> m., die sien halb uns[er] und halb ir gerechent, und wir haben sie wedirleget im XCVII jar[e].

<sup>a-a</sup> *Durch Rasur korrigiert aus 200.*

OF 155,55. Rodaw : Roddaw gebruder; die legen czu Rēfel : *fehlt*; die sien : *fehlt*; und wir haben...XCVII jar[e] : im XIII<sup>C</sup> und XCVII jore.

[44.]\* Item habe wir in wedirlegunge mit Johannes<sup>a</sup> Bayzener 400 m. gerechent im XCIX jar[e], die sient halb uns[er] und halb sien.

<sup>a</sup> *Folgt Streichung By.*

[45.]\* Item habe wir in wedirlegunge mit Jorge[n] Baysener 72 m. halb uns[er] und halb sien.

[46.]\* Item habe wir in wedirlegunge mit Niclos Rodaw 30 m. halb uns[er] und halb sien.

<sup>7</sup> Heinrich von Allen war nachweislich von 1379 bis 1386 Großschäffer zu Marienburg.

<sup>8</sup> 1399 Dezember 25.

[S. 7]

**\* Lastadia. Anno XIII<sup>C</sup> III<sup>to</sup>.**

[47.]\* Nota wir haben uf gesaczt mit Kirstan Clofhamer 3 holk schiffe, das eyne ist von 34 elen, das ander von 27 elen, das dritte von 28 elen. Hir uff hat her ufgehoben 50 m. Item suscepit 50 m. des Fritags noch Michael[is].<sup>9</sup> Item sus[cepi]t von Cristofero 50 m. in die Martini.<sup>10</sup> Item sus[cepi]t 50 m., gesant bie Niclos an Sonnabende noch Lucie.<sup>11</sup> Item sus[cepi]t 50 m. von Cristofero. Item sus[cepi]t 50 m. in die Agathe,<sup>12</sup> gezalt von Cristofero. Item sus[cepi]t 50 m. am Fritage vor Oculi.<sup>13</sup> Item hat her enpfangen 60 m. von Pet[er] Korner.

[48.]\* Item czwu l. und 1½ schiffpfd. Ungerischs ysen, die l. vor 20 m.

[49.]\* Item sus[cepi]t 350 kogen bôrte vor <sup>a</sup>69 m.<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> *Auf Rasur.*

[50.]\* Item Cirstan Klofhamer tenetur 25 schiffpfd. und ½ lispfd. Ungerisch ysen, die l. vor 20 m. <sup>a</sup>Item tenetur 2 l. minus 9½ <sup>b</sup>lubisch<sup>b</sup> Ungerisch ysen, die l. vor 20 m., die her von Pet[ir] Korner empfangen hat. Item dedit an Wydemans holke 100 und 90 m. Item dedit 270 m. an dem nuwen holk, den Gyldemeister furet.<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> *Nachträge.* / <sup>b-b</sup> *Muss wohl heißen lispfd.*

[51.]\* <sup>a</sup> Summa 503 m. und 3 f.<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> *Mit einfachem Rahmen versehen, wohl zur Abgrenzung vom vorangehenden Eintrag, der durch die Nachträge sehr nah an die Summe herangekommen ist.*

[52.]\* *Item habe wir legen uff der Lastadia bie Kirstan an alden mēsten: Primo an alden mesten, die wir von ersten von Knottel kouften, 20 meste. Item von den andern mesten, die wir von Knottel kouften, 10 meste.*

[53.]\* *Item von mesten von Gerke Manstyn gekouft 7 meste.*

[54.]\* *Item 20 meste von Jacob Johans son, hie von sient 4 czu hauwen.<sup>a</sup>*

<sup>a</sup> *Unten auf der Seite Streichung Valet 100 m.*

[S. 8]

**\* Die holcz wreker uf der Mottelaw. Anno XIII<sup>C</sup> III<sup>to</sup>.**

[55.]\* Nota dys holcz haben wir steen uf der Mottelaw:

Primo an alden koghen bôrten 931 bôrte.

Item an alden wrag koghen bôrten 541 bôrte.

Item habe wir steen bie den wreker an gutten waynschossen:

Primo 4 szg. 31½ hdt. waynschos.

Item an guttem knarreholcz 37 hdt. minus 15 brete knarreholcz.

Item die wreker tenetur 7 m., computatum am Montage noch Palmen.<sup>14</sup>

<sup>a</sup>Summa dis holczes 350 m. quod valet. Item 2½ m.<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> *Am Rand Nachtrag von anderer Hand; durch eine Klammer auf die gesamte Liste von Holzbeständen bezogen.*

<sup>9</sup> wohl 1404 Oktober 3.

<sup>10</sup> November 11, wohl 1404.

<sup>11</sup> wohl 1404 Dezember 20.

<sup>12</sup> Februar 5, wohl 1405.

<sup>13</sup> wohl 1405 März 20.

<sup>14</sup> wohl 1404 März 24.

[56.]\* Item habe wir stehen uf der Mattelaw 1 szg. gut way[n]sch[os], das Petir Korner empfangen hat von Lenhart Goltsmyd.

[57.]\* Item habe wir sten uf der wesen 2 szg. guttes waynschos, die Pet[ir] Korner gekouft hat von Allexand[er] von Warschow.

Under den 2 szg. ist 27 hdt. wrag wayns[chos] und 6 hdt. knarholcz, 1 hdt. wrag knarholcz.

[58.]\*<sup>a</sup> *Valet holcz of der Mottelaw 500 m.<sup>a</sup>*

<sup>a-a</sup> *Mit einfachem Rahmen versehen.*

[59.]\* Item gekouft von Allexander, das do stet uf der Mottelaw, 750 und 3½ bort, gerechent czu hoffe mit den halben börtten.

[60.]\* Item habe wir steen uf der Mottelaw 1 szg. guttes wayns[chos], das Pet[ir] Korner koufte von Reyner Ludynkhusin.

[S. 9]

**\* Die holcz wreker uf der Jungen Stadt Danczk. Anno XIII<sup>c</sup> IIII<sup>to</sup>.**

[61.]\* Nota wir haben gerechent mit Nicolao Rekaw, dem wreker uff der Jungenstad, in kegenwertik[eit] der burgerrmeist[er] von der selben stat am Donrstage vor Letare,<sup>15</sup> also das wir behalden uf der wyse der Jungenstadt Danczk:

Primo 72 hdt. minus 14 bret guttes knarrholczes.

Item 7 hdt. 28 bret wrag knarholcz.

Item 5 szg. 42½ hdt. guttes waynschoszes.

Item 26 hdt. 17 bret wrag wayns[chos].

Vor das haben gelobt die burgermeist[er] von der Jungenstadt.

[62.]\*<sup>a</sup> Item habe wir steen uf der wesen 9 szg. und 5 hdt. guttes wayns[chos], das Petir<sup>b</sup> Korner von Niclos Barankovicz von Sacroczyn us der Mazow hat empfangen.

Item 59 hdt. und 23 bret wrag<sup>c</sup> wayns[chos]. Item 26 hdt. guttes knarholcz. Item 5½ hdt. wrag knarholcz. Item 1 hdt. kogen börte<sup>d</sup> minus<sup>d</sup> 15½ bort. Die borte hat Kirstan Clofhamer von Pet[ir] Korner empfangen, dovon sal her noch rechenschaft thun.

Summa gerechent an guttem wayns[chos] 10½ szg. 11 bret.<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> *Wohl insgesamt als Nachtrag eingefügt.* / <sup>b</sup> *Folgt Streichung von.* / <sup>c</sup> *Folgt Streichung brete.* / <sup>d-d</sup> *Auf Rasur.*

[63.]\* Item habe wir stehen uf der weze 6 szg. und 2 hdt. gutt[es] wayns[chos], die Pet[ir] Korner empfangen hat von Nossot von Plunczk us der Mazow.

Item 51½ hdt. wrag wayns[chos]. Item 47 hdt. und 30 bret gutt[es] knarholcz. Item 7½ hdt. 11 bret wrag knarholcz.

Von dem vorgeschr[eben] holcze stet an guttem holcze bie dem wrekeren uf der Mottelaw 31 hdt. Item stet doselbst 8 hdt. wrag wayns[chos], item 2 hdt. guttes knarholcz, item 1 hdt. wrag knarholcz minus 17 bret.

Summa gerechent an guttem wayns[chos] 8 szg. 14½ hdt. 19 bret.

<sup>15</sup> wohl 1404 März 6.

[64.]\* Item habe <sup>a</sup>wir<sup>a</sup> steen uf der weszen 35 hdt. gutt[es] wayns[chos], die Petir Korner gekouft hat von Lenhart Goltsmyd. <sup>b</sup>Und das szg. wart gerechent ye das szg. vor 60 m. <sup>b</sup>

<sup>a-a</sup> Über der Zeile eingefügt. / <sup>b-b</sup> Nachtrag von anderer Hand.

[S. 10]

**\* Speycher czu Danczk. Anno XIII<sup>C</sup> III.**

[65.]\* Primo <sup>a</sup>25<sup>a</sup> l. Flamischs salcz, hie von ist genomen bie 2 l. czur see wert. <sup>b</sup>Das salcz, das noch ken Marienburg sal, 11 l., die sient von der vorgeschr[eben] summa gerechent. <sup>b</sup>

Item habe wir legen in unserm spicher 3 grosse anker.

Item habe wir steen vor dem husze 4 wyntmolen steyne.

Item under des kompthurs gemach 2 molesteyn.

Item 16 scl. rokken.

Valet totum spicher 400 m.

<sup>a-a</sup> Durch Rasur korrigiert. / <sup>b-b</sup> Nachtrag von anderer Hand.

[66.]\* <sup>a</sup> Item habe wir legen in dem weysse spicher 6 l., die gehören czu Lambert Hulke usreythunge. Item habe wir in dem spicher 31½ l. 1½ schiffpfd. Vlomisch salcz.

Item habe wir legen in den spichern und in der schefferie 1000 scl. habir, die Petir Korner hat empfangen, die kosten 40 m. mit allem ungelde.

Item habe wir legen in den spichern 8100 scl. weysse minus 10 scl., die Petir Korner hat empfangen.

Item habe wir in den spichern legen 262 l. und 11 scl. rocken, die Pet[ir] Korner dor uff gekouft hat. <sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> Insgesamt Nachtrag.

[S. 11]

**\* Speycher czu Danczk. Anno XIII<sup>C</sup> III.**

[67.]\* *Nota wir haben legen uff unserm spicher, das unserm homeister czu gehört, <sup>a</sup>169<sup>a</sup> l. und 24 scl. rocken, der von der Swecze komen ist.*

<sup>b</sup>Item habe wir legen in dem garten 54 grosse delen, do man die brukken czu den spichern mete machen sal. <sup>b</sup>

Nota wir haben legen yn dem boymspicher: primo <sup>a</sup>24<sup>a</sup> gebunt Ungerischs ysen, die wegen <sup>c</sup>2<sup>c</sup> l.

Item 11 gebunt Reymster schynen, die wegen 1½ l.

Valet 100 m.

<sup>d</sup>Item 2 to. Lubenisch stoles, die sullen wegen 71 steyne thor[ensch], die man im ouch noch abe rechen [sal]. <sup>d</sup>

<sup>a-a</sup> Jeweils durch Rasur korrigiert. / <sup>b-b</sup> Nachtrag von anderer Hand. / <sup>c-c</sup> Durch Rasur korrigiert aus 4. / <sup>d-d</sup> Nachtrag von anderer Hand.

[S. 12]

**\* Gewant keller czu Danczk. Anno XIII<sup>C</sup> III<sup>to</sup>.**

[68.]\* Nota dis nochgeschr[eben] haben wir steen yn unserm gewant keller czu Danczk:

<sup>a</sup> Lange von Tynen	<sup>b</sup> 1 <sup>b</sup>	laken.
Meynissche	10	laken.
Halbe Dordrechtische	1 <sup>c</sup>	lak[en].
Valentinische	<sup>d</sup> 3 <sup>d</sup>	lak[en].
Banisch	1	rulle.
Lange von Ypern	19	lak[en].
Herntalis[che]	4	lak[en].
Harras	75	harr[as].

<sup>e</sup>Valet 380 m.<sup>e</sup>

<sup>a</sup> Im Folgenden am linken Rand der Seite jeweils die Tuchsorte, am rechten Rand jeweils laken, dazwischen die Angabe über die Anzahl der betreffenden Sorte. / <sup>b-b</sup> Durch Rasur korrigiert aus 21. / <sup>c</sup> Davor Streichung 18. / <sup>d-d</sup> Durch Rasur korrigiert. / <sup>e-e</sup> Mit einfachem Rahmen versehen.

[69.]\* Item habe wir in unserm gewant keller legen 6 fas, do sient ynne 90 steyne ingeber.

Item 1 sag, do sient ynne 30 pfd. saffran von Doskan.

Item 150 ladenkrudes.

[70.]* <sup>a</sup> Engelische halbe	7	lak[en].
Korcz Gertpergische	5	laken, der eyns yst <sup>b</sup> 1 slaythuch.
Comiss[che]	<sup>c</sup> 10 <sup>c</sup>	lak[en].
Stog breyt	<sup>c</sup> 7 <sup>c</sup>	stokke kersing.
Walmissche	6	laken slaythuch[er].
Mabuss[che]	1	lak[en].
Pfeffer	1	vas.

<sup>a</sup> Das Folgende durch einen Strich abgetrennt, ist wohl Nachtrag; auch hier am linken Rand der Seite jeweils die Tuchsorte, am rechten Rand jeweils laken, dazwischen die Angabe über die Anzahl der betreffenden Sorte. / <sup>b</sup> Folgt Streichung ey. / <sup>c-c</sup> Jeweils auf Rasur.

[S. 13]

**\* Gewant keller czu Danczk. Anno XIII<sup>C</sup> III.**

[71.]\* Nota dys nochgeschr[eben] hat Jorgen Baysener in dem keller under Barthusch, das sal her uns vorkouffen:

Primo 55½ thosien gedobelter motczen, item 45 tosien gedobelter motczen, <sup>a</sup>die hat uns Petir Korner berechent noch des scheffers tode.<sup>16 a</sup>

Item 4 par scholotczen.

Item an speczerye, das gekost hat yn Flandern 33 pfd. gr. Hie van hat her geentwert 85 m. 14 sc. pr[usch].

Item 5 to. seyfe.

Item 8 korbe fygen.

<sup>16</sup> Johann Tiergart, Großschäffer zu Marienburg 1389-1404; sein Nachfolger war Johann von Sachsenheim (1404-1407).

Item <sup>b</sup>24<sup>b</sup> hutte czokker, <sup>a</sup>des haben wir abegerechent 24 hutte czokker, die wugen 94 pfd., die in des homeisters kamer quomen.<sup>a c</sup>

Item 220 laden krüde.

Item 1½ balen reys.

Item 4 balen<sup>d</sup> mandeln; hie von genomen 6 steyne.

Item <sup>c</sup>hat<sup>c</sup> Jorgen <sup>b</sup>½<sup>b</sup> Leydiss[ches] laken, <sup>a</sup>die andern hat Pet[ir] Korner berechent noch des scheffers<sup>17</sup> tode.<sup>a</sup>

Item 1 Valentynisch slachtuch.

Item 27½ pfd. pfifen canel.

Item 34 hdt. spynnål 61 elen; hie von genomen 6 stukke.

Valet totum Jorgen 700 m.

<sup>a-a</sup> Jeweils Nachtrag. / <sup>b-b</sup> Jeweils auf Rasur. / <sup>c</sup> Eintrag durch Strich nach unten hin abgegrenzt. / <sup>d</sup> Folgt Rasur. / <sup>e-e</sup> Über der Zeile eingefügt.

[S. 14]

**\* Gewantkeller czum Elbinge. Anno XIII<sup>C</sup> IIII.**

[72.]\* Nota dys nochgeschr[eben] haben wir in unserm gewantkeller czum Elbinge:

<sup>a</sup> Gancze Dordrechtiss[che]	8	lak[en].
Amsterdamiss[che]	1	lak[en].
Comissch	2	lak[en].
Bewerleyssche halbe	6	lak[en].
Colczisterss[che] halbe	4	lak[en].
Korcze von Tynen	1	lak[en].
Valentiniss[che]	5	lak[en].
Meynstenss[che]	4	lak[en].
Dellermundessche halbe	4	lak[en].
Korcz Gertbergiss[che]	3	lak[en].

Item stokbreyt 900.

Valet totum 250 m.

<sup>a</sup> Im Folgenden am linken Rand der Seite jeweils die Tuchsorte, am rechten Rand jeweils laken, dazwischen die Angabe über die Anzahl der betreffenden Sorte.

[S. 15]

**\*Gewant keller czu Thorun. Anno XIII<sup>C</sup> IIII.**

[73.]\* Nota dys nochgeschr[eben] haben wir czu Thorun in unserm gewantkeller:

<sup>a</sup> Lange von Tynen	1	lak[en].
Mechel[sche]	3	lak[en].
Tornoyss[che]	7	laken.
Valentiniss[che]	1	laken.

<sup>a</sup> Im Folgenden am linken Rand der Seite jeweils die Tuchsorte, am rechten Rand jeweils laken, dazwischen die Angabe über die Anzahl der betreffenden Sorte.

<sup>17</sup> Johann Tiergart, Großschäffer zu Marienburg 1389-1404; sein Nachfolger war Johann von Sachsenheim (1404-1407).

[74.]\* *Nota wir haben bie Nicolao czu Thorun legen 6 l. 2<sup>a</sup> pfd.<sup>a</sup> 3 steyne Ungeriss[ch] ysen. Constat 114 m. 3 f. 27 d. mit allem ungelde.*

*Item haben wir bie im 24 scl. habir.*

*Item 131 steyne Lubenischs stol, den stein vor 1 f. Constat 33 m. minus 1 f.*

*Item habe wir bie im 28 l. her[ing] alle ungelte abe gerechent ane hofeloge und mekeldeye.*

<sup>a-a</sup> *Auf Rasur.*

[75.]\* Valet totum 500 m.

[S. 16]

**\* Flandria. Anno XIII<sup>C</sup> III<sup>to</sup>.**

[76.]\* *Nota dis nochgeschr[eben] haben wir<sup>a</sup> czu<sup>a</sup> Brüg in Flandern an scholt: Primo her Buschkawt, der marschalk in Frankreich,<sup>18</sup> und sein bruder<sup>19</sup> tenentur 75 pfd. 17 sol. gr. <sup>b</sup>stapelgeldes. <sup>b</sup>Hir ober haben wir ire brife und Heynr[ich] Gothe und Tydman <sup>b</sup>Huxer<sup>b</sup> czu Danczk sullen ys us richten. Dedit 6 pfd. 16 sol. guttes geldes.*

<sup>a-a</sup> *Über der Zeile eingefügt. / <sup>b-b</sup> Jeweils auf Rasur.*

OF 155,190. scholt : *folgt dy uns her Johan Tirgart, myn vorvarn,<sup>20</sup> gelossen hath.*

OF 155,191. Buschkawt : Buskawt; Heynr[ich] : H[ey]nr[ich]; Tydman Huxer : Tydeman Huxer; *folgt Remanet 146 m. 14 sc. Gerechent an prusschem gelde alle dyng abe geslagen. Des so haben w[ir] ir brive.*

OF 153(b),104.\* *Czu merken, das dise noch geschreben scholt steet in Flandren czu Brugk, die hern Johan Tirgart und andre forfarer gelosen haben und ist alsamph ungewisse vorstorben ding.*

OF 153(b),105.\* *75 pfd.... haben w[ir] ir brive. : noch 146 m. 14 sc. an preusschem gelde.*

[77.]\* *Nota so habe wir Arnt von Hasseln gegeben 25 m. 5 sc. 9 d., die her vorczert hat czu Paris, dys vorgeschr[eben] gelt czu manen.*

OF 155,192. Hasseln : Dasseln.

OF 153(b),106.\* *Nota so : Item; Dasseln : Dasselen; vorgeschr[eben] : fehlt.*

[78.]\* *Item der herre von Zantri us Frankrych tenetur 230 pfd. 14 sol. 2 gr. nuwes geldes. Dys gelt sal uns usrichten Tydeman Huxer und Heynrich Göße, <sup>a</sup>burge[re]<sup>a</sup> czu Danczk. Dedit 42 pfd. 16 sol. guttes geldes, des habe wir gutte brife, die legen in Flandern und Tydman Huxer, burg[er] czu Danczk, sal die usrichten. Der hot sie dar gesant.*

<sup>a-a</sup> *Über der Zeile eingefügt.*

OF 155,193. Zantri : Czantry; Huxer : Huxor; Heynrich Göße : H[ey]nr[ich] Gothe; guttes geldes : *folgt Summa blibendes geldes an pruschem gelde 657½ m. Daz pfd. gr. gerechent vor 3½ m.;* Tydman Huxer : Tydeman Huxor.

OF 153(b),107.\* *Item der herre von Czantry us Franckreich tenetur 657½ m. an prusschem gelde, yo das pfd. gr. gerechent vor 3½ m. Do synt ire brieffe obir czu Brug[e].*

<sup>18</sup> Jean II Le Meingre, Graf von Beaufort, genannt Maréchal de Boucicaut („Buschkawt“), Maréchal de France 1391-1397.

<sup>19</sup> Geoffroy Le Meingre, Gouverneur der Dauphiné 1399-1407.

<sup>20</sup> Johann Tiergart, Großschäffer zu Marienburg 1389-1404; sein Nachfolger war Johann von Sachsenheim (1404-1407).

[S. 17]

**\* Flandria. Anno XIII<sup>C</sup> IIII.**

[79.]\* Item so han unser leg[er]<sup>21</sup> <sup>a</sup>dornoch<sup>a</sup> vorrethen von Brugke czu Paris, umb dys vorgeschr[eben] gelt in czu manen, 100 frank[en]<sup>b</sup> Cronhart.

<sup>a-a</sup> Über der Zeile eingefügt. / <sup>b</sup> Folgt Streichung kon.

OF 155,194. leg[er] : dyn[er]; Cronhart : franckisscher croner czu halben m. gerecht.

OF 153(b),108.\* von Brugke : *fehlt*; vorgeschr[eben] : *fehlt*; 100...gerecht : 100 cronen gerecht czu ½ m.

[80.]\* Item Johan Kasant, der bie der Sluze wonet in Flandern, tenetur <sup>a</sup>20½<sup>a</sup> <sup>b</sup>alde<sup>b</sup> frank[en] schilde, des habe wir synen briff, und das sal usrichten.

<sup>a-a</sup> Auf Rasur; wohl korrigiert aus 19½. / <sup>b-b</sup> Über der Zeile eingefügt.

OF 155,195. in Flandern : *fehlt*; alde frank[en] schilde : franck[en] alder schilde; und...usrichten : *fehlt*; *folgt Summa 10 m. 1 f.*

OF 153(b),109.\* 20½ : 21; des habe wir synen briff : *fehlt*.

[81.]\* Kalleberg sus[cepi]t 50 franken 6 pfd. 17 sol. 6 gr.

OF 155,196. *davor*: Item; Kalleberg : Colbert; sus[cepi]t : hat dirhaben; *folgt Dys ist nicht gerecht*.

[82.]\* Item hot Allexander<sup>22</sup> gesant ken Schutlandt <sup>a</sup>3 pfd.<sup>a</sup> 16 sol. 10 gr. an canaphas und an garn.

<sup>a-a</sup> Auf Rasur.

[83.]\* Item Yohan Dwal czu Brugge tenetur 60 nob. concess[os]. Das gelt sal der herzog von Burgundia<sup>23</sup> usrichten.

OF 155,197. Yohan : Johan; concess[os] : gelegen.

OF 153(b),110.\*

[84.]\* Item Arnt von der Mare von der Sluße tenetur 9 pfd. 8 sol. gr.

OF 155,198. *folgt Summa 32 m. 20 sc.*

OF 153(b),111.\*

[85.]\* Item Jacob von Dewenther von der Sluze tenetur 13 pfd. 12 sol. gr.

OF 155,199. Dewenther : Dewent[er]; *folgt Summa 47½ m.*

OF 153(b),112.\*

<sup>21</sup> wohl Alexander Winkelman, Lieger des Großschäffers zu Marienburg in Brügge 1402-1411; vgl. Handelsrechnungen, S. XII.

<sup>22</sup> Alexander Winkelman, Lieger des Großschäffers zu Marienburg in Brügge 1402-1411.

<sup>23</sup> Philipp II., der Kühne, Herzog von Burgund 1363-1404, oder sein Sohn und Nachfolger Johann Ohnefurcht, Herzog von Burgund 1404-1419; ab 1384 verband Philipp II. die Grafschaft Flandern in Personalunion mit dem Herzogtum Burgund.



[S. 18]

**\* Flandria. Anno XIII<sup>C</sup> IIII.**

[86.]\* Item her Bernhart Wenke, des herczogen capplan von Gelren,<sup>24</sup> tenetur 9 nob. concessos.

OF 155,200. Bernhart Wenke : Bernt Wencke; concessos : gelegen.

OF 153(b),113.\* Bernt : Bernhart.

[87.]\* Item Heinrich von Dendal von Kōrtrich tenetur 20 pfd. gr.

OF 155,201. Heinrich von Dendal : H[ey]nr[ich] von Dendael; *folgt Summa 70 m.*

OF 153(b),114.\* H[ey]nr[ich] von Dendael : Heinrich von Dendalen.

[88.]\* Item Heyneman Serfas von Danczk[e] tenetur 72 pfd. und 13 sol. gr. stapil geldes.<sup>a</sup> Des so habe wir mit im gerechent, do ist ober gewest Pet[er] Forstenaw von Danczk und Gotschalk Schriber, so das wir im abe sullen slon 60 m. prusch also von kersey und Engelisschem gewande. Dedit 17 nob. czu Brukke in Flandern.

<sup>a</sup> *Folgt Streichung geldes.*

[89.]\* Item Cleys Kenpen von Amsterdamme tenetur 35 engeliss[che] nob. vor 30 hdt. waynschoz.

OF 155,202. Kenpen : Kempe.

OF 153(b),115.\* Kempe : Kemppe.

[90.]\* Item habe wir czum Damme in Flandern 3 buden, do man assche pflaget in czu slon, die han uns gekost 42 pfd. gr.

OF 155,203. in Flandern : *fehlt*; han uns gekost : styn; *folgt Dys ist ungerechent.*

[S. 19]

**\* Flandria. Anno XIII<sup>C</sup> IIII<sup>to</sup>.**

[91.]\* Item so behalde wir in Flandern an Matt[is] scholt <sup>a</sup>125<sup>a</sup> pfd. 10 sol. gr., alle gut abe gerechent, das her<sup>25</sup> uns gesant hat und das her vor Matt[is] <sup>b</sup>usgeg[eben] hat,<sup>b</sup> also syne rechenunge ynnehelt und us wiset, die geschr[eben] ist im <sup>c</sup>XCVI<sup>c</sup> jar[e] in Vigilia Barbare,<sup>26</sup> die her uns sante bie Hannus Sobbewig, dem louffer. Des hat her uns wedir gesant 2 lak[en] vor 6½ pfd. gr. von Kirstan Schapenhorst[es] wegen von der Slūse.

<sup>a-a</sup> *Durch Rasur korrigiert aus 127. / <sup>b-b</sup> Mit Einfügungszeichen am Rand nachgetragen. / <sup>c-c</sup> Durch Rasur korrigiert.*

OF 155,204. so behalde : haben; in Vigilia : am obunde; Sobbewig : Subbevitz; Kirstan Schapenhorst[es] : Kirsten Stapenhorstes; *folgt Summa 416½ m.*

OF 153(b),116.\* Matt[is] : Mathis; Matt[is] : Mathis; Hannus Subbevitz : Hans Subbowicz.

[92.]\* Alsten dy Lichte dedit 12 sol. gr.

<sup>24</sup> Rainald IV., Herzog von Geldern 1402-1423, oder noch sein Vorgänger Wilhelm, Herzog von Geldern 1377-1402.

<sup>25</sup> Alexander Winkelman, Lieger des Großschäffers zu Marienburg in Brügge 1402-1411.

<sup>26</sup> 1396 Dezember 3.

[S. 20]

**\* Flandria. Anno XIII<sup>C</sup> a IIII<sup>to</sup>.**<sup>a</sup> *Folgt Rasur.*

[93.]\* Nota dys nochgeschr[eben] hat Allexander<sup>27</sup> empfangen von Niclos Thomas von uns[er] wegen in Flandern, das desze nochgeschr[ebenen] sullen bezzalen.

OF 155,206. dys nochgeschr[eben] : disse noch geschr[eben] scholt leute; Niclos : Nicolae; von...bezzalen. : *fehlt*.

OF 153(b),117.\* Nota : Item; Allexander : Sandir.

[94.]\* Primo Johan Borse tenetur 22 sol. 8 d. von eyner reste von ozemunt. Hir uff hat he eynen scheppenbrif von Brug.

OF 155,207. Primo : Item; 8 d. : 8 gr.; *folgt Summa 3 m. 22 sc. 20 d.*

OF 153(b),118.\* Borse : Burse.

[95.]\* Item Jacob Elwenk tenetur 22 sol. <sup>a</sup>2 <sup>a</sup>d. von 1 reste von holcze.

<sup>a-a</sup> *Durch Rasur korrigiert.*

OF 155,208. Elwenk : Elweng; 2 d. : 2 gr.; *folgt Summa 3 m. 20 sc. 20 d.*

OF 153(b),119.\*

[96.]\* Item Johan Cluc tenetur 11 pfd. 2 sol. von eyner reste von holcze. Hiruff hat her eynen scheppenbriff von der Sluse.

OF 155,209. Cluc : Clug; *folgt Summa 38 m. und 20 sc.*

OF 153(b),120.\*

[97.]\* Item Peter Kazeloper von der Sluße tenetur 6 pfd. 14 gr. von holcze, das her empfang us Ulbrecht Scholzen.

OF 155,210. Kazeloper : Kazekoper; Ulbrecht : Olbrecht; *folgt Summa 21 m. 4 sc. 20 d.*

OF 153(b),121.\* Peter Kazekoper : Petir Kasepoker.

[98.]\* Item Peter Borlyon tenetur 3021 czymmer 3 tenlinge Littowisch werkes, das 1000 vor 5 pfd. 5 sol.

OF 155,211. *folgt Summa 70 m.*

OF 153(b),122.\* Peter : Petir.

[S. 21]

**\* Flandria. Anno XIII<sup>C</sup> IIII<sup>to</sup>.**

[99.]\* Item Peter Borlyon tenetur 3000 schewenitczen czu 13 d., czu bezzalen uff Bamesse<sup>28</sup> nehst komende.

Item so hat her entfangen von im von uns[er] wegen unvorkouft 4000 schewenitczen. Item 3001 quartir schewenitczen. Item 34 czymmer hermeln. 7 czymmer hermeln vorkouft czu 16 sol.

OF 155,212. Borlyon : Borleon; 13 d. : 4 m. 8 sc.; Item so hat...16 sol. : *fehlt*; *folgt Summa 13 m.*

<sup>27</sup> Alexander Winkelman, Lieger des Großschäffers zu Marienburg in Brügge 1402-1411.

<sup>28</sup> Oktober 1.

[S. 22]

**\* Flandria. Anno XIII<sup>C</sup> IIII<sup>to</sup>.**

[100.]\* Nota dys nochgeschr[eben] haben wir yn Flandern bie Allexand[er] Wynkelman und bie Hannus Bayzner und bie Petir von dem Wather, das wir yn gesant haben an allerley ware und sie uns wedir gesant haben, also das <sup>a</sup>alde<sup>a</sup> buch uswiset.<sup>29</sup> Alle ding abe gerechent von deme, das sie uns wedir gesant haben, so behalde wir in Flandern die werde von 1150 pfd. gr.

<sup>a-a</sup> Auf Rasur.

[101.]\* Summa an prusschem gelde 4000 m. prusch.

[102.]\* <sup>a</sup> Item hat Pet[ir] vom Water <sup>b</sup>obergekouft<sup>b</sup> 60<sup>c</sup> pfd. gr., die hat Pet[ir] Korner bezalt noch des scheffers <sup>30</sup> tode, das pfd. vor 3½ m. Summa 210 m.

<sup>a</sup> Dieser und die folgenden Einträge sind Nachträge auf der Seite. / <sup>b-b</sup> ge über der Zeile eingefügt. / <sup>c</sup> Folgt Streichung.

[103.]\* Item habe wir geladen in alde Gyldemeister hulken 32 l. assche us der Mozow minus 4 vas, die l. vor 3 m. Item 12 l. weysse. Item 5 vas hederich öl. Constant 9 m. minus 1 f. Constant 79 m. <sup>a</sup> 1<sup>a</sup> f.

Item <sup>b</sup> 12 <sup>b</sup> vas seelsmer vor 32½ m.

Item 2 hdt. knarreholz vor 5 m.

Item 55 hdt. waynss[chos], das steet 64 m. 4 sc.

An der vorgeschr[eben] ladunge hat Gyldemeister das dritte teyl.

Summa die ladunge 284 m. sunder ungelt. Item die frucht von swerem gutte halb ein halb ander 16 sol.

<sup>a-a</sup> Auf Rasur. / <sup>b-b</sup> Durch Rasur korrigiert aus 22.

[104.]\* Item habe wir geladen in Wernher Tankaw 35 l. assche, item 11 l. rokken, item 58 hdt. wayns[chos]. Die frucht von swerem gutte halb ein halb ander 16 sol., vom rocken 13 sol.

[105.]\* Item in dem kogen, den Andris Hosang furet, habe wir geschift in Flandern an Pet[er] von dem Water:

Primo 40 l. assche, item 30 l. rocken, item 4½ l. und 1 schiffpfd. meels, item 1 szg. und 2½ hdt. wayns[chos], item 1 sch. delen, item 1 hdt. clapperholz. Die frucht von swerem gutte halp ein halp ander 16 sol., vom rokken 13 sol. Item so koste der kogen us czu reyten 138 m. 21 sc.

[106.]\* <sup>a</sup> Item so hat Peter Korner empfangen von deszem jar[e] noch Östern von Lambert Pruszen, das im Pet[er] von dem Water gesant hat, 5 hdt. salcz minus 9 mosse, die wugen 31½ l. 1½ schiffpfd.

<sup>a</sup> Dieser und der folgende Eintrag wohl noch späterer Nachtrag von dunklerer Tinte.

[107.]\* Item Johannes Bayzener hat gesant Peter Korner von des scheffers wegen 100 harr[as] im XIII<sup>C</sup> und IIII jar[e]. Item 1 fas pfeffer, das weget in Flandern 1 bale. Die harr[as] hat Petir vorkouft 25, die andern sien im keller.

<sup>29</sup> Der Umschlag des Ordensfolianten trägt die Zahl 5, ist also wohl nicht der erste in einer Reihe von Schuldbüchern; vgl. Einleitung, S. 4.

<sup>30</sup> jeweils Johann Tiergart, Großschäffer zu Marienburg 1389-1404; sein Nachfolger war Johann von Sachsenheim (1404-1407).

[S. 23]

**\* Schotlandt. Anno XIII<sup>C</sup> IIII<sup>to</sup>.**

[108.]\* Nota dis nochgeschr[eben] habe wir gesant in Schotland an Herman Gral: Primo an weysse, an meel, an rocken, an malcz, an waynschos <sup>a</sup>bie Johan Ronenfelde yn synem hólke, bie Eckart Schof,<sup>a</sup> bie Petir Scherpinge, bie Dirke Johans son, bie Gerdt von Bysel und in Herman von Loen schif und bie Heynemann Serfas und bie Landtmeyen Rys, die Herman Gral geentwert und gelossen haben die werde.

Summa 800 pfd. gr. vlamiss[ch].

<sup>a-a</sup> *Am Rand nachträglich eingefügt.*

[109.]\* Valet an prusschem gelde 2900 m. prusch in Schotland.

[110.]\* Valet totum Flandern und Schotlandt 7000 m. pr[usch].

[111.]\* <sup>a</sup> Item Bernt Synde habe wir geladen ken Schotlandt:

Primo 33 l. mels, item 9 l. rocken, item 4 hdt. wayns[chos] gesant an Herman Gral bie Niclos Rodaw. Die frucht von der l. 3 nob. minus 1 f.

<sup>a</sup> *Dieser und der folgende Eintrag als Nachtrag auf der Seite.*

OF 155,398. Item : Czum irsten; Bernt Synde : Bernhart Smyt; primo : dis nochgeschr[eben] gut. Czum irsten; gesant...Rodaw : *fehlt; folgt Dy ladunghe stit 173 m.*

OF 153(b),263.\* Bernhart : Bernhart; czum irsten 33 l. mels : item 33 l. mels.

[112.]\* Item in Heyne Hant habe wir geschift primo 20 l. mels, item 14 l. rocken, item 40 hdt. wayns[chos]. Dy frucht von der l. 3 nob. minus 1 f.

OF 155,399. Hant : Hant[es] schiffes; habe wir geschift primo : *fehlt; folgt Dy ladunghe styt 182 m. und 16 sc.*

OF 153(b),264.\*

[S. 24]

**\* Engelandt. Anno XIII<sup>C</sup> IIII<sup>to</sup>.**

[113.]\* Nota dys nochgeschr[eben] haben wir in Engelandt geschiffet und gesant:

OF 155,402.

OF 153(b),267.\*

[114.]\* Primo habe wir gesant und geschiffet in Heyne Bolczen holke <sup>a</sup> und in Arnt Johans son holke<sup>a</sup>, do ist Landtmeyen Rys ein koufman von gewest:

Primo hatte wir dorynne 1 szg. und 45 hdt. gros waynschos. Item 30 l. Colmischs rocken. Item 600 scl. weysse. Item 18 l. mēls. Item 2 sch. delen. Item 1 hdt. gros rymholcz. Item 100 scl. erweys.

<sup>a-a</sup> *Am Rand nachgetragen; durch zwei Striche nach unten und seitlich links zu nachfolgendem bzw. nebenstehendem Text abgegrenzt.*

OF 155,403. Primo : czum irsten; gesant und geschiffet : geschiffet und gesant; Johans son : Johans[on]; Landtmeyen Rys : Lant Meynrys; Primo : Czum irsten; 1 hdt. gros rymholcz : 1 gros hdt. rymholcz.

OF 153(b),268.\* Meynrys : Meyners.

[S. 25]

**\* Engelant. Anno XIII<sup>C</sup> III<sup>to</sup>.**

[115.]\* Dis vorgesch[eben] gut hat gekost hir czu Danczk 800 m. prusch. Desze vorgesch[eben] 2 schiffe haben uns die Engelisschen genomen, die von Hol us Engelant, vor Sudverwik.

OF 155,404. hir : *fehlt*.

OF 153(b),269.\*

[S. 26]

**\* Lubeke. Anno XIII<sup>C</sup> III<sup>to</sup>.**

[116.]\* Claus Brugken mecher von Lubig tenetur 30 m. vor 2 Ypressche laken.

Item 10 m. vor 1 Herntalisch.

Item 11 m. vor 1 lang von Tynen.

Item 40 m. vor 8 l. rocken.

Item 18 m. vor 9 to. potter.

Summa 109 m., des so habe wir synen vorsegelten briff.

OF 155,418. *Davor*: Item; Brugken mecher : Bruckmech[er]; Herntalisch : *folgt* laken; Summa 109 m. *am Ende*.

OF 153(b),280.\* Claus Bruckmech[er] : Claws Brugmecher.

**\* <sup>a</sup> Gotlandt. Anno XIII<sup>C</sup> III<sup>to</sup>.**

<sup>a</sup> *Das Folgende durch einen Strich abgetrennt.*

[117.]\* Item habe wir czu Gotland legen bie Claus Rodaw 1600 scl. gerste, do von ys die gerste nicht abe gerechent, die dem foythe von Gotlandt<sup>31</sup> wart, die man noch der schefferie scholdig ist.

[S. 27]

**\* Calmarn. Anno XIII<sup>C</sup> III<sup>to</sup>.**

[118.]\* Nota her Steyn Bendesson, der ist scholdig 20 m. und 10 sc., die ich hie czu Danczk vor in habe usgeg[eben] und im gelegen habe.

OF 155,426. Nota : Item; Steyn : Sten; der ist scholdig : tenetur; die ich...gelegen habe : dy w[ir] ym legen und czu Danczke vor ym usgoben.

OF 153(b),286.\* Bendesson : Bendisson.

[119.]\* Item her Algot Magnus son tenetur 3 m., die wir synem knechte Petir hie czu Danczk gelegen haben.

OF 155,427. Magnus son : Magnússon; Petir : Pet[er]; hie : *fehlt*.

OF 153(b),287.\* Magnússon : Mangnisson.

[120.]\* Valet totum die vorgesch[eben] ware 16 000 m.

<sup>31</sup> Johann von Techwitz, Vogt zu Gotland bis September 1404, oder sein Nachfolger Wilhelm von Eppingen (1404-1407).

[S. 28]

**\* Danczk civitas. Anno XIII<sup>C</sup> III<sup>to</sup>.**

[121.] \* Nota dys nochgeschr[eben] ist die schult, die wir han steen czu Danczk.

[122.] \* Primo Claus von der Beke, Gerke von der Beke, gebrudere, tenentur manu coniuncta primo 20 Herntaliss[che], yo das laken vor 9 m.

Item tenentur 20 Dellermundissche, yo das laken vor 6 m.

Item 1 Condit[isch] slaytuch vor 2 m. Terminus Michaelis [M]CCCCIII<sup>to</sup>.<sup>32</sup>  
<sup>a</sup>Dederunt 244 m. minus 1 f. bie Pet[ir] Korner noch des scheffers<sup>33</sup> tode.Summa 300 m. 2 m.<sup>a</sup><sup>a-a</sup> Nachtrag.[123.] Item tenentur 150 steyne pfeffer, den steyn vor dry m. und 1 f. Terminus Pasche<sup>34</sup> die helfte et Michaelis die andir helfte [M]CCCCIII<sup>to</sup>.Summa<sup>a</sup> 487½ m.<sup>a</sup><sup>a-a</sup> Auf Rasur.

[S. 29]

**\* Danczk civitas. Anno XIII<sup>C</sup> III<sup>to</sup>.**[124.] \* Item Olbrecht Dodorf tenentur 100 steyne pfeffer, den stein vor 3 m. und 1 f. Terminus Pasche die helfte et Michaelis die andir helfte [M]CCCCIII<sup>to</sup>.<sup>a</sup>Dedit 162½ m. bie Petir Korner noch des scheffers tode.Summa 325 m.<sup>a</sup><sup>a-a</sup> Nachtrag.

[125.] \* Item Olbrech Dodorff tenentur 10 Herntaliss[che] laken, yo das lak[en] vor 9 m.

Item 30 Dellermundiss[che] lak[en], yo das lak[en] vor 6 m. Terminus Nativitatis Christi [M]CCCCIII<sup>to</sup>.<sup>35</sup>

Summa 270 m.

[126.] \* Item Nicolaus Thomas tenentur 100 steyne pfeff[er], den steyn vor 3 m. und 1 f. Terminus Pasche die helfte, die andir helfte Michaelis [M]CCCCIII<sup>to</sup>.<sup>a</sup>Dedit 162½ m. bie Pet[ir] Korner noch des scheffirs tode.<sup>a</sup>

Summa 325 m.

<sup>a-a</sup> Nachtrag.

[S. 30]

**\* Danczk civitas. Anno XIII<sup>C</sup> III<sup>to</sup>.**[127.] \* Tydeman Vinke tenentur 100 steyne pfeff[er], der steyn vor 3½ m. Terminus Martini [M]CCCCIII<sup>to</sup>.<sup>36</sup>

Summa 350 m.

<sup>32</sup> jeweils 1404 September 29.<sup>33</sup> jeweils Johann Tiergart, Großschäffer zu Marienburg 1389-1404; sein Nachfolger war Johann von Sachsenheim (1404-1407).<sup>34</sup> jeweils 1404 März 30.<sup>35</sup> 1403 Dezember 25.<sup>36</sup> 1404 November 11.

[128.]\* Item Heynrich von Puczck und Stepfan Ploczker tenentur manu coniuncta 100 steyne pfeffer, yo den steyn vor 3 m. und 1 f. Terminus Pasche<sup>37</sup> die helfte, die andir helfte Michaelis [M]CCCCIII<sup>to</sup>.<sup>38</sup> <sup>a</sup>Dedit 150 m. bie Pet[ir] Korner noch des scheffirs<sup>39</sup> tode.<sup>a</sup>

Summa 325 m.

<sup>a-a</sup> Nachtrag.

[129.]\* Item tenentur 18 Mechcheliss[che] laken, yo das laken vor 14 m. Terminus Martini [M]CCCCIII<sup>to</sup>.<sup>40</sup>

Summa 252 m.

[130.]\* Johannes Bitter et Johannes Bars tenentur manu coniuncta 60 steyne pfeffer, yo den steyn vor 3½ m. Terminus Martini [M]CCCCIII<sup>to</sup>.

Summa 210 m.

[S. 31]

**\* Danczk civitas. Anno XIII<sup>C</sup> III<sup>to</sup>.**

[131.]\* Nota wir haben gerechent mit meist[er] Kirstan Clofham[er] uff deszen hutigen tag, als am Dinstage vor Michaelis.<sup>41</sup> So blibet her uns schuldig 15 m. minus 3½ sc.

[132.]\* Item Johannes Kume und sien bruder Augustin Kūme, Herman Kumen sōne, tenentur 41 m. und 15 sc. vor ein erbe, das do steet in der Frauwen gassen, das do czu gehorte Heinrich Berg huisserin swoger; des sullen sie geben die helfte uf Michaelis als man schribet [M]CCCCIII<sup>to</sup>, die andir helfte uf Michaelis als man schribet [M]CCCCV<sup>to</sup>.<sup>42</sup>

OF 155,520. Johannes Kume : Johannes Kūme; sien bruder : *fehlt*; Augustin : Austyn; Kūme : *folgt* gebrudere; Heinrich Berg huisserin : H[ey]nr[ich] Berkhuser; als man schribet [M]CCCCIII<sup>to</sup> : im III<sup>o</sup>; als man schribet [M]CCCCV<sup>to</sup> : im XIII<sup>C</sup> und V<sup>o</sup> jore.

OF 153(b),367.\* Johannes Kūme : Johannes Kume; Austyn Kūme : Austyn Kume; Herman Kumen : Herman Kume; Berkhuser : Berkhuser.

[133.]\* Item die Ywenholcziss[che] tenetur 10 m. pr[usch].

[134.]\* Item Wedeghe Vetter tenetur 32 m. pr[usch]. Terminus Nat[ivitatis] Christi.<sup>43</sup> Fid[eiussi]t der alde Olsleger. Item tenetur <sup>a</sup>1½<sup>a</sup> m. vor 1 sag mels,<sup>b</sup> den her nam in Schotlandt von Herman Gral.

<sup>a-a</sup> Durch Rasur korrigiert. / <sup>b</sup> Folgt Rasur J.

OF 155,522. tenetur 32 m....Item : *fehlt*; Gral : Grael.

OF 153(b),368.\*

<sup>37</sup> 1404 März 30.

<sup>38</sup> jeweils 1404 September 29.

<sup>39</sup> jeweils Johann Tiergart, Großschäffer zu Marienburg 1389-1404; sein Nachfolger war Johann von Sachsenheim (1404-1407).

<sup>40</sup> 1404 November 11.

<sup>41</sup> 1404 September 23.

<sup>42</sup> 1405 September 29.

<sup>43</sup> wohl 1404 Dezember 25.

[135.]\* Item Johannes Valbarth tenetur 17 Dellermundiss[che] lak[en], yo das la[ken] vor 6 m. Terminus Martini [M]CCCCIII<sup>to</sup>.<sup>44</sup>  
Summa 102 m.

[S. 32]

**\* Danczk civitas. Anno XIII<sup>C</sup> III<sup>to</sup>.**

[136.]\* Item Friczcze Valkenberg, ein smyd uf der Jungenstadt, tenetur 6½ pfd. und 5 lispfd. ysen, die l. vor 21 m.

[137.]\* Item Gotschalk Schriber tenetur 30 steyne pfeffer, den steyn vor 3½ m. Terminus Martini [M]CCCCIII<sup>to</sup>.

Summa 105 m.

[138.]\* Item Herman Bredenfelt tenetur 60 steyne pfeffer, den steyn vor 3½ m. Terminus Martini [M]CCCCIII<sup>to</sup>.

Summa 210 m.

[139.]\* Item Hannus Hübener tenetur 1 m. und 8 sc. vor 2 hdt. wrag waynschos.

OF 155,444. Hübener : Huben[er].

OF 153(b),295.\* Hannus : Hans.

[S. 33]

**\* Danczk civitas. Anno XIII<sup>C</sup> III.**

[140.]\* Nota der abt us der Olyva<sup>45</sup> und das gancze covent des clostirs tenetur 189 m. vor die mole czum Strisse. Terminus Penthecostes anno [M]CCCCIII<sup>to</sup><sup>46</sup> 63 m. und vort alle Pffingsten 63 m., bis her beczalet.

[141.]\* Item Claws Gywerichz, der gewant snyder, tenetur 20 breyte von Dornig czu 6½ m. das lak[en].

Item 15½ Herntaliss[che], das lak[en] vor 9 m. Terminus die helfte uf Jacobi,<sup>47</sup> die andir helfte uf D[o]m[ini]ci dornoch<sup>48</sup> anno [M]CCCCIII<sup>to</sup>.

Summa 269½ m.

[142.]\* Item Jacob Brandeshagen und Petir Steyn kule und Claus Copman czur Stolpe tenetur manu coniuncta 16 Menstenssche czu 5 m. Terminus Penthecostes [M]CCCCIII<sup>to</sup>. Des habe wir iren vorsegelten brif.

Summa 80 m.

[143.]\* Item Matheus Banczin, Heinrich Luder und Johannes Kalp und Petir Myldebrade czur Stolpe tenetur manu coniuncta 16 Menstenssche czu 5 m. Terminus Penthecostes [M]CCCCIII<sup>to</sup>. Des habe wir iren vorsegelten brif.

Summa 80 m.

<sup>44</sup> jeweils 1404 November 11.

<sup>45</sup> wohl Abt Jakob (1404-1410).

<sup>46</sup> jeweils 1404 Mai 18.

<sup>47</sup> 1404 Juli 25.

<sup>48</sup> 1404 August 5.



[S. 34]

**\* Danczk civitas. Anno XIII<sup>C</sup> IIII.**

[144.]\* *Item korcze Lodewig tenetur 44 m. vor 22 hdt. waynschos, das hdt. vor 2 m. Fid[eiussi]t Gotschalk Schriber. Terminus Pasche [M]CCCCIII<sup>to</sup>.*<sup>49</sup>

[145.]\* *Item <sup>a</sup>Claus<sup>a</sup> Koufman von der Stolpe tenetur 2 lange von Tynen czu 11 m. Item 10 halbe Dellermondiss[che] czu 6 m. Terminus Michaelis [M]CCCCIII<sup>to</sup>.*<sup>50</sup>  
Fid[eiussi]t Gotschalk Schriber.

Summa 52 m.

<sup>a-a</sup> *Über der Zeile eingefügt.*

[146.]\* *Item Thomas Wernher, der Engelissche von Lunden, tenetur 173 m. vor weysse. Fid[eiussi]t Willam Husze und Seteler, die Engelisschen. Die tage sien vorgangen. Dedit 67 m.*

OF 155,445. Wernher : Werner; Husze : Huse; Seteler : Zeteler; Die tage sien vorgangen : *fehlt*; folgt **Remanet 106 m.**

OF 153(b),296.\* 173 m....Remanet : *fehlt*; [106 m. *korrigiert aus* 173 m.].

[147.]\* *Item Yonas Sterlink tenetur 54 m. Fid[eiussi]t Willam Husze. Die tage sien vorgangen. Dedit 16 m.*

OF 155,446. Yonas Sterlink : Jonas Sterlynk; Husze : Huse, der Engelsche; die tage sien vorgangen : *fehlt*; folgt **Remanet 39 m.**

OF 153(b),297.\* Sterlynk : Sterlinke; 54 m....Remanet : *fehlt*.

[148.]\* *Item Dytmar Wytttenborg czu Bergen in Norwegen tenetur 20 engelissche nob., die im Heinr[ich] Cunrads son vorborget hat, und schippher Johan Cunrads son sal is us richten.*

OF 155,408. [*in OF 155 unter der Überschrift Norweyn*] Wytttenborg : Wittenburg; Heinr[ich] Cunrads son : H[ey]nr[ich] Conradess[on]; Johan Cunrads son : Johan Conradess[on].

OF 153(b),272.\* [*in OF 153(b) unter der Überschrift Norwen*] Dytmar : Ditmar; H[ey]nr[ich] Conradess[on] : Heinrich Conradiss[on]; Conradess[on] : Conradiss[on].

[S. 35]

**\* Danczk civitas. Anno XIII<sup>C</sup> IIII<sup>to</sup>.**

[149.]\* *Item Reynhar Ludinghusin, der in dem Pokken pfule wonet,<sup>a</sup> tenetur 100 m. vor 1 szg. wainschos. Terminus Martini [M]CCCCIII<sup>to</sup>.*<sup>51</sup> *Item dedit 10 m. Item dedit 10 m. Item dedit 20 m. bie Petir Korner noch des scheffers<sup>52</sup> tode.*<sup>b</sup>

<sup>a</sup> *Folgt Rasur.* / <sup>b-b</sup> *Nachtrag.*

OF 155,447. Reynhar Ludinghusin : Reinhart Ludynchuse; der in dem...tode : tenetur 60 m. vor waynsc[hos].

OF 153(b),298.\* Ludynchuse : Ludiken huse.

<sup>49</sup> 1404 März 30.<sup>50</sup> 1404 September 29.<sup>51</sup> 1403 November 11.<sup>52</sup> Johann Tiergart, Großschäffer zu Marienburg 1389-1404; sein Nachfolger war Johann von Sachsenheim (1404-1407).

[150.]\* *Item Riche Beme tenetur 28 l. kalk minus 1 pfd., die l. vor 13 sc. Dedit 15 m. und ½ f.*

[151.]\* *Item Bernt Smyt 2 m. vor 1 hdt. gros waynschos. Dedit 2 m. bie Pet[ir] Korner noch des scheffers<sup>53</sup> tode.*

[152.]\* *Item Heynrich Grebe czu Richtemans hūs tenetur 2 hdt. von dem nuwen knarholcz. Item 1 hdt. gros waynschos.*

OF 155,448. Heynrich : H[ey]nr[ich]; gros : von dem grossen; *folgt Summa 8 m.*

OF 153(b),299.\* H[ey]nr[ich] : Heinrich.

[153.]\* *Item Wernher Grolle tenetur 4 m. vor 2 hdt. gros waynschos.*

OF 155,564. Wernher : Werner.

OF 153(b),399.\*

[154.]\* *Item Ludeke Anker smyt tenetur 2 l. Ungerischs ysen, die l. vor 20 m. Terminus [M]CCCCIII<sup>o</sup>, terminus Penthecostes.<sup>54</sup> Dedit 19 m. 3 sol. an ankern.*

[155.]\* *Item Materne, der goltsmid vor dem husze, tenetur 4 m. et 4 sol. concessos.*

Item tenetur 10 sc. lotiges sylbers.

[S. 36]

**\* Danczk civitas. Anno XIII<sup>C</sup> III.**

[156.]\* *Item Niclos Swarcze tenetur 11 m. minus 9 sc. vorsessens czynses von eyme wysel kanen.*

[157.]\* *Item meister Czeys tenetur 9 korcze von Brössel, das laken vor 18 m. Terminus Letare [M]CCCCIII<sup>o</sup>.<sup>55</sup> aItem dedit 2 m. an 2 vassen Bresslaws bires. Item dedit 145 m. bie Pet[ir] Korner noch des scheffers tode.*

Summa 162 m.<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> *Nachtrag.*

[158.]\* *Item Hannus Seteler tenetur 14 l. salcz, die l. vor 9 m. Terminus Michaelis [M]CCCCIII.<sup>56</sup> aDedit 50 m. Item dedit 60 m. bie Pet[ir] Korner noch des scheffirs tode.<sup>a</sup>*

<sup>a-a</sup> *Verschiedene Nachträge.*

[159.]\* *+ Item Gerike Manstyn und Ekhart Manstyn, sien brud[er], tenetur coniuncta manu 200 m. minus 8 m. aller scholt, do die tage von vorgangen sient.<sup>a</sup> Dedit 50 m. minus 1 m. bie Pet[ir] Korner noch des scheffers tode.<sup>a</sup>*

<sup>a-a</sup> *Nachtrag.*

[160.]\* *Item nota her Wulf Wulflam, burg[er]meist[er] vom Sunde, tenetur 1200 m. Sundisch, czu bezalen uf Ostern nehstkomende<sup>57</sup> czum Sunde. Des so habe<sup>a</sup> wir<sup>a</sup> synen brif mit syme angehangenden ingesigel.*

<sup>a-a</sup> *Über der Zeile eingefügt.*

<sup>53</sup> jeweils Johann Tiergart, Großschäffer zu Marienburg 1389-1404; sein Nachfolger war Johann von Sachsenheim (1404-1407).

<sup>54</sup> 1403 Juni 3.

<sup>55</sup> 1404 März 9.

<sup>56</sup> 1403 September 29.

<sup>57</sup> 1404 März 30.

[161.]\* Item Michel Fryenwalt und Hannos Molczan, cleynsmede uf der Jungen Stat, tenetur 5 m. vor ozemunt. Fid[eiussi]t Hannus Engelke in dem Pogen pfule. Dedit 20 sc. bie Pet[ir] Korner noch des scheffers<sup>58</sup> tode.

[162.]\* + Item Schenkenberg uf der Jungen Stat dedit 2 m. 8 sc. bie Pet[ir] Korner noch des scheffers tode. Ap man in andirswu funde, das man in us thu vor also vil.

[S. 37]

**\* Danczk civitas. Anno XIII<sup>C</sup> III<sup>to</sup>.**

[163.]\* Item Allexand[er], der burgermeist[er] von Warschaw in der Mazow, tenetur 13 Mecheliss[che] laken, jo das laken vor 14 m. Terminus Michaelis [M]CCCCIII<sup>to</sup>.<sup>59 a b</sup> Dedit<sup>b</sup> 126 m. bie Petir Korner noch des scheffers tode.

Summa 182 m.<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> Nachtrag. / <sup>b-b</sup> Auf Rasur.

[164.]\* Item Frolich jor czum Stokholm tenetur 2 l. salcz, die l. vor 7½ m.

OF 155,450. 2 l. salcz, die l. vor 7½ m. : 15 m. vor 2 l. salczes.

OF 153(b),301.\*

[165.]\* Item Johan Tirgarden wyp in der Reyffen gasse tenetur 37 m., do die tage<sup>a</sup> von<sup>a</sup> vorgangen sien. Dedit 12 m. an methe.

<sup>a-a</sup> Über der Zeile eingefügt.

OF 155,571. Tirgarden : Tirgarten; 37 m. : 25 m.; do die...meth. : *fehlt; folgt als daz alde buch uswiset.; folgt Nachtrag Dedit 25 m.*

[166.]\* Item Gyselbrecht Johans son von Dordrecht tenetur 5½ m. vor holcz.

OF 155,451. Johans son : Johanson.

OF 153(b),302.\* Gyselbrecht : Geyselbrecht.

[167.]\* Item meist[er] Johan Slotterbeyn tenetur adhuc alde rechenschaft 14 m. und ½ f. Computatum am Sontage Oculi.<sup>60</sup>

[S. 38]

**\* Danczk civitas. Anno XIII<sup>C</sup> III<sup>to</sup>.**

[168.]\* Item Nylaskarsy von Wirsonicz us der Mazow, mynes jungen Nykusch vater, tenetur 10 m. von gewande.

OF 155,565. Nylaskarsy von Wirsonicz : Nylaskarsy von Wirzebönitz; mynes jungen Nykusch vater : *fehlt; folgt Item 40 sch. gr. gelegen. Summa 70 m.*

OF 153(b),400.\* Nylaskarsy von Wirzebönitz : Myleskarsy von Wirsebnicz.

[169.]\* Item ist her schuldig 40 sch. gr. concessos, 20 sch.<sup>a</sup> gr. uf Martini, als man schribet [M]CCCCIII<sup>o</sup>,<sup>61</sup> die andern 20 sch. uf Martini vort ober ein jar[e], als man schribet [M]CCCCV<sup>to</sup>.<sup>62</sup>

<sup>a</sup> Folgt Rasur.

<sup>58</sup> jeweils Johann Tiergart, Großschäffer zu Marienburg 1389-1404; sein Nachfolger war Johann von Sachsenheim (1404-1407).

<sup>59</sup> 1404 September 29.

<sup>60</sup> wohl 1404 März 2.

<sup>61</sup> 1404 November 11.

<sup>62</sup> 1405 November 11.

[170.]\* Item Jakob Waynscotten sōn, der bie dem kompth[ur] von der Mewe<sup>63</sup> ist, tenetur 20 m. concessas.

OF 155,452. Jakob Waynscotten sōn : Jacob Wayscotenson; concessas : geligen.

OF 153(b),303.\* Wayscotenson : Waynstoten son; von der Mewe : czur Meme.

[171.]\* Item Herman Plas von Wysbü uf Gotlant tenetur 10 m. concessas.

OF 155,422. uf Gotlant : *fehlt*; concessas : gelegen.

OF 153(b),282.\*

[172.]\* Item Mathis Schirenberch tenetur 36 m., do stet uns eyne hube vor czu Dameraw uf dem Werder, die habe wir vorkouft.

OF 155,453. Mathis Schirenberch : Matt[is] Schyrenberg.

OF 153(b),304.\* Matt[is] Schyrenberg : Mathis Schirenberg.

[S. 39]

**\* Danczk civitas. Anno XIII<sup>C</sup> III<sup>lo</sup>.**

[173.]\* Item Heinrich, der krüger vor der Münde, tenetur 1½ m. von holcze.

[174.]\* Item Michel Molner tenetur ½ m. von holcze.

OF 155,454.

OF 153(b),305.\*

[175.]\* Item Hannus Clapperschenke tenetur 4 m. von calke. Dedit 3 m. bie Pet[ir] Korner noch des scheffers<sup>64</sup> tode.

[176.]\* Item Niclos Damerow, der gewant snyder, tenetur 22 halbe Dellermundiss[che], yo das lake vor 6 m. und 1 f.<sup>a</sup> Item 13 Herntaliss[che], yo das lak[en] vor 9 m. und 1 f. Terminus Martini [M]CCCCIII<sup>o</sup>.<sup>65</sup>

Summa 258 m. minus 1 f.<sup>b</sup>

<sup>a</sup> *Folgt Streichung* Terminus Martini [M]CCCCIII<sup>o</sup>. / <sup>b-b</sup> *Nachtrag von anderer Hand.*

OF 155,970. Dellermundiss[che] bzw. Herntaliss[che] : *folgt jeweils* laken; [M]CCCCIII<sup>o</sup> : im XIII<sup>C</sup> und III jore; 258 m. minus 1 f. : 257 m. und 3 f.

[177.]\* Item 10 Komiss[che] czu 6 m.

Item 5 Meystenss[che] czu 5 m. Terminus Walpurg[is] [M]CCCCIII<sup>to</sup>.<sup>66</sup>

Summa 85 m.

OF 155,971. Item : *folgt* idem tenetur; Komiss[che] : *folgt* laken; [M]CCCCIII<sup>to</sup> : im XIII<sup>C</sup> und III<sup>o</sup> jore; *folgt* **Item dedit 50 m. in Vigilia Lucie.**<sup>67</sup> **Item dedit 16 m. czu Rusczin. Item dedit 20 m. czu Dirrow am Fritage noch Reminiscere im XIII<sup>C</sup> und VI jore.**<sup>68</sup> **Item dedit 10 m. an der Mytwochen czu Wynachten im XIII<sup>C</sup> und VI jore**<sup>69</sup> **czu Marienwerder. Item dedit 10 m. am obende Unser Liben Vrawen Hymmelvart czu Mar[ienwerder] im VII<sup>o</sup>.**<sup>70</sup>

<sup>63</sup> Johann Graf von Sayn, Komtur zu Mewe 1404, oder sein Nachfolger Friedrich von Wallenrod (1404-1407).

<sup>64</sup> Johann Tiergart, Großschäffer zu Marienburg 1389-1404; sein Nachfolger war Johann von Sachsenheim (1404-1407).

<sup>65</sup> 1403 November 11.

<sup>66</sup> 1404 Mai 1.

<sup>67</sup> wohl 1405 Dezember 12.

<sup>68</sup> 1406 März 12.

<sup>69</sup> 1406 Dezember 22.

<sup>70</sup> 1407 August 14.

**Item dedit 10 m. an der Mytwochen noch Stanisslay im VIII<sup>o</sup> jore.<sup>71</sup> Item dedit 10 m. czu Mar[jenwerder] am tage Steffani im IX<sup>o</sup> jore.<sup>72</sup> [am Rand gestrichen: Remanet 216 m. 3 f.]**

[S. 40]

**\* Civitas Danczk. Anno XIII<sup>C</sup> III<sup>to</sup>.**

[178.]\* Item Cuncze von der Alle, des kompthurs<sup>73</sup> knecht, tenetur 8 m. concessas. Item 2½ m. vor eyne hauwe.

OF 155,457. Cuncze : Kuncze; concessas : gelegen; hauwe : hwbe; *folgt Summa 10½ m.*  
OF 153(b),307.\*

[179.]\* Item Kunne Czans tenetur 22 m. concessas.

[180.]\* Item Hildebrant Hunt tenetur 3 f. vor ½ hdt. wrag knarrholcz.

OF 155,566. Hildebrant Hunt : Hyldebrant Hünt.

OF 153(b),401.\* Hyldebrant Hünt : Hildebrant Hunt.

[181.]\* Item Hannus Blume czur Stolpe tenetur 6 m. concessas. Terminus Pasche [M]CCCCI<sup>o</sup>.<sup>74</sup>

OF 155,567. Blume : Blūme; czur Stolpe : *fehlt*; concessas : gelegen; Terminus...[M]CCCCI<sup>o</sup> : *fehlt*.

OF 153(b),402.\* Hannus Blūme : Hans Blume.

[182.]\* Item Jacob und Wogeke von Maczkaw und der scholcze von Lebczke tenetur 7 m. und 13 sc.

OF 155,458. Wogeke : Woyke; Maczkaw : Matczkow.

OF 153(b),308.\* Jacob : Jacob.

[183.]\* Item Hannus Knoke tenetur 42 m. vor 4 l. herings.

[S. 41]

**\* Civitas Danczk. Anno XIII<sup>C</sup> III<sup>to</sup>.**

[184.]\* Item her Fryderich von Rusczin tenetur 3 m. von gewande.

[185.]\* Item her Fryderichs weyp tenetur 3 m. vor ½ laken. Terminus Martini [M]CCCCI<sup>o</sup>.<sup>75</sup>

[186.]\* Item her Friderichs weip von Rusczin tenetur 6½ m. vor ein Dellermundiss[ches] laken, das ir eydem nam.

[187.]\* Item Stephans wip von Rusczin tenetur 2 m. concessas.

OF 155,790. Stephans : Steffans; concessas : gelegen.

OF 153(b),466.\* Steffans : Stephans.

[188.]\* Item Katherina, Stephans wip, tenetur 4 m.

OF 155,791. Stephans : Steffans; *folgt gelegen*.

OF 153(b),467.\* Steffans : Stephans.

<sup>71</sup> 1408 Mai 9.

<sup>72</sup> 1408 Dezember 26.

<sup>73</sup> wohl der Komtur zu Danzig Graf Albrecht von Schwarzburg (1396-1407).

<sup>74</sup> 1401 April 3.

<sup>75</sup> 1401 November 11.

[189.]\* Item Olbrecht von Wartsch tenetur 6 m. vor ½ lak[en].

OF 155,789. Wartsch : Wartcz.

OF 153(b),465.\* Wartcz : Warcz.

[190.]\* Item Gabriel von Rusczin tenetur 6½ m. vor ½ Dellrmundiss[ches] lak[en]. Terminus Martini [M]CCCCII<sup>o</sup>.<sup>76</sup>

OF 155,792. + // Terminus Martini [M]CCCCII<sup>o</sup> : uff Martini im XIII<sup>C</sup> und II<sup>o</sup> jore.

OF 153(b),468.\* Gabriel : Grabiell [sic].

[S. 42]

**\* Danczk civitas. Anno XIII<sup>C</sup> III<sup>to</sup>.**

[191.]\* Item Niclos von der Swincz tenetur <sup>a</sup>3<sup>a</sup> m. vor gewant. <sup>b</sup>Dedit 1½ m. 2 sc.<sup>b</sup>

<sup>a-a</sup> Durch Rasur korrigiert aus 2½. / <sup>b-b</sup> Nachtrag.

OF 155,794. Swincz : Swyntcz; 3 m. ... 2 sc. : 1 m. 10 sc. vor gwandt[e].

OF 153(b),470.\* Swyntcz : Swyncz.

[192.]\* Item Clauko von Woynauw tenetur 2 m. von gewande.

OF 155,793. Woynauw : Woynow.

OF 153(b),469.\* Clauko von Woynow : Clawko Woynaw.

[193.]\* Item Johan Brun tenetur 1 m. 11 sc. vor wrag waynss[chos].

OF 155,523. Brun : Brūn; wrag : *fehlt*.

OF 153(b),369.\* Brūn : Brun.

[194.]\* Item Lamberth Fyrink tenetur adhuc 70 m., do stet uns sien erbe vor, do her ynne wonet, und sal uns alle jor geben 10 m. uf Michael[is],<sup>77</sup> bis her bezalt. Anzuheben [M]CCCCIII<sup>o</sup>.

[195.]\* + Item Hannus Sobowicz uns[er] louffer tenetur 10 [m.] concessas.

[196.]\* Item Petir Clar, der scholcz von Montaw, tenetur 12 m. und 1 f. Terminus Penthecostes [M]CCCC<sup>o</sup>.<sup>78</sup>

OF 155,462. Clar : Klar; tenetur : ist schuldig; Terminus... [M]CCCC<sup>o</sup> : *fehlt; folgt gelegen*.

OF 153(b),312.\* Klar : Clar.

[S. 43]

**\* Danczk civitas. XIII<sup>C</sup> III.**

[197.]\* Item Pet[ir] Schenke vom Elbinge und Thewis von der Auwe tenetur adhuc 6 m. minus 4 sc. Fid[eiussi]t Jacob Berenslo und Claws Vicke czu Danczk. Terminus Pasche [M]CCCC<sup>o</sup>.<sup>79</sup>

OF 155,463. Schenke : Schenyke; Thewis von der Auwe : Tewis von der Ebenthuer; adhuc : *fehlt*; minus 4 sc. : 1 f.; Jacob Berenslo : Jacob Berensla; Claws : Claus; Terminus... [M]CCCC<sup>o</sup> : *fehlt*.

OF 153(b),313.\* Schenyke : Schenike; Ebenthuer : Ebentewger; Jacob : Jacob; Claus : Claws.

<sup>76</sup> 1402 November 11.

<sup>77</sup> September 29.

<sup>78</sup> 1400 Juni 6.

<sup>79</sup> 1400 April 18.

[198.]\* Item Hannus Rotithen weip tenetur 9 m. czins vor eynen wyselcanen.  
OF 155,464. Rotithen : Rotiten.  
OF 153(b),314.\* Hannus : Hans.

[199.]\* Item Heynrich Lesewicz tenetur 9 m. vor kalk.  
Item 11 m. czyns vor eynen wysel canen.  
OF 155,465. Heynrich Lesewicz : H[ey]nr[ich] Lezevitz; 9 m...11 m. : 20 m. vor kalk und vor vorsessens.  
OF 153(b),315.\* Lezevitz : Lesevicz.

[200.]\* Item Jorge Baysener tenetur 97 m. 4 sc. von der speczerie wegen, gerechent an der Mittewochen vor Letare.<sup>80</sup> Dedit 120 m. bie <sup>a</sup>Petir<sup>a</sup> Korner noch des scheffers<sup>81</sup> tot.  
<sup>a-a</sup> *Auf Rasur.*

[201.]\* Item hat uns Pet[ir] Korner berechent von Jorgen Baysners wegen 14 pfd. Flor[entiner] garnes, das pfd. vor 9 sc.

[S. 44]

**\* Danczk civitas. Anno XIII<sup>C</sup> III<sup>o</sup>.**

[202.]\* Item Niclos Lodil, der die Pael Ballissche hat, dedit 48 m. 8 sc. by Jorge Baysener noch des scheffers tode.

[203.]\* Item habe wir yn Lambert Prüssen holk geschiffet 42 l. assche minus 2 fas; alle ungelt beczalet.

[204.]\* Item Hanke Rothe tenetur 2 l. salcz, die l. vor 13 m. Terminus Martini XIII<sup>C</sup>.<sup>82</sup>

[205.]\* Item Heynrich Ortelsson tenetur 100 m. von synis bruders <sup>a</sup>Eckerst<sup>a</sup> wegen, des sal her geben off Ostern [M]CCCCIII<sup>o</sup>.<sup>83</sup> 25 m. und vort alle jar off Ostern 25 m., zo lange bis her beczalet.  
<sup>a-a</sup> *Sic.*

OF 155,569. Heynrich Ortelsson : H[ey]nr[ich] Ortel; Eckerst : Eckartes; Ostern [M]CCCCIII<sup>o</sup> 25 m. : Ostern 25 m. im XIII<sup>C</sup> und III<sup>o</sup> jore; off Ostern : *fehlt*; zo lange : *fehlt*.

[206.]\* *Item Herman Schürman tenetur 20 l. salcz, die her genomen hatte us unserm spicher, die wyle her uns[er] leger was, und hatte sie gesant ken Schone mit unserm korneknechte Hannus ane uns[er]n wissen. Dis hatte Hazeke, syn wyb, mit uns berichtet off 100 m., die her uns geben solde.*

[207.]\* Item Knybow, der snyd[er], tenetur 1 Valentinis[ch] lak[en] vor 3 m. und 1 f. Terminus Johannis Baptiste XIII<sup>C</sup> V<sup>o</sup>.<sup>84</sup>

OF 155,570. Knybow : Knybo; 1 Valentinis[ch]...1 f. : 3 m. 1 f. vor 1 Valentynsch laken; XIII<sup>C</sup> V<sup>o</sup> : im XIII<sup>C</sup> und V<sup>o</sup> jore; *folgt Dedit 2 m. by Lud[eke] in der Vasten. Dedit 5 f.*

<sup>80</sup> wohl 1404 März 5.

<sup>81</sup> jeweils Johann Tiergart, Großschäffer zu Marienburg 1389-1404; sein Nachfolger war Johann von Sachsenheim (1404-1407).

<sup>82</sup> 1400 November 11.

<sup>83</sup> 1404 März 30.

<sup>84</sup> 1405 Juni 24.

[S. 45]

**\* Danczk civitas. Anno XIII<sup>C</sup> III<sup>to</sup>.**

[208.]\* Item Heynrich Kockram, der Engelische, tenetur 226 engelische nob. Terminus Pasche.<sup>85</sup> Die hat im Herman Gral gelegen yn Schotland[e]. Item dedit 100 engelische nob. Dedit <sup>a</sup>130<sup>a</sup> m. by Peter Korner noch des scheffers<sup>86</sup> tode vor 100 und 20 nob., die nob. gerechent vor 26 sc.

<sup>a-a</sup> *Durch Rasur korrigiert.*

OF 155,470. Item H[ey]nr[ich] Kockram tenetur 6 nob. alz daz alde buch uswiset.

OF 153(b),319.\* H[ey]nr[ich] Kockram : Hinr[ich] Kokkram.

[209.]\* Item Diterich von Asseln tenetur 16 pfd. gr. von Johan Saligen wegen. Terminus Pasche. Fid[eiussi]t Peter Tirgarthe.

[210.]\* Item Claus Bruckman tenetur 14 Herntalische lak[en], das lak[en] vor 9 m. Item 10 Delrmundis[che] lak[en], das lak[en] vor 6 m. Terminus Purificacionis Marie.<sup>87</sup> Summa 186 m.

[211.]\* Item Sweder Kuweyde tenetur 14 m.

OF 155,471.

OF 153(b),320.\* Swed[er] Kuweyde : Swedir Kuwede.

[212.]\* Item Tideman Kannenberg und Kirstan Cromer tenetur manu coniuncta 18 dosyn gedobelter moczen, das dosyn vor 3 m. Dedit 10 m. by Peter Korner noch des scheffers tode.

Summa 54 m.

OF 155,626. Tideman : Tydeman; 18 dosyn...Summa 54 m. : **21 sc. Dy tage zint vorgangen, alz das alde buch uswiset.; folgt Nachtrag Dedit 21 sc.**

[213.]\* Item Kanenberg etc. tenetur 14 pfd. Flor[entiner] garne, das pfd. vor 9 sc. Terminus Johannis Baptiste<sup>88</sup> et Michaelis XIII<sup>C</sup> quarto.<sup>89</sup> Fidit Frederich von Russyn.

Summa 6 m. minus 1 f.

[S. 46]

**\* Danczk civitas. Anno XIII<sup>C</sup> III<sup>to</sup>.**

[214.]\* Item her Peter Iggebrant von Koningsberg tenetur 10 m. concessas.

OF 155,679. Iggebrant : Ingebrant; concessas : gelegen.

OF 153(b),433.\* Pet[er] : Petir.

<sup>85</sup> wohl jeweils 1404 März 30.

<sup>86</sup> jeweils Johann Tiergart, Großschäffer zu Marienburg 1389-1404; sein Nachfolger war Johann von Sachsenheim (1404-1407).

<sup>87</sup> Februar 2 wohl 1404.

<sup>88</sup> 1404 Juni 24.

<sup>89</sup> 1404 September 29.



[215.]\* Item der kompthur von Slochow<sup>90</sup> tenetur 2 m., die syn pferdemarschalk entpfing, concessas.

OF 155,680. Item : *folgt* her Penczenhower; 2 m. : *folgt* gelegen; syn pferdemarschalk entpfing, concessas : dy her Jurge entff[ing], zin pherdemarschalk[e]; [*am linken Rand*] Geton den leuten letcz keyn Gotlande.

OF 153(b),434.\* Penczenhower : Penczenhauer; dy her Jurge...pherdemarschalk[e] : *fehlt*.

[216.]\* Item die stat Koningsberg tenetur 20 m., die entpfing Kirstan Huntschnider von Koningsberg, der eyn hauptman was ken Gotland der Koningsberger, concessas.

[217.]\* Item Heynrich Fisscher von der Frowenburg, der thumherren houbtman ken Gotlande, tenetur 3 m. concessas.

[218.]\* Item Lodwig von Fischhusen tenetur 2 m. concessas von mynes herren bisschofes wegen von Sameland.<sup>91</sup>

OF 155,681. Lodwig von Fischhusen : Lodewig von Vischhuse; concessas : gelegen; mynes herren : des.

OF 153(b),435.\* Vischhuse : Fischusen; von des bisschoffes wegen von Zamelant : *fehlt*.

[219.]\* Summa Danczk 8900 m.

[S. 47]

**\* Danczk civitas. Anno XIII<sup>C</sup> III<sup>to</sup>.**

[220.]\* Nota ich habe gelassen yn mynem tresil czu Danczk 2800 m. prusch.

[221.]\* Item kurcze Lodwig tenetur 12 lange von Tynen, das lak[en] vor 11 m. Terminus Nati[vi]t[at]is Christi XIII<sup>C</sup> V<sup>o</sup>.<sup>92</sup>

Summa 132 m.

[222.]\* Item Cristoferus, uns[er] leger czu Danczk, tenetur 300 m. 25 m. und sal dovon alle jar 60 m. geben, also lange bis her die 325 m. gancz beczalet, anzuheben off Wynachten im XIII<sup>C</sup> und im sechsten jare.<sup>93</sup>

[223.]\* Item Gotschalk Naze und Wyneke Harderwik tenetur manu coniuncta 20 Hermtalis[che] laken, das laken czu 9½ m.

Item 30 Edingis[che] laken, das laken czu 5½ m.

Item tenetur 1400 und 30 elen kirsey, das hdt. czu 4½ m. Terminus Martini<sup>94</sup> und Wynachten XIII<sup>C</sup> V<sup>to</sup>.<sup>95</sup>

Summa 420 m. 1 sc. 10 d.

<sup>90</sup> Gamrath von Pinzenau, Komtur zu Schlochau 1402-1410.

<sup>91</sup> Heinrich von Seefeld, Bischof von Samland 1395-1414.

<sup>92</sup> 1404 Dezember 25.

<sup>93</sup> 1405 Dezember 25.

<sup>94</sup> wohl 1405 November 11.

<sup>95</sup> wohl 1405 Dezember 25.

[S. 48]

**\* Danczk civitas. Anno XIII<sup>C</sup> III<sup>to</sup>.**

[224.]\* Item Hennyng Lanckow und Heynrich von Puczck tenetur manu coniuncta 95 halbe Engelissche lak[en], das lak[en] czu 5 m. und 1 f. Terminus Martini XIII<sup>C</sup> V<sup>to</sup>.<sup>96</sup>

Summa <sup>a</sup>499<sup>a</sup> m. minus 1 f.

<sup>a-a</sup> *Durch Rasur korrigiert.*

[225.]\* Item Hennyng Lanckow tenetur alleyne 10 Edingis[che] laken, das laken czu 5½ m.

Item tenetur 25 harras, den harras czu 11 f.

Item tenetur 1300 elen stockbreit, das hdt. vor 9 m. Terminus Martini<sup>97</sup> [et] Navit[atis] Christi XIII<sup>C</sup> V<sup>to</sup>.<sup>98</sup>

Summa 240 m. 3 f.

[226.]\* Item Allexander von Warsschaw <sup>a</sup>us der Mazow<sup>a</sup> tenetur 5 Yperiss[che] laken, das laken vor 15 m. Terminus Martini XIII<sup>C</sup> V<sup>to</sup>.

Summa <sup>b</sup>75 m.<sup>b</sup>

<sup>a-a</sup> *Über der Zeile eingefügt.* / <sup>b-b</sup> *Auf Rasur.*

[S. 49]

**\* Danczk civitas. Anno XIII<sup>C</sup> III<sup>to</sup>.**

[227.]\* Nota dis nochgeschr[eben] hat bruder Heynrich von Allen gerechent bruder Johan Tirgarthe:<sup>99</sup>

[228.]\* Primo Claus Elersson tenetur 6 m.

OF 155,473. Primo : Item; Claus Elersson : Elers son Claus [ *vor Elers son und Claus jeweils kleines Kreuz über der Zeile; wohl: Claus Elers son.*]

OF 153(b),322.\* Elers son Claus : Claws Elers son.

[229.]\* Item Mertyn Trutenow tenetur 60 m.

OF 155,474.

OF 153(b),323.\* Mertyn Trutenow : Mertin Trutenaw.

[230.]\* Item Johannes von Mellen tenetur 30 m.

OF 155,475. Johannes von : Johannus von dem.

OF 153(b),324.\* Johannus von dem Mellen : Johannes von dem Mellem.

[231.]\* Item Willem Mozer, Huge Störmecher von dem Brel tenetur 277 m.

OF 155,476. Willem : Willam; Störmecher : Storchmecher; tenetur : tenetur.

OF 153(b),325.\* Willam Mozer : Willem Morser; [Huge : *folgt Streichung Wil*].

<sup>96</sup> jeweils 1405 November 11.

<sup>97</sup> wohl 1405 November 11.

<sup>98</sup> wohl 1405 Dezember 25.

<sup>99</sup> In welchem Jahr diese Abrechnung geschah ist unklar, da zwischen den gesicherten Amtszeiten beider Großschäffer eine Lücke besteht: Heinrich von Allen ist von 1379 bis 1386 als Großschäffer zu Marienburg belegt, sein Nachfolger Johann Tiergart von 1389 bis 1404.

[232.]\* Item Claus Schauewalt tenetur 1 m.

OF 155,477. Schauewalt : Schouenwat.

OF 153(b),326.\* Claus : Claws.

[233.]\* Item Peter Kemnicz tenetur 21 m. Fid[eiussi]t Johan Kufelt, eyn stroter.

OF 155,478. Kemnicz : Kemnytcze; Fid[eiussi]t...stroter. : *fehlt*.

OF 153(b),327.\* Peter Kemnytcze : Petir Kemmenicze.

[234.]\* Item Reynhart, her Baldewyns bruder, des kompthurs von Engelsberg,<sup>100</sup> tenetur 20 m.

OF 155,479.

OF 153(b),328.\* Baldewyns : Baldenweyns.

[235.]\* Item Johannes Mast tenetur 45 m.

OF 155,480. Johannes : Johan.

OF 153(b),329.\* Johan : Johans.

[236.]\* Item Tideman Blankensteyn vom Stockholm tenetur 40 [m.] vor gewant.

OF 155,481. Tideman Blankensteyn : Tydeman Blanckensteyn.

OF 153(b),330.\*

[237.]\* Item Frederich von Schuern tenetur 24 m.

OF 155,482. Schuern : Schuwern.

OF 153(b),331.\* Schuwern : Schuwren.

[238.]\* Item Lũdeke Blyfus und Gerlach von Pellen tenetur 72 m.

OF 155,483. Lũdeke Blyfus : Ludyke Blyefus; 72 m. : 77 m.

OF 153(b),332.\* Ludyke Blyefus : Ludike Bleyfus; Gerlach : Girlach.

[239.]\* Item Heynrich Uterwik von Campen tenetur 48 m.

OF 155,484. Heynrich : H[ey]nr[ich].

OF 153(b),333.\* Uterwik : Utirwig.

[240.]\* Item Clauko Bũch tenetur 324 m. vor gewant.

OF 155,485. Bũch : Buch.

OF 153(b),334.\* Clauko : Clawko.

[241.]\* Item Lutke Bertolt tenetur 4 m. vor kogenborthe.

OF 155,487. Lutke Bertolt : Ludyke Bertoldt.

OF 153(b),335.\* Ludyke Bertoldt : Ludike Bertolt.

[242.]\* Summa Heynrich von Allen<sup>101</sup> schult 972 m.

---

<sup>100</sup> Baldewin von Frankenhofen, Komtur zu Engelsburg 1384-1392.

<sup>101</sup> Heinrich von Allen, Großschäffer zu Marienburg 1379-1386.

[S. 50]

**\* Danczk civitas. Anno XIII<sup>C</sup> III<sup>60</sup>.**

[243.]\* Nota dese nochgeschr[ebene] schult ist ungewys und ungerechent, die hat gemachet der grosscheffer von Marienburg:<sup>102</sup>

[244.]\* Primo Frederich Hoke czum Stockholm tenetur 34 m. 14 sc.

OF 155,488. Primo : Item; Hoke : Hake; 34 m. : 38 m.

OF 153(b),336.\* Hake : Habe.

[245.]\* Item Gerhart Flemyng tenetur 150 m.

OF 155,489. Flemyng : Flemynk.

OF 153(b),337.\*

[246.]\* Item Jacob von Dordrecht tenetur 24 m.

OF 155,490. Jacob : Jacob.

OF 153(b),338.\* Jacob von Dordrecht : Jacob von Dordrecht.

[247.]\* Item Heynrich Zeker tenetur 40 m. minus 3 f.

OF 155,491. Heynrich : H[ey]nr[ich].

OF 153(b),339.\* Zeker : Seker.

[248.]\* Item Nickel Marienburg und Frenczil Cleynsmede tenetur 11½ m.

OF 155,492. Nickel Marienburg : Niclos Marienburg[e]; Frenczil Cleynsmede : Vrenczel Kleynsmyt.

OF 153(b),340.\* Marienburg[e] : Marienburg; Vrenczel Kleynsmyt : Frenczel Kleynsmit; 11½ m. : 12 m.

[249.]\* Item Claus Wyse yn der Heiligen Geist[es] gasse tenetur 15 m.

OF 155,493. Wyse : Weze.

OF 153(b),341.\* Claus Weze : Claws Wese.

[250.]\* Item Heyncze Lange tenetur 28½ m.

OF 155,494. Heyncze : Heycze; 28½ m. : 38½ m.

OF 153(b),342.\* Heycze : Heincze.

[251.]\* Item Claus Lodewig tenetur 20½ m.

OF 155,495. Claus Lodewig : Nicolaus Lodwig.

OF 153(b),343.\* Lodwig : Lodewig.

[252.]\* Item Claus Hukindisson tenetur 97 m. 4 sc.

OF 155,496. Hukindisson : Huckendesson.

OF 153(b),344.\* Claus : Claws.

[253.]\* Item Claus Best tenetur 20 m.

OF 155,497.

OF 153(b),345.\* Claus : Claws.

[254.] Item Claus Wolfframs frowe tenetur 100 m.

OF 155,498. Wolfframs : Wulverauw.

OF 153(b),346.\* Claus Wulverauw : Claws Fulveraw.

<sup>102</sup> wohl Johann Tiergart, Großschäffer zu Marienburg 1389-1404.

[255.]\* Item Kamerow tenetur 32 m.

OF 155,499. Kamerow : Kammerow.

OF 153(b),347.\* Kammerow : Cameraw.

[256.]\* Item meister Johannes Pomeranus tenetur 6 m. concessas.

OF 155,500. concessas : gelegen.

OF 153(b),348.\*

[257.]\* Item Barros off dem Fischmarkte tenetur 10 m. vor salcz.

OF 155,501. Barros : Boras.

OF 153(b),349.\*

[S. 51]

**\* Danczk civitas. Anno XIII<sup>C</sup> III<sup>o</sup>.**

**\* Legnicz civitas.**

[258.]\* Ditterich von der Ebentüre tenetur 80 m. von fisschen.

OF 155,826. *davor*: Item; Ditterich von der Ebentüre : Dyterich von der Ebenthuer.

OF 153(b),491.\* Dyterich von der Ebenthuer : Ditterich von der Ebentewger.

[259.]\* Johannes Ast tenetur 16 m. prusch. Dedit 5 sch. gr.

OF 155,827. *davor*: Item; 16 m....5 sch. gr. : 8½ m.

OF 153(b),492.\*

[260.]\* Item Jonus von Snehen tenetur 576 m. aller rechenunge. Des zo sal her bezzalen 50 m. an czu heben off Michael[is] XCVIII<sup>o</sup> <sup>103</sup> und vort alle jar off Michaelis 50 m., bis her bezzalt. Des zo haben wir synen briff. Dis ist nicht gerechent.

OF 155,828. Jonus von Snehen : Jonús von Sneen; XCVIII<sup>o</sup> : XCVIII jore; Dis...gerechent. : *fehlt*.

OF 153(b),493.\* Jonús von Sneen : Janusch von Snehen; off Michaelis : *fehlt*.

[S. 52]

**\* Danczk civitas. Anno XIII<sup>C</sup> quarto.**

[261.]\* Nota dis nochgeschr[ebene] ist man uns schuldig czu Danczk:

[262.]\* Mattis Milbancz off der Jungen Stat tenetur 30 m., do stet syn erbe vor.

OF 155,502. *davor*: Item; Milbancz : Mylbantcz.

OF 153(b),350.\* Mattis Mylbantcz : Mathis Melbancz.

[263.]\* Item her Ebirhard Czoy von Lyfflande tenetur 6 m. concessas.

OF 155,503. her Ebirhard Czoy : Eberhart Zay; concessas : gelege.

OF 153(b),351.\*

---

<sup>103</sup> 1398 September 29.

[264.]\* Item Howenschilt tenetur 1 nob. von Johan Wyten wegen.

OF 155,504. Howenschilt : Hoenschilt; Wyten : Wyneken.

OF 153(b),352.\* Hoenschilt : Hoenscheilt; Wyneken : Weyneken.

[265.]\* Item Niclos Clusing[e] wip yn der Heiligen Geist gasse tenetur 5 m.

OF 155,506. Clusing[e] : Clusinges.

OF 153(b),353.\*

[266.]\* Item Mertyn Schumeisters bruder von Koningsberg tenetur 3 f.

OF 155,507. Schumeisters : Sch<sup>u</sup>meisters.

OF 153(b),354.\* Mertyn Sch<sup>u</sup>meisters : Mertin Schumeisters.

[267.]\* Item Kirsten R<sup>u</sup>ding<sup>r</sup> vom Elbinge tenetur 15 sc.

OF 155,508. Kirsten R<sup>u</sup>ding<sup>r</sup> : Kirstan Ruding[er].

OF 153(b),355.\* Ruding[er] : Rudinger.

[268.]\* Item Bernt Brant tenetur 14 sc. vor holcz, das sal Hannus, der wreker, usrichten.

OF 155,509.

OF 153(b),356.\* Bernt : Bernhart; Hannus : Hans.

[269.]\* Item Herman Pfil off der Lastadya tenetur ½ m.

OF 155,510. Pfil : Pheyl.

OF 153(b),357.\* Pheyl : Pheil.

[270.]\* Item Claus Hagemeister[er] tenetur 30 m.

OF 155,511.

OF 153(b),358.\* Claus Hagemeister[er] : Claws Hagemeister.

[271.]\* Item Hannus Ryncke tenetur 17 m. 8 sc. vor hering.

OF 155,512. Ryncke : Reyneke.

OF 153(b),359.\* Hannus Reyneke : Hans Reynike.

[272.]\* Item Heynrich Rose off der Pfeffer stat tenetur 5 f. vor holcz.

OF 155,513. Heynrich : H[ey]nr[ich].

OF 153(b),360.\*

[273.]\* Item Heynrich Schonenberg, Heynrich Bybow und Ranen und Barnebow off dem lande czu Mekelburg tenetur 20 m. lub[isch], die sollen sie geben von uns[er] wegen Gobel vom Sterne czur Wysmar, des habe wir iren briff.

OF 155,514. Heynrich : H[ey]nr[ich]; Heynrich Bybow : H[ey]nr[ich] Bibaw; Ranen : Rabe; Barnebow : Barnebaw; *folgt Summa 10 m. p[rusch].*

OF 153(b),361.\* [m. über der Zeile eingefügt].

[S. 53]

**\* Danczk civitas. Anno XIII<sup>C</sup> III<sup>to</sup>.**

[274.]\* Item Heynrich Bybow tenetur 6 m. lub[isch], des habe wir synen briff.  
 OF 155,515. Heynrich Bybow : H[ey]nr[ich] Bibaw.  
 OF 153(b),362.\*

[275.]\* Item Wrede, der uns[er] knecht was, tenetur 20 m. vor 6 fas  
 Gobynisch wyn.  
 OF 155,516.  
 OF 153(b),363.\*

[276.]\* Item Unstete tenetur 17 m. 19 sc. vor wyn.  
 OF 155,517.  
 OF 153(b),364.\*

[277.]\* Item Knofel von Salefent tenetur 3½ schiffpfd. hoppen vor 6 fas  
 wynes, das sal Bartusch Korner usrichten.  
 OF 155,518. Knofel von Salefent : Knoffel von Zalevelt; Bartusch Korner : Bartus Korn[er];  
*folgt Das styt 8 m. minus 1 sc.*  
 OF 153(b),365.\* Knoffel von Zalevelt : Knofel von Selefelt; Bartus Korn[er] : Barthusch Korner.

[278.]\* Her Cunrad Yserford, der des bisschofes<sup>104</sup> voith was off Borliholm,  
 tenetur 16 m. vor 4 l. mēles.  
 OF 155,519. Cunrad Yserford : Curat Yservort; off : von.  
 OF 153(b),366.\* Curat Yservort : Conrat Eyserhoupt.

[S. 54]

**\* Danczk civitas. Anno XIII<sup>C</sup> III<sup>to</sup>.**

[279.]\* Nota dis nochgeschr[eben] ist ungewisse schult, die man uns und  
 Niclos Thomas schuldig ist:  
 OF 155,539. Niclos Thomas : Nicolao Thome.  
 OF 153(b),384.\* Nicolao Thome : Nicolae Thomas.

[280.]\* Primo Philippus, der wynczepper, tenetur 75 m. vor 1½ szg. holcz.  
 OF 155,540. der wynczepper : Wynczepper; *folgt Nachtrag Dedit 14 m. by Pet[er]  
 Halewat[er], dy entf[ing] Merten Dirikow uff den Suntag Reminisc[re] im XI<sup>o</sup>.*<sup>105</sup>  
 OF 153(b),385.\* 14 m. ...im XI<sup>o</sup>. : hie von 14 m.

[281.]\* Item David Storczhelm und Caspar, syn bruder, tenetur 44 m.  
 OF 155,541. und Caspar, syn bruder : *fehlt*; tenetur : tenetur.  
 OF 153(b),386.\*

[282.]\* Item Jonus von Swen tenetur 10 m. von gewande.  
 OF 155,542. Jonus von Swen : Janus von Sneen.  
 OF 153(b),387.\* Janus : Jonas.

<sup>104</sup> wohl der Erzbischof von Lund Jakob Gerardi (1392-1410).

<sup>105</sup> 1411 März 8.

[283.]\* Item Jonus bruder selb dritte tenetur 21 m. vor 12 korbe fygen.

OF 155,543. Jonus : Janus.

OF 153(b),388.\*

[284.]\* Item lange Hannus tenetur 4½ m. von gewande.

OF 155,544.

OF 153(b),389.\* Hannus : Hans.

[285.]\* Item Johannes Behme vom Colmen tenetur 19 m. von gewande.

OF 155,545. Johannes Behme : Johans Beme.

OF 153(b),390.\* Johans Beme : Johannes Beheme.

[286.]\* Item Jacob Clut czur Slewse tenetur 9 pfd. gr. vor 10 hdt. holcz.

OF 155,546. *folgt Summa 31½ m.*

OF 153(b),391.\*

[287.]\* Dis gelt hort uns die helfte und Nicolao Thomas die helfte.

OF 155,547. Dys vorgescr[eben] gehoret uns[e] halp und Nicolai Tome halp.

OF 153(b),392.\* *davor*: Nota; gehoret : gehorent an scholt; Nicolai Tome : Nicolae Thomas; *folgt Summa 205 m.*

[S. 55]

[*leer*; *Überschrift*: Danczk civitas. Anno XIII<sup>C</sup> III<sup>to</sup>.]

[S. 56]

**\* Thorun civitas. Anno XIII<sup>C</sup> III<sup>to</sup>.**

[288.]\* Nota dis nochgeschr[eben] ist die schult czu Thorun:

[289.]\* Primo Johannes Berger tenetur 20 lange von Tynen, das laken vor 11 m.

Item 20 Herntal[ische], das laken vor 9 m. Item 11 Mechel[sche], das laken vor 14 m. Terminus Johannis Baptiste [M]CCCCIII<sup>o</sup>.<sup>106</sup> Item dedit 310 m. by Peter Korner noch des scheffers<sup>107</sup> tode.

Summa 554 m.

[290.]\* Item 9 kurzze von Brossil, das laken vor 17 m. Terminus Martini [M]CCCCIII<sup>o</sup>.<sup>108</sup>

Summa 153 m.

[291.]\* Item Johannes Berg[er] tenetur 30 Herntal[ische] czu 9 m. und 1 f.

Item 6 breite von Dornig czu 6 m. und [1] f. Terminus Nativitatis Christi [M]CCCCIII<sup>o</sup>.<sup>109</sup>

Summa 315 m.

[292.]\* Item tenetur 3½<sup>a</sup> m. gr.<sup>a</sup> vor mandeln.

<sup>a-a</sup> *Sic.*

<sup>106</sup> 1404 Juni 24.

<sup>107</sup> Johann Tiergart, Großschäffer zu Marienburg 1389-1404; sein Nachfolger war Johann von Sachsenheim (1404-1407).

<sup>108</sup> 1403 November 11.

<sup>109</sup> 1403 Dezember 25.



[293.]\* Item Hannus Berger tenetur 100 harras, den harr[as] vor 2½ m. und 2 sc.  
Terminus Johannis Baptiste [M]CCCCIII<sup>o</sup>.<sup>110</sup>  
Summa 258 m. 8 sc.

[S. 57]

**\* Thorun civitas. Anno XIII<sup>C</sup> III<sup>to</sup>.**

[294.]\* Item tenetur 52 steyne pfeffer und 4 pfd., den steyn vor 3 m. und 9 sc.  
Terminus Johannis Baptiste [M]CCCCIII<sup>to</sup>.  
Summa des pfeffers 176 m.

[295.]\* Summa tota Johannis Berger 1460 m.

[296.]\* Item Johannes Rüsse tenetur 28 Herntal[ische] laken, das laken vor 9 m.  
Terminus Johannis Bapstiste [M]CCCC<sup>mo</sup> III<sup>to</sup>. Dedit 200 m. by Nicolaen.  
Summa 252 m.

[297.]\* Item Johannes Rüsse tenetur 6 Herntal[ische] laken czu 9 m.  
Terminus Johannis Baptiste [M]CCCC<sup>mo</sup> III<sup>to</sup>.  
Summa 54 m.

[298.]\* Item Johannes Russe und Johannes Briger tenetur manu coniuncta:  
Primo 27 Herntal[ische] czu 9 m., item 30 Comiss[che] czu 6 m. Item 38 halbe  
Delrmundiss[che] czu 6 m. Terminus Pasche anno XIII<sup>C</sup> III<sup>to</sup><sup>111</sup> und V<sup>to</sup><sup>112</sup> anno.  
Summa 650 und 1 m.

[S. 58]

**\* Thorun civitas. Anno XIII<sup>C</sup> III<sup>to</sup>.**

[299.]\* Item Joh[annes] Russe und Joh[annes] Briger tenetur manu  
coniuncta:

Primo 40 Ypriss[che] und 26 Mechliss[che], das laken vor 14½ m. pr[usch].  
Terminus Johannis Baptiste [M]CCCCV<sup>to</sup>.<sup>113</sup>  
Summa 957 m.

[300.]\* Summa tota Joh[annes] Russe et Joh[annes] Bryger 2014 m.

[301.]\* Item Symon von Schonek tenetur 12 Herntaliss[che] czu 9 m. und [1] f.  
Terminus Nat[ivitatis] Christi [M]CCCCIII<sup>to</sup>.<sup>114</sup>  
Summa 111 m.

[302.]\* Item die Bertolt Jungewesyne mit irem sōne tenetur 230 m. vor  
allerley werg. Die tage sient vorgangen und do steet uns das steynhus vor, do  
sie ynne wonet, bie dem kompan husze vor eyn dervolget pfant. Gerechent am  
Montage vor dem czwelften anno [M]CCCCI<sup>o</sup>.<sup>115</sup> Item dedit 30 m.

OF 155,829. Item de Bertolt Jungewysinne myt yrem sone tenetur 40 m., alz daz alde buch  
uswiset, und do vor stynt uns daz steynhues by dem cumpanhuse.

<sup>110</sup> jeweils 1404 Juni 24.

<sup>111</sup> 1404 März 30.

<sup>112</sup> 1405 April 19.

<sup>113</sup> 1405 Juni 24.

<sup>114</sup> 1403 Dezember 25.

<sup>115</sup> 1401 Januar 3.

[S. 59]

**\* Thorun civitas. Anno XIII<sup>C</sup> III<sup>to</sup>.**

[303.]\* Item der Zamelynnen brud[er] tenetur 1 m. minus 14 d. vor czyns.

OF 155,810. Zamelynnen : Samuelynnen.

OF 153(b),481.\* Samuelynnen : Sammelynne.

[304.]\* Item Bertram Lemburg tenetur 106 m., die ich im gelehent habe uf holcz czu hauwen im XCIII jar[e]. Item tenetur 16 m. vor eyne pfyfe oley. Item tenetur 36 m. vor 5 l. trabesalcz, die l. vor 8 m. Dis holcz ist abgeslan.

OF 155,802. Item : Primo; Lemburg : Lewenburg; XCIII : XIII<sup>C</sup> und XCIII; Dis holcz ist abgeslan. : *fehlt; folgt Summa 158 m.*

OF 153(b),473.\* Czum irsten Bertram Lewenburg tenetur 158 m. vor holcz und salcz, als das aldebuch usweist.

[305.]\* Item Niclos Snewys, der korschner, tenetur 200 m. vor gewant.

OF 155,803. Snewys : Snewis.

OF 153(b),474.\* Snewis : Sneweis.

[306.]\* Item Heynr[ich] Konigssee tenetur 90 m., do steet sien erbe vor bie Uns[er] Frauwen, und ist vor gewant. Dis ist ungerechent.

OF 155,804. Konigssee : Kongissee; Frauwen : Liben Vrawen; Dis ist ungerechent. : *fehlt.*

OF 153(b),475.\* Kongissee : Konigissehe; und ist vor : als vor.

[307.]\* Item Dytrich vom Gore tenetur 8 m. von synes brud[er] wegen Wamboltz vor gewant.

OF 155,805. Dytrich vom Gore : Diterich vom Goer; Wamboltz : Wanboldes; vor : und ist von.

OF 153(b),476.\* Diterich : Ditterich.

[308.]\* Item her Michel Czambor und Heynrich Czambor, sien bruder, tenetur <sup>a</sup>146½<sup>a</sup> m. vor gewant, dor obir habe wir ire brife.<sup>a-a</sup> *Durch Rasur korrigiert.*

OF 155,806. Michel Czambor : Wissel Sczanbor; Heynrich Czambor : H[ey]nr[ich] Sczambur; vor : und ist von.

OF 153(b),477.\* Wissel Sczanbor : Weisel Czambor; Sczambur : Czambor.

[S. 60]

**\*Thorun civitas. Anno XIII<sup>C</sup> III<sup>to</sup>.**

[309.]\* Item Lucas Gerike tenetur 234 m. vor gewant und wonet czu Proge. Dis ist ungerechent.

OF 155,807. Gerike : Gerken; Dis ist ungerechent. : *fehlt.*

OF 153(b),478.\*

[310.]\* Item Adam, der des m<sup>o</sup>n<sup>o</sup>czmeisters<sup>116</sup> knecht was, tenetur 13 m. 9 sc. vor vorsessen czins.

OF 155,808.

OF 153(b),479.\* Item Adam, des munczemeisters knecht, tenetur 17 m. 15 sc.

<sup>116</sup> wohl Peter von Waltenheim, Münzmeister zu Thorn vor März 1404, oder sein Nachfolger Johan von Kinsberg, Münzmeister zu Thorn 1404-1408.

[311.]\* Item tenetur 9 m. von synes wybes muter wegen, der gut her empfangen hat. <sup>a</sup> Dedit 3 f. Item dedit 2 m.; dedit 2 m.<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> Wohl Nachtrag.

OF 155,808. Dedit 3 f...2 m. : Dedit 4 m. 3 f. Remanet 17 m. 15 sc.

[312.]\* Item Petir Konigsberg[er], eyn cleynsmydt, und Czýne Salczerynne tenentur adhuc 1 m. 7 sc. vor ôle.

OF 155,809. Konigsberg[er] : Kongisperg; Czýne : Syne; adhuc : *fehlt*.

OF 153(b),480.\* Kongisperg : Konigisberg; Syne : Seyne.

[313.]\* Item Heynr[ich] Furenbrant tenetur 16 m. von Bertram Lemborgs wegen. Terminus Pasche [M]CCCCI<sup>o</sup>.<sup>117</sup>

OF 155,811. Heynr[ich] : H[ey]nr[ich]; Lemborgs : Lewenburg[e]; Terminus... [M]CCCCI<sup>o</sup>. : *fehlt*.

OF 153(b),482.\* Bertram Lewenburg[e] : Bretram [*sic*] Lewenbug[es].

[314.]\* Item Claus Gelyn und syn wyp, die Wasserrabyne, tenentur manu coniuncta 52½ m. 1 lot. Terminus die helfte Michaelis [M]CCCCI<sup>o</sup>,<sup>118</sup> die andir helfte Michaelis [M]CCCCII<sup>o</sup>.<sup>119</sup>

OF 155,812. Gelyn : Gelin; manu coniuncta : *fehlt*; Terminus... [M]CCCCII<sup>o</sup>. : *fehlt; folgt als Nachtrag von anderer Hand Dedit 10 m. by Herman Kywen im XII<sup>o</sup> jore am Sonnobunde vor Purificacionis im XII<sup>o</sup> jo[re].<sup>120</sup> [Folgt Streichung Summa 925 m. minus 1 sc.] Dedit 10 m. am Sontage czu Vastnacht.<sup>121</sup>*

OF 153(b),483.\* Claus Gelin : Claws Gelyn; tenentur 52½ m....Vastnacht. : tenetur 32½ m.

[S. 61]

**\* Thorun civitas. Anno XIII<sup>C</sup> III<sup>to</sup>.**

[315.]\* Item wir haben vorkouft Paul Zambraw eyn erbe in der Wollenwebir strozze, do her ynne wonet, vor 80 m. Des sal her alle jor geben 10 m. uff Ostern, so lange bis her bezalt. Die erste gulde czu geben uff Ostern [M]CCCCIII<sup>o</sup>.<sup>122</sup> Dedit 10 m. bie Nicolao.

OF 155,813. Item Pauwel Sambraw tenetur 10 m. uff Ostern, alz daz alde buch uswiset, und ist von erbegeld[e]. [*Folgt Nachtrag*] Dedit 10 m. [*Am Rand, durch Striche mit diesem und dem folgenden Eintrag (OF 155,814) verbunden*] X<sup>o</sup>.

[316.]\* Item habe wir vorkouft Herman Melczer eyn erbe in der Wollenweber strozze, do her ynne wonet, vor 64 m. Des sal her alle jor geben 8 m. uff Ostern, als lange bis her bezalt. Die erste gulde czu geben Pasche [M]CCCCIII<sup>o</sup>. Dedit 8 m. bie Nicolao. Item dedit 8 m.

OF 155,814. Item Herman Melczer tenetur 8 m. uff Ostern, alz das alde buch uswiset, und ist von erbegeld[e]. [*Folgt Nachtrag*] Dedit 8 m. [*Am Rand, durch Striche mit diesem und dem vorangehenden Eintrag (OF 155,813) verbunden*] X<sup>o</sup>.

<sup>117</sup> 1401 April 3.

<sup>118</sup> 1401 September 29.

<sup>119</sup> 1402 September 29.

<sup>120</sup> 1412 Januar 30.

<sup>121</sup> 1412 Februar 14.

<sup>122</sup> jeweils 1403 April 15.

[317.]\* Item so habe wir vorkouft <sup>a</sup>Yonusch<sup>a</sup> Vleysscher eyn erbe in der Wollenwebir gasse, do her ynne wonet, vor 65 m. Des sal her alle jor geben 11 m. minus 4 sc. an czuheben uff Martini [M]CCCCII<sup>o</sup>,<sup>123</sup> als lange bis her bezalt. Dedit 11 m. minus 4 sc. Dedit 11 m. minus 4 sc.

<sup>a-a</sup> o über der Zeile eingefügt.

[S. 62]

**\* Thorun civitas. Anno XIII<sup>C</sup> III<sup>to</sup>.**

[318.]\* Item Niclos Molner tenetur 60 m. vor das erbe, do her ynne wonet, ken Sind Jacobs kirche obir. Des sal her alle jar geben 10 m. an czuheben uff Ostern [M]CCCCIII<sup>o</sup>,<sup>124</sup> und vort alle jor geben 10 m. Pasche, bys her bezalt. Dedit 10 m. bie Nicolao; dedit 10 m.

[319.]\* Item Petir Strosborg und Nicolaus Smedichen tenetur 36 lange von Tynen, das laken vor 11 m. Terminus Johannes Baptiste [M]CCCCIII<sup>to</sup>.<sup>125</sup> Item tenetur eyn korcz von Tynen, eyn slaytuch, vor 5 m. Dedit 200 m. bie Nicolao.

Summa 401 m.

[320.]\* Item Petrus Russe und sien son Niclos Russe tenetur 15 lange von Ypern czu 14½ m. Item tenetur 30 Valentinniss[che] laken, das laken vor 3½ m. Terminus Johannes Baptiste [M]CCCCIII<sup>to</sup>.

Summa 322½ m.

[S. 63]

**\* Thorun civitas. Anno XIII<sup>C</sup> III<sup>to</sup>.**

[321.]\* Item Lodewig Yachin tenetur 10 Yprische lak[en], das laken vor 14½ m. Item 22 Herntaliss[che] lak[en], das laken vor 9 m. Terminus Johannes Baptiste [M]CCCCIII<sup>to</sup>. Dedit 92 m. bie Nicolao Mertinsdorff.

Summa 343 m.

[322.]\* Item Lorencz Stangenwalt tenetur 100 harr[as], yo den harr[as] vor 11 f. Terminus Pasche<sup>a</sup> [M]CCCCIII<sup>to</sup>.<sup>126</sup> Dedit 200 m. 26 m. bie Nicolao noch des scheffers<sup>127</sup> tode.

Summa 262½ m.

<sup>a</sup> Folgt Rasur 10.

[323.]\* Item tenetur 1 Mabusch slaytuch und 12 elen canaphas et 1 lyne.

[S. 64]

**\*Thorun civitas. Anno XIII<sup>C</sup> III<sup>to</sup>.**

[324.]\* Nicolaus Mertinsdorf, der leger von Thorun, tenetur 800 m. 10 m. 22 sc. alle ding, köste und alls, das her us hatte geg[eben] noch des scheffers tode, abe

<sup>123</sup> 1402 November 11.

<sup>124</sup> 1403 April 15.

<sup>125</sup> jeweils 1404 Juni 24.

<sup>126</sup> 1404 März 30.

<sup>127</sup> jeweils Johann Tiergart, Großschäffer zu Marienburg 1389-1404; sein Nachfolger war Johann von Sachsenheim (1404-1407).

gerechent am nesten Montage noch Jacobi.<sup>128</sup>

Item tenetur 1 schiffpfd. ysen vor 1½ m. 1 sc.

[325.]\* Item nota Hannus Grosse, meyster in der Nuwenstat; in synem erbe haben wir 6 m. czyns, yo die m. vor 10 m., uf Michaelis im [M]CCCCIII<sup>129</sup> jar[e]. Dedit 6 m. czins.

[326.]\* Item Hannus Swarcze czinset 1 m., halb uf Ostern, halb uf Michaelis, und wonet in der Wollenweb[er]gasse. Dedit ½ m.

[327.]\* Item Granewicz czinset 1 m. uf Wynachten gancz [M]CCCCIII<sup>to</sup>,<sup>130</sup> und wonet bie Sinte Niclos.

OF 155,841. Item Gramschen tenetur 10 m., do vor czinset her alle jor 1 m. uff Wynachten im XIII<sup>C</sup> und VII<sup>o</sup> 131 jore an czu heben und abe czu losende. Dedit 1 m. im VII<sup>o</sup>. Item dedit 1 m. im VIII<sup>o</sup>. Item dedit 1 m. im IX<sup>o</sup>. [Folgen Nachträge verschiedener Hände] Dedit 1 m. im X jore. Dedit 1 m. im XI<sup>o</sup> jore.

[328.]\* Item Gunther Reysenberg tenetur 100 harr[as], den harras czu 10½ f. Terminus Michaelis [M]CCCCIII<sup>o</sup>.<sup>132</sup>

Summa 262½ m.

[329.]\* Item Johannes Hittvelt, der Elyas tocht[er] hot, tenetur 20 lange von Tynen, das laken vor 11 m. Item 11 lange von Ypern, das lak[en] vor 15 m. Item 12 Wartenss[che], das lak[en] vor 5 m. Terminus Nat[ivitatis] Christi<sup>a</sup> [M]CCCCV<sup>to</sup>.<sup>a 133</sup>

Summa 445 m.

<sup>a-a</sup> Auf Rasur.

[S. 65]

**\* Thor[un] civitas. Anno XIII<sup>C</sup> III<sup>to</sup>.**

[330.]\* Nota myn herr[e] bisschoff czu Culmenze, her Arnolt Stapel,<sup>134</sup> tenetur 334 m. 10 sc., das wir vor in usgeg[eben] haben in Flandern als<sup>a</sup> vor das golt, das do quam ken Rome vor sien bischthum.

Item tenetur 48 m. lotig[is] silbirs.

<sup>b</sup>Das ist in das schultbuch geschreiben.<sup>b</sup>

<sup>a</sup> Folgt Streichung wr. / <sup>b-b</sup> Von anderer Hand an der Seite nachgetragen.

[331.]\* Item Mertin Krop tenetur 43 m. concessas, des so habe ich von im eyn czelden pfert, als gut als 10 m. So hat her weder eyn pfert von mir als gut als 5 m.

OF 155,842. Ч Mertin Krop : Mertyn Crop; concessas : gelegen; folgt Item dedit 10 m. im VIII<sup>o</sup> jore by dem groskumpthur.<sup>135</sup> Remanet 28 m.

OF 153(b), 27.\* Item 28 m. tenetur her Mertin Crobs weib.

<sup>128</sup> wohl 1404 Juli 28.

<sup>129</sup> 1403 September 29.

<sup>130</sup> 1403 Dezember 25.

<sup>131</sup> 1406 Dezember 25.

<sup>132</sup> 1404 September 29.

<sup>133</sup> 1404 Dezember 25.

<sup>134</sup> Arnold Stapel war 1402-1416 Bischof von Kulm; zuvor war er von 1397-1402 Kaplan des Hochmeisters Konrad von Jungingen.

<sup>135</sup> Kuno von Lichtenstein, Großkomtur 1404-1410.

[332.]\* Summa Thorun bis her 8620 m.

[S. 66]

**\* Civitas Thorun. Anno XIII<sup>C</sup> III<sup>to</sup>.**

[333.]\* Item Willam Stolle und Joh[annes] Willebeke und Petir Slegel tenentur manu coniuncta 42 lange von Tynen, das lak[en] czu 11 m.

Item tenentur 5 Edingiss[che], das lak[en] vor 5½ m.

Item 7 Gertbergissche, das laken czu 5½ m.

Item tenentur 3 Valentiniss[che], das laken czu 3 m.

Fid[eiussi]t Herman Schurman, burg[er] czu Danczk. Terminus Wynachten<sup>136</sup> et Vasnacht [M]CCCCVI<sup>to</sup>.<sup>137</sup>

[334.]\* Summa 537 m.

[S. 67]

**\* Thorun civitas. Anno XIII<sup>C</sup> III<sup>to</sup>.**

[335.]\* Nota dys nochgeschr[eben] hat uns Heinrich von Allen<sup>138</sup> gerechent:

OF 155,815. Item nota disse noch geschr[eben] scholt hot her H[ey]nr[ich] von Alen her Johan Tirgarten gelossen.<sup>139</sup>

OF 153(b),484.\* Item : *fehlt*.

[336.]\* Primo Pet[er] Krusze, ein burg[er] in der Nuwenstadt gewest, tenetur 89½ m.

OF 155,816. Krusze : Crusse; tenetur : *fehlt*.

OF 153(b),485.\* Peter Crusse : Petir Kruse.

[337.]\* Item Hildebrant Schilder, ein burg[er] in der Aldenstadt gewest, tenetur 55 Mabuss[che] lak[en] czu 5 m. minus 8 sc.

Item 10 kurzce Gertbergissche czu 8½ m. minus 8 sc. Terminus Johannis Baptiste LXXXV<sup>to</sup>.<sup>140</sup>

Summa 343 m.

OF 155,817. Hildebrant Schilder : Hyldebrant Schylder; 55 : 56; 8½ m. minus 8 sc. : 8 m. und czu 4 sc.; Terminus...343 m. : *fehlt*; *folgt* **Item [tenetur] 10 Herntalsc[he] czu 13 m. Item 11 Oldenordesse[he] und 10 Comisse[he]. Summa 652½ m.**

OF 153(b),486.\* Hyldebrant Schylder : Hildebrant Schilder; in der Alden [Stat] : *fehlt*.

[338.]\* Item tenetur 10 Herntaliss[che] czu 13 m. Item tenetur 11 Oldenard[ische] und 10 Comiss[che] czu 9 m. Terminus Pasche LXXXV<sup>to</sup>.<sup>141</sup>

Summa 308½ m.

[339.]\* Summa tota 651 m. 4 sc.

<sup>136</sup> 1405 Dezember 25.

<sup>137</sup> 1406 Februar 23.

<sup>138</sup> Heinrich von Allen, Großschäffer zu Marienburg 1379-1386.

<sup>139</sup> Johann Tiergart, Großschäffer zu Marienburg (belegt 1389-1404).

<sup>140</sup> 1385 Juni 24.

<sup>141</sup> 1385 April 2.

[340.]\* Nota das ich, bruder <sup>a</sup>Heynr[ich]<sup>a</sup> von Allen,<sup>142</sup> vorkouft habe richtern, scheppen und dem ganczen rathe der stete Troppaw und Lobeschicz vor 1132 m. gewands, das solden sie bezalt haben czu Sind Johannis Baptisten tage im LXXXVI<sup>143</sup> jar[e], als ire brife us wisen, die sie mir geg[eben] haben mit irem angehangen ingesegel.

<sup>a-a</sup> *Über der Zeile eingefügt.*

OF 155,821. + Heynr[ich] von Allen : H[ey]nr[ich] von Alen; czu : uff; LXXXVI jar[e] : XIII<sup>C</sup> und in dem LXXXVI jore.

OF 153(b),487.\* Nota : Czu merken.

[341.]\* Nota das ich, Johan Tirgard,<sup>144</sup> das egeschr[ebene] gelt habe lossen vordern, so das noch dem gelde vorzeret ist als vil als <sup>a</sup>90<sup>a</sup> m. pr[usch].

<sup>a-a</sup> *Durch Rasur korrigiert aus: 110.*

OF 155,822. Tirgard : Tyrgart; als vil als : *fehlt*.

OF 153(b),488.\* Tyrgart : Tirgard.

[342.]\* Item so habe ich Alharde mete geton noch deme selben czu vorzerende 10 m. und 1 pfert vor 5 m. anno XCVI, das sullen die von Troppaw und Lobeschicz usrichten mit der houptsumma.

OF 155,823. Alharde : Alarde; anno XCVI : im XCVI jore.

OF 153(b),489.\*

[343.]\* Summa tota Thorun 9100<sup>a</sup> m.

<sup>a</sup> *In der Handschrift IX<sup>M</sup> X<sup>C</sup> m.*

[S. 68]

**\* Elbing civitas. Anno XIII<sup>C</sup> IIII<sup>to</sup>.**

[344.]\* Item Lucas, <sup>a</sup>Johannes<sup>a</sup> Rybe neue, tenetur 11 Herntal[ische] laken, jo das laken vor 9½ m. Terminus Martini [M]CCCCIII<sup>o</sup>.<sup>145</sup>

Summa 105 m.

<sup>a-a</sup> *Über der Zeile eingefügt.*

[345.]\* Item Lucas tenetur 4 Comiss[che] czu 6 m. Terminus Martini [M]CCCCIII<sup>o</sup>. Item 2<sup>a</sup> Dordrechtess[che]<sup>a</sup> czu 9 m. minus 1 f. Terminus ut supra.

Summa 41½ m.

<sup>a-a</sup> *Das erste r über der Zeile eingefügt.*

[346.]\* Item Johannes Brandenhove und Lucas Rybe tenetur 18 Herntal[ische] laken, das laken czu 9½ m.

Item 5 halbe Leydis[che] laken, das halbe laken vor 7 m. minus ½ f.

Item tenetur 4 halbe Engelissche laken, das laken czu 6 m. minus 1 f. Terminus Martini XIII<sup>C</sup> V<sup>o</sup>.<sup>146</sup>

Summa 228 m. 9 sc.

<sup>142</sup> Heinrich von Allen, Großschäffer zu Marienburg 1379-1386.

<sup>143</sup> 1386 Juni 24.

<sup>144</sup> Johann Tiergart, Großschäffer zu Marienburg 1389-1404.

<sup>145</sup> jeweils 1404 November 11.

<sup>146</sup> 1405 November 11.

[347.]\* Item Mattis Mertynsdorff tenetur aller rechenschafft 20 m. minus 2 sc.

[348.]\* Item Johannes Brandeshove[r] tenetur 4 Comiss[che] czu 6 m.  
Terminus Martini [M]CCCC<sup>mo</sup> III<sup>to</sup>.<sup>147</sup>

[S. 69]

**\* Elbing civitas. Anno XIII<sup>C</sup> III<sup>to</sup>.**

[349.]\* Item Cunrad Hoppe tenetur 10 Comiss[che] czu 6 m., item 2 Dordrechtess[che] czu 9 m., item 1 Delrmund[esches] 6 m., item 2 Colczistr[ische] czu 5 m. minus [1] f. Terminus Michaelis [M]CCCC<sup>mo</sup> III<sup>to</sup>.<sup>148</sup>  
Item 2 Dordrecht[essche] czu 9 m. minus [1] f.

Summa 112 m.

[350.]\* Item Heynrich Kornhus tenetur 2 Colczister[sche] czu 5 m., item 1 Delrmund[esches] czu 6 m., item ½ hdt. stocbreit vor 3 m. Terminus Martini [M]CCCC<sup>mo</sup> III<sup>to</sup>.<sup>149</sup>

Summa 19 m.

[351.]\* Item Heynrich Kornhús tenetur 2 Amsterdam[sche] czu 5 m., item 1 Colczistr[isches] vor 5 m.,<sup>a</sup> item ½ hdt. stocbreit vor 3 m. Terminus Martini [M]CCCC<sup>mo</sup> III<sup>to</sup>.

Summa 18 m.

<sup>a</sup> Folgt Streichung 1 Delrmund[isches] czu 6 m.

[352.]\* Item Cuncze von Lübek tenetur 33 m. concessas.

OF 155,892. Lübek : Lubig; 33 m. concessas : 32½ m. gelegen.

OF 153(b),507.\* Item : Primo.

[353.]\* Item Hensil Geilrynk tenetur 6 m. von gewande und Peter Korner sal sie usrichten.

OF 155,894. Hensil : Hensel; und : dy sal; sal sie : *fehlt*.

OF 153(b),508.\* Hensel Geilrynk : Hensil Geilring; dy sal...usrichten. : *fehlt*.

[S. 70]

**\* Elbing civitas. Anno XIII<sup>C</sup> III<sup>to</sup>.**

[354.]\* Nota wir haben gerechent mit Peter Korner, unserm leger czum Elbinge, an der Mittewochen noch Michaelis [M]CCCCIII<sup>o</sup>,<sup>150</sup> do blibt her uns schuldig 21 m. minus 4 sc. Computatum an der Mittewochen vor Thome.<sup>151</sup>

[355.]\* Item Petrus tenetur 54 m., die her den gebuwern getan hat off getreide, und die sal her uns noch berechen.

OF 155,898.\* Petrus : Pet[er] Korn[er].

[356.]\* Item Petrus tenetur 8 m. vor gewand, das her vorborget hat Steffan von Protyn.

[357.]\* Summa tota Elbing 500 m.

<sup>147</sup> jeweils 1404 November 11.

<sup>148</sup> 1404 September 29.

<sup>149</sup> jeweils 1404 November 11.

<sup>150</sup> 1403 Oktober 3.

<sup>151</sup> 1403 Dezember 19.



[358.]\* Item Arnt Bavenhusen tenetur <sup>a</sup>8 <sup>b</sup>halbe<sup>b</sup> Leidis[che] laken, das laken  
czu 7 m. minus 1 f. Terminus Martini [M]CCCCV<sup>o</sup>.<sup>152</sup>

Summa 55 m.

<sup>a-a</sup> Auf Rasur. / <sup>b-b</sup> Über der Zeile eingefügt

[359.]\* Item Claus Cruger und junge Herman Quast tenetur manu coniuncta  
27 dosyn moczen, das dosyn vor 3 m. und 1 sc. Terminus Martini<sup>153</sup> und  
Wynachten XIII<sup>C</sup> IIII<sup>to</sup>.<sup>154</sup>

Summa 82 m. 3 sc.

[S. 71]

**\* Elbing civitas. XIII<sup>C</sup> IIII<sup>to</sup>.**

[360.]\* Nota dis nochgeschr[ebene] hat uns gelassen Heynrich von Allen.<sup>155</sup>

OF 155,833. Heynrich von Allen : her H[ey]nr[ich] von Alen.

OF 153(b),495.\* Nota : Item.

[361.]\* Item der alde Johan Ubeke tenetur 20 m., die <sup>o</sup>im her Heynrich von  
Allen gelegen hat.

OF 155,834. die <sup>o</sup>im...gelegen hat : gelegen von her H[ey]nr[ich] von Alen.

OF 153(b),496.\* Item : czum irsten; von her H[ey]nr[ich] von Alen : *fehlt*.

[362.]\* Item Cuneke Steynbrucker tenetur 36 m., die <sup>o</sup>im ouch her Heynrich  
von Allen gelehnt hat.

OF 155,835. Cuneke : Kunneke; 36 m. : 41 m. [*korrigiert aus* 36 m.]; die <sup>o</sup>im...gelehnt hat. :  
gelegen von her H[ey]nr[ich] von Alen.

OF 153(b),497.\* 41 m. : 46 m.; von her H[ey]nr[ich] von Alen : *fehlt*.

[363.]\* Item Reyner Prūs tenetur 37 m. minus 1 f., die <sup>o</sup>im Peter Korner  
geborget hat.

OF 155,836. Reyner Prūs : Reyhart Pors.

OF 153(b),498.\* Reyhart : Reynhart; Korner : Konner [*sic*].

[S. 72]

**\* Marienburg civitas. Anno XIII<sup>C</sup> IIII<sup>to</sup>.**

[364.]\* Item Niclos Jorgesdorffer tenetur 70 m. vor gewant. Terminus  
translapsus. Dedit 30 m.

[365.]\* Item her Pael, der voith von Roghusen,<sup>156</sup> tenetur 26 m. 8 sc.  
concessas.

OF 155,909. Pael : Pauwel; voith von Roghusen : kumphur von Birgelaw<sup>157</sup>; concessas :  
gelegen.

OF 153(b),512.\* Item : czum irsten; Pauwel : Pael.

<sup>152</sup> 1405 November 11.

<sup>153</sup> wohl 1404 November 11.

<sup>154</sup> wohl 1404 Dezember 25.

<sup>155</sup> jeweils Heinrich von Allen, Großschäffer zu Marienburg 1379-1386.

<sup>156</sup> Paul Rulmann von Dadenberg, Vogt zu Roggenhausen 1393-1404.

<sup>157</sup> Derselbe Paul Rulmann von Dadenberg war 1404-1410 Komtur zu Birgelau.

[366.]\* Item Pael von der Pysnicze tenetur 2½ m. concessas, die sal her Albrecht von Golnukow usrichten.

OF 155,910. Pael von der Pysnicze : her Pauwel von der Pisenytcz; concessas : gelegen; die sal...usrichten. : *fehlt*.

OF 153(b),513.\* Pauwel von der Pisenytcz : Pael von der Pisenicz.

[367.]\* Item Gunther Strumer tenetur 12 m. concessas. Terminus translapsus.

OF 155,911. Gunther Strumer : Junther Stromer; concessas : gelegen; Terminus translapsus : *fehlt*.

OF 153(b),514.\* Junther : Junthir; [12 m. *über der Zeile eingefügt*].

[368.]\* Item Otto Machewicz tenetur 4 m. concessas.

OF 155,912. Machewicz : Machwitz; concessas : gelegen.

OF 153(b),515.\* Otto Machwitz : Ottho Machewicz.

[369.]\* Summa tota Marienburg 150 m.

[S. 73]

**\* Wormedith civitas. Anno XIII<sup>C</sup> III<sup>to</sup>.**

[370.]\* Item Johannes Grosze tenetur 100 m. von Heynrich Knottels wegen. Terminus Johannis Baptiste [M]CCCCIII<sup>to</sup>.<sup>158</sup>

Item tenetur 4 halbe Amsterdam[sche] czu 5 m. minus 8 sc., item 3 Comiss[che] czu 6 m., item ein Dordrecht[esches] vor 9 m. Terminus Martini [M]CCCCIII<sup>o</sup>.<sup>159</sup>

Summa 46 m. minus 8 sc.

[371.]\* Item Hannus Grosze tenetur 10 Herntal[ische] czu 9 m., item 12 Delrmund[esche] czu 6 m., item 5 Menstens[che] czu 5 m. Terminus Martini [M]CCCC<sup>mo</sup> quarto.

Summa 187 m.

[372.]\* Item Johan Grosze tenetur 20 breit von Dornig, das laken vor 6 m. und 8 sc., item 10 Herntal[ische], das laken vor 9 m. und f. Item tenetur 16 halbe Delrmund[esche], das halbe laken vor 6 m. Terminus Martini [M]CCCCIII<sup>o</sup>.

Summa 315 m. 4 sc.

[S. 74]

**\* Wormedith civitas. Anno XIII<sup>C</sup> III<sup>to</sup>.**

[373.]\* Item Johan Grosze tenetur 6½ Bergisch laken, das laken vor 9 m.

Item 4 halbe Delrmund[esche] vor 6 m., item 10 halbe Leydis[che], das laken vor 7 m. Terminus Johannis Baptiste quinto.<sup>160</sup>

Summa 152½ m.

[374.]\* Item Johan Grosze tenetur 4 lange von Tynen, das laken czu 10½ m., item 14 Herntal[ische], das laken czu 10 m., item 10 halbe Engelis[che] laken, das halbe laken czu 4½ m. Terminus Martini [M]CCCCV<sup>o</sup>.<sup>161</sup>

Summa 220 m.

<sup>158</sup> 1404 Juni 24.

<sup>159</sup> jeweils 1404 November 11.

<sup>160</sup> 1405 Juni 24.

<sup>161</sup> 1405 November 11.

[375.]\* Summa tota Johannis Grosse 800 m.

[S. 75]

**\* Wormedith civitas. Anno XIII<sup>C</sup> III<sup>to</sup>.**

[376.]\* Item junge Herman Gerwyn tenetur 20 breite von Dornig, das laken vor 6 m. und 8 sc.

Item tenetur 12 halbe Delrmund[esche], das halbe laken vor 6 m. Terminus Martini [M]CCCCIII<sup>to</sup>.<sup>162</sup>

Summa 198 m. und 16 sc.

[377.]\* Item tenetur 8 halbe Leidis[che], das laken czu 7 m. minus ½ f. Terminus Martini [M]CCCCV<sup>to</sup>.<sup>163</sup>

Summa 55 m.

[378.]\* Summa tota Wormedith 1000 minus 1½ m.

[S. 76]

**\* Heilsberg civitas. Anno XIII<sup>C</sup> III<sup>to</sup>.**

[379.]\* Item Jacob Beyer tenetur 10 m. der alden schult.

[380.]\* Item Jacob Beyer tenetur 7 halbe Delrmund[esche], das laken czu 6 m. Terminus translapsus. Dedit <sup>a</sup>52<sup>a</sup> m. by Petir Korner noch des scheffers<sup>164</sup> tode.

Summa 42 m.

<sup>a-a</sup> *Auf Rasur.*

[381.]\* Item Jacob Beyer tenetur 24 halbe Engelissch[e] czu 4 m.

Item 4 halbe Colzistr[ische] czu 5 m. minus [1] f. Item 3 Dordrech[tesche] czu 9 m. Terminus translapsus. Dedit 160 m. by Petro.

Summa 42 m.

[382.]\* Item Jacob Beyer tenetur 2 Dordr[echtesche] czu <sup>a</sup>9 m.

Item 3 Dordr[echtesche] czu 8½ m., item <sup>b</sup>4<sup>b</sup> Colzistr[ische] czu 5 m. minus [1] f., item 2 hdt. minus 1 ele stocbreit, das hdt. vor 6 m., item 145 elen, das hdt. vor 7 m.

Item 4 Dordr[echtesche] czu 9 m., item 6 Comiss[che] czu 6 m., item 2 halbe Delrmund[esche] czu 6 m. Terminus Martini [M]CCCCIII<sup>to</sup>.

Summa 167 m.

<sup>a</sup> *Folgt Rasur 10.* / <sup>b-b</sup> *Über der Zeile eingefügt.*

[383.]\* Item Jacob Beyer tenetur 6 Hermtal[ische] czu 9 m. und 1 f., item 4 breite von Dornig czu 6½ m., item Wartens[che] 6 czu 5 m., item 4 halbe Engelissch[e] czu 4 m. Terminus Martini [M]CCCCIII<sup>to</sup>.

Summa 127½ m.

<sup>162</sup> jeweils 1404 November 11.

<sup>163</sup> 1405 November 11.

<sup>164</sup> Johann Tiergart, Großschäffer zu Marienburg 1389-1404; sein Nachfolger war Johann von Sachsenheim (1404-1407).

[S. 77]

**\* Heilsberg civitas. Anno XIII<sup>C</sup> III<sup>to</sup>.**

[384.]\* Item tenetur 6 Herntal[ische], das laken vor 9½ m.

Item 4 halbe Leidis[che], das laken czu 7 m.

Item 8 halbe Dordr[echtesche] laken, das halbe laken czu 4 m. und 5 sc.

Terminus Martini [M]CCCCV<sup>to</sup>.<sup>165</sup>

Summa 118½ m. 4 sc.

[385.]\* Item Paul Sperlyng tenetur 1 Dordr[echtesches] vor 9 m. minus [1] f.,  
item 1 Colczist[risches] vor 5 m. minus [1] f., item 1 breit von Dornig vor 6 m.  
und [1] f. Terminus Pasche [M]CCCCIII<sup>to</sup>.<sup>166</sup> Dedit <sup>a</sup>18<sup>a</sup> m. by Petro.

Summa 20 m. minus 1 f.

<sup>a-a</sup> *Durch Rasur korrigiert, wohl aus 17½.*

[386.]\* Item Pael Sperlyng tenetur 3 Herntal[ische] czu 9 m. und 1 f.

Item 3 Delrmund[esche] czu 6 m., item 2 lange von Dornig czu 6½ m., item 4  
Warstens[che] czu 5 m. Terminus Martini [M]CCCCIII<sup>to</sup>.<sup>167</sup>

Summa 79 m. minus [1] f.

[S. 78]

**\* Heilsberg civitas. Anno XIII<sup>C</sup> III<sup>to</sup>.**

[387.]\* Item Paul tenetur 3 Herntal[ische] laken, das laken czu 9½ m.

Item 4 halbe Engelische laken, das halbe laken czu 4½ m.

Item 8 halbe Dordr[echtesche] laken, das halbe laken czu 4 m. und 5 sc.

Item 4 halbe Eng[elische] laken, das laken czu 5 m. und 1 f.

Item 225½ ele kirsey, das hdt. vor 4½ m. Terminus Martini [M]CCCCV<sup>to</sup>.

Summa 111 m. 7½ sc.

[388.]\* Summa tota Helsberg 408 m.

[S. 79]

**\* Koningsberg civitas. Anno XIII<sup>C</sup> III<sup>to</sup>.**[389.]\* Item Niclos Kezeling tenetur 8 Herntal[ische] czu 9 m., item 8 Menstens[che]  
czu 5 m. Terminus Pasche [M]CCCCIII<sup>to</sup>.

Summa 112 m.

[390.]\* Item Niclos Kezeling tenetur 24 Delr[mundesche] czu 6 m. Terminus  
Martini [M]CCCCIII<sup>to</sup>.

Summa 144 m.

[391.]\* Item her Johan Abernetyn tenetur 2 m. concessas.

OF 155,917. Abernetyn : Abermethen; concessas : gelegen.

OF 153(b),519.\* her : *fehlt*.<sup>165</sup> jeweils 1405 November 11.<sup>166</sup> jeweils 1404 März 30.<sup>167</sup> jeweils 1404 November 11.

[392.]\* Item junge Werner Ochsendorff tenetur 80 m., die hat uns her Heynrich von Allen<sup>168</sup> gerecht.

OF 155,918. hat uns...gerecht : dy her H[ey]nr[ich] von Alen gelossen hath.

OF 153(b),520.\*

[S. 80]

**\* Schippenpyl civitas. Anno XIII<sup>C</sup> III<sup>to</sup>.**

[393.]\* Item Johannes Brandehoven tenetur der alden schult, do die tage von vorgangen synt, 279½ m. Dedit 50 m. by Petro.

OF 155,923. = + Item : primo; Brandehoven : Brandenhove; der alden...279½ m. : der alden scholt 280 m.; by Petro : *fehlt; folgt* **Item dedit 42 m. am neesten Montage noch Stanisslay im XIII<sup>C</sup> und VI jore.**<sup>169</sup> **Remanet 188 m.**

[394.]\* Item Joh[annes] Brandehoven tenetur 10 Dordr[echtesche] czu 9 m. minus [1] f., item 2 Amsterdam[sche] czu 4½ m., item 4 Eng[elissche] czu 4 m. minus 8 sc., item 3 Colczist[ersche] czu 5 m. minus [1] f. Terminus Martini [M]CCCCIII<sup>to</sup>.<sup>170</sup>

Summa 128 m. minus 2 sc.

OF 155,924. = + Brandehoven : Brandenhove; czu 9 m. minus [1] f. : lak[en], daz lak[en] vor 9 m. myn 1 f.; czu 4½ m. : lak[en] czu 4½ m.; Terminus : uff ; [M]CCCCIII<sup>to</sup> : im XIII<sup>C</sup> und III<sup>o</sup>; 128 m. minus 2 sc. : 125 m. 10 sc.

OF 153(b),524.\* Primo Johannes Brandenhofe tenetur 313 m. 10 sc. von aldir scholt und von gewand[e], als das alde buch usweist, im XIII<sup>C</sup> im III jor[e]. [*Vgl. auch OF 154,393 bzw. OF 155,923.*]

[395.]\* Summa tota Schippenpil 357 m. 10 sc.

[S. 81]

**\* Bartensteyn civitas. Anno XIII<sup>C</sup> III<sup>to</sup>.**

[396.]\* Item Pecze Vogel tenetur 28 m. vor salcz und wonet czur Jawte by dem Rosenberge. Dedit 5 m.

[397.]\* Item Heynrich Knottel tenetur 5 Dordr[echtesche] laken, das laken vor 10 m., item 1 Ypr[isches] laken vor 16 m., item ein Herntal[isches] laken vor 9 m.

Item 10 breit[e] von Dornig, das laken vor 6½ m., item 10 Menstens[che] czu 5 m. das laken, item 2 hdt. wys Schottisch, das hdt. czu 8 m., item 539 elen czu 7 m. Terminus translapsus. Dedit 50 m. by Peter. Item dedit 32½ m. an zeel.

Summa 241 m.

[398.]\* Item Heynrich Knottel tenetur 3 halbe Bussche czu 4½ m., item 2 halbe Delr[mundesche] czu 6 m. und [1] f., item 5 halbe Eng[elische] czu 4 m., item 1 Valent[inisch] vor 3 m. und [1] f. Terminus translapsus.

Summa 49 m. 1 f.

<sup>168</sup> Heinrich von Allen, Großschäffer zu Marienburg 1379-1386.

<sup>169</sup> 1406 Mai 10.

<sup>170</sup> 1404 November 11.

[S. 82]

**\* Resel civitas. Anno XIII<sup>C</sup> III<sup>to</sup>.**

[399.]\* Item Jacob Steynbotte tenetur der alden scholt 22 m. 15 sc.

[400.]\* Item Jacob Steynbotte tenetur 4 halbe Delr[mundesche] czu 6 m.

Item 4 halbe Buss[che] czu 4½ m.

Item 9 halbe Eng[elische] czu 4 m.

Item<sup>a</sup> 5 halbe Beberleyss[che] czu 4 m.Item<sup>b</sup> 3<sup>b</sup> halbe Colzis[trische] czu 5 minus ½ f.Item 2 Dordr[echtesche] czu 9 m. Terminus translapsus. Dedit 90 m. bie Petro. Item dedit 60 m. bie Petro Korner noch des scheffers<sup>171</sup> tode.

Summa 130 m. 15 sc.

<sup>a</sup> Folgt Streichung 4½ Beberleyss[che]. / <sup>b-b</sup> Durch Rasur korrigiert aus 4.[401.]\* Item tenetur 4 Delr[mundesche] czu 6 m., item 3 Komiss[che] czu 6 m., item 2 Kol[czistrische] czu 5 m. minus [1] f. Terminus Penthecostes [M]CCCCIII<sup>o</sup>.<sup>172</sup>

Summa 51½ m.

[402.]\* Item 3 halbe Engelis[che] czu 4 m. Terminus Penthecostes [M]CCCCIII<sup>o</sup>.[403.]\* Item Jacob Steynbotte tenetur 3 Herntalis[che] czu 9 m., item 4 Delr[mundesche] czu 6 m., item 6 breyt von Dornig czu 6½ m. Terminus Martini [M]CCCCIII<sup>o</sup>.<sup>173</sup>

Summa 90 m.

[404.]\* Item Jacob Steynbotte tenetur 3 Dordr[echtesche] czu 9 m. Terminus Martini [M]CCCCIII<sup>o</sup>.

[405.]\* Item Jacob Steynbotte tenetur 3 lange von Tynen, das laken czu 11 m. minus 1 f.

Item 5 halbe Engelis[che], das halbe laken vor 5 m. minus 1 f. Terminus Martini [M]CCCCV<sup>o</sup>.<sup>174</sup>

Summa 56 m.

[S. 83]

**\* Lessen civitas. Anno XIII<sup>C</sup> III<sup>to</sup>.**[406.]\* Item Jacob Czinke tenetur 22 Bebirleyss[che] czu 4 m., item 7<sup>a</sup> halbe<sup>a</sup> Eng[elische] czu 4½ m.

Item 10 halbe Buss[che] czu 5 m., item 200 und 5 ellen stogbreit czu 7 m. das hdt. Terminus translapsus. Dedit 5 m. und [1] f. Item dedit 30 m. bie Christofero.

Summa 183 m. 16 sc.

<sup>a-a</sup> Über der Zeile eingefügt.<sup>171</sup> Johann Tiergart, Großschäffer zu Marienburg 1389-1404; sein Nachfolger war Johann von Sachsenheim (1404-1407).<sup>172</sup> jeweils 1404 Mai 18.<sup>173</sup> jeweils 1404 November 11.<sup>174</sup> 1405 November 11.

[407.]\* Item tenetur 6 Comiss[che] czu 6 m., item 11 Gertbergiss[che] czu 4½ m., item 4 halbe Engelis[che] czu 3½ m. Terminus Penthecostes [M]CCCCIII<sup>o</sup>.<sup>175</sup>  
Summa 100 minus ½ m.

\* <sup>a</sup> **Strosberg.**

<sup>a</sup> *Das Folgende ist durch einen Strich abgetrennt.*

[408.]\* Item der kompth[ur] tenetur 8 m. minus 5 sc. vor 1 vas wynes von Greg.

[409.]\* Item 1 m. dem furman.

[410.]\* Item 4 pfd. grunes ingebers vor 1½ m.

[S. 84]

\* **Culmen civitas. Anno XIII<sup>C</sup> III<sup>to</sup>.**

[411.]\* Item Heynr[ich] Pletener und Caspar vom Eber tenetur 6 l. Bornholmis[ch] her[inge] vor 60 m. Terminus elapsus. Dedit 52 m. bie Christofero. Item dedit 2 m. vor 2 to. weysens byres.

[412.]\* Item Heynr[ich] Pleten[er] tenetur 15 m. vor 1 wyselkanen, item tenetur 30 m. vor 2 Berg[ische] vom Some und vor 2 harr[as]. Terminus Pasche [M]CCCCIII<sup>to</sup>.<sup>176</sup>

[413.]\* Item Michel Lise tenetur 85 m. vor das vorwerg, do her ynne wonet. Terminus Penthecostes [M]CCCCIII<sup>to</sup>.

[414.]\* Item Darot von Lowpin tenetur 2½ m.

[415.]\* Item Joh[annes] Beme tenetur aller rechenschaft 87 m., do ist sien bruder Evert von Pudden burge vor, und das haben wir im czu tagen gesaczt, als siene brife ynne hilden.

OF 155,939. Evert von Pudden : Eberhart von Buden; und das haben wir im : daz hoth ym Johan Tirgart;<sup>177</sup> siene brife ynne hilden : sin briff inne helt.

OF 153(b),527.\* Item : Primo; Beme : Beheme; burge vor : *folgt* geworden.

[416.]\* Item Clauko Buch tenetur 600 m. vor gewant, das hat uns Heynr[ich] von Allen gerechent.<sup>178</sup>

OF 155,940. das hat...gerechent : gelossen von her H[ey]nr[ich] von Alen.

OF 153(b),528.\* Clauko Buch : Clawko Bawch.

[S. 85]

\* **Soldaw civitas. Anno XIII<sup>C</sup> III<sup>to</sup>.**

[417.]\* Item Niclos Sagan tenetur 28 m. concessas.

OF 155,984. Item : Primo; Sagan : Zagan; concessas : gelegen.

<sup>175</sup> jeweils 1404 Mai 18.

<sup>176</sup> 1404 März 30.

<sup>177</sup> Johann Tirgart, Großschäffer zu Marienburg 1389-1404.

<sup>178</sup> Heinrich von Allen, Großschäffer zu Marienburg 1379-1386.

[418.]\* Item Niclos Rissche tenetur 1000 m. von gewande, do ist her mete entronnen, und der alde Rissche czwun Nuwenmarkte ist sien vater. Wen der stirbet, so mag im geboren kindesteyl.

OF 155,985. Rissche : Ryssche; Rissche : Rische.

OF 153(b),557.\* Item Niclos Rissche, voith czu Drobowicz, tenetur 1000 m., die hatte ym der alde homeister<sup>179</sup> umbe bethe wille gelasen uf 300 m., so das her uf Pffingsten im XI<sup>tem</sup> jore<sup>180</sup> an czu heben jerlich sulde geben 100 m., und wo her das nicht hilde mit deme tag[e], als des scheffers buch usweiset, so sulde her die houpsumma gancz geben. Das is keyns vom gelde gefallen.

[419.]\* Item Lenhart Goltsmid von Soldaw et Joh[annes] Grunenfelt tenetur manu coniuncta 9 Comiss[che] lak[en], das laken vor <sup>a</sup>6½ m.<sup>a</sup>

Item 2 halbe Eng[elische] laken, <sup>b</sup>das laken<sup>b</sup> vor 4½ m. Terminus Dominici [M]CCCCV<sup>to</sup>.<sup>181</sup>

Summa 67½ m.

<sup>a-a</sup> Auf Rasur. / <sup>b-b</sup> Über der Zeile eingefügt.

[S. 86]

**\* Lobaw. Anno XIII<sup>C</sup> III<sup>to</sup>.**

[420.]\* Item Barthusch Schorengast tenetur 3 hdt. stogbreit minus 5 ellen czu 6 m. Item tenetur 1 hdt. minus 13½ ele stok[breit] czu 7 m. Item tenetur 6 Cols[istrische] czu 5 m. minus [1] f. Item 2 Dordr[echtesche] czu 9 m. Item 2 Komis[che] czu 6½ m. Terminus Pasche [M]CCCCIII<sup>to</sup>.<sup>182</sup>

Summa 83½ m.

[421.]\* Item tenetur 4 Dordr[echtesche] czu 9 m. minus 1 f. Item 3 halbe <sup>a</sup>Delr[mundesche]<sup>a</sup> czu 6 m. Terminus Martini [M]CCCCIII<sup>to</sup>.<sup>183</sup>

Item tenetur 4 Herntal[sche] lak[en], das laken czu 9½ m. Item 4 halbe Eng[elische] lak[en], das lak[en] vor 5 m. minus 1 f.

Item tenetur 5 Gertbergiss[che] lak[en], das lak[en] vor 5 m. und 1 f. Terminus Martini <sup>b</sup>[M]CCCCV<sup>to</sup>.<sup>b 184</sup>

Summa 83 m. 1 f.

<sup>a-a</sup> Korrigiert aus Dordr[echtesche]. / <sup>b-b</sup> Korrigiert aus [M]CCCCIII<sup>to</sup>.

[S. 87]

**\* Swetze. Anno XIII<sup>C</sup> III<sup>to</sup>.**

[422.]\* Item Golyan tenetur 26 m. vor 4 l. salcz.

OF 155,944. Item : Primo.

OF 153(b),532.\*

<sup>179</sup> wohl Konrad von Jungingen, Hochmeister 1393-1407 oder sein Nachfolger Ulrich von Jungingen, Hochmeister 1407-1410.

<sup>180</sup> 1411 Mai 31.

<sup>181</sup> 1405 August 5.

<sup>182</sup> 1404 März 30.

<sup>183</sup> 1404 November 11.

<sup>184</sup> 1405 November 11.



[423.]\* Item Joh[ann] Goltmeler tenetur 30 m. minus 10 sc. vor salcz.  
 OF 155,945. Joh[ann] : Johannes.  
 OF 153(b),533.\*

[424.]\* Item her Johan vom Czepel tenetur 6 m. 2½ sc. von Clauko Buchs wegen.

OF 155,946. *folgt Item [tenetur] 2 m. gelegen.*  
 OF 153(b),534.\* 6 m. : 6 m. [*korrigiert aus 5½ m.*]; Clauko Buchs : Clawko Bawchs.

[425.]\* Item Niecze vom Czepel tenetur 7 f. von Clauke Buchs wegen.  
 OF 155,947. Niecze : her Nitze; Clauke : Clauko.  
 OF 153(b),535.\* Czepel : Czepil; Clauko Buchs : Clawko Bawchs.

**\* <sup>a</sup> Marienwerder.**

<sup>a</sup> *Das Folgende ist durch einen Strich abgetrennt.*

[426.]\* Item Johannes Cunczel tenetur der alden scholt computatum am Dinstage noch Joh[annis] Baptiste<sup>185</sup> 23 m. minus 2 sc.

OF 155,975. Johannes Cunczel : Hannus Kūnczel; der alden...2 sc. : alder scholt 23 m. [*korrigiert aus 32 m.*] minus 2 sc. gerechent am Dinstage nach Johannis Baptiste im XIII<sup>C</sup> und III<sup>o</sup> jore.

[S. 88]

**\* Grudencz. Anno XIII<sup>C</sup> III<sup>to</sup>.**

[427.]\* Michel Listenaw tenetur 5 f., die hot uns Heinr[ich] von Allen gerechent.

OF 155,958. *davor:* Primo; Listenaw : Listenow; die hot...gerechent. : *fehlt.*  
 OF 153(b),543.\* Listenow : Leystenaw.

[428.]\* Item Heinr[ich] Stefeler tenetur 2 m. 8 sc. von mel.  
 OF 155,959. Heinr[ich] Stefeler : H[ey]nr[ich] Steveler.  
 OF 153(b),544.\*

[429.]\* Item Hannus Grossche tenetur 1 m. 18½ sc. von mel.  
 OF 155,960. 1 m. : *fehlt.*  
 OF 153(b),545.\* Hannus : Hannos.

[430.]\* Item Lebekaw tenetur 22 sc. von mel.  
 OF 155,961. Lebekaw : Lubbeke.  
 OF 153(b),546.\*

[431.]\* Item Andris Bromb[erg] tenetur ½ m. von mel.

[432.]\* Item Claus Beme tenetur 3 lispfd. mels.

[433.]\* Item Pet[er] Starkenb[erg] <sup>a</sup>tenetur<sup>a</sup> 9 lispfd. mels.  
<sup>a-a</sup> *Über der Zeile eingefügt.*

---

<sup>185</sup> 1403 Juni 26.

[434.]\* Item Maternus <sup>a</sup> der<sup>a</sup> rytkoch tenetur 12 l. geredens mels, die l. vor 5 m. minus  $\frac{1}{2}$  f. Dedit 14 m. minus [1] f. 4 sc.

<sup>a-a</sup> *Korrigiert aus des.*

OF 155,962. Maternus : Materne; 12 l...4 sc. : 42 m. 14 sc., alz daz alde buch uswiset.

OF 153(b),547.\* 14 sc. : *fehlt.*

[435.]\* Item Erasmus Schof tenetur 6<sup>a</sup> l. geredens mels, czu entwerten czu Danczk uf Pffingsten,<sup>186</sup> die l. vor 6 m. minus 8 sc. Dedit 2 l. 3 schiffpfd. minus 2 pfd.

<sup>a</sup> *Folgt Streichung.*

OF 155,963. Erasmus Schof : Yrasmus Schouff; geredens : *fehlt*; czu...Pffingsten : *fehlt*; 2 pfd. : 2 lispfd. meles; *folgt Remanet 21 m. und 5 sc.*

OF 153(b),548.\* Schouff : Schoff; 6 l. mel...und 5 sc. : 21 m. 5 sc. vor mel.

[436.]\* Item Pet[er] Wedelich tenetur 4 Komis[sche] laken, das lak[en] vor 7 m. Terminus translapsus. Dedit 20 m. Dedit <sup>a</sup> 68 m. bie Pet[er] Korner noch des scheffers<sup>187</sup> tode.

Item 3 Delr[mundesche] czu 7 m. Item 3 Amsterdam[sche] czu 5 m. Terminus translapsus.

Summa <sup>b</sup>36 <sup>b</sup> m.

<sup>a</sup> *Folgt Streichung 80.* / <sup>b-b</sup> *Auf Rasur.*

[S. 89]

**\* Grudencz. Anno XIII<sup>C</sup> III<sup>to</sup>.**

[437.]\* Item Pet[er] tenetur 4 Comis[sche] czu 6 m. Item 23 Gertberg[ische] czu 4 $\frac{1}{2}$  m. Item 2 Eng[elische] czu 4 m. Item 3 Berg[ische] us dem Some czu 12 m. Terminus Penthecostes [M]CCCCIII<sup>to</sup>.<sup>188</sup>

Summa 171 $\frac{1}{2}$  m.

[438.]\* Item 7 lange von Dornig czu 6 $\frac{1}{2}$  m. Item 7 Warschtanniss[che] czu 5 m. Item 3 Herntal[ische] czu 9 $\frac{1}{2}$  m. Terminus Martini [M]CCCCIII<sup>o</sup>.<sup>189</sup>

Summa 109 m.

[439.]\* Item Pet[er] Wedelich tenetur 10 halbe Eng[elische] laken, das lak[en] vor 5 m. minus 1 f. Item tenetur 4 lange von Tynen, das lak[en] vor 11 m. Terminus Joh[annis] Baptiste [M]CCCCV<sup>to</sup>.<sup>190</sup>

Summa 91 $\frac{1}{2}$  m.

[440.]\* Summa tota Wedelich 324 $\frac{1}{2}$  m.

<sup>186</sup> wohl 1404 Mai 18.

<sup>187</sup> Johann Tiergart, Großschäffer zu Marienburg 1389-1404; sein Nachfolger war Johann Johann von Sachsenheim (1404-1407).

<sup>188</sup> 1404 Mai 18.

<sup>189</sup> 1404 November 11.

<sup>190</sup> 1405 Juni 24.

[S. 90]

**\* Schonek. Anno XIII<sup>C</sup> IIII<sup>to</sup>.**

[441.]\* Item Hannus Lankaw tenetur 27 Delr[mundesche], das laken vor 6 m. Item 18 halbe Buss[che], das laken vor 6 m. Terminus translapsus. Dedit 50 m.; item dedit 50 m.; dedit 164 m. bie Pet[er] Korner noch des scheffers <sup>191</sup> tode.

Summa 264 m.

[442.]\* Item tenetur 12 Herntal[ische], das lak[en] vor 9 m. Item 20 Delr[mundesche] halbe lak[en], das laken vor 6 m. Terminus Martini [M]CCCCIII<sup>to</sup>.<sup>192</sup>

Summa 228 m.

[443.]\* Item tenetur 15 breyt von Dornig czu 6½ m., item 3 Herntal[ische] czu 9 m. Terminus Martini [M]CCCCIII<sup>to</sup>.

Summa 124½ m.

[444.]\* Item tenetur 11 Herntal[ische] laken, das laken vor 9½ m. Item tenetur 5 Gertberg[ische] laken, das laken vor 5 m. und 1 f.

Item tenetur 6 halbe Leydiss[che] laken, das halbe laken czu 7 m. Item tenetur 4 <sup>a</sup>halbe<sup>a</sup> Eng[elische] laken, das laken vor 4½ m. Terminus Martini [M]CCCCV<sup>to</sup>.<sup>193</sup>

Summa 190 m. 3 f.

<sup>a-a</sup> Über der Zeile eingefügt.

[S. 91]

**\* Conicz. Anno [M]CCCCIII<sup>to</sup>.**

[445.]\* Item Joh[annes] Lange Nickel und Heindr[ich], der alde schulemeister, tenetur 100 m. von gewande, das hot uns Heindr[ich] von Allen<sup>194</sup> gerechent.

OF 155,1000. Item : Primo; Joh[annes] Lange Nickel : Johan Langenickel; Heindr[ich], der alde schulemeister : H[ey]nr[ich] Schulmeist[er]; 100 m. : 200 m.; uns Heindr[ich] von Allen gerechent : H[ey]nr[ich] von Alen gelossen.

OF 153(b),564.\* Primo : Item.

[446.]\* Item lange Kunike tenetur 3½ m.

OF 155,1001. Kunike : Künke.

OF 153(b),565.\* Künke : Kunike.

**\* <sup>a</sup> Rosenberg.**<sup>a</sup> Das Folgende ist durch einen Strich abgetrennt.

[447.]\* Item Stepfan, der wyntmolner vom Rosenberge, tenetur adhuc 8 sc. von eynem wyntmolen steyn.

OF 155,1017. Stepfan : Steffan; adhuc : *fehlt*.

OF 153(b),579. Steffan : Stephan; sc. : m; wyntmolen steyn : molsteyn.

<sup>191</sup> Johann Tiergart, Großschäffer zu Marienburg 1389-1404; sein Nachfolger war Johann von Sachsenheim (1404-1407).

<sup>192</sup> jeweils 1404 November 11.

<sup>193</sup> 1405 November 11.

<sup>194</sup> Heinrich von Allen, Großschäffer zu Marienburg 1379-1386.

[S. 92]

**\* Ville. Anno [M]CCCCIII<sup>to</sup>.**

[448.]\* Item Lorencz, der wyntmolner czu Czupkaw, tenetur 3 m. vor 1 wyntmolen steyn. Terminus Nat[ivitatis] Christi [M]CCCCIII<sup>to</sup>.<sup>195</sup>

OF 155,1010. Lorencz : Lorentcz; Terminus... [M]CCCCIII<sup>to</sup> : fehlt; [Dieser Eintrag und die vier auf dieser Seite folgenden (1011-1014) mit einer Klammer verbunden; am Rand daneben Tirgart<sup>196</sup> gelossen.]

OF 153(b),573.\* Lorentcz : Lorencz; wyntmolen steyn : molsteyn.

**\* Ladekop.**

[449.]\* Her Thomas, der pfarrer, tenetur 16½ m. concessas.

**\* Czopkaw.**

[450.]\* Item Fryb[er]g, der kreczmer, tenetur 1 m. 7 sc.

OF 155,1011. Fryb[er]g : Fryburg; kreczmer : folgt czu Czopkaw. [Dieser Eintrag und die übrigen auf dieser Seite (1010-1014) mit einer Klammer verbunden; am Rand daneben Tirgart gelossen.]

OF 153(b),574.\* Fryburg : Freiburg; sc. : f.

[451.]\* Item Jeske Banzemyr tenetur 4 m. 8 sc.

OF 155,1012. Banzemyr : Banzem[er]; [Dieser Eintrag und die übrigen auf dieser Seite (1010-1014) mit einer Klammer verbunden; am Rand daneben Tirgart gelossen.]

OF 153(b),575.\*

**\* Lichtenfelt.**

[452.]\* Item Barba[ra], Nickel Hermans weip, tenetur ½ Leydes vor 7 m.

Item tenetur 2 halbe Delr[mundesche] czu 6½ m. Summa 20 m.

**\* Melencz.**

[453.]\* Item der wyntmoln[er] vor dem hofe czu Montaw tenetur 6 m. vor 1 wyntmolen stein. Terminus transactus. Fid[eiussi]t der pfleg[er] von Montaw.<sup>197</sup> Dedit 4 m.

[454.]\* Item Hannus Crug, der wyntmölner von dem Pet[er]shagen, tenetur 12 m. vor 1 wyntmolen stein. Terminus transactus.

OF 155,1013. Crug : Krug; Terminus transactus. : fehlt; [Dieser Eintrag und die übrigen auf dieser Seite (1010-1014) mit einer Klammer verbunden; am Rand daneben Tirgart gelossen.]

OF 153(b),576.\* Hannus : Hans; wyntmolen steyn : molsteyn [m. über der Zeile eingefügt].

[455.]\* Item Arnt, der wyntmolner czur Tuye uf dem Werd[er], tenetur 10 m. und 1½ sol. vor 1 wyntmolen stein. Terminus transactus.

<sup>195</sup> 1403 Dezember 25.

<sup>196</sup> jeweils Johann Tiergart, Großschäffer zu Marienburg 1389-1404.

<sup>197</sup> Für die Zeit um 1397 ist Peter von Lorch als Pfleger zu Montau belegt; nach ihm ist namentlich erst wieder für die Zeit vor 1417 Konrad von Helmsdorf als Amtsinhaber nachgewiesen.

[S. 93]

**\* Gylgenburg. Anno [M]CCCCIII<sup>to</sup>.**

[456.]\* Item Samuel vom Sael tenetur 10 Komiss[che], das lak[en] vor 7 m. Item 1 Mechlisch vor 13 m. Item 3 Herntal[ische], das lak[en] vor 9½ m. Item 2 lange von Tynen, das laken vor 11 m. Terminus translapsus. Item 4 m. concessas.

OF 155,1003. Item Samuel vom Zele tenetur 137½ m. vor gwant, daz hot Johan Tirgart<sup>198</sup> gelossen.

OF 153(b),567.\* Samuel vom Zele : Sammuel vom Sele.

[457.]\* Summa tota von Kogynb[er]g bys her 5150 m.

[S. 94]

**\* Mazow. Anno [M]CCCCIII<sup>to</sup>.**

[458.]\* Item Niclos Barankowicz von Sacroczin us der Mazow tenetur 132 m. minus ½ f., alles holcz abgerechent czu Marienburg, das her im XIII<sup>C</sup> und virden jar[e] geentwert hatte.

[459.]\* Item Olbrecht Los von Polofke tenetur 6 szg. holcz, czu entwerten czu Danczk uf die weze nu nehst czu offen tagen, das szg. vor 60 m. Des hot her uf gehaben 68 m. vor das szg.

OF 155,1024. Los : Loes; czu entwerten...offen tagen : *fehlt*; Des hot her...das szg. : *fehlt*; *folgt* **Item dedit 68 m. uff eyn szg. Item [tenetur] 63 m. 5 sc., dy her uns bleyp im V<sup>o</sup> jore. Item [tenetur] ½ m. czur czerunge alz sy heym czogen. Item [tenetur] 2 m. gelegen von Gerke Mastyn czu Lůnczk. Summa 493 m. 17 sc.** [5 sc. *über der Zeile eingefügt*; 17 sc. *auf Rasur*.]

OF 153(b),583.\* Item : Primo; dedit 68 m. : 68 m.; [tenetur] 63 m. : 63 m.; [tenetur] ½ m. : ½ m.; [tenetur] 2 m. : 2 m.

[460.]\* Nota wir haben gekouft von <sup>a</sup>Günther<sup>a</sup> Reynsb[er]g von Thoren 4 szg. groz Mazauwischs wayns[chos], das hdt. vor 60 m., czu entwerten czu Danczk uf die weze czu Ostern nehst komende.<sup>199</sup> Hir uf hat her entfangen 100 m. prusch. Item s[uscepi]t 140 m.

<sup>a-a</sup> *G auf Rasur.*

[461.]\* Item Mertin Snyder vom Libe tenetur 3 szg. wayns[chos], das szg. vor 60 m., czu entwerten uf die weze czu Danczk in den nehsten offen tagen.

[462.]\* Item Yonas Schuwert vom Russchen Brisk tenetur ½ szg. [waynschos] vor 30 m., czu entwerten uf die weze czu Dancz[k] czu den nehsten offen tagen.

OF 155,1025. Yonas : Jonus; ½ szg. [waynschos] vor 30 m. : 30 m. vor ½ szg. by her Johan Tirgarten gecziten; czu entwerten...tagen : *fehlt*.

OF 153(b),584.\* szg. : *folgt* wayn[schos]; by her Johan Tirgarten gecziten : *fehlt*.

[463.]\* Summa waltweg 1400 m.

[464.]\* Summa tota der schult dys buchs mit dem waltweg 27 200 m.

<sup>198</sup> jeweils Johann Tiergart, Großschäffer zu Marienburg 1389-1404.

<sup>199</sup> wohl 1405 April 19.

[S. 95]

**\* Stolpe. Anno [M]CCCCIII<sup>to</sup>.**

[465.]\* Item her Ludel, der burgermeist[er], und Jacob Brandeshagen und Petir Myldebrade tenentur manu coniuncta 5 Eding[sche] laken, das laken czu 5½ m.

Item 3 Comiss[che] lak[en], das laken czu 6 m. und 2 sc. Terminus Joh[annis] Baptiste [M]CCCCV<sup>to</sup>.<sup>200</sup>

Summa 45 m. 3 f.

[466.]\* *Summa gerechent an gereythem gelde und an allem andern gutte, das dys buch uswiset, 52 500 m.*

[467.]\* <sup>a</sup> *Summa gerechent an gereytem gelde und an allem andern gute und ware, das dis buch usweist 53 000 m. 400 m. 93 m. 4 sc. an Sante Johannis Ewangeliste tage czu Wynachten in dem XIII<sup>C</sup> und IIII jare.*<sup>201</sup>

<sup>b</sup> *Von derselben summen sal man im abeslan und us deszem buche thun 978 m. 2 sc. vor des huszes notdorft, dy her schickte in demselben jore, do her scheffir<sup>202</sup> wart, noch seynes selbis czedil und rechenschaft uswisunge, die auch in desim buche leyd.*

<sup>a</sup> *Das Folgende von anderer Hand ergänzt. / <sup>b</sup> Erneuter Wechsel der Hand; das folgende von einer dritten Hand.*

[S. 96]

[468.]\* <sup>a</sup> *In der jarczal unsers herren XIII<sup>C</sup> jar dornoch im <sup>b</sup>IIII<sup>b</sup> jare czu Wynachten <sup>203</sup> rechente wir <sup>c</sup> mit dem grosscheffir das korn, das wir in den spychern czu Danczk haben, also das des kornes obiral doselbist ist 300 und 10 l.*

<sup>a</sup> *Das Folgende wieder von der Haupthand. / <sup>b-b</sup> Korrigiert aus V. / <sup>c</sup> Folgt Streichung den.*

---

<sup>200</sup> 1405 Juni 24.

<sup>201</sup> 1403 Dezember 27.

<sup>202</sup> Johann von Sachsenheim, Großschäffer zu Marienburg 1404-1407.

<sup>203</sup> 1403 Dezember 25.

## OF 155

[S. 1-2]

[*leer; jeweils Überschrift: Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Partes navium.*]

[S. 3]

### **Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Partes navium.**

1. = OF 154,6.

[2.] Item haben w[ir] eynen nūen holk von hundert und 20 l., den vuret Johan von Pynxtern. Und ist usgegangen im XIII<sup>C</sup> und VIII<sup>o</sup> jore uff Johannis Baptiste<sup>1</sup> und hot gekost 650 m. und 16 sc. Dor an haben w[ir] eyn virdeteil. Uns[er] teyl styt 162 m. und 16 sc. Und ist vorgangen im VIII jare.

<sup>a</sup>*Sustulit 20 m. us czu reyten im XI<sup>o</sup> uff Jacubi.*<sup>2 a</sup>

<sup>a-a</sup> *Nachtrag.*

OF 153(b),34.\* Sustulit...Jacubi. : *fehlt.*

[3.] *Item habe w[ir] eynen nūwen kreg[er] von 30 l. Den vuret Claus Lange und ist usgegangen im XIII<sup>C</sup> und VIII<sup>o</sup> jore uff Ostern.*<sup>3</sup> *Dor an habe w[ir] czwy teyl. Dy styn uns 42 m. 2 f.*

[S. 4]

### **Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Partes navium.**

[4.] Item habe w[ir] eynen nuwen holk von hundert und 15 l., den vurt Gert <sup>a</sup>Herdewig<sup>a</sup>. Und ist usgegangen im XIII<sup>C</sup> und <sup>b</sup>VIII<sup>o</sup> jore uff Phingesten<sup>4</sup> und hot gekost 600 m. Doran habe w[ir] eyn virde teyl. Daz styt uns 150 m. <sup>c</sup>Und wart vorkoufft in Vlandren im XIII<sup>C</sup> und IX jore.<sup>c</sup>

<sup>a-a</sup> *Am Rand; korrigiert aus Eckenbruch. / <sup>b</sup> Folgt Rasur. / <sup>c-c</sup> Nachtrag von anderer Hand.*

OF 153(b),35.\* Gert Herdewig : Gerhart Harderwig; XIII<sup>C</sup> und IX jore : IX jor[e].

[5.] Item haben w[ir] eynen nuwen holk, den vuret Pet[er] Johansson. Und ist von hundert l. und hot gekost 740 m. Dor an habe w[ir] eyn virdeteyl und ist usgegangen im XIII<sup>C</sup> und in dem VI jore uff Ostern.<sup>5</sup> Uns[er] teyl styt uns 185 m.

OF 153(b),36.\* Pet[er] : Petir.

[6.] Item haben w[ir] und Tydeman Vuncke noch an Pet[er] Johanss[on] schiffe eyn achteteyl. Daz styt uns beyden 28 pfd. gr. und daz sal man abe slon von den 70 pfd. gr., dy Jacob Volprecht kouffte von Tydeman Vuncken. Uns[er] teyl styt uns 49 m. und ist daz schiff, daz Johan von Ingern vurte etc.

OF 153(b),37.\* Pet[er] : Petir; 70 pfd. gr. : 70 pfd.; Volprecht : Falprecht; Vuncken : Funcke; Johan : Hans.

---

<sup>1</sup> 1408 Juni 24.

<sup>2</sup> 1411 Juli 25.

<sup>3</sup> 1408 April 15.

<sup>4</sup> 1408 Juni 3.

<sup>5</sup> 1406 April 11.

[7.] Item haben wyr ym gethan czu des schiffes usreytunge alz<sup>a</sup> her is koufte von Johan von Ingern, alz is czu achter was 62½ m. <sup>b</sup>Vorgangen im X jore under Engelandessyte.<sup>b</sup>

<sup>a</sup> Folgt Streichung. / <sup>b-b</sup> Nachtrag von anderer Hand.

OF 153(b),38. im X jore : *fehlt*.

[8.] Item haben w[ir] eynen nuwen kreg[er], den vurt Tydeman Unrowe und ist von 65 l. Dor an haben w[ir] eyn virdeteyl und ist usgegangen im XIII<sup>C</sup> und VIII<sup>o</sup> jore und hot gekost 260 m. Unser teyl styt 65 m. <sup>a</sup>Uff Ostern<sup>6</sup> usgegangen und ist gebliben uff ine trendel.<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> Nachtrag.

OF 153(b),39.\* Unrowe : Unruwe; usgegangen : *fehlt*.

[S. 5]

### **Anno XIII<sup>C</sup> und X<sup>o</sup>. Partes navium.**

[9.] Item habe w[ir] eynen nuwen kreg[er] von 90 l., den vurt Pet[er] Gloddow. Und haben dar an daz virdeteil. Und ist usgegangen im XIII<sup>C</sup> und VII<sup>o</sup> jore uff Ostern<sup>7</sup> und hot gekost 424 m. Unser teyl styt uns 106 m. <sup>a</sup>Und der schiffher hot is vorkoufft in Engelant und <sup>b</sup>was vorboddemet im selbien jore.<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> Nachtrag. / <sup>b</sup> Folgt Streichung h.

OF 153(b),40.\* Pet[er] Gloddow : Petir Gloddaw.

[10.] Item haben w[ir] eynen nuwen holk von hundert l., den vurt Claus Wemekow. Und dor an haben w[ir] daz virteyl und ist usgegangen im XIII<sup>C</sup> und VIII<sup>o</sup> jore uf Micha[elis]<sup>a,8</sup>. Daz styt 620 m. und unser teyl styt 155 m.

<sup>a</sup> Wegen eines Wasserflecks unleserlich.

OF 153(b),41.\* Claus : Claws.

[11.] Item haben w[ir] an dem selbien Claus Wemekowen schiffe eyn achteteyl, daz w[ir] koufften von Claus Wilden. Daz styt uns 77½ m. Daz is vorkoufft und ist von gekomen 50 m.

OF 153(b),42.\* Claus : Claws; [das wir koufften *in der Handschrift doppelt*]; Claus : Claws; ist von gekommen : vorgekommen.

[12.] Item haben w[ir] eynen nuwen holk, den vurt <sup>a</sup>Pet[er] Johanss[en]<sup>a</sup> und ist von 130 l. und hot gekost 720 m. Dor an habe w[ir] dy helfte und ist usgegangen im XIII<sup>C</sup> und VIII<sup>o</sup> jore uff Phingesten.<sup>9</sup> Uns[er] teyl styt 360 m. <sup>b</sup>Und ist vorkoufft in Vlandren im X<sup>o</sup> jore.<sup>b</sup>

<sup>a-a</sup> Korrigiert aus Hannus Snecop. / <sup>b-b</sup> Nachtrag von anderer Hand.

<sup>6</sup> 1408 April 15.

<sup>7</sup> 1407 März 27.

<sup>8</sup> 1408 September 29.

<sup>9</sup> 1408 Juni 3.



[S. 6]

**Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Partes navium.**

[13.] Item haben w[ir] eynen nuwen kreg[er], den vurt Hans Butczkow, und ist von hundert l. und hot gekost 515 m. Dor an haben w[ir] eyn virdeteyl. Und ist usgegangen im XIII<sup>C</sup> und VIII<sup>o</sup> jore uff Ostern.<sup>10</sup> Uns[er] teyl styt 129 m. minus 1 f.<sup>a</sup> Daz ist vorgang[en] westwerk.<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> *Nachtrag von anderer Hand.*

OF 153(b),43.\*

[14.] Item haben w[ir] eynen nuwen holck, den vurt Jacob Razecop. Und ist von 150 l. und hot gekost 725 m. Dor an haben wyr eyn virdeteil. Und ist usgegangen im XIII<sup>C</sup> und VIII<sup>o</sup> jore uff Phingesten.<sup>11</sup> Unser teyl styt 181 m. 1 f.

<sup>a</sup>Sustulit 50 m. us czu rychten im XI<sup>o</sup> jore uff Asumpcionis Marie.<sup>12 a</sup>

Von dissem schiffe müste der scheffer bezalen den schaden, den der schiffher tate in der zee. Alz vil alz 70 m. Do von gekomen 48 m. und ist vorkouft.

<sup>a-a</sup> *Nachtrag von anderer Hand.*

[15.] Item haben w[ir] eynen nuwen kreg[er], den vurt <sup>a</sup>Hannyke Halewat[er].<sup>a</sup> Und ist von 80 l. und hot gekost 432 m. Dor an haben w[ir] eyn virdeteyl. Und ist usgegangen im XIII<sup>C</sup> und VII<sup>o</sup> jore uff Phingesten.<sup>13</sup> Unser teyl styt 108 m. Das haben dy Normans genomen im X jore.

*Sustulit 25 m. us czu reythen im XI<sup>o</sup> jore Haneke Hollewater.*

<sup>a-a</sup> *Über der Zeile; korrigiert aus Willam von Pinxtern*

OF 153(b),44.\* Hannyke Halewat[er] : Hannike Holewater; Sustulit...Hollewater. : *fehlt.*

[S. 7]

**Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Partes navium.**

[16.] Item haben w[ir] eynen nuwen holck, den vuret Matt[es] Johannss[on]. Und ist von hundert und 20 l. und hot gekost 540 m. Dor an habe w[ir] eyn virdeteyl und ist usgegangen im XIII<sup>C</sup> und VII<sup>o</sup> jore uff Phingesten. Uns[er] teyl styt 135 m. <sup>a</sup>Daz bleip im XI jore westwert.<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> *Nachtrag von anderer Hand.*

OF 153(b),45.\* Matt[es] Johannss[on] : Mathis Johansson.

[17.] Item haben w[ir] eynen nuwen holck, den vurt Hannus Czabel. Und ist von hundert und 10 l. und hot gekost 552 m. Dor an haben w[ir] eyn virdeteyl und ist usgegangen im XIII<sup>C</sup> und VIII<sup>o</sup> jore uff Ostern. Uns[er] teyl styt 138 m. <sup>a</sup>Und ist vorgangen westwert in der Seyne im X<sup>o</sup> jore.<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> *Nachtrag von anderer Hand.*

OF 153(b),46.\* Hannus : Hans; in der Seyne : *fehlt.*

<sup>10</sup> jeweils 1408 April 15.

<sup>11</sup> 1408 Juni 3.

<sup>12</sup> 1411 August 15.

<sup>13</sup> jeweils 1407 Mai 15.

[18.] Item haben w[ir] eynen nuwen holk, den vurt Jacob Keys[er] von Sirksee us Zelant. Und ist von hundert und 30 l. und hot gekost <sup>a</sup>730 m. <sup>a</sup>Dor an haben w[ir] eyn virdeteyl und ist usgegangen im XIII<sup>C</sup> und <sup>b</sup>VI<sup>o</sup> <sup>b</sup>jore uff Phingesten.<sup>14</sup> Unser teyl styt 182½ m. und ist vorgangen im Vrislandt im XI jore.  
<sup>a-a</sup> 30 m. *nachträglich über der Zeile eingefügt.* / <sup>b-b</sup> *Korrigiert.*

OF 153(b),47.\*

[S. 8]

**Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Partes navium.**

[19.] Item haben w[ir] eynen nuwen holk von 150 l., den vurt Werner Grolle. Und ist usgegangen im XIII<sup>C</sup> und IX<sup>o</sup> jore uff Phingesten.<sup>15</sup> Und hot gekost tusent 88 m. Dor an haben w[ir] eyn achteteyl. Daz styt uns 136 m. <sup>a</sup>Daz bleip im IX jore im Swen.<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> *Nachtrag von anderer Hand.*

OF 153(b),48.\*

[20.] Item haben w[ir] eynen kreg[er] von 20 l., den vuret H[ey]nr[ich] Gutjor. Und ist usgegangen im XIII<sup>C</sup> und VIII<sup>o</sup> jore uff Ostern.<sup>16</sup> Und hot gekost 60 m. Dor an haben w[ir] eyn virteyl. Daz styt 15 m. <sup>a</sup>Daz bleip im <sup>b</sup>IX jore.<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> *Nachtrag von anderer Hand.* / <sup>b</sup> *Folgt Streichung v.*

OF 153(b),49.\* H[ey]nr[ich] : Heinrich.

[21.] Item haben w[ir] eynen nuwen holk von 100 und 20 l., den vuret Johan Ringhe. Und ist usgegangen im XIII<sup>C</sup> und IX<sup>o</sup> jore uff Phingesten<sup>17</sup> und hot gekost 738 m. Dor an habe w[ir] eyn achteteyl. Daz styt uns 92 m. 4 sc. <sup>a</sup>Das bleip im Engelandt.<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> *Nachtrag von anderer Hand.*

OF 153(b),50.\* Ringhe : Ringhe.

[S. 9]

**Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Partes navium.**

[22.] Item haben w[ir] eynen nuwen holk von 150 l., den vurt Symon Boythyn. Und ist usgegangen im XIII<sup>C</sup> IX<sup>o</sup> jor[e] uff Phingesten und hot gekost 900 m. Dor an habe w[ir] eyn virdeteyl, daz styt uns 225 m. Das bleip czwischen hy und Vlandren.

OF 153(b),51.\*

[23.] Item haben w[ir] eynen nuwen holk, den vurt Pet[er] Halewat[er]. Und ist von 140 l. Und ist usgegangen im XIII<sup>C</sup> und <sup>a</sup>IX<sup>o</sup> <sup>a</sup>jore uff Phingesten. Und hot gekost 750 m. Dor an haben w[ir] eyn virdeteil. Daz styt uns 187½ m. <sup>b</sup>Und ist vorgangen im X<sup>o</sup> jore in Holland[e] site.<sup>b</sup>

<sup>a-a</sup> *Durch Rasur korrigiert.* / <sup>b-b</sup> *Nachtrag von anderer Hand.*

OF 153(b),52.\* Pet[er] Halewat[er] : Petir Holewatir.

<sup>14</sup> 1411 Mai 30.

<sup>15</sup> 1409 Mai 26.

<sup>16</sup> 1408 April 15.

<sup>17</sup> jeweils 1409 Mai 26.

[24.] *Item haben w[ir] eynen nuwen holk, den vuret Cleys Fredelandt und ist von hundert und 30 l. Und ist usgegangen im XIII<sup>C</sup> und X<sup>o</sup> jore uff Ostern.<sup>18</sup> Und hot gekost <sup>a</sup>720<sup>a</sup> m. Dor an haben w[ir] eyn achteteyl. Das styt uns 90 m.<sup>b</sup> Und wart vorkouft in Vlandern im selbien jore.*

<sup>a-a</sup> Durch Rasur korrigiert. / <sup>b-b</sup> Nachtrag von anderer Hand.

[25.] *Summa der schiffe<sup>a</sup> mr.<sup>b</sup>*  
<sup>a</sup> Folgt Streichung und Rasur. / <sup>b</sup> Folgt Rasur.

[S. 10]

### Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Partes navium.

[26.] *Nota w[ir] haben eynen nūyen holk[e] von hundert und 30 l., den vurt Herman Schoup. Und ist usgegangen im XIII<sup>C</sup> und X<sup>o</sup> jore uff Phingesten<sup>19</sup> und hot gekost 700 und 20 m. Dar an haben w[ir] eyn virteil. Das styt uns 100 und 80 m. <sup>a</sup>Daz bleip im selbien jore westwert.<sup>a</sup>*

<sup>a-a</sup> Nachtrag von anderer Hand.

OF 153(b),53.\* Nota w[ir] haben : Item haben wir.

[27.] *Item haben w[ir] eynen nuwen holk von 150 l., den vurt <sup>a</sup>Claus Struch.<sup>a</sup> Und ist usgegangen im XIII<sup>C</sup> und X<sup>o</sup> jore uff Johannis Baptiste<sup>20</sup> und hot gekost 900 m. Dor an haben wyr eyn virdeteil. Das styn uns 225 m. <sup>b</sup>Und do von ist gekomen 140 m.<sup>b</sup>*

<sup>c</sup>Sustulit 32 m. im XI<sup>o</sup> jore us tzu reythen uff Bartholomei<sup>21</sup> Clauws Storm.<sup>c</sup>

<sup>a-a</sup> Am Rand; von späterer Hand korrigiert aus Hannus Tamme. / <sup>b-b</sup> Nachtrag von anderer Hand. / <sup>c-c</sup> Nachtrag von derselben anderen Hand; gesondert gestrichen.

[28.] *Item haben w[ir] eynen nuwen holk von hundert 10 l., den vurt Andreys Hosank und ist usgegangen im XIII<sup>C</sup> und VIII<sup>o</sup> jore uff Phingesten<sup>22</sup> und hot gekost 640 m. Dor an haben w[ir] eyn achteteyl, daz styt uns 80 m. <sup>a</sup>Vorkouft im IX jore.*

Sustulit 10 m. im XI<sup>o</sup> jore uff Johannis<sup>23</sup> czu syns schiffs reythunge. Do von gekomen 20 m. Und was alt und ist vorkouft.<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> Nachträge verschiedener Hände.

[29.] *Summa partes navium 3867 m. 2 sc.*

[S. 11]

### Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Partes navium.

[30.] *Item haben w[ir] eyne nuwe schute von 14 l., dy vurt Curt Tancke. Und is usgegangen im XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup> jore uff Ostern. Und hot gekost 25 m. Dor an haben w[ir] dy helffte. Constat 12½ m.*

Vgl. OF 153(b),13.

<sup>18</sup> jeweils 1410 März 23.

<sup>19</sup> 1410 Mai 11.

<sup>20</sup> 1410 Juni 24.

<sup>21</sup> 1411 August 24.

<sup>22</sup> 1408 Juni 3.

<sup>23</sup> 1411 Juni 24.

[31.] <sup>a</sup>Item habe w[ir] eynen hulk von 120 l., den vuret Schoisschaw unde ist[e] usgegangen im XI<sup>o</sup> unde styt 463 m. Constat uns[er] teil<sup>b</sup> 63½ m.<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> Gesamter Eintrag von anderer Hand. / <sup>b</sup> Folgt Streichung 53½ m.

[32.] Item haben w[ir] eynen nuwen holk. Und ist von 90 l., den vuret Lambert Prusse. Und ist usgegangen im XIII<sup>C</sup> und XI jore uff Phingesten<sup>24</sup> und hot gekost 300 m. Dor an haben w[ir] eyn virteil. Unser teil styt 75 m. <sup>a</sup>Daz nomen dy Engelschen und wart ym widder<sup>b</sup> gegeben, so daz ist czu schoret waz und der schiffher gewunt was und do by starp. Und man sich des schiffes nicht wolde underwynden.<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> Nachtrag von anderer Hand. / <sup>b</sup> Folgt Streichung ge.

OF 153(b),54.\* Prusse : Preusse; 75 m. : 70 m.

[33.] Summe partes navium <sup>a</sup>3979 m. 14 sc.

<sup>a</sup> Der folgende Betrag gestrichen.

[34.] Summa 4042 m. 8 sc.<sup>a</sup>

<sup>a</sup> Korrigiert aus 4043 m. 2 sc.

[S. 12]

### **Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Partes navium.**

[35.] Item haben w[ir] Lambert Prussen gegeben uff daz schiff, daz her vuren sal 75 m.

[36.] Item haben w[ir] eynen nuwen holk.

[37.] ¶ <sup>a</sup>Item habe wir eynen nuwen holk von 200 l., den furet Petir Johannes zon und ist usgegangen im XVI<sup>den</sup> jor[e]. Doran habe wir eyn achtenteil uff Johannes Baptiste.<sup>25</sup> Constad uns[er] teil 200 m.

<sup>a</sup> Dieser und der folgende Eintrag von anderer Hand.

OF 153(b),12.\* Item : Czum irsten so; Johannes zon : Johansson; im XVI<sup>den</sup> jor[e]...Baptiste : im XIII<sup>C</sup> ym XVI<sup>den</sup> yore uf Johannes Baptiste, doran habe wir eyn achtenteil.

[38.] Item habe wir eynen nuwen holk von 200 l., den furet Conradt vom Monster. Und ist usgegangen ym XV<sup>den</sup> yor[e] uf Jacobi.<sup>26</sup> Uns[er] teil constadt 200 m.

OF 153(b),55.\* Conradt : Conrad; XV<sup>den</sup> yor[e] : XVI<sup>den</sup> yor[e]; Uns[er] teil constadt : Constat unser teil; *folgt und ist genomen im XVII<sup>den</sup> jor[e], das haben die Engelischen gethan.*

[S. 13-21]

[*leer; jeweils Überschrift: Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Partes navium.*]

<sup>24</sup> 1411 Mai 31.

<sup>25</sup> 1416 Juni 24.

<sup>26</sup> 1415 Juli 25.

[S. 22]

**Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>.<sup>a</sup> Wyselkane.<sup>a</sup> Partes navium.**<sup>a-a</sup> *Nachträglich eingefügt.*

[39.] Item habe w[ir] eynen wysel kanen, den vurt Jacob Swarczhorn von Danczig. Und haben yn vormyt vor<sup>a</sup> 4 m. czu Mytvasten im XIII<sup>C</sup> und VI<sup>o</sup> jore.<sup>27</sup> Der kane styt 34 m. und ist von 21 l.<sup>b</sup> und hot alle gerethe.<sup>b</sup>

<sup>a</sup> *Folgt Rasur.* / <sup>b-b</sup> *Nachtrag von anderer Hand.*

OF 153(b),57.\*

[40.] Item Jacob Swarczhorn tenetur 14½ m. vorsessens czinses. Dedit 4 m. by dem alden Czelderdorff im XIII<sup>C</sup> und IX<sup>o</sup>. Item 7 m. czinses im X jore vorsessen. Dedit 3 m. an der vrucht<sup>a</sup> des meisters<sup>28</sup> wyne im X<sup>o</sup> jore. Remanet<sup>b</sup> 14½<sup>b</sup> m.

<sup>a</sup> *Folgt Streichung* Item 1 m. gelegen. / <sup>b-b</sup> *Korrigiert aus 15.*

OF 153(b),58.\* Dedit 4 m....14½ m. : fehlt.

[41.] *Item haben w[ir] eynen wisel kanen<sup>a</sup> myt eynem zegel, myt czwen par hauptgezoy, eyn steyk, 8 poyczen<sup>a</sup> und<sup>b</sup> 5<sup>b</sup> sprissen, eyn rudel, eyne mast, <sup>a</sup>unde 4 delen<sup>a</sup> und ist von 24 l. Den vuret David Storch. Und haben yn vormyt vor 8½ m. uff Johannis Baptiste<sup>29</sup> dy helfte und dy ander helfte uff Martini im XIII<sup>C</sup> und VIII jore.<sup>30</sup> Der styt uns 44 m.<sup>c</sup> und hot nicht<sup>d</sup> me<sup>d</sup> geantwert wen den vlosen kan und uffgesait im X<sup>o</sup> jore uff Johannis.<sup>31 c</sup>*

*Idem tenetur 1 f. vorsessen im IX<sup>o</sup> jore.**Item tenetur 2½ m. vorsessens im IX<sup>o</sup> jore.**Item [tenetur] 4 m. 1 f. [im]<sup>e</sup> X jore uff Johannis.**Summa 7 m. 1 f.*<sup>a-a</sup> *Bereits vor* *Streichung des gesamten Eintrags gestrichen.* / <sup>b-b</sup> *Korrigiert aus 8.* / <sup>c-c</sup> *Wohl* *Nachtrag.* / <sup>d-d</sup> *Über der Zeile eingefügt.* / <sup>c</sup> *Nicht lesbar wegen eines Lochs in der Seite.*[42.] *Item<sup>a</sup>*<sup>a</sup> *Eintrag abgebrochen.*

[S. 23]

**Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>.<sup>a</sup> Wiselkane.<sup>a</sup> Partes navium.**<sup>a-a</sup> *Nachträglich eingefügt.*

[43.] Item habe w[ir] eynen wysel kanen myt eynen zegel mast und rudel, 3 poczen, 3 sprissen und ist von 18 l. und haben yn vormyt Andrewis Scholt[e] vor 6 m. uff Johannis Baptiste dy helfte, dy ander helfte uff Martini im XIII<sup>C</sup> und VIII jor[e]. Der kane styt 32 m.

Item tenetur ½ m. vorsessens czinses im XIII<sup>C</sup> und VIII jore.Idem [tenetur] 6 m. vorsessens czinses im XIII<sup>C</sup> und IX<sup>o</sup> jore.OF 153(b),59.\* Andrewis Scholt[e] : Andris Scholzen; im XIII<sup>C</sup> und VIII : ym VIII; 6 m. vorsessens czinses : 6 m. czinses; im XIII<sup>C</sup> und IX<sup>o</sup> : ym IX.<sup>27</sup> 1406 März 21.<sup>28</sup> Heinrich von Plauen, Hochmeister 1410-1413.<sup>29</sup> jeweils 1408 Juni 24.<sup>30</sup> jeweils 1408 November 11.<sup>31</sup> jeweils 1410 Juni 24.

[44.] Item haben w[ir] eynen wisel kanen myt allem czu gehoren gancz und gar. Den vuret schiffhere Sander von Thor[un] und ist von 24 l. und haben ym vormyt umme 4 m. Den irsten czins czu geben im XI<sup>o</sup> jore uff Johannis Baptiste.<sup>32</sup> Constat 44 m.

OF 153(b),60.\* Sander : Sandir [*korrigiert aus* Andris]; uff Johannis Baptiste. : *fehlt*.

[45.] Item Sander tenetur 2 m. gelegen.

OF 153(b),61.\* Sander tenetur : tenetur Sandir.

[46.]<sup>a</sup> Dy wiselkane synt alzampt vor aldet und vortorben.<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> *Nachtrag.*

[47.] Summa der wisel kane myt der schult 133 m.

[48.] *Summa secunda* 127 m. 1 f.

[49.] *Prima summa tota myt den wiselkanen* 4195 m. 8 sc.

[50.] 140 m. 1 f.<sup>a</sup>

<sup>a</sup> *Am rechten unteren Rand.*

[S. 24]

#### **Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Societas.**

[51.] Nota dis nochgescr[eben] gut haben w[ir] in widderlegunge myt dissen nochgesc[reben] unsern knechten. Waz sy haben, daz ist uns[er] halp und halp ire. ¶ // 52. = OF 154,30.

[53.] *Item haben w[ir] in widderlegunge myt Jurge Baysen[er] 150 m. halp uns[er] und halp zyne. Gerechent uff Aller Got[s] Heiligen Tag[e] im XIII<sup>C</sup> und IX<sup>o</sup> jore.*<sup>33</sup>

¶ 54. = OF 154,42.

55. = OF 154,43.

[56.] *Item haben w[ir] in<sup>a</sup> wid[er]legunge<sup>a</sup> myt Arnt von Dachseln 106 m. halp uns[er] und halp zyne. Gerechent uff Ostern im XIII<sup>C</sup> und V jore.*<sup>34</sup>

<sup>a-a</sup> *In der Mitte des Wortes ist ein Loch in der Seite.*

[57.] *Item Arnt von Dachseln tenetur 40 m. gelegen.*

[S. 25]

#### **Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Societas.**

[58.] *Item haben w[ir] in widderlegunge myt Allexander Wynkelman, unserm leg[er] in Vlandren, 200 m. halp uns[er] und halp zyne und ist widdergeleyt uff Wynachten im XIII<sup>C</sup> und V<sup>o</sup> jore<sup>35</sup> gerechent.*

[59.] Item haben w[ir] in widderlegunge myt Bernt Listenow, Christofern neve, 90 m. Czwey teyl uns[er] und daz dritte teyl syne und haben yn widder geleyt uff Ostern im XIII<sup>C</sup> und VI jore.<sup>36</sup>

OF 153(b),63.\* Bernt Listenow : Bernhart Leistenaw; Christofern : Christoferi; *folgt Nachtrag Uns[er] teil 45 m.*

<sup>32</sup> 1411 Juni 24.

<sup>33</sup> 1409 November 1.

<sup>34</sup> 1405 April 19.

<sup>35</sup> 1404 Dezember 25.

<sup>36</sup> 1406 April 11.

[60.] *Item haben w[ir] in widderlegunge myt Hannus Mekelborghe 90 m. halp uns[er] und halp zyne und haben yn widdergeleyt im XIII<sup>C</sup> und VI jore uff Martini.*<sup>37</sup>

[61.] *Item haben w[ir] in widderlegunge myt Nyclos Roddaw 160 m. halp uns[er] und halp zyne und haben yn widdergeleyt im XIII<sup>C</sup> und VII<sup>o</sup> uff Ostern.*<sup>38</sup>

[62.] *Item haben w[ir] in widderlegunge myt H[ey]nr[ich] von Strisse 20 m. halp uns[er] und halp zyne und haben yn widder geleyt im XIII<sup>C</sup> und VII<sup>o</sup> jore am obende Bartolomei.*<sup>39</sup>

OF 153(b),64.\* H[ey]nr[ich] von Strisse : Heinrich vom Strisse.

[63.] *Item haben w[ir] in widderlegunge myt Hannus Ranenfelde 250 m. p[rusch]; des ist czwey teyl unser und daz dritteteil zyne und haben yn widdergeleit im XIII<sup>C</sup> und in dem IX jore am Fritage vor Philippi und Jacobi.*<sup>40</sup>

Summa unsers teyl 166 m. 16 sc.

OF 153(b),65.\* Hannus Ranenfelde : Hans Ronenfelde; p[rusch] : *fehlt*.

[64.] *Item Ranenfelt tenetur 5 m. vor 2 hdt. knarh[olcz], daz her nam by her Johan Tirgarten.*<sup>41</sup>

OF 153(b),66.\* Ranenfelt : Ranefeld.

[S. 26]

#### **Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Societas.**

[65.] *Item habe w[ir] in widderlegunge myt Hannus Lanckowen, Curt Lanckowen son, 40 m. halp uns[er] und halp zine und haben yn widder geleyt uff Vastnacht im XIII<sup>C</sup> und X<sup>o</sup> jore.*<sup>42</sup>

OF 153(b),67.\* Hannus Lanckowen : Hans Lankowen; Lanckowen : Lankowen.

[66.] *Item haben w[ir] in widderlegunge myt Merten Dirykow 160 m. halp uns[er] und halp zine. Und haben in widder geleit uff Ostern im XIII<sup>C</sup> und X<sup>o</sup> jore.*<sup>43 a</sup> *Geslechtit.*<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> *Nachtrag von anderer Hand; gesondert gestrichen.*

[67.] *Item haben w[ir] in widderlegunge myt Merten Dirkow 202<sup>a</sup> m.<sup>a</sup> 16 sc. halp uns[er] und halp syne und haben yn widder geleit uff Wynachten im XIII<sup>C</sup> und XI<sup>o</sup> jore.*<sup>44</sup>

<sup>a-a</sup> *Über der Zeile eingefügt.*

[68.] *Summa der widderlegunge mit der scholt 967 m. 4 sc. Item 80 m.*

[69.] *Summa der widderlegunge 1047 m. 4 sc.*

[70.] *Summa 800 m. ½ m.*

<sup>37</sup> 1406 November 11.

<sup>38</sup> 1407 März 27.

<sup>39</sup> 1407 August 23.

<sup>40</sup> 1409 April 26.

<sup>41</sup> Johann Tiergart, Großschäffer zu Marienburg 1389-1404.

<sup>42</sup> 1410 Februar 4.

<sup>43</sup> 1410 März 23.

<sup>44</sup> 1410 Dezember 25.

[S. 27-36]

[*leer; jeweils Überschrift: Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Societas.*]

[S. 37]

**Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Societas.**

71. = OF 154,35.

72. = OF 154,36.

73. = OF 154,37.

74. = OF 154,38.

75. = OF 154,39.

76. = OF 154,40.

[77.] *Summa tota der widerlegunge 1030 m.<sup>a</sup>*

<sup>a</sup> *Unten auf der Seite am rechten Rand.*

78. = OF 154,41.

[79.] *Summa tota der widerlegunge 1007 m. 4 sc.<sup>a</sup>*

<sup>a</sup> *Unten auf der Seite am rechten Rand.*

[80.] *Summa tota der widerlegunge 1207 m. 4 sc.*

[S. 38]

**\* Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Bornholm.**

[81.] Item dy stuerleute czu Swentke uff Bornholm tenentur 8 m. vor 8 schiffpfd. salczes. Idem [tenentur] 1½ m. czu<sup>a</sup> vrucht vor salcz und tunnen ober czu vuren.

<sup>a</sup> *Folgt Rasur.*

OF 153(b),76.\* Idem [tenentur] : Item.

[82.] Item Arnt und de stuerleute tenentur 8½ m. vor 1 l. salczes. Dederunt 3 m. 8 sc. an 4 to. heryng[es]. Remanet 5 m. 4 sc.

OF 153(b),77.\* 8½ m....5 m. 4 sc. : 5 m. 4 sc. und ist ungewisse.

[83.] *Summa 14 m. 15 sc.<sup>a</sup>*

<sup>a</sup> *Am linken Rand.*

[84.] <sup>a</sup>*Nota dis noch gesc[reben] haben w[ir] uff Bornholm czu Osdael und gelossen wart im XIII<sup>C</sup> und XI<sup>o</sup>:*

*Primo 9 l. salczes noch tunnen czael. Item 40 l. lediger tunnen. Item 8 l. wede tunnen. Item 40 manczen garnes myt vlopepen. Item nuwe geczoy und alde vlopepen. Item cobben, ryme und ander holczweg, daz do czu gehoret. Item 1 schute mit allem czugehoren. Item 15 tunnen myt vlosse. Item ½ l. drottes, do von geslagen vlopepen und ander geczoy. Item 2 gropen und 1 kessel, daz ist czu Danczk in den spichern by Curt, dem gerten[er].*

<sup>a</sup> *Dieser und die folgenden Einträge als Nachtrag auf der Seite.*

[85.]\* *Item uff Bornholm geleit im XI<sup>o</sup> jore 86 m.*

[86.]\* *Item ½ l. salcz constat.*

[87.] *Constat 426 m. 13 sc.*

[88.] *Summa 14 m. 16 sc.*



[S. 39]

**\* Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Bornholm.**

[89.]\* *Item nota disse nochgesc[reben] habe w[ir] und Herman Zeteler uff Bornholm czu Osdael, daz uns[er] beid[er] czu gehoret und do gelossen wart im XIII<sup>C</sup> und IX<sup>o</sup> jore:*

*Primo 11 l. und 7 to. salcz. Item 45 l. ledig[er] tunnen. Item 12 l. wede tunnen. Item hundert manczsen garnes, dor czu vlos und vlosrepen. Item 32 steynrepen. Item habe w[ir] eyne bude und eyn gelschuer. Item uff unserm hove 20 delen. Item 2 gabeln. Item 2 hamer. Item 1 spatzen, korbe und mülden, alz man dar czu bedarff. Item 1 zegel, 2 anker. Item 2 meste. Item 1 rae. Item 1 kessel. Item 2 grope. Item 2 beyle. Item 1 dachsel. Item 4 steyn leyter. Item 1 lade leyter. Item 4 bor. Item so habe w[ir] czwu schuten myt allem gerethe. Item 1 ysern stange und and[er] gerethe, daz dor czu gehort.*

[90.]\* *Nota dy czwu vorgesc[reben] schuten styn uns und Herman Zeteler myt allem gerethe und ouch myt aller usreytunghe <sup>a</sup>316½ <sup>a</sup> m. <sup>b</sup>1 sc. <sup>b</sup>, alz ze wurden usgereyt im XIII<sup>C</sup> und IX<sup>o</sup> jore, uns[er] teyl <sup>c</sup>158 m. <sup>c</sup> <sup>d</sup>6½ <sup>d</sup> sc.*

<sup>a-a</sup> Durch Rasur korrigiert aus 436. / <sup>b-b</sup> Über der Zeile eingefügt. / <sup>c-c</sup> Auf Rasur. / <sup>d-d</sup> Korrigiert aus 5½.

[91.]\* *Item nota dor keyn haben w[ir] und Herman Zetler 20 l. her[ing], dy gevangen wurden im XIII<sup>C</sup> und IX<sup>o</sup> jore entricht.*

[S. 40]

**\* Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Bornholm.**

[92.]\* *Nota dys nochgesc[reben] ist man uns scholdig czu Bornholm:*

[93.]\* *Primo Pet[er] Pauwels[on] tenetur 2 sol. gr., daz ist prusch 14 sc. 1 sol.*

[94.]\* *Item her Borggart, der phaffe, tenetur 1 sol. gr., daz ist 7 sc. 6 d.*

[95.]\* *Item Wedege tenetur 2½ m. prusch vor 1 schute, do her borge vor wart.*

[96.]\* *Summa der scholt 3 m. 9 sc. 18 d., dy gehoren in dy vorgescr[eben] summa.*

[97.]\* <sup>a</sup> *Item Herman Zetler tenetur 20 m. geleg[en], alz her von Bornholm quam im X<sup>o</sup> jore. Dedit 20 m. <sup>a</sup>*

<sup>a-a</sup> Eintrag bereits vor Streichung der gesamten Seite gestrichen.

[98.]\* <sup>a</sup> *Item Herman Zetler s[fuscepi]t 20 m. am Dinstaghe vor Phingesten uff den herynk vank im X<sup>o</sup> jore. <sup>45</sup> <sup>a</sup>*

<sup>a-a</sup> Gesamter Eintrag als Nachtrag.

[99.] *Summa Bornholm <sup>a</sup>192 <sup>a</sup> m. <sup>b</sup>22½ <sup>b</sup> sc.*

<sup>a-a</sup> Korrigiert aus 178 m. / <sup>b-b</sup> Korrigiert aus 21½.

---

<sup>45</sup> 1410 Mai 6.

[S. 41]

**\* Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Bornholm.**

[100.]\* *Nota dys noch geschr[eben] habe w[ir] uff Bornholm czu Osdael,<sup>a</sup> daz uns[e] czu gehoret und gelossen wart im XIII<sup>C</sup> und XI<sup>o</sup> und gewirdiget wart und gerechent im XI<sup>o</sup> jore.*

*Primo 9 l. salczes noch tunnen czael. Item 40 l. ledeg[er] tunnen. Item 8 l. wede tunnen. Item 40 manczen garnes myt den vlotrepen. Item nūwe geczoj und alde vlotrepen. Item cobben, ryme und ander holczweg, daz do czu gehoret. Item 1 schute mit allem czu gehoren. Item 15 tunnen myt vlosse.<sup>b</sup> Item ½ l. drotes, do von geslagen vlop[er]en und ander geczoj.<sup>b</sup>*

<sup>c</sup>Constat 316½ m. und 1 sc. Summa 55 m. 4½ sc.<sup>c</sup>

<sup>b</sup>Item 2 gropen und 1 kessel, daz ist czu Danczk in dem spicher by Curt.<sup>b</sup>

<sup>a</sup> Über der Zeile gestrichen und ursprünglich an dieser Stelle eingefügt und eyne schute. / <sup>b-b</sup> Jeweils Nachtrag von derselben Hand. / <sup>c-c</sup> Bereits vor Streichung der gesamten Seite gestrichen.

[101.]\* *So ist abegegangen im X jore, <sup>a</sup>alz<sup>a</sup> man nicht<sup>b</sup> unvynk, noch deme alz w[ir] rechenen myt Hermans Zetlas husfrawe und myt Kirstan, yrem sone, am Montage noch Stanisslay im XI<sup>o</sup> jore,<sup>46</sup> daz man den kindern gegeben hot czu hure und vorczert hot, 123 m. 2 sc., alz de vorgescr[eben] usreytunge uswiset.*

<sup>a-a</sup> Korrigiert aus daz. / <sup>b</sup> Folgt Streichung entvy.

[102.]\* *Item haben w[ir] Hannyken myte geton <sup>a</sup>an gelde<sup>a</sup> und an ware keyn Bornholm im XI<sup>o</sup> jore hundert m.*

<sup>a-a</sup> Über der Zeile eingefügt.

[103.]\* *Item 10 m. von Keyser knechte lon.*

[104.] *Constat 426 m. 13 sc.*

[S. 42]

**\* Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Schone.**

[105.] *Nota w[ir] habe uff Schone in Knypers bude daz man do lys im XIII<sup>C</sup> und VI jore:*

*Primo 10 l. minus 2 tunnen. Item 4 tunnebor. Item 1 czappūn bor. Item 1 rōst. Item 24 korbe. Item 15 mulden. Item eyn trichter. Item <sup>a1</sup> <sup>a</sup> dachsel.*

*Summa 9 m.*

<sup>a-a</sup> *Durch Rasur korrigiert aus 5.*

OF 153(b),79.\* *Nota w[ir] habe uff : item habe wir czu; VI jore : folgt und ist vorgangen.*

[106.]\* *<sup>a</sup> Item haben w[ir] gesant uff Schon czu Drakor Gotschalk Hilbeke und Hannus Hagemi und haben yn mythe gethon hūndert m. uf den herynk vank im XIII<sup>C</sup> und XI<sup>o</sup> jore, dovon sullen se uns rechenschaft thūn.*

*Item 4 m. an<sup>b</sup> mele.*

<sup>a</sup> *Dieser und der folgende Eintrag als Nachträge auf der Seite. / <sup>b</sup> Folgt Streichung gel.*

<sup>46</sup> 1411 Mai 11.

[107.]\* *Item uff de selbie czit haben w[ir] geton Olbrecht Watzenrode 20 m., do von sal her uns ouch rechenschaft thün.*

[S. 43]

**\* Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Schone.**

[108.]\* *<sup>a</sup>Item tenetur Johannes Hügemey uns[er] knecht von <sup>b</sup>der<sup>b</sup> Schonssen reysse 6 m. 10 sc. im XIII<sup>C</sup> X jore. Dedit 6 m.<sup>a</sup>*

<sup>a-a</sup> *Insgesamt Nachtrag von anderer Hand.* / <sup>b-b</sup> *Über der Zeile eingefügt.*

[109.] *Summa Bornholm und Schon <sup>a</sup>561 m. 15 sc.<sup>a</sup>*

<sup>a-a</sup> *Korrigiert aus 520 m. minus 1 sc.*

[S. 44]

**\* Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Schone.**

[110.]\* *Item haben w[ir] uff Schone, daz Hilbeke und Hagemi do haben gelossen im XIII<sup>C</sup> und XI<sup>o</sup> in uns[er] bude czu Drakor:*

*Primo 2 l. dryvacher tunnen. Item 8 l. eynvech[er] tunnen. Item 3 rullen hares. Item 9 mulden. Item 14 korbe. Item 12 delen. Item<sup>a</sup> holcz czu eynem gelleschur. Item 14 vlopreden. Item 2 ryme, mast und ra und 4 houpt geczoj, 1 <sup>b</sup>basstert, <sup>b</sup> 1 cordyel. Item 1 schute. Item 400 tunnenbant.*

*Dy schute bewart Giselbrecht Johanss[on].*

<sup>a</sup> *Folgt Streichung 1 gell de.* / <sup>b-b</sup> *Das erste t über der Zeile eingefügt.*

[111.] *Dys noch gescr[eben] ist czu Danczk uff dem obirsten spicher:*

*Primo 1 segel. Item 6 garne, 4 cleyne geczoj.*

[112.] *Dys ist man uns scholdig gebliben uff Schon im XI jore.*

OF 153(b),80.\* *davor: Item.*

[113.] *Primo Giselbrecht Johannss[on] tenetur 5 m.*

OF 153(b),81.\* *Giselbrecht : Gisselbrecht.*

[114.] *Item Eynwalt Schutte, <sup>a</sup>Danczk Junge Stat,<sup>a</sup> tenetur 13 m. minus 8 sc.*

<sup>a-a</sup> *Über der Zeile eingefügt.*

[115.] *Item Claus Harderwig czu Danczke tenetur 6 m.*

OF 153(b),82.\* *Claus : Claws; czu Danczke tenetur 6 m. : tenetur 6 m. czu Danczk.*

[116.] *Item Tydeman Grote czu Danczk 4 m. 10 sc.<sup>a</sup>*

<sup>a</sup> *Folgt Item; abgebrochener Eintrag.*

OF 153(b),83.\* *Danczk : folgt tenetur.*

[117.] *Summa 50 m. Schone.*

[S. 45-49]

[*leer; jeweils Überschrift: Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Schone.*]

[S. 50-53]

[*leer; jeweils Überschrift: Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Lastadia.*]

[S. 54]

**Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Holzwrek[er] uff der Mutlaw.**[118.] Nota w[ir] haben gerechent myt den n<sup>a</sup><sup>a</sup> Eintrag abgebrochen.

[S. 55]

[*leer*; Überschrift: Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Holzwrek[er] uff der Mutlaw.]

[S. 56]

**Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Holzwreker uff der Mutlaw.**[119.] *Nota w[ir] haben by den wreker us der Rechten Stat uff der Mutlaw daz yn geantwert wart im XIII<sup>C</sup> und XI<sup>o</sup> jore uff Phingesten<sup>47</sup> dys nochgescr[eben] holcz:**Primo daz Niclos Barancko von Sacroczin hot geantwert uff de selbie czit 1 szg. und 54 hdt. gutt[er] waynsc[hos].**Item 29 hdt. und 20 br[et] wrag waynsc[hos].**Item 2½ hdt. knarh[olcz].**Item 2½ hdt. minus 3 bret wrag<sup>a</sup> knarh[olcz].*<sup>a</sup> Folgt Streichung waynsc[hos].

[S. 57]

[*leer*; Überschrift: Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Holzwrek[er] uff der Mutlaw.]

[S. 58]

**Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Holzwreker uff der Mutlaw.**[120.] *Item haben w[ir] by yn daz Andrewis Armknecht antwerte uff dy<sup>a</sup> Phingesten im XI<sup>o</sup> jore.**Primo 37½ hdt. gut[e] waynsc[hos].**Item 9 hdt. wrag waynsc[hos].*<sup>a</sup> Folgt Streichung vorge.[121.] *Item habe w[ir] by yn, daz w[ir] gekouft haben in der selbien czit in der Mazow:**Primo 39 hdt. gut[es] waynsc[hos].**Item 11 hdt. minus 20 br[et] wrag waynsc[hos].**Item 1 hdt. wrag wrak[e] waynsc[hos].*

[S. 59-65]

[*leer*; jeweils Überschrift: Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Holzwreker uff der Mutlaw.]

[S. 66]

**Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Holzwreker uff der Jungenstadt.**[122.] *Nota haben w[ir] myt den wreker uff der Jungenstat daz yn Niclos Barancke antwerte im XIII<sup>C</sup> und IX jore uff Ostern:<sup>48</sup>*<sup>47</sup> jeweils 1411 Mai 31.<sup>48</sup> 1409 April 7.

*Primo 36½ hdt. gutt[er] waynsc[hos] minus 8 br[et].<sup>a</sup> Von den 36½ hdt. waynsc[hos] bliben dy wreker schold[ig] 1 hdt. und 8 bret.<sup>b</sup> Constat 1½ m.<sup>b a</sup>*

*Item 20 hdt. und 20 br[et] wrag waynsc[hos].*

*Item 1 hdt. minus 14 br[et] wrag wrak[e] waynsc[hos].*

*Item 1 hdt. und<sup>c</sup> gut[e] knarh[olcz] minus 17 bret.*

*Item 1 hdt. und 7 br[et] wrag knarh[olcz].*

<sup>d</sup>*Summa 40 m. constat minus 1 m.<sup>d</sup>*

<sup>a-a</sup> Nachtrag von derselben Hand. / <sup>b-b</sup> Am Rand. / <sup>c</sup> Folgt Rasur. / <sup>d-d</sup> Am Rand, durch Linien mit den fünf vorangehenden Posten „Primo 36½ hdt. [...]“ bis „7 br[et] wrag knarh[olcz]“ verbunden.

[123.] *Item haben w[ir] im garten 10 hdt. Ryg[isch] wagensc[hos], daz Claus Lange brochte uz 10 m.*

[124.] *Item dy wreker uff der Jungenstat tenentur 1½ m. vor 1 hdt. und 8 br[et] waynsc[hos].*

[S. 67-77]

[*leer; jeweils Überschrift: Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Holczwreker uff der Jungenstadt.*]

[S. 78]

### **Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Schig[er]<sup>a</sup> czu Danczg.**

<sup>a</sup> Gemeint ist wohl: spicher.

[125.] *Nota dys nochgesc[reben] habe w[ir] in unsern spichern:*

*Primo haben w[ir] uff uns[er] brucke unsers<sup>a</sup> spichers 2 grosse anker, dy styn 24 m.*

<sup>a</sup> Folgt Rasur.

[126.] *Item haben w[ir] legen vor dem huse by dem carben 1 wyntmolen steyn, der styt 7½ m.*

OF 153(b),86.\* Item : Czum irsten.

[127.] *Item 11 steyn Lubenisch stoel, der styt 11 f.*

*Item 30 steyn Lubenisch stö1. Der styt 7½ m.*

<sup>a</sup>*Daz quam uff daz hues Danczk im crige.<sup>a</sup>*

<sup>a-a</sup> Nachtrag am Rand; hinter beiden Zeilen.

OF 153(b),87.\* 11f. : 9 f., *folgt den nam der kompthur uf das haws hern Schonefelt; Daz quam...crige : den nam ouch der kompthur uf das haws ym crige.*

[128.] *Item<sup>a</sup> 160<sup>a</sup> spanissche stangen, dy styn<sup>b</sup> 25<sup>b</sup> pfd. 16 sol. 3 gr. <sup>c</sup>Do von gekomen keyn Mar[ienburg] 12 stangen und synt unbeczalt.<sup>c</sup> Summa an prusschem gelde<sup>d</sup> 91 m. 15 sc.<sup>d</sup> Dy 160 stangen wegen 4 l. 4 schiffpfd. ½ lispfd. Do von gekomen 10 keyn Mar[ienburg], dy wegen 3 schiffpfd. 3 lispfd. und<sup>e</sup>*

<sup>a-a</sup> Auf Rasur. / <sup>b-b</sup> Durch Rasur korrigiert aus 27. / <sup>c-c</sup> Bereits vor Streichung der gesamten Seite gestrichen. / <sup>d-d</sup> Auf Rasur; Zahlen korrigiert. / <sup>e</sup> Aufzählung abgebrochen.

[129.] *Item haben w[ir] 17 l. assc[he], dy styn 68 m.*

[130.] *Item haben w[ir] legen ind[er] Ankersmyde gasse an der müre eynen anker, der styt 5 m. minus 4 sc. minus 18 d.*

OF 153(b),88.\* *folgt der wart ouch genomen.*

[131.] *Item haben w[ir] 2½ hdt. spanische stangen, dy wegen 7 l. <sup>a</sup>17½ lispfd.<sup>a</sup> Constat 91 m. 15 sc. Daz quam uff daz hues Danczk und eyns teyles keyn Mar[ienburg].*

<sup>a-a</sup> *Auf Rasur.*

[S. 79]

**Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Spycher czu Danczg.**

[132.] *Item habe wyr 10 l. <sup>a</sup>Vlomisich salcz, dy l. styt 6½ m. Summa 66 m., <sup>b</sup>daz is keyn Mar[ienburg] gekomen czur notorft als vort nach dem crig[e].<sup>b</sup>*

<sup>a</sup> *Folgt Streichung und 2 schiffpfd. / <sup>b-b</sup> Nachtrag.*

OF 153(b),89.\* Summa 66 m. : *am Ende*; daz is...gekomen : das selbige salcz qwam ken Mar[ienburg]; als vort : *fehlt*.

[133.] *Item haben w[ir] 10 l. salcz, dy uns Jacob Razecop antwerte.*

[134.] *Item haben w[ir] by H[ey]nr[ich] von Puczig ½ l. <sup>a</sup>salczes<sup>a</sup> ouch von Jacob[en] wegen. <sup>b</sup>Das styt 40 m. 3 f. <sup>b</sup>Summa 3 m. 1 f. <sup>c</sup>Dedit; bezalt.<sup>c</sup>*

<sup>a-a</sup> *Über der Zeile eingefügt. / <sup>b-b</sup> Bereits vor Streichung der gesamten Seite gestrichen. / <sup>c-c</sup> Nachtrag von anderer Hand.*

[135.] *Item haben w[ir] im spicher 5 l. Vlamisch salcz, dy l. styt 8 m. Summa 40 m. <sup>a</sup>Daz quam uff daz hues Danczk alz der<sup>b</sup> crig was.<sup>a</sup>*

<sup>a-a</sup> *Nachtrag von derselben Hand. / <sup>b</sup> Folgt Streichung konig[e] etc.*

OF 153(b),90.\* [Flamisch in der Handschrift doppel]; Daz quam...was. : Das nam der kompthur hern Schonefelt<sup>49</sup> ouch uf das haws.

[136.] *Item haben w[ir] in dem spichern 2 to. stoles, dy wegen 88 steyn, der steyn eynen firdünk. Summa<sup>a</sup> 22 m. <sup>b</sup>Daz quam uff daz hues Danczg.<sup>b</sup>*

<sup>a</sup> *Folgt Streichung 60. / <sup>b-b</sup> Nachtrag von derselben Hand.*

OF 153(b),91.\* Daz quam...Danczg. : Den nam ouch der kompthur<sup>50</sup> uf das haws.

[137.] *Item haben w[ir] in den spichern 10 secke mel. Wegen 14 schiffpfd. minus 2 lispfd. Constat 8 m. 15 sc.*

*Item 42 scl. erweys. Constat 6½ m. minus 2 sol.*

[138.] *Summa des spichersch 247 m. 10 sc. 1 sol.*

[139.] *<sup>a</sup>318 m. 14 sc. 1 sol.*

*214 m. 2 sc. 1 sol.<sup>a</sup>*

<sup>a-a</sup> *In der rechten unteren Ecke gestrichene Zwischensummen.*

[S. 80]

**Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Spycher czu Danczk[e].**

[140.] *Item legen in dem gwandt kelre 2 stucke koppers, dy wegen 1½ czentener. Constant 4 m. 7½ sc. <sup>a</sup>Und quam uff daz hues Danczk im crige.<sup>a</sup>*

<sup>a-a</sup> *Nachtrag von derselben Hand.*

OF 153(b),92.\* quam : *folgt* ouch; Danczk im crige : *fehlt*.

<sup>49</sup> Johann von Schönfeld, Komtur zu Danzig 1407-1410.

<sup>50</sup> ebenfalls Johann von Schönfeld, Komtur zu Danzig 1407-1410.

[141.] Item 32 to. salcz, wegen 2 l. Constant mit den tunnen 14 m. und 1 f. <sup>a</sup>Und quam ouch uff daz hues Danczg im crige.<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> *Nachtrag von derselben Hand.*

OF 153(b),93.\* quam : qwomen.

[142.] *Item 14 to. <sup>a</sup>nuenoke und 2 to. oles. Constant 58 m. 1 f.*

<sup>a</sup> *Folgt Streichung (bereits vor Streichung des gesamten Eintrags) und 2 virteil.*

[143.] *Item 13 to. her[ing].*

[144.] Item 25 steyn stol. <sup>a</sup>Summa 6 m. Daz quam uff daz hues Danczg.<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> *Nachträge verschiedener Hände.*

OF 153(b),94.\* stols : *folgt constant 6 m.*

[S. 81]

### Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>.

[145.] Item 3½ hdt. spansche stange, dy wegen 9 l. <sup>a</sup>10½ schiffpfd.<sup>a</sup> und 5 lispfd. Dy 1. styt 25 m. Summa 246 m. 21 sc. und quam eynsteiles czwer keyn Mar[ienburg] und daz ander quam alczu mole uff daz hues Danczke alz Mar[ienburg] beleit was.

<sup>a-a</sup> *Auf Rasur.*

OF 153(b),95.\* alczu mole : alsampt; alz Mar[ienburg] beleit was : *fehlt.*

[146.] Item haben w[ir] 10 to. salpet[er], dy wegen 3056 pfd. Summa 254 m. 16 sc., daz quam ouch alsampt uff daz hues Danczg in deme orloge.

OF 153(b),96.\* in deme orloge : *fehlt.*

[147.] *Item haben w[ir] 539 scl. gerste. Constant <sup>a</sup> 54 m. 3 f.*

<sup>a</sup> *Folgt Rasur 55.*

[148.] *Item 454 scl. gerste. Constant 46 m. 19½ sc.*

[149.] *Item haben w[ir] 758 scl. gerste. Constant 77 m. 10½ sc.*

[S. 82-92]

[*leer; jeweils Überschrift: Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Spicher czu Danczg.*]

[S. 93]

### Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Spicher czu Danczg.

[150.] Nota der nuwe spicher, den her Johan Sachsenheym<sup>51</sup> zeliges gedechnisses an gehalten hath und vulbrochte myt her Johan Techwitz<sup>52</sup> im XIII<sup>C</sup> und VII<sup>o</sup> jore, hot gekost gancz und gar myt allem ungelde 631 m. 22 sc. sunder das deck[en] und das muren uff den müerlatten under dem dache.

OF 153(b),97.\* Nota : Item; Techwitz : Techwicz.

[151.] Item hot Johan von Ditenhove<sup>53</sup> gegeben 20 m. czu decken und czu müren uff den müer latten. Der spich[er] styt alzampt 651 m. 22 sc.

OF 153(b),98.\* Ditenhove : Dittenhowfe; [müer latten *folgt Streichung* der sche]

OF 153(b),99.\* *vor* Der spicher : Item.

<sup>51</sup> Johann von Sachsenheim, Großschäffer zu Marienburg 1404-1407.

<sup>52</sup> Johann von Techwitz, Großschäffer zu Marienburg 1407 und 1410.

<sup>53</sup> Johann von Dittenhofen, Großschäffer zu Marienburg 1408/09.

[152.] *Item haben w[ir] den spich[er] vormyt Gerken von d[er] Beke umme 18 m. IIII jor uff Phingesten an czu heben im XIII<sup>C</sup> und IX jore.<sup>54</sup> Dedit 18 m. im XIII<sup>C</sup> und IX jore uff Penthecosten.*

[153.] *Item Gerke tenetur 18 m. czinses.*

[S. 94]

**Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Gewantkehr czu Danczg.**

[154.] *Item habe w[ir] in unserm gewantkehr 10 halbe to. salpet[er], dy haben 1500 pfd. Der styt 29 pfd. Summa an prussc[hem] gelde<sup>a</sup> 99 m. 3 f. <sup>b</sup>Daz quam uff daz hus Danczk.<sup>b</sup>*

<sup>a</sup> Folgt Rasur. / <sup>b-b</sup> Nachtrag.

[155.] *Item haben 100 und 30 pfd. saffrans.*

[156.] *Item haben 65 pfd. minus 1 firteil saffrans. Der styt 292 m. 7½ sc.; das pfd. czu 1 m. 2½ sc. gerechent.*

[157.] *Item haben w[ir] 70 pfd. saffrans.*

[158.] *Item haben w[ir] 9 stücke cannefas, der styt 23 nob.*

[159.] *Item haben w[ir] 1 bale kommels, dy styt 6 m.*

[160.] *Item haben w[ir] 1 bale kommels 6 m. 2 sc.*

[161.] *Item haben w[ir] 2 vas myt mandeln. Constat 28 m. 14 sc.*

[162.] *Item 2 vas ryses. Constat 12 m. 9 sc. minus 10 d.*

[163.] *Item 6 toppe rozynen. Constat 15 m.*

[164.] *Item haben w[ir] 422 lad[en] crud[e], dy lade styt 2 sc. minus 5 d. Constat 35 m. 20 d.*

[165.] *Item 5 hute czucker, dy wegen 32 pfd. 1 f. uz 5 m. 9 sc.*

[S. 95]

**Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Gewantkehr czu Danczg.**

[166.] *Item haben w[ir] 4½ pfd. coreander, do von gekommen 1½ pfd.*

[167.] *Item 12 pfd. anys, do von gekomen 1½ pfd. <sup>a</sup>Item 1½ pfd. <sup>a</sup>*

<sup>a-a</sup> Nachtrag.

[168.] *Item 8 hutte czuck[er], daz pfd. 5 sc. Der styt 6 m. 16 sc.*

[169.] *Item 5 pfd. musschaten blumen, daz pfd. 4½ f. Der styt 5 m. 15 sc. <sup>a</sup>Do von genomen 1 pfd. <sup>a</sup>*

<sup>a-a</sup> Nachtrag von anderer Hand.

[170.] *Item 11½ steyn 3 pfd. musschaten, den steyn 10 m. Summa 116 m. 1 f. <sup>a</sup>Do von gekomen ½ steyn. <sup>a</sup>*

<sup>a-a</sup> Nachtrag von anderer Hand.

[171.] *Item haben w[ir] 2½ steyn ingeber, den steyn 8 m. Summa 20 m. <sup>a</sup>Do von gekomen ½ steyn keyn Mar[ienburg]. <sup>a</sup>*

<sup>a-a</sup> Nachtrag von anderer Hand.

---

<sup>54</sup> 1409 Mai 26.



[172.] *Item 14 pfd. kannyl, daz pfd. vor ½ m. Summa 7 m. <sup>a</sup>Do von gekomen 1 pfd.<sup>a</sup>*

<sup>a-a</sup> *Nachtrag von anderer Hand.*

[173.] *Item haben w[ir] <sup>a</sup>50 <sup>a</sup>lad[en]crude, dy lade 4½ sol. Summa 4 m. minus 6 sol. 5 sc. minus 6 d. Do von gekomen 30 laden. Do von gekomen 20.*

<sup>a-a</sup> *Durch Rasur korrigiert aus 53.*

[174.] *Item haben w[ir] <sup>a</sup>3 <sup>a</sup>terlinghe gwandes uz 477 m. 10 sc. 5 d.<sup>b</sup>*

<sup>a-a</sup> *Auf Rasur. / <sup>b</sup> Am Rand daneben; 417 [m.] 10 sc. 5 d. [Lesung unsicher; 417 mit arabischen Ziffern geschrieben].*

[175.] *Item haben w[ir] 3 terling[e] gwand[es] und 190 pfd. saffrans, daz pfd. 1 m. Summa 604 m. Do von ist gekomen 4 Mech[elsche], dy der kumpt[ur] <sup>55</sup> und her Jacob Buer nam und 4 Eding[sche]. Summa daz dor von gekomen ist 70 m. <sup>a</sup>Das ist[e] verkaufft.<sup>a</sup>*

<sup>a-a</sup> *Nachtrag von anderer Hand.*

[176.] *Summa an daz gwant <sup>a</sup>623 m. minus 7 d.<sup>a b</sup>*

<sup>a-a</sup> *Auf Rasur. / <sup>b</sup> In der rechten unteren Ecke Zwischensumme.*

[177.] *<sup>a</sup>417 <sup>a</sup>m. 2 sc.<sup>b</sup>*

<sup>a</sup> *Zahl mit arabischen Ziffern geschrieben. / <sup>b</sup> In der rechten unteren Ecke Zwischensumme von anderer Hand.*

[178.] *<sup>a</sup>1132 m. 1 sc. 27 d. <sup>a b</sup>*

<sup>a</sup> *Die Zahlen 32, 1 und 27 mit arabischen Ziffern geschrieben. / <sup>b</sup> In der rechten unteren Ecke Zwischensumme von anderer Hand.*

[S. 96]

### **Anno XIII<sup>c</sup> X<sup>o</sup>. Gewantkelr czu Danczg.**

[179.] *Nota dys noch geschr[eben] habe w[ir] in unserm gewantkelr:<sup>a</sup>*

Lange von Ypren laken.

Mechelsche<sup>b</sup> laken.<sup>c</sup>

Langhe von Thyne laken.

Langhe von Dornyke laken.

Herntalsche laken.

Meynstensche laken.

Halbe Delrmundess[che] laken.

Bergessc[he] von Zome laken.

Halbe Dordrechtess[che] laken.

Lyressche laken.

Warstensche laken.

<sup>a</sup> *Im Folgenden am linken Rand der Seite jeweils die Tuchsorte, am rechten Rand jeweils laken. Die so vorbereitete Tabelle wurde jedoch nicht gefüllt; es fehlt jeweils die Angabe über die Anzahl der Laken (außer bei den Mechelschen); ebenso bei OF 155, 180 und weitgehend bei 181. / <sup>b</sup> Folgt Streichung 9. / <sup>c</sup> Am Rand daneben 13 m.*

<sup>55</sup> wohl der Komtur zu Danzig Heinrich von Plauen (1410-1413).

[S. 97]

**Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Gewantkelr czu Danczg.**

[180.] <sup>a</sup> Valentynsche	laken.
Halbe Engelssche	laken.
Gertbergessche	laken.
Walmissche	laken.
Mabussche	laken.
Beberleyessche	laken.
Colzestersche halbe	laken.
Busgesche	laken.
Leydessche	laken.
Amsterdammessc[he]	laken.
Edyngessc[he] halbe <sup>b</sup>	laken. <sup>c</sup>
Akessche	laken.

<sup>a</sup> Es fehlt jeweils die Angabe über die Anzahl der Laken (außer bei den halben Edingesschen). / <sup>b</sup> Folgt Streichung 34. / <sup>c</sup> Am Rand Streichung Constat 164 m. 4 sc. 19 d. Daz lak[en] [daz laken irrtümlich doppelt] 4 m. 16 sc. [16 auf Rasur].

[S. 98]

**Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Gewantkelr czu Danczg.**

[181.] <sup>a</sup> Geleyte stücke	
Stocbreyt	
Berwer	
Bewessc[he] ruwe	
Comessche	laken.
Huntschos	3 <sup>b</sup> tuche, dy styn 12½ m. <sup>b</sup>

<sup>a</sup> Es fehlt jeweils die Angabe über die Anzahl der Laken. / <sup>b-b</sup> Am rechten Rand auf Rasur.

[S. 99]

**Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Gewantkelr czu Danczg.**

[182.] *Item haben w[ir] im kelre 6 percham. 7½ m.<sup>a</sup>*  
*Item 5 rys papir. 4 m. 4 sc.<sup>b</sup>*  
*Item 1 bloe Conditesch slaytuch.*  
*Hutte czichen<sup>c</sup> 6<sup>c</sup>.*  
<sup>d</sup>*Constat 41 m. 20 sc. 23 d.*  
<sup>d</sup>*20 m. 22 sc. 1 sol.<sup>d</sup>*

<sup>a</sup> Folgt Rasur 1 f. / <sup>b</sup> Dahinter am Rand Streichung Summa 10 m. 10 sc. / <sup>c-c</sup> Korrigiert aus 12. / <sup>d-d</sup> Am rechten Rand.

[S. 100]

**Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Gewantkehl czu Danczk[e].**

[183.] Item haben <sup>a</sup>w[ir]<sup>a</sup> in dem tresel in 900 secken 1250 m., an den cleynen sack, do daz gelt inne lyet von Polplin, des ist 53 m. ½ f. <sup>b</sup>Daz selbie gelt nam ouch der kumpthur, her Schonenfelt,<sup>56</sup> in deme krige.<sup>b</sup>

<sup>a-a</sup> Über der Zeile eingefügt. / <sup>b-b</sup> Nachtrag.

OF 153(b),101.\* 900 : 9.

[184.] Item nam her Schonenfelt, kumpthur czu Danzg, und her Jacob Buer 4 Mech[elsche] laken und 4 Eding[sche] laken, dy sy vor erten in deme crig[e] 70 m.

OF 153(b),102.\* Schonenfelt : Schonefelt; crige : *folgt* Summa.[185.] *Summa myt dem gelde 2425 m. 3 f. 1 sol.*[186.] *Summa spicher und gwant kelre 2321 m. 1 f. 6 d.*

[S. 101-109]

[*leer; jeweils Überschrift: Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Gewantkehl czu Danczg.*]

[S. 110]

**Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Gewantkehl czum Elbinghe.**[187.] Nota dys nochgescr[e]ben] haben w[ir] im gewantkehl czum Elbinghe:<sup>a</sup>

Gancze Dordrechtessc[he] 5 laken czu 6½ m. Summa 32½ m.

Amsterdammessche 1 laken; 6½ m.

Bewerleyssc[he] halbe 2 laken; 7 m.

Corcze von Thynen 1 laken; 5 m.

Valentyssche 1 laken; 2½ m.

Delrmundessche halbe 4 laken czu 5½ m. Summa 22 m.

<sup>a</sup> *Im Folgenden am linken Rand der Seite jeweils die Tuchsorte, am rechten Rand jeweils laken.*

[S. 111]

**Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Gewantkehl czum Elbinghe.**

[188.] Stocbreyt 370 elen, daz hdt. 7 m. Summa 26 m. 4 sc.

[189.] Summa Elbing 101 m. 16 sc.

[S. 112-113]

[*leer; jeweils Überschrift: Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Spicher czum Elbinghe.*]

[S. 114-117]

[*leer; jeweils Überschrift: Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Gewantkehl czu Thor[en].*]

[S. 118-119]

[*leer; jeweils Überschrift: Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Spicher czu Thor[en].*]

---

<sup>56</sup> jeweils Johann von Schönfeld, Komtur zu Danzig 1407-1410.

[S. 120]

**Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Vlandria.**

190. = OF 154,76.  
 191. = OF 154,76.  
 192. = OF 154,77.  
 193. = OF 154,78.  
 194. = OF 154,79.

[S. 121]

**Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Flandria.**

195. = OF 154,80.  
 196. = OF 154,81.  
 197. = OF 154,83.  
 198. = OF 154,84.  
 199. = OF 154,85.  
 200. = OF 154,86.  
 201. = OF 154,87.  
 202. = OF 154,89.  
 203. = OF 154,90.  
 204. = OF 154,91.  
 [205.] Summa 1560 m. 9 sc. 9 d.

[S. 122]

**Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Flandren.**

206. = OF 154,93.  
 207. = OF 154,94.  
 208. = OF 154,95.  
 209. = OF 154,96.  
 210. = OF 154,97.  
 211. = OF 154,98.  
 212. = OF 154,99.

[213.] Nota dis noch geschr[eben] hot Allexander entf[angen] von Nicolae Thomas unvorkoufft 7 [tusent] und 1 quartyr schebenytzen, daz [tusent] vor 4 m. 8 sc. gerechent. Summa der schebenytzen 31 m. 10 sc. Item [tenetur] 27 czymmer hermeln, daz czymmer vor 16 sol. Summa 75½ m. 2 sc. Summa der schebenytzen und hermeln, dy Allexander entf[angen] hath, 107 m.

OF 153(b),123.\* *davor*: Item; Allexander : Allexandir; [tenetur] : *fehlt*; [27 korrigiert aus 21].

[214.] <sup>a</sup>Item Johan Dues tenetur 89 pfd. gr. 15 sol. 11 gr. Summa 314 m. 6½ sc. 5 d.<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup>*Insgesamt Nachtrag.*

OF 153(b),124.\*

[215.] *Summa 257 m. 20 sc.*

[216.] *Summa 572 m. 3½ sc. 5 d.*

[S. 123]

**Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Flandren.**

[217.] Nota disse noch geschr[eben] scholt hot uns ober gegeben Johan Baysen[er], Allexander Wynkelman und Peter von dem Wath[er]:

OF 153(b),125.\* *davor*: Item; Allexander : Allexandir; Peter : Petir.

[218.] Item H[ey]nr[ich] Ottens[en] tenetur 2 lyon gelegenes geldes. Summa 5 f.

OF 153(b),126.\*

[219.] Item her Jan Huxer tenetur 10 sol. 2<sup>a</sup> d. Summa 7 f. und 20 d.

<sup>a</sup> *Folgt Rasur.*

OF 153(b),127.\* Jan : Jon.

[220.] Item eyn artcz von Kolberge tenetur 1 pfd. 2 d. Summa 3½ m. 20 d.

OF 153(b),128.\*

[221.] Item Thomas von Beberleye tenetur 20 sol. 5 gr. Summa 3½ m. 1 sc. 20 d.

OF 153(b),129.\*

[222.] Item Tydeman Swarcze tenetur 10 sol. 6 gr. von 1 rysse papir. Summa 1 m. 20 sc.

OF 153(b),130.\*

[223.] Item Francke Wesedrop tenetur ½ m.

OF 153(b),131.\* Wesedrop : Wesedorp.

[224.] Item Jacob Typolt tenetur 3 pfd. 10 sol. gr. Summa 12 m. 1 f.

OF 153(b),132.\*

[225.] Item Roloffesson tenetur 6 pfd. 11 sol. 5 gr. Summa 23 m. minus 10 d.

OF 153(b),133.\* Roloffesson : Rolefesson.

[226.] Ebert von Dulen tenetur 3½ nob.

OF 153(b),134.\* *davor*: Item.

[227.] Item Vuracker tenetur 1 nob.

OF 153(b),135.\*

[228.] Item Roleke tenetur ½ nob.

OF 153(b),136.\*

[229.] Item her Jan, der phaffe von Gent, tenetur 103½ nob. vor 100 vas asse[he].

OF 153(b),137.\*

[230.] Item dy juncfrawe von Werken tenetur 10 sol. 2 d. von resten. Summa 7 f. und 20 d.

OF 153(b),138.\*

[231.] Item Francke von Delfft tenetur 15 sol. 4 gr. von resten. Summa 2 m. 15 sc. und 10 d.

OF 153(b),139.\*

[232.] Item Peter Hersefelt tenetur 1 pfd. 11 sol. von reste. Summa 5 m. 10 sc.

OF 153(b),140.\* Peter : Petir.

[233.] Summa 166 m. 20 d.

[S. 124]

**Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Flandren.**

[234.] Item dy vrawe Putturs tenetur 10 pfd. 10 sol. von reste. Summa 36 m. 3 f.

OF 153(b),141.\*

[235.] Item Jan von Oppen tenetur 1 nob. Item 15 sol. licht[es] geldes. Summa 3 m. 15 sc.

OF 153(b),142.\* Jan von Oppen : Jon von Uppen.

[236.] Item Hildebrant Vickenhusen koch tenetur 3 nob. geligen.

OF 153(b),143.\*

[237.] Item Alsten de Lichte to Andorpe tenetur 14½ gentische nob. Item 4 gr. Dedit 12 sol. gr. Remanet 12 m. 11 sc. 10 d.

[vgl. OF 154,92]

OF 153(b),144.\* de Lichte : Delichte.

[238.] Item Claus Florens und Willam Lebe tenetur 5 sol. gr. von reste. Summa 21 sc.

OF 153(b),145.\* Claus Florens : Claws Florans.

[239.] Item Jan Michels son tenetur 20 nob. concessos.

OF 153(b),146.\* concessos : concessis [*sic*].

[240.] Item Ywan Eppescheyde tenetur 2 sol. und 9 gr. Summa 11 sc.

OF 153(b),147.\* Eppescheyde : Eppescheide.

[241.] Item meyster Maes tenetur 1 pfd. 2 sol. 10 gr. Summa 4 m. minus 20 d.

OF 153(b),148.\*

[242.] Item dy wytwe uff dem Kampe tenetur 2 pfd. Summa 7 m.

OF 153(b),149.\*

[243.] Item Kirstean, uns[er] dyner, tenetur 5 sol. gr. Summa 20 sc.

OF 153(b),150.\*

[244.] Item Olbrecht Karsschaw tenetur 6 sol. gr. von zyden tolden. Summa 1 m.

OF 153(b),151.\* Karsschaw : Karschaw.

[245.] Item Herman von Hameln tenetur 4 sol. 8 gr. vor 2 rote hartuch[er]. Summa 3 f. und 20 d.

OF 153(b),152.\*

[246.] Item Willam von Blankenay tenetur 8 sol. ½ gr. von zele. Summa 1 m.<sup>a</sup> und 8 sc. 5 d.

<sup>a</sup> *Folgt Rasur.*

OF 153(b),153.\*

[247.] Item meyst[er] Yois tenetur 6 sol. gr. geligen. Summa 1 m.

OF 153(b),154.\*

[248.] Item dy gemeyne zepenzid[er] tenetur 8 sol. 1<sup>a</sup>d.<sup>a</sup> Summa 1 m. 8 sc. 10 d.

<sup>a-a</sup> *Muss wohl gr. heißen.*

OF 153(b),155.\*

[249.] Item Jan de Hünt tenetur 1 pfd. gr. von 1 hdt. holcz. Summa 3½ m.

OF 153(b),156.\* de Hünt : die Hunt.

[250.] Item Johan Drogosboet tenetur <sup>a</sup>18<sup>a</sup> pfd. 16 sol. 4 gr. von reste. Summa 65 m. 19 sc. und 10 d.

<sup>a-a</sup> *Durch Rasur korrigiert aus 28.*

OF 153(b),157.\*

[251.] Item H[ey]nr[ich] von der Lippe tenetur 1½ pfd. 5 gr. Summa 5 m. 7 sc. und 10 d.

OF 153(b),158.\*

[252.] Summa 169 m. 1 loet.

[S. 125]

### **Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Flandren.**

[253.] Item Olbrecht, der des kouffmans clerig was,<sup>57</sup> tenetur 5 pfd. 4 sol. und 5 gr. Summa 18 m. 5 sc. und 20 d.

OF 153(b),159.\*

[254.] Item Jan Schoff tenetur 4 pfd. 8 sol. und 9 gr. Summa 15 m. 11 sc.

OF 153(b),160.\*

[255.] Item Kirstan Stapenhorst tenetur 9 pfd. 16 sol. 10 gr. von reste. Summa 34 m. 9 sc. und 10 d.

OF 153(b),161.\*

[256.] Item Jacob von dem Velde tenetur 30 pfd. gr. von reste. Summa 105 m.

OF 153(b),162.\* Jacob von dem Velde : Jacob von dem Felde.

[257.] Item Mychel, der uns[er] clerik was, tenetur 1 pfd. 4 sol. Summa 4 m. 4 sc.

OF 153(b),163.\* Mychel : Michel.

[258.] Item so hath Ambrosius Spingel gesworen vor 2 pfd. Summa 7 m., dy müste abe slõn Nicolae Thomas.

OF 153(b),164.\*

<sup>57</sup> Klerk, also Schreiber, des Hansekontors in Brügge.

[259.] Item Adam Balim von Eydenburg tenetur 10 pfd. 12 sol. 2 gr. Summa 37 m. 2 sc. und 20 d.

OF 153(b),165.\* Balim : Balym.

[260.] Item Nicolae Molengyn tenetur 1000 franck[en]. Dor noch hot Allexand[er] Wynkelman vorczert 12 franck[en], den franck[en] gerechnt czu 11 sc. Summa 464 m. und 8 sc.

OF 153(b),166.\* Allexand[er] Wynkelman : Allexandir Wynkellman; czu : vor.

[261.] Item Calle des Graven tenetur 3 pfd. gr. von eyn[em] reste von her[ing]. Summa 10½ m.

OF 153(b),167.\* Graven : Grafen.

[262.] Item Gert vom Hove tenetur 7 pfd. 13 sol. gr. Summa 26 m. 3 f.

OF 153(b),168.\* Hove : Hofe.

[263.] Item Pet[er] Bret von Gent tenetur 17 pfd. 12 sol. 9 gr., hyrober habe w[ir] eynen briff. Summa 61 m. 17 sc.

OF 153(b),169.\* Pet[er] : Petir.

[264.] Item Christoferus Frünt von Ordenburg tenetur 12 sol. und 4 gr. Summa 2 m. ½ f. und 10 d.

OF 153(b),170.\* Frünt : Frunt.

[265.] Item Marquart Wysenberk tenetur 27 sol. und 10 gr. Dedit 5 sol. gr. Remanet 4 m. minus 20 d.

OF 153(b),171.\* Marquart Wysenberk : Marqwart Weisenberg.

[266.] Item Jan Küt von Brucke tenetur 10 pfd. Summa 35 m.

OF 153(b),172.\* Küt : Kut.

[267] Summa <sup>a</sup>815<sup>a</sup> m. 3 f. 10 d.

<sup>a-a</sup> *Korrigiert aus 814½.*

[S. 126]

### **Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Flandren.**

[268.] Item Colyn Comen von Gent tenetur 15 sol. gr. von reste von her[ing]. Do vor is gesworen. Summa 2 m. 15 sc.

OF 153(b),173.\* 15 sol. gr. : 15 sol.

[269.] Item Claus Mewesson von Girken tenetur 6 sol. 9 gr. von reste von rock[en]. Summa 4½ f.

OF 153(b),174.\* Claus : Claws.

[270.] <sup>a</sup> Item Pauwel Smedess[on] wip tenetur 12 sol. gr. obergewiset von Stalberghe. Summa 2 m. 2 sc.

<sup>a</sup> *Am Rand neben dem Eintrag befand sich eine Kreuzmarkierung; durch Rasur entfernt.*

OF 153(b),175.\* Pauwel : Pael.



[271.] Item Jan von der Borse tenetur 3 pfd. obergewyset von Rannevelde. Summa 10½ m.

OF 153(b),176.\* Borse : Burse; Rannevelde : Ranefelde.

[272.] Item H[ey]nr[ich] Daleman tenetur 24 sol. Summa 4 m. 4 sc.

OF 153(b),177.\*

[273.] Item Gyllis de Vulre tenetur 22 sol. Summa 3 m. 20 sc.

OF 153(b),178.\* Gyllis : Gillis.

[274.] Item Jacob Phlucman tenetur 3 pfd. 4 sol. 8 gr. Summa 11 m. 1 f. 20 d.

OF 153(b),179.\* Phlucman : Phlugman.

[275.] Item Tydeman Unrowe tenetur 10 pfd. Dedit 5 pfd. Summa 17½ m.

OF 153(b),180.\* Unrowe : Unruwe.

[276.] Item de Castelayn tenetur 12 sol. Summa 2 m. 2 sc.

OF 153(b),181.\* Castelayn : Castellayn.

[277.] *Item Johan von Flardinghen czur Slusse tenetur 51 pfd. Item Johan tenetur 3 pfd. 8 gr., dy Allexand[er] usgegeben hath, dy 51 pfd. czu<sup>a</sup> vorvolgen. Summa 189 m. 2 sc. und 20 d.*

<sup>a</sup> *Folgt Streichung vol.*

[278.] Item haben w[ir] stynde by dem kouffmanne czu Bruck[en] von arrastament[e] wegen<sup>a</sup> Johan von Gotlande 36 pfd. gr. vlamisch. Dor an hab[en] w[ir] das achte teyl. Daz is 15 m., daz bezcalt ys by Johan Rűnghen und lyet by Claus Warendorff, under deme ist ys besatz.

<sup>a</sup> *Folgt Streichung daz.*

OF 153(b),182.\* Rűnghen : Rungen; Claus Warendorff : Claws Warendorfft.

[279.] Summa 70 m. 4 sc. 20 d.

[280.] *Summa 259 m. 7 sc. 10 d.*

[S. 127]

### **Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Flandren.**

[281.] Item Peter Suthe tenetur 177 pfd. 1 sol. 8 gr. Summa 619 m. 21 sc. minus 10 d.

OF 153(b),183.\* Peter : Petir; 177 : 176.

[282.] Item Johan Huge von Brusel tenetur 200 pfd. Summa 666 m. 16 sc.

OF 153(b),184.\*

[283.] Item Johan von Vlardinghen czur Slus tenetur 111 pfd.<sup>a</sup> 10 gr. Do vor stit uns czur hant czum Tamme czwey erbe. Summa 388<sup>b</sup>m.<sup>b</sup> 15 sc. 26 d.

<sup>a</sup> *Folgt Streichung.* / <sup>b-b</sup> *Korrigiert aus pfd.*

OF 153(b),185.\* Vlardinghen : Flardinghen; czur Slus...10 gr. : tenetur 111 pfd. 10 gr. czur Slus.

[284.] Item Pyr Acquebar, Johan de Barlement, Pirar de Fur von Atrecht tenetur 4 pfd. von eyn[em] reste von 8000 lusch werk. Summa 14 m.

OF 153(b),186.\* Barlement : Barlemunt; 14 m. : 24 m.

[285.] Item schipper Eske tenetur<sup>a</sup> 3 sol. von eynem sacke mel, vorkouft von Pet[er] von dem Wather. Summa ½ m.

<sup>a</sup> *Über der Zeile Rasur.*

OF 153(b),187.\* Pet[er] von dem Wather : Petir von deme Watir.

[286.] Item Johan de Moler von Antwerpen tenetur 19 sol. gr. von reste von ther. Summa 3 m. 8 sc.

OF 153(b),188.\*

[287.] + // Item Johan von Dornyke tenetur 28 pfd. von reste von assche. Summa 100<sup>a</sup> m. minus 2 m.

<sup>a</sup> *Folgt Rasur.*

OF 153(b),189.\*

[288.] Item Johan Sterlin tenetur 3 sol. 6 gr. von reste von assc[he]. Summa 14 sc.

OF 153(b),190.\* Sterlin : Sterlyn.

[289.] Item Lemke von der Vere tenetur 14 sol. gr. von reste von there. Summa 2 m. 9 sc.

OF 153(b),191.\* Vere : Fere.

[290.] Item Albrecht von der Beke tenetur 20 pfd. 8 sol. 10 gr. von waynsc[hos]. Summa 71 m. 11 sc. 10 d.

OF 153(b),192.\* Albrecht : Olbrecht.

[291.] Item Willem meist[er] Johan tenetur 8 sol. 2 gr. von clapperholcz us Fridelant. Summa 1 m. 9 sc. minus 10 d.

OF 153(b),193.\*

[292.] Item Peter Johannss[on], de olde von Rotterdamme, tenetur 10 pfd. 6 sol. gr. von reste von 20 hdt. waynsc[hos] us Fridelant. Summa 36 m.

OF 153(b),194.\* Peter Johannss[on] : Petir Johansson.

[293.] Item Johan Pottor tenetur 16 pfd. 13 sol. 4 gr. von reste von assc[he]. Summa 58 m. 7 sc. 10 d.

OF 153(b),195.\* Pottor : Potthor.

[294.] Item Buden von Assenede tenetur 9 pfd. 16 sol. 2 gr. von reste von Lewenburg[er] wachse. Summa 34 m. [1] f. 20 d.

OF 153(b),196.\* [1] f. : 1 f.

[295.] *Summa 1328 m. 3 f. minus 4 d.*

[296.] *Summa 1995 m. 10 sc. minus 4 d.*

[S. 128]

**Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Flandren.**

[297.] Item Matheus Kalant und Jacob Schubbelin tenetur 6 sol. gr. von reste von roke. Summa 1 m.

OF 153(b),197.\* Schubbelin : Schubbelyn; roke : rocken.

[298.] Item Dankart von Hersdem tenetur 27 pfd. von rogke. Summa 94½ m.

OF 153(b),198.\* Dankart : Danckart.

[299.] Item Kirstian Schapenhoest tenetur 36 sol. 9 gr. von assc[he]. Summa 6 m. 11 sc.

OF 153(b),199.\*

[300.] Item Kirstian Willam tenetur 6 pfd. 14 sol. Summa 28 m. 10 sc.

OF 153(b),200.\* Willam : Willem.

[301.] Item Eggebrecht Spechther tenetur 100 pfd. von mele. Summa <sup>a</sup> 346½ <sup>a</sup> m.

<sup>a-a</sup> *Durch Rasur korrigiert.*

OF 153(b),201.\*

[302.] Item schipper Gert Nyman tenetur 27 sol. 4 gr. von 3 seck[en] mels. Summa 5 m. minus 1 f.

OF 153(b),202.\*

[303.] Item schipper Pet[er] Ortman tenetur 13 sol. 6 gr. von mele. Summa 2 m. 8 sc.

OF 153(b),203.\* Pet[er] : Petir.

[304.] Item Adam Seyvart tenetur 48 <sup>a</sup> pfd. <sup>a</sup> von mel. Summa hundert <sup>b</sup> 68 m. <sup>b</sup>

<sup>a-a</sup> *Auf Rasur.* / <sup>b-b</sup> *Korrigiert aus hundert m. 8 sc.*

OF 153(b),204.\*

[305.] Item Johan Brūn von Kolders tenetur 13 pfd. von mele. Des habe ich synen briff. Summa 45½ m.

OF 153(b),205.\* Brūn : Brun.

[306.] Item Johan Best tenetur 3 pfd. 5 sol. gr. Summa 11 m. 8 sc.

OF 153(b),206.\* Best : Bost; gr. : *fehlt.*

[307.] Item Hempe Knake tenetur 2½ pfd. gr. Summa 875 m.

OF 153(b),207.\* Summa 875 m. : *fehlt.*

[308.] Summa 1592 m. 19 sc.

[309.] *Summa 214 m. ½ f.*

[310.] *Summa 1089 m. ½ f.*

[S. 129]

**Anno XIII<sup>C</sup> [X<sup>o</sup>]. Flandren.**

[311.] Item her Lubbert Schüsseler czu Brucke tenetur 105 pfd. gr. von asc[he]. Summa 367½ m.

OF 153(b),208.\* Lubbert Schüsseler : Lubert Schuscheler; czu Brucke : *fehlt*.

[312.] Item Budyn von Assenede vor Dornyk tenetur 60 pfd. gr. von werke. Summa 210 m.

OF 153(b),209.\*

[313.] Item her Jacob Bestyn czum Tamme tenetur 48 pfd. gr. und 10 sol. von asc[he].<sup>a</sup> Summa<sup>a</sup> 169 m. 3 f.

<sup>a-a</sup> *In der Handschrift doppelt.*

OF 153(b),210.\* 48 pfd. gr. : 48 pfd.; 10 sol. : 10 sol. gr.

[314.] Summa 747 m. 1 f.

[S. 130]

**\* Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Flandren.**

[315.]\* *Im XIII<sup>C</sup> und X<sup>o</sup> jore am Palmtage<sup>58</sup> noch der rechenunge, dy uns Allexand[er] Wynkelman, uns[er] leg[er], sante by Lemken, dem louffer, haben w[ir] gerechent noch uswisunghe derselbien syner rechenunge uns gesant, alle ding abegeslagen, daz w[ir] ym gesant haben und her uns widder gesandt hath und syn kostgelt, so daz her uns scholdig bleyp aller rechenschaft 138 pfd. 10 sol. 6 gr. und 2 eng[elsche].*

[316.]\* *Item behalde w[ir] by ym 48 pfd gr., dy her usgeleyt hat uff dy erbe Johan von Vlardinghen, daz nicht uns[er] wille und geheise gewest ist.*

[317.]\* *Item behalde w[ir] by Allexander in Vlandren, daz Allexander geleit uff Pet[er] Suten erbe, daz dar leyt herte an der Slues und heiset der Paddenpuel, 177 pfd. 1 sol. 8 gr., den salpeter abe geslagen, den her uns sante.*

[318.]\* *Item haben w[ir] by Allexand[ern] von unvorkouftem gutte: primo vom mele 28½ l. ½ schiffpfd., vrie und quyt, alle ungfeld] abe geslagen. Dy l. 12 m. Summa 342 m.*

[319.]\* *Item behalde w[ir] by ym, daz her entf[angen] hath an phuntgeld[e]: primo von Tydeman Unrowe 48 sol., item von Johan von Ingern wegen 12½ sol., alz von den 48 pfd. gr., dy Allexand[er] oberkouffte von Johan wegen, wen w[ir] dy 12½ sol. bezalt haben der gesellschaft des schiffes, daz Johan von Ingern vurte, wen Allexand[er] scr[eyp], daz her se by ym hatte.*

[320.]\* *Summa 1625 m. 2 sc. und 26 d.<sup>a</sup>*

<sup>a</sup> *In der linken unteren Ecke Zwischensumme von anderer Hand.*

---

<sup>58</sup> 1410 März 16.

[S. 131]

**\* Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Flandren.**

[321.]\* *Item hot Allexand[er] Wynkelman entff[angen] von Johan Snecoppe 37 pfd. gr. von schiffes part uff Johannis Baptiste im X jore.*<sup>59</sup>

[322.]\* *Item hot Allexand[er] Wynkelman entff[angen] von Johan von Pinxtern 9 pfd. <sup>a</sup>9<sup>a</sup> gr. schiffes part uff Johannis Baptiste im X<sup>o</sup> jore.*

<sup>a-a</sup> Über der Zeile eingefügt.

[323.]\* *Item von Werner Grolle 9 pfd. gr.*

[324.]\* *Item von Peter Johanss[on] 6 pfd. 5 sol. in der Bruck[er] mark im XI<sup>o</sup>.*

[325.]\* *Item von Gert Eckenbruch 6 pfd. gr.*

[326.]\* *Item behalde w[ir] by Sandern 48 sol., dy her entff[yng] von Tydeman Unrowe. Summa 8 m. 8 sc. <sup>a</sup>Entricht.<sup>a</sup>*

<sup>a-a</sup> Nachtrag von anderer Hand.

[S. 132-133]

[*leer; jeweils Überschrift: Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Flandren.*]

[S. 134]

**\* Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Flandren.**

[327.]\* + *Im XIII<sup>C</sup> und X<sup>o</sup> jore noch Ostern <sup>60</sup> hot Johan Techwitz <sup>61</sup> obergesant keyn Vlandren an Allexander Wynkelman: primo in H[ey]nr[ich] Droghen schiffe 18 l. rock[en]. Dy vrucht ist 12 sol. Constat dy ladunge myt allem ungf[elde] 151 m. 19 sc. 6 d.*

[328.]\* + *Item in der selbien czit by schipper Gert Eckenbruch 25 l. rock[en], dy vrucht ist 12 sol. Item 8 cleyne l. asc[he], dy vrucht ist 10 sol. Item 20 hdt. gut[e] waynsc[hos], dy vrucht ist 16 sol. Constat dy ladunge myt allem ungf[elde] 265 m. minus 2 sc.*

[329.]\* + *Item in der selbien czit by schipper Peter Waltersdorff: primo 7 l. rock[en], dy vrucht ist 12 sol. Item 9 cleyne l. assc[he], dy vrucht ist 10 sol. Item 15½ hdt. minus 3 br[et] waynsc[hos]. Item 1 hdt. knarh[olcz] minus 17 br[et], dy vrucht ist 16 sol. Constat dy ladunge mit allem ungf[elde] 114 m. 9 sc.*

[330.]\* + *Item in der selbien czit in schifher Andreys Hosang[e]: primo<sup>a</sup> 23 l. rock[en], dy vrucht ist 12 sol. Item 10 hdt. waynsc[hos], dy vrucht <sup>b</sup>16<sup>b</sup> sol. Constat dy ladunge myt allem ungf[elde] 162½ m. 2 sc. 6 d.*

<sup>a</sup> Folgt Rasur. / <sup>b-b</sup> Durch Streichung korrigiert aus 10.

[331.]\* *Summa 693 m. 16 sc. 1 sol. ober gesant.<sup>a</sup>*

<sup>a</sup> In der linken unteren Ecke Zwischensumme von anderer Hand.

[S. 135-143]

[*leer; jeweils Überschrift: Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Flandren.*]

<sup>59</sup> jeweils 1410 Juni 24.

<sup>60</sup> nach 1410 März 23.

<sup>61</sup> Johann von Techwitz, Großschäffer zu Marienburg 1407 und 1410.

[S. 144]

**\* Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Flandren.**

[332.]\* *Im XIII<sup>C</sup> und X<sup>o</sup> jore noch Ostern<sup>62</sup> hot Allexand[er] Wynkelman obergesant, das Johan Techwitz<sup>63</sup> entfang[en] hath us:*

[333.]\* *Primo us schipper Grunen hagen von Hamborg<sup>a</sup> by Franczken von dem Hove eyne cleyne paxken, do ist ynne 18 elen brün Ypresch gewandt. Constat 4 pfd. 4 sol.*

*Item in dem selbien paxken 21 elen weys Volvordesch lak[en]. Constat 4 pfd. 9 sol. 3 gr. Constat disse paxken myt allem ungelde 8 pfd. 13 sol. und 3 gr.*

<sup>a</sup> Folgt Streichung primo.

[334.]\* *Item in der selbien czit in schipp[er] Grün hagen von Hamborg:*

*Primo 4 truge Hamborg[er] tunnen, do ist ynne 432 lad[en] crude. Constant disse ladencrud[e] myt allem ungelde 10 pfd. 4 sol. und 10 gr.*

[335.]\* <sup>a</sup> *Summa obergesant 66 m. 2 sc. 10 d.<sup>a</sup>*

<sup>a-a</sup> Nachtrag.

[336.]\* *Item hot Allexand[er] Wynkelman obergesant im XIII<sup>C</sup> und X<sup>o</sup> jore uff Corporis Christi.<sup>64</sup>*

*Primo in Pet[er] Orman 1 veschen, dor is inne 3 huntschos, item 12 hute czichen. Constat mit allem ungelde 15 pfd. 10 sol. 8 gr. 1 eng[elsch].*

[337.]\* *Item in dem selbien czwey Leberten korsse. Constat 26½ sol.*

[338.]\* *Item in dem selbien schiffe 1 terling, dor sint inne 20 Mech[elsche] laken czu des huses notorft czu Mar[ienburg]. Item 1 halp Mechelsch slaytuch. Constant 109 pfd. 5 sol. 4 gr. 1 eng[elsch].*

[S. 145]

**\* Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Flandren.**

[339.]\* *Item in der selbien czit hot Allexander<sup>65</sup> ob[er]gesant in Bernt Ludyk[en]sone:*

*Primo 18 Popr[ische], item 6 Comische, ouch czu des huses Mar[ienburg] notorft. Constant 27 pfd. 15 sol. und 10 gr.*

[340.]\* <sup>a</sup> *Summa Vlandren 5432 m. 8½ sol., do von sal man Sandern abe slon 20 Mech[elsche], 18 Popr[ische] und 6 Comissc[he], dy keyn Mar[ienburg] gekomen sint czu des huses notorft.<sup>a</sup>*

<sup>b</sup> *Summa Vlandren alle ding abe geslagen 4952½ m. 18 d.<sup>b</sup>*

<sup>a-a</sup> Unten auf der Seite als Nachtrag von anderer Hand. / <sup>b-b</sup> Spätere Korrektur des Nachtrags.

<sup>62</sup> nach 1410 März 23.

<sup>63</sup> Johann von Techwitz, Großschäffer zu Marienburg 1407 und 1410.

<sup>64</sup> 1410 Mai 22.

<sup>65</sup> Alexander Winkelman, Lieger des Großschäffers zu Marienburg in Brügge 1402-1411.

[S. 146]

**\* Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Flandren.**

[341.]\* <sup>a</sup> Item haben w[ir] abegerechent mit Allexand[er] Wynkelman, alle ding abegeslagen, daz w[ir] ym gesant haben und her uns widder gesant hot, usgenommen dy widderlegunge, so daz uns Allexand[er] scholdig bleyp 131 pfd. 11 sol. 7 gr. minus 6 mit[en]. Geschen am Donrestage noch Jacobi im XI jore.<sup>66</sup> Summa 460½ m. <sup>b</sup> Berechent.

<sup>a</sup> Dieser Eintrag insgesamt als Nachtrag. / <sup>b-b</sup> Zusatz von anderer Hand.

[S. 147-196]

[leer; jeweils Überschrift: Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Flandren.]

[S. 197]

**Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Flandren.**

[342.] Item haben w[ir] und Koppin Keis[er] geschift in daz schiff, daz her vint uff Margarethe <sup>67</sup> 6 l. 5 schiffpfd. und 7 lispfd. meles. Der secke woren 59. Daz ist halp unser und halp zine. Constat unser teil myt allem ung[elde] 34 m. <sup>a</sup>Entricht.

<sup>a-a</sup> Nachtrag von anderer Hand.

[S. 198]

**Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Flandria <sup>a</sup> und in Britania. <sup>a</sup>**

<sup>a-a</sup> Nachtrag.

[343.] Nota im XIII<sup>C</sup> und III<sup>o</sup> jore ind[er] Vasten<sup>68</sup> her Johan von Keer, in Britanea eyn bannyrhere, eyn son des grossen heren von Malitret, nam Hannus Ronnefelt eyn schiff myt dissem nochgescr[eben] gute. Czum irsten 12 l. pechs, item 8 l. theer[s], item 10 l. asche und 3 vas assc[he], item 12 l. meles in seck[e] gestossen, item 11 hdt. wagensc[hos], item ½ l. Schonsches hering[es] vor der stat czu Rassyel czu dem pussche; und daz hot dy stat czu Rossyl gewirdiget beyde schiff und gut, so alzo is disse noch gescr[eben] heren czu sich haben genomen czu bezalen.

OF 153(b),212.\* Nota : Czu merken; Hannus Ronnefelt : Hans Ronnefelt.

[344.] Czum irsten her Johan von Keer vorgescr[eben], der eyn houptthere waz, alz man daz schiff und gut nam, yst scholdig 700<sup>a</sup> und 60 francken von des selbien schiffes und gutt[es] wegen; den francken gerechent vor 11 sc. Summa an prusschem gelde 348 m. 4 sc.

<sup>a</sup> Folgt Rasur.

OF 153(b),213.\*

<sup>66</sup> 1411 Juli 30.

<sup>67</sup> Juli 13.

<sup>68</sup> zwischen 1404 Februar 13 und März 30.

[345.] Item her R<sup>u</sup>e von Rozemadec und her Johan von Rozemadec, bannyrheren im Nyder Britanea, tenetur 300 cronart ouch von des schiffes und gut[es] wegen, daz Hannus Rannefelt wart genommen. Item von dem vorgescr[eben] gutte sulle w[ir] czu vor us nemen, wen ys gevelt 100 und 30 pfd. gr. Und was oberig ist, do hath Hannus Rannefelt an daz dritteteyl. Summa 150 m.

OF 153(b),214.\* R<sup>u</sup>e von Rozemadec : Rue von Masemadec; Rozemadec : Masemadec; Hannus Rannefelt : Hans Ronefelt; Hannus Rannefelt : Hans Ronefelt.

[S. 199]

**Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Flandria<sup>a</sup> und in Britania.**

**Spanyen.<sup>a</sup>**

<sup>a-a</sup> *Nachtrag.*

[346.] Item der ammyrael us Spanyen in dem konnyncryche von Castilien<sup>69</sup> tenetur 2000 franck[en] von des schiffes wegen, daz her nam Rannefeld[es] son und Johan von Verle, dy do schiffheren woren uff de czyt uff dem strome von Francrich an dem eylande von Bellile. An den czwen tusent franck[en] hot auch Hannus Rannefelt das dritteteyl; den franck[en] gerechent vor 11 sc. Summa 916 m. 16 sc. prusch.

OF 153(b),215.\* Rannefeld[es] : Ronefeldis; Hannus Rannefelt : Hans Ronefelt.

[347.] Summa tota 1414<sup>a</sup> m. 20 sc.

<sup>a</sup> *Folgt Rasur<sup>C</sup>.*

OF 153(b),216.\*

[348.] Us der vorgescr[eben] summen sulle w[ir] czu vor usnemen 455 m. So blibet dor noch 900 und 59 m. [und] 20 sc. Do von sulle w[ir] haben czweyteyl und Rannefelt daz dritteteyl.

OF 153(b),217.\* *davor:* Item; Rannefelt : Ranefelt.

[349.] Summa uns[ers] teyles 1095 m.

OF 153(b),218.\*

[350.] Summa tota Vlandren<sup>a</sup> 8200 m. 1 lot 5 d.<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> *Betrag von anderer Hand korrigiert aus 7134 m. 9 sc. 20 d.*

[S. 200]

**Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Schotlandt.**

[351.] Nota disse noch geschr[eben] scholt hoth uns her Johan Tirgardt<sup>70</sup> gelossen czu Schotlande.

OF 153(b),219.\* Tirgardt : Tirgart.

[352.] Cz<sup>u</sup>m irsten der grave von Duglos<sup>71</sup> tenetur 216 pfd. schott[is].<sup>a</sup> 432 m.<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> *Am rechten Rand.*

OF 153(b),220.\* schott[is] : *folgt* Summa.

<sup>69</sup> Alfonso Enriquez, Admiral von Kastilien (1405-1429), Herr von Medina del Ríoseco.

<sup>70</sup> Johann Tiergart, Großschäffer zu Marienburg 1389-1404.

<sup>71</sup> Archibald, 4. Earl of Douglas (1372-1424).



- [353.] Item Willam Tuers tenetur 82 pfd. 164 m.  
OF 153(b),221.\* 82 pfd. : *folgt* Summa.
- [354.] Item Alan Balim tenetur 20 pfd. 12½ sol. Valet der sol. 6 sol. prusch.  
Summa 41 m. 1 f.  
OF 153(b),222.\* Balim : Balim.
- [355.] Item Jon Kragge 1 pfd. 19 sol. Summa 4 m. minus 6 sol.  
OF 153(b),223.\* Jon Kragge : Jan Cragge; Cragge : *folgt* tenetur.
- [356.] Item Jon Lyberthim tenetur 3 pfd. Item 12 sol. Summa 7 m. 12 sol.  
OF 153(b),224.\* Lyberthim : Lyberthim.
- [357.] Item Andreys Gutswan ys scholdig tenetur 17 sol. Summa 1 m. 16 sc.  
und 2 sol.  
OF 153(b),225.\* Andreys : Andris; ys scholdig : *fehlt*.
- [358.] Item Jon Halywel tenetur 2 pfd. Summa 4 m.  
OF 153(b),226.\* Halywel : Haliwel.
- [359.] Item Allexand[er] Carnys tenetur 1 pfd. 4 sol. Summa 2 m. 10 sc.  
minus 1 sol.  
OF 153(b),227.\*
- [360.] Item Jon Czerneyer tenetur 32 sol. Item 5 pfd. 5 sol. Summa 13 m. 16 sc.  
und 2 sol.  
OF 153(b),228.\*
- [361.] Item Gryndelaw tenetur 3 sol. 4 d. Summa 8 sc., den phennyng  
schott[is] gerechent vor 6 d. prusch.  
OF 153(b),229.\*
- [362.] Item Hutczlam tenetur 4 pfd. 7 sol. Summa 8 m. 16 sc. 2 sol.  
OF 153(b),230.\*
- [363.] Item dy Kastumers von Eydenburg tenetur von Wathalige Purturs  
wegen 20 pfd. Summa 40 m.  
OF 153(b),231.\* Kastumers : Kastumers.
- [364.] Item Watzam[er] tenetur 2 pfd. 2 sol. Summa 4 m. 12 sol.  
OF 153(b),232.\*
- [365.] Item Jon Let hot entf[angen] von der borg[er] wegen 33 sol. Summa 3 m.  
7 sc. und 6 d.  
OF 153(b),233.\* Let : Leth.
- [366.] Item Ozewalt Makeln tenetur 1 pfd. minus 4 d. Summa 2 m. minus 2 sol.  
OF 153(b),234.\* Makeln : Makely.
- [367.] Item Lan Balim tenetur 38 sol. Summa 3 m. 19 sc. 6 d.  
OF 153(b),235.\* Lan Balim : Lanbalim.

[S. 201]

**Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Schotlandt**

[368.] Item Willam H[ey]nr[ich]son tenetur 32 sol. Summa 3 m. 5 sc. minus 6 d.  
OF 153(b),236.\* H[ey]nr[ich]son : Hinr[ich]zon.

[369.] Item Jors Apristim tenetur 36 sol. Summa 3 m. 14 sc. 1 sol.  
OF 153(b),237.\* Apristim : Apristim.

[370.] Item Norman Goppolt tenetur 40 pfd. Summa 80 m.  
OF 153(b),238.\*

[371.] Item Willam Porvas tenetur 20 pfd. Summa 40 m.  
OF 153(b),239.\*

[372.] Item Tom Forman tenetur 36 sol. Summa 3 m. 14 sc. 1 sol.  
OF 153(b),240.\*

[373.] Item Jonas Spens tenetur 1 pfd. Summa 2 m.  
OF 153(b),241.\*

[374.] Item Wathalyge Borthim, der her von Dreltim, tenetur 16 pfd. und 16 sol.  
Summa 33 m. 14 sc. 1 sol.  
OF 153(b),242.\* Borthim : Bortim.

[375.] Item Allexand[er] Hueme tenetur 10 pfd. Summa 20 m.  
OF 153(b),243.\*

[376.] Item Robbin Craffort tenetur 3 pfd. 2 sol. Summa 6 m. 12 sol.  
OF 153(b),244.\* Robbin : Robbyn.

[377.] Item syer Jon Sethim tenetur 4 pfd. minus 18 d. Summa 8 m. minus 9 sol.  
OF 153(b),245.\* Sethim : Sethym.

[378.] Item Allexand[er] Setthim tenetur 3 pfd. 12 sol. Summa 7 m. 12 sol.  
OF 153(b),246.\* Setthim : Setthym.

[379.] Item syer Aczebalt Stuert tenetur 8 pfd. 5 sol. Summa 16½ m.  
OF 153(b),247.\*

[380.] Item syr Jon Dalial tenetur 3 pfd. Summa 6 m.  
OF 153(b),248.\* Dalial : Daliel.

[381.] Item dy borger von Lettekow tenetur 17 pfd. 2 sol. Summa 34 m. 12 sol.  
OF 153(b),249.\*

[382.] Item der grave von Agues tenetur 20 pfd. Summa 40 m.  
OF 153(b),250.\*

[383.] Item Cairethim und Dussthim tenetur 13 pfd. 13 sol. Summa 27 m. und 7 sc.  
6 d.  
OF 153(b),251.\* Cairethim : Carithim; Dussthim : Dusschim.

[384.] Summa Schotlandt 531 pfd. und 17 sol. schottis. Das yst prusch tusent 63 m. 16 sc. und 2 sol.

[S. 202]

**Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Schotlandt.**

[385.] Nota dysse nochgescr[eben] scholt vorsachen dy leute, dy hyr nochgescr[eben] styn:

OF 153(b),252.\* dy...styn : die hie her noch steen geschreben.

[386.] Czum irsten Jon Lam tenetur 2 salder weysse. Summa 7 pfd. 4 sol., prusch 14 m. und 10 sc. minus 1 sol.

OF 153(b),253.\*

[387.] Item der her von Delkeyt tenetur  $\frac{1}{2}$  zalder weisse. Summa 36 sol., prusch 3 m. 14 sc. und 1 sol.

OF 153(b),254.\* Delkeyt : Delkeit.

[388.] Item Modirbyl tenetur 2 bollen<sup>72</sup> vor 9<sup>a</sup> sol.,<sup>a</sup> prusch 22 sc. minus 1 sol.  
<sup>a-a</sup> *Auf Rasur; korrigiert aus sc.*

OF 153(b),255.\* Modirbyl : Modirbil.

[389.] Item des Lotsters wip von Aberdyn tenetur 2 bollen vor 9 sol., prusch 22 sc. minus 1 sol.

OF 153(b),256.\* Lotsters : Losters.

[390.] Item Jon Albyl tenetur 2 bollen vor 9 sol., prusch 22 sc. minus 1 sol.

OF 153(b),257.\* Albyl : Abil.

[391.] Item Lyon tenetur quart[er] vor 18 sol., prusch 1 m. 19 sc. 6 d.

OF 153(b),258.\* Item : *folgt Streichung* Jon.

[392.] Item syer Jon Setthim tenetur 1 quart[er] vor 18 sol., prusch 7 f. und 3 sol.

OF 153(b),259.\*

[393.] Item eyn wip tenetur 2 bollen vor 9 sol., prusch 22 sc. minus 1 sol.

OF 153(b),260.\*

[394.] Item Tom Tormuel tenetur  $\frac{1}{2}$  zalder vor 18 sol., prusch 7 f. und 3 sol.

OF 153(b),261.\* Tormuel : Tormuel.

[395.] Summa 13 $\frac{1}{2}$  pfd., daz ist prusch 27 m.

[396.] *Summa tota Schotlandt 1090 m. 16 sc. und 2 sol.*

[S. 203-205]

[*leer; jeweils Überschrift: Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Schotlandt.*]

<sup>72</sup> Boll ist laut Zupko: English weights, S. 19ff. ein nordenglisches und schottisches Hohlmaß u.a. für Getreide und Kohle. 16 bolls entsprechen einem chalder (hier: zalder); vgl. ebda. S. 35ff.

[S. 206]

**Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Schotlandt.**

[397.] Nota dys noch geschr[eben] haben w[ir] gesant in Schotlandt myt Niclos Roddow im XIII<sup>C</sup> und III<sup>o</sup> jore uff Dominici,<sup>73</sup> do von her uns rechenschaft thun sal.

OF 153(b),262.\* Roddow : Roddaw.

398. = OF 154,111.

399. = OF 154,112.

[400.] Summa disser czweyg[er] ladunghe 355 m. und 16 sc.

OF 153(b),265.\* Summa : Item.

[401.] <sup>a</sup>Summa tota Schotlandt 1446 m. 9 sc. minus 6 d. <sup>a</sup><sup>a-a</sup> *Insgesamt Nachtrag.*

[S. 207]

[*leer; Überschrift: Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Schotlandt.*]

[S. 208]

**Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Engelandt.**

402. = OF 154,113.

403. = OF 154,114.

404. = OF 154,115.

[S. 209]

**Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Engelandt.**

[405.] Item haben w[ir] myt den steten von Prussen styn by dem erzbischoffe von Lunden<sup>74</sup> 5000 engelsc[he] nob. Des habe w[ir] zinen briff, daz gelt sal her czu Danczke bezalen by V jaren an czu heben uff Martini im XCIX jore<sup>75</sup> 1000 nob. und vort alle jor tusent nob. bys daz her bezalt. Hyr an habe w[ir] das achteteyl. Daz wer 628 nob.

OF 153(b),270.\* von Prussen : us Preussen.

[406.]\* Summa 1428 m.

OF 153(b),271.

[S. 210-215]

[*leer; jeweils Überschrift: Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Engelandt.*]

[S. 216-221]

[*leer; jeweils Überschrift: Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Revel.*]<sup>73</sup> 1404 August 5.<sup>74</sup> Robert de Braybroke, Erzbischof von London 1372-1424.<sup>75</sup> 1399 November 11.

[S. 222]

**Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Ryge.**

[407.] *Nota im XIII<sup>C</sup> und IX<sup>o</sup> jore uff Wynachten* <sup>76</sup> *hab[en] wyr geschiffet czu Ryghe in Claus Langen schiffe 12 l. salczes, das sal uns Claus Lange berechen. Dy ladunge styt 48 m.* <sup>a</sup>*Berechent.*  
<sup>a-a</sup>*Nachtrag von anderer Hand.*

[S. 223-225]

[*leer; jeweils Überschrift: Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Ryge.*]

[S. 226-227]

[*leer; jeweils Überschrift: Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Rūsen.*]

[S. 228]

**Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Norweyn.**

408. = OF 154,148.

[409.] Item haben w[ir] geschiffet im XIII<sup>C</sup> und VI jore keyn Bergen in Hannus Lamsiden schiffe 12 l. und 7 lispfd. meles, do von sal her uns rechenschaft thūn. Dy ladunghe styt 54 m. 1 f.

OF 153(b),273.\* Hannus Lamsiden : Hans Lamsieden.

[410.] <sup>a</sup>Item Hannus Lamside tenetur 18 m. gelegen. <sup>a</sup>  
<sup>a-a</sup>*Ingesamt Nachtrag.*

OF 153(b),274.\* Hannus Lamside : Hans Lamsiede.

[411.] Summa <sup>a</sup>74 m. 1 f. <sup>a</sup>  
<sup>a-a</sup>*Auf Rasur.*

[S. 229-231]

[*leer; jeweils Überschrift: Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Norweyn.*]

[S. 232]

**Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Wysmer.**

[412.] Item im XIII<sup>C</sup> und VI<sup>o</sup> jore haben w[ir] geschiffet keyn der Wismer an Curt Vogeler und H[ey]nr[ich] Vogeler, gebrudere, in H[ey]nr[ich] Berlyn 20 l. rock[en]. Dy ladunge styt 73 m.

OF 153(b),276.\* H[ey]nr[ich] Vogeler : Henr[ich] Volgeler.

[413.] Item in Hannyke Vromen schiffe 12 l. rock[en]. Dy ladunge styt 81 m.

OF 153(b),277.\* Hannyke Vromen : Hancke Fromen.

[414.] // ¶ Item habe <sup>a</sup>w[ir] <sup>a</sup>gesant an Curt Vogeler czur Wismer by schipper Brūn Cremer von Vlinsborg 8 hdt. gutt[er] wagensc[hos]. Item 2 hdt. gutt[es] knarh[olcz]. Item so haben w[ir] ym gelegen 10 m. prusch, dy w[ir] Heyneman Servas goben, do myte her ym kouffte ½ hdt. kogen borte. Item [tenetur] 14 sc. und 16 d. vor ungelt von dem vorgescr[eben] holcze. Dedit 2 l. Wismers b[i]r[s]. <sup>b</sup>So <sup>b</sup>blybet her scholdig 12 m. 14½ sc.

<sup>a-a</sup>*Über der Zeile eingefügt.* / <sup>b-b</sup>*In der Handschrift doppelt.*

OF 153(b),278.\* Brūn : Brun; 16 d. : 18 d.

<sup>76</sup> 1408 Dezember 25.

[415.] <sup>a</sup>Item haben w[ir] geschiffet im X<sup>o</sup> jore noch Ostern<sup>77</sup> in Merten gude neue 4 hdt. gerste. Dy vrucht ist 21 sol. lub[fisch]. Constat 35 m. 1 sc. 10 d. Das sal Merten Dirikow usrichten.<sup>a b</sup> Entricht.<sup>b</sup>

<sup>a-a</sup> Nachtrag. / <sup>b-b</sup> Zusatz von anderer Hand.

[416.] Summa <sup>a</sup>261 m. 15 sc. 25 d.<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> Durch Streichung und Rasur korrigiert aus 266 m. 14½ sc. 20 d.

[417.] Summa 201 m. 15 sc. 25 d.

[S. 233-235]

[*leer; jeweils Überschrift: Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Wysmer.*]

[S. 236]

#### **Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Lubyke.**

418. = OF 154,116.

[419.] Item Gerke Pusch hot dirhaben uff de Lubissche notorft 100 m. <sup>a</sup>Entrich.<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> Nachtrag von anderer Hand.

[420.] Dor uff hot Gerke geantwert <sup>a</sup>900<sup>a</sup> stockfisch. <sup>b</sup>Entricht.<sup>b</sup>

<sup>a-a</sup> Korrigiert aus 800. / <sup>b-b</sup> Nachtrag von anderer Hand.

[421.] Summa Lubig 209 m.

[S. 237-239]

[*leer; jeweils Überschrift: Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Lubyke.*]

[S. 240]

#### **Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Gotlandt.**

422. = OF 154,171.

[423.] Item Alert Weger czu Wisbu tenetur 4 m. 15 sc. von eyner l. rock[en]. Fid[eiussi]t meist[er] Johan von Gotlande. Terminus Dominici in X<sup>o</sup> jore.<sup>78</sup>

OF 153(b),283.\* Fid[eiussi]t : Fidit.

[424.] Summa 14 m. 15 sc.

OF 153(b),284.\*

[S. 241-243]

[*leer; jeweils Überschrift: Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Gotlandt.*]

[S. 244]

#### **Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Calmarn.**

[425.] Item unser vrawe dy konyngynne von Denemarke<sup>79</sup> tenetur 300 engelsche nob. von her Kirstan Wendelbus weggen.

OF 153(b),285.\*

<sup>77</sup> nach 1410 März 23.

<sup>78</sup> 1410 August 5.

<sup>79</sup> Margarethe, Königin von Norwegen, Reichsverweserin von Dänemark 1387-1397, Norwegen und Schweden (jeweils 1388-1397).

426. = OF 154,118.

427. = OF 154,119.

[428.]<sup>a</sup> Summa 323 m. und 10 sc.

<sup>a</sup> *Davor Rasur: Prima.*

OF 153(b),288.\*

[429.] *Summa prima 18 575 m. 7 sc. 16 d.*

[430.] *Prima summa 19 054 m. 22 sc. 10 d.*

[S. 245]

[*leer; Überschrift: Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Calmarn.*]

[S. 246]

### **Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Danczk.**

[431.] Dys noch geschr[eben] ist dy scholt czu Danczke.

OF 153(b),289.\*

[432.] Item Rümelandt tenetur <sup>a</sup>2<sup>a</sup> m. geligen uff Schon, dy ym Florean tate, und wonet uff dem Vischmarkte. Terminus XIII tage noch Ostern im XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup> jore.<sup>80</sup>

<sup>a-a</sup> *Durch Rasur korrigiert aus 4.*

OF 153(b),290. Item : Czum irsten; Rümelandt : Rumelant; Florean : Florian.

[433.] Item Bernt Smyt tenetur 7½ m. uff Phingesten im X<sup>o</sup> jore<sup>81</sup> geligen alz das alde buch uswiset.<sup>82</sup>

OF 153(b),291.\* Bernt : Bernhart.

[434.] *Item Cleys Fredelandt tenetur 3 m. vor 1 hdt. wrag knarh[olcz].<sup>a</sup> Dedit 3 m. am Dinstage noch Judica in X<sup>o</sup>.*<sup>83 a</sup>

<sup>a-a</sup> *Nachtrag.*

[435.] *Item Mertyn Herder und Nicolaus Sennyfftop tenentur manu coniuncta 47½ szg. vlosses, daz szg. vor 4 m. und 8 sc. Des sullen se geben de helffte uff Ostern im X<sup>o</sup> jore<sup>84</sup> und de ander helffte uff Pentecosten im X<sup>o</sup> jore.<sup>85</sup> Summa 206 m. minus 4 sc.<sup>a</sup> Dederunt 100 m. uff Ostern. Dederunt 106 m. minus 4 sc.<sup>a</sup>*

<sup>a-a</sup> *Verschiedene Nachträge.*

[436.]<sup>a</sup> Item Curt Blumentael tenetur 5½ m.<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> *Insgesamt Nachtrag.*

OF 153(b),292.\* Curt Blumentael : Cunrat Blumental.

<sup>80</sup> 1410 April 5.

<sup>81</sup> 1410 Mai 11.

<sup>82</sup> Da diese Schuld in OF 154 noch nicht verzeichnet ist, muss es sich bei dem „alden buch“ um ein zwischen OF 154 und 155 entstandenes aber nicht erhaltenes Schuldbuch aus der Zeit zwischen 1404 und 1410 handeln; vgl. Einleitung, S. 4.

<sup>83</sup> 1410 März 11.

<sup>84</sup> 1410 März 23.

<sup>85</sup> 1410 Mai 11.

[437.] *Item Merten Herder tenetur 80 m. gelegen. Item [tenetur] 90 ung[erische] gld. und ducaten under den ander, daz syn wip entfang[en] hat.<sup>a</sup> Summa<sup>b</sup> 125 m.<sup>b</sup> Dedit 41 m.<sup>a</sup>*

<sup>a-a</sup> Nachtrag. / <sup>b-b</sup> Summe durch Streichung zweimal korrigiert aus 126 m. bzw. 88 m.

[438.] *Summa 245 m. 3 f.<sup>a</sup>*

<sup>a</sup> Wohl erste Zwischensumme; mehrfach korrigiert.

[439.] *<sup>a</sup> Summa 140 m. Summa 90 m.<sup>a</sup>*

<sup>a-a</sup> Über OF 155,438; beide Summen gestrichen.

[440.] *Summa 15 m.*

[441.] *215 m. 8 sc.<sup>a</sup>*

<sup>a</sup> In der linken unteren Ecke Zwischensumme auf Rasur.

[S. 247]

### **Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Danczk.**

[442.] *Nota dys nochgescr[eben] ist dy ungewisse scholt czu Danczgzk, dy uns her Johan Tirgart<sup>86</sup> hoth gelossen:*

OF 153(b),293.\*

[443.] *Czum irsten Gotschalk Screyber tenetur 27 m. 3½ sol.*

OF 153(b),294.\* Screyber : Schreiber.

444. = OF 154,139.

445. = OF 154,146.

446. = OF 154,147.

447. = OF 154,149.

448. = OF 154,152.

[449.] *Item Niclos Swarcz, der scholcz von Montow, tenetur 5 m. 15 sc. vorsessens czinses, alz daz alde buch uswiset.<sup>87</sup>*

OF 153(b),300.\*

450. = OF 154,164.

451. = OF 154,166.

452. = OF 154,170.

453. = OF 154,172.

454. = OF 154,174.

[455.] *Item H[ey]nr[ich] Burow, des scheffers dyner von Kong[sberg], tenetur 9½ hdt. waynsc[hos] von dem nuwen holcze. Gert von Telgte sal daz gelt usrichten. Summa 12 m. 16 sc.*

OF 153(b),306.\*

[456.] *<sup>a</sup>Summa 336 m. 14 sc. 1 sol.<sup>a</sup>*

<sup>a-a</sup> Insgesamt Nachtrag.

<sup>86</sup> Johann Tiergart, Großschäffer zu Marienburg 1389-1404.

<sup>87</sup> Da diese Schuld in OF 154 noch nicht verzeichnet ist, muss es sich bei dem „alden buch“ um ein zwischen OF 154 und 155 entstandenes aber nicht erhaltenes Schuldbuch aus der Zeit zwischen 1404 und 1410 handeln; vgl. Einleitung, S. 4.



[S. 248]

**Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Danczg.**

457. = OF 154,178.

458. = OF 154,182.

[459.] Item dy Kūnekowessc[he] czu Danczgke tenetur 42 m. vor 4 l. her[ings].

OF 153(b),309.\* Kūnekowessc[he] : Kunekowessc[he].

[460.] Item Niclos Wulweber und zin son, der blinde trumppeler, tenetur 7 m. 16 sc.

OF 153(b),310.\* Wulweber : Wullenweber.

[461.] Item Matt[is] Vūrchsenycht, eyn molner czur Kloddow, und der alde molner von Dirsaw tenetur 16 vas hederichs oel, daz vaz vor 3 m. Item ½ m. gelegen. Summa 48½ m.

OF 153(b),311.\* Matt[is] Vūrchsenycht : Mathis Vurchsenicht.

462. = OF 154,196.

463. = OF 154,197.

464. = OF 154,198.

465. = OF 154,199.

[466.] Item Vochs tenetur 4 hdt. wrag waynsc[hos] vor 6 m.

OF 153(b),316.\*

[467.] Item Diterich Johan son tenetur 2 m. 8 sc. von lughtegeld[e] indy see.

OF 153(b),317.\* Diterich : Ditterich.

[468.] Item Herman Loen tenetur 14 sol. von luchte gelde indy see.

OF 153(b),318.\*

[469.] <sup>a</sup>Summa 172 m. 1 f. 18 d. <sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> *Insgesamt Nachtrag.*

[S. 249]

**Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Danczg.**

470. = OF 154,208.

471. = OF 154,211.

[472.] Item Bug der Buteler tenetur 17 m. concessas.

OF 153(b),321.\*

473. = OF 154,228.

474. = OF 154,229.

475. = OF 154,230.

476. = OF 154,231.

477. = OF 154,232.

478. = OF 154,233.

479. = OF 154,234.

480. = OF 154,235.  
 481. = OF 154,236.  
 482. = OF 154,237.  
 483. = OF 154,238.  
 484. = OF 154,239.  
 485. = OF 154,240.  
 [486.]<sup>a</sup> Summa 1010 m.<sup>a</sup>  
<sup>a-a</sup> *Insgesamt Nachtrag.*

[S. 250]

**Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Danczg.**

487. = OF 154,241.  
 488. = OF 154,244.  
 489. = OF 154,245.  
 490. = OF 154,246.  
 491. = OF 154,247.  
 492. = OF 154,248.  
 493. = OF 154,249.  
 494. = OF 154,250.  
 495. = OF 154,251.  
 496. = OF 154,252.  
 497. = OF 154,253.  
 498. = OF 154,254.  
 499. = OF 154,255.  
 500. = OF 154,256.  
 501. = OF 154,257.  
 502. = OF 154,262.  
 503. = OF 154,263.  
 504. = OF 154,264.  
 [505.]<sup>a</sup> Summa 643 m. 20 sc.<sup>a</sup>  
<sup>a-a</sup> *Insgesamt Nachtrag*

[S. 251]

**Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Danczg.**

506. = OF 154,265.  
 507. = OF 154,266.  
 508. = OF 154,267.  
 509. = OF 154,268.  
 510. = OF 154,269.  
 511. = OF 154,270.  
 512. = OF 154,271.  
 513. = OF 154,272.  
 514. = OF 154,273.  
 515. = OF 154,274.

516. = OF 154,275.

517. = OF 154,276.

518. = OF 154,277.

519. = OF 154,278.

520. = OF 154,132.

[521.]<sup>a</sup> Summa 175 m. 10 sc.<sup>a</sup>  
<sup>a-a</sup> *Insgesamt Nachtrag.*

[S. 252]

**Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Danczg.**

522. = OF 154,134.

523. = OF 154,193.

[524.] Item Hannus Grachow tenetur 4½ m. vorsessens czinses von eynem huse.  
 OF 153(b),370.\* Hannus Grachow : Hans Grochaw.

[525.] Item Bertolt von Wesern tenetur 75 m. vor waynsc[hos]. Dy tage sint  
 vorgangen.  
 OF 153(b),371.\* Wesern : Wesren.

[526.] Item Eckart Schoup tenetur 3 f. vor ½ hdt. und 15 br[et] knarh[olcz].  
 OF 153(b),372.\* Schoup : Schoff.

[527.] Item Tydeman Dordewant tenetur 10½ m. vor 1 schute, dy ym  
 Christoferus vorkoufte uff Ostern im VI<sup>o</sup> jore.<sup>88</sup>  
 OF 153(b),373.\*

[528.] Item Hannus Saystro tenetur 2½ m.  
 OF 153(b),374.\* Hannus : Hans.

[529.] Item Claus Ozeborn tenetur 5 m. vor ½ Eng[lische] laken, alz das alde  
 buch uswiset.<sup>89</sup>  
 OF 153(b),375.\* Claus : Claws; [Ozeborn: b *korrigiert aus p.*]

[530.] Item Nytcze Beme und Anna, zin wip, tenetur 27 m. vor 6 halbe  
 Eng[lische] laken, alz das alde buch uswiset.  
 OF 153(b),376.\* Nytcze Beme : Nitcze Bheme.

[531.] Item Thomas Boten[er] tenetur 4 m. 17 sc. gelegen.  
 OF 153(b),377.\*

[532.] Item H[ey]nr[ich] Quenteler tenetur 3 f. vor 1 hdt. waynsc[hos].  
 OF 153(b),378.\* Quenteler : Qwenteler.

[533.] Item Gotke Hecht tenetur <sup>a</sup>13½ <sup>a</sup>m. vor 18 hdt. wrag waynsc[hos].  
<sup>a-a</sup> *Korrigiert aus 12½.*  
 OF 153(b),379.\*

<sup>88</sup> 1406 April 11.

<sup>89</sup> Da diese Schuld in OF 154 noch nicht verzeichnet ist, muss es sich bei dem „alden buch“ um ein zwischen OF 154 und 155 entstandenes aber nicht erhaltenes Schuldbuch aus der Zeit zwischen 1404 und 1410 handeln; vgl. Einleitung, S. 4.

[534.] Item Ditlyff Crug[er] tenetur 3 f. vor 1 hdt. wrag waynsc[hos].  
OF 153(b),380.\* Ditlyff : Dytloff; 1 hdt. : *fehlt*.

[535.] Item uns[er] snyd[er], der do wonet in Rutenberg[er] bude, tenetur 3 m. gelegen.

OF 153(b),381.\*

[536.] Item Hannus Clapperschencke tenetur 7 m. vorsessens czinses von eynem wiselkanen.

OF 153(b),382.\* Hannus : Hans.

[537.] Item Junge Zyvert Koch, des borgermeisters son uff der Jungenstat, tenetur 3½ m. vor 1 hdt. stabholcz. Terminus Ostern im XIII<sup>C</sup> und VI<sup>o</sup> jore.<sup>90</sup>

OF 153(b),383.\* Junge Zyvert Koch : Jungeseifert Koch.

[538.]<sup>a</sup> Summa 161 m. 10 sc.<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> *Insgesamt Nachtrag.*

[S. 253]

### **Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Danczg.**

539. = OF 154,279.

540. = OF 154,280.

541. = OF 154,281.

542. = OF 154,282.

543. = OF 154,283.

544. = OF 154,284.

545. = OF 154,285.

546. = OF 154,286.

547. = OF 154,287.

[548.] Summa der ungewissen scholt, dy uns[e] ist und Nicolai Tome 205 m. Uns[er] teil 102½ m.

OF 153(b),393.\* Item unser teil 102½ m.

[549.]<sup>a</sup> Item H[ey]nr[ich] von der Lebe tenetur 80 m. Terminus lang[e] vorgang[en].<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> *Insgesamt Nachtrag.*

OF 153(b),394.\*

[550.] *Summa tota der ungewissen scholt czu Danczg 2598½ m. und<sup>a</sup> 9<sup>a</sup> sc.*

<sup>a-a</sup> *Korrigiert aus 7.*

[551.] 292 m.<sup>a</sup>

<sup>a</sup> *In der rechten unteren Ecke Zwischensumme.*

[552.] 2598 m. 13 sc. 6 d.

[553.] 2617 m. 1 sc.

---

<sup>90</sup> 1406 April 11.

[S. 254]

**\* Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Danczk[e].**[554.] <sup>a</sup>Item 1½ m. vor <sup>b</sup>her[ing] <sup>b</sup>garn, dy ligen in der schefferie.<sup>a</sup> Dieser und die folgenden Einträge der Seite sind Nachträge. / <sup>b-b</sup> Lesung unsicher.

[555.] Item Merten Herder tenetur 80 m. gelegen synem wybe. Bezalt.

[556.]\* Item Merten tenetur 95 ungerische gld. und ducaten czu 16 sc., ouch synem wybe gethon. Dedit durch Waltern 63 m. 8 sc. uff de gld.

[S. 255-257]

[leer; jeweils Überschrift Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Danczk[e].]

[S. 258]

**Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Danczk.**

[557.] Item Johannes Volprecht und Jacob Volprecht und Wytche von der Phorten synt scholdig myt gesamter hant: primo 36 lange von Thyne, daz laken vor 11 m. Item 2 Conditessc[he] slaytucher vor 4½ m. Item 37 Ekessche, das laken vor 7 m. Item 2 Conditessc[he] slaytuch[er] vor 4½ m. Item 29 halbe Gertbergessche, das laken vor 5 m. Item 1 Condytesch slaytuch vor 9 f. Des sullen se geben alle jor hundert m. bys se bezalen; an czu heben uff Ostern im XIII<sup>C</sup> und VII<sup>o</sup> jore.<sup>91</sup> Und de scholt ist von Matt[is] von der Phorten wegen. Und dor czu styn uns alle zine erbe und alle zyne gutte[re], wo her dy hot an der vorgescr[eben] scholt. Summa 811 m. 1 f. Item Hannus Volprecht dedit 100 m. uff Ostern im XIII<sup>C</sup> und VII<sup>o</sup> jore by Ludyk[en]. Item Jacob Volprecht dedit 100 m. by Allexandern im XIII<sup>C</sup> und VIII<sup>o</sup> jore in Vlandren. Item dederunt by Pet[er] Rekelinchuse 100 m. am Suntaghe noch Viti im IX<sup>o</sup> jore.<sup>92</sup>

[558.] <sup>a</sup> Item desse obengeschrebene schult desse buches in den verbundenen der drier personen, alz her Witche von der Pfhorthen, bruder unsers ordens, und Johannes Folprecht und Jacob Folbrecht, sines bruders, die summa der obengeschrebene[n] schult hat sie der alde homeister <sup>93</sup> dirlossen umb[e] her Witche[n]s willen, dor her in czum orden empfangk. Gescheen im XIII<sup>C</sup> und XII<sup>den</sup> jore am Cristobunde.<sup>94</sup> Item nota die summa ist 511 m. 1 f.<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> Insgesamt Nachtrag von anderer Hand.

OF 153(b),395.\* Nota das der alde homeister, H[ei]nr[ich] von Plauwen, hat dirlosen 511 m. 1 f. dese nochgeschreben drey personen, als hern Witche von der Phorten, brudir des ordens, und Hans Falprecht und Jacob Falprecht, die sie deme ampthe schuldig woren, als das alde buch usweist. [schuldig in der Handschrift doppelt.]

[559.] Remanet 511 m. 1 f.

<sup>91</sup> jeweils 1407 März 27.<sup>92</sup> 1409 Juni 16.<sup>93</sup> Heinrich von Plauen, Hochmeister 1410-1413.<sup>94</sup> 1411 Dezember 24.

[S. 259]

**Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Danczk.**

[560.] Item Hannus Volprecht und Jacob Volprecht, gebruder, synt scholdig alleyne myt gesamter hant 42 <sup>a</sup> pfd. <sup>a</sup> gr. Und ist uns[er] halp und Tydeman Vuncken halp und ist von den 70 pfd. gr., dy Jacob Volprecht entf[angen] von Tydeman Vuncken czu Bruck in Vlandren. Uns[er] teyl 73½ m., daz pfd. gr. gerechent vor 3½ m. Geschen uff Phingesten im XIII<sup>C</sup> und IX<sup>o</sup> jore.<sup>95</sup> <sup>b</sup>Dys hat ym ouch uns[er] alder homeist[er]<sup>96</sup> dirlossen.<sup>b</sup>

<sup>a-a</sup> Über der Zeile eingefügt. / <sup>b-b</sup> Nachtrag.

OF 153(b),396.\* Item 73½ m. hat ouch der alde homeister do selbist dirlosen Hans Falprecht, das her ouch deme ampthe schuldig was, als das alde buch die rechenschafft usweist, und seynem brudere Jacob.

[561.] Item Hannus Volprecht yst scholdig alleyne 24 nob. alz von des achteyl schiffes wegen, daz schiffes, daz Johan von Ingern <sup>a</sup> vurte <sup>a</sup>, daz Hannus Volprecht vry<sup>c</sup> und quyt vorkouffte Allexandern und doch nicht vrie waz, alz uns Allexander geschr[eben] hoth. Wen daz achteil, das uns vrie geantwert wart, scholdig waz 24 nob., dy uns und ouch Tydeman Vuncken czu gehoren, dy w[ir] und Tydeman Vuncke bezalen musten von dem achteyl des schiffes. Uns[er] teyl 12 nob. <sup>b</sup>Dys hat ym ouch unser <sup>c</sup>alde<sup>c</sup> homeister dirlossen. Summa 13 m.<sup>b</sup>

<sup>a-a</sup> Korrigiert aus wegen. / <sup>b-b</sup> Nachtrag. / <sup>c-c</sup> Über der Zeile eingefügt.

OF 153(b),397.\* Item nota so hat der alde homeister abir dirlosen alleyne Hans Folprecht 12 nob., die her deme ampthe ouch schuldig was als von schifpart, nochdeme als das alde buch usweist.

[562.] <sup>a</sup> Summa 85½ m.<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> Ingesamt Nachtrag.

[S. 260]

**Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Danczg.**

[563.] Item der apt von der Olive<sup>97</sup> und das gancze klost[er] tenentur 6½ m., alz daz alde buch us uswiset.<sup>98</sup>

OF 153(b),398.\* alz...uswiset : *fehlt*.

564. = OF 154,153.

565. = OF 154,168.

566. = OF 154,180.

567. = OF 154,181.

<sup>95</sup> 1409 Mai 26.

<sup>96</sup> jeweils Heinrich von Plauen, Hochmeister 1410-1413.

<sup>97</sup> Nicolaus Runge, Abt von Oliva, belegt 1388-1394 und von vor 1410 bis 1418.

<sup>98</sup> Da diese Schuld noch nicht in OF 154 verzeichnet ist, muss es sich bei dem „alden buch“ um ein zwischen OF 154 und 155 entstandenes aber nicht erhaltenes Schuldbuch aus der Zeit zwischen 1404 und 1410 handeln; vgl. Einleitung, S. 4.

[568.] *Item Lambert Virynk tenetur <sup>a</sup>15<sup>a</sup> m., alz daz alde buch uswiset.<sup>99</sup>*  
<sup>b</sup>*Dedit 5 m. Dedit 5 m. am<sup>c</sup> Montage vor Vastnacht im XI<sup>o</sup> jore.<sup>100</sup> Dedit 5 m.<sup>b,d</sup>*  
<sup>a-a</sup> *Auf Rasur.* / <sup>b-b</sup> *Verschiedene Nachträge.* / <sup>c</sup> *Folgt Streichung f.* / <sup>d</sup> *Am Rand daneben gestrichen von anderer Hand* Remanet 5 m.

569. = OF 154,205.

570. = OF 154,207.

571. = OF 154,165.

[572.] *Item Hannus Kolner tenetur 30 m. von d[er] Engelschen wegen.*

[573.] *Item eyn schiffher Symon Boythyn hot ingeleyt und[er] Hannus Herderwig im kelre dem rothe 48 m.*

OF 153(b),403.\* Boythyn : Boythin; Hannus Herderwig : Hans Harderwig.

[574.] <sup>a</sup> *Item her Waler, der molmeister czum Elbinghe, tenetur 6 m. vor 1 l. Wismersch bir[e]. Item 13 m. vor 26 to. b[i]r[s]. Summa 19 m.<sup>a,b</sup>*

<sup>a-a</sup> *Nachtrag.* / <sup>b</sup> *Dieser Eintrag ist durch einen Strich mit der Summe unten auf der folgenden Seite verbunden (OF 155,579).*

OF 153(b),404.\* Waler : Waltir.

[S. 261]

### **Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Danczg.**

[575.] *Item Hannus Hornsen Subenitz tenetur <sup>a</sup>1<sup>a</sup> m. gelegen.*

<sup>a-a</sup> *Zahl durch Rasur korrigiert.*

[576.] ¶ *Item Johanes Amelung tenetur 18 Mechelsc[he] laken, daz lak[en] vor 15 m. Item 1 slaytuch vor 4 m. Terminus Vastnacht im XIII<sup>C</sup> und VII<sup>o</sup> jore.<sup>101</sup> Summa 265 m.*

*Dedit 40 m. by Ludyk[en] vor Johanis Baptiste im VII<sup>o</sup>.<sup>102</sup> Item dedit 35 m. by Ludyk[en] im VIII<sup>o</sup> jore. Item dedit 40 m. by Ludyk[en] am obunde Unsers Hern Hymmelfart im IX<sup>o</sup>.<sup>103</sup> <sup>a</sup>Dedit 10 m. [ac]ht tage noch Phingisten im <sup>b</sup>XII jore.<sup>104</sup> Dedit 10 m. im XIII<sup>o</sup> jore.<sup>a</sup>*

<sup>a-a</sup> *Verschiedene Nachträge.* / <sup>b</sup> *Folgt Streichung XIII<sup>C</sup> jore.*

OF 153(b),21.\* Czum irsten 130 m. tenetur Johannes Amelung, burger czu Danczk.

[577.] *Remanet <sup>a</sup>100<sup>a</sup> m.*

<sup>a-a</sup> *Betrag zweimal korrigiert aus 150 m. bzw. 130 m.*

[578.] *Item Johanes Amelung tenetur 13 m. minus 2 sc. vor her[ing], alz das alde buch us wiset.<sup>a</sup> <sup>a</sup>Bezalt.<sup>a</sup>*

<sup>a-a</sup> *Nachtrag von anderer Hand.*

<sup>99</sup> Da diese Schuld noch nicht in OF 154 verzeichnet ist, muss es sich bei dem „alden buch“ um ein zwischen OF 154 und 155 entstandenes aber nicht erhaltenes Schuldbuch aus der Zeit zwischen 1404 und 1410 handeln; vgl. Einleitung, S. 4.

<sup>100</sup> 1411 Februar 24.

<sup>101</sup> 1407 Februar 8.

<sup>102</sup> 1407 Juni 24.

<sup>103</sup> 1409 Mai 15.

<sup>104</sup> 1412 Mai 29.

[579.] <sup>a</sup>Summa <sup>b</sup> 353 m. <sup>b</sup> 4 sc. <sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> *Insgesamt Nachtrag.* / <sup>b-b</sup> *Zweimal durch Streichung korrigiert aus 379 m. bzw. 354 m.*

[S. 262]

### **Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Danczg.**

[580.] Item Christoferus Lobeschitz tenetur 10 Herntalsc[he] lak[en], daz laken vor 10 m. Terminus Michaelis im XIII<sup>C</sup> und VII<sup>o</sup> jore.<sup>105</sup> Summa 100 m.

[581.] Item Christoferus Lobeschitz tenetur 2 szg. waynsc[hos], daz szg. vor 70 m. Terminus Michaelis im XIII<sup>C</sup> und VII<sup>o</sup> jore. Summa 140 m. Dedit 40 m. an figen und an rozinen und an andere[m], daz man gab uff daz hus czu Mar[ienburg] im VII<sup>o</sup> jore. Item dedit 21 m. 4 sc. und 16 d. by Ludyk[en]. <sup>a</sup> Remanet 79 m. 4 sc. und 16 d. <sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> *Nachtrag.*

[582.] Item Christoferus Lobeschitz tenetur 45½ m. von H[ey]nr[ich] Treptowe[n] wegen, dy Gotschalk Lentzendyck uff yn gerechent hath myt zynem willen. Terminus Dominici im XIII<sup>C</sup> und VII<sup>o</sup> jore.<sup>106</sup>

[583.] Remanent dy dry summen 224 m. 7 sc. und <sup>a</sup>14 <sup>a</sup> d.

<sup>a-a</sup> *Korrigiert aus 13.*

[584.] Item Christoferus Lobeschitz tenetur 18 Herntalsc[he] laken, daz laken vor 10 m. Terminus Ostern im XIII<sup>C</sup> und X<sup>o</sup>.<sup>107</sup> Item [tenetur] 30 halb[e] Eng[elsche] lak[en], daz halb[e] lak[en] vor 5½ m. uff Ostern im X<sup>o</sup> jore. <sup>a</sup>Summa 345 m. Item dedit 80 m. uff Phingesten im X jore<sup>108</sup> dem leger Ludik[en]. Remanet 265 m. <sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> *Verschiedene Nachträge.*

[585.] Item Christoferus und meist[er] Zeytcz tenetur manu coniuncta 36 m. 13 sc., alz daz alde buch uswiset,<sup>109</sup> alz von den harras. <sup>a</sup>Dedit 33 m. by Ludyk[en] im X<sup>o</sup> jore uff Letare.<sup>110</sup> Remanet 3 m. 13 sc. <sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> *Verschiedene Nachträge.*

[S. 263]

### **Anno XIII<sup>C</sup> und X<sup>o</sup>. Danczge.**

[586.]\* Item Christoferus Lobeschitz tenetur 120 m. 1 f. vor 200 cronart und vor 6 pfd. gr.

[587.] Item Christoferus Lobeschitz tenetur 58½ m. 1 sc. 14 d. von des groskumpthurs<sup>111</sup> wegen.

[588.] *Summa* <sup>a</sup>*Christoferus Lobeschicz tenetur 45½ m.* <sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> *Trotz Rasur noch lesbar.*

<sup>105</sup> jeweils 1407 September 29.

<sup>106</sup> 1407 August 5.

<sup>107</sup> 1410 März 23.

<sup>108</sup> 1410 Mai 11.

<sup>109</sup> Da diese Schuld noch nicht in OF 154 verzeichnet ist, muss es sich bei dem „alden buch“ um ein zwischen OF 154 und 155 entstandenes aber nicht erhaltenes Schuldbuch aus der Zeit zwischen 1404 und 1410 handeln; vgl. Einleitung, S. 4.

<sup>110</sup> 1410 März 2.

<sup>111</sup> Kuno von Lichtenstein, Großkomtur 1404-1410 oder sein Nachfolger Hermann Gans (1410-1412).



[589.] <sup>a</sup> Item Johannes Aldelandt dedit 60 m. von syn[er] swest[er] wegen am Donrestage vor Sophien im XI<sup>o</sup> jore.<sup>112</sup> <sup>b</sup> Dedit 40 m. by Keiser an der Mytwochen noch Pe[nthecost]en im XI jore.<sup>113b</sup>

<sup>a</sup> Dieser und die folgenden Einträge der Seite späterer Nachtrag. / <sup>b-b</sup> Noch späterer Zusatz.

[590.] Item tenetur 3 m. ½ <sup>a</sup> f. <sup>a</sup> gelegen von her Ludyk[en].

<sup>a-a</sup> Über der Zeile eingefügt.

[591.] Item 7 f. vor 3 f. lotig[es] silbers.

[592.] Remanet Christoferus 576 m. 13 sc.

OF 153(b),406.\* Item Cristoferus Lobeschicz tenetur 576 m. 13 sc., als das aldebuch mit der rechenschafft usweist.

[593.] <sup>a</sup> Item Albrecht Dodorff tenetur 500 m., die im der alde meister<sup>114</sup> dirlosen hot im XII<sup>ten</sup> jore uff Sunt Johan[nis] Baptiste<sup>115</sup> und doch in des scheffers summa gehorn und nicht an der summan abeczusleen.<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> Ingesamt Nachtrag von anderer Hand.

OF 153(b),407.\* Item 500 m. hat der alde homeister dirlosen Olbrecht Dodorff, die her deme amthe schuldig was, als das buch usweist.

[594.] Summa tota der <sup>a</sup> ungewissen scholt Danczg 4223½ m.

<sup>a</sup> Folgt Streichung us.

[S. 264]

### Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Danczg.

[595.] Item H[ey]nr[ich] Symon, Hannus Sachse, H[ey]nr[ich] Russe und Lorentcz Schrot[er], kistemecher uff der Pheffer stat, tenetur manu coniuncta 20 hdt. wrag wagensc[hos], das hdt. vor 5 f. Item [tenetur] 3 quartyr wrag wrak[e] waynsc[hos] vor 11 sc. Terminus Dominici im XIII<sup>C</sup> und X<sup>o</sup> jore.<sup>116</sup> Summa 25 m. 11 sc. <sup>a</sup> Dederunt 8 m. am Montaghe in den Phingest Heiligen tayn im X<sup>o</sup> jore.<sup>117</sup> Dem hern remanet 17 m. 11 sc. Dederunt 17 m. 11 sc.<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> Verschiedene Nachträge.

[596.] Item H[ey]nr[ich] von Puczg und Hannus Tamme tenetur manu coniuncta 19 Mech[elsche] lak[en], daz lak[en] vor 14 m. Item [tenetur] 21 langhe von Thynen, daz laken vor 11 m. Terminus uff Ostern im XIII<sup>C</sup> und XI jore.<sup>118</sup> Summa 500 minus 3 m. <sup>a</sup> Dedit 145 m. by Gerke von der Beke. Item dedit 55 m. by Keiser am Sunnabunde noch Pen[thecos]ten im XI<sup>o</sup> jore.<sup>119</sup> Item dedit 100 m. am der Mytwochen noch Margarethe im XI jore<sup>120</sup> by Gerke Keys[er]. Dedit 65 m. an salcze. Dedit 50 m. by Keys[er]. Entricht.<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> Verschiedene Nachträge.

<sup>112</sup> 1411 Mai 14.

<sup>113</sup> 1411 Juni 3.

<sup>114</sup> Heinrich von Plauen, Hochmeister 1410-1413.

<sup>115</sup> 1412 Juni 24.

<sup>116</sup> 1410 August 5.

<sup>117</sup> 1410 Mai 12.

<sup>118</sup> 1411 April 12.

<sup>119</sup> 1411 Juni 6.

<sup>120</sup> 1411 Juli 15.

[597.] *Item H[ey]nr[ich] von Puczig tenetur 184 m. alle dyng abegerechent. Terminus Dominici anno XII<sup>o</sup>.*<sup>121</sup> <sup>a</sup>Dedit 184 m. dem scheffer,<sup>122</sup> dy her selbir enphing[e] im XI<sup>o</sup> jore.<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> Nachtrag.

[598.] <sup>a</sup>*Item Radyke Peterss[on] tenetur 98 m. 3 f. 3½ sol. alz von des holczes wegen, daz her schuldig was mit H[ey]nr[ich] von Puczig. Dedit 30 m. dem scheffer am Donrestage vor Nati[vitatis] Marie im XI jore.*<sup>123</sup> <sup>a</sup> <sup>b</sup>Bezalt.<sup>b</sup>

<sup>a-a</sup> Ingesamt Nachtrag. / <sup>b-b</sup> Zusatz von anderer Hand.

[S. 265]

### Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Danczg.

[599.]\* *Item haben w[ir] uff Francke Goltsmedes hues uff der Alden Stat by dem scholt[is] gelegen 3½ m. <sup>a</sup>czinses<sup>a</sup>, 12 m. vor eyne m. abe czu losende, alz daz buch uff der Aldenstat uswiset, uff Sunte Cecilien taghe an czu heben im XIII<sup>C</sup> und VI<sup>o</sup> jore.<sup>124</sup> Summa 42 m. Dedit 3½ m. im VI jore. Item dedit 3½ m. im VII<sup>o</sup>. Item dedit 3½ m. im VIII jore. Dedit 3½ m.<sup>b</sup> <sup>c</sup>im IX<sup>o</sup>. Item <sup>a</sup>dedit<sup>a</sup> 3½ m. im X<sup>o</sup>. Dedit 3½ m. im XI<sup>o</sup> jore.<sup>c</sup>*

<sup>a-a</sup> Über der Zeile eingefügt. / <sup>b</sup> Folgt über der Zeile Streichung 4 sc. im IX<sup>o</sup> jore; im IX. / <sup>c-c</sup> Nachtrag.

\* bei Sattler nur bis Summa 42 m.

[600.] *Item Francke tenetur 2 m. 8 sc. vorsessens czinses im IX<sup>o</sup> jore.*

[601.] *Item H[ey]nr[ich] von Puczig und Radyke Petersson tenetur manu coniuncta dry szg. und 27 hdt. gutt[er] waynsc[hos], das szg. vor 90 m. uff Michaelis im XIII<sup>C</sup> und X<sup>o</sup> jore.<sup>125</sup> Summa 310½ m. Dederunt 37½ m. am Dinstaghe noch Stanislay im IX<sup>o</sup> jore<sup>126</sup> an wachse.<sup>a</sup> <sup>b</sup>Item H[ey]nr[ich] von Puczyk dedit 50 m. am Fritage vor Purificacionis Marie im XI jore.<sup>127</sup> Item Radike Peterss[on] dedit 60 m.<sup>c</sup> am Fritage vor Pur[ificacionis] Marie im XI jore.<sup>d</sup> Item Radyke dedit 11 m. am selbien tage. Item Radyke Peterss[on] dedit 65½ m. am Montage noch Palmen im XI<sup>o</sup> jore.<sup>128</sup> Item H[ey]nr[ich] von Puczig dedit 20 m. by Merten noch Invocavit im XI jore.<sup>129</sup> <sup>b</sup>*

<sup>a</sup> Folgt Streichung Remanet 273 m.; am Rand daneben Remanet. / <sup>b-b</sup> Nachtrag. / <sup>c</sup> Folgt Rasur; am Rand daneben Dedit 66½ m. by Keiser. / <sup>d</sup> Folgt Rasur.

<sup>121</sup> 1412 August 5.

<sup>122</sup> jeweils Ludeke Palzadt, Großschäffer zu Marienburg 1411-1418.

<sup>123</sup> 1411 September 3.

<sup>124</sup> 1406 November 22.

<sup>125</sup> 1410 September 29.

<sup>126</sup> 1409 Mai 14.

<sup>127</sup> jeweils 1411 Januar 30.

<sup>128</sup> 1411 April 6.

<sup>129</sup> nach 1411 März 1.

[602.] Item H[ey]nr[ich] von Pucziz und Radeke Peterss[on] tenetur manu coniuncta 2 szg. und 47 hdt. gut[er] waynsc[hos], das szg. vor 71 m. uff Michaelis im XIII<sup>C</sup> und XI jore.<sup>130</sup> Summa 197½ m. 7 sol. <sup>a</sup> Radike dedit 30 m. dem scheffer<sup>131</sup> am Donrestage vor Nati[vitatis] Marie im XI<sup>P</sup> jore.<sup>132</sup> H[ey]nr[ich] von Pucziz hot entricht.<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> Nachtrag.

[603.] Item H[ey]nr[ich] von Pucziz tenetur 5 m. von schiffespart, daz her dirhup von Hosange. <sup>a</sup> Dedit 5 m. by Keys[er].<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> Nachtrag von anderer Hand.

[604.]\* <sup>a</sup> Item H[ey]nr[ich] von Pucziz tenetur 2 m. 8 sc. vor 4 to. Wismersch bir[es], dy ym her Techwitz<sup>133</sup> tate vor dem stryte.<sup>a</sup> <sup>b</sup> Dedit 2 m. 8 sc.<sup>b</sup>

<sup>a-a</sup> Insgesamt Nachtrag. / <sup>b-b</sup> Späterer Nachtrag.

[S. 266]

### Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Danczg.

[605.] Item H[ey]nr[ich] Ryman tenetur 18 Mech[elsche] laken, daz lak[en] vor 14 m. Item ½ rot Mech[elsch] slaytuch vor 4 m. 4 sc. Summa 256 m. 4 sc. Item H[ey]nr[ich] tenetur 7 Ekesche lak[en], daz laken vor 6½ m. Summa 45½ m. Summa tota 300 m. 1 m. 16 sc. Des sal alle jor geben 10 m. uff Ostern, alz lange bis daz her bezalt. An czu heben im XIII<sup>C</sup> und XIII jore. <sup>a</sup> Dedit 10 m. im XIII<sup>P</sup> jore. Dedit 10 m. im XIII jore. Dedit 10 m. im XV jore. Dedit 10 m. im XV. Item dedit 261 m. 16 sc. im XVI jore.<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> Nachtrag.

[606.]\* ¶ + Item Eynwalt Schonenfelt tenetur 2 szg. wayn[schos], daz szg. vor 85 m. Fidit dy Schifhowerynne, synes wybes mutter. Do vor styt uns dy loe mole und walkmole, dy dy Schifhowerynne hot, und dorczu alle ir gut, alz daz buch der scheppen uff der Aldenstat uswiset. Summa 170 m., des sal her geben 20 m. uff Ostern im X<sup>o</sup> jore<sup>134</sup> und vort alle jor 20 m. uff den tag, alz lange bis her bezalt; und wer es, daz se der tage nicht en hilde, so welle w[ir] ouch ir nicht halden, wen is vor eynem gehegetem dinghe so ist vorwart. Des so haben w[ir] dy hantveste bey der molen. Des so sint bezalt 40 m. im X und XI jore. Boben alle ding so ist her anderweyde begnodet und sal alle jor vort an geben 10 m., uff Ostern im XII<sup>o</sup> jore<sup>135</sup> an czu heben. <sup>a</sup> Dedit 10 m. im XII jore, dedit 10 m. im XIII<sup>o</sup> jore, dedit 10 m. im XIII<sup>den</sup> jore uff Ostern.<sup>136</sup> Remanet 100 m. Dedit<sup>b</sup> am Pffingstobande gering[es] geldis im XVIII<sup>den</sup> jor[e].<sup>137</sup> <sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> Nachträge verschiedener Hände. / <sup>b</sup> Folgt Streichung 100 m.

OF 153(b),408.\* Item 100 m. tenetur Eynwalt Schonefelt czu Danczk.

<sup>130</sup> 1411 September 29.

<sup>131</sup> Ludeke Palzadt, Großschäffer zu Marienburg 1411-1418.

<sup>132</sup> 1411 September 3.

<sup>133</sup> Johann von Techwitz, Großschäffer 1407 und 1410.

<sup>134</sup> 1410 März 23.

<sup>135</sup> 1412 April 3.

<sup>136</sup> 1414 April 8.

<sup>137</sup> 1418 Mai 14.

[S. 267]

**Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Danczg.**

[607.] Item der rath uff der Jungenstat tenetur von Nicolae Rekawen wegen, alz das alde buch uswiset,<sup>138</sup> 13 m. Dederunt 13 m.

[608.] Item der rath von der Jungenstat tenetur 6 m. 4 sol. vor czymmer, das se czu den borner namen. Dederunt 6 m. 4 sol.

[609.] Item H[ey]nr[ich] Ryman tenetur 18 Mech[elsche] lak[en], das lak[en] vor 14 m. Item ½ rot Mech[elsches] slaytuch vor 4 m. und 4<sup>a</sup>sc.<sup>a</sup> uff Phingesten im XIII<sup>C</sup> und X<sup>o</sup>.<sup>139</sup> Summa 256 m. 4 sc.

<sup>a-a</sup>Über der Zeile eingefügt.

[610.] Item H[ey]nr[ich] Ryman tenetur 7 Ekessc[he] laken, das laken vor 6½ m. uff Phingesten im XIII<sup>C</sup> und X<sup>o</sup> jore. Summa 45½ m.

[611.] Item Hannus Ricquyn tenetur 5 m. von eyn[er] schuten, alz das alde buch uswiset. <sup>a</sup>Bezcalt.<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup>Nachtrag von anderer Hand.

[612.] Item Mertyn, der do wreker ist gewest vom clapperholcze uff der Mütlaw tenetur 18 m. minus 2 sc. Des sal her geben alle jor 3<sup>a</sup>m.<sup>a</sup> uff Michaelis, alz lange bis her bezcalt. An czu heben im XIII<sup>C</sup> und X<sup>o</sup> jore uff Michaelis.<sup>140</sup>

<sup>a-a</sup>Über der Zeile eingefügt.

OF 153(b),408.\* Mertyn : Mertin; XIII<sup>C</sup> und X<sup>o</sup> jore uff Michaelis : XIII<sup>C</sup> X jore.

[S. 268]

**Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Danczk.**

[613.] Item Herman Durbecher tenetur 33 m. ½ f. gelegen. <sup>a</sup>Des<sup>a</sup> sal her geben alle jor uff Ostern 10 m. Im XIII<sup>C</sup> und VIII<sup>o</sup> jore, alz das alde buch uswiset. Dedit 2 m. noch Quasimodogeniti im X<sup>o</sup> iore am Montage.<sup>141</sup>

<sup>a-a</sup>Auf Rasur.

OF 153(b),409.\* Durbecher : Durrebecher; alz das alde buch uswiset : *fehlt*; noch Quasimodogeniti... Montage. : *fehlt*.

[614.] Item H[ey]nr[ich] vom Strisse tenetur 40 m. uff Ostern im X<sup>o</sup> jore<sup>142</sup> von wrag wagensc[hos], alz das alde buch uswiset.

[615.] Item H[ey]nr[ich] vom Strisse tenetur 72 m. Daz sal her bezcalen an byre, tofelbyr und an tunnen, alz das alde buch uswiset. <sup>a</sup>Item dedit 4 m. 7½ sc. an 15 l. minus 3 to. salcz t[o]n[nen], dy l. 7 sc. Item dedit 6 m. 1 f. vor 3 l. tofelbir, dy to. vor 4½ sc. Remanet 61 m. 10½ sc.<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup>Nachtrag.

<sup>138</sup> Da diese Schuld noch nicht in OF 154 verzeichnet ist, muss es sich bei dem „alden buch“ um ein zwischen OF 154 und 155 entstandenes aber nicht erhaltenes Schuldbuch aus der Zeit zwischen 1404 und 1410 handeln; vgl. Einleitung, S. 4.

<sup>139</sup> jeweils 1410 Mai 11.

<sup>140</sup> 1410 September 29.

<sup>141</sup> 1410 März 31.

<sup>142</sup> 1410 März 23.

[616.] Item H[ey]nr[ich] vom Strisse tenetur 80 m. vor eyn szg. waynsc[hos], des sal her geben alle jore uff Phingesten 20 m., an czu heben uff Phingesten im XIII<sup>C</sup> und X<sup>o</sup> jore<sup>143</sup> und vort alle jor 20 m. uff Phingesten alz lange bys her bezalt.

[617.] <sup>a</sup> Remanet H[ey]nr[ich] 181 m. 10½ sc. <sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> *Am linken Rand.*

OF 153(b),410.\* Item Heinrich vom Strisse tenetur 181 m. 10½ sc., als das aldebuch usweist.

[618.] <sup>a</sup> *Item Clauws Steynhauw[er] tenetur 8 m. unde wonyt uff Jungestad.*

<sup>a</sup> *Dieser und die auf der Seite folgenden Einträge sind Nachträge von anderer Hand.*

[619.] *Hannus Schumecher 1 m.*

[620.] *Item Peter Klocz uff der Jungstad 4 m. Fid[eiussi]t Lorencz Bansag[er].*

[S. 269]

### **Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Danczg.**

[621.] Item Claus Gyberitz tenetur 337 m. minus 2 sc. vor gwande und vor rock[e]. Des haben ym czu taghe gesatz uns[er] homeister<sup>144</sup> und der groskumpthur<sup>145</sup> alle jor czu geben uff Ostern 15 m., an czu heben uff Ostern im XIII<sup>C</sup> und XI<sup>o</sup> jore,<sup>146</sup> alzo bis her bezalt. Und dor czu styn uns alle zine gutte[re] czur hant, dy Claus Gyberitz hot, sy sint bewegelich ader unbewegelich, wo her dy hat bussen landes ader bynnen land[es], wer es, daz her syne tage nicht enhilde, alz vor styt, so sal her bezalen, alz daz alde buch uswiset.<sup>147</sup> <sup>a</sup> Dedit 45 m. <sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> *Nachtrag.*

OF 153(b),411.\* Claus Gyberitz : Claws Gibericz; czu geben uff Ostern : uf Ostren czu geben; uff Ostern im XIII<sup>C</sup> und XI<sup>o</sup> jore : ym XIII<sup>C</sup> ym XI<sup>den</sup> jore uff Ostern; alzo : *folgt* lange; Claus Gyberitz : Claws Gybricz; alz vor styt...Dedit 45 m. : als geschreben steet. Hiruf hat h[er] geg[eben] 45 m.

[622.] Item Nycolaus <sup>a</sup>Schilder<sup>a</sup> tenetur 38½ m. vor gwande uff Johannis Baptiste im X<sup>o</sup>.<sup>148</sup>

<sup>a-a</sup> *Über der Zeile eingefügt; der ursprüngliche Name durch Rasur getilgt.*

OF 153(b),412.\* Nycolaus : Niclos; im X<sup>o</sup> : im X<sup>den</sup> jore .

[623.] *Item Niclos Ladel tenetur 19 Ekessc[he] lak[en], daz lak[en] vor 7 m. uff Johannis Baptiste im XIII<sup>C</sup> und X<sup>o</sup> jore. Summa 133 m. <sup>a</sup> Entrichtet.<sup>a</sup>*

<sup>a-a</sup> *Nachtrag von anderer Hand.*

<sup>143</sup> 1410 Mai 11.

<sup>144</sup> Heinrich von Plauen, Hochmeister 1410-1413.

<sup>145</sup> Kuno von Lichtenstein, Großkomtur 1404-1410 oder sein Nachfolger Hermann Gans (1410-1412).

<sup>146</sup> 1411 April 12.

<sup>147</sup> Da diese Schuld noch nicht in OF 154 verzeichnet ist, muss es sich bei dem „alden buch“ um ein zwischen OF 154 und 155 entstandenes aber nicht erhaltenes Schuldbuch aus der Zeit zwischen 1404 und 1410 handeln; vgl. Einleitung, S. 4.

<sup>148</sup> jeweils 1410 Juni 24.

[624.] *Item Bartus Korn[er] tenetur 30 m. vor waynsc[hos]. Fid[eiussi]t Pet[er] Korn[er], alz daz alde buch uswiset.*<sup>149</sup>

[625.] *Idem [tenetur] 5 m. vor pluten.*<sup>a</sup> *Beczalt.*<sup>a</sup>  
<sup>a-a</sup> *Nachtrag von anderer Hand.*

[S. 270]

**Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Danczg.**

626. = OF 154,212.

[627.] *¶ Item Gotschalk Ruge und zin wip tenetur 10 m. uff Ostern im X<sup>o</sup> jore*<sup>150</sup> *gelegen, alz daz alde buch uswiset.*<sup>a</sup> *Dedit 10 m.*<sup>a</sup>  
<sup>a-a</sup> *Nachtrag von anderer Hand.*

[628.] *¶ Item dy Gotschalk Rugessc[he] tenetur 5 f. von Hannus Gibenss[on] wegen.*<sup>a</sup> *Dedit 5 f.*<sup>a</sup>  
<sup>a-a</sup> *Nachtrag von anderer Hand.*

OF 153(b),413.\* Rugessc[he] : Rugissche; Hannus : Hans; Dedit 5 f. : *fehlt*.

[629.] *Item Pauwel, der unser kornknecht was, tenetur ½ m. gelegen.*<sup>a</sup> *Dedit ½ m.*<sup>a</sup>  
<sup>a-a</sup> *Nachtrag.*

[630.]<sup>a</sup> *Item Gotschalk Ruge tenetur 88 m. gelegen. Terminus Pen[thecos]ten XI<sup>o</sup> b im.*<sup>b 151</sup> *Dedit 20 m. Dedit 68 m.*<sup>a</sup>  
<sup>a-a</sup> *Verschiedene Nachträge. /*<sup>b-b</sup> *Sic.*

[631.] *Item Gotschalk Scherer, Korcze Thomas und Jacob Bare tenetur manu coniuncta, tenetur 9 hdt. und 37 elen stocbr[eit], daz hdt. vor 8 m. Summa 75 m. minus 1 sc. Terminus Martini im VII<sup>o</sup> jore.*<sup>152</sup> *Korcze Thomas dedit 12 m. by Ludyk[en].*<sup>a b</sup> *Item Jacob Bare dedit 8 m. noch Ostern im X<sup>o</sup> jore*<sup>153</sup> *by Ludyk[en].*<sup>b c</sup>  
<sup>a</sup> *Folgt Streichung* *Remanet 63 m. minus 1 sc. /*<sup>b-b</sup> *Nachtrag. /*<sup>c</sup> *Folgt verwischt* *Dedit.*

OF 153(b),414.\* Item Gotschalk Scherer, Kurcze Thomas und Jacob Bare tenetur manu coniuncta 55 m. minus 1 sc., als das aldebuch usweist.

[632.] *Remanet 55 m. minus 1 sc.*<sup>a</sup>  
<sup>a</sup> *Am linken Rand.*

[633.] *Item Gotschalk Scherer tenetur alleyne; tenetur 40 m. von Hennynk Lankowen wegen uff Johannis Baptiste im VIII<sup>o</sup> jore.*<sup>154</sup>

OF 153(b),415.\* tenetur 40 m. : 40 m.; Hennynk Lankowen : Hennig Lankauwen.

<sup>149</sup> Da diese Schuld noch nicht in OF 154 verzeichnet ist, muss es sich bei dem „alden buch“ um ein zwischen OF 154 und 155 entstandenes aber nicht erhaltenes Schuldbuch aus der Zeit zwischen 1404 und 1410 handeln; vgl. Einleitung, S. 4.

<sup>150</sup> 1410 März 23.

<sup>151</sup> 1411 Mai 31.

<sup>152</sup> 1407 November 11.

<sup>153</sup> 1410 März 23.

<sup>154</sup> 1408 Juni 24.

[634.] Item Gotschalk<sup>a</sup> Scherer tenetur 162 m. Des sal her alle jor geben 50 m. uff Martini; an czu heben im X<sup>o</sup> jore und vort alle jore 50 m. uff Martini,<sup>155</sup> alz lange, bis her bezalt.

<sup>a</sup> *Folgt Rasur tenetur.*

OF 153(b),416.\* und vort alle jore 50 m. uff Martini : *fehlt.*

[S. 271]

### Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Danczg.

[635.] Item Gotschalk Scherer tenetur 3 m. alder scholt von salcze, alz daz alde buch uswiset.<sup>156</sup>

OF 153(b),417.\* alz daz alde buch uswiset : *fehlt.*

[636.] + // Item Hannus Scholzen von der Gutten Herberge tenetur 5 m. 2 sol. vor 31½ ele gwand[es], dy ele 4 sc. minus 5 d. uff Wynachten im VIII<sup>o</sup>.<sup>157</sup> <sup>a</sup> Dedit 1 m. 16 sc. 8 d. am Montaghe noch Palmen im XI<sup>o</sup> jore.<sup>158</sup> <sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> *Nachtrag.*

OF 153(b),418. Item Hans Scholze von der Guten Herberge tenetur 3 m. 8 sc. minus 8 d.

[637.] Item Herman Kuk von Prust tenetur 3 m. 1 f. von ½ roten lak[en], alz daz alde buch uswiset. <sup>a</sup> Dedit 7 f. by Donrestage vor Johannis Baptiste im XI<sup>o</sup> jore.<sup>159</sup> Remanet 1½ m.<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> *Nachträge verschiedener Hände.*

OF 153(b),419.\* Item Herman Kuk von Prust tenetur 1½ m.

[638.] *Item Herman Kukes wip tenetur 1 m. ½ f. von gwande, alz daz alde buch uswiset. Dedit 4½ f.*

[639.] Item Hannus Servas in der Reyff[en] gasse tenetur 20 l. rock[en], dy 1. vor 5½ m. uff Ostern im XIII<sup>C</sup> und VIII<sup>o</sup> jore.<sup>160</sup> Summa 110 m. Dedit 70 m. by Ludek[en] am obende Johannis Baptiste.<sup>161</sup> Remanet 40 m.

OF 153(b),420.\* Item Hannos Servas in der Reyffergasse tenetur 40 m. noch von gewande.

[640.] Γ Item her Peter von dem Borcvelde und Steffan, zin bruder, tenetur manu coniuncta 3 m. gelegen uff Phingesten im VII<sup>o</sup> jore.<sup>162</sup>

OF 153(b),421.\* Peter von dem Borcvelde : Petir von dem Burgfelde; Steffan : Stephan.

<sup>155</sup> November 11.

<sup>156</sup> Da diese Schuld noch nicht in OF 154 verzeichnet ist, muss es sich bei dem „alden buch“ um ein zwischen OF 154 und 155 entstandenes aber nicht erhaltenes Schuldbuch aus der Zeit zwischen 1404 und 1410 handeln; vgl. Einleitung, S. 4.

<sup>157</sup> 1407 Dezember 25.

<sup>158</sup> 1411 April 6.

<sup>159</sup> 1411 Juni 18.

<sup>160</sup> 1408 April 15.

<sup>161</sup> Juni 23.

<sup>162</sup> 1407 Mai 15.

[S. 272]

**Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Danczg.**

[641.] *Item Peter van den Werder, scholcz uff der Aldenstat, tenetur 63 m. gelegen. Des sal her dy helffte bezaln uff Ostern im XIII<sup>C</sup> und X<sup>o</sup> jore<sup>163</sup> und de ander helfte uff Ostern im XIII<sup>C</sup> und XI<sup>o</sup> jore.<sup>164</sup> Dedit 63 [m.].*

[642.]\* <sup>a</sup> *Item Peter von dem Werder tenetur 112½ m. vor 100 nob., dy nob. vor 27 sc. Terminus vorgangen.<sup>a</sup>*

<sup>a-a</sup> *Nachtrag von anderer Hand.*

[643.] *Item Pauwel Berntes in der Heilgeistes gasse, eyn botcher, tenetur 6½ f. vor ½ hdt. stabholcz uff Mytvasten im VII<sup>o</sup> jore.<sup>165</sup> Dedit 6½ f.*

[644.] *Item Hennynk Lanckow tenetur 160 m. alder scholt, des sal her bezalen dy helfte uff Johannis Baptiste im X<sup>o</sup> jore<sup>166</sup> und de ander helfte uff Johannis Baptiste im XI<sup>o</sup> jore.<sup>167</sup>*

OF 153(b),422.\*

[645.] *Item Matt[is] Wyman, der Herman Wulves wip hot genomen, tenetur 49 m. 17 sc. und 1 sol. gelegen, alz daz alde buch uswiset.<sup>168</sup>*

OF 153(b),423.\* Matt[is] Wyman : Mathis Weyman; Wulves : Wulfes.

[646.] *Item H[ey]nr[ich] Crug[er] und zin wip tenetur 2 m. gelegen czu yrem czinse. Terminus Phingesten im VIII<sup>o</sup> jore.<sup>169</sup> <sup>a</sup>Der crug[er] vor der Munde.<sup>a</sup>*

<sup>a-a</sup> *Nachtrag von anderer Hand.*

[S. 273]

**Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Danczg.**

[647.] *Item Waltherus, unser scryb[er], tenetur 40 m. vor ½ szg. waynsc[hos]. Dedit 19 m. Remanet 21 m. Terminus Wynachten im XIII<sup>C</sup> und XI<sup>o</sup> jore.<sup>170</sup> <sup>a</sup>Dedit 21 m. im XI<sup>o</sup> jore.<sup>a</sup>*

<sup>a-a</sup> *Nachtrag von anderer Hand.*

[648.] *Item Hannus Mekelborg und Niclos Rodow, uns[er] knechte, tenetur manu coniuncta 17 m. minus 1 f., alz daz alde buch uswiset vor waynsc[hos].*

[649.] *Item Olbrecht Plate, der teschner, tenetur 3 f., alz daz alde buch uswiset. Gelegen.*

OF 153(b),424.\* alz daz alde buch uswiset. Gelegen. : fehlt.

<sup>163</sup> 1410 März 23.

<sup>164</sup> 1411 April 12.

<sup>165</sup> 1407 März 6.

<sup>166</sup> 1410 Juni 24.

<sup>167</sup> 1411 Juni 24.

<sup>168</sup> Da diese Schuld noch nicht in OF 154 verzeichnet ist, muss es sich bei dem „alden buch“ um ein zwischen OF 154 und 155 entstandenes aber nicht erhaltenes Schuldbuch aus der Zeit zwischen 1404 und 1410 handeln; vgl. Einleitung, S. 4.

<sup>169</sup> 1408 Juni 3.

<sup>170</sup> 1410 Dezember 25.



[650.] *Item Hannus Persow vom Hirczperge, gelegen under dem voyte von Grebbin,*<sup>171</sup> *tenetur 3½ m. von rocken. Fid[eiussi]t Niclos Labedow und Andrewis Hirczperg, alz daz alde buch uswiset.*

[651.] + // *Item Pet[er] Ortman tenetur 9 m. von rock[en], alz daz alde buch uswiset.*

OF 153(b),425.\* Pet[er] : Petir; [9 : folgt Streichung f.]; alde : fehlt.

[652.] *Item der scholcz czum Reynenfelde, der de Herman Brelessc[he] hath, tenetur 3 m. gelegen.*

OF 153(b),426.\*

[653.] *Item Hannus Plate, der do wonet czu Plauendorff, tenetur 5 Herntalsc[he] laken, daz lak[en] vor 10½ m. Item [tenetur] 2 halbe Dordr[echtesche], daz halbe lak[en] vor 5 m. uff Michaelis im XIII<sup>C</sup> und VIII<sup>o</sup> jore.*<sup>172</sup> *Summa 62½ m.*

OF 153(b),427.\* Hannus : Hannos; [tenetur] : fehlt.

[S. 274]

### Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Danczg.

[654.] *Item der rath us der Rechten Stat tenetur 1 szg. gut[er] waynsc[hos] vor 70 m. Item [tenetur] 6 hdt. gut[er] knarh[olcz] vor 18 m., alz von der rechenunge wegen der alden und der nuwen wreker. Geschen im XIII<sup>C</sup> und IX<sup>o</sup> jore an der Mytwochen vor Valentini,*<sup>173</sup> *daz de alden wreker nicht kunden berechen. Summa 88 m.*

OF 153(b),428.\*

[655.] *Item Pet[er] Statscryber<sup>a</sup> und Hyndebrant tenetur manu coniuncta 8½ hdt. knarholcz, daz hdt. vor 2½ m. Dederunt 1 f. Und was uns gebricht an yn, daz sal man manen von dem rathe us der Rechten Stat. Terminus Johannis Baptiste im IX<sup>o</sup> jore.*<sup>174</sup> *Summa 21 m. H[ey]nr[ich] Suntag, dedit 7 m. am Sunnabende vor Reminiscere im X<sup>o</sup> jore.*<sup>175</sup> *<sup>b</sup> Peter Statscryb[er] dedit 7 m.*<sup>d</sup> *Dedit 3 m. by Merten Dirkow vor Palmen im XI jore.*<sup>176</sup> *Remanet 4 m. Beczalt.*<sup>c</sup>

<sup>a</sup> Folgt Streichung (bereits vor Streichung des ganzen Eintrags) H[ey]nr[ich] Suntag. / <sup>b</sup> Folgt Streichung (bereits vor Streichung des ganzen Eintrags) Remanet 14 m. / <sup>c</sup> Nachträge verschiedener Hände. / <sup>d</sup> Folgt Streichung (bereits vor Streichung des ganzen Eintrags) Remanet 7 m.

[656.] *Eynwalt Schonenvelt tenetur 2 szg. wayn[schos], daz szg. vor 85 m. Fid[eiussi]t dy Schifhowerynne, synes wibes mutt[er], do vor styt uns dy loe mole und walkmole, dy dy Schiffhowerynne hat, und dor czu alle ir gut, alz daz buch der scheppen uff der Aldenstat uswiset. Summa 170 m. Des sal se geben 20 m. uff<sup>a</sup> Ostern<sup>a</sup> im X<sup>o</sup> jore<sup>177</sup> und vort alle jor 20 m. uff den tag. Und wer es*

<sup>171</sup> wohl Johann von Techwitz, Vogt zu Grebin 1410/11 oder sein Nachfolger Nicolaus von Bergau (1411-1417).

<sup>172</sup> 1408 September 29.

<sup>173</sup> 1409 Februar 13.

<sup>174</sup> 1409 Juni 24.

<sup>175</sup> 1410 Februar 15.

<sup>176</sup> vor 1411 April 5.

<sup>177</sup> 1410 März 23.

*ab se der tage nicht hylde, so welle w[ir] ir ouch nicht halden, wen w[ir] is so vor  
eynem gehegeten dinge haben bewart. Und de beczalunge sal zin denne alz daz  
alde buch uswiset.<sup>178</sup> Und des habe w[ir] dy hantveste der selbien czwu molen.*

<sup>a-a</sup> *Auf Rasur.*

Vgl. OF 155, Nr. 606.

[S. 275]

### **Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Danczg.**

[657.] *Item dy Schifhowerynne dedit 20 m. am Suntage Quasimodogeniti im  
XIII<sup>C</sup> und X<sup>o</sup> iore.<sup>179</sup> <sup>a</sup>Item dedit 20 m. im XI<sup>o</sup> jore by Merten Dirkow uff  
Ostern.<sup>180</sup> Item dedit 10 m. uff den Suntag Misericordia Domini im XII<sup>o</sup>.<sup>181 a</sup>*

<sup>a-a</sup> *Nachträge.*

[658.] *Item Herman Schoup tenetur 4 hdt. waynsc[hos], daz hdt. 1 m. 8 sc.  
Summa 5 m. 8 sc. Dedit 5 m. 8 sc.*

[659.]\* *Item Herman Schoup tenetur 3½ l. salczes Lissebonesch, dy l. vor 5 m.  
und 1 f. uff Uns[er] Vrawen Lichtmesse im X<sup>o</sup> jore.<sup>182</sup> Summa 18 m. und 9 sc.  
Dedit 18 m. 9 sc.*

\* *Bei Sattler nur bis 5 m. und 1 f.*

[660.]\* *Item Hannus, der de Dodorfessc[he] hoth, tenetur 6 m. minus ½ f. vor  
½ Colczesters laken. Item [tenetur] 2½ m. vor ½ Herntalsch slaytuch, item [tenetur]  
2 m. 10 sc. alz von des geldes wegen, daz man ym leyk czu syn[er] hochczit. Dy  
taghe sint vorgangen.<sup>a</sup> <sup>b</sup>Item [tenetur] 4 m. Summa 14 m. 19 sc. Dedit 3 m. dem  
scheff[er].<sup>183 b</sup>*

<sup>a</sup> *Folgt Streichung Summa 10 m. 19 sc. / <sup>b-b</sup> Nachträge.*

\* *Bei Sattler nur bis hochczit.*

OF 153(b),429.\* *Item Hans, der [de] Dodorfsche hat, tenetur 11 m. 19 sc.*

[661.]\* *Item Johan Mynnevrunt und Olbrecht Lyke tenetur manu coniuncta  
20 l. Baysch salcz, dy l. vor 4 m. minus 1 f. uff Wynachten im IX<sup>o</sup> jore.<sup>184</sup> Summa  
75 m. <sup>a</sup>Dederunt 75 m.<sup>a</sup>*

<sup>a-a</sup> *Nachtrag von anderer Hand.*

\* *Bei Sattler nur bis 4 m. minus 1 f.*

<sup>178</sup> Da diese Schuld noch nicht in OF 154 verzeichnet ist, muss es sich bei dem „alden buch“ um ein zwischen OF 154 und 155 entstandenes aber nicht erhaltenes Schuldbuch aus der Zeit zwischen 1404 und 1410 handeln; vgl. Einleitung, S. 4.

<sup>179</sup> 1410 März 30.

<sup>180</sup> 1411 April 12.

<sup>181</sup> 1412 April 17.

<sup>182</sup> 1410 Februar 2.

<sup>183</sup> wohl Ludeke Palzadt, Großschäffer zu Marienburg 1411-1418, oder sein Vorgänger Johann von Techwitz, Großschäffer zu Marienburg 1407 und 1410.

<sup>184</sup> 1408 Dezember 25.

[S. 276]

**Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Danczg.**

[662.] Item Merten Lydenow tenetur 70 hdt. waynsc[hos], daz szg. vor 70 m. uff Phingesten im XIII<sup>C</sup> und X<sup>o</sup> jore.<sup>185</sup> Summa 81 m. und 16 sc. <sup>a</sup>Dedit 80 m. am Fritage vor Pen[thecos]ten X<sup>o</sup> anno.<sup>186</sup> Entricht.<sup>a</sup> Item [tenetur] 1 szg. und 19 hdt. gut waynsc[hos], daz szg. vor 63 m. Item [tenetur] 10 hdt. wrag waynsc[hos]. Item [tenetur] 1½ hdt. knarh[olcz]. Summa czu gutem holcze gerechent eyn szg. und 27 hdt. uff Phingesten im XIII<sup>C</sup> und X<sup>o</sup> jore. Summa 91 m. 8 sc. 1 sol. Dedit 91 m. 8 sc. 1 sol.

<sup>a-a</sup> Nachträglich eingefügt.

[663.] Item Mertyn Lydenow tenetur 54 hdt. gut[es] knarh[olcz], daz hdt. vor 3 m. und ½ f. uff Ostern im XIII<sup>C</sup> und XI<sup>o</sup> jore.<sup>187</sup> Summa hundert m. 67 m. und 4½ sc. <sup>a</sup>Dedit 100 m. by H[ey]nr[ich] Keys[er] am Dinstage noch Stanisslay im XI<sup>o</sup>.<sup>188</sup> Dedit<sup>b</sup> 67 m. 4½ sc. by Keis[er].<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> Nachträge von anderer Hand. / <sup>b</sup> Folgt Streichung 70.

[664.] Item Hannus Kistemecher tenetur 5 hdt. wrag wagensc[hos], das hdt. vor 20 sc. Fid[eiussi]t Bernt Heyne, der do wonet by Rutenberghe uff Michaelis im IX<sup>o</sup> jore. Summa 4 m. 4 sc. Dedit 4 m. 4 sc.

[665.] Item Jacob Lange tenetur 43 m. vor 1 szg. waynsc[hos] uff Wynachten im XIII<sup>C</sup> und XI<sup>o</sup> jore.<sup>189</sup> Item [tenetur] 2½ m., dy her ent[fin]g im IX<sup>o</sup> jore by her Frederich Czornes<sup>190</sup> gecziten von Bartus Korn[er] und inne behilt. Item [tenetur] 3 m., dy her ouch inne behilt von 2 l. her[ings], dy her vorkoufte an sines hern geheyse im IX<sup>o</sup> jore.<sup>a</sup>

<sup>a</sup> Folgt Streichung Summa 48½ m.

[666.] Item Jacob Lange tenetur 8 m. gelegen von her Ludyk[e]. <sup>a</sup>Summa 56½ m.<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> Am linken Rand daneben.

OF 153(b),430.\* Item Jacob Lange tenetur 56½ m. von waynsch[os] und von rock[en], als das buch usweist.

[S. 277]

**Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Danczg.**

[667.] Item Symon Boythin tenetur 1 hdt. wrag knarh[olcz] 1½ m. Item [tenetur] 9 f. vor bording[e] gelt, daz w[ir] vor ym us haben gegeben, alz her yn Vlandren sigelte im IX<sup>o</sup> jore. Summa 3 m. 3 f.

OF 153(b),431.\* Item Symon Boythin tenetur 1½ m. vor 1 hdt. knarholcz, item 9 f. vor bording[e] gelt. Summa 3 m. 3 f.

<sup>185</sup> jeweils 1410 Mai 11.

<sup>186</sup> 1410 Mai 9.

<sup>187</sup> 1411 April 12.

<sup>188</sup> 1411 Mai 12.

<sup>189</sup> 1410 Dezember 25.

<sup>190</sup> Friedrich Zorn, Großschäffer zu Marienburg 1409.

[668.] *Item Wylleke Pretcz in der Hunge gasse tenetur 20 langhe von Thynen, daz lak[en] vor 11 m. uff Michaelis im IX<sup>o</sup> jore.<sup>191</sup> Summa 220 m. <sup>a</sup>Item dedit of die oben genanten summa 125 m. im XVI<sup>den</sup> jore uf Judica.<sup>192</sup> Beczalt.<sup>a</sup>*  
<sup>a-a</sup> *Verschiedene Nachträge.*

[669.] *Γ Item Willeke Pretcz tenetur 30 m. vor 40 hdt. wrag waynsc[hos], daz hdt. vor 3 f. uff Phingesten im X<sup>o</sup> jore.<sup>193</sup> Item [tenetur] 6 hdt. w[ra]g waynsc[hos], daz hdt. vor 3 f. Summa 4½ m. Summa tota 34½ m.*  
 OF 153(b),24.\* *Item 34½ m. tenetur Wilke Precz czu Danczk.*

[670.] *Item Herman Bretenfelt tenetur 18 Herntalsc[he] laken, daz lak[en] vor 10 m. und 1 f. uff Michaelis im XIII<sup>C</sup> und IX<sup>o</sup> jore. Summa 184½ m. Dedit 140 m. uff Ostern im X<sup>o</sup> jore.<sup>194</sup> Dedit 11 m. by Ludyk[en] uff Viti im X<sup>o</sup> jore.<sup>195</sup>*  
<sup>a</sup>*Dedit 33½ m.* <sup>b</sup>*Remanet 33½ m.*  
<sup>a-a</sup> *Nachtrag.* / <sup>b-b</sup> *Am rechten Rand daneben.*

[671.] *Item Herman Schuerman tenetur 19 hdt. gut[es] knarh[olcz], daz hdt. 2½ m. Summa 47½ m. uff Wynachten im XIII<sup>C</sup> und XI<sup>o</sup> jore.<sup>196</sup> <sup>a</sup>Beczalt.<sup>a</sup>*  
<sup>a-a</sup> *Nachtrag von anderer Hand.*

[672.] <sup>a</sup>*Item Herman<sup>b</sup> Schurman tenetur 100 m. gelegen, dy ym her Techwitz leyk vor dem strytle im X jore. Dedit 100 m.<sup>a</sup>*  
<sup>a-a</sup> *Insgesamt Nachtrag.* / <sup>b</sup> *Folgt Streichung Huxer.*

[S. 278]

### **Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Danczg.**

[673.] *Item Olbrecht Dodorff tenetur 36 Mech[elsche] lak[en], daz lak[en] vor 14 m. Item 1 röt Mech[elsch] slaytuch vor 8 <sup>a</sup> m.<sup>a</sup> 8 sc. uff Michaelis im XIII<sup>C</sup> und XI jore.<sup>197</sup> Summa 512 m. und 8 sc.*  
<sup>a-a</sup> *Über der Zeile eingefügt.*

[674.] *Item Hannus Huxor tenetur 18 Mechelsc[he] lak[en], das laken vor 14 m. Item [tenetur] 4 m. 4 sc. vor ½ rot Mech[elsches] slaytuch uff Ostern im XIII<sup>C</sup> und X<sup>o</sup> jore.<sup>198</sup> Summa 256 m. 4 sc. <sup>a</sup>Dedit 100 m. Gerke Pusch. Item dedit 16 m. an 4 halben Eng[elschen] laken, dy keyn Mar[ienburg] quomen. Dedit 32 m.<sup>b</sup> am tage Vincencii im XI jore.<sup>199</sup> <sup>c</sup> Remanet 108 m. 4 sc. Dedit 50 m. by Herman Kywen czu Thor[en] ym XI<sup>o</sup> jore vor Johannis Baptiste.<sup>200</sup> Dedit 50 m. 4 sc. am Dinstage noch Matthei im XI<sup>o</sup> jore.<sup>201</sup> Remanet 8 m. Dedit 8 m.<sup>a</sup>*  
<sup>a-a</sup> *Nachträge verschiedener Hände.* / <sup>b</sup> *Folgt Rasur.* / <sup>c</sup> *Am Rand gestrichen* Remanet 140 m. 4 sc.

<sup>191</sup> jeweils 1409 September 29.

<sup>192</sup> 1416 April 5.

<sup>193</sup> 1410 Mai 11.

<sup>194</sup> 1410 März 23.

<sup>195</sup> 1410 Juni 15.

<sup>196</sup> 1410 Dezember 25.

<sup>197</sup> 1411 September 29.

<sup>198</sup> 1410 März 23.

<sup>199</sup> 1411 Januar 22.

<sup>200</sup> vor 1411 Juni 24.

<sup>201</sup> 1411 September 22.

[675.] *Item Claus Tirgart tenetur 48 m. vor waynsc[hos], das sal her bezaln dy helffte uff Ostern im XIII<sup>C</sup> und X<sup>o</sup> jore<sup>202</sup> und dy andere helfte uff Michaelis im X<sup>o</sup> jore.<sup>203</sup> Fid[eiussi]t Claus vom Stüme und dor czu styn uns alle syne gutt[er] in der hant, sy sint bewegelich ader unbewegelich, wo her dy hot, bussen landes ader bynnen landes. <sup>a</sup>Dedit 30 m. an der Mytwochen noch Urbani im XI<sup>o</sup> jore.<sup>204</sup> Dedit 18 m.<sup>a</sup>*

<sup>a-a</sup> Nachtrag.

[S. 279]

**Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Danczg.**

[676.]\* *Item Claus Stouffenberg tenetur 10 l. salcz, dy l. vor 6½ m. uff Michaelis im XIII<sup>C</sup> und X<sup>o</sup> jore. Summa 65 m. <sup>a</sup>Dedit 65 m.<sup>a</sup>*

<sup>a-a</sup> Nachtrag.

[677.] *Item Tydeman Buckes stöt und Alff Burhoff tenetur myt gesamt[er] hant 25 lange von Thynen, daz lak[en] vor 11 m. Item [tenetur] 6 m. 1 f. vor 1 slaytuch lynen und vor cannefas uff Vastnacht im XIII<sup>C</sup> und XI jore.<sup>205</sup> Summa 281 m. und 1 f. vor de gancze summe des geldes styt uns czur hant als vor eyn dirvolget phant, daz orthues in der Breytengasse, do Engele Wachowessche inne wonet, daz ire ist und uns selber hot gesatzt vor eynem gehegeten dinghe in vormundeschaft, alz ir beyder briff ynne helt, den se beyde uns vorsigelt haben, den ouch de selbie vrawe Engele vorlybet hath vor eynem gehegeten dynghe in der Rechten Stat czu Danczg in vormundeschaft yres sones Tydeman Buckesstat. <sup>a</sup>Hannus Hallenberg dedit 50 m. am Sunnabende vor Unsers Hern Hymmelfart im XI<sup>o</sup> jore<sup>206</sup> by Keys[er]. Dedit 50 m. am Donrestaghe noch Simo[nis] und Jude im XI<sup>o</sup> jore<sup>207</sup> by Hallenberg etc. Item Hallenberg dedit 50 m. by Keiser am Fritaghe nach Ostern im XII jore.<sup>208</sup> Remanet 131 m. 1 f.<sup>a</sup>*

<sup>a-a</sup> Nachträge verschiedener Hände.

OF 153(b),432.\* *Item Tydeman Buxtot und Alleff Burhouff tenetur manu coniuncta 131 m. als vor gewant, noch deme als das alde buch usweiset.*

[678.] *Item Niclos Bisschof und Peter Anepynt, vischer in der Rechten Stat by dem Vischmarkte, tenetur manu coniuncta 16 m. gelegen. Fid[eiussi]t Pet[er] von dem W[er]der. <sup>a</sup>Dederunt beyde 6 m. by Keys[er]. Item Bisschoff dedit solus 3 m. im XIII<sup>o</sup> jore.<sup>a</sup>*

<sup>a-a</sup> Nachträge verschiedener Hände.

<sup>202</sup> 1410 März 23.

<sup>203</sup> jeweils 1410 September 29.

<sup>204</sup> 1411 Mai 27.

<sup>205</sup> 1411 Februar 24.

<sup>206</sup> 1411 Mai 16.

<sup>207</sup> 1411 Oktober 29.

<sup>208</sup> 1412 April 8.

[S. 280]

**Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Danczg.**

679. = OF 154,214.

680. = OF 154,215.

681. = OF 154,218.

[682.] Item Hannus Molner uff der Aldenstat tenetur 9½ m. vor gewande, alz daz alde buch uswiset.<sup>209</sup>

OF 153(b),436.\* Hannus : Hans; uff der Aldenstat : *fehlt*; alz daz alde buch uswiset : *fehlt*.

[683.] Item H[ey]nr[ich] Berntesson, der do wonet in der Heilge Geistes gasse keyn Rutenberge, tenetur 16 m. 3 f. vor waynsc[hos], alz daz alde buch uswiset.

OF 153(b),437.\* keyn Rutenberge : bey Rutenberge.; alz daz alde buch uswiset : *fehlt*.

[684.] *Item der scholze czur Are tenetur 1 m. gelegen. <sup>a</sup>Bezcalt.<sup>a</sup>*

<sup>a-a</sup> *Nachtrag von anderer Hand.*

[685.] Item hot her Johan Sachsenheim<sup>210</sup> gerechent myt Heyneman Servas am Sunnabende vor Letare im VI<sup>o</sup> jore<sup>211</sup> alle ding abe gerechent und slecht gemacht, so daz uns Heyneman scholdig bleyp 147 m. pr[usch].

OF 153(b),438.\*

[686.] Item Heyneman bleyp uns scholdig uff de vorgescr[eben] czit 2 l. und 9 to. Wismersch bir[e]. Do von sal her uns noch rechenschaft thûn. Summa 16½ m.

OF 153(b),439.\*

[S. 281]

**Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Danczg.**

[687.] *Item David Storch tenetur 2½ m. vorsessens czinses von 1 wiselkanen. <sup>a</sup>Entr[icht].<sup>a</sup>*

<sup>a-a</sup> *Nachtrag von anderer Hand.*

[688.] *Item Niclos Hartmess[er], der rade mecher uff der Aldenstat by der copper mole, tenetur 1 m. gelegen. <sup>a</sup>Dedit 1 m.<sup>a</sup>*

<sup>a-a</sup> *Nachtrag von anderer Hand.*

[689.] Item Matt[is] Pecho, der von der Swetcz qwan und wonet in der Reyf[en] gasse, tenetur 5½ m. vor ½ lak[en] uff Martini im V<sup>o</sup> jore.<sup>212</sup> <sup>a</sup>Dedit 2 m. an der Mitwochen noch Mi[sericordi]a Domini etc. im X<sup>o</sup> jore.<sup>213</sup> Dedit 1½ m. am Donrestage vor Margarethe im XI<sup>o</sup> jore.<sup>214</sup> <sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> *Nachträge verschiedener Hände.*

OF 153(b),440.\* Item Mathis Pecho, der von der Swecz qwan und wonet in der Reiffer gasse, tenetur 2½ m.

<sup>209</sup> Da diese Schuld noch nicht in OF 154 verzeichnet ist, muss es sich bei dem „alden buch“ um ein zwischen OF 154 und 155 entstandenes aber nicht erhaltenes Schuldbuch aus der Zeit zwischen 1404 und 1410 handeln; vgl. Einleitung, S. 4.

<sup>210</sup> Johann von Sachsenheim, Großschäffer zu Marienburg 1404-1407.

<sup>211</sup> 1406 März 20.

<sup>212</sup> 1405 November 11.

<sup>213</sup> 1410 April 9.

<sup>214</sup> 1411 Juli 9.

[690.]\* *Item der kelrmeist[er] czu Rastenburg, her Clugel, der do schümeist[er] waz und kuchmeister czu Danczg, tenetur 4 m. gelegen, <sup>a</sup> und ist ni<sup>e</sup> borggreve czu <sup>b</sup> Rezenburg[e].<sup>b a</sup>*  
<sup>a-a</sup> Nachtrag. / <sup>b-b</sup> Auf Rasur.

[691.]\* *Γ Item Rychart Knoche, der do lyet myt Tydeman Huxor, tenetur 14 m. minus 1 f. alz von des takels wegen, daz her barg an synem schiffe, do w[ir] ein virteil an hatten, uff Ostern im XIII<sup>C</sup> und XI jore.<sup>215</sup>*

OF 153(b),25.\* Item 14 m. minus 1 f. tenetur Reichardt Knoche czu Dancz[k].

[692.] *Item Jacob Ameke tenetur 9 Mech[elsche] lak[en], daz lak[en] vor 14½ m. Terminus Walpurg[is] im XI<sup>o</sup> jore.<sup>216</sup> Summa 130½ m. <sup>a</sup>Dedit 60 m. am Sunnabende noch Stanisslay im XI<sup>o</sup> jore.<sup>217</sup> Dedit 70½ m.<sup>a</sup>*

<sup>a-a</sup> Verschiedene Nachträge.

[S. 282]

### Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Danczk.

[693.] *<sup>a</sup>Item Heynrich Kolner, der do indem Rase wonet, tenetur 2 ganzce Eng[liche] laken, das laken vor 11 m. Summa 22 m. Terminus Ostern im XIII<sup>C</sup> und XI<sup>o</sup> iore.<sup>218</sup> <sup>a</sup> <sup>b</sup>Dedit 12 m. by Keys[er] am Montage vor Asc[ensionis] Domini im XI<sup>o</sup>.<sup>219</sup> Dedit 10 m.<sup>b</sup>*

<sup>a-a</sup> Von anderer Hand. / <sup>b-b</sup> Nachtrag von einer weiteren Hand.

[694.] *Item Hannus Lanckow tenetur 18 Mech[elsche] lak[en], das lak[en] vor 15 m. Terminus Martini im XIII<sup>C</sup> und XI jore.<sup>220</sup> Summa <sup>a</sup>270<sup>a</sup> m. Item [tenetur] 5 m. 1 f. 10 d. vor ½ slaytuch cannefas und vor de lynen. Summa tota 275 m. 1 f. und 10 d. <sup>b</sup>Dedit by H[ey]nr[ich] 93 m. 11 sc. 6 d. an silb[er] am Donrestage vor Lucie im XI jore.<sup>221</sup> Dedit 15 m. by Francken im XI<sup>o</sup> jore. Idem dedit 1½ m. by Keis[er].<sup>b</sup>*

Remanet 165 m.<sup>c</sup> 7½ sc.

<sup>a-a</sup> Durch Rasur korrigiert aus 280. / <sup>b-b</sup> Nachträge verschiedener Hände. / <sup>c</sup> Folgt Streichung 10.

[695.] *Item Hannus Lanckaw tenetur 125 m. 7½ sc., der ist[e] vergangen.*

[696.] *Q <sup>a</sup>Item Hannus Lanckow tenetur 125 m. 7½ sc.*

<sup>a</sup> Dieser und die nachfolgenden Einträge auf der Seite nachträglich hinzugefügt.

OF 153(b),26.\* Item 125 m. 7½ sc. tenetur Hans Lankaw, burg[er] czu Marienburg[e].

[697.] *Q // Item Bernt Seteler uff der Jungenstat tenetur 10 l. salczes, dy l. vor 7 m. und 1 f. Terminus Michaelis im XIII<sup>C</sup> und XI<sup>o</sup> jore.<sup>222</sup> Summa 72½ m.*

OF 153(b),441.\* Bernt : Bernhart.

<sup>215</sup> 1411 April 12.

<sup>216</sup> 1411 Mai 1.

<sup>217</sup> 1411 Mai 9.

<sup>218</sup> 1411 April 12.

<sup>219</sup> 1411 Mai 18.

<sup>220</sup> 1411 November 11.

<sup>221</sup> 1411 Dezember 10.

<sup>222</sup> 1411 September 29.

[698.] Item<sup>a</sup>

<sup>a</sup> Eintrag abgebrochen.

[699.] Item Bernt Setler tenetur 26 m., dy ym<sup>a</sup> her<sup>a</sup> Johan Techwitz<sup>223</sup> gelegen hat.

<sup>a-a</sup> Über der Zeile eingefügt.

[S. 283]

**Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Danczk[e].**

[700.]\*<sup>a</sup> Item Waltherus, unser scribe[er], tenetur 100 m. geligen, dy sal her under haben, als lange her uns[er] scribe ist. Geschen im XIII<sup>C</sup> und IX jore uff Michaelis,<sup>224</sup> dy im her Fryderich Czorn<sup>225</sup> tate.<sup>a b</sup> Dedit 100 m. also her apczoch im XII<sup>o</sup> jore uff Michaelis.<sup>226 b</sup>

<sup>a-a</sup> Von anderer Hand. / <sup>b-b</sup> Nachtrag von einer weiteren Hand.

[701.] Item Herman Breytenfelt tenetur<sup>a</sup> 24<sup>a b</sup> halbe<sup>b</sup> Eding[sche] lak[en], daz lak[en] vor 6 m. Summa 144 m. Item 3 m. 2 sc. 10<sup>a d.</sup> vor lynen cannefas und vor ½ Conditesch slaytuch. Summa tota 147 m. 2 sc. und 10 d. Terminus Martini im XIII<sup>C</sup> und XI jore.<sup>227</sup>

<sup>a-a</sup> Auf Rasur. / <sup>b-b</sup> Über der Zeile eingefügt.

[702.] Item H[ey]nr[ich] Alde selle tenetur 24 halbe Edingess[che] lak[en], das lak[en] vor 6 m. Item 3 m. 2 sc. 10 d. vor ½ Conditesch slaytuch, vor lynen und vor cannefas. Terminus Martini im XIII<sup>C</sup> und XI jore. Summa 147 m. 2 sc. und 10 d. <sup>a</sup>Entricht.<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> Nachtrag von anderer Hand.

[S. 284]

**Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Danczk[e].**

[703.] Item sy wyr schuldig Gerke Pusch uff Wynachten im X jore<sup>228</sup> 200 m. als von des rock[en] wegen, den w[ir] kouften vom kumpthur czu Strasburg,<sup>229</sup> den w[ir] geschift haben in Vlandr[en]. <sup>a</sup>Entricht.<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> Nachtrag von anderer Hand.

[704.] Item Gerke Mastyn tenetur 21 m. gethon uff waynsc[hos] und uff rymholcz. <sup>a</sup>Dedit 20 m. by Keis[er].<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> Nachtrag von anderer Hand.

[705.] Item Steffan Gostkovitz tenetur 1½ m. geleg[en].

OF 153(b),442.\* Steffan Gostkovitz : Stephan Gostkowicz.

[706.] Item Niclos Zetler uff der Jungenstat tenetur 2 m. gelegen.

OF 153(b),443.\* Zetler : Seteler.

<sup>223</sup> Johann von Techwitz, Großschäffer zu Marienburg 1407 und 1410.

<sup>224</sup> 1409 September 29.

<sup>225</sup> Friedrich Zorn, Großschäffer zu Marienburg 1409.

<sup>226</sup> 1412 September 29.

<sup>227</sup> jeweils 1411 November 11.

<sup>228</sup> 1409 Dezember 25.

<sup>229</sup> Wilhelm von Eppingen, Komtur zu Strasburg 1410-1414.



[S. 285]

**Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Danczk[e].**

[707.]\* *Item her Faber, <sup>a</sup>der<sup>a</sup> alde prior, tenetur 10 m. concessas, do vor styt eyn kelk czu phande. Terminus Dominici im X<sup>o</sup> jore.<sup>230</sup> <sup>b</sup>Dedit 10 m.<sup>b</sup>*  
<sup>a-a</sup> *Auf Rasur.* / <sup>b-b</sup> *Nachtrag.*

[708.] + // *Item Helwig von der Mangge und s<sup>e</sup>yn son Hannus tenetur manu coniuncta 18 Mech[elsche] lak[en], das lak[en] vor 15 m. Item ½ rot Mechelsch slaytuch<sup>a</sup> und<sup>a</sup> vor lynen und vor cannefas 5 m. 1 f. und 10 d. Terminus Martini im XIII<sup>C</sup> und XI<sup>o</sup> jore<sup>231</sup> etc. Summa 275 m. 1 f. und 10 d.*  
<sup>a-a</sup> *Auf Rasur.*

OF 153(b),444.\* Hannus : Hans.

[709.] *Item H[ey]nr[ich] Hake<sup>a</sup> tenetur<sup>a</sup> 16 m. minus 1 f. vor 2 l. mel[es]. Terminus Dominici im X<sup>o</sup> jore. <sup>b</sup>Dedit 16 m. dem scheff[er]<sup>232</sup> im XII<sup>o</sup> jore.<sup>b</sup>*  
<sup>a-a</sup> *Auf Rasur.* / <sup>b-b</sup> *Nachtrag.*

[710.] *Item Matt[is] Johanss[on] tenetur 10 sc., dy her Techwitz<sup>233</sup> vor ym hat us gegeben czu phuntczolle vor syn schiff. <sup>a</sup>Beczalt.<sup>a</sup>*  
<sup>a-a</sup> *Nachtrag.*

[711.] *Andrewis Hirczberg tenetur 13½ m. geleg[en]. <sup>a</sup>Dedit 180 sch. odern, dy quomen keyn Mar[ienburg] uff dy odern im XI jore by her Ludyk[e]. Item s[uscepi]t 10 m. uff odern von Keiser. Item s[uscepi]t 2 m. Dedit 180 sch. odern.<sup>a</sup>*  
<sup>a-a</sup> *Verschiedene Nachträge.*

[S. 286]

**Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Danczk[e].**

[712.] Crakow, eyn schumecher czur Lewenburg, tenetur 6 m. geleg[en].

OF 153(b),445.\* *davor:* Item; Crakow : Crakaw.

[713.] Item Hannus Slusser czur Lewenburg tenetur 1½ m. czinses.

OF 153(b),446.\* Hannus Slusser : Hans Sluser.

[714.] Item der starost und dy gemeyne von Swislyn tenetur 15 sc. minus 6 d. Fid[eiussi]t Willam von Kaczow.

OF 153(b),447.\* Fid[eiussi]t...Kaczow. : *fehlt.*

[715.] Item der pharrer von Prangow tenetur 3 f. vor ½ sch. gr. concessos und heiset her Achterberg.

OF 153(b),448.\* [3 f. *korrigiert aus* 2½ f.]; concessos...Achterberg. : *fehlt.*[716.] Item Niclos Ludyke ober der Koggen brucke, eyn vurman, tenetur ½ m. gelegen. Fid[eiussi]t H[ey]nr[ich] Ruge. Terminus Dominici im IX<sup>o</sup> jore.<sup>234</sup>OF 153(b),449.\* Ludyke : Ludike; Fid[eiussi]t...jore. : *fehlt.*<sup>230</sup> jeweils 1410 August 5.<sup>231</sup> 1411 November 11.<sup>232</sup> Ludeke Palzadt, Großschäffer zu Marienburg 1411-1418.<sup>233</sup> Johann von Techwitz, Großschäffer zu Marienburg 1407 und 1410.<sup>234</sup> 1409 August 5.

[717.]\* *Item Claus Fredelant tenetur 80 steyne minus 10 pfd. cabelgarn, den steyn vor 8 sc. Summa 26 m. 13 sc. 20 d.* <sup>a</sup>*Beczalt.*<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup>*Nachtrag.*

[718.] // + Johan Bobenberg, schumeist[er] czu Danczg, tenetur 8 m. gelegen. Terminus Dominici im X<sup>o</sup> jore.<sup>235</sup> <sup>a</sup>*Dedit 4 m. an der Mytwoche noch Nativ[ita]t[is] Marie im XI<sup>o</sup>.*<sup>236</sup> <sup>a</sup>

<sup>a-a</sup>*Nachtrag.*

OF 153(b),450.\* *Item Johan Bobenberg, schumeister czu Danczk, tenetur 4 m.*

[S. 287]

### **Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Danczk[e].**

[719.] *Item Johan Wydeman tenetur 56 m. 1 f. alz von eynem achteil schiffes wegen, daz her koufte von uns an dem schiffe, daz Johan Temche vurt. Terminus Jacobi im XIII<sup>C</sup> und XI<sup>o</sup> jore<sup>237</sup> etc.* <sup>a</sup>*Dedit 44 m. an der Mytwochen noch Unser Liben Vrawen tage Nati[vita]tis im XI<sup>o</sup> jore. Dedit 12 m. 1 f.*<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup>*Verschiedene Nachträge.*

[720.] *Item Hannus Gyse tenetur 12 m. gelegen.* <sup>a</sup>*Beczalt.*<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup>*Nachtrag.*

[721.] *Item Hannus von Verden tenetur <sup>a</sup>11<sup>a</sup> m. und ist von gerste, dy w[ir] santen in geselschaft myt ym keyn der Wismer im X<sup>o</sup> jore am Sunt[ag]e czu Letare.*<sup>238</sup> <sup>b</sup>*Dedit 11 m.*<sup>b</sup>

<sup>a-a</sup>*Durch Rasur korrigiert aus 21. / <sup>b-b</sup>Nachtrag.*

[722.] *Item David Storch tenetur 1 f. vorsessens czinses uff Johannis Baptiste im IX jore.*<sup>239</sup> *Idem [tenetur] 2½ m. vorsessens czinses uff Johannis Baptiste im IX<sup>o</sup> jore. Idem tenetur 4 m. 1 f. vorsessens czinses im X<sup>o</sup> jore uff Johannis Baptiste*<sup>240</sup> *und ist alsampt von eynem wisel kone. Summa 7 m.*

OF 153(b),451.\* *Item David Storch tenetur 7 m., als das buch usweiset.*

[723.] *Item Hannus von der Lobe tenetur 2½ m. gelegen und ist eyn korsener uff der Alden Stat.*

OF 153(b),452.\* *Hannus : Hans; und ist...Alden Stat. : fehlt.*

[S. 288]

### **Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Danczk.**

[724.] *Item H[ey]nr[ich] Knüst, der schiff<sup>a</sup> her, tenetur 6 m. geleg[en]. Terminus Jacobi im X<sup>o</sup> jore.*<sup>241</sup> <sup>b</sup>*Dedit 3 m. by Heynrich Keiser im XII<sup>o</sup> jore.*<sup>b</sup>

<sup>a</sup>*Folgt Rasur er. / <sup>b-b</sup>Nachtrag von anderer Hand.*

OF 153(b),453.\* *Item H[ei]nr[ich] Knust, eyn schipper, tenetur 3 m.*

<sup>235</sup> 1410 August 5.

<sup>236</sup> jeweils 1411 September 9.

<sup>237</sup> 1411 Juli 25.

<sup>238</sup> 1410 März 2.

<sup>239</sup> jeweils 1409 Juni 24.

<sup>240</sup> 1410 Juni 24.

<sup>241</sup> 1410 Juli 25.

[725.]\* *Item Nicolaus Thome tenetur 25 m. 2 sc. vor 3 l. und 7 to. Wismersch bir[es], dy to. vor 14 sc. Dedit 24½ m. by Keiser am Sunnabunde noch Pentecosten im XI<sup>o</sup> jore.*<sup>242</sup> <sup>a</sup>*Beczalt.*<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup>*Nachtrag.*

[726.] *Item dy Tyrgartessche in der Reyffe gasse tenetur 15 m. Dedit 5 m. an lywande. Item dedit 3 m. by Ambrosio, yrem sone.*<sup>a</sup>*Beczalt.*<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup>*Nachtrag.*

[727.] *Item Hannus Smedyng tenetur 17 m. gotensch. Summa 14 m. minus 1 f.*<sup>a</sup>*Beczalt.*<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup>*Nachtrag.*

[728.] *Item Claus, der treger, tenetur 1 m. gelegen.*

[729.] *Item 1 harras rok myt vorgulden knoffeln styt 2 m. phand[es].*

[S. 289]

### **Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Danczk[e].**

[730.] *Item her Gamarath Penczenhower, kumpthur czu Osterode,*<sup>243</sup> *tenetur 12 m. gelegen. Item [tenetur] 10 m. vor 1 messe gewethe.*

OF 153(b),454.\* *Gamarath Penczenhower : Gamarath Penczenhower; 12 m....gewethe. : 22 m.*

[731.] *Item der huskumptur czu Mar[ienburg], der do muntzemeist[er]*<sup>244</sup> *was, tenetur 1 m. vor 30 elen kannafas.*<sup>a</sup> *Item [tenetur] 5 m. vor czwu lebhartem wammen.*

<sup>a</sup>*Folgt Streichung* *Idem [tenetur] 2 [m.] 9 sc. von.*

OF 153(b),455.\* *1 m....wammen. : 6 m.*

[732.] *Item der groskumptur, der in der reisen bleyp,*<sup>245</sup> *tenetur 2 m. 9 sc. vor 6 pfd. cobeben confect[es].*

OF 153(b),456.\* *9 sc. : fehlt.*

[733.] *Item her Wilhelm, kumptur czu Strosburg,*<sup>246</sup> *tenetur 2 m. 9 sc. vor 2 perchant, dy her Techwitz ym sante vor der reisen.*

OF 153(b),457.\* *dy...reisen. : fehlt.*

[734.] *Item der foyth czu Dirssow,*<sup>247</sup> *der in dem streyte bleyp, tenetur 4 m. vor ½ l. Wismersch bir[es].*

OF 153(b),458.\*

[735.] *Item der spitler czu Mar[ienburg] gewest vor dem strite tenetur 4 m. 16 sc. vor 8 to. Wismersch bir[es].*

OF 153(b),459.\*

<sup>242</sup> 1411 Juni 6.

<sup>243</sup> Konrad (Gamrath) von Pinzenau, Komtur zu Osterode 1410.

<sup>244</sup> Vermutlich Johann von Künsberg, als Marienburger Hauskomtur belegt für 1408; auch Thielen: Verwaltung, S. 128 nennt für die Zeit von 1404-1409 einen Münzmeister zu Marienburg namens Johann Kingsberger.

<sup>245</sup> Kuno von Lichtenstein, Großkomtur 1404-1410, der in der Schlacht von Tannenberg fiel.

<sup>246</sup> Wilhelm von Eppingen, Komtur zu Strasburg 1410-1414.

<sup>247</sup> wohl Mathias von Bebern, Vogt zu Dirschau 1402-1410.

[736.] *Item her Peter vom Steyne, glockmeist[er] czu Mar[ienburg],<sup>248</sup> tenetur 15 sc. vor crud[e].*

[737.] *Item der kornmeister czu Mar[ienburg]<sup>249</sup> tenetur 8 m. vor 1 sayn. Item [tenetur] 1 m. 4 sc. vor 2 to. Wismersch bir[es], dy ym geantwert wurden vor dem stryete.*

OF 153(b),460.\* [tenetur] : *fehlt.*

[S. 290]

### Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Danczk[e].

[738.] *Item Hannus Suerbyr uff der Lebe tenetur 40 m.,<sup>a</sup> des sal her geben uff Michaelis 20 m. im XI<sup>o</sup> jore<sup>250</sup> und vort uff Ostern im XII<sup>o</sup> jore<sup>251</sup> dy andern 20 m. <sup>b</sup>Dedit 30 m. Bezalt.<sup>b</sup>*

<sup>a</sup> Folgt Streichung gelegen. / <sup>b-b</sup> Verschiedene Nachträge.

[739.] *Item Hannus Wichorn tenetur 132 m. 8 sc. Terminus translapsus.*

[740.] // + *Item Peter Vurman, der do wonet uff gensyt der Radüne, tenetur 7 m. gelegen.*

OF 153(b),461.\* Peter Vurman : Petir Furman.

[741.] *Item Niclos Ladel tenetur 133 m. Des sal her bezalen 30 m. uff Ostern im XIII<sup>C</sup> und XII<sup>o</sup> jore und vort alle jor 30 m. uff Ostern, alls lange her bezalt. <sup>a</sup>Dedit 133 m.<sup>a</sup>*

<sup>a-a</sup> Nachtrag von anderer Hand.

[742.] *Item Niclos Ladel tenetur 100 m. gelig[en] uff silb[er].*

[S. 291]

### Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Danczk[e].

[743.] *Item Claus Hoveman tenetur 246 lad[en] crud[e], dy lad[e] vor 4 sol. Summa 16 m. 10 sc.<sup>a</sup> minus 1 sol. Dedit 16 m. 10 sc. minus 1 sol.*

<sup>a</sup> Folgt Streichung (bereits vor Streichung der gesamten Seite) 10.

[744.] *Item Johannes von Tzyreken tenetur 51 m. 16 sc. Terminus Wynachten im XI<sup>o</sup> jore.<sup>252</sup>*

[745.] *Item Hannus Wyltpret[en] tenetur 4 m. 8 sol. Terminus Michaelis XI<sup>o</sup>.*

[746.] *Item Willam Wyntervelt tenetur 103 m. 8 sc.<sup>a</sup> Terminus Dominici XII<sup>o</sup> anno.<sup>253</sup>*

<sup>a</sup> Folgt Streichung (bereits vor Streichung der gesamten Seite) geleg[en].

[747.] *Item Hannus vom Kaute tenetur 30 m. gelegen. Entf[angen] von Hannus Suerbyr von der Lebe. <sup>a</sup>Dedit 30 m.<sup>a</sup>*

<sup>a-a</sup> Nachtrag.

<sup>248</sup> Peter von Stein ist für 1411 als Glockenmeister zu Marienburg belegt.

<sup>249</sup> Als Kornmeister zu Marienburg sind namentlich belegt für 1410 Nothafft, für 1411 Rudolf.

<sup>250</sup> jeweils 1411 September 29.

<sup>251</sup> jeweils 1412 April 3.

<sup>252</sup> 1410 Dezember 25.

<sup>253</sup> 1412 August 5.

[S. 292]

**Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Danczk[e].**

[748.] *Item Tydeman Sternenbergh und Ertman, der do treg[er] was, 20 m. 16 sc. Terminus XI<sup>o</sup>. Dedit 20½ m. und 4 sc.*

[749.] *Item Andrewis von Tho[ron] uff der Aldenstat tenetur 21 m., dy ym her Johan Techwitz<sup>254</sup> gelegen hath.*

[750.] *Item Andris von Thor[on] uff der Aldenstat tenetur 30 m. gelegen. <sup>a</sup>Dedit 20 m. by H[ey]nr[ich] Keiser am Donrestaghe vor Pasce im XI<sup>o</sup> jore.<sup>255 a</sup>*  
<sup>a-a</sup> Nachtrag.

OF 153(b),462.\* 30 m...jore. : 10 m.

[751.] *Item dy molerynne von Mar[ienburg] dedit 10 m. uff schilde czu machen.*

[S. 293]

**Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Danczk[e].**

[752.] *Item Curt Tancke, uns[er] gertener, tenetur 3 m. geleg[en]. <sup>a</sup>Dedit 3 m.<sup>a</sup>*  
<sup>a-a</sup> Nachtrag.

[753.] *Item Pauwel Tannenberg tenetur 30 m.*

[754.] *Item Pet[er] Beyg[er] tenetur 4 m. geligen. Item [tenetur] 8 [m.] geleg[en].*

[755.] *Item Herman Kywe hot entf[angen] 40 m. von Gotke von den Brynkel und lyet czu hues czu siner vart.*

[756.] *Item 4 m.<sup>a</sup>*  
<sup>a</sup> Eintrag abgebrochen.

[757.] *Item her Sigemunt <sup>a</sup>Trerer,<sup>a</sup> ritter by des meisters hove, tenetur 4 m. 4 sc. vor 10 elen rotes Mech[elsches] gwand[es], dy ele 10 sc.*

<sup>a-a</sup> Lesung unsicher.

[S. 294]

**Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Danczk[e].**

[758.] *Item sy w[ir] eyns geworden myt Hannus Huxor umme dy lub[isch] notorft. Und dor uff haben w[ir] ym gegeben 200. <sup>a</sup>Daz ist[e] bezalt.<sup>a</sup>*  
<sup>a-a</sup> Nachtrag von anderer Hand.

[759.] *Hannus Huxor dedit 9 hdt. berg[esch] visch.*

[760.] *Item Niclos Gleser und Willam von der Maggen tenentur manu coniuncta hundred m. Des sullen sy alle jor gegeben uff 10 m., alz lange se bezalen. An czu heben im XIII<sup>C</sup> und XII<sup>o</sup> jore <sup>a</sup>uff Wynachten<sup>a 256</sup> und ist von her H[ey]nr[ich] Alde sellen wegen. <sup>b</sup>Dedit 10 m. Daz ist[e] allir bezalt.<sup>b</sup>*  
<sup>a-a</sup> Am Rand eingefügt, ebenfalls gestrichen. / <sup>b-b</sup> Nachträge verschiedener Hände.

<sup>254</sup> Johann von Techwitz, Großschäffer zu Marienburg 1407 und 1410.

<sup>255</sup> 1412 März 31.

<sup>256</sup> 1412 Dezember 25.

[S. 295]

**Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Danczk[e].**[761.] *Item Pet[er] vom Werder tenetur 112½ m. vor 100 nob., di nob. vor 27 sc.*

[S. 296-313]

[*leer*; jeweils Überschrift: Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Danczk[e].]

[S. 314]

**Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Danczk[e].**

[762.] *Item habe ich myt Franck[en], daz her m[ir] schuldig ist 90 m. 13 sc. 6 d. myt den 15 m., dy her schuldig bleyp in der rechenunghe, dy do geschach in der schefferie.*<sup>a</sup> *Beczalt.*<sup>a</sup>  
<sup>a-a</sup> Nachtrag.

[S. 315]

[*leer*; Überschrift: Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Danczk[e].]

[S. 316]

**Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Danczk[e].**

[763.]\* *Im XIII<sup>C</sup> und XII jore am<sup>a</sup> Dinstaghe noch Philippi Jacobi<sup>257</sup> habe w[ir] gerechent myt unserm leger H[ey]nr[ich] Keyser, so daz w[ir] ym schuldig bliben uff dy selbie czit 100 m. 46 m. minus 2 sc.*<sup>b</sup> *Abegerechent am Suntaghe noch Ascensionis Domini im XII<sup>o</sup> jore.*<sup>258 b</sup>  
<sup>a</sup> Folgt Streichung Monta. / <sup>b-b</sup> Nachtrag.

[764.] *Im XIII<sup>C</sup> und XII<sup>o</sup> jore<sup>a</sup>*<sup>a</sup> Eintrag abgebrochen.

[765.] *Item Ewolt Sachtcze, burg[er] uff der Jungenstadt, tenetur 12 m. alle jore 4 m. czu bezalen, an czu heben im XIII<sup>C</sup> und XIII<sup>den</sup> jore. Terminus der bezalunge uff Michaelis alle jore bis her bezalt hat.*<sup>a b</sup> *Dedit 4 m. uf Michaelis im XV<sup>den</sup> jare.*<sup>259 b</sup>

<sup>a-a</sup> Nachtrag von anderer Hand. / <sup>b-b</sup> Zusatz von einer weiteren Hand.

[S. 317]

**Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Danczg.**

[766.] *Item Jurge, der apoteker, tenetur 5 m. 15 sc. und 26 d. concessos. Jurge dedit 1 m. 10 sc. 1 sol. uff den Palmtag im X<sup>o</sup> jore.*<sup>260 a</sup> *Dedit 15 sc.*<sup>b</sup> *Beczalt.*<sup>b c</sup> *Remanet 3 m. 14½ sc.*<sup>c</sup>

<sup>a</sup> Folgt Streichung Remanet 4 m. 5½ sc. minus 1 d. / <sup>b-b</sup> Nachtrag von anderer Hand. / <sup>c-c</sup> Gestrichen am rechten Rand.

[767.] *Item Jurge tenetur 5 m. gelegen am Fritage noch Corporis Christi im X jore.*<sup>261 a</sup> *Beczalt.*<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> Nachtrag von anderer Hand.<sup>257</sup> 1412 Mai 3.<sup>258</sup> 1412 Mai 15.<sup>259</sup> 1415 September 29.<sup>260</sup> 1410 März 16.<sup>261</sup> 1410 Mai 23.

[768.] *Item Jurge, der apoteker, tenetur 14 m.<sup>a</sup> Dedit 7 m. am Fritage vor Johannis<sup>b</sup> Baptiste<sup>b</sup> im XI<sup>o</sup> jore.<sup>262 c</sup> Beczalt.<sup>c</sup>*

<sup>a</sup> Folgt Streichung 2½ sc. / <sup>b-b</sup> Über der Zeile eingefügt. / <sup>c-c</sup> Nachtrag von anderer Hand.

[769.] *Item Jurge<sup>a</sup> Aptege<sup>a</sup> tenetur 14 m. gelegen. <sup>b</sup>Jurge dedit 7 m. 8 d. abegerechent am Montage noch Reminiscere im XII jore.<sup>263</sup> Item dedit 3 m. minus 4 sc. uff Misericordia Domini.<sup>264 b c</sup> Beczalt.<sup>c</sup>*

<sup>a-a</sup> Über der Zeile eingefügt. / <sup>b-b</sup> Verschiedene Nachträge. / <sup>c-c</sup> Am Rand; durch eine Klammer mit diesem und dem folgenden Eintrag verbunden.

[770.] *Item Jurge tenetur 2 m. geleg[en] by zinem wybe.*

[S. 318]

### Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Danczg.

[771.] *Nota Ludyke Palsath, unser leger czu Danczg, tenetur 100 m., dy her under hot, alz her myt dem treszler<sup>265</sup> rechte noch deme, alz daz alde buch wyset.<sup>266</sup>*

[772.] *Item Ludyke Palsath tenetur 86 m. 14½ sc. vor 1 szg. waynsc[hos] uff Michaelis im XIII<sup>C</sup> und XI<sup>o</sup> jore.<sup>267</sup>*

[773.]\* *Im XIII<sup>C</sup> und X<sup>o</sup> jore am Montaghe noch Judica<sup>268</sup> haben w[ir] gerechent myt Ludyke Palsadt, unserm leger czu Danczk, so daz uns Ludyke scholdig bleyp 50 m. 23 sc. und 7 d.<sup>a</sup> Abegerechent.<sup>a</sup>*

<sup>a-a</sup> Nachtrag von anderer Hand.

[774.] *Im XIII<sup>C</sup> und X<sup>o</sup> jore am Fritaghe vor Phingesten<sup>269</sup> rechneten wir myt Ludyk[e], unserm leger, so daz wir Ludyk[e] scholdig bliben 31 m. 4 sc.<sup>a</sup> Berechent.<sup>a</sup>*

<sup>a-a</sup> Nachtrag von anderer Hand.

[775.] *Im XIII<sup>C</sup> und X<sup>o</sup> jore an der Mytwochen vor Viti<sup>270</sup> rechte wyr myt Ludyken, unserm leger, so das uns Ludyke scholdig bleip 2 m. 13 sc. und 8 d.*

[S. 319]

### Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Danczg.

[776.] *Im XIII<sup>C</sup> und XI jore am Suntaghe vor Urbani<sup>271</sup> habe w[ir] gerechent myt H[ey]nr[ich] Keyser, unserm leger czu Danczk, so daz uns H[ey]nr[ich] scholdig bleyp 26 m. 11 sc. 16 d.*

<sup>262</sup> 1411 Juni 19.

<sup>263</sup> 1412 Februar 29.

<sup>264</sup> wohl 1412 April 17.

<sup>265</sup> wohl Bohemund Brendel, Tressler 1410-1414, oder sein Vorgänger Thomas von Merheim (1407-1410).

<sup>266</sup> Da diese Schuld noch nicht in OF 154 verzeichnet ist, muss es sich bei dem „alden buch“ um ein zwischen OF 154 und 155 entstandenes aber nicht erhaltenes Schuldbuch aus der Zeit zwischen 1404 und 1410 handeln; vgl. Einleitung, S. 4.

<sup>267</sup> 1411 September 29.

<sup>268</sup> 1410 März 10.

<sup>269</sup> 1410 Mai 9.

<sup>270</sup> 1410 Juni 11.

<sup>271</sup> 1411 Mai 24.

[777.] *Im XIII<sup>C</sup> und XI jore am Dinstaghe vor Jacobi<sup>272</sup> haben wyr gerechent myt H[ey]nr[ich] Keyser, unserm leg[er] czu Danczk, so daz uns H[ey]nr[ich] scholdig bleyt 153 m. 3 f. und 18 d.*

[778.] *<sup>a</sup>Item so ist uns H[ey]nr[ich] schuldich 155 m., dy her enphangen hat von Gercken von der Becke noch unser rechnunge, dy geschah XIII noch Sente tag Baptiste XIII<sup>C</sup> XI<sup>o</sup>.<sup>273 a</sup>*

<sup>a-a</sup> *Insgesamt Nachtrag von anderer Hand.*

[779.] *Im XIII<sup>C</sup> und XI<sup>o</sup> jore am Sunnabende noch Jacobi<sup>274</sup> haben wyr gerechent myt H[ey]nr[ich] Keyser, unserm leger czu Danczke, so daz wyr dem leger scholdig bliben 60 m. 4 sc. 20 d.*

[780.] *Im XIII<sup>C</sup> und XI<sup>o</sup> jore am Donrestage vor Bartholomei<sup>275</sup> haben w[ir] gerechent myt H[ey]nr[ich] Keiser, unserm leger czu Danczg, so daz uns Keiser scholdig bleip 22 m. 20 sc.*

[S. 320]

#### **Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Danczg.**

[781.] *Im XIII<sup>C</sup> im XI<sup>o</sup> jore am Dinstage noch Cruc[is]<sup>276</sup> habe w[ir] gerechent myt Heynrich Keis[er], unserm leg[er] czu Danczk, so das uns Heynrich schuldich bleip 460 m. minus 19 d. <sup>a</sup>Beczalt.<sup>a</sup>*

<sup>a-a</sup> *Nachtrag.*

[782.] *Im XIII<sup>C</sup> und XI<sup>o</sup> jore am Donrestaghe noch Katherine<sup>277</sup> haben w[ir] gerechent myt H[ey]nr[ich] Keyser, unserm leger czu Danczk, so das uns H[ey]nr[ich] scholdig bleyp 71 m. 7 sc. 5 d. <sup>a</sup>Beczalt.<sup>a</sup>*

<sup>a-a</sup> *Nachtrag von anderer Hand.*

[783.] *Im XIII<sup>C</sup> und XI jore am Donrestage noch Lucie<sup>278</sup> habe w[ir] gerechent myt H[ey]nr[ich] Keiser, unserm leger czu Danczk, so daz uns H[ey]nr[ich] scholdig bleip 171 m. 17 sc. 11 d. <sup>a</sup>Beczalt.<sup>a</sup>*

<sup>a-a</sup> *Nachtrag von anderer Hand.*

[784.] *Im XIII<sup>C</sup> und XII<sup>o</sup> jore am Montaghe nach Reminiscere<sup>279</sup> habe ich gerechent myt H[ey]nr[ich] Keyser, mynem leg[er], so daz ich ym scholdig bleip uff de selbie czit 21½ m.*

[785.] *<sup>a</sup>Im XIII<sup>C</sup> XII<sup>o</sup> jore am Guten Vrytage<sup>280</sup> habe ich gerechent myt Heynrich Keis[er], so daz ich ym schuldich bleyp 23 m. 8 sc.<sup>a</sup> <sup>b</sup>Entricht.<sup>b</sup>*

<sup>a-a</sup> *Nachtrag von anderer Hand. / <sup>b-b</sup> Zusatz von einer weiteren Hand.*

<sup>272</sup> 1411 Juli 21.

<sup>273</sup> 1411 Juli 7.

<sup>274</sup> 1411 August 1.

<sup>275</sup> 1411 August 20.

<sup>276</sup> 1411 September 15.

<sup>277</sup> 1411 November 26.

<sup>278</sup> 1411 Dezember 17.

<sup>279</sup> 1412 Februar 2.

<sup>280</sup> 1412 April 1.



[786.] *Im XIII<sup>C</sup> und XII<sup>o</sup> jore am Dinstaghe vor Georgii* <sup>281</sup> *haben wyr abegerechent myt H[ey]nr[ich] Keyser, unserm leger, so daz w[ir] ym scholdig bliben uff dy selbien czit 135 m. 4 sc.*

[S. 321]

**Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Danczk.**

[787.] Item Paske von Sylslow tenetur 7 m. vor 1 swarcz lak[en] uff Martini im VI<sup>o</sup> jore. <sup>282</sup>

OF 153(b),463.\* Sylslow : Sylslaw; Terminus : *fehlt*.

[788.] Item Pauwel von Syllaw tenetur 11 m. vor 1 lak[en] uff Wynacht[en] im XIII<sup>C</sup> und VI jore. <sup>283</sup>

OF 153(b),464.\* Pauwel von Syllaw : Pael von Sillaw; im XIII<sup>C</sup> und VI jore : ym VI jore.

789. = OF 154,189.

790. = OF 154,187.

791. = OF 154,188.

+ // 792. = OF 154,190.

793. = OF 154,192.

794. = OF 154,191.

[795.] <sup>a</sup>Summa 40 m. minus 2 sc. <sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> *Insgesamt Nachtrag.*

[796.] *Summa von Christofern* <sup>a</sup> *und yn myte* <sup>a b</sup> *5890 m. 17 sc.* <sup>b</sup>

<sup>a-a</sup> *Über der Zeile eingefügt.* / <sup>b-b</sup> *Korrigiert aus 5851 m. 7 sc.*

[797.] *Summa 40 m. minus 2 sc.*

[798.] *Summa tota Danczg gwis und ungwis* <sup>a</sup> *10 636 m. minus 6 d.* <sup>a</sup>

<sup>a</sup> *Summe mehrmals korrigiert aus 9465 m. 10 sc. bzw. 7058 m. 20 sc. 5 d. (am Rand auf Rasur); alle Beträge gestrichen.*

[799.] *Summa 3866 m. 1 sc.*

[800.] <sup>a</sup> *Summa tota Danczg gwis und ungewis* <sup>b</sup> *6888 m. 17 sc.* <sup>b a</sup>

<sup>a-a</sup> *Insgesamt von anderer Hand.* / <sup>b-b</sup> *Auf Rasur.*

[S. 322]

**Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Thoron.**

[801.] *Nota disse noch gesc[reben] scholt hot uns her Johan Tirtgart* <sup>284</sup> *gelossen:*

OF 153(b),472.\*

802. = OF 154,304.

803. = OF 154,305.

804. = OF 154,306.

805. = OF 154,307.

<sup>281</sup> 1412 April 19.

<sup>282</sup> 1406 November 11.

<sup>283</sup> 1405 Dezember 25.

<sup>284</sup> Johann Tiergart, Großschäffer zu Marienburg 1389-1404.

806. = OF 154,308.  
 807. = OF 154,309.  
 808. = OF 154,310 und 311.

[S. 323]

**Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Thoron.**

809. = OF 154,312.  
 810. = OF 154,303.  
 811. = OF 154,313.  
 812. = OF 154,314.  
 813. = OF 154,315.  
 814. = OF 154,316.  
 815. = OF 154,335.  
 816. = OF 154,336.  
 817. = OF 154,337.

[818.] *Summa 760 m.*

[819.] *Summa 1685 m. minus 1 sc.<sup>a</sup>*

<sup>a</sup> *In der rechten unteren Ecke Zwischensumme.*

[820.] *Summa 1666 m. 23 sc.*

[S. 324]

**Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Thoron.**

// + 821. = OF 154,340.

822. = OF 154,341.

823. = OF 154,342.

[824.] Item habe ich, Johan von Dytenhove,<sup>285</sup> daz egescr[eben] gelt lossen vordern, so daz do noch vorczert ist 6 m. p[rusch] in dem XIII<sup>C</sup> und VIII<sup>o</sup> jore. Daz sullen ouch dy von Troppow und Lobeschitz usrichten.

OF 153(b),490.\* Dytenhove : Ditthenhoffe.

[825.] *Summa Lobeschitz und Troppow 1243 m.*

**Legenitz.**

826. = OF 154,258.

827. = OF 154,259.

[S. 325]

**Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Thoron.**

828. = OF 154,260.

829. = OF 154,302.

[830.] *Item Lorentcz Stangenwalt tenetur 2 m. 14½ sc. vor 1 harras.*

[831.] Item Niclos Vett[er] tenetur 12½ m. 2 sc. minus 6 d. gelegen tunnen czu machen.

OF 153(b),494.\* tunnen czu machen : *fehlt*.

<sup>285</sup> Johann von Dittenhofen, Großschäffer zu Marienburg 1408/09.

[832.] *Summa 719 m. 16 sc. 8 d.*

833. = OF 154,360.

834. = OF 154,361.

835. = OF 154,362.

836. = OF 154,363.

[837.] *Summa H[ey]nr[ich] von Alen*<sup>286</sup> *98 m. minus 1 f.*

[838.] *Summa 98 m. minus 1 f. H[ey]nr[ich] Alen.*

[839.] *Summa 2060 m. 10 sc. 8 d.*<sup>a</sup>

<sup>a</sup> *In der rechten unteren Ecke Zwischensumme, gestrichen.*

[840.] *Summa der ungewissen scholt 3727 m. 9 sc. 8 d.*

[S. 326]

### Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Thoron.

841. = OF 154,327.

¶ 842. = OF 154,331.

[843.] *Item Niclos Schiltknecht und Lemke, sin bruder, tenentur manu coniuncta 43 Herntalsc[he] lak[en], daz lak[en] vor 10½ m. Item ½ Herntalsc[h] slaytuch vor 2½ m. uff Phingesten im XIII<sup>C</sup> und IX jore.*<sup>287</sup> *Summa 450 m. und 4 m. Dederunt 190 m. by Ludik[en] im X<sup>o</sup> vor Vastnacht.*<sup>288</sup> *Dedit 250 m. by Herman Huxor im X<sup>o</sup> jore in der Vasten.*<sup>289 a b</sup> *Dedit 14 m.*<sup>b</sup>

<sup>a</sup> *Folgt Streichung (bereits vor Streichung des gesamten Eintrags gestrichen) Remanet 14 m. /*  
<sup>b-b</sup> *Nachtrag von anderer Hand.*

[844.] *Item H[ey]nr[ich] Witte tenentur 27 m. prusch alz von der rechenschaft des sylbers, daz her bezalte uff Phingesten im VIII<sup>o</sup> jor.*<sup>290 a</sup> *Bezalte.*<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> *Nachtrag.*

[845.] *Item Peter und Herman Papen kinder, gebrudere, tenentur 6 m., alz daz alde buch uswiset.*<sup>291 a</sup> *Dedit 6 m.*<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> *Nachtrag.*

[S. 327]

### Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Thoron.

[846.] *Item Herman Schotdorff und Pet[er] Nael von Radun tenentur manu coniuncta 18 Herntalsc[he] lak[en], daz lak[en] vor 10½ m. uff Michaelis im XIII<sup>C</sup> und VIII<sup>o</sup> jore.*<sup>292</sup> *Summa 189 m. Dedit 190 m. an 47½ szg. gutt[en] vlolsses,*<sup>a</sup> *daz szg. vor 4 m. Des blybe wyr ym eyne m. scholdig, de haben w[ir] Ludyk[en] gegeben.*

<sup>a-a</sup> *Sic.*

<sup>286</sup> jeweils Heinrich von Allen, Großschäffer zu Marienburg 1379-1386.

<sup>287</sup> 1409 Mai 26.

<sup>288</sup> vor 1410 Februar 4.

<sup>289</sup> 1410 Februar 5 - März 23.

<sup>290</sup> 1408 Juni 3.

<sup>291</sup> Da diese Schuld noch nicht in OF 154 verzeichnet ist, muss es sich bei dem „alden buch“ um ein zwischen OF 154 und 155 entstandenes aber nicht erhaltenes Schuldbuch aus der Zeit zwischen 1404 und 1410 handeln; vgl. Einleitung, S. 4.

<sup>292</sup> 1408 September 29.

[847.] *Item Johannes Brig[er] tenetur 18 Mech[elsche] lak[en], yo daz lak[en] vor 15 m. minus 1 f. Item ½ Mech[elsches] slaytuch vor 4 m. Item 15 Ypressc[he] laken, daz lak[en] vor 15 m. minus 1 f. Item ½ Conditesch slaytuch vor 2 m. Summa 492 m. 3 f. uff Mytvasten im XIII<sup>C</sup> und XI<sup>o</sup> jore.<sup>293</sup> <sup>a</sup>Dedit <sup>b</sup>260 m.<sup>b</sup> minus 1 f. by Herman Kywen uff Johannis im XI<sup>o</sup> jore.<sup>294</sup> <sup>a</sup> <sup>c</sup>Remanet 233 m.<sup>c</sup>*  
<sup>a-a</sup> Nachtrag von anderer Hand. / <sup>b-b</sup> Auf Rasur. / <sup>c-c</sup> Am rechten Rand.

[848.] *Item Samuel von Thor[on] tenetur 32 m. gelegen, alz daz alde buch uswiset.<sup>295</sup> <sup>a</sup>Dedit 10 m.<sup>b</sup> im XII<sup>o</sup> jore. Dedit 10 m. im XIII<sup>o</sup> jore.<sup>a</sup>*  
<sup>a-a</sup> Nachträge verschiedener Hände. / <sup>b</sup> Folgt Streichung (bereits vor Streichung des gesamten Eintrags gestrichen) im XII m.

[849.] *Item Niclos Phylesdorff tenetur 100 m. gelegen, dy her entffing] von Herman Huxor czu Tho[ron] im XIII<sup>C</sup> und VI jore czu Phingesten<sup>296</sup> von her Johan Sachsenheym<sup>297</sup> wegen, daz hat ym der groskumptur<sup>298</sup> czu tagen gesatcz alle jor 15 m. czu geben, an czu heben uff Ostern im XIII<sup>C</sup> und X<sup>o</sup> jore<sup>299</sup> und vort alle jor 15 m. uff Ostern, alzo lange bys daz her bezalt.*

[850.] <sup>a</sup>*Item her Wynneke von Roden, der prist[er], tenetur 2 m. gelegen.*  
<sup>a</sup> Dieser und der folgende Eintrag von anderer Hand nachgetragen.

[851.] *Item Hancko Rüsse tenetur 82 m. minus 1 f. von Johannis Brygers wegen, dy Brygern an syner summen synt ap geslagen. Terminus Martini XI<sup>o</sup>.<sup>300</sup> Dedit 60 m. by Hermen Kywe uff Nicolai im XI<sup>o</sup>.<sup>301</sup> <sup>a</sup>Bezalt.<sup>a</sup>*  
<sup>a-a</sup> Nachtrag von anderer Hand.

[S. 328]

### Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Thoron.

[852.] + // *Item Junther Rysenborg tenetur 240 m. vor 4 szg. waynsc[hos], daz sal her geben alle jor 40 m. an czu heben im XIII<sup>C</sup> und IX<sup>o</sup> jore uff Phingesten<sup>302</sup> und vort alle jor 40 m., als lange bis daz her bezalt.*

OF 153(b),499.\* Junther Rysenborg : Junthir Resenburg; geben alle jor : alle jor geben; an czu heben...bezalt. : bis her bezalt, anzuheben im IX jor[e] uf Pffingsten.

[853.] *Item Johannes Hitvelt tenetur 18 Herntalsc[he] lak[en], das laken vor 10½ m. Item Conditesch slaytuch vor 2½ m. Item [tenetur] 1 Ypresch lak[en] vor 19 m. uff Ostern im XIII<sup>C</sup> und IX<sup>o</sup> jore.<sup>303</sup> Summa 210½ m. <sup>a</sup>Dedit 100 m.<sup>a</sup>*  
<sup>a-a</sup> Nachtrag.

<sup>293</sup> 1411 März 22.

<sup>294</sup> 1411 Juni 24.

<sup>295</sup> Da diese Schuld noch nicht in OF 154 verzeichnet ist, muss es sich bei dem „alden buch“ um ein zwischen OF 154 und 155 entstandenes aber nicht erhaltenes Schuldbuch aus der Zeit zwischen 1404 und 1410 handeln; vgl. Einleitung, S. 4.

<sup>296</sup> 1406 Mai 30.

<sup>297</sup> Johann von Sachsenheim, Großschäffer zu Marienburg 1404-1407.

<sup>298</sup> Kuno von Lichtenstein, Großkomtur 1404-1410.

<sup>299</sup> 1410 März 23.

<sup>300</sup> 1411 November 11.

<sup>301</sup> 1411 Dezember 6.

<sup>302</sup> 1409 Mai 26.

<sup>303</sup> 1409 April 7.

[854.] *Item Johannes Hitvelt tenetur 19 Tynsche lak[en], das laken vor 11 m. Item 1 korcz Tynnysch slaytuch vor 6 m. uff Johannis Baptiste im XIII<sup>C</sup> und IX<sup>o</sup> jore.<sup>304</sup> Summa 215 m. Dedit 100 m.*

[S. 329]

**Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Thoron.**

[855.] *Item Johannes Berger tenetur 18 Lobenissc[he] lak[en], daz lak[en] vor 12 m. und 1 f. Item [tenetur] 5 m. vor ½ Lobenisch slaytuch. Item [tenetur] 16 Mech[elsche] lak[en], das lak[en] vor 14 m. und 1 f. Item [tenetur] ½ Mech[elsch] slaytuch vor 5 m. uff Ostern im XIII<sup>C</sup> und X<sup>o</sup> jore.<sup>305</sup> Summa 458½ m. <sup>a</sup>Dedit 400 m. am Fritaghe vor Jubilate im X<sup>o</sup> jore.<sup>306</sup> Item dedit 50 m. Remanet 8½ m. Dedit 8½ m.<sup>a</sup>*

<sup>a-a</sup> *Verschiedene Nachträge.*

[856.] <sup>a</sup>Item Johan Hitvelt tenetur <sup>b</sup>125½ m.<sup>b</sup> alle dynk abegerechent. Des sal her geben alle jor uff Ostern 20 m., als lange bis her bezalt. An czu heben im XIII<sup>C</sup> und VIII<sup>o</sup> jore.<sup>307 a</sup>

<sup>a-a</sup> *Insgesamt Nachtrag.* / <sup>b-b</sup> *Auf Rasur.*

OF 153(b),500.\* Hitvelt : Hitfelt; geben alle jor uff Ostern : alle jor[e] uff Ostern geben; als lange... XIII<sup>C</sup> und VIII<sup>o</sup> jore. : anzuheben im VIII jor[e].

[S. 330]

**Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Thoron.**

[857.] *Item Curt Ludynscheyde tenetur 38 <sup>a</sup>m.<sup>a</sup> 20 sc. und 20 d., alz von dem her[ing], daz das alde buch uswiset.<sup>308</sup> Dedit 33 m. 20 sc. und 20 d.*

<sup>a-a</sup> *Über der Zeile eingefügt.*

[858.] *Item Curt Ludynscheyde tenetur 32 lange von Thynen, das lak[en] vor 11 m. Item czwey halbe slaytucher vor 4 m. und 20 sc. Item vor cannefas lynen 21 sc. 10 d. uff Phingesten im XIII<sup>C</sup> und XI jore.<sup>309</sup> Summa 357½ m. 5 sc. 10 d. <sup>a</sup>Dedit 357½ m. 5 sc. 10 d.<sup>a</sup>*

<sup>a-a</sup> *Nachtrag.*

[859.] *Item Johannes Wylweke tenetur 5 Herntalsc[he] lak[en], daz lak[en] vor 10 m. uff Michaelis im XIII<sup>C</sup> und X<sup>o</sup> jore.<sup>310</sup> Summa 50 m. <sup>a</sup>Dedit 20 m. czu Thoron vor dem Sontage Oculi im XI<sup>o</sup> <sup>311</sup>by irem sone. Dedit 30 m. by Pett[er] Papen czu Thor[on].<sup>a</sup>*

<sup>a-a</sup> *Nachträge verschiedener Hände.*

<sup>304</sup> 1409 Juni 24.

<sup>305</sup> 1410 März 23.

<sup>306</sup> 1410 April 11.

<sup>307</sup> 1408 April 15.

<sup>308</sup> Da diese Schuld noch nicht in OF 154 verzeichnet ist, muss es sich bei dem „alden buch“ um ein zwischen OF 154 und 155 entstandenes aber nicht erhaltenes Schuldbuch aus der Zeit zwischen 1404 und 1410 handeln; vgl. Einleitung, S. 4.

<sup>309</sup> 1411 Mai 31.

<sup>310</sup> 1410 September 29.

<sup>311</sup> vor 1411 März 15.

[860.] // + Item Herman Mozer tenetur 18 Ekessc[he] lak[en], das lak[en] vor 7 m. Item vor ½ Conditesch slaytuch vor lynen und vor cannefas 3 m. uff Wynachten im XIII<sup>C</sup> und IX jore.<sup>312</sup> Summa 129 m.

OF 153(b),501.\* Mozer : Morser; slaytuch : lak[en].

[S. 331]

**Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Thoron.**

[861.] *Ebert Aldetich tenetur 34 halbe Eding[sche], daz halbe lak[en] vor 6 m. Item ½ Condit[isch] slaytuch, lynen und cannefas vor 3 m. 5 sc. Terminus Michaelis im XIII<sup>C</sup> und XI<sup>o</sup> jare.<sup>313</sup> Summa 200 und 7 m. 5 sc. <sup>a</sup>Bezalt.<sup>a</sup>*

<sup>a-a</sup> Nachtrag von anderer Hand.

[862.] *Item 35 m. geligen.*

[863.] *Item Ebert Aldetich tenetur 35 m.*

[864.] *Item Barbara, Floraans swester, tenetur 6 m. gelegen. <sup>a</sup>Bezalt.<sup>a</sup>*

<sup>a-a</sup> Nachtrag von anderer Hand.

[865.] *Item Werner Pencze tenetur 16½ m. vor gwant.*

OF 153(b),502.\*

[866.] *Item Olbrecht Rothe tenetur 40 m. gelegen.*

[867.] *Item Gerke Jungewise tenetur 525 m. Terminus <sup>a</sup>Michaelis anno XI<sup>o</sup>.*

<sup>a</sup> Folgt Streichung X.

[S. 332]

**Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Thoron.**

[868.] *Im XIII<sup>C</sup> und X<sup>o</sup> jore<sup>a</sup>*

<sup>a</sup> Eintrag abgebrochen.

[869.] *Item Nicolaus Ysenhart tenetur 17 lange von Tynen, daz laken vor 11 m. Summa 187 m. Terminus czu bezalen hundert m. uff Jocobi im XI<sup>o</sup> <sup>314</sup> und daz ander uff <sup>a</sup>Michaelis <sup>a</sup> im XI<sup>o</sup> jore. Dedit 100 m. by Herman Kywen. <sup>b</sup>Dedit 70 m. by Herman Kywen. Remanet 17 m.<sup>b</sup>*

<sup>a-a</sup> Korrigiert aus Elizabeth. / <sup>b-b</sup> Nachtrag.

OF 153(b),503.\* Item Nicolaus Eysenhart tenetur 17 m. von gewand[e].

[870.] *Item dy Curt Ludyncschendynne myt iren kindern tenetur 15<sup>a</sup> lange van Tynen, daz laken vor 11 m. Item 2 <sup>b</sup> halbe <sup>b</sup> slaytucher vor 4 m. und 20 sc. Item vor cannefas und lynen 21 sc. 10 d. Summa 170 m. 17 sc. und 10 d. Terminus dy irste gilde uff Johannis Baptiste im XII jore;<sup>315</sup> daz ander uff Elizabeth <sup>316</sup> und daz dritteteyl uff Ostern im XIII jore.<sup>317</sup> <sup>c</sup>Dedit 50 m. by Herman Kywen. Dedit 20 m. Dedit 40 m. by Herman Kywen. Remanet 63 m., des schal sy alle jor*

<sup>312</sup> 1408 Dezember 25.

<sup>313</sup> jeweils 1411 September 29.

<sup>314</sup> 1411 Juli 25.

<sup>315</sup> 1412 Juni 24.

<sup>316</sup> 1412 November 19.

<sup>317</sup> 1413 April 23.

beczalen 10 m. also lange bys sy beczalt, an czu heben im XIII<sup>o</sup> jore uff Michaelis.<sup>318</sup> Dedit 60 m. by Gerken von Allen im XIII<sup>C</sup> noch Phingisten.<sup>319 c</sup>

<sup>a</sup> Folgt Streichung hu. / <sup>b-b</sup> Über der Zeile eingefügt. / <sup>c-c</sup> Nachträge verschiedener Hände.

[871.] Item Hannus Wilweke tenetur 10 Mechelsche lak[en], daz lak[en] czu 14 m. minus 1 f. Terminus dy helffte uff Dominici im XII jore,<sup>320</sup> dy ander helffte uff Martini im selbien jore.<sup>321</sup> Summa 137½ m. <sup>a</sup>Dedit <sup>b</sup>47½<sup>b</sup> m. Item dedit 40 m. dem scheff[er]<sup>322</sup> XIII<sup>o</sup> jore uff Reminiscere<sup>323</sup> czu Thor[on]. Dedit 20 m. Remanet 30 m. Dedit 30 m. by dem scheffer von Maginb[er]g.<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> Verschiedene Nachträge. / <sup>b-b</sup> Korrigiert aus 40.

[S. 333]

**\* Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Thoron.**

[872.] Item Herman Schottorff tenetur 51 m. 16 sc. uff waynsc[hos] geton im XI jore uff Jacobi.<sup>324</sup> <sup>a</sup>Beczalt.<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> Nachtrag von anderer Hand.

[873.] <sup>a</sup>Item Niclos Czenczkaw tenetur 45 m. concessas.<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> Nachtrag von anderer Hand.

[874.]\* Item der kumpthur czu Thor[on], her Eberhart,<sup>325</sup> tenetur 7½ m. vor 1 l. Danczker bir, dy to. vor 15 sc.

[875.] Idem [tenetur] 7½ m. vor 1 l. Wismersch bir[s], dy to. vor 15 sc. <sup>a</sup>Item 8 sc. vor Ung[ersches].<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> Nachtrag am rechten Rand.

[876.] Item [tenetur] <sup>a</sup>20<sup>a</sup> m. gelegen durch synen knechte Symon. Summa 35 m. <sup>b</sup>8 sc. <sup>b</sup>uff den tag czu Thor[on], der geschach myt den Polen uff Nativit[at]is Marie im XI<sup>o</sup> jore.<sup>326</sup>

<sup>a-a</sup> Bereits vor Streichung des gesamten Eintrags gestrichen. / <sup>b-b</sup> Über der Zeile eingefügt.

[S. 334]

**Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Thoron.**

[877.] Item Herman Huxor und Claus von Dortmunde tenetur manu coniuncta 100 m. Terminus Ostern XII<sup>o</sup> <sup>327</sup> und ist von der kinder wegen der scholt Gerke Pusches.

[878.] Item Niclos Russe tenetur 24 m. geligen.

[879.] Item her Wyneke vom Rode tenetur 2 m. gelig[en].

[880.] Item Jacob Goltsmyt tenetur 10 m. gelig[en].

<sup>318</sup> 1413 September 29.

<sup>319</sup> wohl nach 1414 Mai 27.

<sup>320</sup> 1412 August 5.

<sup>321</sup> 1412 November 11.

<sup>322</sup> jeweils Ludeke Palzadt, Großschäffer zu Marienburg 1411-1418.

<sup>323</sup> 1413 März 19.

<sup>324</sup> 1411 Juli 25.

<sup>325</sup> Eberhard von Wallenfels, Komtur zu Thorn 1410-1413.

<sup>326</sup> 1411 September 8.

<sup>327</sup> 1412 April 3.

[S. 335]

**Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Thoron.**

[881.] *Item Ebert Aldetich tenetur 200 m., des sal her geben 20 m. alle jor uff Ostern an czu heben im XIII<sup>C</sup> und IX jore.*<sup>328</sup>

[882.] + // <sup>a</sup>Item Johannes Brig[er] tenetur 18 Mech[elsche] lak[en], das lak[en] vor 15 m. minus 1 f. Item 1 halb Mech[elsch] slatuch vor 4 m. Item 15 Iprische lak[en], das lak[en] vor 15 m. minus 1 f. Item 1 halb Conditisch slatuch vor 2 m. Summa 492 m. 3 f. Terminus uff Mitvasten im XI<sup>o</sup> iore.<sup>329 a</sup>

<sup>a-a</sup> Eintrag von anderer Hand.

OF 153(b),504.\* [Conditisch : folgt Streichung lak].

[S. 336-339]

[*leer; jeweils Überschrift: Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Thoron.*]

[S. 340]

**Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Thoron.**

[883.]\* *Item Herman Huxor, uns[er] dyner czu Thor[on], tenetur 100 m. gelegen, dy sal her under haben, als lange bis her unser dynk czu Thor[on] vorstyt. Dor czu sulle wyr ym geben des jores 13 m., und wen her abeczuet, so sal her der hundert m. tag haben czwey jor dornoch. Geschen zu Tho[ron] im XIII<sup>C</sup> und V jore an Sunte Mertyns taghe.*<sup>330</sup> <sup>a</sup>*Dedit 20 m. alse her reyt myt dem marsschalk kein Ungern.*<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> Nachtrag von anderer Hand.

[884.] *Im XIII<sup>C</sup> und X<sup>o</sup> jore am Montaghe noch Palmen*<sup>331</sup> *haben w[ir] gerechent myt Herman Huxor, leger czu Tho[ron], alle ding abe gerechent, so daz uns Herman scholdig bleyp 98 m. 3 f. und 20 d. Dedit 13 m. von synes kostgeldes wegen im IX jore.* <sup>a</sup>*Item dedit 60 m. minus 1 f. an 10 vellichen an der Mytwochen noch Jubilate im X<sup>o</sup> jare.*<sup>332 b a</sup>

<sup>a-a</sup> Nachtrag. / <sup>b</sup> Folgt Streichung (bereits vor Streichung des gesamten Eintrages gestrichen) Remanet 18 m. 20 d.

[885.] <sup>a</sup>*Im XIII<sup>C</sup> und XI<sup>o</sup> jore am Donrestaghe vor Judica*<sup>333</sup> *haben wyr gerechent myt Herman Huxor, leg[er] czu Tho[ron], alle dynk abe, so daz uns Herman scholdig bleyp 6 m.*<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> Nachtrag von anderer Hand.

[886.] *Summa von Gramschin 2750 m. 7 sc.*

[887.] *Summa tota Thor[on] gwis und ungwis*<sup>a</sup> *6477 m. 16 sc. 8 d.*<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> Korrigiert aus 6991 m. 2 sc. 8 d.

[888.] <sup>a</sup> *7656 m. 1 f.*<sup>a b</sup>

<sup>a-a</sup> Korrigiert aus 7637 m. 11 sc. 10 d. / <sup>b</sup> In der linken unteren Ecke der Seite Zwischensumme.

<sup>328</sup> 1409 April 7.

<sup>329</sup> 1411 März 22.

<sup>330</sup> 1405 November 11.

<sup>331</sup> 1410 März 17.

<sup>332</sup> 1410 April 16.

<sup>333</sup> 1411 März 26.



[S. 341]

**Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Thoron.**

[889.]\* *Item so haben w[ir] by Herman Kywen, unserm leg[er] czu Tho[ron], 10 Mech[elsche] laken.*

*Constant 140 m. Item 1 slaytuch 2 m.*

[890.] Summa 1260 m.

[S. 342]

**Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Elbyng[e].**

[891.] *Nota dys nochgescr[eben] scholt hot uns her Johan Tirtgart<sup>334</sup> gelossen. OF 153(b),506.\**

892. = OF 154,352.

[893.] *Item Claus Swarcz tenetur 20 l. und 9 lispfd. mel, dy l. vor 5 m. Summa 100 m. 9 sc. Das sal her bezalen daz dritteteil uff Ostern im VIII<sup>o</sup> jore<sup>335</sup> und das ander dritteteil uff Ostern im IX<sup>o</sup> jore<sup>336</sup> und daz letzte dritteteil uff Ostern im X<sup>o</sup> jore.<sup>337</sup> Und do vor styn uns alle syne erbe inder hant vor eyn dirvolget phant. Dedit 35 m. 8 sc. by Pet[er] Korn[er] im IX<sup>o</sup> jore uff Judica.<sup>338</sup> Item dedit 10 m. am tage Borkardi im IX<sup>o</sup> jore.<sup>339</sup> Remanet 55 m. 1 sc. <sup>a</sup>Dedit 60 m. im XIII<sup>o</sup> jore.<sup>a</sup>*

<sup>a-a</sup> *Nachtrag von anderer Hand.*

894. = OF 154,353.

[895.] *Item Craybur Summyn tenetur 21 m. 1 f. vor gewande, alz daz alde buch uswiset.<sup>340</sup>*

OF 153(b),509.\* Craybur : Craybor.

[896.] 114 m. 19 sc.<sup>a</sup>

<sup>a</sup> *In der linken unteren Ecke Zwischensumme.*

[S. 343]

**Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Elbyng[e].**

[897.] *Item her Niclos Max in dem kovente czum Elbinghe tenetur 3 m. und 8 sc. vor 8 elen Leydisch swartz, dy ele vor 10 sc.*

[S. 344-349]

[*leer; jeweils Überschrift: Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Elbyng[e].*]

<sup>334</sup> Johann Tirtgart, Großschäffer zu Marienburg 1389-1404.

<sup>335</sup> 1408 April 15.

<sup>336</sup> 1409 April 7.

<sup>337</sup> 1410 März 23.

<sup>338</sup> 1409 März 24.

<sup>339</sup> 1409 Oktober 14.

<sup>340</sup> Da diese Schuld noch nicht in OF 154 verzeichnet ist, muss es sich bei dem „alden buch“ um ein zwischen OF 154 und 155 entstandenes aber nicht erhaltenes Schuldbuch aus der Zeit zwischen 1404 und 1410 handeln; vgl. Einleitung, S. 4.

[S. 350]

**\* Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Elbyng.**

898.\* = OF 154,355.

[899.] *Item Pet[er] Korn[er] tenetur 60 m. uff Michaelis im X<sup>o</sup> jore.*<sup>341</sup> <sup>a</sup>*Dedit 60 m.*<sup>a</sup><sup>a-a</sup> *Nachtrag.*[900.]\* *Item Pet[er] Korn[er] hot dirhaben von Justina, H[ey]nr[ich] Knottels wip, 16 m., do von hot her widder usgegeben von unsern wegen, alz dy rechenunge uswiset, dy her uns sante am Sunnabunde im X<sup>o</sup> jore vor Jubilate.*<sup>342</sup> *Primo 5 m. 6 sol. vor 3000 lymleder, dy do wurden geantwert im IX<sup>o</sup> jore keyn Mar[ienburg]. Item 2½ m. vor 1 to. honig[es] in den kovent czum Elbingen ouch im IX jore. Item 3 f. 1 sol. vor 3 to. crudekrude. Item 4 sc. vor hornaff. Remanet 7 m. 11 sc. 6 d., dy ist uns Pet[er] Korn[er] scholdig gebliben uff de selbie czit.* <sup>a</sup>*Dedit 7 m. 11 sc. 6 d.*<sup>a</sup><sup>a-a</sup> *Nachtrag.*<sup>a</sup> *Bei Sattler nur bis 4 sc. vor hornaff.*[901.] *Item Pet[er] Korn[er] tenetur 1 m. 2 sc. und 20 d., daz her Techwitz vor ym us gab czu phuntzolle vor 1 terlyng gwand[es].* <sup>a</sup>*Dedit 1 m. 2 sc. 20 d.*<sup>a</sup><sup>a-a</sup> *Nachtrag.*[902.]\* *Im XIII<sup>C</sup> und XI<sup>o</sup> jore am Fritaghe vor Jacobi*<sup>343</sup> *haben w[ir] abegerechent myt Peter Korner, unserm leger czum Elbinghe, so daz w[ir] Peter Korner scholdig bliben uff die selbie czit 13 m. 19 sc. 4 d.*[903.] *Remanet Peter 40 m. 4 sc. 26 d.*[904.] *Summa 122 m. 14 sc.*<sup>a</sup><sup>a</sup> *Am Rand daneben, in der linken unteren Ecke der Seite mehrere gestrichene Beträge 228 m. 19 sc. 1 sol. minus 6 d. bzw. 122 m. 14 sc. [korrigiert aus 11 sc.] 6 d.*[905.] *Summa tota Elbing 237 m. 9 sc.*[906.] *Summa Elbing*<sup>a</sup> *154*<sup>a</sup> *m. 23 sc. 26 d.*<sup>a-a</sup> *100 über der Zeile eingefügt.*[907.] *182 m. 14 sc.*

[S. 351]

[*leer; Überschrift: Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Elbyng[e].*]

[S. 352]

**Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Marienburg[e].**[908.] *Nota disse noch geschr[eiben] scholt hot uns gelossen her Johan Tirgart.*<sup>344</sup>OF 153(b),511.\* *gelossen : am Ende.*<sup>341</sup> 1410 September 29.<sup>342</sup> 1410 April 12.<sup>343</sup> 1411 Juli 24.<sup>344</sup> Johann Tiergart, Großschäffer zu Marienburg 1389-1404.

909. = OF 154,365.

910. = OF 154,366.

911. = OF 154,367.

912. = OF 154,368.

[913.] *Item Pauwel, des meisters kemerer, tenetur 4 m. gelegen.*

[914.] Summa 48 m. 20 sc.<sup>a</sup>

<sup>a</sup> *In der linken unteren Ecke Zwischensumme.*

[S. 353-357]

[*leer; jeweils Überschrift: Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Marienburg[e].*]

[S. 358-361]

[*leer; jeweils Überschrift: Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Wormenyth.*]

[S. 362]

#### **Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Heylsp[er]g[e].**

[915.] Γ // Item Jacob Beyg[er] und zine zone Philippus und Andreas tenetur manu coniuncta 8 Herntalsc[he] lak[en], daz lak[en] vor 10 m. und 1 f. uff Wynachten <sup>a</sup>im X<sup>a</sup> jore.<sup>345</sup> Summa 82 m. <sup>b</sup>Dederunt 18 m. am Montaghe noch Trinit[at]is im XII<sup>o</sup> jore <sup>346</sup>by Keis[er]. Remanet 67 m.<sup>b</sup>

<sup>a-a</sup> *Auf Rasur.* / <sup>b-b</sup> *Nachträge verschiedener Hände.*

OF 153(b),517.\* Jacob Beyg[er] : Jacob Beyer; 8 Herntalsc[he]...67 m. : 64 m. uf Weynachten ym X<sup>den</sup> jore.

[S. 363-365]

[*leer; jeweils Überschrift: Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Heylsp[er]g[e].*]

[S. 366]

#### **Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Kongis[er]g[e].**

[916.] Nota disse noch geschr[eben] scholt hot uns her Johan Tirtgarten<sup>347</sup> gelossen:

917. = OF 154,391.

918. = OF 154,392.

[919.] *Item Jacob Rasacob tenetur 15 m. gelegen uff sin part schiffes.*

[920.] *Item Niclos Keseling tenetur 18 m. alle ding abe gerechent.*

OF 153(b),521.\*

[921.] 115 m.<sup>a</sup>

<sup>a</sup> *In der linken unteren Ecke der Seite Zwischensumme.*

[S. 367]

[*leer; Überschrift: Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Kongis[er]g[e].*]

<sup>345</sup> 1409 Dezember 25.

<sup>346</sup> 1412 Mai 30.

<sup>347</sup> Johann Tiertgart, Großschäffer zu Marienburg 1389-1404.

[S. 368]

**Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Schippenphey.**

[922.] Nota disse noch geschr[eben] scholt hot uns Johan Türgart<sup>348</sup> gelossen:  
OF 153(b),523.\* Johan Türgart gelossen : gelosen her Johan Türgart.

+ // 923. = OF 154,393.

// + 924. = OF 154,394.

[925.] 313 m. 10 sc.<sup>a</sup><sup>a</sup> In der linken unteren Ecke der Seite Zwischensumme.

[S. 369]

[*leer*; *Überschrift*: Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Schippenphey.]

[S. 370]

**Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Bartensteyn.**

[926.] *Item H[ey]nr[ich] Knottel tenetur 110 m. 1 f. vor gewant, dy tage sint vorgangen.* <sup>a</sup>*Item Justina, zine husfrawe, dedit Peter Korner 16 m. noch yres mannes tode, dy habe w[ir] Petern abe geslagen. Geschen am Sunnabunde vor dem Sontaghe* <sup>b</sup>*Jubilate im X jore.* <sup>349</sup> <sup>c</sup>*Dedit 20 m. im X<sup>o</sup> jore by Peter Korner. Item dedit 24 m. im XI<sup>o</sup> jore by Peter Korner.* <sup>d</sup>*Remanet 50 m. 1 f.*<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> Nachträge verschiedener Hände. / <sup>b</sup> Folgt Streichung (bereits vor Streichung des gesamten Eintrages gestrichen) noch. / <sup>c</sup> Folgt Streichung (bereits vor Streichung des gesamten Eintrages gestrichen) Summa 94 m. 1 f. / <sup>d</sup> Folgt Streichung (bereits vor Streichung des gesamten Eintrages gestrichen) Dedit 5. Remanet 45 m. 1 f.

[927.] *Item Pet[er] Buchsenmeist[er] tenetur 2 m. concessas.*[928.] Summa 52 m. 1 f.<sup>a</sup>

<sup>a</sup> In der linken unteren Ecke der Seite Zwischensumme, zweimal korrigiert aus: 96 m. 1 f. bzw. 46 m. 1 f.

[S. 371]

[*leer*; *Überschrift*: Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Bartensteyn.]

[S. 372-373]

[*leer*; *jeweils Überschrift*: Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Resel.]

[S. 374-375]

[*leer*; *jeweils Überschrift*: Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Lybenstadt.]

[S. 376]

**\* Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Lessyn.**[929.] **☞** *Item Florean tenetur 8 nob. geligen uff Schon.*

[930.] **☞** *Item idem [tenetur] 8 m. 8 sc., dy her uff hup von Niclos Mürer. Dedit 3 m. am Fritage vor Wynachten im XIII<sup>C</sup> und IX<sup>o</sup> jore.*<sup>350</sup> *Remanet 13 m. 8 sc.*

<sup>348</sup> Johann Türgart, Großschäffer zu Marienburg 1389-1404.<sup>349</sup> 1410 April 12.<sup>350</sup> wohl 1409 Dezember 20.

[931.] ¶ <sup>a</sup>Item Florean tenetur 35 m. 1 f. vor waynsc[hos], daz her antworten sal uff de wise czu Danczk im X jore uff Ostern.<sup>351</sup> <sup>b</sup>Dedit 8 m. uff Pen[thecos]ten im XI<sup>o</sup> jore.<sup>352</sup> <sup>b</sup>

<sup>a</sup> Dieser und der folgende Eintrag sind Nachträge. / <sup>b-b</sup> Zusätze von anderer Hand.

[932.] ¶ Item idem Florean tenetur 9 m. vor 2 phert, dy ich ym verkaufft im XI<sup>o</sup> jore.

[933.]\* Item Niclos Mürer tenetur 50 m. vor 2 hüben und vor vye, daz sal her geben alle jor 8 m. und 8 sc., dy irste gylde czu geben uff Phingesten im XIII<sup>C</sup> und VII<sup>o</sup> jore<sup>353</sup> und vort alle jor 8 m. 8 sc. also lange, bis her bezalt. Dy scholt ist von Jacob Czinken wegen. Dedit 7 m. 2 sc. by Ludyk[en] im VII<sup>o</sup> uff Michaelis.<sup>354</sup> Item dedit 8 m. 8 sc. im VIII<sup>o</sup> jore. Item dedit 8 m. 8 sc. im IX<sup>o</sup> jore. Remanet 26 m. und 1 f.

\* Bei Sattler nur bis Czinken wegen.

[934.]\* Item haben w[ir] im Lessenisschen dorffe in Hannus Wustehuben erbe, daz her von Jacob Czink[en] koufte, 82 m., das sal her geben alle jor 12 m. uff Johannis Baptiste im XIII<sup>C</sup> und VI<sup>o</sup> jore<sup>355</sup> an czu heben, als lange bis her bezalt. Dy scholt ist ouch von Jacob Czinck[en] wegen. Dedit 4 m. am obende Martini im VIII<sup>o</sup>.<sup>356</sup> <sup>a</sup><sup>b</sup>Dedit 12 m. am Dinstaghe in den Oster Heiligen tayn im X<sup>o</sup> jore<sup>357</sup> by Hannus Wustehuben, synem sone.<sup>c</sup> Dedit 12 m. am Suntage vor Purificacionis Marie XII<sup>o</sup>.<sup>358</sup> <sup>b</sup>

<sup>a</sup> Folgt Streichung (bereits vor Streichung der gesamten Seite gestrichen) Remanet 78 m. / <sup>b-b</sup> Nachträge verschiedener Hände. / <sup>c</sup> Am Rand daneben Streichung Remanet 66 m.

\* Bei Sattler nur bis Czinken wegen.

[935.] <sup>a</sup>Item Hannus Wüstehube dedit 20 m. in die Sante Mathie XIII<sup>o</sup> anno.<sup>359</sup> <sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> Nachtrag von anderer Hand.

[S. 377]

### Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Lessyn.

[936.]\* Item Jacob Czinke tenetur 100 minus 6 m. und ouch mynre 4 sc., item [tenetur] 5 f., dy w[ir] goben dem foyte von Roghuse<sup>360</sup> czu czinse. Dedit an vye, pherden, an eynem hove 76 m. 14 sc. Remanet 18½ m.

[937.] 124 m. 2 sc.<sup>a</sup>

<sup>a</sup> In der linken unteren Ecke Zwischensumme.

<sup>351</sup> 1410 März 23.

<sup>352</sup> 1411 Mai 31.

<sup>353</sup> 1407 Mai 15.

<sup>354</sup> 1407 September 29.

<sup>355</sup> 1406 Juni 24.

<sup>356</sup> 1408 November 10.

<sup>357</sup> 1410 März 25.

<sup>358</sup> 1412 Januar 31.

<sup>359</sup> 1413 Februar 24.

<sup>360</sup> wohl Friedrich von Wenden, Vogt zu Roggenhausen 1407-1410.

[S. 378-379]

[*leer; jeweils Überschrift: Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Strosburg[e].*]

[S. 380]

**Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Colme.**

[938.] Nota disse noch geschr[eben] scholt hot uns her Johan Tirgart<sup>361</sup> gelossen:  
OF 153(b),526.\*

939. = OF 154,415.

940. = OF 154,416.

[941.] Item Caspar vom Eber tenetur 2 m. von her[ing], alz das alde buch  
uswiset.<sup>362</sup>

OF 153(b),529.\* von her[ing] : *fehlt*.

[942.] 689 m.<sup>a</sup>

<sup>a</sup> *In der linken unteren Ecke Zwischensumme.*

[S. 381]

[*leer; Überschrift: Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Colme.*]

[S. 382]

**Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Swetcz.**

[943.] Nota disse noch geschr[eben] scholt hot uns her Johan Tirgart gelossen:  
OF 153(b),531.\*

944. = OF 154,422.

945. = OF 154,423.

946. = OF 154,424.

947. = OF 154,425.

[948.] + // Item Hannus von Toppoln und Bertolt von Bechow, gebrudere,  
tenetur manu coniuncta 25 m. gelegen uff Johannis Baptiste im X<sup>o</sup>,<sup>363</sup> alz daz  
alde buch uswiset.

OF 153(b),536.\* Hannus von Toppoln : Hans von Topolen; Bechow : Bechaw; im X<sup>o</sup> : im X<sup>den</sup>  
jore; alz daz alde buch uswiset : *fehlt*.

[949.] // + Item Hannus von Toppoln tenetur 10 m. gelegen.

OF 153(b),537.\* Hannus von Toppoln : Hans von Topolen.

[950.] // + Item Bertolt von Bechow tenetur 20 m. gelegen uff Ostern im V jore.<sup>364</sup>

OF 153(b),538.\* Bechow : Bechaw; uff Ostern : *fehlt*.

[951.] *Item Niclos Frederichs tenetur 7½ m. vor ½ Amsterdammessche  
lak[en].<sup>a</sup> Dedit 7½ m.<sup>a</sup>*

<sup>a-a</sup> *Nachtrag von anderer Hand.*

<sup>361</sup> jeweils Johann Tiergart, Großschäffer zu Marienburg 1389-1404.

<sup>362</sup> Da diese Schuld noch nicht in OF 154 verzeichnet ist, muss es sich bei dem „alden buch“ um ein zwischen  
OF 154 und 155 entstandenes aber nicht erhaltenes Schuldbuch aus der Zeit zwischen 1404 und 1410 handeln;  
vgl. Einleitung, S. 4.

<sup>363</sup> 1410 Juni 24.

<sup>364</sup> 1405 April 19.

[952.] *Item Hannus Foyth tenetur 15 Yprissc[he] lak[en], daz lak[en] vor 16 m. Item ½ Ekesch lak[en] vor 3 m. uff Jacobi im XIII<sup>C</sup> und IX<sup>o</sup>.<sup>365</sup> Summa<sup>a</sup> 243<sup>a</sup> m. Fid[eiussi]t Steffan, sin son.<sup>b</sup> Dedit 19 l. rock[en] achtage noch Ostern im X<sup>o</sup> jore,<sup>366</sup> dy l. vor 6½ m. gerechent. Summa 122½ m.<sup>b c</sup>*  
<sup>a-a</sup> *Auf Rasur.* / <sup>b-b</sup> *Nachträge von verschiedenen Händen.* / <sup>c</sup> *Am Rand Streichung*  
 Remanet 120½ m.

[S. 383]

**\* Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Swetz.**

[953.] *Item her Johan von Phirt, kumpthur gewest czur Swetz,<sup>367</sup> tenetur 50 m. gelegen, dy sal usrichten der kumptur czu Swetz, der von Plawen.<sup>368 a</sup> Dedit 4 l. rock[en] achtage noch Ostern im X<sup>o</sup> jore,<sup>369</sup> dy l. gerechent vor 6½ m. Summa 26 m.<sup>a b c</sup> Idem [tenetur] ½ f. vor ungelt der 4 l.<sup>c</sup>*

<sup>a-a</sup> *Nachtrag.* / <sup>b</sup> *Am Rand* Remanet 24 m. und ½ f. / <sup>c-c</sup> *Nachträglich am Rand eingefügt.*

OF 153(b),539.\* *Item her Johan von Phirt, komph[ur] czur Swecz gewest, tenetur 24 m. ½ f., das zolde der von Plawen bezalen, als her komphur wart, als das buch usweist [m. über der Zeile eingefügt].*

[954.]\* *Item der kumpthur Johan von Phirt tenetur 1½ m. vor 1 wayn, item 6 m. gelegen zinen dynern keyn Gotlande. Item [tenetur] 5 m. 1 f. vor 1 vochsen vutt[er] under eynen rok. Summa 12 m. 3 f.*

OF 153(b),540.\* *Item her Johan von Phirt, komph[ur] gewest, tenetur 12 m. 3 f., als das buch usweist.*

[955.] *q<sup>a</sup> Item Hannus Foyth tenetur 120½ m. vor gwandt. Fid[eiussi]t Steffan, zin son, des sal her 30 m. geben uff Wynachten im XI jore<sup>370</sup> und 30 m. uff Phingesten im XII<sup>o</sup> jore<sup>371</sup> und daz ander myt den andern uff Wynachten im XII jore.<sup>372 a b</sup> Dedit 10 m. by Gotfrit im XIII jore. Item dedit 10 m. by Gotfrit im XIII<sup>den</sup> jore an der Mittewochen vor Judica.<sup>373</sup> Item dedit 10 m. by Petern von Ummen am Vritage vor Wynachten im XV<sup>tende</sup> jore.<sup>374</sup> Remanet 90½ m.<sup>b</sup>*

<sup>a-a</sup> *Eintrag von anderer Hand.* / <sup>b-b</sup> *Nachträge verschiedener Hände.*

OF 153(b),28.\* *Item 90½ m. tenetur Hans Voith czur Swecz. Fidit seyn son Stephan.*

[956.] *Summa<sup>a</sup> 237 m. 22½<sup>a</sup> sc.<sup>b</sup>*

<sup>a-a</sup> *Auf Rasur.* / <sup>b</sup> *In der linken unteren Ecke gestrichen* 433 m. 16½ sc.; 211 m. 23 sc. (11 und 23 jeweils mit arabischen Ziffern).

<sup>365</sup> 1409 Juli 25.

<sup>366</sup> 1410 März 30.

<sup>367</sup> jeweils Johann von Pfirt, von 1396-1407 Komtur zu Schwetz.

<sup>368</sup> Heinrich von Plawen, Komtur zu Schwetz 1407-1410.

<sup>369</sup> 1410 März 23.

<sup>370</sup> wohl 1411 Dezember 25.

<sup>371</sup> 1412 Mai 22.

<sup>372</sup> wohl 1412 Dezember 25.

<sup>373</sup> 1414 März 21.

<sup>374</sup> wohl 1415 Dezember 20.

[S. 384-385]

[*leer; jeweils Überschrift: Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Swetcz.*]

[S. 386]

**Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Grudentz.**

[957.] Nota disse noch gescr[eben] scholt hot uns Johan Tirgart<sup>375</sup> gelossen:  
OF 153(b),542.\*

958. = OF 154,427.

959. = OF 154,428.

960.<sup>a</sup> = OF 154,429.

<sup>a</sup> *Am Rand daneben befand sich ein Kreuz als Markierung; durch Rasur entfernt.*

961. = OF 154,430.

962. = OF 154,434.

963.<sup>a</sup> = OF 154,435.

<sup>a</sup> *Am Rand daneben befand sich ein Kreuz als Markierung; durch Rasur entfernt.*

[964.] Item der phaffrer von Lellekow tenetur 12 m. gelygen. <sup>a</sup>Dedit 3 m. by  
Jurge Muntzer am Montage vor Oculi im X<sup>o</sup> jore.<sup>376 a</sup>

<sup>a-a</sup> *Nachtrag.*

OF 153(b),549.\* Lellekow : Lullekaw; 12 m.... X<sup>o</sup> jore. : 9 m.

[965.] <sup>a</sup>Item Peter Weydelich tenetur 100 m. alder scholt vor gewande, alz daz  
alde buch uswiset.<sup>377</sup>

<sup>a</sup> *Am Rand daneben befand sich ein Kreuz als Markierung; durch Rasur entfernt.*

OF 153(b),550.\* Peter Weydelich : Petir Wedelich.

[966.] <sup>a</sup>178 <sup>a</sup> m. 1 lot.<sup>b</sup>

<sup>a-a</sup> *Auf Rasur. / <sup>b</sup> In der linken unteren Ecke Zwischensumme.*

[S. 387]

[*leer; Überschrift: Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Grudentz.*]

[S. 388]

**\* Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Mewe.**

[967.] *Item Niclos Jordan, der irste kreczemer czum Ruden, do Cuper inne  
wonte, alz man kumpt von dem Broda tenetur 6 m. gelegen m. uff Phingesten im  
V jore.<sup>378</sup> Dedit 2 m. am Sunnabunde vor Invocavit im VII<sup>o</sup>.<sup>379</sup> Dedit 2 m. am  
Dinstaghe vor Ascen[sionis] Domini im IX jore<sup>380</sup> by Ludyk[en].<sup>a b</sup> Remanet 2 m.  
Dedit 2 m.<sup>b</sup>*

<sup>a</sup> *Folgt Streichung (bereits vor Streichung der gesamten Seite) im. / <sup>b-b</sup> Nachtrag.*

<sup>375</sup> Johann Tiergart, Großschäffer zu Marienburg 1389-1404.

<sup>376</sup> 1410 Februar 17.

<sup>377</sup> Da diese Schuld noch nicht in OF 154 verzeichnet ist, muss es sich bei dem „alden buch“ um ein zwischen OF 154 und 155 entstandenes aber nicht erhaltenes Schuldbuch aus der Zeit zwischen 1404 und 1410 handeln; vgl. Einleitung, S. 4.

<sup>378</sup> 1405 Juni 7.

<sup>379</sup> 1407 Februar 12.

<sup>380</sup> 1409 Mai 14.



[968.]\* <sup>a</sup> *Nota w[ir] sullen usrichten dem kovente von Polplin hundert cronart czu Brucke in Vlandren, dor uff hath daz kovent gegeben by Johanne Schotten 53 m. ½ f., und was dy cronart werden costen, so sullen sy zee uns widder bezcalen im XIII<sup>C</sup> und X<sup>o</sup> geschen und lyet in dem tresel in eynem sack[e].<sup>a</sup>*

<sup>a-a</sup> *Eintrag von anderer Hand.*

[969.] Item David, des kumpthurs<sup>381</sup> knecht, tenetur ½ m. gelegen.

[S. 389]

[*leer; Überschrift: Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Mewe.*]

[S. 390]

#### **Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Marienwerd[er].**

970. = OF 154,176.

971. = OF 154,177.

[972.] <sup>a</sup> *Item Niclos Damerow, der gewant snyder czu Marienwerder, tenetur 200 m. 16 m. 3 f. von gwant, alz vor styt geschr[eiben]. Des sal her alle jor geben 20 m. uff Wynachten, an czu heben im XIII<sup>C</sup> und XII<sup>o</sup> jore<sup>382</sup> und vort alle jor 20 m. alz lange bis her bezalt. Do vor styn uns alle zine erbe, sy sint bewegelich ader unbewegelich, wo her dy hat bussen land[es] ader bynnez landes by namen, dy her hat czu Marienwerder und czu Stüme in deme dorffe.<sup>a</sup>*

<sup>b</sup> *Das hot Niclous Bronaw gekaufft unde bezalt in czwen jaren noch gemugde.<sup>b</sup>*

<sup>a-a</sup> *Eintrag von anderer Hand. / <sup>b-b</sup> Nachtrag von einer weiteren Hand.*

[973.] *Remanet Damerow 216 m. 3 f.*

[S. 391]

#### **Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Marienwerder.**

[974.] Item Staske, der creczemer czum Trupel, tenetur 5 m. von Petcze Vogels wegen von Bartensteyn und ist von salcze, als das alde buch uswiset,<sup>383</sup> und wonet in der provestien von Marienwerder.

OF 153(b),552.\* Petcze : Pecze; von Bartensteyn...Marienwerder. : *fehlt.*

975.<sup>a</sup> = OF 154,426.

<sup>a</sup> *Am Rand daneben befand sich ein Kreuz als Markierung; durch Rasur entfernt.*

[976.] + // Item Hannus Kunczel tenetur 30<sup>a</sup> harras, den harras vor 3 m. 1 f. uff Martini im V<sup>o</sup>.<sup>384</sup> Summa 97½ m. Item hundert und 13 l. rocken czu antworten uff Ostern im V<sup>o</sup>,<sup>385</sup> dy l. vor 3½ m. Summa 395½ m.

<sup>a</sup> *Folgt Rasur m.*

<sup>381</sup> wohl der Komtur zu Mewe Segemunt von Ramungen (1407-1410) oder sein Nachfolger Peter von Lorch (1411-1416).

<sup>382</sup> 1411 Dezember 25.

<sup>383</sup> Da diese Schuld noch nicht in OF 154 verzeichnet ist, muss es sich bei dem „alden buch“ um ein zwischen OF 154 und 155 entstandenes aber nicht erhaltenes Schuldbuch aus der Zeit zwischen 1404 und 1410 handeln; vgl. Einleitung, S. 4.

<sup>384</sup> 1405 November 11.

<sup>385</sup> 1405 April 19.

[977.] Item haben w[ir] Hannus gethon 100 <sup>a</sup> m. <sup>a</sup> do vor sal her uns rock[en] kouffen czu Marienwerder und sal yn uff schutten uff de spicher. Geschen im XIII<sup>C</sup> und V jore. <sup>b</sup>Dor an hot Diterich Kunczel bezalt an erben von synes bruders wegen 131 m. Remanet 495 m. minus 2 sc. <sup>b</sup>

<sup>a-a</sup> Über der Zeile eingefügt. / <sup>b-b</sup> Nachtrag von anderer Hand.

OF 153(b),553.\* Item Hans Kunczel tenetur 495 m. minus 2 sc., als das alde buch mit der rechenschafft usweist.

[978.] *Wissentlich, daz w[ir], Johan Sachsenhey[m], scheffer czu Mar[ienburg],<sup>386</sup> und Johan Demeker, scheffer czu Kong[sberg],<sup>387</sup> recht und redelichen ingewonlichem kouffe vrie und ledig vorkouft haben Diterich Kunczel, borger czu Marienwerder, daz erbe, daz Hannus Kunczels, synes bruders, gewest ist in der stat und uff dem velde, alzo, das disse czweyne vogenante scheffere haben in disse selbien erbe 262 m. p[rusch], dy yn der vogenante Dyterich Kunczel geben und bezalen sal alle jor jerlichen 60 m. p[rusch] uff Phingesten, so daz der irste tag der bezalunge uff Phingesten neest kommende im V<sup>o</sup> jore <sup>388</sup> zin sal unvorczogen. Dys vorgescr[eben] erbe haben ym disse vorgescr[eben] heren vor gehegetem dinge recht geloubt vrie und ledig an allerleye an sproche und uff gegeben. Geschen vor eynem gehegetem dinge im XIII<sup>C</sup> und V<sup>o</sup> jore. Richter was uff de czit Michel Gotke. Scheppen woren Olbrecht Strosburg, Olbrecht Czeenm[a]rk.<sup>a</sup>*

<sup>a</sup> Wird auf S. 392 fortgesetzt: OF 155,979.

[S. 392]

### Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Marienwerder.

[979.] <sup>a</sup>Kuncze Montawsdorff, Pet[er] Swarcze, Niclos Waltknecht, Hannus Weydelich <sup>b</sup>und <sup>b</sup>Johannes Heynechen.

Diterich Kunczel dedit 30 m. im V<sup>o</sup> jore. Item dedit 20 m. im VI<sup>o</sup> jore. Item dedit 20 m. im VII<sup>o</sup> jore. Item dedit 20 m. im VIII<sup>o</sup> jore. <sup>c</sup>Item dedit 19 m. 11½ <sup>d</sup>m. <sup>d</sup> im XI<sup>o</sup> jore by Niclous Schyrmer vom Mergenwerder. Dedit 21 m. 12½ sc. <sup>c</sup>

<sup>a</sup> Eintrag OF 155,978 von S. 391 fortgesetzt. / <sup>b-b</sup> Über der Zeile eingefügt. / <sup>c-c</sup> Nachtrag von anderer Hand. / <sup>d-d</sup> Sic.

[980.] ¶ Item Diterich Kunczel tenetur 21 m. 9 sc. alz von der erbe wegen synes bruders.

OF 153(b),29.\* Item 21 m. 9 sc. tenetur Ditterich Kunczil, burg[er] czu Marienwerder. und OF 153(b),554.\* Diterich : Ditterich; *folgt Nachtrag ist vor geschreiben.*

[981.] Summa Marienwerder <sup>a</sup>

<sup>a</sup> Folgt Streichung 750 m. 4 sc. 33 m. 1 sc.

[982.] Summa 521 m. <sup>a</sup>

<sup>a</sup> In der linken unteren Ecke gestrichen 526 m. minus 2 sc.

<sup>386</sup> Johann von Sachsenheim, Großschäffer zu Marienburg 1404-1407.

<sup>387</sup> Johann Demeker, Großschäffer zu Königsberg 1404/05.

<sup>388</sup> 1405 Juni 7.

[S. 393]

[*leer; Überschrift: Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Marienwerder.*]

[S. 394]

**Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Soldaw.**[983.] Nota disse noch geschr[eben] scholt hot uns Johan Türgart<sup>389</sup> gelossen:

984. = OF 154,417.

985. = OF 154,418.

[986.] Item Hannus Grunenfelt tenetur 4 gancze Comissc[he] laken. Item ½ Comisch lak[en], das gancze lak[en] vor 6½ m. und daz halbe vor 3½ m. Item ½ Eng[lisch] laken vor 4½ m. uff Dominici im V<sup>o</sup>.<sup>390</sup> Fydit Peter Grunenfelt, sin bruder. Summa 34 m. minus 1 f.

OF 153(b),556.\* Item Hans Grunefelt tenetur 34 m. minus 1 f. als von gewande ym V<sup>tem</sup> jor[e] uf Dominici. Fidit seyn brudir Petir Grunefelt.

[987.] Item dy Lenhartynne tenetur 3½ m. vor gwant uff Vastnacht im VIII<sup>o</sup>.<sup>391</sup>[988.] 165 m. 1 f.<sup>a</sup><sup>a</sup> *In der linken unteren Ecke Zwischensumme.*

[S. 395]

**Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Soldaw.**

[989.] Wyr, bruder H[ey]nr[ich] von Plawen, homeister dutsches ordens,<sup>392</sup> thün künt und offenbar in dissem kegenwertigen brive allen den her vorbracht wert, wy daz sich Niclos Rische, voyth czu Drobowicz, mit uns entrichtet hat alz umme de tusent m. prusch, dy her uns scholdig waz, als daz w[ir] sy ym von bethe wege czu drihundert m. prusscher muncze gelassen haben. Dy selben dryhundert m. wyr ym vort an czu tage <sup>a</sup>gesetzet<sup>a</sup> haben. Und sal dy selbien dryhundert m. unserm scheffer von Mar[ienburg]<sup>393</sup> czu Danczke bezzalen noch uswysunge des egen[anten] scheffers register in der wyse, anzuheben nū uff Phingesten nestko[mmen]de,<sup>394</sup> so sal her geben hundert m., und dor noch alle jor uff Phingesten fumczig m., so lange bis her dy dryhundert m. gancz und gar bezzalt. We[re] ouch, daz <sup>b</sup>der egen[ante] Niclos der gulde eyne vorczoge und nicht bezzalte uff dy tage und stat als vorgescr[eben] ist, so sal her uns widder dy vulkomene summa der tusent m. vorpflichtet syen und scholdig czu bezzalen, dor czu her sich ouch selben myt guttem willen dergeben hat und dirboten. Und hyr umme so geleite w[ir] den egen[anten] Niclos mit craft disses brives vor allir meyniclich veilich und sicher czu syen in unserm ganczen lande und sal by den tagen der bezzalunge der dryerhundert m. vor allirmeyniclich, den her schuldig ist in dissem lande, unbekummert und unbesweret bliben. Und

<sup>389</sup> Johann Tiergart, Großschäffer zu Marienburg 1389-1404.<sup>390</sup> 1405 August 5.<sup>391</sup> 1408 Februar 28.<sup>392</sup> Heinrich von Plauen, Hochmeister 1410-1413.<sup>393</sup> Ludeke Palzadt, Großschäffer zu Marienburg 1411-1418.<sup>394</sup> 1412 Mai 22.

dis geleite sal craft und macht haben als verre her uns nicht vellig wert an den gld. obengescreben]. Des czu geczugnisse haben w[ir] unser ingesigel an dissen gegenwertigen briff druck[e],<sup>c</sup> den Niclos selber hat. Der gegeben ist uff unserm huse Sobowitcz am obunde Nativit[atiz] Marie im XIII<sup>C</sup> eylfften jore<sup>395</sup> etc.

<sup>a-a</sup> ge- über der Zeile nachgetragen. / <sup>b</sup> Folgt Streichung her. / <sup>c</sup> Folgt Streichung der.

[990.] Summa 356 m. 1 f.

[991.] Summa 1065 m. 1 f.<sup>a</sup>

<sup>a</sup> In der linken unteren Ecke Zwischensumme.

[S. 396]

#### **Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Lobaw.**

[992.] + // Item Bartus Schorengast tenetur 9 Mech[elsche] lak[en], daz lak[en] vor 15 m. Item [tenetur] 4 m. vor ½ Mech[elsch] slaytuch. Summa 139 m. Item [tenetur] 6 halbe Eng[elsche] laken, das halbe laken vor 5 m. Summa 30 m. Item [tenetur] 4 halbe Eng[elsche] lak[en], daz halbe laken vor 3½ m. Summa 14 m. Das sal her bezalen dy helfte uff Michaelis im X<sup>o</sup>,<sup>396</sup> dy ander helfte uff Michaelis im XI jore.<sup>397</sup> Summa tota 183 m.

OF 153(b),559.\*Item Barthusch Schorengast tenetur 183 m. vor gewande, als das buch usweist.

[S. 397]

[*leer*; Überschrift: Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Lobaw.]

[S. 398]

#### **Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Schonecke.**

[993.] Item Hannus Lanckow tenetur 29½ m. vor gwandt alle ding abe gerechent, als das alde buch uswiset.<sup>398</sup> <sup>a</sup>Dedit 10 m. by Ludik[e] uff Barnabe im X<sup>o</sup> jore.<sup>399</sup> Dedit 19½ m.<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> Nachträge verschiedener Hände.

[S. 399]

[*leer*; Überschrift: Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Schonecke.]

[S. 400]

#### **Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Dyrsov.**

[994.] Item Do[ro]thea dy Gotlandessc[he] tenetur 54 m. Des sal ze geben alle jor 10<sup>a</sup> m. an czu heben uff Ostern im XIII<sup>C</sup> und IX jore,<sup>400</sup> als langhe bis se bezalt. Des so styt uns czur hant alle ire erbe, sy synt beweglich ader unbewelich, wo sy dy hot myt den iren kindern varende habe und ligende grunt.

<sup>395</sup> 1411 September 7.

<sup>396</sup> 1410 September 29.

<sup>397</sup> 1411 September 29.

<sup>398</sup> Da diese Schuld noch nicht in OF 154 verzeichnet ist, muss es sich bei dem „alden buch“ um ein zwischen OF 154 und 155 entstandenes aber nicht erhaltenes Schuldbuch aus der Zeit zwischen 1404 und 1410 handeln; vgl. Einleitung, S. 4.

<sup>399</sup> 1410 Juni 11.

<sup>400</sup> 1409 April 7.

*Dedit 13½ m. im IX<sup>o</sup> am Donrestaghe vor Peter und Pauli.*<sup>401</sup> *Item dedit 10 m. an des Heiligen Lichnams abende im X<sup>o</sup> jore.*<sup>402</sup> *Dedit 6 m. uff Johannis Baptiste im XII<sup>o</sup> jore*<sup>403</sup> *den heren. Dedit 8 m.<sup>d</sup> am Montage nach Elesabet im XIII<sup>o</sup> e jore.*<sup>404</sup> *Item dedit 6 m. am Fritage vor Symo[nis] et Iude im XIII<sup>den</sup> jore.*<sup>405</sup> <sup>c</sup>

<sup>a</sup> *Folgt Rasur.* / <sup>b</sup> *Folgt Streichung* Remanet 40½ m. / <sup>c-c</sup> *Nachträge verschiedener Hände.* / <sup>d</sup> *Folgt Streichung* Remanet 24½ m.; *am Rand daneben Streichung* Remanet 30½ m. bzw. 34½ m. / <sup>c-c</sup> *Korrigiert aus XIII<sup>o</sup>.*

[995.] Item H[ey]nr[ich] Tischer von Dirssow tenetur 1 m. 14 sc. vor waynsc[hos], alz das alde buch uswiset.<sup>406</sup>

OF 153(b),561.\* Tischer : Tischser; alz das alde buch uswiset : *fehlt*.

[996.] *Item Lembeke tenetur 22 sc. von waynsc[hos], alz das alde buch uswiset.*

[997.] Item Herman myt dem roten barte, der gertener vor Dirsow in der gasse alz man von Subkow kumpt, tenetur 7 m. gelegen uff Phingesten im XIII<sup>C</sup> und V<sup>o</sup> jore.<sup>407</sup>

OF 153(b),562.\* vor Dirsow... tenetur : *fehlt*; gelegen : *folgt* tenetur. Terminus; im XIII<sup>C</sup> und V<sup>o</sup> jore : im V<sup>tem</sup> jor[e].

[998.] Summa <sup>a</sup>8½<sup>a</sup> m.<sup>b</sup>

<sup>a-a</sup> *Auf Rasur.* / <sup>b</sup> *Am Rand Streichung* Summa 50 m.

[S. 401]

[*leer*; *Überschrift: Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Dyrsow.*]

[S. 402]

#### **Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Konytcz.**

[999.] Nota disse noch geser[eben] scholt hot uns Johann Tirtgart<sup>408</sup> gelossen:

1000. = OF 154,445.

1001. = OF 154,446.

[1002.] 203½ m.<sup>a</sup>

<sup>a</sup> *In der linken unteren Ecke Zwischensumme.*

[S. 403]

[*leer*; *Überschrift: Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Konytcz.*]

[S. 404]

#### **Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Gylgenburg[e].**

1003. = OF 154,456.

<sup>401</sup> 1409 Juni 27.

<sup>402</sup> 1410 Mai 21.

<sup>403</sup> 1412 Juni 24.

<sup>404</sup> 1413 November 20.

<sup>405</sup> 1414 Oktober 26.

<sup>406</sup> Da diese Schuld noch nicht in OF 154 verzeichnet ist, muss es sich bei dem „alden buch“ um ein zwischen OF 154 und 155 entstandenes aber nicht erhaltenes Schuldbuch aus der Zeit zwischen 1404 und 1410 handeln; vgl. Einleitung, S. 4.

<sup>407</sup> 1405 Juni 7.

<sup>408</sup> Johann Tiertgart, Großschäffer zu Marienburg 1389-1404.

[S. 405]

[*leer; Überschrift: Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Gylgenburg[e].*]

[S. 406]

**Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Stolpe.**

[1004.] Item Claus Kouffman tenetur 6 Busschessc[he] laken vor 4 m. 1 f. Item 4 Dordr[echtesche] czu 5 m. Summa 45½ m. Terminus Michaelis im XIII<sup>C</sup> und VIII<sup>o</sup> jore,<sup>409</sup> des so haben w[ir] synen vorsigelten briff. Dedit 23½ m. am Dinstaghe noch Felici martir[is] im IX<sup>o</sup> jore.<sup>410</sup> Dedit 10 m. am tage Philippi Jacobi im IX<sup>o</sup> jore.<sup>411</sup> Remanet 12 m.

OF 153(b),569.\* Claus Kouffman : Claws Kowffman; 6 Busschessc[he]...12 m. : 12 m. vor gewant, als das buch usweist.

[S. 407]

[*leer; Überschrift: Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Stolpe.*]

[S. 408]

[*leer; Überschrift: Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Krone.*]

[S. 409]

**Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Schonsee.**

[1005.] *Item Hannus von Orschow, der Bosselynen son, tenetur 30 m. gelegen. Des sal her alle jor geben 5 m., alz lange bis her bezalt. An czu heben uff Phingesten im XIII<sup>C</sup> und VIII<sup>o</sup> jore.*<sup>412</sup>

[S. 410]

[*leer; Überschrift: Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Tuchel.*]

[S. 411]

[*leer; Überschrift: Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Reden.*]

[S. 412]

**\* Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Nuwenbürg.**

[1006.]\* *Item Hannus Milisschow tenetur 72 m., do vor sal her uns czinsen jo vor 12 m. eyne m. uff Bartolomei an czu hebende im XIII<sup>C</sup> und VII<sup>o</sup> jore<sup>413</sup> abeczu losende. Dedit 6 m. im VII<sup>o</sup> jore. Dedit 6 m. im VIII<sup>o</sup> jore. Dedit 6 m. IX jore.*

\* Bei Sattler nur bis abeczu losende.

[1007.] *Idem [tenetur] 12 m. vorsessens czinses im X und im XI jore.*

[S. 413]

[*leer; Überschrift: Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Engelsperg[e].*]

---

<sup>409</sup> 1408 September 29.

<sup>410</sup> 1409 Januar 15.

<sup>411</sup> 1409 Mai 1.

<sup>412</sup> 1408 Juni 3.

<sup>413</sup> 1407 August 24.

[S. 414]

**Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Ville.**

[1008.] Item Andrewis Klon, der koch, tenetur 1 m. gelegen. Fid[eiussi]t her Peter von Lorch, phleger czu Montow.<sup>414</sup>

OF 153(b),571.\* Andrewis Klon : Andris Clon; der koch : *fehlt*; Fid[eiussi]t : Fidit; Peter : Petir; phleger czu Montow : *fehlt*.

[1009.] Item Niclos Molner uff der wyntmolen vor Montow tenetur 10 m. vor 1 wyntmolen steyn. Fid[eiussi]t her Peter, der phleger von Montaw. Des sal der phleger geben 2½ m. uff Michaelis im VII<sup>o</sup> jore,<sup>415</sup> 2½ m. uff Wynachten im VII<sup>o</sup>,<sup>416</sup> 2½ m. uff Ostern im VIII<sup>o</sup>,<sup>417</sup> 2½ m. uff Johannis Baptiste im VIII<sup>o</sup>.<sup>418</sup>

OF 153(b),572.\* wyntmolen steyn : molsteyn; Fid[eiussi]t...im VIII<sup>o</sup> : den sal der pfleger bezzalen im VII<sup>den</sup> jor[e].

1010. = OF 154,448.

1011. = OF 154,450.

1012. = OF 154,451.

1013. = OF 154,454.

[1014.] Item Johannes Lichtenfelt, des kumpthurs von der Swetcz<sup>419</sup> capplan, tenetur ½ Leydesch lak[en] vor 7 m. Item 2 halbe Delrmundessche czu 6½ m. Summa 20 m. Dedit 5 m. Remanet 15 m.<sup>a</sup>

<sup>a</sup> Dieser Eintrag und die vier vorhergehenden auf dieser Seite [1010-1013] mit einer Klammer verbunden; am Rand daneben: Tirgart<sup>420</sup> gelossen.

[S. 415]

**Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Ville.**

[1015.] Item H[ey]nr[ich] Scholcze czum Schortcz, daz under dem kumpthur von Engelperg<sup>421</sup> lyet, tenetur 4½ m. vor ½ lak[en] uff Johannis Baptiste dy helffte im V jore,<sup>422</sup> dy ander helffte uff Michaelis im V jore<sup>423</sup> und wonet czu Czeplin uff jene syet der Mewe. Item [tenetur] 6 m. geleg[en]. Dedit 5 m. by Steffan noch im VII<sup>o</sup>. Remanet 5½ m.

OF 153(b),577.\* Item H[ei]nr[ich] Scholcze czum Schorc, das undir deme von Engelsberg leit, tenetur 5½ m.

[1016.] Item Michel Scholcze tenetur 5 m. 1 f., dy helffte uff Johannis Baptiste, dy ander helffte uff Michaelis im V jore. Fid[eiussi]t H[ey]nr[ich] Scholcze von Schortcz. Dedit 22 sc. by Steffan. Remanet 4 m. 8 sc.

OF 153(b),578.\* Item Michel Scholcze czum Schorc tenetur 4 m. 8 sc.

<sup>414</sup> jeweils Peter von Lorch, Pfleger zu Montau nach 1397.

<sup>415</sup> 1407 September 29.

<sup>416</sup> wohl 1407 Dezember 25.

<sup>417</sup> 1408 April 15.

<sup>418</sup> 1408 Juni 24.

<sup>419</sup> Da die Schuld noch aus der Amtszeit Johann Tiergarts stammt (1389-1404) wohl Johann von Pfirt, Komtur zu Schwet 1396-1407, oder sein Vorgänger Graf Albrecht von Schwarzburg (1392-1396).

<sup>420</sup> Johann Tiergart, Großschäffer zu Marienburg 1389-1404.

<sup>421</sup> Thomas von Merheim, Komtur zu Engelsburg 1392-1407.

<sup>422</sup> jeweils 1405 Juni 24.

<sup>423</sup> jeweils 1405 September 29.

1017. = OF 154,447.

[1018.] + Item Niclos Molner von Stubbelaw tenetur 12 harras, den harras vor 11 f. uff Phingesten im VI<sup>o</sup>.<sup>424</sup> Fid[eiussi]t Bartolomeus Bergman von Danczg, der do wonet uff den garten ober der Koggen brucke. Summa 33 m. Niclos Molner dedit 7 m. am Suntaghe vor Philippi Jacobi im VIII<sup>o</sup>.<sup>425</sup> Item Tylke by dem monchen dedit 3 m. von Niclos wegen am obende Philippi Jacobi im VIII<sup>o</sup>.<sup>426</sup> Dedit 5 m. an der Mytwochen noch Johannis Baptiste im VIII<sup>o</sup>.<sup>427</sup> Remanet 18 m.

OF 153(b),580.\* Item Niclos Molner czu Stubbelaw tenetur 18 m. vor harrasse, als das alde buch usweist.

[1019.] *Item Herder Vincke von der Grossen Lichtenow tenetur 6 harras, den harras vor 11 f. uff Phingesten im VI<sup>o</sup>.<sup>428</sup> Summa 16½ m. <sup>a</sup>Dedit 16½ m. et solvit.<sup>a</sup>*

<sup>a-a</sup> *Nachtrag von anderer Hand.*

[1020.] 91 m. 7 sc.<sup>a</sup>

<sup>a</sup> *In der linken unteren Ecke Zwischensumme.*

[S. 416]

[*leer; Überschrift: Anno XIIIIC X<sup>o</sup>. Villa.*]

[S. 417]

**Anno XIIIIC X<sup>o</sup>. Villa.**

[1021.] *Summa am Elbinge bis her 4514 m. 15 sc. 26 d.<sup>a</sup>*

<sup>a</sup> *Unten auf der Seite Zwischensumme.*

[S. 418]

**Anno XIIIIC X<sup>o</sup>. Mazow.**

[1022.] *Nota disse noch geschr[eiben] scholt hot uns Johan Tirgart<sup>429</sup> gelossen:*  
OF 153(b),582.\*

[1023.] *Primo Mertyn Snyder] tenetur alder scholt alle ding abe geslagen 992½ m., alz daz alde buch uswiset im VII<sup>o</sup> jore, dy ym Junther tate.*

1024. = OF 154,459.

1025. = OF 154,462.

[1026.] *Item Niclos Vetter von Tho[ron] tenetur 10 m. minus ½ f., dy ym Caspar und Junther gethon haben. Item [tenetur] 6 m., dy w[ir] ym gethon haben. Summa 16 m. minus ½ f. <sup>a</sup>Beczalt.<sup>a</sup>*

<sup>a-a</sup> *Nachtrag von anderer Hand.*

<sup>424</sup> 1406 Mai 30.

<sup>425</sup> 1408 April 29.

<sup>426</sup> 1408 April 30.

<sup>427</sup> 1408 Juni 27.

<sup>428</sup> 1406 Mai 30.

<sup>429</sup> Johann Tiergart, Großschäffer zu Marienburg 1389-1404.



[1027.] Item Petrasch, der voyt vom Seppertczk, hot uns vorkouft 30 l. Mazowessc[he] assc[he], czu antworten czu offenen tagen, dy l. vor 3 m. minus 1 f. Dor uff hot her nicht me dirhaben wen 16 m. im VI jore am Suintaghe noch Martini.<sup>430</sup>

OF 153(b),585.\* Petrasch : Petrassche; 3 m. minus 1 f. : 4 m.; nicht me dirhaben wen : dirhaben.

[1028.] Item Hannus Botener von Gostekonyn tenetur 120 m. vor 2 szg. gutt[e] waynsc[hos], do von sint dy taghe vorgangen.

OF 153(b),586.\* Hannus : Hannos.

[S. 419]

### Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Mazow.

[1029.] Item Niclos Nossodt von Plunczk tenetur 2 szg. gut[e] waynsc[hos] czu antworten nū neest czu offenen tagen uff Ostern, daz szg. vor 60 m. im V<sup>o</sup> jore.<sup>431</sup> Item dedit 1 m. am Fritaghe noch Bartolomei.<sup>432</sup> Item [tenetur] 21 m. 16 sc., dy her uns bleyp uff Ostern im V jore.<sup>433</sup> Item [tenetur] ½ m. gelegen czu czeren, alz her heym czoyg. Item [tenetur] 1 m. 10 sc., dy w[ir] den wrekeren goben uff der Jungenstat. Item [tenetur] 24 sch. gr., dy ym Caspar und Junth[er] taten. Summa an pruschem geld[e] 36 m. Item [tenetur] 1½ m. entf[angen] am Fritaghe vor Judica im VII<sup>o</sup>,<sup>434</sup> alz her heym czoyg. Item [tenetur] 62 m. 8 sc., dy her scholdig bleyp im VII<sup>o</sup> jore, dy ym Steffan und Junther taten. Item [tenetur] 64 m. 16 sc., dy her scholdig bleyp im XIII<sup>C</sup> und VIII<sup>o</sup> jore. Item s[uscepi]t von Caspar czu Plunczk und czu Kametcz 20 m. und 1 f. Item s[uscepi]t 3 m. ½ f. Summa 332 m. 11 sc.

OF 153(b),587.\* Item Niclos Nossodt von Plunczk tenetur 332 m. 11 sc. von waynsc[hos] und an gelde gelegen, als das buch usweist im VII<sup>den</sup> jor[e].

[1030.] <sup>a</sup>Item Nossot tenetur 2 m. gelegen czu czerunge uff Margarethe im XI jore.<sup>435 a</sup>

<sup>a-a</sup> *Eintrag von anderer Hand.*

OF 153(b),588.\* czu czerunge...XI jore. : im XI<sup>tem</sup> jor[e].

[1031.] *Item Hannus Boterner tenetur von Goscenny[n] 360 m. v[or] 4 szg. wayn schotis. Dy tage synt vergangen.*

[1032.] Item Merten Snyd[er] von Droyczin tenetur 1288½ m. 2 sc.

OF 153(b),589.\* Merten : Mertyn; 1288½ m. : 1289 m.

[1033.] Item Niclos von Lūzan tenetur 1159 m. 1 lot alle ding abegerechent im X jore.

OF 153(b),590.\* Lūzan : Luzan.

<sup>430</sup> 1406 November 14.

<sup>431</sup> 1405 April 19.

<sup>432</sup> 1404 August 29.

<sup>433</sup> 1405 April 19.

<sup>434</sup> 1407 März 11.

<sup>435</sup> 1411 Juli 13.

[S. 420]

**Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Masow.**

[1034.] *Item haben w[ir] abe gerechent myt Niclos Barancko am Fritaghe noch Francisci im VIII<sup>o</sup> jore,<sup>436</sup> alzo, daz her uns scholdig bleyp 533 m. und 10 sc. Vor daz vorgescr[e]ben] gelt sal her uns antworten waynsc[hos], yo das szg. vor 60 m.*

[1035.] *Item Niclos tenetur 402 m., dy her scholdig bleyp im IX jore, alz w[ir] myt ym rezenten uff Sunte Johannis tag.<sup>437</sup> Item dor noch, als her weg czoyk, tate w[ir] ym uff den hoyslag 6 m. Item 5 m. vor czwey halbe lak[en]. Item s[uscepi]t 2 m. uff Sunte Katherinen tag czu czeren von Ludek[en] im IX<sup>o</sup> jore.<sup>438</sup> Summa 948 m. 10 sc.*

<sup>a</sup> **Anno XIII<sup>C</sup> XI<sup>o</sup>.**<sup>a</sup> Überschrift und folgender Eintrag als Nachtrag.

[1036.] *Item haben w[ir] abe gerechent myt Baranckon bruder Andreis von des holczes wegen, daz<sup>a</sup> Peter Pape und Florean her abe brochten im XI<sup>o</sup> uff Phingesten<sup>439</sup> von Baranckon wege, so daz uns Niclos Barancko scholdig uff de selbie czit<sup>b</sup> 40½ m. 2½ sc. <sup>c</sup> 3 <sup>c</sup> d.<sup>b</sup>*

<sup>a</sup> Folgt Streichung Pep. / <sup>b-b</sup> Korrigiert aus 38 m. 9 sc. / <sup>c-c</sup> 3 als arabische Ziffer.

[1037.] *Item Niclos Barancko s[uscepi]t von Peter Papen 74½ m. uff Johannis im XI<sup>o</sup> jore<sup>440</sup> an gr. und an prusschem gelde.*

[1038.] *Item s[uscepi]t von dem scheffer<sup>441</sup> selber 44 m. 4 sc. uff Margarethe im XI jore.<sup>442</sup>*

[S. 421]

**Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Mazow.**

[1039.] *<sup>a</sup>Item haben w[ir] Peter Papen gesant in dy Masow uff Unser Liben Vrawen tag Assump[cionis]<sup>443</sup> <sup>b</sup>und haben ym myte gethan.<sup>b</sup> 117 m. <sup>c</sup>9 sc. <sup>c</sup> uff Baranken holcz, do von uns Peter rechenunge thun sal.*

<sup>a</sup> Dieser und die folgenden Einträge auf der Seite nachträglich von verschiedenen Händen. / <sup>b-b</sup> Nachträglich am Rand eingefügt. / <sup>c-c</sup> Über der Zeile eingefügt.

[1040.] *Item Niclous Barancke hat enphangen von Peter Papen<sup>a</sup> 134 m. <sup>a</sup>9 sc. im XI<sup>o</sup> jore VIII tage<sup>b</sup> vor Synte Michaelis tage XI<sup>o</sup><sup>444</sup> noch syns briffs us wysunge, der hy by styckt.*

<sup>a-a</sup> Auf Rasur. / <sup>b</sup> Folgt Rasur vor tag.<sup>436</sup> 1408 Oktober 5.<sup>437</sup> 1409 Juni 24.<sup>438</sup> 1409 November 25.<sup>439</sup> 1411 Mai 31.<sup>440</sup> 1411 Juni 24.<sup>441</sup> Ludeke Palzadt, Großschäffer zu Marienburg 1411-1418.<sup>442</sup> 1411 Juli 13.<sup>443</sup> August 15.<sup>444</sup> 1411 September 22.

[1041.] *Item habe wir abe gerechent mit Nicclus Barancken, burger czu Saczcroczen, am Sonowende vor Sophie am XIII<sup>den</sup> iare,<sup>445</sup> also das her uns schuldig bliwet 1600 m. prusch, alle alde schulde dryn gerechent. Vor das vorgeschrebene gelt sal er uns antworten gut Masawes waynschos uff die weze zu Danczk, yo das szg. vor 60 m. pr<sup>u</sup>sch. Das habe wir synen vorsegelten briff, dor ower, den er vorlywet hat vor em gehegeten ding[e] uff der Alden Stad zu Danczk.*

[1042.] *Item Hannus Botener tenetur 360 m. vor<sup>a</sup> 4 szg. waynsc[hos], dy tage synt vorgangen.*

<sup>a</sup> *Folgt Rasur.*

OF 153(b),591.\* Hannus : Hans.

[S. 422]

**Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Mazow.**

[1043.] *Item Andrewis<sup>a</sup> Armknecht<sup>a</sup> tenetur czwen szg. waynsc[hos] czu<sup>b</sup> antworten<sup>b</sup> czu Danczk uff de weze, daz szg. vor 55 m. Des hot her dirhaben uff de czwen szg. 110 m. uff Ostern im IX<sup>o</sup> jore.<sup>446</sup>*

<sup>a-a</sup> *r über der Zeile eingefügt.* / <sup>b-b</sup> *In der Handschrift doppelt.*

OF 153(b),592.\* *Item Andris Armknecht tenetur 110 m. vor 2 szg. waynsch[os] uf Ostern ym IX<sup>den</sup> jor[e].*

[1044.] <sup>a</sup> *Item Armknecht s[ucepi]t von Casparn czu Warsschow vor eynem gehegeten dinghe 96 m. im IX<sup>o</sup> jore, daz szg. ouch vor 55 m.*

<sup>a</sup> *Am Rand daneben befand sich ein Kreuz als Markierung; durch Rasur entfernt.*

OF 153(b),593.\* *Item Armknecht tenetur 96 m. ym IX<sup>den</sup> jor[e] vor waynsch[os].*

[1045.] <sup>a</sup> *Item haben w[ir] by Casparn 46 m. 9 sc., dy her uns noch berechnen sal. Dovor sal man ym abe<sup>b</sup> slon<sup>b</sup> 20 m. vor sin kostgelt wen daz holcz kumt.*

<sup>a</sup> *Am Rand daneben befand sich ein Kreuz als Markierung; durch Rasur entfernt.* / <sup>b-b</sup> *Über der Zeile eingefügt.*

OF 153(b),594.\* *Dovor sal man...kumt. : fehlt.*

[1046.] *Item hot Junther dor noch vorczert und ouch noch deme daz uff der wisen styt 6½ m.*

OF 153(b),595.\* *Junther : Junthir; und ouch...styt : fehlt.*

[1047.] *Item haben w[ir] geben Peter Vilgus 5 m., dy her Casparn Leyk uff Andrewis Armknecht[e] holcz by Sunte Kathereinen tage im IX<sup>o</sup> jore.<sup>447</sup>*

OF 153(b),596.\* *geben : gelegen; dy her...im IX<sup>o</sup> jore. : fehlt.*

[1048.] *Summa 263 m. 21 sc.<sup>a</sup>*

<sup>a</sup> *Folgt Rasur Item Hannus.*

<sup>445</sup> 1413 Mai 13.

<sup>446</sup> 1409 April 7.

<sup>447</sup> 1409 November 25.

[1049.] Item Caspar s[uscepi]t uff Armknechtes holcz von Herman Huxor czu Tho[ron] uff Bartolomei im IX<sup>o</sup> <sup>448</sup> 4 m. minus 1 f.

OF 153(b),597.\* Item s[uscepi]t Caspar uf Armknecht[es] holcz 4 m. minus 1 f.

[1050.] Item Junther s[uscepi]t uff daz selbie holcz von Herman Huxor 8 m. uff Wynachten im IX<sup>o</sup> <sup>449</sup>.

OF 153(b),598.\* von Herman Huxor : *fehlt*; uff Wynachten im IX<sup>o</sup> : *fehlt*.

[1051.] Item Jacob, Andreys Armknechtes knecht, s[uscepi]t 2 f. von Herman<sup>a</sup> Huxor im herbeste.<sup>b</sup> Item 8 sc. noch Wynachten im X<sup>o</sup> jore.<sup>450</sup>

<sup>a</sup> *Folgt am Rand* im IX. / <sup>b</sup> *Folgt Streichung* 1 f.

OF 153(b),599.\* Andreys : Andris; 2 f.... X<sup>o</sup> jore. : 20 sc.

[S. 423]

#### **Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Mazow.**

[1052.] <sup>a</sup> Armknecht dedit 4 m. im XI<sup>o</sup> jore.

<sup>a</sup> *Dieser und die folgenden Einträge auf der Seite sind Nachträge.*

[1053.] Item Saschyn, burger czu Saccroczyn, tenetur 60 m., do vor sal her antworten asche, dy l. vor 4 m. uff dy bruck Danczg im XIII<sup>C</sup> und XIII jore.

OF 153(b),600.\* Saschyn : Sasschin; 60 m. : *folgt* im XIII<sup>den</sup> jor[e]; uff dy bruck...jore. : *fehlt*.

[1054.] *Item haben w[ir] gethon Peter Papen uff Barancken holczweg <sup>a</sup>223<sup>a</sup> m., do von uns Peter rechenschaft thun sal.* <sup>b</sup> *Entricht.*<sup>b</sup>

<sup>a-a</sup> *Korrigiert aus 231.* / <sup>b-b</sup> *Nachtrag von anderer Hand.*

[1055.] Item Stentzclaff von Waynytcz tenetur 650 m. von asc[he] und von waynsc[hos] abgerechent im IX jore uff Phing[es]ten.<sup>451</sup>

OF 153(b),601.\* Stentzclaff : Stentzclaff.

[S. 424]

#### **Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Mazow.**

[1056.] <sup>a</sup> *Item tenetur Zasschen, burger czu Zacroczyn, 52 m. 8 m., do vor schal her uns antworten assche, dye dy l. vor 4 m. czu Danczk czur bracke uff Ostern im XIII<sup>o</sup> jore.*<sup>452 a</sup>

<sup>a-a</sup> *Eintrag von anderer Hand.*

[S. 425]

#### **Anno XIII<sup>C</sup> a b XV<sup>den</sup> jare.<sup>b</sup> Mazow.**

<sup>a</sup> *Folgt Streichung X<sup>o</sup>.* / <sup>b-b</sup> *Nachträglich von anderer Hand eingefügt.*

[1057.] <sup>a</sup> Item nota das wir haben abgerechent mit Nicolao Baranken, burger czu Saccroczen, im XIII<sup>C</sup> und XVden jore am Dinstage vor Viti,<sup>453</sup> so das her uns schuldig blibet mit allen schulden ald und new, dy her uns von jare czu

<sup>448</sup> 1409 August 24.

<sup>449</sup> 1408 Dezember 25.

<sup>450</sup> 1409 Dezember 25.

<sup>451</sup> 1409 Mai 26.

<sup>452</sup> 1413 April 23.

<sup>453</sup> 1415 Juni 11.

jaren schuldig geblewen is 1600 m., so das wirs<sup>b</sup> im gelosen haben dorczu umbe syner unredelichir bezalungen willen, das her uns alle jare jerlich geb[e]n sal eyne gut szg. wunschos, solange bis her uns bezalt hat dy obengeschr[eben] 1600 m., das szg. vor 80 m. gerechent. Dor vor setzet her uns alle syn gut, bewegelich und unbewegelich, under welchem herren her das hat adder haben mag, also vor yn dirfulget pfhand, das her sich vorschr[eben] hat vor eyne gehegeten dinge hir czu Danczike von<sup>c</sup> frienm willen und umbetwengen uff der Alden Stat. Des czu eyne sicheren gedechnisse so haben dy richter und scheppen der Alden Stat Danczeke ir ingesegel gehalten an den briff, den her uns verschr[eben] hat.<sup>a</sup>

<sup>d</sup>Item so hat her dor uf geg[eben] 2½ szg. Summa 200 m.<sup>d</sup>

<sup>a-a</sup> Eintrag von anderer Hand. / <sup>b</sup> Folgt Streichung w. / <sup>c</sup> Folgt Streichung sullen. / <sup>d-d</sup> Nachtrag von einer weiteren Hand.

OF 153(b),602.\* Item Nicolae Barancke, burger czu Sackroczin, tenetur 1600 m., dovon sal her alle jor jerlich geben 1 szg. holcz von 80 m., als lange bis her bezalt, des wir mit ym eyne synt wurden am Dinstag[e] vor Viti im XV<sup>den</sup> jor[e]. Doruf habe wir seynen vorsegelten brief[e].

[S. 426-427]

[*leer; jeweils Überschrift: Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Mazow.*]

[S. 428]

**Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Mazow.**

[1058.] *Item haben w[ir] gethon Hannus Fleyscher 50 m. uff waynsc[hos].*

[S. 429]

**Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Mazow.**

[1059.] *Item Allexander Wise und Steffan, zin son, von Warsschow tenetur manu coniuncta 11 Herntalsc[he] laken, daz lak[en] vor 10 m. Summa 110 m. uff Wynachten im IX<sup>o</sup> jore.<sup>454</sup> Dedit 110 m. by Steffan, zinem zone.*

[1060.] *Item Merten Hoveman czu Warsschow tenetur 12 halbe Eding[sche], daz laken vor 5½ m. prusch. Terminus Martini XI<sup>o</sup>.<sup>455</sup> Summa 66 m. p[rusch].<sup>a</sup> Dedit 15 m. by Peter Papen.<sup>a</sup>*

<sup>a-a</sup> Nachtrag von anderer Hand.

[1061.] *Item Casparn Storczhelm und Junther Cruczeborg tenetur manu coniuncta 33 m. von der rechenschaft, dy sy taten dem treszler<sup>456</sup> noch Michaelis im XIII<sup>C</sup> und VI jore.<sup>457</sup>*

OF 153(b),603.: Casparn : Caspar; Cruczeborg : Cruczeburg; im XIII<sup>C</sup> und VI jore. : im VI<sup>tem</sup> jor[e] [im : *folgt Rasur X*].

[1062.] *Item Caspar tenetur alleyne tenetur 7 m. vor 1 Ekesch lak[en]. Item [tenetur] 12 m. gelegen. Item [tenetur] 5 m. von der gebure wegen von der Grossen Lichtenow, dy her von yn entf[ing]. Item 2 m. gelegen, alz her in dy Mazow czoyg, sich des gevencnisses czu lelegend[e]. Summa 26 m.*

OF 153(b),604.\* Item Caspar tenetur alleyne 26 m. von gewande und von gelde gelegen.

<sup>454</sup> 1408 Dezember 25.

<sup>455</sup> 1411 November 11.

<sup>456</sup> Arnold von Hecke, Tressler 1404-1407.

<sup>457</sup> 1406 September 29.

[1063.] *Summa Masow 2784 m. 10 sc.*

[1064.] *Summa<sup>a</sup> 3342½<sup>a</sup> m. 10 sc. 18 d.*

<sup>a-a</sup> *Korrigiert aus 3345 m.*

[1065.] *Summa Mazow<sup>a</sup> 6200<sup>a</sup> m. 4 sc. 18 d.*

<sup>a-a</sup> *Korrigiert aus 6040.*

[1066.] *Summa Mazow 6251 m. 7 sc.<sup>a</sup>*

<sup>a</sup> *In der linken unteren Ecke gestrichen weitere Beträge: 2881 m. 4 sc.; 2894 m. 20 sc.; 2906 m. 10 sc.; 2894 m. 10 sc.*

[S. 430]

### **Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Genomen.**

[1067.] *Nota disse noch geschr[eben] ist m[ir], Johan Tirtart,<sup>458</sup> genomen czur zeewert, synt ich grosscheffer wart:*

OF 153(b),606.\* *grosscheffer : scheffer.*

1068.<sup>a</sup> = OF 154,10.

<sup>a</sup> *Am Rand daneben befand sich ein Kreuz als Markierung; durch Rasur entfernt.*

[1069.] <sup>a</sup> *Dissen vorgeschr[eben] holk hatte w[ir] geladen keyn Lisbone myt salcze und der schipper hatte inne 18 hdt. Vlamisch salcz und solde jo czu vrucht haben von dem hdt.<sup>b</sup> 7 pfd. gr. bis in Vlandren. Item hatte w[ir] inne 10 bote wynes, des woren 5 thentür.<sup>c</sup> Summa der vrucht 131 pfd. Item daz salcz und der wyn horte uns dy helffte czu. Unser teyl styt 125 pfd. gr. So ist dy summa von unserm teile und des schiffherens und von unserm teille des gut[es] 1300 nob. Hyran hot der schiffher 300 nob.*

<sup>a</sup> *Am Rand daneben befand sich ein Kreuz als Markierung; durch Rasur entfernt. /<sup>b</sup> Folgt Rasur.*

OF 153(b),608.\*

1070.<sup>a</sup> = OF 154,14.

<sup>a</sup> *Am Rand daneben befand sich ein Kreuz als Markierung; durch Rasur entfernt.*

1071. = OF 154,15.

[S. 431-433]

[*leer; jeweils Überschrift: Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Genomen.*]

[S. 434]

### **Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Vorgangen.**

[1072.] *Nota dys noch geschr[eben] habe ich, Johan von Ditenhove,<sup>459</sup> vorlorn czur zeewert, sint ich scheffer wart:*

OF 153(b),612.\* *Ditenhove : Dittenhofe.*

<sup>458</sup> Johann Tirtart, Großschäffer zu Marienburg 1389-1404.

<sup>459</sup> Johann von Dittenhofen, Großschäffer zu Marienburg 1408/09.

[1073.] Primo vorlos ich in Jacob Snecoppen schiffe in Engelandes syte uff Sunte Johannis Baptisten tage im VIII<sup>o</sup> jor[e]<sup>460</sup> 100 m. an 5 stucke Thor[nisch] wachs.

OF 153(b),613.\* Jacob Snecoppen : Jocab Snekops.

[1074.] Item vorlos Rychart Knoche im VIII<sup>o</sup> jor[e] sin schiff, alz her keyn Vlandren solde. Dor an haben w[ir] eyn virteil, daz stunt uns 130 m. ½ f. Item hatte w[ir] indem schiffe 20 l. kornes, daz styt uns 78 m. 1 f. Summa der vorlast des schiffes und gut[es] in dem schiffe 208 m. 9 sc.

OF 153(b),614.\* Rychart : Reichart; im VIII<sup>o</sup> jor[e] sin schiff : seyn schiff im VIII jore; [78 m. korrigiert aus 83 m.]

[1075.] Item vorlos Peter Scherping synen holk, der gehorte uns alleyne noch Sunte Johannis tage im IX<sup>o</sup> jor[e],<sup>461</sup> alz her us der Baye segelte, daz stunt uns 200 m.

OF 153(b),615.\* Peter Scherping : Petur Schereping.

[1076.] Item vorlos H[ey]nr[ich] Jeg[er] sin schiff, do <sup>a</sup>hatte w[ir] anne dri achteil noch Sunte Johannis tage im IX jor[e], alz her us der Baye sigelte, das stunt uns 300 m.

<sup>a-a</sup> *Über der Zeile eingefügt.*

OF 153(b),616.\* Jeg[er] : Jegir.

[1077.] Item vorlos Hannus Temche zin schiff in Norwegen im VIII<sup>o</sup> jor[e] vor Wynachten,<sup>462</sup> do hatte w[ir] anne eyn virteil, daz styt uns 150 m.

OF 153(b),617.\* Hannus : Hans; [steet *über der Zeile eingefügt*].

[1078.] Item vorlos Claus Wemekow sin schiff im VIII<sup>o</sup> jor[e] sin schiff in Norwegen vor Vastnacht,<sup>463</sup> dor an haben w[ir] eyn achteyl, daz styt und 65 m.

OF 153(b),618.\* Claus : Claws; sin schiff in Norwegen : in Norweyn.

*Vgl.* OF 155,10.

[1079.] Item vorlos Johan Runghe sin schiff im VIII<sup>o</sup> jor[e] in der Seyne in Francrich in Dominicus<sup>464</sup> gecziten, dor an haben eyn achteyl, daz stunt uns 60 m.

OF 153(b),619.\* Runghe : Runge.

[S. 435]

[*leer*; *Überschrift*: Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>. Vorgangen.<sup>a</sup>]

<sup>a</sup> *Überschrift von anderer Hand.*

---

<sup>460</sup> 1408 Juni 24.

<sup>461</sup> jeweils nach 1409 Juni 24.

<sup>462</sup> wohl vor 1408 Dezember 25.

<sup>463</sup> vor 1408 Februar 27.

<sup>464</sup> um 1408 August 5.

[S. 436]

**\* Vorgangen. Anno XIII<sup>C</sup> X<sup>o</sup>.**<sup>a</sup><sup>a</sup> *Überschrift und folgende Einträge von anderer Hand.*

[1080.] Item vorlos Hannos Ronefeldt syn schiff in Frangreich ym IX<sup>den</sup> jor[e] vor Michaelis,<sup>465</sup> dor an hatte wir drey firteil, die stunden uns 600 m.

OF 153(b),620.\* Hannos : Hans.

[1081.] Summa der vorlost mit dem gute 1683 m. 9 sc.

OF 153(b),621.\*

[1082.]\* Summa summarum 43 202 m. minus 1 f.

[S. 437-459]

[*leer; ohne Überschrift.*]

[S. 460]

[1083.] *Summa in dem tresel an rechengelde*<sup>a</sup> 391 m.<sup>a</sup> und <sup>a</sup>2 sc.<sup>a b</sup><sup>a-a</sup> *Jeweils auf Rasur.* / <sup>b</sup> *Gestrichen in der oberen linken Ecke.*[1084.]<sup>a</sup> 41 938½ m.<sup>b</sup> in Vlandern 1735 m. an gwande 1215 m. 15 sc. 11 d.<sup>c</sup><sup>a</sup> *Davor: Rasur.* / <sup>b</sup> *Folgt Streichung 10 und Rasur 1329 m. 20 sc. an gelde 1100.* / <sup>c</sup> *Gestrichen in der linken unteren Ecke.*


---

<sup>465</sup> vor 1409 September 29.



## OF 153(b)

[S. 1]

[1.]\* <sup>a</sup> Dis kegenwertige buch ist von deme ampthe der schefferige von Marienburg und weiset us, was eyne scheffere geboret von rechte czur notdorfft czu geben an allirley usrichtunge des hawsis Marienburg, unserm homeister und deme covente und ylichim ampth manne, als hie her noch steet geschreben. Do sal man sich noch richten. Und was deme kompthur czur Memele geboret. <sup>b</sup> Und was allirley schulde das ampth hat von der schefferige wegen.<sup>b</sup>

<sup>a</sup> Die Seite ist mit Hilfslinien für die einzelnen Zeilen versehen. / <sup>b-b</sup> Nachtrag von anderer Hand.

[S. 2]

[2.]\* Czum irsten in unsers homeisters camere:

Item 32 roe hutte czuckers.  
Item 2½ steyn trucke ingeber.  
Item 2 steyne und 6½ pfd. moskaten.  
Item 1 pfd. moskatenblumen.  
Item 1 pfd. neyliken.  
Item 1 pfd. pheiffen canele.  
Item 1 steyn dadelen.  
Item 1 pfd. pariskorner.  
Item 2 11 laden crude.

[S. 3]

[3.]\* In unsers homeisters kuchen:

Czum irsten 3 to. mandelen.  
Item 2 to. reis.  
Item 3 korbe feigen.  
Item 2 korbe rosynen.  
Item ½ steyn ingeber.  
Item 6 pfd. neyliken.  
Item 3 pfd. pheiffen canele.  
Item 300 stokfischs.

[S. 4]

[4.]\* In des coventis kuchen:

Czum irsten 4 to. mandelen.  
Item 3 to. reis.  
Item 1 to. komil.  
Item 6 korbe feigen.  
Item 3 korbe rosynen.  
Item 500 stokfischs.  
Item 11 l. gewegen salcz und yo 16 to. vor die l.

[S. 5]

[5.]\* In die trappenie:

Czum irsten 6 weise Mechelissche laken den herren czu mentelen.

Item 2 herren groe laken.

Item 4 Mechelissche laken den herren czu kogelen.

Item 6 Mechelissche laken den dieneren czur cledunge.

Item 1 Mechelisch laken den dieneren czu hosen.

Item 16 halbe weise Engelissche laken vor die gistlichschen.

Item 2 harrase den pristerh[er]ren umb[e] das andre yor.

Item 3 hundschos.

Item 6 Comissche laken den halb brudren.

Item 18 Poprissche laken den weytingen und jungen.

Item 6 hutteczichen.

Item 2 banner tucher.

Item 2 balle Erisch.

Item 6 parcham.

Item 100 elen gebleichter leywant in unsers homeisters kamer.

Item 2000 elen Westfelisscher leywant.

Item 2500 elen Ultisscher leywant.

Item 1500 elen Westfelisscher sag leywant.

Item 600 smosche und 400 knylinge.

[S. 6]

[6.]\* In die smede:

Czum irsten 6 l. Ungerischs eysens.

Item 60 steyn Lewbisch stols.

Item 2 vas osemunt.

[S. 7]

[7.]\* In das snyczhaws:

Czum irsten 800 buxhorner.

Item 100 und 80 sch. odren.

Item 2500 leymledir.

[S. 8]

[8.] In die gbokenie:

Czum irsten 3 vas tranes.

Item 6 pfd. weyroch.

[S. 9]

[9.]\* In die firmanie:

Czum irsten 30 stokfissche.

Item 1 pfd. zaffran.

Item 8 pheffer.

Item 1 korp rosynen.

Item 1 korp feigen.

Item 2 steyne mandlen.

Item 1½ steyn reis.

[10.]\* Deme kompthur czur Memele czu seyner notdorfft:

Czum irsten 20 l. mels.

Item 100 scl. erweis.

Item 110 m. vor gerste, weise und hoppen.

[S. 10-13]

[*leer*]

[S. 14]

**\* Partes navium.**

[11.]\* Czu merken, das der grosscheffer von Marienburg<sup>1</sup> also vil hat an schiffspart von des ampthis der schefferie wegen, doruf man sich vorlosen mag, als hie her noch steet geschriben.

12.\* = OF 155,37.

[S. 15]

**\* Partes navium.**

[13.]\* Item so habe wir eyne schute, die furet Conradt Dankaw, und ist von 14 l. und ist usgegangen ym XIII<sup>C</sup> ym XVI<sup>den</sup> jore uf Ostern,<sup>2</sup> die ist halb uns[er]. Constat uns[er] teil 13 m.

*Vgl.* OF 155,30.

[14.] Summa an schiffpar[t], das do gewisse ist, 213 m.<sup>a</sup>

<sup>a</sup> *Unten auf der Seite Zwischensumme von anderer Hand.*

[S. 16]

**\* Bornholm.**

[15.]\* Item so hat der grosscheffer von Marienburg usgeen eyne schute ken Bornholm, die kostet mit allirley usretunge und czugehorunge 530 m., und ist usgegangen und usgeretet ym XVII<sup>den</sup> jore.

[16.]\* Summa czu Bornholme an der schute 530 m.<sup>a</sup>

<sup>a</sup> *Unten auf der Seite Zwischensumme von anderer Hand.*

[S. 17]

**\* Societas.**

17.\* = OF 155,54. = OF 154,42.

18.\* = OF 155,52. = OF 154,30.

[19.]\* Summa an wedirlegunge 262½ m.<sup>a</sup>

<sup>a</sup> *Unten auf der Seite Zwischensumme von anderer Hand.*

[S. 18]

[*leer*]

<sup>1</sup> jeweils Ludeke Palzadt, Großschäffer zu Marienburg 1411-1418.

<sup>2</sup> 1416 April 19.

[S. 19]

[20.]\* Item czu merken, das dese nochgeschreben schulde die gewisten seynt, die eyn grosscheffer von Mar[ienburg] mag lasen tegelichin yn czu manen, doruf man sich vorlosen mag, von den schulden der schefferige.

21.\* = OF 155,576.

22.\* = OF 155,606.

[23.]\* Item 79 m. 1 f. tenetur Gotschalk Ruge czu Danczk.

24.\* = OF 155,669.

25.\* = OF 155,691.

26.\* = OF 155,696.

[S. 20]

27.\* = OF 155,842. = OF 154,331.

28.\* = OF 155,955.

29.\* = OF 155,980. [vgl. auch OF 153(b),554.]

[30.]\* Summa an gewissen schulden 622½ m. 4½ sc.<sup>a</sup>

<sup>a</sup> *Unten auf der Seite Zwischensumme von anderer Hand.*

[31.]\* Summa obir all, das do gewisse ist, 1628 m. 4½ sc.<sup>a</sup>

<sup>a</sup> *Unten auf der Seite Zwischensumme von anderer Hand.*

[S. 21-25]

[*leer*]

[S. 26]

**\* Partes navium.**

[32.]\* Item czu merken, das dese nochgeschreben schifspart ungewisse synt und vorgangen, doruf sich eyn grosscheffer nicht mag vorlosen.

33.\* = OF 155,1. = OF 154,6.

34.\* = OF 155,2.

35.\* = OF 155,4.

[S. 27]

**\* Partes navium.**

36.\* = OF 155,5.

37.\* = OF 155,6.

38.\* = OF 155,7.

39.\* = OF 155,8.

40.\* = OF 155,9.

[S. 28]

**\* Partes navium.**

41.\* = OF 155,10.

42.\* = OF 155,11.

43.\* = OF 155,13.

44.\* = OF 155,15.

45.\* = OF 155,16.

[S. 29]

**\* Partes navium.**

46.\* = OF 155,17.

47.\* = OF 155,18.

48.\* = OF 155,19.

49.\* = OF 155,20.

50.\* = OF 155,21.

[S. 30]

**\* Partes navium.**

51.\* = OF 155,22.

52.\* = OF 155,23.

53.\* = OF 155,26.

54.\* = OF 155,32.

[S. 31]

55.<sup>a</sup>\* = OF 155,38.<sup>a</sup> *Nachtrag.*[56.]\* Summa an schiffpart ungewisse 3419 m. 22 sc.<sup>a</sup><sup>a</sup> *Unten auf der Seite Zwischensummem von anderer Hand.*

[S. 32]

**\* Partes navium an weiselkanen.**

57.\* = OF 155,39.

58.\* = OF 155,40.

59.\* = OF 155,43.

60.\* = OF 155,44.

61.\* = OF 155,45.

[62.]\* Summa 133 m. ungewisse.<sup>a</sup><sup>a</sup> *Unten auf der Seite Zwischensumme von anderer Hand.*

[S. 33]

**\* Societas.**

63.\* = OF 155,59.

64.\* = OF 155,62.

65.\* = OF 155,63.

66.\* = OF 155,64.

67.\* = OF 155,65.

[68.]\* Summa 246 m. 16 sc. ungewisse.<sup>a</sup><sup>a</sup> *Unten auf der Seite Zwischensumme von anderer Hand.*

[S. 34]

**\* Societas.**

69.\* = OF 155,71. = OF 154,35.

70.\* = OF 155,72. = OF 154,36.

71.\* = OF 155,73. = OF 154,37.

72.\* = OF 155,74. = OF 154,38.

73.\* = OF 155,75. = OF 154,39.

74.\* = OF 155,76. = OF 154,40.

[75.]\* Summa 235 m.<sup>a</sup>

<sup>a</sup> Unten auf der Seite Zwischensumme von anderer Hand.

[S. 35]

**\* Bornholm.**

76.\* = OF 155,81.

77.\* = OF 155,82.

[78.]\* Summa 14 m. 16 sc.<sup>a</sup>

<sup>a</sup> Unten auf der Seite Zwischensumme von anderer Hand.

[S. 36]

**\* Schone.**

79.\* = OF 155,105.

80.\* = OF 155,112.

81.\* = OF 155,113.

82.\* = OF 155,115.

83.\* = OF 155,116.

[84.]\* Summa 24 m. 10 sc.<sup>a</sup>

<sup>a</sup> Unten auf der Seite Zwischensumme von anderer Hand.

[S. 37]

**\* Speicher czu Danczk.**

[85.]\* Czu merken, das dis nochgeschreiben gut alsampth ist vorgangen und genomen:

86.\* = OF 155,126.

87.\* = OF 155,127.

88.\* = OF 155,130.

89.\* = OF 155,132.

90.\* = OF 155,135.

91.\* = OF 155,136.

92.\* = OF 155,140.

93.\* = OF 155,141.

[S. 38]

**\* Speicher czu Danczk.**

94.\* = OF 155,144.

95.\* = OF 155,145.

96.\* = OF 155,146.

**\* Nota.**

97.\* = OF 155,150.

98.\* = OF 155,151.

99.\* = OF 155,151.

[100.]\* Summa 1329 m. 1 loth.<sup>a</sup>

<sup>a</sup> Unten auf der Seite Zwischensumme von anderer Hand.

[S. 39]

**\* Gewantkellir czu Danczk.**

101.\* = OF 155,183.

102.\* = OF 155,184.

[103.]\* Summa 1373 m.  $\frac{1}{2}$  f.<sup>a</sup><sup>a</sup> Unten auf der Seite Zwischensumme von anderer Hand.

[S. 40]

**\* Flandren.**

104.\* = OF 155,190. = OF 154,76.

105.\* = OF 155,191. = OF 154,76.

106.\* = OF 155,192. = OF 154,77.

107.\* = OF 155,193. = OF 154,78.

108.\* = OF 155,194. = OF 154,79.

109.\* = OF 155,195. = OF 154,80.

110.\* = OF 155,197. = OF 154,83.

111.\* = OF 155,198. = OF 154,84.

112.\* = OF 155,199. = OF 154,85.

113.\* = OF 155,200. = OF 154,86.

114.\* = OF 155,201. = OF 154,87.

[S. 41]

**\* Flandren.**

115.\* = OF 155,202. = OF 154,89.

116.\* = OF 155,204. = OF 154,91.

**\* Nota.**

117.\* = OF 155,206. = OF 154,93.

118.\* = OF 155,207. = OF 154,94.

119.\* = OF 155,208. = OF 154,95.

120.\* = OF 155,209. = OF 154,96.

121.\* = OF 155,210. = OF 154,97.

122.\* = OF 155,211. = OF 154,98.

[S. 42]

**\* Flandren.**

123.\* = OF 155,213.

124.\* = OF 155,214.

125.\* = OF 155,217.

126.\* = OF 155,218.

127.\* = OF 155,219.

128.\* = OF 155,220.

129.\* = OF 155,221.

130.\* = OF 155,222.

[S. 43]

**\* Flandren.**

- 131.\* = OF 155,223.
- 132.\* = OF 155,224.
- 133.\* = OF 155,225.
- 134.\* = OF 155,226.
- 135.\* = OF 155,227.
- 136.\* = OF 155,228.
- 137.\* = OF 155,229.
- 138.\* = OF 155,230.
- 139.\* = OF 155,231.
- 140.\* = OF 155,232.
- 141.\* = OF 155,234.
- 142.\* = OF 155,235.
- 143.\* = OF 155,236.
- 144.\* = OF 155,237. [vgl. OF 154,92.]
- 145.\* = OF 155,238.
- 146.\* = OF 155,239.
- 147.\* = OF 155,240.
- 148.\* = OF 155,241.
- 149.\* = OF 155,242.
- 150.\* = OF 155,243.
- 151.\* = OF 155,244.
- 152.\* = OF 155,245.

[S. 44]

**\* Flandren.**

- 153.\* = OF 155,246.
- 154.\* = OF 155,247.
- 155.\* = OF 155,248.
- 156.\* = OF 155,249.
- 157.\* = OF 155,250.
- 158.\* = OF 155,251.
- 159.\* = OF 155,253.
- 160.\* = OF 155,254.
- 161.\* = OF 155,255.
- 162.\* = OF 155,256.
- 163.\* = OF 155,257.
- 164.\* = OF 155,258.
- 165.\* = OF 155,259.
- 166.\* = OF 155,260.
- 167.\* = OF 155,261.
- 168.\* = OF 155,262.
- 169.\* = OF 155,263.



170.\* = OF 155,264.  
171.\* = OF 155,265.  
172.\* = OF 155,266.

[S. 45]

**\* Flandren.**

173.\* = OF 155,268.  
174.\* = OF 155,269.  
175.\* = OF 155,270.  
176.\* = OF 155,271.  
177.\* = OF 155,272.  
178.\* = OF 155,273.  
179.\* = OF 155,274.  
180.\* = OF 155,275.  
181.\* = OF 155,276.  
182.\* = OF 155,278.  
183.\* = OF 155,281.  
184.\* = OF 155,282.  
185.\* = OF 155,283.  
186.\* = OF 155,284.  
187.\* = OF 155,285.  
188.\* = OF 155,286.

[S. 46]

**\* Flandren.**

189.\* = OF 155,287.  
190.\* = OF 155,288.  
191.\* = OF 155,289.  
192.\* = OF 155,290.  
193.\* = OF 155,291.  
194.\* = OF 155,292.  
195.\* = OF 155,293.  
196.\* = OF 155,294.  
197.\* = OF 155,297.  
198.\* = OF 155,298.  
199.\* = OF 155,299.  
200.\* = OF 155,300.  
201.\* = OF 155,301.  
202.\* = OF 155,302.  
203.\* = OF 155,303.  
204.\* = OF 155,304.  
205.\* = OF 155,305.  
206.\* = OF 155,306.  
207.\* = OF 155,307.  
208.\* = OF 155,311.

[S. 47]

**\* Flandren.**

209.\* = OF 155,312.

210.\* = OF 155,313.

[211.]\* Summa 6812 m. 3 f.<sup>a</sup><sup>a</sup> Unten auf der Seite Zwischensumme von anderer Hand

[S. 48]

[*leer*]

[S. 49]

**\* Flandria und in Britanea.**

212.\* = OF 155,343.

213.\* = OF 155,344.

214.\* = OF 155,345.

[S. 50]

**\* Flandria und in Britanea.**

215.\* = OF 155,346.

216.\* = OF 155,347.

217.\* = OF 155,348.

218.\* = OF 155,349.

[S. 51]

**\* Schotland.**

219.\* = OF 155,351.

220.\* = OF 155,352.

221.\* = OF 155,353.

222.\* = OF 155,354.

223.\* = OF 155,355.

224.\* = OF 155,356.

225.\* = OF 155,357.

226.\* = OF 155,358.

227.\* = OF 155,359.

228.\* = OF 155,360.

229.\* = OF 155,361.

230.\* = OF 155,362.

231.\* = OF 155,363.

232.\* = OF 155,364.

233.\* = OF 155,365.

234.\* = OF 155,366.

235.\* = OF 155,367.

[S. 52]

**\* Schotland.**

236.\* = OF 155,368.  
 237.\* = OF 155,369.  
 238.\* = OF 155,370.  
 239.\* = OF 155,371.  
 240.\* = OF 155,372.  
 241.\* = OF 155,373.  
 242.\* = OF 155,374.  
 243.\* = OF 155,375.  
 244.\* = OF 155,376.  
 245.\* = OF 155,377.  
 246.\* = OF 155,378.  
 247.\* = OF 155,379.  
 248.\* = OF 155,380.  
 249.\* = OF 155,381.  
 250.\* = OF 155,382.  
 251.\* = OF 155,383.

[S. 53]

**\* Schotland.**

252.\* = OF 155,385.  
 253.\* = OF 155,386.  
 254.\* = OF 155,387.  
 255.\* = OF 155,388.  
 256.\* = OF 155,389.  
 257.\* = OF 155,390.  
 258.\* = OF 155,391.  
 259.\* = OF 155,392.  
 260.\* = OF 155,393.  
 261.\* = OF 155,394.

[S. 54]

**\* Schotland.**

262.\* = OF 155,397.  
 263.\* = OF 155,398. = OF 154,111.  
 264.\* = OF 155,399. = OF 154,112.  
 265.\* = OF 155,400.

[266.]\* Summa 2690 m.<sup>a</sup><sup>a</sup> Unten auf der Seite Zwischensumme von anderer Hand; folgt Rasur.

[S. 55]

**\* Engeland.**

267.\* = OF 155,402. = OF 154,113.  
 268.\* = OF 155,403. = OF 154,114.  
 269.\* = OF 155,404. = OF 154,115.

270.\* = OF 155,405.

271.<sup>a</sup>\* = OF 155,406.

<sup>a</sup> *Unten auf der Seite Zwischensumme von anderer Hand.*

[S. 56]

**\* Norwen.**

272.\* = OF 155,408. = OF 154,148.

273.\* = OF 155,409.

274.\* = OF 155,410.

[275.]\* Summa 72 m. 1 f.<sup>a</sup>

<sup>a</sup> *Unten auf der Seite Zwischensumme von anderer Hand.*

[S. 57]

**\* Wismer.**

276.\* = OF 155,412.

277.\* = OF 155,413.

278.\* = OF 155,414.

[279.]\* Summa 166½ m. 2½ sc.<sup>a</sup>

<sup>a</sup> *In der rechten unteren Ecke Zwischensumme von anderer Hand.*

[S. 58]

**\* Lewbike.**

280.\* = OF 155,418. = OF 154,116.

[281.]\* Summa 109 m.<sup>a</sup>

<sup>a</sup> *In der linken unteren Ecke Zwischensumme von anderer Hand.*

[S. 59]

**Gotland.**

282.\* = OF 155,422. = OF 154,171.

283.\* = OF 155,423.

284.<sup>a</sup>\* = OF 155,424.

<sup>a</sup> *In der rechten unteren Ecke Zwischensumme von anderer Hand.*

[S. 60]

**\* Calmarn.**

285.\* = OF 155,425.

286.\* = OF 155,426. = OF 154,118.

287.\* = OF 155,427. = OF 154,119.

288.<sup>a</sup>\* = OF 155,428.

<sup>a</sup> *Unten auf der Seite Zwischensumme von anderer Hand.*

[S. 61]

**\* Danczk.**

289.\* = OF 155,431.

290.\* = OF 155,432.

291.\* = OF 155,433.

292.\* = OF 155,436.

[S. 62]

**\* Danczk.**

- 293.\* = OF 155,442.
- 294.\* = OF 155,443.
- 295.\* = OF 155,444. = OF 154,139.
- 296.\* = OF 155,445. = OF 154,146.
- 297.\* = OF 155,446. = OF 154,147.
- 298.\* = OF 155,447. = OF 154,149.
- 299.\* = OF 155,448. = OF 154,152.
- 300.\* = OF 155,449.
- 301.\* = OF 155,450. = OF 154,164.
- 302.\* = OF 155,451. = OF 154,166.
- 303.\* = OF 155,452. = OF 154,170.
- 304.\* = OF 155,453. = OF 154,172.
- 305.\* = OF 155,454. = OF 154,174.
- 306.\* = OF 155,455.
- 307.\* = OF 155,457. = OF 154,178.
- 308.\* = OF 155,458. = OF 154,182.

[S. 63]

**\* Danczk.**

- 309.\* = OF 155,459.
- 310.\* = OF 155,460.
- 311.\* = OF 155,461.
- 312.\* = OF 155,462. = OF 154,196.
- 313.\* = OF 155,463. = OF 154,197.
- 314.\* = OF 155,464. = OF 154,198.
- 315.\* = OF 155,465. = OF 154,199.
- 316.\* = OF 155,466.
- 317.\* = OF 155,467.
- 318.\* = OF 155,468.
- 319.\* = OF 155,470. = OF 154,208.
- 320.\* = OF 155,471. = OF 154, 211.
- 321.\* = OF 155,472.
- 322.\* = OF 155,473. = OF 154,228.
- 323.\* = OF 155,474. = OF 154,229.
- 324.\* = OF 155,475. = OF 154,230.
- 325.\* = OF 155,476. = OF 154,231.
- 326.\* = OF 155,477. = OF 154,232.

[S. 64]

**\* Danczk.**

- 327.\* = OF 155,478. = OF 154,233.
- 328.\* = OF 155,479. = OF 154,234.
- 329.\* = OF 155,480. = OF 154,235.

330.\* = OF 155,481. = OF 154,236.  
331.\* = OF 155,482. = OF 154,237.  
332.\* = OF 155,483. = OF 154,238.  
333.\* = OF 155,484. = OF 154,239.  
334.\* = OF 155,485. = OF 154,240.  
335.\* = OF 155,487. = OF 154,241.  
336.\* = OF 155,488. = OF 154,244.  
337.\* = OF 155,489. = OF 154,245.

[S. 65]

**\* Danczk.**

338.\* = OF 155,490. = OF 154,246.  
339.\* = OF 155,491. = OF 154,247.  
340.\* = OF 155,492. = OF 154,248.  
341.\* = OF 155,493. = OF 154,249.  
342.\* = OF 155,494. = OF 154,250.  
343.\* = OF 155,495. = OF 154,251.  
344.\* = OF 155,496. = OF 154,252.  
345.\* = OF 155,497. = OF 154,253.  
346.\* = OF 155,498. = OF 154,254.  
347.\* = OF 155,499. = OF 154,255.  
348.\* = OF 155,500. = OF 154,256.

[S. 66]

**\* Danczk.**

349.\* = OF 155,501. = OF 154,257.  
350.\* = OF 155,502. = OF 154,262.  
351.\* = OF 155,503. = OF 154,263.  
352.\* = OF 155,504. = OF 154,264.  
353.\* = OF 155,506. = OF 154,265.  
354.\* = OF 155,507. = OF 154,266.  
355.\* = OF 155,508. = OF 154,267.  
356.\* = OF 155,509. = OF 154,268.  
357.\* = OF 155,510. = OF 154,269.  
358.\* = OF 155,511. = OF 154,270.  
359.\* = OF 155,512. = OF 154,271.  
360.\* = OF 155,513. = OF 154,272.  
361.\* = OF 155,514. = OF 154,273.  
362.\* = OF 155,515. = OF 154,274.

[S. 67]

**\* Danczk.**

363.\* = OF 155,516. = OF 154,275.  
364.\* = OF 155,517. = OF 154,276.  
365.\* = OF 155,518. = OF 154,277.

366.\* = OF 155,519. = OF 154,278.  
367.\* = OF 155,520. = OF 154,132.  
368.\* = OF 155,522. = OF 154,134.  
369.\* = OF 155,523. = OF 154,193.  
370.\* = OF 155,524.  
371.\* = OF 155,525.

[S. 68]

**\* Danczk.**

372.\* = OF 155,526.  
373.\* = OF 155,527.  
374.\* = OF 155,528.  
375.\* = OF 155,529.  
376.\* = OF 155,530.  
377.\* = OF 155,531.  
378.\* = OF 155,532.  
379.\* = OF 155,533.  
380.\* = OF 155,534.  
381.\* = OF 155,535.  
382.\* = OF 155,536.  
383.\* = OF 155,537.

[S. 69]

**\* Danczk.**

384.\* = OF 155,539. = OF 154,279.  
385.\* = OF 155,540. = OF 154,280.  
386.\* = OF 155,541. = OF 154,281.  
387.\* = OF 155,542. = OF 154,282.  
388.\* = OF 155,543. = OF 154,283.  
389.\* = OF 155,544. = OF 154,284.  
390.\* = OF 155,545. = OF 154,285.  
391.\* = OF 155,546. = OF 154,286.  
392.\* = OF 155,547. = OF 154,287.  
393.\* = OF 155,548.  
394.\* = OF 155,549.

[S. 70]

**\* Danczk**

395.\* = OF 155,558.  
396.\* = OF 155,560.

[S. 71]

**\* Danczk.**

397.\* = OF 155,561.

[S. 72]

**\* Danczk.**

398.\* = OF 155,563.  
399.\* = OF 155,564. = OF 154,153.  
400.\* = OF 155,565. = OF 154,168.  
401.\* = OF 155,566. = OF 154,180.  
402.\* = OF 155,567. = OF 154,181.  
403.\* = OF 155,573.

[S. 73]

**\* Danczk.**

404.\* = OF 155,574.  
[405.]\* Item Johannes Amelung steet vorgeschreiben.<sup>3</sup>  
406.\* = OF 155,592.  
407.\* = OF 155,593.  
408.\* = OF 155,612.

[S. 74]

**\* Danczk.**

409.\* = OF 155,613.  
410.\* = OF 155,617.  
411.\* = OF 155,621.

[S. 75]

**\* Danczk.**

412.\* = OF 155,622.  
413.\* = OF 155,628.  
414.\* = OF 155,631.  
415.\* = OF 155,633.  
416.\* = OF 155,634.  
417.\* = OF 155,635.

[S. 76]

**\* Danczk.**

418.\* = OF 155,636.  
419.\* = OF 155,637.  
420.\* = OF 155,639.  
421.\* = OF 155,640.  
422.\* = OF 155,644.  
423.\* = OF 155,645.

---

<sup>3</sup> „steet vorgeschreiben“ bezieht sich auf OF 153(b),21 (= OF 155,576).



[S. 77]

**\* Danczk.**

424.\* = OF 155,649.

425.\* = OF 155,651.

426.\* = OF 155,652.

427.\* = OF 155,653.

428.\* = OF 155,654.

[S. 78]

**\* Danczk.**

429.\* = OF 155,660.

430.\* = OF 155,666.

431.\* = OF 155,667.

432.\* = OF 155,677.

433.\* = OF 155,679. = OF 154,214.

[S. 79]

**\* Danczk.**

434.\* = OF 155,680. = OF 154,215.

435.\* = OF 155,681. = OF 154,218.

436.\* = OF 155,682.

437.\* = OF 155,683.

438.\* = OF 155,685.

439.\* = OF 155,686.

440.\* = OF 155,689.

[S. 80]

**\* Danczk**

441.\* = OF 155,697.

442.\* = OF 155,705.

443.\* = OF 155,706.

444.\* = OF 155,708.

445.\* = OF 155,712.

446.\* = OF 155,713.

447.\* = OF 155,714.

448.\* = OF 155,715.

[S. 81]

**\* Danczk.**

449.\* = OF 155,716.

450.\* = OF 155,718.

451.\* = OF 155,722.

452.\* = OF 155,723.

453.\* = OF 155,724.

454.\* = OF 155,730.

455.\* = OF 155,731.

456.\* = OF 155,732.

457.\* = OF 155,733.

458.\* = OF 155,734.

459.\* = OF 155,735.

[S. 82]

**\* Danczk.**

460.\* = OF 155,737.

461.\* = OF 155,740.

462.\* = OF 155,750.

463.\* = OF 155,787.

464.\* = OF 155,788.

465.\* = OF 155,789. = OF 154,189.

466.\* = OF 155,790. = OF 154,187.

467.\* = OF 155,791. = OF 154,188.

468.\* = OF 155,792. = OF 154,190.

469.\* = OF 155,793. = OF 154,192.

470.\* = OF 155,794. = OF 154,191.

[471.]\* Summa 6653 m. 7 sc.<sup>a</sup>

<sup>a</sup> Unten auf der Seite Zwischensumme von anderer Hand.

[S. 83]

[*leer*]

[S. 84]

**\* Thorun.**

472.\* = OF 155,801.

473.\* = OF 155,802. = OF 154,304.

474.\* = OF 155,803. = OF 154,305.

475.\* = OF 155,804. = OF 154,306.

476.\* = OF 155,805. = OF 154,307.

477.\* = OF 155,806. = OF 154,308.

[S. 85]

**\* Thorun.**

478.\* = OF 155,807. = OF 154,309.

479.\* = OF 155,808. = OF 154,310.

480.\* = OF 155,809. = OF 154,312.

481.\* = OF 155,810. = OF 154,303.

482.\* = OF 155,811. = OF 154,313.

483.\* = OF 155,812. = OF 154,314.

[S. 86]

**\* Thorun.**

484.\* = OF 155,815. = OF 154,335.

485.\* = OF 155,816. = OF 154,336.

486.\* = OF 155,817. = OF 154,337.

**\* Nota.**

487.\* = OF 155,821. = OF 154,340.

[S. 87]

**\* Thorun.**

488.\* = OF 155,822. = OF 154,341.

489.\* = OF 155,823. = OF 154,342.

**\* Nota.**

490.\* = OF 155,824.

**\* Legenicz.**

491.\* = OF 155,826. = OF 154,258.

492.\* = OF 155,827. = OF 154,259.

[S. 88]

**\* Thorun.**

493.\* = OF 155,828. = OF 154,260.

494.\* = OF 155,831.

**\* Nota.**

495.\* = OF 155,833. = OF 154,360.

496.\* = OF 155,834. = OF 154,361.

497.\* = OF 155,835. = OF 154,362.

498.\* = OF 155,836. = OF 154,363.

[S. 89]

**\* Thorun.**

499.\* = OF 155,852.

500.\* = OF 155,856.

501.\* = OF 155,860.

502.\* = OF 155,865.

[S. 90]

**\* Thorun.**

503.\* = OF 155,869.

504.\* = OF 155,882.

[505.]\* Summa 4741½ m.<sup>a</sup>

<sup>a</sup> Unten auf der Seite Zwischensumme von anderer Hand.

[S. 91]

[*leer*]

[S. 92]

**\* Elbing.**

506.\* = OF 155,891.

507.\* = OF 155,892. = OF 154,352.

508.\* = OF 155,894. = OF 154,353.

509.\* = OF 155,895.

[510.]\* Summa 59 m. 3 f.<sup>a</sup>

<sup>a</sup> *In der linken unteren Ecke Nachtrag von anderer Hand.*

[S. 93]

**\* Marienburg[e].**

511.\* = OF 155,908.

512.\* = OF 155,909. = OF 154,365.

513.\* = OF 155,910. = OF 154,366.

514.\* = OF 155,911. = OF 154,367.

515.\* = OF 155,912. = OF 154,368.

[516.]\* Summa 44½ m.<sup>a</sup>

<sup>a</sup> *In der rechten unteren Ecke Nachtrag von anderer Hand.*

[S. 94]

**\* Heylsberg.**

517.\* = OF 155,915.

[518.]\* Summa 64 m.<sup>a</sup>

<sup>a</sup> *In der linken unteren Ecke Nachtrag von anderer Hand.*

[S. 95]

**\* Konigisberg[e].**

519.\* = OF 155,917. = OF 154,391.

520.\* = OF 155,918. = OF 154,392.

521.\* = OF 155,920.

[522.]\* Summa 100 m.<sup>a</sup>

<sup>a</sup> *In der rechten unteren Ecke Nachtrag von anderer Hand.*

[S. 96]

**\* Schippenpil.**

523.\* = OF 155,922.

524.\* = OF 155,924. = OF 154,394.

[525.]\* Summa 313 m. 10 sc.<sup>a</sup>

<sup>a</sup> *In der linken unteren Ecke Nachtrag von anderer Hand.*

[S. 97]

**\* Colmen.**

526.\* = OF 155,938.

527.\* = OF 155,939. = OF 154,415.

528.\* = OF 155,940. = OF 154,416.

529.\* = OF 155,941.

[530.]\* Summa 689 m.<sup>a</sup>

<sup>a</sup> *In der rechten unteren Ecke Nachtrag von anderer Hand.*

[S. 98]

**\* Swecz.**

531.\* = OF 155,943.  
 532.\* = OF 155,944. = OF 154,422.  
 533.\* = OF 155,945. = OF 154,423.  
 534.\* = OF 155,946. = OF 154,424.  
 535.\* = OF 155,947. = OF 154,425.  
 536.\* = OF 155,948.  
 537.\* = OF 155,949.  
 538.\* = OF 155,950.  
 539.\* = OF 155,953.  
 540.\* = OF 155,954.

[541.]\* Summa 156 m. 19½ sc.<sup>a</sup><sup>a</sup> *In der linken unteren Ecke Nachtrag von anderer Hand.*

[S. 99]

**\* Grudencz.**

542.\* = OF 155,957.  
 543.\* = OF 155,958. = OF 154,427.  
 544.\* = OF 155,959. = OF 154,428.  
 545.\* = OF 155,960. = OF 154,429.  
 546.\* = OF 155,961. = OF 154,430.  
 547.\* = OF 155,962. = OF 154,434.  
 548.\* = OF 155,963. = OF 154,435.  
 549.\* = OF 155,964.  
 550.\* = OF 155,965.

[551.]\* Summa 177 m. 11½ sc.<sup>a</sup><sup>a</sup> *In der rechten unteren Ecke Nachtrag von anderer Hand.*

[S. 100]

**\* Marienwerder.**

552.\* = OF 155,974.  
 553.\* = OF 155,977.  
 554.\* = OF 155,980.

[555.]\* Summa 500 m.<sup>a</sup><sup>a</sup> *In der linken unteren Ecke Nachtrag von anderer Hand.*

[S. 101]

**\* Soldaw.**

556.\* = OF 155,986.  
 557.\* = OF 155,985. = OF 154,418.

[558.]\* Summa 1034 m. minus 1 f.<sup>a</sup><sup>a</sup> *In der rechten unteren Ecke Nachtrag von anderer Hand.*

[S. 102]

**\* Lobaw.**

559.\* = OF 155,992.

[560.]\* Summa 180 m.<sup>a</sup><sup>a</sup> *In der linken unteren Ecke Nachtrag von anderer Hand.*

[S. 103]

**\* Dirsaw.**

561.\* = OF 155,995.

562.\* = OF 155,997.

[563.]\* Summa 8 m. 14 sc.<sup>a</sup><sup>a</sup> *In der rechten unteren Ecke Nachtrag von anderer Hand.*

[S. 104]

**\* Conicz.**

564.\* = OF 155,1000. = OF 154,445.

565.\* = OF 155,1001. = OF 154,446.

[566.]\* Summa 203½ m.<sup>a</sup><sup>a</sup> *In der linken unteren Ecke Nachtrag von anderer Hand.*

[S. 105]

**\* Gylgenburg[e].**

567.\* = OF 155,1003. = OF 154,456.

[568.]\* Summa 137½ m.<sup>a</sup><sup>a</sup> *In der rechten unteren Ecke Nachtrag von anderer Hand.*

[S. 106]

**\* Stolpe.**

569.\* = OF 155,1004.

[570.]\* Summa 12 m.<sup>a</sup><sup>a</sup> *In der linken unteren Ecke Nachtrag von anderer Hand.*

[S. 107]

**\* Ville.**

571.\* = OF 155,1008.

572.\* = OF 155,1009.

573.\* = OF 155,1010. = OF 154,448.

574.\* = OF 155,1011. = OF 154,450.

575.\* = OF 155,1012. = OF 154,451.

576.\* = OF 155,1013. = OF 154,454.

577.\* = OF 155,1015.

578.\* = OF 155,1016.

579.\* = OF 155,1017. = OF 154,447.

[S. 108]

**\*Ville.**

580.\* = OF 155,1018.

[581.]\* Summa 69 m. 4 sc.<sup>a</sup><sup>a</sup> *In der linken unteren Ecke Nachtrag von anderer Hand.*

[S. 109]

**\* Masaw.**

582.\* = OF 155,1022.

583.\* = OF 155,1024. = OF 154,459.

584.\* = OF 155,1025. = OF 154,462.

585.\* = OF 155,1027.

586.\* = OF 155,1028.

[S. 110]

**\* Masaw.**

587.\* = OF 155,1029.

588.\* = OF 155,1030.

589.\* = OF 155,1032.

590.\* = OF 155,1033.

591.\* = OF 155,1042.

592.\* = OF 155,1043.

[S. 111]

**\* Masaw.**

593.\* = OF 155,1044.

594.\* = OF 155,1045.

595.\* = OF 155,1046.

596.\* = OF 155,1047.

597.\* = OF 155,1049.

598.\* = OF 155,1050.

599.\* = OF 155,1051.

600.\* = OF 155,1053.

[S. 112]

**\* Masaw.**

601.\* = OF 155,1055.

602.\* = OF 155,1057.

603.\* = OF 155,1061.

604.\* = OF 155,1062.

[605.]\* Summa 6467 m. 18½ sc.<sup>a</sup><sup>a</sup> *In der linken unteren Ecke Nachtrag von anderer Hand.*

[S. 113]

**\* Genomen.**

606.\* = OF 155,1067.

607.\* = OF 155,1068. = OF 154,10.

608.\* = OF 155,1069.

609.\* = OF 155,1070. = OF 154,14.

610.\* = OF 155,1071. = OF 154,15.

[611.]\* Summa 1000 m.<sup>a</sup>

<sup>a</sup> *In der rechten unteren Ecke Nachtrag von anderer Hand.*

[S. 114]

**\* Vorgangen.**

612.\* = OF 155,1072.

613.\* = OF 155,1073.

614.\* = OF 155,1074.

615.\* = OF 155,1075.

616.\* = OF 155,1076.

617.\* = OF 155,1077.

618.\* = OF 155,1078. [vgl. auch OF 155,10.]

619.\* = OF 155,1079.

620.\* = OF 155,1080.

621.\* = OF 155,1081.

[S. 115]

[622.]\* Summarum summa der ungewissen schulde noch usweisunge disses buches 42 725½ m.

[S. 116]

**\* Nota.**

[623.]\* Item dese nochgeschreben schulde ist man deme grosscheffere<sup>4</sup> schuldig als von der muncze wegen, die do gewisse synt.

[624.]\* Czum irsten 196 m. 14 sc. tenetur her Gans, phleger czu <sup>a</sup>Miselancz.<sup>a 5</sup>

<sup>a-a</sup> *Über der Zeile; korrigiert aus Montaw.*

[625.]\* Item 31 m. 14 sc. tenetur her Jost, kompth[ur] czu Slochaw.<sup>6</sup>

[626.]\* Item 20 m. tenetur her Jost, phleg[er] czu Montaw.<sup>7</sup>

[627.]\* Item 60 m. tenetur her Schabe, kompth[ur] czur Memele.<sup>8</sup>

[628.]\* Item 252½ m. 8 sc. tenetur her Wilhelm Steynheim.

[629.]\* Item 27 m. tenetur her Jorge Egloger.

[630.]\* Item 9 m. tenetur her Jacob von der Katcze.

[631.]\* Item 22 m. tenetur Melchior von Swyncz.

[632.]\* Item 50 m. tenetur Pael von der Pisnicz.

[633.]\* Item 10 m. tenetur Cuncze Pastor.

[634.]\* Item 150 m. tenetur Johannes Lichtinwalt.

[635.]\* Item 20 m. tenetur Heinrich Hattenik.

<sup>4</sup> Ludeke Palzadt, Großschäffer zu Marienburg 1411-1418.

<sup>5</sup> Herman Gans, Pfleger zu Meselanz 1417/18.

<sup>6</sup> Jobst von Hohenkirchen, Komtur zu Schlochau 1415-1420.

<sup>7</sup> Jobst Gewolf, Pfleger zu Montau 1417/18.

<sup>8</sup> Heinrich Schabe, Komtur zu Memel 1412-1414 und 1416-1420.



[S. 117]

- [636.]\* Item 1000 m. habe wir mit Arnt Musing.
- [637.]\* Item 300 m. tenetur Hans Warschaw.
- [638.]\* Item 500 m. tenetur Bode Craske.
- [639.]\* Item 200 m. tenetur Hans von Thundren.
- [640.]\* Item 60 m. tenetur Niclos Gobyn.
- [641.]\* Item 50 m. tenetur Claws Schroter.
- [642.]\* Item 70 m. tenetur H[ei]nr[ich] Westerode.
- [643.]\* Item 50 m. tenetur Jost Lubicz.
- [644.]\* Item 9 m. tenetur Niclos Gogelaw.
- [645.]\* Item 100 m. tenetur Gotfrit czur Swecz.
- [646.]\* Item 80 m. tenetur meister Petir, der apteker.
- [647.]\* Item 30 m. tenetur Bartusch Korner.
- [648.]\* Summa 3300 minus 2 m.

[S. 118]

**\* Nota.**

- [649.]\* Item dis nochgeschreiben gut hat der scheffer<sup>9</sup> bey im von der muncze wegen.
- [650.]\* Korn: Item 16 m. vor 1 l. korns.
- [651.]\* Item 30 centener gekornet coppers, die steen 240 m., den centener vor 8 m.
- [652.]\* Item allirley eysenweg czur muncze, das steet 250 m.
- [653.]\* Item 3 szg. waynschos, yo das szg. vor 200 m. Summa 600 m.
- [654.]\* Item 16 reise papire, das reis steet 3 m. Summa 48 m.
- [655.]\* Summa 1154 m.
- [656.]\* Summa an schulden und an gute us der muncze 4452 m.

[S. 119]

- [657.]\*<sup>a</sup> Item der scheffer hat dirhaben vom voithe zcum Leske dem ampte zcu hulff[e] 4000 m. gering[es] geld[es], von h[er] bruder Johan Anewil, voithe doselbist.<sup>10</sup>

<sup>a</sup> *Dieser und der folgende Eintrag von anderer Hand.*

- [658.]\* Item von deme voithe zcu Grebin 2000 m. gering[es] geld[es], von bruder Niclos Gorlicz,<sup>11</sup> ane das her berechent hat uss diszem kegenwertig[en] buche.<sup>a</sup> Diesselben 6000 m. obengescreben sal man noch brengen in die summa diszes buches. Ouch so ist die irste summa nicht recht, went sie sal hochger seyn.

<sup>a</sup> *Folgt Streichung das.*

<sup>9</sup> jeweils Ludeke Palzadt, Großschäffer zu Marienburg 1411-1418.

<sup>10</sup> Johann Anwill, Vogt zu Leske 1416-1417.

<sup>11</sup> Nikolaus von Görnitz, Vogt zu Grebin 1417-1418.



## Zusatzmaterial

### 1. Weitere Abrechnungen des Marienburger Großschäffers

#### 1

1405/06.

*Abrechnung des Marienburger Großschäffers Johann Sachsenheim mit Großkomtur Kuno von Lichtenstein und Tressler Arnold von Heck aus den Jahren 1405 und 1406.*

*GStA PK, XX. HA Hist. StA Königsberg, OF 140, fol. 228r.*

*Foliant (40 x 28 cm) von 295 Blatt in Einband aus dem 19. Jahrhundert; die ersten Seiten sind restauriert, die übrigen gut erhalten; Reinschrift von zwei verschiedenen Händen, abweichend von den meisten anderen Eintragungen im Tresslerbuch (OF 140) einspaltig.*

*Druck: Jürgen Sarnowsky: Die Quellen für die angebliche Münzstätte des Deutschen Ordens auf der Marienburg in der Zeit um 1410. Mit einem Nachtrag zur Edition des Treßlerbuchs, Zeitschrift für Ostforschung 38 (1989), S. 337-363, hier: S. 353f.*

[fol. 228r]

[1.] Nota: XIII<sup>C</sup> und im fomfften yare am Montage noch Michaelis,<sup>1</sup> do rechente der herre groskompthur<sup>2</sup> und der herre treszeler<sup>3</sup> mit dem grosscheffer her Johan Sachsenheym<sup>4</sup> syn buch abir. Und alles, was im dorynne gebrechens was, das wart abegeslagen. Dorobir so bleyb bey im in synem amptbuche etc. 48 415 m. an bereitem gelde, an ware, an scholt, gwis und ungewis.

[2.] Dis nochgeschreiben geldt ist dem grosscheffer abegeslagen:

[3.] Czum irsten an czwen schiffen, die vorgangen syn, und an andern schiffen, die nu nicht als gut syn, als sie vormols gerechent syn, und ouch an dem schiffe, das die Engillisschen mit gute genomen haben, 2900 m. Des sint die Engillisschen schuldig 1000 nob.

[4.] Item zu Schone vor bose schuten und vor die bude 80 m.

[5.] Item geet ym abe an der widerlegunge 80 m.

[6.] Item geet im abe an dem holcze als alden <sup>a</sup>kakenborten<sup>a</sup> und anderm holcze, das nicht toug und im vor gerechent wart, 162½ m.

<sup>a-a</sup> Gemeint wohl: kokenborten, Holz für den Schiffsbau.

[7.] Item sal man im abeslan an korne und an weyse 300 m. an 9 m.

[8.] Item von Hermans Schuermans wegen von Danczk 100 m.

Vgl. OF 154,206.

---

<sup>1</sup> 1405 Oktober 5.

<sup>2</sup> Kuno von Lichtenstein, Großkomtur 1404-1410.

<sup>3</sup> Arnold von Hecke, Tressler 1404-1407.

<sup>4</sup> Johann von Sachsenheim, Großschäffer zu Marienburg 1404-1407.

[9.] Item von her Wolffs wegen vom Sunde 50 m. abegeslagen.

*Vgl.* OF 154,160.

[10.] Item sal man abeslan 978 m. 2 sc. als vor des huszes notdorfft, die her schickte noch des halden scheffers tode,<sup>5</sup> dem got gnade.

[11.] Item sal man im abeslan vor yngeber 200 m. an 20 m.

[12.] Item sal man im abeslan von des herren bisschoffs wegen von Colmense<sup>6</sup> 100 m. und 8 m. 2 sc.

[13.] Item vor andirhalb yor kostkelt dem leger czu Flandern<sup>7</sup> 100 m.

[14.] Item von der nonnen wegen, der man alle yor 4 m. gebt czu Thorun czu czinsze, 48 m.

[15.] Summa des geld[es], das man im abegeslaget hat, 5000 m. und ½ f.

[16.] <sup>a</sup>Item Anno XIII<sup>C</sup> und dornoch im sechsten yare am Sontage Invocavit,<sup>8</sup> do rechente der herre groskompthur<sup>9</sup> und der herre treszeler<sup>10</sup> mit dem grosscheffer, her Johan Sachsenheim,<sup>11</sup> syn buch obir. Ouch gesach do selbst die rechenunge mit Herman Gral, leger von Schotlandt.<sup>12</sup> Und alles, was do gebrechens was, das wart abegeslagen und mit dem leger geslicht. Dorobir so blybet noch bey dem scheffer 46 042 m. an bereytem gelde, an ware, an scholt, gewis und ungewis.

<sup>a</sup> *Wechsel der Hand.*

[17.] Ouch sal man sich vorwert richten noch deszer iczunt berurten summen und nicht noch dem buche.

<sup>5</sup> Johann Tiergart, Großschäffer zu Marienburg 1389-1404, gestorben vor Juli 27, vgl. Tresslerbuch, S. 281.

<sup>6</sup> Arnold Stapel, Bischof von Kulm 1402-1416, vorher 1397-1402 Kaplan des Hochmeisters Konrad von Jungingen.

<sup>7</sup> Alexander Winkelmann, Lieger des Marienburger Großschäffers in Brügge 1402-1411.

<sup>8</sup> 1406 Februar 28.

<sup>9</sup> Kuno von Lichtenstein, Großkomtur 1404-1410.

<sup>10</sup> Arnold von Hecke, Tressler 1404-1407.

<sup>11</sup> Johann von Sachsenheim, Großschäffer zu Marienburg 1404-1407.

<sup>12</sup> zu Herman Gral vgl. Handelsrechnungen, S. XII.

## 2

1415/16.

*Abrechnung des Marienburger Großschäffers Ludeke Palzadt mit Großkomtur Friedrich Graf von Zollern und Tressler Paul von Rusdorf in Anwesenheit des Hochmeisters Michael Kuchmeister aus den Jahren 1415 und 1416.*

*GStA PK, XX. HA Hist. StA Königsberg, OF 131, S. 13.*

*Halbfolioband (30 x 20,5 cm) von 184 Blatt in Ledereinband; jüngere Folio- und ältere Seitenzählung, wobei nur die Foliozählung die Leerseiten berücksichtigt; Reinschrift von verschiedenen Händen.*

*Druck: Das große Zinsbuch des Deutschen Ritterordens. 1414-1438, hg. von Peter G. Thielen, Marburg 1958, S. 2.*

[fol. 11r] [alt: S. 13]

## [1415.]

**Grosscheffer von Marienburg.**

[1.] In der jorczal Christi XIII<sup>C</sup> und XV jar an der Mittewochen vor Ostern<sup>13</sup> rechenen wir, bruder Michel Kochmeyster, homeyster duczsches ordens,<sup>14</sup> in kegenwertekeyt bruder Frederichs grofe von Czollrn, groskompthurs,<sup>15</sup> und bruder Puwel von Rusdorff, treszellers,<sup>16</sup> mit bruder Ludeke Palsat, grosscheffer von Marienburg,<sup>17</sup> das alle ding kegen enander gerechent und abgesehen worden, was der grosscheffer dis jor empfangen und weder usgegeben hatte, alzo das her 34 896 m. mee hatte usgegeben denne empfangen.

[2.] Item in der jorczal Christi XIII<sup>C</sup> und <sup>a</sup>XVI<sup>a</sup> jar an <sup>b</sup>dem<sup>b</sup> Gutten Frytage<sup>18</sup> rechenen wir, bruder Michel Kochmeyster, in kegenwertekeyt bruder Frederich groffe von Czolrn, groskompthurs, und bruder Otten von Ylenburg, treszellers,<sup>19</sup> mit bruder Ludeke Palsat, grosscheffer von Marienburg, das alle ding kegon enander gerechent und abeslagen worden, was der grosscheffer empfangen und ouch weder usgegeben hat, alzo das <sup>a</sup>her<sup>a</sup> 37 795 m. 19 sc. <sup>c</sup>mee<sup>c</sup> hatte usgegeben denne empfangen.

<sup>a-a</sup> Über der Zeile eingefügt. / <sup>b-b</sup> Auf Rasur. / <sup>c-c</sup> -e verwischt.

<sup>13</sup> 1415 März 27.

<sup>14</sup> jeweils Michael Kuchmeister, Hochmeister 1414-1422.

<sup>15</sup> jeweils Friedrich Graf von Zollern, Großkomtur 1412-1416.

<sup>16</sup> Paul von Russdorf, Tressler 1414/15.

<sup>17</sup> Ludeke Palzadt, Großschäffer zu Marienburg 1411-1418.

<sup>18</sup> 1416 April 17.

<sup>19</sup> Otto von Eilenburg, Tressler 1415/16.

1418/19.

*Rechnung des Marienburger Großschäffers Ludeke Palzadt aus den Jahren 1418 und 1419.*

*GStA PK, XX. HA Hist. StA Königsberg, OBA 3066.*

*Schmalfolioheft (30 x 11,5 cm) von 8 Blatt. Die Seiten 2v, 3r und 5v-8v sind unbeschrieben, auf 5r ist lediglich eine Summe verzeichnet; Reinschrift von einer, die Überschrift von anderer Hand; Wasserzeichen: Dreieck im Kreis, darüber einkonturige Stange.*

[fol. 1r]

<sup>a</sup>**Grosscheffer von Marienburg anno XVIII absolutum est ab officio.**<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> *Nachtrag von anderer Hand als die übrigen Einträge.*

[1.] Item czu merken, das bruder Ludeke Palsat, grosscheffer czu Mar[ienburg],<sup>20</sup> rechente mit deme groskomptur<sup>21</sup> und mit deme treszeler<sup>22</sup> in kegenwertik[eit] unsers homeisters,<sup>23</sup> so das der grosscheffer berechente 1184 m. 19½ sc., das her me hat usgegeben wenne entphangen. Die bleib man ym schuldig an der Mitwochen Innocentum im XVIII<sup>den</sup> jare.<sup>24</sup>

[2.] Item hir uf wedir entphangen 290 m. 3 f. 6 d. vom munczemeister von Thorun.<sup>25</sup>

[3.] Item noch 200 m.

[4.] Item 40 m. vom treszeler.

[fol. 1v]

[5.] Dis nochgeschreben crude hat der grosscheffer von Mar[ienburg]<sup>26</sup> unserm homeister usgericht im XIX<sup>den</sup> jare, angehaben am tage Kathedra Petri.<sup>27</sup>

[6.] Czum irsten crude von confecte.

[7.] Item 30 m. gegeben vor 60 pfd. confecte, yo das pfd. vor ½ m. als vor 10 pfd. morsus, 10 pfd. ingeber, 10 pfd. canele, 10 pfd. coriander, 10 pfd. cubeben, 10 pfd. anis. Dis krude antwerte der grosscheffer zelber unserm homeister czu Mar[ienburg] am tage Kathedra Petri.

[8.] Item 2½ m. geg[eben] dis crude czu kumfficziren, yo vom pfd. 1 sc.

[9.] Item 9 sc. g[eben] czur fure.

[10.] Item 1 f. czur czerunge der das crude furte.

<sup>20</sup> Ludeke Palzadt, Großschäffer zu Marienburg 1411-1418.

<sup>21</sup> Heinrich von Nickeritz, Großkomtur 1418-1421.

<sup>22</sup> jeweils Walther von Merheim, Tressler 1418-1420.

<sup>23</sup> jeweils Michael Kuchmeister, Hochmeister 1414-1422.

<sup>24</sup> 1418 Dezember 28.

<sup>25</sup> Als Münzmeister von Thorn sind namentlich belegt Engelhard Nothafft für das Jahr 1415 und Hermann Kochberg für die Jahre 1420 und 1421; vgl. Waschinski: Münz- und Währungspolitik, S. 230.

<sup>26</sup> Heinrich Seeburg, Großschäffer zu Marienburg 1418-1423.

<sup>27</sup> 1419 Februar 22.

[fol. 2r]

[11.] Item 30 m. geg[eben] vor 60 pfd. confecte, yo das pfd. vor  $\frac{1}{2}$  m., als vor 10 pfd. morsus, 10 pfd. ingeber, 10 pfd. canele, 10 pfd. cubeben, 10 pfd. coriander, 10 pfd. anis. Dis crude brachte der grosscheffer<sup>28</sup> zelber unserm homeister<sup>29</sup> ken Mar[ienburg] uf Phasca.<sup>30</sup>

[12.] Summa 63 m.  $\frac{1}{2}$  f.<sup>a</sup>

<sup>a</sup> *Zwischensumme am Ende der Seite.*

[fol. 2v, 3r]

[*leer*]

[fol. 3v]

### **Trucke ingeber**

[13.] Item 6 m. gegeben vor  $\frac{1}{2}$  steyn ingeber, den antwerte der grosscheffer zelber unserm homeister czu Mar[ienburg] am tage Kathedra Petri.<sup>31</sup>

[14.] Item 8 m. geg[eben] vor  $\frac{1}{2}$  steyn ingeber, den brachte der grosscheffer zelber unserm homeister ken Mar[ienburg] uf Phasca.

[fol. 4r]

### **Moskaten**

[15.] Item 4 m. gegeben vor  $\frac{1}{2}$  steyn moskaten, geantwert uf Kathedra Petri do selbist.

[16.] Item 4 m. geg[eben] vor  $\frac{1}{2}$  steyn moskaten, geantwert uf Phasca do selbist.

[17.] Summa 22 m.<sup>a</sup>

<sup>a</sup> *Zwischensumme am Ende der Seite.*

[fol. 4v]

### **Laden crude**

[18.] Item 6 m. 1 f. gegeben vor 50 laden crude, yo die lade vor  $\frac{1}{2}$  f. Dis crude antwerte der grosscheffer zelber czu Mar[ienburg] unserm homeister am tage Kathedra Petri.

[19.] Item 6 m. 1 f. gegeben vor 50 laden crude, yo die lade vor  $\frac{1}{2}$  f. geantwert uf Phasca.

[20.] Summa  $12\frac{1}{2}$  m.<sup>a</sup>

<sup>a</sup> *Zwischensumme am Ende der Seite.*

[fol. 5r]

[21.] Summarum summa  $97\frac{1}{2}$  [m.]  $\frac{1}{2}$  f.<sup>a</sup>

<sup>a</sup> *Summe am Ende der Seite.*

[fol. 5v-8v]

[*leer*]

<sup>28</sup> jeweils Heinrich Seeburg, Großschäffer zu Marienburg 1418-1423.

<sup>29</sup> jeweils Michael Küchmeister, Hochmeister 1414-1422.

<sup>30</sup> 1419 April 16.

<sup>31</sup> jeweils 1419 Februar 22.

## 2. Abrechnungen des Danziger Pfundmeisters als Marienburger Großschäffer

### 4

1438/39.

*Rechnung des Danziger Pfundmeisters als Marienburger Großschäffer aus den Jahren 1438 und 1439.*

*GStA PK, XX. HA Hist. StA Königsberg, OBA 7629.*

*Schmalfolioheft (30 x 11,5 cm) von 6 Blatt, durch Wasserflecken und am unteren Rand außen durch Mäusefraß beschädigt. Fol. 1r/v und 5r/v sind leer; Konzept von einer Hand, wohl derselben wie ZM 5 (OBA 7794).*

*Druck: Hansisches Urkundenbuch, Bd. 7,1, bearb. von Hans Gerd von Rundstedt, Weimar 1939, S. 209ff., Nr. 415.*

[fol. 1r, 1v]

[*leer*]

[fol. 2r]

[1.] Dis nach geschrebin habe ich entpffangen czur schefferien behuff ken Marienburg im XXXVIII jare.

[2.] Czum irsten obir alle rechenschaffte zo behylt ich vor eyne jare bey mir summa 3905½ m. 4½ sol.

[3.] Item nach habe ich dis jar entpffangen an pffuntczoll summa 2620½ m.

[4.] Summa summarum der entpffouge der schefferien von desim vorgeschrebin ist 6526 m. 4½ sol.

[5.] Dis nach geschrebin habe ich usszgegeben von desir vorgeschrebin entpffouge:

[6.] Czum irsten habe ich usszgegeben vor notdorfft ken Marienburg und darczu in der gemeynen rechenschaffte dem covente gerechent, dy summa hath sich gelouffen und ist 5884 m. 21 sc. 27 d.

[7.] Item nach usszweiszunge desir rechenschaffte zo behelth der pffunthmeister<sup>32</sup> bey im off das XXXIX jare von der schefferien wegen summa 641 m. 3 sc. 27 d.

[8.] Item nach usszweiszunge der rechensch[affte]<sup>a</sup> vor eyne jare zo bleib der pffunth[meister]<sup>a</sup> unserm homeister<sup>33</sup> schuldig, synen g[enaden]<sup>a</sup> alleyne czugehorende und nicht [der]<sup>a</sup> schefferien, alzo von dem gelde h[abe ich]<sup>a</sup> geloubben entpffangen vom dem [pffunthmeister]<sup>a</sup> off das XXXVIII jare summa 2211 m. 4½<sup>b</sup> sol.<sup>b</sup>

<sup>a</sup> Rechte untere Ecke der Seite fehlt durch Mäusefraß. /<sup>b-b</sup> Im Text als: sch[illing].

<sup>32</sup> Winrich von Manstedt, als Pfundmeister nachweisbar zwischen 1435 und 1446, vgl. Sarnowsky: Wirtschaftsführung, S. 765.

<sup>33</sup> Paul von Rusdorf, Hochmeister 1422-1441.



[fol. 2v]

[9.] Item nach behylth der pffunthmeister<sup>34</sup> bey im off das XXXVIII jare ouch unserm homeister<sup>35</sup> alleyne czugehorende, das her ouch von synen wegen hatte entpfangen summa 4511 m. 9 sc. 9 d.

[10.] Item nach behylth der pffunthmeister bey im von dem XXXVII jare off das XXXVIII, das her unserm homeister berechente und nicht warth usszgegeben alzo dem meister in duwthschen landen<sup>36</sup> 550 Rinscher gld., den gld. gerechent vor 15 sc., summa 343 m. 3 f.

[11.] Summa summarum der entpffoung, unserm homeister alleyne czugehorende und nicht der schefferien, ist 7066 m. 5 sc. 3 d.

[12.] Summa summarum, das der pffunthmeister bey im behelth off das XXXIX jar nach usszweisung desir rechenschafft vorgeschrebin, ist in all 7707 m. 9 sc.

[13.] Dese nach geschrebin notdorffte ken Marienburg gesanth off das XXXIX jare guttere boreitschafft und, das man mir schuldig is, ist:

[14.] Czum irsten dy notdorfft, dy ich usszgericht habe ken Marienburge off das XXXIX jare, dy summa loufft off 955 m. 19 sc.

[15.] Item zo habe ich an wagenschos off der wesen czu Danczk steende summa 804 m.

[fol. 3r]

[16.] Item nach habe ich hinder mynen speichern steende und ouch etzlich teyl off der burgere wesen an clapperholcze und an bodemen summa 519½ m.

[17.] Item zo habe ich in mynen speichern leggende an pech, an there, an asschen, summa 298 m.

[18.] Item nach habe ich in mynen spe[ichern] an 100 und 18 l. minus 10 [scl.]<sup>a</sup> weiszen, summa 1546 m. 14 sc.

<sup>a</sup> *Wegen Wasserflecken schlecht lesbar.*

[19.] Item nach habe ich off mynen speichern an 109 l. und 16½ scl. rocken, summa 981 m.

[20.] Item nach habe ich off mynen speichern an arbeits summa 11 m.

[21.] Item nach habe ich an trabensalcze summa 108 m.

[22.] Item nach habe ich an zeelsalcze summa 100 m.

[23.] Item nach habe ich an stoell 28½ m.

[24.] Item nach habe ich an estrichsteynen summa 7 m.

[25.] Item nach habe ich an odern summa 12 m.

[26.] Item nach habe ich an heringe, beyde czu Thorun und czu Danczk, summa 450 m.

[27.] Item nach habe ich an growerk summa 111 m.

<sup>34</sup> jeweils Winrich von Manstedt, als Pfundmeister nachweisbar zwischen 1435 und 1446, vgl. Sarnowsky: Wirtschaftsführung, S. 765.

<sup>35</sup> jeweils Paul von Rusdorf, Hochmeister 1422-1441.

<sup>36</sup> Eberhard von Seinsheim, Deutschmeister 1420-1443.

[fol. 3v]

[28.] Item mach habe ich an 44 halbe laken Roschen, summa 165 m.

[29.] Item nach habe ich an 21 halben Aldenardschen laken, summa 105 m.

[30.] Item nach habe ich an eyne gantzen und 2 halben Engelischen laken, summa 20 m.

[31.] Item nach habe ich an 10 Mechleschen laken, summa 300 m.

[32.] Item nach habe ich an 4 Brugkschen laken, summa 120 m.

[33.] Item nach habe ich an 9 Iperschen laken, summa 270 m.

[34.] Item nach habe ich an dobelten und enkel Arrassen und an hunthschos, summa 195 m.

[35.] Item nach habe ich an canifas 50 m.

[36.] Item nach habe ich an lynwant 59 m 1 f.

[37.] Item nach habe ich an 22 parcham summa 33 m.

[38.] Item nach habe ich an 11 boxen, summa 27½ m.

[39.] Item nach habe ich an pffeffer, an ingeber, an muscaten, an reys und an grun ingeber 240 m.

[40.] Item nach habe ich in desim jare gesanth an Dithmar Keyser czu Lubek an mancherley waere, darvon ich nach keyne rechenschafft habe entpfangen, summa 540 m.

[fol. 4r]

[41.] Item nach habe ich in desim jare gesant an Gobel, mynen leggern in Flandern,<sup>37</sup> an mancherley waere, dorvon ich ouch nach nicht rechenschafft habe entpfangen, summa 566 m. 19 sc.

[42.] Item zo habe ich nu in desim schiffe, das leczte von der Weiszel in Flandern zegelthe, 30½ l. beyde, wei[szen]<sup>a</sup> und rocken, summa 389 m.

<sup>a</sup> *Wegen eines Wasserflecks nicht mehr lesbar.*

[43.] Item nach in Engeland gesant Johan von Stroelen, myme dyn[er], an mancherley waere, dorvon [em]<sup>a</sup> etzliche gutter czur hanth synt komen und etzliche nicht, und dorvon ouch nach nicht habe rechenschafft entpfangen, dy summa loufft off 527 m. 1 f.

<sup>a</sup> *Wegen eines Wasserflecks nicht mehr lesbar.*

[44.] Item nach gesanth bey Jacob Randow ken Bergen in Norwegen an meel und malcze, dorvon ich ouch etzliche gutter habe entpfangen und etzliche nicht und dorvon nicht rechenschafft habe entpfangen, summa 193 m. 15 sc.

[45.] Item nach habe ich an her Hinrich Boge schiffe 1 sechzendeteyl, das kostet summa 82 m. 17½ sc.

[46.] Item nach habe ich an Caspar Scholten schiffe 1 vyernteyl, das kosteth 134 m.

[47.] Item nach habe ich an Albrecht Hewman schiffe 1 achtenteyl, kostet 50 m.

---

<sup>37</sup> Gobel Kasdorp, als Lieger in Flandern nachgewiesen zwischen 1438 und 1441, vgl. Sarnowsky: Wirtschaftsführung, S. 766.

[48.] Item nach habe ich eyn both lasen bauwen, dormethe gutter i[n]<sup>a</sup> dy zehe czu ffuren, das hath [ge]<sup>a</sup> kostet 25 m.

<sup>a</sup> *Rechte untere Ecke der Seite fehlt durch Mäusefraß.*

[fol. 4v]

[49.] Item nach habe ich an gewissen scholden, das man mir scholdig ist, wydder scholth abegerechent, summa 682 m. 3 f.

[50.] Item zo habe ich an mancherley golde und an bereythem sylbergelde summa 150 m.

[51.] Summa summarum nach usszweiszunge desir vorgeschrebin rechenschaffte an guttern, vor owgen scholden, schifsparthen und an bareithem gelde ist in al 10 858 m. 12½ sc.

[52.] Item nach usszweiszunge desir czedeln, eyne summa ken dy andere gerechent der entpffoung und usszgebbunge mit guttern, vor owgen scholden, schiffesparthen und bareithem gelde, zo hath der pffunthmeister<sup>38</sup> dar oberth und gewonnen summa 3151 m. 3½ sc.

[fol. 5r-6r]

[*leer*]

[fol. 6v]<sup>a</sup>

<sup>a</sup> *Auf dem Kopf stehend beschrieben.*

[53.] Dis nochgeschreben ist [...] <sup>a</sup> czu Marienburg im XX [...] <sup>a</sup>.

<sup>a</sup> *Die linke untere Ecke der Seite fehlt wegen Mäusefraß.*

---

<sup>38</sup> Winrich von Manstedt, als Pfundmeister nachweisbar zwischen 1435 und 1446, vgl. Sarnowsky: Wirtschaftsführung, S. 765.

1439/40.

*Aufzeichnung über Einnahmen, Ausgaben und Verluste wohl des Pfundmeisters zu Danzig in den Jahren 1439 und 1440.*

*GStA PK, XX. HA Hist. StA Königsberg, OBA 7794.*

*Schmalfolioheft (30 x 11 cm) von 8 Blatt; oben jeweils die äußere Ecke abgerissen, bei den letzten beiden Blatt fehlt oben jeweils ein größeres Stück; der Rest durch Feuchtigkeit stark beschädigt und teilweise kaum lesbar. Fol. 8v unbeschrieben; Reinschrift von einer Hand, wohl derselben wie ZM 4 (OBA 7629); Wasserzeichen: Hammer, darüber einkonturiges Kreuz mit kugelförmigen Enden.*

*Teildruck: Hansisches Urkundenbuch, Bd. 7,1, bearb. von Hans Gerd von Rundstedt, Weimar 1939, S. 321f., Nr. 640.*

[fol. 1r]

[1.] [...] <sup>a</sup> Ipersche laken [...] <sup>a</sup> das stocke [...] <sup>a</sup> 30 [...] <sup>a</sup> 180 m.

<sup>a</sup> Obere linke Ecke der Seite abgerissen.

[2.] Item nach 2 halbe Leidesche den dynern czu hosen, das stocke 12½ m. Summa 25 m.

[3.] Item nach 4 gantze Brugksche mongrow den herren czu kogeln, das stocke kostet 34 m. Summa 136 m.

[4.] Item nach 6 weisse Mechlische ouch den herren czu manteln, das stocke 30 m. Summa 180 m.

[5.] Item nach 6 parcham, das stocke kostet 1½ m. Summa 9 m.

[6.] Item nach 2 Amsterdamsche den pristerherren, das stocke 12 m. 9 sc. Summa 24 m. 3 f.

[7.] Item nach 3 halbe Aldenardsche czu konyng gewand, das stocke 5 m. Summa 15 m.

[8.] Item nach 1 halb rot laken des meisters junge methen czu kleiden, kostet 6 m.

[9.] Item nach 100 elen gebleichter lynwand czu unsers homeisters<sup>39</sup> behuff, dy ele 2 sc. Summa 8 m. 8 sc.

[10.] Item nach 4 hdt. knylinge, das hdt. 3 m. Summa 12 m.

[11.] Item nach 6 hdt. smosschen, das hdt. 2 m. Summa 12 m.

[fol. 1v]

[12.] Item ungeld be[...] <sup>a</sup> to[...] <sup>a</sup> und knylingen vor leynen [...] <sup>a</sup> und vracht ken Marienburg [...] <sup>a</sup>.

<sup>a</sup> Obere rechte Ecke der Seite abgerissen.

[13.] Item nach 2 balen erch kosten 6 m.

[14.] Item nach 3 huttezichen kosten mit der fuher bys ken Marienburg summa 9½ m.

[15.] Summa der trapnie ist 1199 m. 9½ sc.

<sup>39</sup> Paul von Rusdorf, Hochmeister 1422-1441.

**In dye coventes kochen.**

[16.] Czum irsten gesanth 7 l. Bayssalcz und 4 l. trabensalcz, dy 1. Bay kostet 16½ m. und dy 1. trabensalcz kosteth 16 m. Summa 179½ m.

[17.] Item ungeld von desim vorgeschrebin salcze czu pagken, czu tragen, czu schiffen, vor matten und vracht ken Marienburg, ouch czween tregern, dy mit der notdorft ken Marienburg pflegen czu faren, summa 10 m. 10 sc.

[18.] Item nach 5 hdt. bergerfische, das hdt. 4 m. 3 f. Summa 23 m. 3 f.

[19.] Item ungeld von desim bergerfische, vracht obir zehe, czu pagken, czu schiffen und vracht ken Marienburg. Summa 1 m. 2 sol.

[20.] Item nach 3 to. reys, dy wegen 21 steyne, den steyn 5 f. Summa 26 m. 1 f.

[fol. 2r]

[21.] [...]ª 2 to. mandeln, dye [...]ª 24 steyne, den steyn 5 sol. [Summa]ª 30 m.  
ª *Obere linke Ecke der Seite abgerissen.*

[22.] Item nach 1 to. commel, dy wegeth 3 steyne, den steyn 2½ m. Summa 7½ m.

[23.] Item ungeld von desin crommusern vor tonnen czu tragen, czu wegen und fuher ken Marienburg summa 22 sc.

[24.] Item nach 6 korbe fygen, der korb kostet mit ungelde bys ken Marienburg 3 m. Summa 18 m.

[25.] Summa der coventskochen 297 m. 22 sol.

**In unsert homeisters kochen.**

[26.] Czum irsten gesanth 3 hdt. bergerfische, das hdt. 4 m. 3 f. Summa 14 m. 1 f.

[27.] Item ungeld von desim bergerfische, vracht obir zehe czu schiffen und vracht ken Marienburg summa 31 sol.

[28.] Item nach 2 to. reys, dy weggen 14 steyne, den steyn 5 f. Summa 17½ m.

[29.] Item nach 3 to. mandeln, dye weggen 18 steyne, den steyn 5 f. Summa 22½ m.

[30.] Item ungeld von desin crommusern czu pagken, czu wegen, czu tragen, czu schiffen, vor tonnen und vracht ken Marienburg. Summa 15 sc.

[fol. 2v]

[31.] Item nach 3 korbe [...]ª kostet mit allem ungeld [...]ª Marienburg 3 m. Summa 9 [...]ª.

ª *Obere rechte Ecke der Seite abgerissen.*

[32.] Item nach 2 pfd. neylken kosten beyde 5 f.

[33.] Item nach ½ steyn ingeber, constat 3 m.

[34.] Item nach 1 pfd. canel kostet 15 sc.

[35.] Summa unsert homeisters kochen 69 m. 16 sol.

**In unsert homeisters kammer.**

[36.] Czum irsten gesanth 1 steyn dadeln kostet 2 m.

[37.] Item nach 1 pfd. pariskorner kostet 16 sc.

[38.] Item nach 1 pfd. neylken kostet 15 sc.

[39.] Item nach 1 steyn ingeber kostet 6 m.

[40.] Item nach 10 pfd. muscaten, das pfd. 7 sc. Summa 2 m. 22 sc.

[41.] Item noch 60 ladenkrude, das pfd. 3 sc. Summa 7½ m.

- [42.] Item vor 1 tonne czur ladenkrude 3 sol.  
 [43.] Item nach 1 pfd. czitteber kosteth 15 sc.  
 [44.] Item nach ½ pfd. galgan kostet 7 sc.

[fol. 3r]

- [45.] [...] <sup>a</sup> neylken kostet 15 sc.

<sup>a</sup> Obere linke Ecke der Seite abgerissen.

- [46.] [Item] <sup>a</sup> nach 5 pfd. minus 1 firntel zyrop, das pfd. 8 sc. Summa 1 m. 14 sc.

<sup>a</sup> Obere linke Ecke der Seite abgerissen.

- [47.] Item nach 4 pfd. minus 1 firntel dryakel, das pfd. ½ m. Summa 1 m. 21 sc.

- [48.] Item nach 5½ pfd. zyrop, das pfd. 8 sc. Summa 1 m. 20 sc.

- [49.] <sup>a</sup> Item nach 2 stocke blower lynwand unserm homeister<sup>40</sup> czum umbmegange in seyne kammer kosten summa 4 m.

<sup>a</sup> Am Rand daneben wurde mit Bleistift eine Kreuzmarkierung angebracht.

- [50.] Item nach gegeben vor 2 becken vor 2 pfd. pfriskern und vor 4 losse koppe summa 3 f.

- [51.] Item nach ussz der apoteke genomen alzo unser homeister krang was, kosteth 4 m. 14 sc.

- [52.] <sup>a</sup> Item nach gegeben vor eynen bewern huth und vor eynen satel summa 2 m. 1 f.

<sup>a</sup> Am Rand daneben wurde mit Bleistift eine Kreuzmarkierung angebracht.

- [53.] Item nach gegeben vor eynen mantel, iope und hosen Caspar, unsers homeisters jungen, kostet summa 2 m. 3 f.

- [54.] Summa unsers homeisters kammer 40 m. <sup>a</sup>22<sup>a</sup> sc. 6 d.

<sup>a-a</sup> Durch Nachtrag über der Zeile korrigiert aus 20.

### **Czur Memele.**

- [55.] Czum irsten gesanth 20 l. pfundmeel gewegen, dy l. kostet mit allem ungelde bys czur Memele czu brengen 15 m. minus 3 sc. Summa 297½ m.

[fol. 3v]

- [56.] Item nach gesanth [...] <sup>a</sup>, der scl. kostet mit [...] <sup>a</sup> bys czur Memele 5 sc. Summa 20 m. 20 sc.

<sup>a</sup> Obere rechte Ecke der Seite abgerissen.

- [57.] Summa der Memele 318 m. 8 sc.

- [58.] Summa summarum in all, das dy schefferie dis ior hath gekostet, ist 2267 m. 3 sc. minus 3 d.

### **Gemeyne rechenschafft.**

- [59.] Czum irsten von bevelunge unsers homeisters VIII tage noch Epiphanie<sup>41</sup> gegeben <sup>a</sup>Caspar<sup>a</sup> Scholten welch geld her czu Breszlaw hatte

<sup>40</sup> jeweils Paul von Rusdorf, Hochmeister 1422-1441.

<sup>41</sup> 1439 Januar 13.

uszgegeben dem kompthur czum Elwinge,<sup>42</sup> czur Balge<sup>43</sup> und czu Gruwdentcz,<sup>44</sup> also sye in botschaft czum Romeschen konyng<sup>45</sup> waren 42 ungersche gld., den gld. muste ich off dye selbige czeit bezalen vor 1 m. Summa 42 m.

<sup>a-a</sup> -r über der Zeile eingefügt.

[60.] Item nach von bevelunge unsers homeisters<sup>46</sup> III wochen nach Wynachten<sup>47</sup> gegeben her Iohanni Snorchen, dem landprobeste czur Frawenburg, welch geld dy vorgeschrebin gebiteger ouch czu Breslaw hatten gelegen 100 und 60 ungersche gld., den gld. ouch off dy czeit bezalt vor 1 m. Summa 160 m.

[fol. 4r]

[61.] [...] <sup>a</sup> yme iare Vatern [...] <sup>a</sup> czur czerunge, als her mit [...] <sup>a</sup> gebitegern czoch ken Frankenford 4 rinsche gld., den gld. vor 16 sc. Summa 2 m. 16 sc.

<sup>a</sup> Obere linke Ecke der Seite abgerissen.

[62.] Item nach von bevelunge unsers homeisters czu Mittefasten<sup>48</sup> eyne wechsel gemacht ins consilium Basilie an her Iohan Ast, dem doctori,<sup>49</sup> off 200 rinsscher gld., der gld. kostet in der wechsel 17 sc. Summa 141 m. 16 sc.

[63.] Item nach gesanth in unsers homeisters keller 3 vasse Gobynsch wyn, das vas kostet 12 m. Item gegeben czu kringeld ½ m. Summa 36½ m.

[64.] Item nach gesanth in unsers homeisters keller eyne vas Osey, das kostet mit kringelde und follewyn summa 43 m. 10 sc.

[65.] Item nach gesanth unserm homeister in synen keller eyne to. jungbir, eyne to. gemeyne bir. Item nach gesanth czum rothenhuwsze 1 to. bir etc. kosteth in all mit dem furlon summa 2 m. 16 sc.

[66.] Item nach in den Heiligen tagen czu Ostern<sup>50</sup> unserm homeister gesanth bey her Gerlach, eyne coventsbruder czu Danczk, welch geld man muste gebben, das der kompthur Elwinge zampt mit den andern gebitegern hatte vorcerth, also sye von Frankenford inqwomen, 200 rinscher gld., den gld. gekouft vor 16 sc. Summa 133 m. 8 sc.

[fol. 4v]

[67.] Item nach von [bevelunge unsers ho] <sup>a</sup>meisters bezalt 6 <sup>b</sup>sol. <sup>b</sup>, dy do ken Grebin qwomen von [...] <sup>a</sup> mit allem ungelde summa 42 m.

<sup>a</sup> Obere rechte Ecke der Seite abgerissen. / <sup>b-b</sup> Im Text: sch[illing], obere rechte Ecke der Seite abgerissen.

<sup>42</sup> jeweils Heinrich Reuß von Plauen, Komtur zu Elbing, zugleich Oberster Spittler 1432-1440 und 1441-1467.

<sup>43</sup> Tammo Wolf von Sponheim, Komtur zu Balga 1437-1439.

<sup>44</sup> Hans Reibenitz, Komtur zu Graudenz 1437-1440.

<sup>45</sup> Albrecht II., deutscher König und König von Ungarn 1438-1439.

<sup>46</sup> jeweils Paul von Rusdorf, Hochmeister 1422-1441.

<sup>47</sup> 1439 Januar 15.

<sup>48</sup> 1439 März 15.

<sup>49</sup> Dr. Johann Ast war der Vertreter des Deutschen Ordens beim Konzil von Basel (1431-1449).

<sup>50</sup> 1439 April 5-11.

[68.] Item nach von bevelunge unsers homeisters<sup>51</sup> dem voyte czu Grebin<sup>52</sup> gegeben an boreithem gelde summa 58 m.

[69.] Item nach VIII tage vor Pfindesten,<sup>53</sup> also dy gebiteger czum Sunde czougen, unserm homeister gesanth bey Vater 600 rinsche gld., dy 200 und 40 gld. kostet das stocke 39 sol.<sup>a</sup> Item nach 100 und 20 gld., das stocke kostet 39 sol. 4 d. Item nach 200 und 40 gld., das stocke kostet 39 sol. 6 d. Summa in all 392 m. 16 sc.

<sup>a</sup> Folgt Streichung 4 d.

[70.] Item nach kurtcz hir nach unserm homeister gesanth bey seyme kellermeister<sup>54</sup> 650 rinsche gld. Item dor nach her Claus, dem muntzmeister geantwerth 250 rinsche gld. Hir von kosten 877 das stocke 39 sol. 6 d. Item 23 kosten das stocke 39 sol. 3 d. Dese 900 gld. kosten in all 592 m. 24 sol. 3 d.

[71.] Item nach Vatern gegeben czur czerunge als her den gebitegern nach reyth czum Sunde summa 2½ m.

[72.] Item nach von bevelunge unsers homeisters am Dinstage nach Visitationis Marie<sup>55</sup> gegeben Eghard von Guntersberg eyn halb Leidesch laken. Dem probeste czu Soldyn und Barken, den beyden ouch ½ Leidesch laken. Dese 2 laken kosten summa 23 m.

[fol. 5r]

[73.] [Item nach]<sup>a</sup> von bevelunge [unsers ho]<sup>a</sup>meisters eyn wechssel gema[cht] [...]<sup>a</sup> loven<sup>b</sup> an her Johann von Gutsb[erg]<sup>c</sup>, der unsers homeisters kellermeister [...]<sup>c</sup>, off 300 kammergld., vor itzlichen gld. habe ich in der wechssel be[...] 21 sc. Summa 262½ m.

<sup>a</sup> Obere linke Ecke der Seite abgerissen. / <sup>b-b</sup> Lesung unsicher. / <sup>c</sup> Wegen eines Wasserflecks nicht lesbar.

[74.] Item nach circa Laurentii<sup>56</sup> von bevelunge unsers homeisters zo habe ich gegeben Hinrich von Haren, eyme burger czum Sunde, welch geld her dem kompthur czum Elwyng<sup>57</sup> und dem kompthur czu Christburge<sup>58</sup> hatte geleggen 400 rinsscher gld., den gld. bezalt vor 16 sc. Summa 266 m. 16 sc.

[75.] Item off dy selbige czeit ussgericht ins consilium Basilie her Johan Ast, dem doctori,<sup>59</sup> 100 rinsche gld., der gld. kostet in der wechssel 17 sc. Summa 70 m. 20 sc.

<sup>51</sup> jeweils Paul von Rusdorf, Hochmeister 1422-1441.

<sup>52</sup> Für das Jahr 1439 ist kein Name eines Vogtes zu Grebin belegt, bekannt sind Wetzels von Vladicheim für die Jahre 1433-1437 und Ludwig von Erlichshausen für 1441.

<sup>53</sup> 1439 Mai 17.

<sup>54</sup> Wohl der Kellermeister zu Marienburg; für das Jahr 1439 selbst ist kein Name eines Kellermeisters nachgewiesen, sondern nur für vor 1432 Heinrich von Trachenau und für nach 1441 Wilhelm von Hundeborn.

<sup>55</sup> 1439 Juli 7.

<sup>56</sup> 1439 August 10.

<sup>57</sup> Heinrich Reuß von Plauen, Komtur zu Elbing, zugleich Oberster Spittler 1432-1440 und 1441-1467.

<sup>58</sup> Eberhard von Wesenthau, Komtur zu Christburg, zugleich Oberster Trapier 1439-1441.

<sup>59</sup> Dr. Johann Ast war der Vertreter des Deutschen Ordens beim Konzil von Basel (1431-1449).



[76.] Item nach von bevelunge unsers homeisters<sup>60</sup> eyn wechssel gemacht in hoff czu Rome an Johan Krewl, dem procuratori,<sup>61</sup> off 2000 kammergld., der gld. hath in der wechssel gekosteth 21 sc.<sup>a</sup> 6 d. Summa <sup>b</sup>1766<sup>b</sup> m. 16 sc.

<sup>a</sup> Folgt Streichung Summa. / <sup>b-b</sup> XVII<sup>C</sup> durch Rasur korrigiert.

[77.] Item nach circa Margarethe<sup>62</sup> von bevelunge unsers homeisters gegeben her Hinrich Rowerder, dem alden voyte,<sup>63</sup> als her obir in Lyfland in botschaft zegelte czur czerunge 25 m. Item nach dem schippem gegeben vor kost, der en obir furthe und widder brachte 20 m. Item nach gegeben vor getrenke, das in das schiff qwam 3 m. 16 sc. Summa in all 48 m. 16 sc.

[fol. 5v]

[78.] Item nach von bevelung [...] <sup>a</sup> im gekouft 14 kobeln [...] <sup>a</sup> [...] <sup>b</sup> entcz qwomen kosten 19 m.

<sup>a</sup> Obere rechte Ecke der Seite abgerissen. / <sup>b</sup> Wegen eines Wasserflecks nicht mehr lesbar.

[79.] [Item] <sup>a</sup> am Dornstage nach Francisci<sup>64</sup> gesanth [un] <sup>a</sup> serm homeister bey Nicolao, des [tr] <sup>a</sup> eszellers<sup>65</sup> schreiber, alzo der pfarrer [cz] <sup>a</sup> u Danczk und der doctor, her Johan Ast,<sup>66</sup> ken Frankenford in botschafft czougen 400 rinsche gld., den gld. gekouft vor 16 sc. Summa 266 m. 16 sc.

<sup>a</sup> Wegen eines Wasserflecks nicht mehr lesbar.

[80.] Item nach von bevelunge unsers homeisters eyme herolde ussgericht eynen wapenrok von weissem taffe, der kosteth mit aller czugehorunge summa 4 m. 11 sc. 6 d.

[81.] Item nach uff Nativitatis Marie<sup>67</sup>, alzo unser homeister czu Danczk was, im geantwerth 2 zeiden kemchen, kosten beide summa 8 m.

[82.] Item nach am obende Barbare<sup>68</sup> unserm homeister czu Marienburg geantwerth 6 zeiden kemchen, das stocke kostet 4 m. Summa 24 m.

[83.] Item nach myme gesynde gegeben czu zommergewande 2 Amsterdamsche laken, kosten beyde 23 m.

[84.] Item nach myme gesynde gegeben czu wintergewande 3 growtucher, kosten summa 8 m.

[85.] Item nach myme schreiber gegeben 5 m.

[fol. 6r]

[86.] [...] <sup>a</sup> pfd. pietancien [...] <sup>a</sup> [...] <sup>b</sup> m.

<sup>a</sup> Obere linke Ecke der Seite abgerissen. / <sup>b</sup> Wegen eines Wasserflecks nicht mehr lesbar.

[87.] [Item] <sup>a</sup> nach gegeben dem co[...] <sup>b</sup> vor honynge. Summa [...] <sup>b</sup>.

<sup>a</sup> Obere linke Ecke der Seite abgerissen. / <sup>b</sup> Wegen eines Wasserflecks nicht mehr lesbar.

<sup>60</sup> jeweils Paul von Rusdorf, Hochmeister 1422-1441.

<sup>61</sup> Johann Crowel, Generalprokurator des Deutschen Ordens an der Kurie 1437-1444.

<sup>62</sup> um 1439 Juli 13.

<sup>63</sup> wohl Heinrich Rower (Roweder), Vogt zu Leske 1436-1438.

<sup>64</sup> 1439 Oktober 8.

<sup>65</sup> Johann von Erlebach, Tressler 1438-1440.

<sup>66</sup> Dr. Johann Ast war der Vertreter des Deutschen Ordens beim Konzil von Basel (1431-1449).

<sup>67</sup> 1439 September 8.

<sup>68</sup> 1439 Dezember 3.

[88.] Item nach bezalt des leggers [...] <sup>a</sup> in Flandern<sup>69</sup> off eyn ior und [...] <sup>a</sup> kouffmans geschos summa 16 [pfd.] <sup>a</sup> gr., das pfd. gerechent vor 4 [...] <sup>a</sup>. Summa 64 m.

<sup>a</sup> *Wegen eines Wasserflecks nicht mehr lesbar.*

[89.] Summa der gemeynen rechenschafft 4516 m. 19 sc. minus 3 d.

[90.] Summa summarum usszgegebens geldes noch usszweiszunge desir vorgeschreben rechenschafft beyde der schefferien und der gemeynen rechenschafft ist 6783 m. 22 sc. minus 6 d.

[91.] Dis nachgeschrebin ist der schade und <sup>a</sup>dy<sup>a</sup> vorlost, den ich entpfangen habe im XXXIX iare, czum irsten das mir dy Hollander und Zeelander in der zehe haben genomen.

<sup>a-a</sup> *Sic.*

[92.] Czum irsten zo haben dy Hollander und Zeelander genomen eyne holk, dar von der schipper hys Mathis Kinacke, welch schiff schipper Stolte czu vor fuerthe, und warth off dy czeit genomen, alzo dye Bayssche flosse warth genomen. Hiran hatten dye reyder 3 sechzendeill und dor czu, was von der vracht komen mochte, darvon kumpth mir an der vierde pfennyng und ist gerechent off 51 m. 3 f.

[fol. 6v]

[93.] [...] <sup>a</sup> an der [...] <sup>b</sup> <sup>a</sup> pfd. gr. [...] <sup>b</sup> <sup>a</sup> dis selbigen Herman [...] <sup>a</sup> gescre] <sup>a</sup> aben brieff, das pfd. [...] <sup>a</sup> 4 m. Summa 88 m.

<sup>a</sup> *Wegen eines Wasserflecks nicht mehr lesbar.* / <sup>b</sup> *Obere rechte Ecke der Seite abgerissen.*

[94.] [Item nach h] <sup>a</sup> aben dy Hollander und Zeelander mir und Nicolao, dem statschreiber,<sup>70</sup> genomen 15 halbe laken, und Pier Ochse hath genomen 6 halbe laken, myne helfte ist gerechent off 63 m.

<sup>a</sup> *Wegen eines Wasserflecks nicht mehr lesbar.*

[95.] Item nach haben dye von der Vehere ussz Zeeland genomen eyne holk, darvon der schipper hys Hanke Thomas. Hir an hatte ich 3 sechzendeil, dye kosten mich 133 m. 3 sc. Item in desim schiffe hatte ich 16 l. weiszen, 24 l. rocken, 1 hdt. clapperholcz, ½ hdt. grose rimen, 7 l. barenclow asschen, 4 l. und 8 to. pech, 4 l. und 8 to. ther. Dese guttere haben mich mit allem ungelde gekostet 693 m. 2 sc. Summa in all, das mich dis schiff und guter haben gekosteth 826 m. 5 sc.

[96.] Item nach dye von der Vehere vorgeschrebin haben genomen eyne kleyn schiff, dor von der schipper hys Mathis Langkow. Hir inne hatte ich 6 schifflaste hornasschen, 4 schifflaste ther, 1 sch. delen, 1 hdt. clapperholcz, 1 hdt. bosrimen, 9 hdt. wagenschos, 2 kleyne l. barenclow asschen. Dese guttere haben gekostet mit allem ungelde summa 97 m. 7 sc. 4 d.

[fol. 7r]

[97.] Das na[men...leu] <sup>a</sup> the vo[n ...] <sup>a</sup> Hennyng [...] <sup>a</sup> bodem [...] <sup>a</sup> 1 tonne [...] <sup>a</sup> alz] <sup>a</sup> o guth alz 48 m. [...] <sup>a</sup> hatte [ich ...] <sup>a</sup> 1½ hdt. asschensalcz [...] <sup>a</sup> [m]achet

<sup>69</sup> Gobel Kasdorp, als Lieger in Flandern belegt zwischen 1438 und 1441, vgl. Samowsky: Wirtschaftsführung, S. 766.

<sup>70</sup> Nikolaus Wrecht, Stadtschreiber von Danzig; vgl. HUB 7,1 Nr. 767 §§ 48, 58.

[...] <sup>a</sup> minus 3 schiffpfd. [...] <sup>a</sup> 20 [...] <sup>a</sup> 46 m. 1 f. [...] <sup>a</sup> hatte ich [...] <sup>a</sup> machet 15 l. [...] <sup>a</sup> 17 m. [...] <sup>a</sup> gesellen eyn harnisch, kostete 4 [...] <sup>a</sup> Summa in all [...] <sup>a</sup> 1 f.

<sup>a</sup> Ein großer Teil der Seite ist abgerissen oder wegen Wasserflecken nicht mehr lesbar.

[98.] Item nach hath schipper Sco[...] <sup>a</sup> verloren in der zehe eynen nuwen holk. An desim schiffe hatte ich dy helfte, das hath mich gekostet 937½ m. In desim schiffe hatte ich 26 l. rocken, 5½ l. weiszen, 13 hdt. wagenschos, 2 hdt. clapperholcz, 1 hdt. grose rimen, 1 stro wachs, 5 growlaken; item nach eyme dyner methe getan harnisch und czerunge alzo off 20 m. Summa in all, das dis schiff und gutter haben gekostet 1461 m. 20 sc. 9 d.

<sup>a</sup> Wegen eines Wasserflecks nicht mehr lesbar; im Hansischen Urkundenbuch: Scolt.

[99.] Item nach schipper Casper Scholte zegelte ussz Flandern mit eyme kreer, den her vorlos off Anholt. An desim schiffe hatte ich eyn firntel, doran ich nach czuhinder bin 114 m. In desim schiffe hatte ich 13 l. asschensalz, dy l. zo guth alzo 15 m. Item nach hatte ich hir inne 14 korbe rosynen, den korb gerechent vor 6 m. Summa dis schiffe und der gutter 393 m.

[fol. 7v]

[100.] [Item ... z] <sup>a</sup> eit zegelte ove[r ...] <sup>a</sup> Flandern, der ist [...] <sup>a</sup> em folke von der [...] <sup>a</sup> schiffe hatte ich 1 firntel [...] <sup>a</sup> 125 m.

<sup>a</sup> Ein großer Teil der Seite ist abgerissen oder wegen Wasserflecken nicht mehr lesbar.

[101.] Item nach [...] <sup>a</sup> mith eyme ge[...] <sup>a</sup> henheym czu [...] <sup>a</sup> m., dy her hath ge[...] <sup>a</sup> drey ior lang, und nach [...] <sup>a</sup> syner rechenschaft zo hath her verloren [...] <sup>a</sup> in der [...] <sup>a</sup> und vergangen [...] <sup>a</sup> 41 m. 21 sc.

<sup>a</sup> Ein großer Teil der Seite ist abgerissen oder wegen Wasserflecken nicht mehr lesbar.

[102.] Item nach vorloer ich vor eyme iare an heringe, den ich van Schone hatte lasen brengen, summa 60 m. 8 f.

[103.] Item nach vorloer ich vor eyme iare an guttern in eyme schiffe, dor von der schipper heiset Caspar Scholte, das ich dy helfte hatte geladen und zegelte in Engeland; summa 88 m. 3 f.

[104.] Item noch vorloer ich vor eyme iare an malcze und an rocken, das ich ken Lubek hatte geschift, summa 43½ m.

[fol. 8r] <sup>a</sup>

<sup>a</sup> Der obere Teil der Seite ist abgerissen oder wegen Wasserflecken nicht mehr lesbar.

[105.] D[...] <sup>a</sup> chensch[aft ...] <sup>a</sup> und [...] <sup>a</sup> desir vorges[creben...] <sup>a</sup> methe ingerechent [...] <sup>a</sup> verloren guttern; so bleibt der pfundmeister<sup>71</sup> hinderstellik und czu achter von dem XXXIX off das XL iar summa 2590 m. 20 sc. 1 d.

<sup>a</sup> Ein großer Teil der Seite ist abgerissen oder wegen Wasserflecken nicht mehr lesbar.

[fol. 8v]

[*leer*]

<sup>71</sup> Winrich von Manstedt, als Pfundmeister nachweisbar zwischen 1435 und 1446, vgl. Sarnowsky: Wirtschaftsführung, S. 765.

[1441].

*Rechnungsheft des Pfundmeisters zu Danzig Winrich von Manstedt in Bezug auf Ausgaben und Einnahmen der Marienburger Großschäfferei. Ohne Datum.*

*GStA PK, XX. HA Hist. StA Königsberg, OBA 8017.*

*Schmalfolioheft (30 x 11 cm) von ursprünglich 4 Blatt, das 1. Blatt ist jedoch abgerissen und nicht nummeriert; fol. 3v unbeschrieben. Konzept von einer Hand.*

*Druck: Jürgen Sarnowsky: Die Wirtschaftsführung des Deutschen Ordens in Preußen, Köln, Weimar, Wien 1993 (Veröffentlichungen aus den Archiven Preußischer Kulturbesitz, 34), S. 765f.*

[fol. 1r]

[1.]<sup>a</sup> Dis nochgeschreben habe ich empfangen czu der scheffereien behuff ken Marienburg in dem virczigesten jore.

<sup>a</sup> *Die Schrift bei diesem und den beiden folgenden Einträgen ist stark verblasst.*

[2.] Item czum ersten habe ich in desern iore empfangen an pfundczol summa 108 m.

[3.] Item noch habe ich empfangen von Jacob Kremere in drin ioren, das here unsirm homeister<sup>72</sup> schuldig was, summa 15 m.

[4.] Item noch habe ich empfangen von unsirs homeisters wegen vom kompthure czu Danczke<sup>73</sup> usz der molen summa 825 m.

[5.] Item noch empfangen von unsirs wegen vom kompthure zcu Danczke ouch usz der molen summa 250 m.

[6.] Item noch empfangen von unsirm homeister, das here mir usz seiner kamere geantwert hot noch uszweisunghe etczliche czeddeln, die ich im vor geantwert habe, summa <sup>a</sup>6066<sup>a</sup> m. 5 sc. 3 d.

<sup>a-a</sup> *Durch Rasur korrigiert aus 7066.*

[fol. 1v]

[7.] Summa summarum der empfunghe hir vorgeschreben in dem virczigesten iore ist 8264 m. 5 sc. und 3 d.

[8.] Dis nochgeschreben habe ich widder uszgegeben von deser vorgeschreben empfunghe.

[9.] Item czum ersten habe ich uszgegeben vor notdurfft ken Marienburg, dorczu in der gemeinen rechenschafft dem covent gerechent und dorczu das, ich vor eyne iore ouch czu hinder bleip von der scheffereien wegen, die summa hot gelowffen und ist obirall 6693 m. und 3 sc.

[10.] Item noch uszweisunghe deser vorgeschreben rechenschafft so behelt der pfundmeister<sup>74</sup> bey im uff das XLI ior summa<sup>a</sup> 571 m. 2 sc. 3 d.

<sup>a</sup> *Folgt Rasur 1000.*

<sup>72</sup> jeweils Paul von Rusdorf, Hochmeister 1422-1441.

<sup>73</sup> jeweils Nikolaus Poster, Komtur zu Danzig 1436-1454.

<sup>74</sup> Winrich von Manstedt, als Pfundmeister nachweisbar zwischen 1435 und 1446, vgl. Sarnowsky: Wirtschaftsführung, S. 765.

[fol. 2r]

[11.] Dese nochgeschreben notdurfft ken Marienburg gesant uff das XLI ior, gutter und bereitschafft, und das hir nochgeschreben steet, ist vor owgen.

[12.] Item czum ersten die notdurfft, die ich uszgerichtet habe, und all gerethe ken Marienburg gesant uff das XLI ior, die summa lowfft uff 990 m. und 3 sc.

[13.] Item noch so habe ich an 35½ l. barenclow assche, machen summa 169 m.

[14.] Item so habe ich noch an sechs szg. und 9½ hdt. waynschos. Dis holtcz steet uff der burgerweise, und ein teil hie von steet uff der Jungenstad, und dis holtcz gerechent czu gelde summa 608 m. und 9 sc.

[15.] Item noch so habe ich an 50 l. myn 9 scl. rocken, leit meist uff meinem growssen speichere und machet an gelde summa 320 m. und 17 sc.

[fol. 2v]

[16.] Item noch so habe ich an 66 l. kalkstein, leit in meinem garten hinder den speichern. Machet an gelde summa 26 m. und 6 sol.

[17.] Item so habe ich noch an eyne holke ein achtenteil, dovon der schipper heisset Claus Vorrath. Und dis schiff leith uff dese czeit czu Danczke vor der Jungenstad, hot mich gekostet 160 m.

[18.] Item noch habe ich an eyne holke ein achtenteil, dovon der schipper heist Jacob Wulff und ist usz Engeland in die Baye gesegelt. Dis part schiffes kostet mich summa 200 und 12½ m.

[19.] Item noch so habe ich an eyne kreher ein achtenteil, dovon der schipper heist Albrecht Hoyman, und dis schiff leit uff desze czeit ouch czu Danczke und kostet mich summa 50 m.

[20.] Item noch so habe ich einen cleynen bording, liesz ich bowen, kostet mich 25 m.

[fol. 3r]

[21.] Item so habe ich uff dese czeit noch nicht rechenschafft empfangen von meinem leger in Flandern, Gobel Casturp,<sup>75</sup> und weis nicht, ap her czuvore ader czuhinder ist in seiner rechenschafft.

[22.] Item so habe ich ouch noch nicht rechenschafft empfangen vom leger czu Lubike, Detmer Keisser,<sup>76</sup> und weis ouch nicht, ap her czuvore ader czuhinder ist in seiner rechenschafft.

[23.] Summa summarum noch uszweisunghe deser vorgeschreben rechenschafft an guttern vor owgen und schiffesparten ist obirall summa 2561 m. 3 f. und 3½ sol.

[24.] Item noch uszweisunghe deser czeddeln eine summa ken die ander gerechent der empfunghe und uszgebunghe mit den guttern vor owgen und schiffesparten so hot der pfundmeister<sup>77</sup> dirobirt und gewonnen summa 990 m. 16 sc. 3 sol. 3 d.

[fol. 3v]

[*ler*]

<sup>75</sup> Als Lieger in Flandern belegt zwischen 1438 und 1441, vgl. Sarnowsky: Wirtschaftsführung, S. 766.

<sup>76</sup> Lieger wohl beider Großschäffer in Lübeck zwischen 1419 und 1445, vgl. Sarnowsky: Wirtschaftsführung, S. 766.

<sup>77</sup> Winrich von Manstedt, als Pfundmeister belegt zwischen 1435 und 1446, vgl. Sarnowsky: Wirtschaftsführung, S. 765.

1445.

*Jahresrechnung des Großschäffers von Marienburg aus dem Jahr 1445.*

*GStA PK, XX. HA Hist. StA Königsberg, OBA 8999.*

*Schmalfolioheft (30,5 x 11 cm) von 18 Blatt, das unbeschriebene erste Blatt bei der Folierung nicht berücksichtigt; dieses erste Blatt und fol. 1 in der unteren Hälfte halb abgerissen; ab fol. 14 am äußeren oberen Rand jeweils Wasserflecken; fol. 14r-17v unbeschrieben. Reinschrift von einer Hand Auf dem nicht nummerierten ersten Blatt von Archivarshand des 19. Jahrhunderts mit Bleistift: gefunden als los beiliegend in dem fol. A 207.d. 15/10.63; mit blauem Stift darunter: Regesten Nr. 8999. Wasserzeichen: Ochsenkopf, darüber einkonturige Stange und Blume.*

[fol. 1r]<sup>a</sup>

<sup>a</sup>In der unteren Hälfte ist die rechte Seite des Blattes etwa bis zur Mitte abgerissen.

[1.] Dis nochgeschreben ist dy rechenschafft der schefferien zcu Marienburg und ist gerechent noch gutem gelde in dem XLV<sup>ten</sup> jare.

[2.] Item czum ersten noch awszwisunge der rechenschaft, die der phundmeister<sup>78</sup> obir eyne jare thet, so behilt her noch bey im an gelde uffs XLV<sup>te</sup> jare summa 14 m. 10 sc. minus 9 d.

[3.] Item XIII tage noch Ostern<sup>79</sup> [...] <sup>a</sup>entphangen bey Jurgen un[sers ho]<sup>a</sup>meisters<sup>80</sup> underkemer [...] <sup>a</sup>durfft mit awszczuric[...] <sup>a</sup>300 m. [...] <sup>a</sup>.

<sup>a</sup>Blatt abgerissen.

[4.] Item am tage Joha[...] <sup>a</sup>noch entphangen [...] <sup>a</sup>kasten. Summa [...] <sup>a</sup>m. 20 sc.

<sup>a</sup>Blatt abgerissen.

[5.] Item am Sontage v[...] <sup>a</sup>von bevelunge unsers h[omeisters]<sup>a</sup> entphangen aws d[...] <sup>a</sup>Summa 1300 [...] <sup>a</sup>.

<sup>a</sup>Blatt abgerissen.

[6.] Summa summarum o[...] <sup>a</sup>phundmeister d[...] <sup>a</sup>hat ist 2 [...] <sup>a</sup>19 sc. minus [...] <sup>a</sup>.

<sup>a</sup>Blatt abgerissen.

[fol. 1v]

[7.] Dis nochgeschreben hat der phundmeister widder aws gegeben zcu der schefferien behuff zcu Marienburg im XLV<sup>ten</sup> jare.

#### **In das snitczhaws.**

[8.] Item czum ersten gegeben dem snitczmeister vor 8 hdt. buckshorner summa 15 m.

[9.] [Item]<sup>a</sup> nach gegeben dem snitcz[meis]<sup>a</sup>ter vor 25 hdt. leymleder [summa]<sup>a</sup> 5 m. 5 sc.

<sup>a</sup>Blatt abgerissen.

[10.] [Item noch ge]<sup>a</sup>sand dem snitcz[meister ...]<sup>a</sup> und 80 sch. [...] <sup>a</sup>das]<sup>a</sup> sch. koste 2 sc. [...] <sup>a</sup>summa]<sup>a</sup> 15 m.

<sup>a</sup>Blatt abgerissen.

<sup>78</sup> jeweils Winrich von Manstedt, als Pfundmeister nachweisbar zwischen 1435 und 1446, vgl. Sarnowsky: Wirtschaftsführung, S. 765.

<sup>79</sup> 1445 April 11.

<sup>80</sup> jeweils Konrad von Erlichshausen, Hochmeister 1441-1449.

[11.] [Item noch]<sup>a</sup> gegeben von dissen [...]<sup>a</sup> or eyn fas zcu schiffen [...]<sup>a</sup>ht ken Marienburg [...]<sup>a</sup> 5 sc.

<sup>a</sup> *Blatt abgerissen.*

[12.] [Summa]<sup>a</sup> des snitczhawses ist [...]<sup>a</sup> 35 m. 10 sc.

<sup>a</sup> *Blatt abgerissen.*

[fol. 2r]

#### **In die smede.**

[13.] Item czum ersten gesant 60 steyne stoels, der stein koste 16 sc. Summa 40 m.

[14.] Item ungelt gegeben von dissem stole zcu wegen, schiffen unde vracht ken Marienburg. Summa 10 sc.

[15.] Item noch gesant 6 l. ungersch eysen, die l. koste 32 m. eynen f. Summa 193½ m.

[16.] Item ungelt gegeben von dissem vorges[creben] eysen zcu wegen, schiffen unde vracht ken Marienburg summa 4 m. 1 f.

[17.] Item noch gesant 2 fas osemunth. Kosten mit ungelde bis ken Marienburg summa 3 m. 10 sc. 1 sol.

[18.] Summa der smede ist 241 m. 14 sc. 1 sol.

[fol. 2v]

#### **Dem glockmeister.**

[19.] Item czum ersten gesant 3 fas tranes, das fas koste 3½ m. Summa 10½ m.

[20.] Item ungelt geg[eben] von dissem trane zcu schiffen und vracht ken Marienburg summa 18 sol.

[21.] Item noch gesant 6 pfd. weyroch, das pfd. koste 4 sc. Summa eyne m.

[22.] Summa dem glockmeister<sup>81</sup> ist 11 m. 48 sol.

#### **Dem firmarienmeister.**

[23.] Item czum ersten gesant eyn pfd. saffran, koste summa 2 m. 1 f.

[24.] Item noch gesant 8 pfd. pfeffer, das pfd. koste 8½ sol. Summa eyne m. 8 sol.

[fol. 3r]

[25.] Item noch gesant 2 steyne mandelen, kosten beide summa 2½ m.

[26.] Item noch gesant 1½ steyn reys, der stein koste eyne m. Summa 1½ m.

[27.] Item noch gesant eynen korp feigen, koste mit ungelde summa 1½ m. 1 sc.

[28.] Item noch gesant eynen korp roseynen, koste mit ungelde summa 5 m. 7 sc.

[29.] Item noch gesant eyn quarthir stockfisch, koste summa 2 m. 2 sol.

[30.] Summa der firmarien ist 16 m. 1 f.

[fol. 3v]

#### **In die trappanie.**

[31.] <sup>a</sup> Item czum ersten gesant 25 hdt. elen Ulster lywandt, das hdt. koste 4 m. 1 f. Summa 106 m. 1 f.

<sup>a</sup> *Am Rand daneben moderne Markierung mit rotem Stift (horizontaler Strich).*

<sup>81</sup> Als Glockenmeister ist für 1444 und 1448 jeweils Nikolaus von Brandenburg belegt.

[32.]<sup>a</sup> Item noch gesand 20 hdt. elen Westvelisscher lywandt, das hdt. koste 5 m. Summa 100 m.

<sup>a</sup> *Am Rand daneben moderne Markierung mit rotem Stift (horizontaler Strich).*

[33.] Item noch gesant 15 hdt. elen sack lywant, das hdt. koste 3 m. 16 sc. Summa 55 m.

[34.]<sup>a</sup> Item ungeld disser vorges[creben] lywant zcu Lubeke zcu streichen, czu packen, zcu schiffen vracht obir zee und die selbie lywant zcu Danczik widder czu streichen, packen, schiffen und vracht ken Marienburg. Summa 4 m. 10 sc.

<sup>a</sup> *Am Rand daneben moderne Markierung mit rotem Stift (Kreuz).*

[35.] Item noch gesant 16 halbe bloe Engelssche laken, das stücke koste 3½ m., und 20 halbe Rosithen vor die brieffjungen, das stücke koste 3 m. Summa zcu samen 116 m.

[fol. 4r]

[36.]<sup>a</sup> Item noch gesant 6 par Aldenardesche, den halb brudern zcu hofegewande, das par koste 8½ m. Summa 51 m.

<sup>a</sup> *Am Rand daneben moderne Markierung mit rotem Stift (Kreuz).*

[37.] Item noch gesant 19 halbe weise Engelssche laken den heren zcu mentelen, das stücke koste 6 m. 3 f. Summa 128 m. 1 f.

[38.] Item noch gesant 3 gancze weise huntschos den herren zcu donnen mentelen, das stücke koste 6 m. Summa 18 m.

[39.] Item noch gesant 6 gancze Ipersche laken unsers homeisters<sup>82</sup> dyneren, das stücke koste 22½ m. Summa 135 m.

[40.] Item noch gesand 2 halbe Leydische laken den dynern zcu hosen, das stücke koste 10 m. Summa 20 m.

[41.] Item von bevelunge unsers homeisters noch gesant ½ Amsterdamsch laken ouch den dynern zcu hosen. Koste summa 10 m.

[fol. 4v]

[42.] Item noch gesant 6 weise gancze Mechelssche laken den heren czu mentelen, das stücke koste 27 m. Summa 162 m.

[43.] Item noch gesant 8 halbe swarcze Leydissche laken den heren zcu kogelgewande, das stücke koste 10 m. Item gegeben hir von czu packen und vracht ken Marienburg 4 sc. Summa 80 m. 4 sc.

[44.] Item noch gesant 2 Amsterdamsche laken den pristerherren, das stücke koste 9 m. 3 f. Summa 19½ m.

[45.] Item noch gesand 3 halbe Aldenardssche laken konyng gewant, das stücke koste 4 m. 1 f. Summa 12 m. 3 f.

[46.] Item noch gesant 6 parchem, das stücke koste 1½ m. Summa 9 m.

[fol. 5r]

[47.] Item noch gesand 4 hdt. knylinge, das hdt. koste 3 m. Summa 12 m.

[48.] Item noch gesant 6 hdt. smosschen, das hdt. koste 2 m. Item gegeben zcu packen und fure ken Marienburg 4 sc. Summa 12 m. 4 sc.

<sup>82</sup> jeweils Konrad von Erlichshausen, Hochmeister 1441-1449.



[49.] Item noch gesant 1 hdt. elen gebleichter lywant, die ele koste 2 sc. Summa 8 m. 8 sc.

[50.] Item noch gesant 2 balen groh, kosten beyde summa 5½ m.

[51.] Item von bevelunge unsers homeisters<sup>83</sup> noch gesant 2 grune Dellermundische laken vor unsers homeisters jungen mit zcu kleyden. Kosten beyde summa 12½ m.

[52.] Summe der trappanie ist 1077 m. 20 sc.

[fol. 5v]

#### **Covents koche.**

[53.] Item czum ersten gesant 9 gewegen l. Bayesch salcz, die l. koste ersten kouff[es] 7 m. Summa 63 m.

[54.] Item noch gesant 2 gewegene gefollete l. trabensalcz, die l. koste 13 m. 3 f. Summa 27½ m.

[55.] Item ungelt gegeben von dissem vorges[creben] salcze zcu wegen, packen, schiffen und vracht ken Marienburg und ouch eyne dyner gegeben, der mit der notdurfft ken Marienburg fur. Dis hat zcusamen gekost summa 10 m. 20 sc. 1 sol.

[56.] Item noch gesant 5 hdt. bergervisch. Das hdt. koste 5 m. 1 f. Summa 26 m. 1 f.

[57.] Item ungelt gegeben von dissem bergerfissche vracht obir zee zcu schiffen und vracht ken Marienburg. Summa 21 sc.

[fol. 6r]

[58.] Item noch gesant 3 to. reys, wugen 21 steyne, der steyn koste eyne m. Summa 21 m.

[59.] Item noch gesant 4 to. mandelen, wugen 24 steyne, der stein koste 5 f. Summa 30 m.

[60.] Item noch gesant eyne to. komel, wug 3 steine, der stein koste eyne m. 15 sc. Summa 4 m. 21 sc.

[61.] Item noch gesant 6 korbe feigen, der korb koste 1½ m. Summa 9 m.

[62.] Item noch gesant 3 korbe roseynen, dy wugen 10½ steyn, der steyn koste 1½ m. Summa 15 m. 3 f.

[63.] Item ungelt gegeben von dissen vorges[creben] kroműszern vor tonnen czu wegen, zcu schiffen und vracht ken Marienburg. Summa 1 m. 1 sc.

[64.] Summa des covents koche ist 210 m. 8½ sol.

[fol. 6v]

#### **Homeisters koche.**

[65.] Item czum ersten gesant 3 hdt. bergervisch, das hdt. koste 5 m. 1 f. Summa 15 m. 3 f.

[66.] Item ungelt gegeben von dissem bergervissche vracht obir zee zcu schiffen und vracht ken Marienburg. Summa ½ m.

[67.] Item noch gesant 2 to. reys, wugen 14 steyne, der steyn koste eyne m. Summa 14 m.

<sup>83</sup> Konrad von Erlichshausen, Hochmeister 1441-1449.

[68.] Item noch gesand 3 to. mandelen, wugen 18 steine, der stein koste 5 f. Summa 22½ m.

[69.] Item noch gesand 3 korbe feigen, der korb koste 1½ m. Summa 4½ m.

[70.] Item noch gesand 2 korbe rosynen, wugen 7 steine, der steyn koste 1½ m. Summa 10½ m.

[fol. 7r]

[71.] Item ungelt disser vorges[creben] krommüser vor tonnen zcu wegen, packen, schiffen und vracht ken Marienburg summa 15 m.

[72.] Item noch gesant 2 pfd. negelken. Koste beyde summa 5 f.

[73.] Item noch gesand ½ stein engeber. Koste summa 2½ m.

[74.] Item noch gesand 1 pfd. kanneel. Koste summa 11 sc.

[75.] Summa in unsers homeisters koche ist 72 m. 14 sc.

#### Homeisters kamer.

[76.] Item czum ersten gesand 60 laden krewde, die lade koste 3 sc. Summa 7½ m.

[77.] Item noch gesand eynen steyn engeber. Koste summa 6 m.

[fol. 7v]

[78.] Item noch gesant eynen steyn dadelen. Koste summa eyne m. 9 sc.

[79.] Item noch gesant eyn pfd. paryszkorner. Koste summa 13½ sc.

[80.] Item noch gesand eyn pfd. negelken. Koste summa 15 sc.

[81.] Item noch gesant 10 pfd. mosschaten, das pfd. koste 7 sc. Summa 3 m. minus 2 sc.

[82.] Item noch meyne czerunge mit meynem gesynde eyn jar. Summa 65 m.

[83.] Item noch gesand 3 elen hortuch czu eyner luchten, die ele koste 4 sc. Summa ½ m.

[84.] Item noch gesand dem kemerer 3 pfd. syrob, das pfd. koste 4 sc. Summa ½ m.

[fol. 8r]

[85.] Item des Sonnobendes nach Trium Regum<sup>84</sup> gegeben in die apteke summa 3 f.

[86.] Item des Dinstages noch Trium Regum<sup>85</sup> dem kornemeister gesant 8 elen brawn gewant gekrompen, die ele koste ½ m. Summa 4 m.

[87.] Item VIII tage noch Trium Regum<sup>86</sup> bey Jurgen, dem underkemerer, gesant 18 elen swarcz Arras, die ele koste 6½ sol. Item noch 8 mardern, die 3 kosten das stücke 8 sc. und die 5 das stücke koste 9 sc. Summa 4 m. 3 f. 4½ sol.

[88.] Item noch gesand bey Arnde, unsers homeisters<sup>87</sup> dyner, eynen pfoel von bloem atlasze. Koste summa 9 m. 1 sc.

[89.] Item noch unserm homeister eynen swarzen Arras rog laszen futteren mit swarzen smosschen. Koste summa 4½ m. 8 sol.

<sup>84</sup> 1445 Januar 9.

<sup>85</sup> 1445 Januar 12.

<sup>86</sup> 1445 Januar 13.

<sup>87</sup> jeweils Konrad von Erlichshausen, Hochmeister 1441-1449.

[fol. 8v]

[90.] Item noch gesant 18 elen gewand gekrompen und geschoren unsers homeisters<sup>88</sup> jungen mit czu kleyden, die ele koste 14 sc. Summa 10½ m.

[91.] Item des Mittewochs vor sente Jurgen<sup>89</sup> unserm homeister gesant 3 pfd. kobeben confeckt und 3 pfd. annys confeckt, das pfd. koste 7 sc. Summa eyne m. 3 f.

[92.] Item noch gegeben meister Jacob, dem apteker, summa 1 m. 17 sc.

[93.] Item des Montages noch Pfinxsten<sup>90</sup> noch unserm homeister gesant 2 laden confeckt, wugen 6 pfd., das pfd. koste 7 sc. Summa eyne m. 3 f.

[94.] Item noch gesant eyne pype Garschonyer. Koste mit der fure bis ken Marienburg summa 12½ m. 5 sc.

[fol. 9r]

[95.] Item noch gesant bey her Jon von der Heyden eyne swarcz dobbel Arras. Koste summa 4½ m.

[96.] Item noch gesant bey dem trapper 10 elen swarcz Mechelsch laken, die ele koste 16½ sc. Item noch 15 elen mongro Brugkisch laken, die ele koste 19½ sc. Item noch 2½ ele Brugkisch. Item noch 1½ ele Mechelsch. Summa zcusamen 22 m. 3 sc.

[97.] Item VIII tage noch Bartholomei<sup>91</sup> noch gesant bey eynem briefffjungen 3 stücke bloe leywandt, das stücke koste eyne m. 3 f. Summa 5 m. 1 f.

[98.] Item noch gegeben vor 2 pietancien dem covent zcu Danczik summa 4 m. 16 sc.

[99.] Item noch gegeben dem covent czu Danczik vor honing gelt summa 2 m.

[100.] Item noch gesant bey Jurgen, dem underkemerer, 2 kleyne effchen. Kosten beide summa 12 m.

[fol. 9v]

[101.] Item am obende Simonis et Jude<sup>92</sup> noch unserm homeister gesant bey Arnde, seyner genaden dyner, summa 50 m.

[102.] Item am obende Elyzabeth<sup>93</sup> noch gesant bey dem pharre zcu Danczik 14½ ele swarcz Arras, die ele koste 6½ sol. Summa eyne m. 14 sc.

[103.] Item des Suntages noch Elyzabeth<sup>94</sup> noch gesandt bey eynem briefffjungen eyne lochzen wammen futter. Koste summa 15 m.

[104.] Item am tage Nicolae<sup>95</sup> noch unserm homeister gesant 9 elen swarcz Leydisch gewant, die ele koste ½ m. Summa 4½ m.

[105.] Item des Suntages vor Lucie<sup>96</sup> noch gesant bey eynem briefffjungen 11 elen swarcz Arras. Die ele koste 6½ sol. Item noch 26 elen futtertuch, die ele koste 4 sol. Summa 2 m. 22 sc. 6 d.

<sup>88</sup> jeweils Konrad von Erlichshausen, Hochmeister 1441-1449.

<sup>89</sup> 1445 April 21.

<sup>90</sup> 1445 Mai 17.

<sup>91</sup> 1445 August 31.

<sup>92</sup> 1445 Oktober 27.

<sup>93</sup> 1445 November 18.

<sup>94</sup> 1445 November 21.

<sup>95</sup> 1445 Dezember 6.

<sup>96</sup> 1445 Dezember 12.

[fol. 10r]

[106.] Item noch gesant bey eynem brieffjungen 14 elen futtertuch, die ele constat 4 sol. Summa eyne m. minus 4 sol.

[107.] Summa in unser homeisters kamer ist 262 m. 8½ sol.

#### **Czur Mymmel.**

[108.] Item czum ersten gesant 20 gewegen l. phundmels, die l. koste mit allem ungelde bis czur Mymmel 6 m. 15 sc. Summa 132½ m.

[109.] Item noch gesant 100 scl. erweisen, der scl. koste 3 sc. Item ungelt gegeben vor tonnen zcu schiffen unde fracht bis czur Mymmel 2 m. 17 sc. Summa zcusamen 15 m. 5 sc.

[110.] Summa zcur Mymmel ist 147 m. 17 sc.

[fol. 10v]

[111.] Summa summarum das die schefferie dis jar gekostet hat, ist 2074 m. 13 sc.

#### **Gemeyne rechenschafft.**

[112.] Item czum ersten unserm homeister<sup>97</sup> gesant bey deme probeste von sente Elyzabeth eyn bloe seyden stucke. Koste summa 8 m.

[113.] Item von bevelunge unsers homeisters dem bisschove von Osel<sup>98</sup> eynen rog und eyne kogel mit growerke loszen futtern. Koste summa 12 m. 3 sc.

[fol. 11r]

[114.] Item noch von bevelunge unsers homeisters eyne wechsel gemachet von 500 reynschen gld. dem kompthur zcu Norenberg<sup>99</sup> zcu behuff, des heren meisters czu dewtschen landen.<sup>100</sup> Der gld. koste 15 sc. Und gegeben uff 100 gld. zcu wechselgelde 5 gld. Disse gld. machen 328 m. 3 sc. Item hir uff entpfangen von dem kompthur zcur Mewe 300 m. So bleibe ich hir von zcu hynder summa 28 m. 3 sc.

[115.] Item noch unserm homeister gesandt bey Jurgen, seyner gnaden underkemerer, erste 7 elen roth gewand, die ele koste 7½ sc. Und 6 elen swarcz gewand, die ele koste 9 sc. Das gewand krech eyn herolt. Summa 4 m. 10½ sc.

[116.] Item noch von bevelunge unsers homeisters eynem boten gegeben, lieff mit brieffen ken Mechelen, 2 lichte gld. Summa 15 sc.

[117.] Item des Mittewochs vor Pfinxsten<sup>101</sup> noch gegeben Johan Mergenhausen czur czerunge mit brieffen in Hollant zcu czyn 40 reynssche gld. Der gld. koste 15 sc. Summa 25 m.

[fol. 11v]

[118.] Item noch von bevelunge unsers homeisters gegeben eyne schiphern von vracht, der unsers homeisters weyne obir zee brachte. Summa 43 m.

<sup>97</sup> jeweils Konrad von Erlichshausen, Hochmeister 1441-1449.

<sup>98</sup> Johannes Kruwel, Bischof von Ösel 1439-1454.

<sup>99</sup> Ulrich von Lentersheim, Komtur zu Nürnberg 1444-1448; vgl. Weiss: Geschichte, S. 461.

<sup>100</sup> Eberhard von Stetten, Deutschmeister 1443-1447.

<sup>101</sup> 1445 Mai 12.

[119.] Item noch gegeben den schiffkynderen zcu primegelde von den weynen summa 3 m.

[120.] Item noch gegeben zcu bordingegelde von den selbien weynen summa 2½ m.

[121.] Item noch gegeben zcu kranegelde und vor matten czu den selbien weynen summa 5 m. 19 sol.

[122.] Item am tage Viti et Modesti<sup>102</sup> gegeben Burammer czur czerunge obir ken Gotlande zcu zcynde czum alden konyng summa 20 m.

[fol. 12r]

[123.] Item des Freitages noch Corporis Christi<sup>103</sup> noch von bevelunge unsers homeisters<sup>104</sup> eyne wechsel gemachet. Solde entpfangen der kompthur zcu Norenberg<sup>105</sup> ouch zcu behuff des heren meisters zcu dewtschen landen<sup>106</sup> uff 600½ reynsschen gld. 10 d. Und der phundmeister<sup>107</sup> hat must geben uff iczlich 100 gld. 8 gld. czu wechselgelde. Summa der gld. 648½ gld. 10 d. Hir von kostet 250 gld. der gld. 15 sc. und 350 und 48½ gld. kostet der gld. 37 sol. Summa an gelde 402 m. 4 d. Item hir uff hat der phundmeister entphangen erst vomme kompthur zcu Danczik<sup>108</sup> 147 m. 1 f. Item noch hat der phundmeister hir uff entpfangen bey Arnd, unsers homeisters dyner, 171 m. 20 sc. Item noch hat der phundmeister hir aff entphangen bey dem doctori, dem arczten, 56 m. 14½ sc. Summa in all, das der phundmeister hir uff entphangen hat 375 m. 16½ sc. Eyne summa kegen die ander gerechent, so bleibet<sup>a</sup> der phundmeister hir von zcu hynder summa 26 [m.] 7½ sc. 4 d.

<sup>a</sup> Folgt Streichung icl.

[124.] Item noch von bevelunge unsers homeisters gegeben eynem bothen, lieff mit brieffen ken Mechelen, 2 lichte gld. Summa 15 sc.

[fol. 12v]

[125.] Item des nehsten tag[es] noch Johannis Baptiste<sup>109</sup> gesand unserm homeister bey eynem brieffjungen 9 elen blo damasth, die ele koste 4½ f. Summa 10 m. 3 sc.

[126.]<sup>a</sup> Item noch von bevelunge unsers homeisters gegeben her Johan, dem scheffener von Collen, eyn silbern krucze unsers ordens, wug 6½ sc. 1 quart. Koste summa eyne m. 3 sc.

<sup>a</sup> Am Rand daneben moderne Markierung mit rotem Stift (Kreuz).

<sup>102</sup> 1445 Juni 15.

<sup>103</sup> 1445 Mai 28.

<sup>104</sup> jeweils Konrad von Erlichshausen, Hochmeister 1441-1449.

<sup>105</sup> Ulrich von Lentersheim, Komtur zu Nürnberg 1444-1448; vgl. Weiss: Geschichte, S. 461.

<sup>106</sup> Eberhard von Stetten, Deutschmeister 1443-1447.

<sup>107</sup> jeweils Winrich von Manstedt, als Pfundmeister nachweisbar zwischen 1435 und 1446, vgl. Sarnowsky: Wirtschaftsführung, S. 765.

<sup>108</sup> Nikolaus Poster, Komtur zu Danzig 1436-1454.

<sup>109</sup> 1445 Juni 25.

[127.] Item noch von bevelunge unsers homeisters gewonnen eyne bothen, heiset Hartwich, mit brieffen zcu louffen ken Monster und vort ken Mechelen, dem der phundmeister<sup>110</sup> hat gegeben summa 4 m.

[128.] Item noch gegeben eynem meynem dyner czur czerunge, der dem kompthur zcu Danczik noch folgte ken Dennemarke, mit unsers homeisters<sup>111</sup> brieffe 6 lichte gld. Summa eyne m. 22 sc. 6 d.

[fol. 13r]

[129.] Item noch geg[eben] unser homeisters arczten vor seyne notdurfft als gewant und growerk summa 10 m.

[130.] Item des Freitages noch Nativitatis Marie<sup>112</sup> noch eyne wechsel gemacht von 520 reynsschen gld., die entphangen solde der renthemeister zcu Mechelen.<sup>113</sup> Vor disse gld. hat der phundmeister entpfangen von Martino, des treszellers<sup>114</sup> schreiber, vor iczlichen gld. 37 sol. Und hat must geben zcu wechselgelde uff iczlich hundert 2 gld. Summa daz der phundmeister hir von zcu hynder ist 6 m. 4 sc.

[131.] Item des Donnerstages noch Omnium Sanctorum<sup>115</sup> zcu Danczik in unsers homeisters kamer geentwert 2 seyden kemchen, das stucke koste 5 m. Summa 10 m.

[132.]<sup>a</sup> Item noch gegeben von unsers homeisters wegen meister Franczken, dem moler, uff eyne tofel zcu machen summa 20 m.

<sup>a</sup> *Am Rand daneben moderne Markierung mit rotem Stift (Kreuz).*

[fol. 13v]

[133.] Item noch unserm homeister gesant bey eynem brieffjungen eyne grune seyden stucke. Koste summa 8 m.<sup>a</sup>

<sup>a</sup> *Folgt Rasur Summa.*

[134.] Summa der gemeynen rechenschafft ist 250 m. 10 sc.

[135.] Summa summarum awszgegebens geldes noch awszweisung disser vorges[creben] rechenschafft beyde der schefferien unde der gemeynen rechenschafft ist obirall 2325 m. 21 sc. 1 sol.

[135.] Item obir alle rechenschafft der entphoung und widder awszgebunge noch lute disser vorges[creben] rechenschafft so behelt der phundmeister bey sich uff das XLVI<sup>te</sup> jar summa 87 m. 22 sc. minus 1 sol.

[fol. 14r-17v]

[*leer; nicht paginiert*]

<sup>110</sup> jeweils Winrich von Manstedt, als Pfundmeister nachweisbar zwischen 1435 und 1446, vgl. Sarnowsky: Wirtschaftsführung, S. 765.

<sup>111</sup> jeweils Konrad von Erlichshausen, Hochmeister 1441-1449.

<sup>112</sup> 1445 September 10.

<sup>113</sup> Heinrich de Riele, Rentmeister von Mecheln 1425-1452; vgl. van Eickels: Deutschordensballei Koblenz, S. 298.

<sup>114</sup> Ulrich von Eisenhofen, Tressler 1441-1446.

<sup>115</sup> 1445 November 4.

## 8

1447.

*Abrechnung des Pfundmeisters<sup>116</sup> aus dem Jahr 1447 über Preis und Frachtgebühre für 10 l. Roggen, die Kirsten Pezeler nach Lübeck gesandt wurden.*

*GStA PK, XX. HA Hist. StA Königsberg, OBA 9430.*

*1 Blatt (16,5 x 19,5 cm); Rückseite unbeschrieben. Notiz von einer Hand; Wasserzeichen: Ochsenkopf, darüber einkonturige Stange und Blume.*

*Diese Abrechnung wurde in OBA 9445 (ZM 9,99-102) übernommen; vgl. Jürgen Sarnowsky: Die Wirtschaftsführung des Deutschen Ordens in Preußen, Köln, Weimar, Wien 1993 (Veröffentlichungen aus den Archiven Preußischer Kulturbesitz, 34), S. 768.*

**Im XLVII<sup>ten</sup> iore.**

[1.] Item obirgesant Kirsten Pezeler ken Lubike 10 l. rocken, die kosten bis in die sehe mit allem ungelde 185 m. und 8 sc.; 5 l. in Curt Bockern und 5 l. in Tideman Hofemans schiffe. Item 3 f. Ditriche vor ungelt gegeben.

[2.] Item 5 l. zcu 30 m. lubischs, die m. 20 sc. prewsch[is]; an der l. sind 10 scl. abegegangen.

[3.] <sup>a</sup>Von der l. fracht 1 m. 16 sc. facit 8 m. 8 sc. Abegeslagen die fracht bleiben 95 m. 20 sc.

<sup>a</sup>Das Folgende durch einen Strich über etwa  $\frac{1}{3}$  der Seite abgetrennt.

[4.] <sup>a</sup>Item die andern 5 l. gegeben, die l. 31 m. lubischs. Abegangen an der l. 8 scl., die fracht geleiche vil abegeslagen. Die fracht bleibet noch 103 m. 15 sc.

<sup>a</sup>Das Folgende durch einen Strich über die ganze Seitenbreite abgetrennt.

## 9

1447/48.

*Aufzeichnung des Nachlasses des 1447 verstorbenen Pfundmeisters Vincenz von Lichtenstein aus einem Rechnungsheft wohl des Tresslers<sup>117</sup> aus den Jahren 1447 und 1448.*

*GStA PK, XX. HA Hist. StA Königsberg, OBA 9445; fol. 1r-25v.*

*Schmalfolioheft von 54 Blatt aus verschiedenen großen Blättern zusammengebunden (Höhe 29,5-32 cm; Breite 10-11,5 cm); teilweise beschädigt. Das erste Blatt ist nicht nummeriert; zahlreiche Leerseiten (im hier edierten Teil: fol. 3v-4v, 8r-14r, 15r-19r, 20v). Reinschrift von verschiedenen Händen. Teile der hier edierten Aufzeichnung des Nachlasses wiederholen sich mit den jeweils angegebenen Abweichungen; nach fol. 25 folgen verschiedene Inventare, Verzeichnisse und Rechnungen.*

*Druck: Jürgen Sarnowsky: Die Wirtschaftsführung des Deutschen Ordens in Preußen, Köln, Weimar, Wien 1993 (Veröffentlichungen aus den Archiven Preußischer Kulturbesitz, 34), S. 767ff; fol. 43v-48v desselben Stückes ediert ebd., S. 834ff.*

<sup>116</sup> Vincenz von Lichtenstein, Pfundmeister 1446/47.

<sup>117</sup> zu dieser Zeit Leonhard von Parsberg (1446-1454).

[fol. 1r]

**Gutt[es] g[elt].**

[1.] Item gereit ein virdepart an schipper Haken schiffe, unde kostet 100 und 12½ m.  
ZM 9,17. Item : *folgt* zcume irsten; virdepart : virdeparth schiffes; schipper Haken : Cleisz  
Haken; *folgt gut gelt.*  
ZM 9,60.

[2.] Item Haken gelegen 5 gutte m.  
ZM 9,18. Item : *folgt* dem selbigen Cleis.  
ZM 9,61. Haken : Hoken.

**Gut[es] g[elt].**

[3.] Item gereit ein sechczende teil in Bertolt Wilmes schiffe, und kostet 50 m.  
*Vgl.* ZM 9,19.  
ZM 9,62.

[4.] Item demselben noch gegeben 15 m.  
*Vgl.* ZM 9,19.  
ZM 9,63. gegeben : gelegen.

[fol. 1v]

[5.] *Item gekowfft mit dem huwszkompthur<sup>118</sup> 22 hdt. clapperholtcz vor 100 und 15½ m. geringes geldis, und vor die helffte habe ich gegeben 57 m. 3 f. geringes geldis.*

[6.] *Item noch gekowfft mit dem huwszkomthor 40 hdt. wag[enschos], vor 181 m. 16 sc. vor die helffte habe ich gegeben<sup>a</sup> geringes geld[is] vor 90 m. und 20 sc.*  
<sup>a</sup> *Folgt Streichung* 91 m. 4 sc.

[fol. 2r]

[7.] Item gekowfft 12 l. Bay, die kosten 61½ m. 12 sol. mit allem ungelde.  
ZM 9,20. sol. : *folgt* gut gelt; *folgt bis in den spicher.*  
ZM 9,64.

[8.] *Item gekowfft 28 hdt. und 22 elen leymet vor 56½ m. 2 sol. gutt[is] g[eldis].*

[9.] Item Tideman gekowfft 24 hdt. elen leymet, das hdt. vor 2 m. und 1½ sc.  
<sup>a</sup> *Und die leymet ist vorkowfft. Hannus Ulrick sal dovor geben 100 und 19 m.<sup>a</sup>*  
<sup>a-a</sup> *Nachtrag.*

ZM 9,65. Hannus Ulrick : Hans Ulrik; sal dovor geben : dovon geg[eben].

ZM 9,78. Item : *folgt* so hat; 2 m....19 m. : 4 m. ½ f. gering[es] geld. **Hiruff hat her empfangen 99 ger[inge] m. und beczalet.**

[10.] Item 1 terling Westerlindische laken gekowfft, dorinne sind 34 halbe laken und 1 stockbret und kostet 300 m. ane seben m. und 1 f. gering[es] geld[es], das par vor 17 m.

ZM 9,66.

[11.] Item Hans Kolner, ein goltsmit alhie in der stad, ist mir schuldig 7 lotige m. silbers ane ein quart, die m. silbers vor 7 m. ane einen f.

ZM 9,34. alhie... f. : in der Rechtenstadt, ist schuldig 22 m. 3 f. vor 7 lotige m. silber myn 6 sc. gut gelt.

ZM 9,67. *folgt gering. Facit 41 m. 1 f. ger[inges] gelt.*

<sup>118</sup> wohl Georg von Kottenheim, Hauskomtur zu Danzig um 1448.



[fol. 2v]

[12.] Item gekowfft 31½ l. 3 schiffpfd. 7 lispfd. barwatez saltcz, die kosten mit allem ungelde bis in den speicher 328 m. 2 sc. geringes geld[es].

ZM 9,21. gekowfft : *fehlt*; 328 m. 2 sc. geringes geld[es] : 164 m. 1 sc. gut gelt.

ZM 9,68.

[13.] Item ich habe gelt stende an flachse mit Ditrich van Ortzen und Andr[is] Molner, uff dem flachse habe ich 100 m. und sie haben dor ane 50 m. Was sie an dem flachse werden gewynnen, das sal die helffte meyn sein und die ander helffte ir.

ZM 9,30. Ditrich : Dittrich; 100 m. : 50 m. gut gelt; 50 m. : 25 m.; werden: *fehlt*; die helffte : halb; ir : erer beyde.

ZM 9,69. ich habe...an flachse : so habe ich stehnde; Ditrich van : Ditterich von; [Ortzen *korrigiert aus* Orthen].

[14.] Item obirgesant ken Lubeke an Kirstan Bezeler 10 l. korn, die kosten mit allem ungelde bis in die sehe 186 m. 2 sc. geringes geld[es], <sup>a</sup>von<sup>a</sup> dis vorgeschr[eben] korn hot Ditrich von Ortzen van Kirstan Bezeler empfangen 7 reinsche gld. Was mehe von den 10 l. gekomen ist, hot Kirstan Bezeler noch bey im.

<sup>a-a</sup> *Durch Streichung korrigiert aus* uff.

ZM 9,31. korn : rocken; 186 m. 2 sc. geringes geld[es] : 93 m. 1 sc. gut gelt.

ZM 9,32. von dis vorgeschr[eben] : Item von dissem; Ditrich : Dittrich; den 10 l. : deme korne.  
*Vgl.* ZM 8,1.-4. und ZM 9,99.-103.

[fol. 3r]

[15.] Item ich bin dem grosscheffer<sup>119</sup> schuldig 300 m. 77 m. 38 sol. gering[es] geld[es].

ZM 9,84. ich bin : so bleibe ich.

[fol. 3v-4v]

[*leer*]

[fol. 5r]

[16.] <sup>a</sup> Item dis nochgeschr[eben] hot bruder Vincencius von Lichtenstein, phundmeister zcu Danczke,<sup>120</sup> dem got gnode, gelossen an gutte unde an schulde im XLVII<sup>ten</sup> jore unde an schiffparten.

<sup>a</sup> *Handwechsel.*

17. = ZM 9,1.

18. = ZM 9,2.

[19.] Item gereit en sechczende teil schiffes in Bertolt Wilmes schiffe, unde kostet 65 m. gut gelt.

*Vgl.* ZM 9,3. und 4.

20. = ZM 9,7.

21. = ZM 9,12.

<sup>119</sup> Vermutlich der Großschäffer zu Königsberg (wohl schon Winrich von Manstedt, belegt 1448-1454), da der Pfundmeister ab etwa 1430 auch die Geschäfte des Marienburger Großschäffers übernahm; vgl. Einleitung, S. 3.

<sup>120</sup> Vincenz von Lichtenstein, Pfundmeister 1446/47.

[22.] Item hie von gesanth 8 l. ken Marienborg.

[fol. 5v]

[23.] Item noch dem kumpthur vom Elbing<sup>121</sup> gesant 2 l. Bay.

Vgl. ZM 9,35.

[24.] Item summa des salczes, das do noch im spichir bleibet, 33½ l. 3 schiffpfd. unde 7 lispfd.

[25.] Item noch legin im spichir 5 feschin stholl, dy wegin 60 steine.

[26.] Item 150 m. 3½ m. ½ f. gut gelt gegeben vor en terlingk Westerlindische laken, dorinne sint 34 halbe laken unde en stogkbreit, unde steet in Bernth Langen huwsze in der Brotbenkengasse.

[27.] Item 3½ dosin deckin steen in Jocop Kolners hawsze unde en gancz laken Lindischs mongraw.

[28.] Item noch en gancz gemengt Kalsestir laken.

[29.] Item disse decken unde laken steen phandes vor 59½ m. gelt gut vor 24 hdt. elen lymeth.

[fol. 6r]

30. = ZM 9,13.

31. = ZM 9,14.

32. = ZM 9,14.

[fol. 6v]

[33.] Disse nochgeschr[eben] schulde hot der vorbenumpte phuntmeister,<sup>122</sup> deme got gnode, gelossen.

34. = ZM 9,11.

[35.] Item gekoufft unde gesant kem Elbing 2 l. Bay, dy kosten 10 m.

[36.] Item noch gegeben 1 f. 21 d., das salcz zcu wegin, zcu schiffen unde vor matten.

[37.] Item noch gesant kem Elving en gewegin l. trafensalcz, unde kostet mit allem ungelde 8½ m. 3 sol. gut gelt.

[38.] Summa, das der kumpthur vom Elving schuldig ist vor dy Bay unde trafensalcz, 18 m. 20 sc. gut gelt.

[fol. 7r]

[39.] Item Caspar Hoike zcu Konigesberg ist mir schuldig 5½ gutte m.

ZM 9,52. zcu Konigesberg : *fehlt*; 5½ gutte m. : 11 geringe m. an Konigesberg.

ZM 9,74.

[40.] Item Brunaw zcu Konigesberg ist mir schuldig von Caspar Kudementcz wegin, her wirt wol bekennen, wy vil is ist.

ZM 9,53. Brunaw : Brunow.

ZM 9,75. Brunow : Brunaw; Kudementcz : Kudementtz; her wirt...ist : *fehlt*.

<sup>121</sup> jeweils Heinrich Reuß von Plauen, Komtur zu Elbing, zugleich Oberster Spittler 1432-1440 und 1441-1467.

<sup>122</sup> Vincenz von Lichtenstein, Pfundmeister 1446/47.

[41.] Item Dittrich von Ortzen ist mir schuldig 7 reynissche gld., dy her entphangen von Kirsten Bezeler zcu Lubeck.

ZM 9,54. Dittrich : Ditrich; ist mir schuldig : tenetur; entphangen...Lubeck : zcu Lubeke uff hup von Kersten Beszeler.

ZM 9,76. Ditrich von Ortzen : Ditterich von Ortzen; Kersten : Kerstan.

[42.] Item noch Dittrich von Ortzen ist schuldig 4 gutte m.

ZM 9,55. Item Ditterich von Ortzin tenetur 8 geringe m. von Hamburger bier.

ZM 9,77. Ortzin : Ortzen.

[43.] Item Jocop Kolner, en gwandtsneider, ist schuldig 10 gutte m.

ZM 9,56. Jocop : Jacob; schuldig : zu unsern hern homeisters gelde schuldig.

ZM 9,73.

[fol. 7v]

[44.] Item so bin ich schuldig deme grosscheffer<sup>123</sup> von unsers homeisters<sup>124</sup> wegen 188 m. 20 sc. minus 1 sol. gut gelt.

[45.] Item 7½ m. bin ich schuldig Jorge Weisen, eyne burger alhye in der stadt, vor 2 seyden kemchin.

[46.] Item noch Jorge Weisen bin ich schuldig 20 gutte sc. vor weyn und lemonen.

[47.] Item 21 sc. dem kewpir vor weynfeschin.

[fol. 8r-14r]

[*leer*]

[fol. 14v]

#### **Elbing gutt[es] geld[e].**

[48.]<sup>a</sup> Item gekowff und gesant kein Elbinge 2 l. Bay, kosten 11 m. 10 sc. 5 d. mit allem ungelde.

<sup>a</sup> *Handwechsel.*

ZM 9,70.

[49.] *Item noch gekowfft 1 l. trafesaltz und kostet 10 m. 8½ sol. mit allem ungelde ane die fracht.*

[50.] Item 8½ m. geg[eben] vor 1 l. trafesaltz mit allem ungelde ane die fracht.

ZM 9,71.

[51.] Summa 37 m. 16 sc. minus 2 d. gering[es] geld[es].

ZM 9,72. gering[es] geld[es] : *fehlt*.

[fol. 15r-19r]

[*leer*]

[fol. 19v]

52. = ZM 9,39.

53. = ZM 9,40.

<sup>123</sup> Vermutlich der Großschäffer zu Königsberg (wohl schon Winrich von Manstedt, belegt 1448-1454), da der Pfundmeister ab etwa 1430 auch die Geschäfte des Marienburger Großschäffers übernahm; vgl. Einleitung, S. 3.

<sup>124</sup> Konrad von Erlichshausen, Hochmeister 1441-1449.

54. = ZM 9,41.

55. = ZM 9,42.

56. = ZM 9,43.

[57.] Item 35 m. minus  $7\frac{1}{2}$  sc. vor 15 schiffpfd. Ungar[isch] eysen usg[egeben], <sup>a</sup> geantwert dem smedemeister.<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> *Nachtrag.*

[fol. 20r]<sup>a</sup>

<sup>a</sup> *Auf dem Kopf stehend beschrieben.*

[58.] <sup>a</sup> Summa 166 m. 11 sc.

<sup>a</sup> *Handwechsel.*

[59.] Summarum summa 500 m. 17 d.

[fol. 20v]

[*leer*]

[fol. 21r]

<sup>a</sup> **Des pfundtmeisters schulde dem got gnade.  
Als gut gelt.**

<sup>a</sup> *Handwechsel.*

60. = ZM 9,1.

61. = ZM 9,2.

62. = ZM 9,3.

63. = ZM 9,4.

64. = ZM 9,7.

65. = ZM 9,9.

66. = ZM 9,10.

[fol. 21v]

67. = ZM 9,11.

68. = ZM 9,12.

69. = ZM 9,13.

[fol. 22r]

**Elbing gut geld.**

70. = ZM 9,48.

71. = ZM 9,50.

72. = ZM 9,51.

73. = ZM 9,56. = ZM 9,43.

74. = ZM 9,52. = ZM 9,39.

75. = ZM 9,53. = ZM 9,40.

76. = ZM 9,54. = ZM 9,41.

77. = ZM 9,55. = ZM 9,42.

[fol. 22v]

78. = ZM 9,9.

[79.] Facit  $56\frac{1}{2}$  m. 2 sol. vor 28 hdt. und 22 elen leymet.

[80.] Item 117 lichte gld., machen 73 m. 3 sc.

[81.] Item 125 ungar[ische] gld., facit 195 m. 20 sc.

[82.] Summa 514 m.

[83.] Item her entpfing vom molmeister 200 m.

84. = ZM 9,15.

[fol. 23r]

[85.] Item her pfundtmeister,<sup>125</sup> ir solt entpfangen dreye rollen mit stockfisch, czwu rollen sullen in die coventkochen, die dritte rolle sal in unsers homeisters<sup>126</sup> koche, und darinne ist 300. Desze 800 stocgfisch asc[endit] summa 69 m. 8 sc.

[86.] Item noch czwu rollen, hirinne 25 hdt. und 21 elen <sup>a</sup>Ulster<sup>a</sup> leywant, die kusten summa <sup>b</sup>189<sup>b</sup> m. <sup>c</sup>4 sol.

<sup>a-a</sup> Über der Zeile, durch Streichung korrigiert aus Westvelichir. / <sup>b-b</sup> Auf Rasur. / <sup>c</sup> Folgt Sreichung 24 sol.

[87.] Item noch czwu rollen, hirinne 20 hdt. 29 elen Westvelichir leywandt, die kusten summa 204 m. 4 sc.

[88.] Item noch eyne rolle sackleywandt hirinne, mit deme das umbe die ander leywandt geslagen ist, 15 hdt. 26 elen, die kusten summa 105 m. 24 sol.

[89.] Item gegeben zu ungelde von dissem vorgeschr[eben] stuckfische und von der leywandt zu fracht, wynnegelt, burdinggelt und uff czuschiffen 6 m. 17 sol.

[90.] Summa in al, das dis vorgeschr[eben] gut gekustet hat zusampne 574 m. 1 f.

[fol. 23v]

[91.] Her pfundtmeister, van bevelunge unsers homeisters so habe ich usgericht dem kompthur zur Memel,<sup>127</sup> dover ir mir das gelt weder sullet geben, und ist alles gerechint noch ger[ingem] gelde.

[92.] Item zum ersten gesandt dem kompthur zur Memel vorgeschr[eben] 20 gewegene l. pfundtmeles. Das meel wart gekoufft van eyne zum Brunsberge und heist Bartholomeus, 16 l. kusten die l. 23 m., und die 4 l. kustet die l. 25 m. Summa zusampne 468 m.

[93.] Item ungelt gegeben van dissem meelee zu wegen und underczustehen summa 1 m. 16 sc.

[94.] Item noch gegeben den burdingsleuten, die dis vorgeschr[eben] mel zu Konigsberg inschiffen, summa 16 sc.

[95.] Item noch geg[eben] van ittlicher l. zu fracht ken der Memel 20 sc., summa 16 m. 16 sc.

[96.] Item noch gesant dem kumpthur vorgeschr[eben] 100 scl. erwis[sen], gepackt in 34 tonnen, der scl. kuste 1 f., summa 25 m.

[fol. 24r]

[97.] Item noch geg[eben] vor 34 ledige tonnen zu den erwissen, vor die tonnen 3 sol. Item zu fracht von Dantzke ken Konigsberg 5 f. Item noch gegeben zu Dantzke disse erwis[sen] zu packen und zu schiffen 4 sc. Item

<sup>125</sup> jeweils Vincenz von Lichtenstein, Pfundmeister 1446/47.

<sup>126</sup> jeweils Konrad von Erlichshausen, Hochmeister 1441-1449.

<sup>127</sup> Heinrich von Richtenberg, Komtur zu Memel 1447-1449.

gegeben zu Königsberg van dissen erwissen uff und weder abezuschiffen 11 sol. Item noch geg[eben] zu fracht ken der Memel 2 m. 2 sc., summa 5 m. 23 sol.

[98.] Summa in al, das dis vorgeschr[eben] mel und erwis[sen] gekost hat mit allem ungelde, 517 m. 23 sol. Grosscheffer von Königsberg.<sup>128</sup>

[fol. 24v]

### Im XLVII jare.

[99.] Item ubergesant Kristen Pezeler ken Lubeke 10 l. rocken, die kusten bes in die sehe mit allem ungelde 185 m. 8 sc., 5 l. in Curt Backen und 5 l. in Tideman Hoffemans schiffen. Item 3 f. Ditteriche vor ungelt gegeben.

Vgl. ZM 8,1. und ZM 9,14.

[100.] Item 5 l. zu 30 m. lubisch, die m. 20 sc. prewsch, an der l. sint 10 scl. abegangen.

Vgl. ZM 8,2.

[101.] Von der l. fracht 1 m. 16 sc. Summa facit 8 m. 8 sc. Abegeslagen die fracht bleibet 95 m. 20 sc.

Vgl. ZM 8,3.

[102.] Item die anderen 5 l. geg[eben], die l. vor 31 m. lubisch abegangk an der l. 8 scl., die frucht gleichewyl. Abegeslagen die frucht bleibt noch 103 m. 15 sc.

Vgl. ZM 8,4. und ZM 9,14.; 31.; 32.

[fol. 25r]

[103.] Deme erwirdigen hern puntmeister to Danszke,<sup>129</sup> meyme sunderlik[en] guden vrude.

Meynen fruntliken g[rus] und vormogen alles guden. Erwirdige leve here und gude vrunt, ik hebbe by den boeden by juwer breve juwen willen und begertte wol vernomen. So wes gy van roggin an myn senden werden gat, lat de 2 scope myd leve hir kumen, so wil ik gerne juwer beste myd vorkopende ramen, offt he myn egen sy, dat tydet willeken to wes ik, den mag umme juwer und der juwer wille to juwer besten. Item tydinge de roggel gelt by scl. tale 6 sol. 2 d., dat ist by 37 m. lub[isch] de l. nw tor tyt. Hyir ist nach nicht vele kumen, de wynt ist sutewest und west gewesen. De weite gelt 39 m., keyges gerste hefft gulden 24½ m., waes 26 m., sconwerk 100 m. lub[isch] darbeste. Ik wet juer nw sunderges nicht mer to schr[even] up des tyt, dan dar ik juwer gode lange sunt [unde] solich bevele to my biddende, wes ich den mach.

Schr[even] to Lub[ike] up sant Priciis<sup>a</sup> avent XLVII.<sup>130</sup>

Kersten Beseke.

<sup>a</sup> *Folgt Str. dt.*

Vgl. ZM 8,4. und ZM 9,14; 31; 32; 99-102.

[fol. 25v]

[104.] Item 35 m. minus 7½ sc. vor 15 schiffpfd. Ungar[isch] eysen geg[eben].

<sup>128</sup> wohl Winrich von Manstedt, als Großschäffer zu Königsberg nachgewiesen 1448-1454.

<sup>129</sup> Vincenz von Lichtenstein, Pfundmeister 1446/47.

<sup>130</sup> Lesung Priciis unsicher, wohl 1447 August 31 (= Prisci Abend).

## 10

1446-1449.

*Rechnungsbuch des Tresslers oder Großschäffers; vor allem Kornschulden.*

*GStA PK, XX. HA Hist. StA Königsberg, OBA 9771.*

*Schmalfolioheft (31,5 x 11,5 cm) von 35 Blatt; einige Tintenflecken, die äußeren Blätter angeschmutzt; ebenso fol. 22r und 25v; fol. 12r-13r, 21r, 22v, 23v, 25r/v unbeschrieben. Fol. 22 bis 25 als zwei ineinander liegende Blätter lose eingelegt. Konzept von einer Haupthand und verschiedenen Nebenhänden bei den Nachträgen. Wasserzeichen: fol. 1-21 und 26-35: Ochsenkopf, darüber einkonturige Stange und Stern; fol. 22-25: Waage mit gerader Waagschale.*

[fol. 1r]

**Maryenburg.<sup>a</sup>**

<sup>a</sup> Von moderner Hand darüber mit Bleistift: 1448. 92.

[1.] Item Pauwel Scholt[is], der becker, tenetur 17 m.<sup>a</sup> for 1 l. korn of Martiny<sup>131</sup> czu beczalen. Dedit 8 [m.] Item dedit ½ m.<sup>b</sup> Item dedit 1½ m. Item dedit 2 m. [Item dedit]<sup>c</sup> 2 m. Item 1½ m. Item dedit 3 f.<sup>b</sup>

<sup>a</sup> Folgt nochmals mark. / <sup>b-b</sup> Verschiedene Nachträge. / <sup>c</sup> Durch Tintenleck nicht mehr lesbar.

[2.] Item Meyer, der becker, tenetur 8½ m. for eyne ½ l. korn of Martiny.  
<sup>a</sup>Dedit 5½ m.<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> Nachtrag.

[3.] <sup>a</sup>Andreas, meyn gefatter, tenetur 8½ m. for holcz, for hoppe, for melcz an dem Montage noch der Apostel tage.<sup>132 a</sup>

<sup>a-a</sup> Ingesamt Nachtrag von anderer Hand.

[4.] Item Jorgisdorf tenetur 10 scl. korn czu 18 sol. of Martiny.

[5.] Item Schafferot tenetur 14½ m. for eyne l. korn of Winnachten<sup>133</sup> czu beczalen. Dedit 10 m. minus 4 sc.

[6.] Item Jocop Poleske tenetur 48 m. for 4 l. Item unde 10 scl. Dedit 6½ m.  
<sup>a</sup>Item <sup>b</sup>dedit <sup>b</sup> 10 m. Item <sup>b</sup>dedit <sup>b</sup> 10 [m.] Item dedit 10 m. Item dedit 4 m.<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> Verschiedene Nachträge. / <sup>b-b</sup> Über der Zeile eingefügt.

[7.] Item meyster Lorencz, der czimmerman, tenetur 10 m. for eyne l. melcz.

[8.] Item der foyt tenetur 12 m. fon Lorencz, des czymmermans, wegen. Dedit 5 m. Item tenetur 15 m. gelegen.

[9.] Item Steynhager tenetur 45 scl. melcz czu 7 sol. Dedit 2 m. <sup>a</sup>Dedit 2 m. Item 3 m.<sup>a</sup> Item tenetur for hoppe 3 f. und 3 sol. for 6 scl.

<sup>a-a</sup> Über der Zeile eingefügt.

[10.] Item Lorencz, der czimmerman of dem huse, tenetur 8 sc. unde 1 m.

[11.] Item tenetur 2 m. fon des kreczemers wegen von dem Lesken.

[12.] Item Pauwel Opicz tenetur 2½ m. Item tenetur 1½ m.

[13.] Kellerkneht tenetur 5 m. abegerechent.

<sup>131</sup> jeweils 1446 November 11.

<sup>132</sup> 1446 Juli 4.

<sup>133</sup> 1446 Dezember 25.

[14.] *Item Kellerknecht tenetur 10 [m.] for eyn fphert. [Item]<sup>a</sup> gelegen 1 m. for eyn firtil holcz. Das sal he allis bezalen uf Martiny.*<sup>134</sup>

<sup>a</sup> *Wegen eines Flecks nicht lesbar.*

[15.] *Item Johan tenetur 5 m. gelegen. Dedit 3 m.*

[16.] *[Becker]<sup>a</sup> tenetur 6 m. gelegen.*

<sup>a</sup> *Wegen eines Flecks kaum lesbar.*

[fol. 1v]

### Nouwe Tych.

[17.] *Item Lorencz Kok tenetur 33 scl. korn czu 18 sol. of Martiny.*

[18.] *Kok hot beczalet was of 8 scl.*

[19.] *Kok tenetur 22 sol. for korn.*

[20.] *Item der becker tenetur ½ l. for 8½ m. Dedit.*

[21.] *Item tenetur 15 scl. czu 16 sol.*

[22.] *Item Hans Grunaw, der becker, tenetur 14 m. for eyne l. korn. Dedit 13 m.*

[23.] *Item tenetur 8 m. for eyne ½ l. weysse. <sup>a</sup>Item dedit 9 m. Item dedit 8 m. for den weyse.<sup>a</sup>*

<sup>a-a</sup> *Verschiedene Nachträge.*

[24.] *Item tenetur 48 m. mynus 36 sol.*

[25.] *Item tenetur 18 sol., dy 4 l. mynus 3 scl. reyne czu machen.*

[26.] *Item tenetur 1 f. for das harnnych reyne czu machen. Item dedit 34 scl. hoppe czu 6 sol.*

[27.] *Item Hans Grunaw hot abe gerechent. He blybet scholdig 32 <sup>a</sup>m.<sup>a</sup> und 24 sol. Dedit 8 m. Item dedit 6 m. 24 sol.*

<sup>a-a</sup> *Über der Zeile eingefügt.*

[28.] *Grunaw tenetur 3 m. abe gerechent.*

[29.] *Item tenetur 15 m. for 1½ l. korn of dy Winnachten<sup>135</sup> czu bezalen.*

[30.] *Item Hans Grunaw tenetur 15 m. for 1½ l. korn of Winnachten czu bezalen.*

[31.] *Item Hans Grunaw tenetur 10 m. 24 sol. for korn. Dedit eyn fphert for 6 m. mynus 9 sc.*

[32.] *Item Peter Reseborg tenetur 6½ m. <sup>a</sup>minus 1 sol.<sup>a</sup> for eyne [l.] melcz. Dedit 3½ m. Item dedit 1 m.*

<sup>a-a</sup> *Über der Zeile eingefügt.*

[33.] *Item Brosyes, des fleysauers son <sup>a</sup>fon Ladekop,<sup>a</sup> tenetur 3 m. und 1 f. for eyne ½ l. melcz. Dedit 1½ m.*

<sup>a-a</sup> *Über der Zeile eingefügt.*

[fol. 2r]

[*leer; Überschrift: Schonaw.*]

<sup>134</sup> jeweils 1446 November 11.

<sup>135</sup> 1446 Dezember 25.



[fol. 2v]

**Myraw.**

[34.] *Item scholt[is] unde rotlute sint scholdyg 1 l. korn unde 16 scl. korn czu 18 sol. of Martiny.*<sup>136</sup>

[35.] *Item Hans Felkener tenetur 20 scl. korn.*

[36.] *Item Peter Nickel,<sup>a</sup> Nicklos Lorencz, Blumenaw tenetur 45 [scl.]*  
<sup>a</sup> *Folgt Streichung tenetur.*

[37.] *Item Suwerbir tenetur 13 scl. korn czu 13 sol.*

[38.] *Peter Nickel dedit 6 m.*

**Montaw.**

[39.] *Item myn swoger tenetur 9 scl. czu 18 sol.*

[40.] *Item tenetur 3 m. gelegen.<sup>a</sup> Dedit 4 m.<sup>a</sup>*  
<sup>a-a</sup> *Nachtrag.*

[41.] *Item Hans Kort tenetur 2½ scl., do steyt eyne swarcze moczze czu fp[hant].*

[42.] *Item der fphar tenetur 8 m.<sup>a</sup> was her scholdig dem foyte czu dem Leske, dy machte ich in qwyt. 3 m. ha ich im gelegen.*

<sup>a</sup> *Folgt u.*

[fol. 3r]

**Orlob.**

[43.] *Scholt[is] unde rotlute sint scholdig 49 scl. korn czu 18 sol. of Martiny.*  
<sup>a</sup> *Dedit 8½ m. Dedit 4 m. minus 6 sol. Item dedit 2 m. minus 12 sol.<sup>a</sup>*

<sup>a-a</sup> *Verschiedene Nachträge.*

**Schonaw.**

[44.] 21 stofe beczalet; 62 stofe. Item 24 stofe. Item 32 stofe.

[fol. 3v]

**Ladepok.**

[45.] *Item Mychael Kune tenetur 36 scl. korn czu 18 sol. of Mychaelis.*<sup>137</sup>

[46.] *Item tenetur 5 scl. <sup>a</sup>Mychael dedit for 19 scl. Item Fader dedit for 5 scl. Item Mychael Kune dedit 3 m. Item Michael dedit 1 m.<sup>a</sup>*  
<sup>a-a</sup> *Verschiedene Nachträge.*

**Mergenaw.**

[47.] *Item Hans Fleysauer tenetur 14 scl. korn czu 18 sol. of Mychaelis. Bom dedit vor 3 scl. korn.*

[fol. 4r]

**Nouwe kirche.**

[48.] *Item Folmer und dy rotlute sint scholdig 74 scl. korn czu 18 sol. of Mychaelis. Dedit 11½ m. Item Folmer dedit 8 m. und 2 sc.*

**Konyesdorf.**

[49.] *Item scholt[is] und rotlute mit namen Peter Starost, Mattis Omeke, Herendorf sint scholdig 68 scl. korn czu 18 sol. of Mychaelis. <sup>a</sup>Der scholt[is]*

<sup>136</sup> jeweils 1446 November 11.

<sup>137</sup> jeweils 1446 September 29.

und Peter Starost han gegebe 11 m. den Sonnowent noch Martiny.<sup>138</sup> Item Dalkaw dedit for 6 scl. Item Mattis Omeke dedit 2 m. Item Mattis Omeke dedit 3 m. Item Mattis Omeke dedit ½ m. Item Peter Starast dedit 12 sol. und 1 m.<sup>a</sup>  
<sup>a-a</sup> Verschiedene Nachträge.

[fol. 4v]

**Brot sac.**

[50.] Item scholcze unde rotlute sint scholdig 9 m. for eyne ½ l. korn of Mychaelis.<sup>139</sup> Nicklos dedit 1½ m. <sup>a</sup>Czulyke dedit for 4 scl. Item Dene dedit for 3 scl. Sy habe beczalet of 20 sc. Item Nicklos dedit ½ f.<sup>a</sup>  
<sup>a-a</sup> Verschiedene Nachträge.

[fol. 5r]

**Irgang.**

[51.] Item der scholt[is] Keinast tenetur 2 m., dy ha ich syner muter gelegen. Item 2 m. gelegen sin[er] mut[er].  
 [52.] Item tenetur 16 scl. korn czu 18 sol. Dedit eyne ½ l. weysse unde 2½ scl. czu f. Item 2 <sup>a</sup>summa<sup>a</sup>.  
<sup>a-a</sup> Lesung unsicher.

**Elwing dy stat.**

[53.] Item Peter Richstern tenetur 56 m. for 4 Harimische halbe laken; of Dominic<sup>140</sup> sal he sy beczalen. Do hat Clement for gelobit.

[fol. 5v]

**Czans das dorf.**

[54.] Pomereyn tenetur <sup>a</sup>54 <sup>a</sup>scl. korn czu 13 sol.<sup>b</sup> <sup>c</sup>Jost dedit for 10½ scl. Pomereyn dedit for 8 scl. Dedit 8 scl. Item Grope dedit for 9 scl. minus 12 scl. Item Pomereyn dedit for 15 scl.<sup>d</sup> korn und 12 sol.<sup>c</sup>  
<sup>a-a</sup> Korrigiert aus 56. / <sup>b</sup> Folgt Streichung (bereits vor Streichung des gesamten Eintrags gestrichen) Item der nue scholt[is] tenetur 12. / <sup>c-c</sup> Verschiedene Nachträge. / <sup>d</sup> Folgt Rasur melcz.

[fol. 6r]

**Schonense.**

[55.] Item der scholt[is] Numan, Jocop der wedewen, dy sint scholdig 32 scl. korn czu 13 sol.

[56.] Item Tomas Wyse, Hewert Meyneke, Tewes Becker, Mertin Blydenael, dy sint scholdig 42 scl. korn czu 13 sol. Item Hans Mocke, item Jocop Mocke, Peter Lowe, Blydenayl tenetur ½ l. korn czu 13 sol. <sup>a</sup>Ewert dedit 10. Nouwen for 12. Blydenayl dedit for 6 scl. Tomas dedit 21½ m. und 4½ sol. Lowe dedit 1 m., Jocop, der vedewen, dedit for 8 scl.<sup>a</sup>  
<sup>a-a</sup> Verschiedene Nachträge.

[57.] Item Tomas Wyse unde Menike tenetur 40 scl. korn of Martiny<sup>141</sup> czu 4 sc. Sy haben beczale bis of 3 f. minus 1 sol. das korn.

---

<sup>138</sup> 1446 November 12.

<sup>139</sup> 1446 September 29.

<sup>140</sup> 1446 August 5.

<sup>141</sup> 1446 November 11.

- [58.] *Item Tomas Wyse tenetur 12 scl. melcz czu 7 sol.*  
 [59.] *Item der scholt[is] tenetur 12.*  
 [60.] *Item Hinrich Numan tenetur 10.*  
 [61.] *Item Menyke tenetur 8 scl. melcz. Item Menyke dedit 1½ m.*

[fol. 6v]

#### Gdanczk.

- [62.] *Item Hans Amelung tenetur 13 m. 4 sc. 3 d. for 46½ scl. weyse.*  
 [63.] *Item Hans Amelung tenetur hundirt m. unde 67 m. for 12 hdt. gerste mynus 30 scl. of Ostern.<sup>142</sup> Dedit 5 m.*  
 [64.] *Item tenetur 300 m. for 20 hdt. scl. gerste, of den Domynic<sup>143</sup> 150, fort of Mychaelis<sup>144</sup> 150 m.*  
 [65.] *Item Hans <sup>a</sup>Sener<sup>a</sup> dedit 75 m. an des Helygen Crucis tage.<sup>145</sup>*  
<sup>a-a</sup> *Lesung unsicher.*

#### Lezwyecz.

- [66.] *Item Hans Tunne tenetur 1 hdt. gerste czu gewen for Fasnach.<sup>146</sup>*

#### Swecz.

- [67.] *Item Martinus Rostuscher tenetur 4 m. gelegen.*

[fol. 7r]

#### Blumensteyn.

- [68.] *Item Nicklos Hofeman und syn fater Kirstan Hofeman und Grote Klaus sint scholdig 8 m. minus 4 sol. of Winnachten.<sup>147</sup> Do steyt eyn swarcz rog for czu fphande. Dedit 7 f. Item dedit 3 m. mynus 4 sol.*  
 [69.] *Item Nicklos Hofman, der kreczemer, tenetur 20 sc. vor eyne to. byr unde 2 sol.*  
 [70.] *Item Hans Pulczant hot 1 ku, <sup>a</sup>dy czinset 8 gute sc.<sup>a</sup>*  
<sup>a-a</sup> *Nachtrag.*  
 [71.] *Item Peter Klot tenetur 2 m. von Stowichin wegen. Item tenetur ½ m. 13 sol., dy ha ich im gelegen.*  
 [72.] *Item Peter Molke tenetur 2 m. von Stowichin wegen. Item tenetur ½ m.*  
 [73.] *Item Balczer hot 18 schoffe czu halwen sich czu losen czu f. Dy hat he entphauen in dem XXXXIII jore.*  
 [74.] *Item Symon Wolf hat 21 schoffe czu halben sich czu losen czu firdunen in dem XXXXIII jore.*

[fol. 7v]

#### Eychwald.

- [75.] *Item scholcze unde rotlute sint borge for 1½ hdt. scl.<sup>a</sup> gerste unde 2 scl. Der scholt[is] myt namen Jorgis, Nicklos Rybe unde Balczar. An der gerste hot*

<sup>142</sup> 1446 April 17.

<sup>143</sup> 1446 August 5.

<sup>144</sup> 1446 September 29.

<sup>145</sup> 1446 September 14.

<sup>146</sup> wohl 1447 Februar 21.

<sup>147</sup> 1446 Dezember 25.

der scholt[is] genomen 27 scl. Item 42 scl. Hans Botger 24 [scl.] Rybe unde sin eydem 29 [scl.] Lodewich 30 [scl.] Dy gerste sollen sy beczalen das hdt. for 12 m. of Martini.<sup>148</sup>

<sup>a</sup> Dahinter Fleck.

[76.] Dy Peter Rybeche dedit 1 alde m. und 22 sol.

[77.] Item Hans Botger dedit<sup>a</sup> vor 24 scl.

<sup>a</sup> Folgt Streichung dedit 2 m. mynus 4 sol.

[78.] Item Hans Lodewich dedit 1½ m. Item dedit 1½ m.

[79.] Item Hans Wolter dedit 1½ m. gewis.

[80.] Item Pauwel Botger dedit 1½ m.<sup>a</sup> minus 4 sol. vor 12 scl.

<sup>a</sup> Folgt Streichung.

[81.] Item Jorgis, der scholt[is], dedit vor 6 scl. czu 7 sol.

[82.] Balczer dedit 3 f.

[fol. 8r]

#### Lyndenaw.

[83.] Item Nicklos Cler tenetur 11 m. for ½ hdt. gerste. <sup>a</sup>Dedit 25 scl. gerste czu 9 sol. do hub he ½ m. of. Item dedit 4 m. Dominus noster Jesus Christus amen. Gloria in excelsis deo et in terra pax omnium.<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> Verschiedene Nachträge.

[84.] Item rote Peter tenetur 1 l. gerste ofe Michaelis,<sup>149</sup> dy ha ich im gelegen. <sup>a</sup>Dy rote Peterinne dedit 15 scl. Item ere swester dedit 20 scl. gerste, do leyt ich ir weder 1 m. Sy haben gegeben 15 scl. gerste.<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> Verschiedene Nachträge.

[85.] Item dy Grybeche tenetur 6 scl. melcz vor 7 sol.

#### Marienborg.

[86.] Stowechin tenetur <sup>a</sup>28<sup>a</sup> [m.] for melcz. Dedit 3 m. und 1 f. Item dedit 1 m.

<sup>a-a</sup> Durch Rasur korrigiert.

[87.] Item tenetur 10 m. husmite.

[88.] Item hot he genomen 1 melcz. Dedit 6 m.

[89.] Item hot sy genomen eyn melcz. Dedit 6 m. minus 1 f.

[90.] Item dedit 4 m. 1 f. Item dedit 7 f.

[91.] Item hot sy eyn melcz genomen. Dedit 5 m. und 1 f. Item dedit 3 f.

[92.] Item hot sy eyn melcz genomen.

[93.] Item rote Peter tenetur 20<sup>a</sup> scl. melcz czu 8 sol.<sup>b</sup>

<sup>a</sup> Folgt Streichung m. / <sup>b</sup> Folgt Streichung dedit 1 m.

[94.] <sup>a</sup> Der dy rote Petersche hot, hat beczalet 14 scl. melcz. Item Glogefet dedit 6 scl. haber czu 2 sc.<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> Ingesamt Nachtrag.

<sup>148</sup> 1446 November 11.

<sup>149</sup> 1446 September 29.

[fol. 8v]

**Filla Irgang.**[95.] *Der scholt[is] tenetur 5 m. gelegen.*[96.] *Item siner swester man tenetur 16 sc. gelegen.*[97.] *Item Andreas Molner tenetur 4½ m. abe gerechent. <sup>a</sup>Item tenetur 2 m. gelegen.<sup>a</sup>*  
<sup>a-a</sup> *Nachtrag.*[98.] *Item hot Andreas Molner 30 schoffe czu halben czu f. sich czu lozen. Dedit 2 m. und 6 sol. Dedit 1 l. gerste vor 6 m.*

[fol. 9r]

**Lezewycz.**[99.] *Item Friccze Mayke tenetur 7½ m. for eyn fphert unde eynen f. for eynen czom of Martiny<sup>150</sup> czu bezalzen. Dedit 3 m. Item dedit 3 m.*[100.] *Item Lorencz Grifener tenetur 6 m. gelegen.*[101.] *Item Steffan Scholcze tenetur 40 scl. melcz czu 7 sol. of Martiny czu bezalzen. Dedit 4 m.*[102.] *Item <sup>a</sup>Resentin<sup>a</sup> tenetur 30 scl. melcz czu 7 sol. of Martiny czu bezalzen. <sup>b</sup>Item tenetur 2 m. gelegen. Dedit 4 m.<sup>b</sup>*  
<sup>a-a</sup> *Lesung unsicher. / <sup>b-b</sup> Nachträge.*[103.] *Item der alde Nesaw tenetur 12 scl. melcz.*[104.] *Item Tomas Newgebuer tenetur 10 m. gelegen. Dedit 8 m.*[105.] *Item Dyterich Ecke tenetur 8 m. gelegen. Dedit 6 m.*[106.] *[Item her]<sup>a</sup> Hans Nesaw dedit 8 m.*<sup>a</sup> *Wegen eines Flecks nicht lesbar.*[107.] *Item Hans Nesaw, der scholt[is], tenetur 11 m. for eyn monch fphert, das kofte he in Jorgisdorffis huse. Do was by Peter Reihe und Michel Hofeman czu bezalzen of Mychaelis.<sup>151</sup>*

[fol. 9v]

**Broseke.**[108.] *Item Hans Helt und Krom Beyn, dy han gelobit for 40 scl. korn czu bezalzen of Martiny, den scl. for 4 sc. Das ist geweret.*[109.] *Item 13 scl. nomen sy in der stowe.*[110.] *Item 9 scl. of dem stalle<sup>a</sup> minus 1 scl.*<sup>a</sup> *Folgt Rasur Item.*[111.] *Item 2½ scl. minus ½ scl.*[112.] *Dederunt 6 m.*

[fol. 10r]

**Irgang.**[113.] *Item Wesenborg tenetur 4 scl. korn czu 4 sc.*[114.] *Item Nicklos Kol tenetur 2 m. gelegen.*[115.] *Item tenetur 16 sc.*<sup>150</sup> wohl jeweils 1446 November 11.<sup>151</sup> 1446 September 29.

- [116.] *Item Kol tenetur 4 m. gelegen.*  
 [117.] *Item tenetur 3 m. Dedit 2 m. Item dedit 2½ m. Item 4 m.*  
 [118.] *Item Ture tenetur 10 scl. melcz.*

[fol. 10v]

#### **Filla Peters Wald.**

[119.] *Der kreczemer <sup>a</sup>Hans<sup>a</sup> Flogel tenetur 15 m., dy ha ich im gelegen of den kreczem unde sal bir fon mir nemen adir wo ich in hin wyse unde wen he nich bir fon mir nemen wil, zo sal he myr beczalen dy 15 m. unde das gelt, das he scholdig wirt fon byre, das czinzit richter, scheppen unde eyn gehegit ding czu Peterswalde.*

<sup>a-a</sup> Das n über der Zeile nachgetragen.

[120.] *Item tenetur 5 m. und [1]<sup>a</sup> f. for 7 to. bir.*  
<sup>a</sup> Angabe des Betrages fehlt.

[121.] *Item tenetur 20 m. for 2½ l. bir. Dedit 1½ m. Item dedit 1 m. Item Nicklos<sup>a</sup> Wargel hot gelobit<sup>b</sup> for den kreczemer czu geben of Fphingesten.<sup>152</sup>*  
*Dedit 1 m. <sup>c</sup>Item dedit 1 m. Item Austin dedit 2 m.<sup>c</sup>*

<sup>a</sup> Dahinter Fleck. / <sup>b</sup> Folgt n. / <sup>c-c</sup> Nachtrag.

[122.] *Item tenetur 4 to. bir czu 20 sc., do hot he eyne f. of geben.*

[123.] *Item Hans Flogel tenetur 33 m. Dedit 1½ m. Dy gab myr Jorge Yban.*  
<sup>a</sup>*Item dedit 7 m. Item dedit 1 m. 11 sol. Item dedit 19 sol. Item dedit 3 m.<sup>a</sup>*

<sup>a-a</sup> Verschiedene Nachträge.

[124.] *Item Hans Flogel tenetur 17 m., 15 gelegen, 2 m. vor bir.<sup>a</sup> Dy of gebe von dem kreczem ha ich. Das czuget mir das gehegete ding.*

<sup>a</sup> Folgt Streichung do steyt mir der kreczem.

#### **Hartung.**

- [125.] *Item Mertin tenetur 1 m. gelegen.*  
 [126.] *Item Nicklos Hofeman tenetur 2 m. gelegen.*  
 [127.] *Item Nicklos Wargel tenetur 1 m. gelegen.*  
 [128.] *Item Nicklos by der gasse tenetur 1 m. gelegen.*  
 [129.] *Item Steffan <sup>a</sup>Resenwald<sup>a</sup> tenetur 1 m. gelegen.*

<sup>a-a</sup> 1 über der Zeile nachgetragen.

[130.] *Item [Joris]<sup>a</sup> alde kreczemer [...].<sup>a</sup>*  
<sup>a</sup> Wegen eines Flecks nicht lesbar.

[131.] *Item tenetur 2<sup>a</sup>m.<sup>a</sup> fon Hannus Flogel [...]<sup>b</sup> he for in geben.*  
<sup>a-a</sup> Über der Zeile nachgetragen. / <sup>b</sup> Wegen eines Flecks nicht lesbar.

[fol. 11r]

#### **XLVII Peterswald.**

[132.] *Item Nicklos von der Kalwe tenetur 8 m. vor eyne l. haber. Dy han genomen Jocop by dem Borne ½ l., Mertin Hartman 20 scl., Symon Schuwert 10 scl. unde sollins beczalen III woch noch Michaelis.<sup>153</sup> <sup>a</sup>Item dedit 40 scl. haber. Item Jocop by dem Borne dedit 26½ scl. Item 20 [scl.]<sup>a</sup>*

<sup>a-a</sup> Verschiedene Nachträge.

<sup>152</sup> wohl 1446 Juni 5.

<sup>153</sup> 1447 Oktober 20.

[133.] *Item Swarcze Lorencz, der wollenwewer, tenetur 95 scl. haber. Den hot genomen Austin Herman 40 scl., Herder 30 scl., Hans Flogel 25 scl. unde sollens bezalen III wochen noch Michaelis<sup>154</sup> czu 8 sol. <sup>a</sup>Herder dedit 4 m. vor eyne halbe l.<sup>a</sup>*

<sup>a-a</sup> Nachtrag.

[134.] *Item Caspar Menteler tenetur 40 scl. haber unde sal in bezalen III wochen noch<sup>a</sup> Michaelis czu 8 sol. den haber. Nicklos Wargel genomen. <sup>b</sup>Dedit vor 16 scl. Item dedit vor 10 scl. Item dedit 1½ m.<sup>b</sup>*

<sup>a</sup> Folgt Streichung nicht. / <sup>b-b</sup> Nachtrag.

[135.] *Item Nicklos Rotman tenetur 4 m. vor eyne ½ l. haber. Dy nam Nicklos by der gasse und sal sy bezalen III wochen noch Michaelis. Dedit <sup>a</sup>22<sup>a</sup> scl. haber.*

<sup>a-a</sup> Korrigiert aus 23.

[136.] *Item Hans Monsterberg tenetur 12 scl. haber czu 8 sol. III wochen noch Michaelis sal he sy bezalen. Den haber nam Nicklos of dem Berge.*

#### **Keseling.<sup>a</sup>**

<sup>a</sup> Daneben: Peter Struwer hat beczalet was of 2 m. und 4 sol.

[137.] *Item Peter Struwer tenetur 1 l. haber unde 24 scl. czu 8 sol. Item tenetur 20 scl., dy nomen 2 frauwen czu 8 sol.*

[138.] *Item Nicklos von der Wesen tenetur 10 scl. haber czu 8 sol. unde solle in bezalen III wochen noch Michaelis.*

#### **Conradis wald.**

[139.] *Item Lucas der snider tenetur 27 scl. haber czu 8 sol. III wochen noch Michaelis. Dedit vor 12 scl.*

[fol. 11v]

#### **Lesewicz das dorf.**

[140.] *Item Toneke tenetur 20 m. vor<sup>a</sup> eyn hdt. gerste III wochen noch Michaelis czu bezalen. Peter Rabe ist borge do vor. <sup>b</sup>Dedit 6 m. Item dedit 8 m.<sup>b</sup>*

<sup>a</sup> Folgt Streichung eyne. / <sup>b-b</sup> Nachträge.

[141.] *Item Tunne tenetur 15 scl. gerste czu 12 sol. III wochen noch Michaelis. Rabe ist borge do for.*

[142.] *Item dy Kuweinissche tenetur 9 f. vor 15 scl. haber of Michaelis.<sup>155</sup> Rabe ist borge.*

[143.] *Item Peter Rabe tenetur 10 m. vor ½ hdt. gerste of Michaelis.*

[144.] *Item Tomas Nugebuer tenetur 10 m. vor ½ hdt. gerste of Michaelis. Dedit 9 m.*

[145.] <sup>a</sup> *Item Peter Rabe tenetur 2½ l. gerste, dy ha ich im beczalet vor 25 m. He sal sy geweren of Winnachten.<sup>156 a</sup>*

<sup>a-a</sup> Ingesamt Nachtrag.

<sup>154</sup> jeweils 1447 Oktober 20.

<sup>155</sup> jeweils 1447 September 29.

<sup>156</sup> 1447 Dezember 25.

[fol. 12r-13r]

[*leer*]

[fol. 13v]

#### **Lindenaw.**

[146.] *Item Caspar Westfal unde sin son Tomas Westfal sint scholdig 2 l. gerste vor 24 m. unde 20 scl. haber czu 8 sol. Das solen sy bezalen III wochen noch Michaelis.*<sup>157</sup> <sup>a</sup>*Caspar dedit 69 scl. gerste czu 4 sc. Item dedit 20 scl. haber czu 2 sc. Item dedit 10 m.*<sup>a</sup>  
<sup>a-a</sup> *Nachträge.*

#### **Musdorf.**

[147.] *Item Peter Stuker tenetur 12 m. vor 1 l. gerste. III wochen noch Michaelis sal he sy bezalen. Item 3 m. und 1 f. Dy gap ich Echart von siner wegen. Dedit 13 m.* <sup>a</sup>*Item dedit 1 m.*<sup>a</sup>  
<sup>a-a</sup> *Nachtrag.*

#### **Pranaw.**

[148.] *Item Lucas tenetur 9 m. vor eyne l. haber III wochen noch Michaelis. Dedit 7 m.*

#### **Monsterberg.**

[149.] *Item Jocop Hadelor tenetur 8 m. vor eyne l. haber unde sal sy bezalen III wochen noch Michaelis. He hot bezalet bis of eyne m. und 18 sol.*

#### **Lesewicz.**

[150.] *Item Jocop Polleske tenetur 8 m. vor eyne l. haber of Michaelis.*<sup>158</sup>  
<sup>a</sup>*Dedit ½ l. haber und 4½ scl. Do nam der knecht 6 sol. Item 3 f. Item dedit 2 ungeriche gld.*<sup>a</sup>  
<sup>a-a</sup> *Nachträge.*

[151.] *Item Duczedorf tenetur 8 m. vor 40 scl. gerste of Michaelis. Dedit 4 m. Item dedit 2 m.*

[152.] *Item Hans Nesaw tenetur eyn ½ hdt. gerste vor 10 m. und sal is bezalen of Michaelis. Item tenetur 10 m. gelegen of haber czu 5 sol. 4 hdt. unde* <sup>a</sup>*sal geweren vor Martini.*<sup>159</sup> <sup>a</sup>  
<sup>a-a</sup> *Eintrag auf der gegenüberliegenden Seite (fol. 14r unten) fortgesetzt.*

[153.] <sup>a</sup>*Nesaw tenetur 10 m. gelegen.*<sup>a</sup>  
<sup>a-a</sup> *Ebenfalls auf der gegenüberliegenden Seite (fol. 14r unten).*

[fol. 14r]

#### **Lechzkaw.**

[154.] *Item Hans Bommer tenetur 6 m. vor eyne ½ l. gerste.* <sup>a</sup>*Dedit 3 m. und 1 f.*<sup>a</sup>  
<sup>a-a</sup> *Nachtrag.*

[155.] *Item tenetur* <sup>a</sup>*3 scl. haber czu 8 sol. of Michaelis.*  
<sup>a</sup> *Dahinter Fleck.*

<sup>157</sup> jeweils 1447 Oktober 20.

<sup>158</sup> jeweils 1447 September 29.

<sup>159</sup> 1447 November 11.



[156.] <sup>a</sup> Item Hans Bommer tenetur 6½ m. vor eyne ½ l. gerste. Item tenetur 1½ [m.] vor eyne to. meel. Item tenetur <sup>b</sup> 34 sol. <sup>a</sup> [vor] <sup>c</sup> tonne mel. Item tenetur 18 sol. vor haber. <sup>c</sup>

<sup>a-a</sup> *Insgesamt Nachtrag.* / <sup>b</sup> *Folgt Streichung* 18 scl. haber. / <sup>c-c</sup> *Unterhalb des folgenden Eintrages fortgesetzt.*

#### Irgang.

[157.] *Item* <sup>a</sup> *Nicklos Steffan tenetur 6 m. vor ½ l. gerste of Michaelis.* <sup>160</sup> *Dedit 3½ m.*  
<sup>a</sup> *Folgt Streichung.*

#### Blumensteyn.

[158.] *Der unse 2 kuje hat tenetur 4 scl. haber. Her is bezalet bis of 2 scl. haber.*

#### Der Fogelsank.

[159.] *Item Nicklos Schuffelhager tenetur 10 m. vor eyn ½ hdt. gerste of Michaelis.* <sup>a</sup> *Dedit 4 m. Item dedit 8 m.* <sup>a</sup>  
<sup>a-a</sup> *Nachträge.*

#### Nagegeym.

[160.] *Item Nicklos Cropelin tenetur 2½ scl. korn minus eyn firtil. Czu 18 sol. sal he is bezalen of Michaelis.*

[161.] *Item tenetur 7 scl. haber czu 8 sol.*

[162.] *Item tenetur 4 scl. gerste czu 12 sol. of Michaelis.*

#### Torichte hof.

[163.] *Item der fpleger tenetur 8 m. vor 1 fphert.*

#### Lichtenaw.

[164.] *Item Stedenriche tenetur 4½ m. vor ½ l. haber of Michaelis. Dedit 3 m.* <sup>a</sup>  
<sup>a</sup> *Folgt das Ende der Einträge Nr. 152 und Nr. 153 auf fol. 13v unten.*

[fol. 14v]

#### Klene Lichtenaw.

[165.] *Item Jocop Foyt unde Nicklos Foit, Nicklos Stane sint borge geworde vor 5 hdt. gerste. Das hdt. vor 20 m. Czu bezalen III wochen noch Michaelis.* <sup>161</sup>  
*An der gerste hat Nicklos Foit 1½ hdt. und 10 scl., Stane 1½ hdt., Jocop Kaler 2 hdt., Brunaw 40 scl.* <sup>a</sup> *Nicklos Foit dedit 12 [m.] Item dedit 20 [m.] Item Jocop Foit dedit 30 m. Item dedit 25 m. Item Kaler dedit 5 m.* <sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> *Verschiedene Nachträge.*

[166.] *Item Jocop Foit tenetur 8 m. vor eyne l. haber III wochen noch Micheelis.* <sup>a</sup> *Dedit 4 m.* <sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> *Nachtrag.*

#### Myraw.

[167.] *Item Nicklos riche Lorencz tenetur 4½ m. vor ½ l. haber of Michaelis.*

<sup>160</sup> jeweils 1447 September 29.

<sup>161</sup> jeweils 1447 Oktober 20.

**Wernsdorp.**

[168.] *Item Nicklos Jardin tenetur 9 f. vor<sup>a</sup> 15 scl. haber of Michaelis.*<sup>162</sup>  
<sup>a</sup> Folgt Streichung ey.

[169.] *Item Jocop Silczer tenetur 8 scl. haber czu 9 sol. III wochen noch Michaelis.*<sup>163</sup>

[fol. 15r]

**Eychwald.**

[170.] *Item der scholt[is] Jocop, der wedewen, tenetur 4 m. von Jorgul wegen, synes erbegeldis wegen of Martiny.*<sup>164</sup>

[fol. 15v]

**Dese nochgeschrebene scholt ist gemehet in dem XLVIII jore.****Stum dy stat.**

[171.] *Item der scholt[is] tenetur 15 scl. haber czu 8 sol. of Michaelis.*<sup>165</sup> *Do ist Jost borge vor, der im kannegisser huse wonet.*

**Egel.**

[172.] *Item Hincze, der snider, tenetur 53 scl. haber czu 8 sol. of Michaelis, den nomen dy lute von der Egel. Item dederunt 7 m. minus 12 sol. Item tenetur 19 scl.*

**Monsterberg.**

[173.] *Item Cruse tenetur 20 scl. haber of Michaelis czu 8 sol.*

[174.] *Item Jocop Lodewich tenetur 10 scl. haber czu 8 sol. of Michaelis.*

**Lesczkaw.**

[175.] *Item Hannes Bommer tenetur 6½ m. vor eyne ½ l. gerste. Item tenetur 1½ m. vor 1 to. mel. Item tenetur eyne ½ m. vor haber. Das sal he gar bezalen of Michaelis.*

**Wenersdorf.**

[176.] *Item dy Nugebuerine tenetur 18 scl. haber czu 8 sol. of Michaelis. Do steyt eyn lylachen und eyne decke vor czu fphande.*

[fol. 16r]

**Klene Lichtenaw.**

[177.] *Item Jocop Foit tenetur eyne l. gerste. Vor 14 m. sal he sy bezalen of Michaelis.*

[178.] *Item tenetur eyne l. haber min 5 scl. czu 8 sol. oft Michaelis.*

[179.] *Item Kaler tenetur eyne l. haber<sup>a</sup> vor 8 m. sal he sy bezalen of Michaelis.*

<sup>a</sup> Folgt Streichung czu.

[180.] *Item Stane tenetur 2½ l. gerste czu 14 sol. oft Michaelis.*

[181.] *Item tenetur ½ l. haber czu 8 sol. of Michaelis. Dedit 8 m.*

<sup>162</sup> 1447 September 29.

<sup>163</sup> 1447 Oktober 20.

<sup>164</sup> 1447 November 11.

<sup>165</sup> jeweils 1448 September 29.

[182.] *Item Hans Brunaw tenetur 1 l. gerste czu 14 sol. oft Michaelis.*<sup>166</sup>

[183.] *Item Nickel Foit tenetur eyne ½ l. gerste czu 14 sol. Item tenetur 120 scl. haber czu 8 sol.*

#### **Blumenstein.**

[184.] *Item Palaw tenetur 9 scl. haber czu 8 sol. of Michaelis.*

[185.] *Item sin eydem tenetur 2 scl. czu 8 sol.*

#### **Pranaw.**

[186.] *Item Godeke, der scholt[is], unde Leucas sint scholdig 5½ l. haber, dy l. vor 8 m. Of Michaelis sollens sy bezcalen. Dedit 20 m. 8 sc. Item dedertunt 11 m. mynus 4 sc.*

[187.] *Item Kyrstan Oseborn brochte 18 scl. gerste. <sup>a</sup>Item dedertunt <sup>b</sup>7½<sup>b</sup> m. und 6 sol.<sup>a</sup>*

<sup>a-a</sup> Nachtrag. / <sup>b-b</sup> Über der Zeile eingefügt.

[fol. 16v]

#### **Peterswald.**

[188.] *Item Nicklos Wargel tenetur 29 scl. haber czu 8 sol. Dedit 1½ m. Item dedit 3 f. Item dedit 10 sc. Item dedit 1 m. und 8 sc.*

[189.] *Item Nicklos by der gasse tenetur 18 scl. haber. Do ist Nicklos, der alde statknecht, borge vor czu 8 sol. <sup>a</sup>Item dedit 1½ m.<sup>a</sup>*

<sup>a-a</sup> Nachtrag.

[190.] *Item [...] <sup>a</sup>autenner tenetur 40 scl. haber czu <sup>b</sup>8<sup>b</sup> sol. Do ist Lorencz Swarcze borge vor. <sup>c</sup>Dedit 3½ m. Item dedit ½ m. Item dedit 1 m.<sup>c</sup>*

<sup>a-a</sup> Wegen eines Flecks nicht lesbar. / <sup>b-b</sup> Wegen eines Flecks kaum lesbar. / <sup>c-c</sup> Verschiedene Nachträge.

[191.] *Item Nicklos of dem Berge tenetur eyne ½ l. haber czu 8 sol. Do ist Monsternberg borge vor. <sup>a</sup>Dedit 1 m. Item dedit 1 m. Item dedit 13 sc.<sup>a</sup>*

<sup>a-a</sup> Verschiedene Nachträge.

[192.] *Item Herder tenetur 40 scl. haber czu 8 sol. Do ist Swarcze Lorencz borge vor. Dedit 2½ m. Item dedit 1 m. <sup>a</sup>Item dedit 2 m.<sup>a</sup>*

<sup>a-a</sup> Nachtrag.

[193.] *Item sin eydem tenetur 10 scl. haber czu 8 sol. Do ist Swarcze Lorencz borge vor.*

[194.] *Item Steffen Resewald tenetur 20 scl. haber czu 8 sol. Do ist Swarcze Lorencz borge vor.*

[fol. 17r]

#### **Marienborg.**

[195.] *Item Nicklos von der Wesen tenetur 16 scl. haber<sup>a</sup> czu 8 sol. of Michaelis.*

<sup>a</sup> Folgt Streichung czu 16.

[196.] *Item Hans Kellerknecht tenetur 12 scl. haber czu 8 sol. of Michaelis.*

<sup>166</sup> jeweils 1448 September 29.

[197.] *Item Nicklos Kemerer tenetur 17 scl. haber. Den nam her Linke der fphar.*

[198.] *Item Peter Struwer tenetur 22 scl. haber czu 8 sol. of Michaelis.*<sup>167</sup>

[199.] *Item Moczegroch tenetur 1½ l. haber, den nomen dy von Parsaw unde sollen in bezalen of Michaelis czu 8 sol. Plastewicz dedit 4 m. den Sonobent vor Martini.*<sup>168</sup> *Item dedit 5 m. <sup>a</sup>Item dedit 1½ m.<sup>a</sup>*

<sup>a-a</sup> *Nachtrag.*

[200.] *Item Jencz, der becker, tenetur 20 scl. haber czu 8 sol. Den nam Mertin Nugebuer von dem keseline.*

#### **Irganc.**

[201.] *Item Andreas Molner tenetur 4 m. vor eyne halbe l. haber of Michaelis.*

#### **Lezewicz.**

[202.] *[Item T]omas Nugebuer tenetur 35 scl. haber czu 8 sol. of Michaelis.*

#### **Miraw.**

[203.] *Item Linke, der scholt[is], tenetur eyne halbe l. haber vor 4 m. of Michaelis.*<sup>a</sup>*Dedit 2 m.<sup>a</sup>*

<sup>a-a</sup> *Nachtrag.*

[fol. 17v]

#### **Montaw.**

[204.] *Item Bartholomeos Busenczun tenetur 45 scl. haber czu 8 sol. oft Michaelis, do sten selberine knofe vor czu fphande.*<sup>a</sup>*Dedit 2 m. Item dedit 16 sc.<sup>a</sup>*

<sup>a-a</sup> *Nachträge.*

#### **Lesewicz.**

[205.] *Item Resentin tenetur 40 scl. haber czu 8 sol. Dedit 2½ m.*

[206.] *Item Hans Tragehim tenetur 20 scl. haber czu 8 sol., do ist Resentin borge vor unde sollen beyde bezalen of Michaelis.*

[207.] *Item Blumenaw tenetur 20 scl. haber czu 8 sol. of Michaelis.*

#### **Irgang.**

[208.] *Item Kol tenetur 30 scl. haber vor 4 m. of Michaelis. Dedit 1½ m. <sup>a</sup>Item dedit 1½ m.<sup>a</sup>*

<sup>a-a</sup> *Nachtrag.*

#### **Conradis wald.**

[209.] *Item Nicklos, der goltsmi, tenetur 34 scl. haber, den nam sin vrunt von Conradiswalde czu 8 sol. of Michaelis.*

#### **Wenersdorf.**

[210.] *Item Filczer tenetur 15 scl. haber czu 8 sol. of Michaelis. <sup>a</sup>Item dedit 1 m. Item dedit 16 sc.<sup>a</sup>*

<sup>a-a</sup> *Verschiedene Nachträge.*

---

<sup>167</sup> jeweils 1448 September 29.

<sup>168</sup> 1448 November 9.

[fol. 18r]

**Schonense.**

[211.] *Item Peter Scherf unde Menike tenetur eyne l. haber czu 8 sol. of Michaelis<sup>169</sup> czu bezalzen. Meneke Scherf dedit 2 m. Dedit 3 m.*

**Marienborg.**

[212.] *Item Matt[es] Blasian tenetur 20 scl. haber czu 8 sol. of Michaelis.*

[213.] <sup>a</sup> *Item Jocop Foit, der scholt[is], hot genomen 2 l. korn mit den ratluten in dem eynd und L jore for 7 m. dy l. of Martiny<sup>170</sup> czu bezalzen.<sup>a</sup>*  
<sup>a-a</sup> *Ingesamt Nachtrag*

**Milencz.**

[214.] *Item der fphar tenetur 8 m. vor eyne l. haber, do ist Jeronimus borge vor of Michaelis. Dedit 3 m.<sup>a</sup> Dedit <sup>a</sup> 4 m.*

<sup>a</sup> *Folgt jeweils Fleck.*

**Halbestat.**

[215.] *Item Nickl Lyfenaw tenetur 4 m. vor eyne ½ l. haber of Michaelis. Dedit 2 m. Item dedit 1 m.*

**Marienborg.**

[216.] *Item dy botgerinne tenetur 5 m. unde eynen f. vor 3 to. mel, dy nomen 3 man von Tesmansdorf. Eyner hote gegeben ½ m. Schroter dedit 7 f. vor eyne to. mel. Item Nicklos Pruse dedit vor ½ to. mel. Item dedit eyner vor 1 to. mel.*

[fol. 18v]

**Dese noch geschrebene scholt ist gemacht in dem <sup>a</sup>XIL<sup>a</sup> jore.**

**Monsterberg.**

<sup>a-a</sup> *Sic.*

[217.] *Item Michael Kruger tenetur 200 m. und 8 m. vor 26 l. gerste of <sup>a</sup>Martini<sup>a 171</sup> ger[inges] geld[es].*

<sup>a-a</sup> *Korrigiert aus Michaelis.*

**Cyfitas Marieneborg.**

[218.] *Item Jocop Meram tenetur 27 m. vor 3 l. gerste of Martini.*

**Brandenburg.**

[219.] *Item Bartuch Wenke tenetur 48 m. vor 6 l. gerste of Michaelis.<sup>172</sup> <sup>a</sup>Dedit 20 m., dy brochte mir Lorencz Grunehain. Item dedit 20 m., dy brochte Schellendorf.<sup>a</sup>*

<sup>a-a</sup> *Nachtrag.*

**Irgange.**

[220.] *Item Andreas Molner tenetur 15 m. vor <sup>a</sup> 1 hdt. gerste of Martiny.*

<sup>a</sup> *Folgt Streichung eyne l. gerste.*

<sup>169</sup> jeweils 1448 September 29.

<sup>170</sup> 1451 November 11.

<sup>171</sup> jeweils 1449 November 11.

<sup>172</sup> 1449 September 29.

[221.] Item tenetur 1 m. vor eynen satel.

[222.] *Item tenetur ½ m. gelegen.*

[fol. 19r]

[223.] *Item Nicklos Steffan tenetur 4½ m. vor eyne ½ l. gerste of Martiny.*<sup>173</sup>

[224.] *Item tenetur 1½ m. vor 4 scl. gerste. Nicklos Staffan hot beczalet was of eyne alde m., dy ist he noch scholdig.*

[225.] Item Bartholomeos, syn son, tenetur 9 m. vor eyne l. gerstis of Martini.

[226.] Item tenetur eyne ½ m. vor 4 scl. gerste. Dedit 2½ m.

[fol. 19v]

#### **Klene Lychtenaw.**

[227.] Item Stane tenetur 31 m., do hot he mir 13 m. bewyset czu dem smede synes erbe geldes off Martini. Das hot mir der smit gelobit vor gehegetime dinc czu gebin. Dy 18 m.<sup>a</sup> hot he mir gelobit of Martini czu geben adir eyn dirfordirt fphant, das czugit eyn gehegit ding.

<sup>a</sup> *Folgt Streichung mi.*

[228.] Item<sup>a</sup>

<sup>a</sup> *Folgt stark verwischter Text, vermutlich Hans Bunaw tenetur.*

[229.] Item Hans Brunaw tenetur 26 m., dy hot he myr gelobit czu geben of Michaelis<sup>174</sup> 13 m. unde of Martiny 13 m. adir eyn dirfordirt pfant, das czugit eyn gehegit ding.

[230.] Item Koler tenetur 4 m. of Martini adir ein dirfordirt fphant, das czugit eyn gehegit ding.

[231.] Item Vallentin unde syne stifmutter sint scholdig 7 m. und 5 sc.

[fol. 20r]

#### **Her Smit debita in Brendenborge.**

[232.] *Item Pauwel tenetur 2½ l. melcz,<sup>a</sup> dy l. vor 12 m.*

<sup>a</sup> *Folgt Streichung czu 12 sol.*

[233.] *Item Wenke tenetur 4 l. czu 12 m., dy l. of Martini.*

[234.] *Item Jocop Hofeman tenetur 2½ l. unde 13 scl. melcz, dy l. vor 12 m. of Martini.*

[235.] *Item Sachcze tenetur 2 l. und 18 scl. melcz, dy l. vor 12 m. of Martini.*

[236.] *Item Perske temetur 2 l. und 3 scl., dy l. vor 12 m. of Martini.*

[237.] *Item Solmer tenetur 4 l. minus 2 scl. melcz, dy l. vor 12 m.*

[238.] *Item Jocop Scholt[is] tenetur 2 l. 18½ scl. melcz, dy l. wor 12 m. of Martini.*

[239.] *Item sy han alle beczalet 5 m. unde hundred.*

[240.] *Sy haben beczalet hundirt m. und 5 m., dy brochte hundirt m. der stat knecht.*

[241.] *Item haben sy beczalet 34 m., dy brochte Schellendorf.*

[242.] *Item haben sy beczalet 37 m., dy brochte mir Michel Hofeman.*

<sup>173</sup> jeweils 1449 November 11.

<sup>174</sup> 1449 September 29.

[fol. 20v]

[243.] *Item hat Wenke gegeben 26 m. und 6 sol. und 4 sc.*

[244.] *Item Hans Kinast brochte 25 m. 12 sol.*

[245.] *Item brochte he 3½ m. und 6 sol.*

[fol. 21r]

[*leer*]

[fol. 21v]

[246.] *Item so blybet mir min gefatter Clement von dem honige unde fon des kornns wegen scholdig 34 m. abe gerechent an dem Fritage vor Johannes tage.<sup>175</sup>*

[247.] *Item Hincze, der pferdearcz, tenetur 14 riniche gld., dy stoke vor 4 sc. und 1 m.*

[248.] *Item Folmer, der buteler, tenetur 10 rinesche gld., den gld. vor 4 sc. und 1 m. Dedit 9 m.*

[249.] *Item Austin Groskop tenetur 20 m. gelegen of Michaelis.<sup>176</sup> Dedit 10 m.*

[250.] *Item Willem von der Kemenoden tenetur 5 m. gelegen. Item tenetur 4 m. gelegen. Item tenetur 9 m. gelegen.*

[251.] *Dominus noster Jesus Christus amen.*

[fol. 22r]<sup>a</sup>

<sup>a</sup> fol. 22-25: vier extra eingelegte Blätter; fol. 22r auf dem Kopf stehend beschrieben.

[252.] *Item Miraw eyn man.*

[253.] *Item Jorge tenetur 7 m. vor 28 schoffe. <sup>a</sup>Item tenetur 3 m. Dedit 16 sc. Item dedit 2 m.<sup>a</sup>*

<sup>a-a</sup> *Verschiedene Nachträge.*

[254.] *Item Stephan, seyn bruder, tenetur 4 m. minus 1 f. vor 15 schoffe. <sup>a</sup>Item tenetur 3½ m.<sup>a</sup>*

<sup>a-a</sup> *Verschiedene Nachträge.*

[255.] <sup>a</sup>Item Stephan von Mirau tenetur 3½ m. Item 2 m. gelegen. Dedit ½ m. Item dedit 2 m.<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> *Insgesamt verschiedene Nachträge.*

[256.] *Item Glaude czu Mirau, der hot 18 schoff, do von sal ich haben dy besten 6 und dy andern solle wir tele wen sy sich habe gelest.*

[257.] *Item Augustyn czu Czedelucke 6 schoff.*

[258.] *Item Hans <sup>a</sup>Funfundczwenzig,<sup>a</sup> der hot ouch schoff.*

<sup>a-a</sup> *Wohl Beiname; mit römischen Zahlen geschrieben: XXV.*

[259.] <sup>a</sup>Item Hans <sup>b</sup>Funfundczwenzig<sup>b</sup> hot ane genume 24 schoffe. Item 1 seyth fleysch vor 20 sc.<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> *Insgesamt Nachtrag.* / <sup>b-b</sup> *Wohl Beiname; mit römischen Zahlen geschrieben: XXV.*

[260.] <sup>a</sup>Item Hans von der Laben 23 schofen, yczlich schoff vor eyn f.<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> *Insgesamt Nachtrag.*

<sup>175</sup> 1449 Juni 20.

<sup>176</sup> 1449 September 29.

[261.] Item <sup>a</sup>Funfundczwenzig<sup>a</sup> hot beczalet 1 m. ane 2 sol. mit der wolle in dem eyne<sup>b</sup> unde LI jore.

<sup>a-a</sup> *Woh| Beiname von Hans (vgl. ZM 10,258; 259); mit römischen Zahlen geschrieben: XXV. / <sup>b</sup> Folgt Streichung de.*

[262.] Item Hans czu Sadeluken tenetur 5 m. vor 20 schof. He hat geweret 14 sc. und 1 sol. wolle.

[fol. 22v]

[263.] Item Caspar dedit 1½ m. von borgeschaft wegen. <sup>a</sup>Item 1 m. Item Caspar dedit 3 m.<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> *Verschiedene Nachträge.*

[fol. 23r]

[264.] Item Hans Gebenicht czu dem Hoppenbruche, meyn swoger, tenetur 13 m.

[265.] Item Glewder yn dem Hoppenbruche tenetur 17½ m. <sup>a</sup>Dedit 6 m. unde 16 sc.<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> *Nachtrag.*

[266.] Item Peter Vordecker yn dem Hoppenbruche tenetur 16½ m. <sup>a</sup>Dedit 12 m.<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> *Nachtrag.*

[267.] Item Mattis, meyn gevatter von <sup>a</sup>mycers<sup>a</sup>, tenetur 12 m.

<sup>a-a</sup> *Lesung unsicher.*

[268.] Item von dem Kaldenhoffe bey<sup>a</sup> Resenborg dy<sup>b</sup> Kűschynne tenetur 6 m.

<sup>a</sup> *Folgt Streichung Resede. / <sup>b</sup> Folgt Streichung b.*

[269.] Item Jorge yn der mđl czu Perschwynk tenetur 4 m. und 15 sc.

[270.] Item juncker Jorge von der Pruszen Dameraw tenetur 3½ m.

[271.] Item juncker Hans von der Groszen <sup>a</sup>Wartewicz<sup>b</sup> tenetur 5 m. und 8 sc.

<sup>a</sup> *Folgt Streichung wacken. / <sup>b-b</sup> r über der Zeile eingefügt.*

[272.] Item juncker Hans von Mirau tenetur 7 f.

[273.] Item der kreczemer vor dem Stumyschen dorff yn dem mittel kreczemer tenetur 6 m.

[274.] Item Clawes, der do wonet czu Resenborg, der eyne schulmeyster ist gewest czu Posteleyn, tenetur 8 m.

[fol. 23v]

[*leer*]

[fol. 24r]

[275.] Item der hynkene Stephan von Postelen tenetur 6 m. und eyne seyte <sup>a</sup>fleisch<sup>a</sup>.

<sup>a-a</sup> *i über der Zeile eingefügt.*

[276.] Item Hertewyg tenetur 6 m. acker czyns und 1 to. byr vor 20 sc. Dedit 2 m.

[277.] *Item tenetur 20 m. von dem elleynlanden hawse.*

[278.] *Item Greger von Monsterberg tenetur 3 m. und 9 sc. Burge der vater Merten. <sup>a</sup>Item Mertin dedit 1½ m.<sup>a</sup>*

<sup>a-a</sup> *Nachtrag.*

[279.] *Item Lorentcz Flescher czu dem Stume tenetur 5 m. und seyn vater Lorentcz 1 m.*



- [280.] Item Kykepusch von Wernersdorff tenetur 6½ m. Dedit 3 m.  
 [281.] Item dy<sup>a</sup> Newgebaweryne von Wernersdorff tenetur <sup>b</sup>4<sup>b</sup> m.  
<sup>a</sup> Folgt Streichung p. / <sup>b-b</sup> Betrag nachträglich korrigiert aus 4½.  
 [282.] Item czu dem Stume erbe gelt 6 m. das letzete gelt.  
 [283.] Item Kater vom Kunretzwalde tenetur 5 m.  
 [284.] Item Hensel czu Zadelucke tenetur 1 to. bir vor 16 sc. und eyne seyde flesch vor 1 m.  
 [285.] Item Hanzel von Czadeluken tenetur 1½ m. und 2 sol.  
 [286.] Item Peter Koch tenetur 6 m. czu Nickelzdorff.  
 [287.] Item Merten Statknecht ist burge wurden vor 1½ m. uff das Werder.  
 [288.] <sup>a</sup>Item der kreczemer vom Dezelynge <sup>b</sup>5½. <sup>b</sup> Item vor der stat erbe gelt, do der dreer hot gewonet, geleyen bey synte Jurge 26 elle, iar czu gebe 4<sup>c</sup> m. bas is bezalet wert.<sup>a</sup>  
<sup>a-a</sup> Nachtrag von anderer Hand. / <sup>b-b</sup> Korrigiert aus 6½. / <sup>c</sup> Folgt Streichung.  
 [fol. 24v]<sup>a</sup>  
<sup>a</sup> Auf dem Kopf stehend beschrieben.  
 [289.] Item Caspar von der Eltenaw tenetur 23 m. und 1 sol. <sup>a</sup>Item idem Caspar 2 to. tyschbyr und eyne to. byr czu 16 sc.<sup>a</sup> Item so ist her burge wurden vor eynen von der Leyzaw vor 6 m. Item so ist her aber burge wurden vor eynen von Symensdorff vor 4½ m. und der selbiger Caspar tenetur 2 to. tischbir und eyne to. byr czu 15 sc.  
<sup>a-a</sup> Als Nachtrag oben auf der Seite mit Einfügungszeichen.  
 [290.] Item Hans Closterchyn von Eltenaw tenetur 17½ m. <sup>a</sup>Dedit 2 m.<sup>a</sup>  
<sup>a-a</sup> Nachtrag.  
 [291.] Item Pawel Weltenaw von der Eltenow tenetur 10 m. und 15 sc.  
 [292.] Item Kaberhaw von Symensdorf tenetur 7 m. und eyn f. vor eyne to. tyschbir.  
 [293.] Item Niclas Schuffhewer yn dem Vogelsange tenetur 17 m. Item so ist her burge wurden vor Resen vor <sup>a</sup>9 m.  
<sup>a</sup> Folgt Streichung 7 m.

### Wombirkicht.

- [294.] Item Peter yn der mól wonhaftig yn dem Birckkicht tenetur 24 m.  
 [295.] Item Niczkaw<sup>a</sup> bey der mól tenetur 10 m. und 4 sc. Dedit 5 m. <sup>b</sup>Item dedit 3 m.<sup>b</sup>  
<sup>a</sup> Folgt Streichung y. / <sup>b-b</sup> Nachtrag.  
 [296.] Item der gruutzemecher Lichttenfelt tenetur 9 m. und 9 sol. <sup>a</sup>wonhaftig<sup>a</sup> yn der Tischergassze.  
<sup>a-a</sup> Sic.  
 [297.] Item Leynman, eyn furman, tenetur 8 m. und 2 sc.  
 [298.] Item her ist burge wurden vor seynen bruder von der <sup>a</sup>Troppevelde<sup>a</sup> vor 6 m.  
<sup>a-a</sup> velde über der Zeile nachgetragen.

[fol. 25r-25v]

[*leer*]

[fol. 26r]

#### **Schadewald.**

[299.] Item Jocop Kafop tenetur 4 m. mynus 6 sol. for dy 2 ku, dy he by im hat unde for gerste und for korn. <sup>a</sup>Dedit 1 m. Item dedit 1 m.<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> *Verschiedene Nachträge.*

[300.] *Item Sener, der scholt[is], <sup>a</sup>tenetur <sup>a</sup> 3 m. mynus ½ f. for 25 scl. gerste of das nouwe, do steyt eyn smal frauwen solleverinne gortil czu fphande.*

<sup>a-a</sup> *In der Handschrift doppelt.*

[fol. 26v]

#### **Grote Lychtenaw.**

[301.] *Item Awstin tenetur 12 m. gelegen. Dedit 11½ m.*

[302.] *Item myn hofeman tenetur 4 m. gelegen. Dedit 3 m.*

[303.] *Item tenetur 15 scl. weysse czu 5 sc.*

[304.] *Item tenetur 15 scl. korn czu ½ f.*

[305.] *Item tenetur 7 f. gelegen, eyn swarcz rok steyt do vor. <sup>a</sup>Dedit 7 f. Item dedit 2 m. unde 15 elen lymyt. Dy ele vor 4 sol.<sup>a</sup>*

<sup>a-a</sup> *Nachtrag.*

[306.] *Item ich ha gekoft 40 schof czu f., sich czu losen czu halben, dy han 18 lemmer, dy gen mitte in.*

[fol. 27r]

#### **Monsterberg.**

[307.] *Item Nicklos Hadelor hot 15 schofe czu halwen sich czu losen czu f. <sup>a</sup>Nicklos Hadelor tenetur 1 m. von den schoffen.*

<sup>a</sup> *Folgt Streichung 2½ m.*

#### **Gnoraw.**

[308.] *Item Nicklos Fischer hot 22 schofe czu f. sich czu losen czu halben. <sup>a</sup>Dedit 1 m. fon der wolle. Item dedit 7 f. und 4 sol. und 1 d. Item dedit 7 f. und 8 d. <sup>a</sup>*

<sup>a-a</sup> *Verschiedene Nachträge.*

[309.] *Item Nicklos Fischer tenetur 1 m. abe gerechent.*

[310.] *Item Nicklos Ficher tenetur 2½ m. myn eyns ½ f.*

[311.] *Item Nicklos Ficher tenetur 4½ m. und 1 sc. Dedit 3½ m. und 2 sol.*

[fol. 27v]

#### **Stum das dorf.**

[312.] *Item Hans Gunter tenetur 10 m., dy git he mir fon Jorgens wegen, synes stifsones, <sup>a</sup>synes erbegeldis of Fphinsten<sup>177</sup> 10 m., of sinte Michael[is]<sup>178</sup> 2 m. fordan obir eyn jor <sup>b3</sup> <sup>b</sup> m. <sup>c</sup>Dedit 5 f. Item dedit 2 m. unde sal alle jor 2 m.*

<sup>177</sup> Wohl 1449 Juni 1, allerdings ist nicht klar, inwieweit die hier angegebenen Daten noch unter die Überschrift 1449 fallen. Diejenigen Datumsangaben in diesem Teil der Rechnung, die eine Jahreszahl enthalten machen dies unwahrscheinlich, da sie sich auf die Jahre 1443-1446 beziehen; vgl. beispielsweise ZM 10,327f.

<sup>178</sup> wohl 1449 September 29.

geben bis dy 7 m. minus 1 f. bezzalet syn of Martiny<sup>179</sup> ist der tag. Dedit 2 m. Item dedit 2 m.<sup>c</sup>

<sup>a</sup> Folgt Streichung wegen. / <sup>b-b</sup> Über der Zeile nachgetragen. / <sup>c-c</sup> Verschiedene Nachträge.

[313.] Item tenetur 1 m., dy ha ich im gelegen, den <sup>a</sup>Sonnobent<sup>a</sup> noch des Hillegen Lichnams tage,<sup>180</sup> <sup>b</sup>dy hot he bezzalet.<sup>b</sup>

<sup>a-a</sup> Korrigiert aus Sonntag. / <sup>b-b</sup> Nachtrag.

[314.] <sup>a</sup>Item tenetur 5 f. gelegen.<sup>a</sup> <sup>b</sup>Dedit 2 m.<sup>b</sup>

<sup>a-a</sup> Insgesamt Nachtrag. / <sup>b-b</sup> Späterer Zusatz.

### Marienburg.

[315.] Item ich bin scholdig Clemens 34 m. unde 15 sc. vor 6 l. melcz unde 15 scl., dedy 12 m. Item 8 m. Item 8 m. Item Nicklos Stanzelaw tenetur 11 m. unde 3 sol.

[316.] Item Adam bin ich scholdig 6 l. weyse myn 18 scl., dy l. vor 20 m. myn eynen f., of Fasnach<sup>181</sup> sal ich im geben 40 m. of Walporgis<sup>182</sup> dabander. Item ich ha bezzalet 40 m. <sup>a</sup>Item ich habe bezzalet 30 m. of Johannes Baptista.<sup>183</sup> <sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> Nachtrag.

[fol. 28r]

### Marienburg.

[317.] Item Syfrit, der grop smit, tenetur 4 m. und 1½ sc. vor 4 steyn stol und vor 1½ pfd. of Mitfasten.<sup>184</sup>

[318.] <sup>a</sup>Item Towener tenetur 3 m. vor <sup>a</sup>3 <sup>a</sup>styn stol of Ostern.<sup>185</sup>

<sup>a-a</sup> Über der Zeile nachgetragen.

[319.] <sup>a</sup>Item Caspar tenetur 2 m. minus 1 <sup>a</sup>sc. Dedit ½ m. <sup>b</sup>Item dedit 5 f.<sup>b</sup>

<sup>a</sup> Folgt eyn. / <sup>b-b</sup> Nachtrag.

[320.] Item Syfrit, der gropsmit, tenetur 10 m. vor 12 steyn stol, den stein vor 19 sc., unde sal in bezzalet of Michaelis.<sup>186</sup> Dedit 8 m. minus 4 sc.

[321.] Item Lane Jorge tenetur 15 m. vor 1 hdt. gerste, das tat he for dan Frysen czu Wernsdorf und sal is bezzalet of Martini.

[322.] Dominus noster Jesus Christus amen. Solamen. Gloria in excelsis deo.

[323.] Item Hans Kellerknech tenetur 3½ m. 6 sol. abe gerechent an dem Fritage vor Orbani.<sup>187</sup>

[324.] Item Hans Kellerknech tenetur 1½ m. abegerechent VIII tage vor Weynnachten.<sup>188</sup>

[325.] <sup>a</sup>Item tenetur 3½ m. vor eyn fphert. Item tenetur 3 f. 3 sol. vor 6 scl. hoppe. Item tenetur 1 m. gelegen.<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> Insgesamt Nachtrag.

<sup>179</sup> wohl jeweils 1449 November 11.

<sup>180</sup> wohl 1449 Juni 14.

<sup>181</sup> wohl 1449 Februar 25.

<sup>182</sup> wohl 1449 Mai 1.

<sup>183</sup> wohl 1449 Juni 24.

<sup>184</sup> wohl 1449 März 23.

<sup>185</sup> wohl 1449 April 13.

<sup>186</sup> wohl 1449 September 29.

<sup>187</sup> wohl 1449 Mai 23.

<sup>188</sup> wohl 1449 Dezember 18.

[326.] *Item ha ich im geton 8 rinesche gld. czu 4 sc. und czu marken. Dedit 6 m., so habe ich entfanden von Clementen 8½ m. 3 sc. und <sup>a</sup>1<sup>a</sup> d.*  
<sup>a-a</sup> Korrigiert aus 3.

[fol. 28v]

#### Lesewicz das dorf.

[327.] *Item Hans Nesaw, der scholtis, tenetur 8 m. vor 40 scl. melcz, das sal he bezalen of Michaelis in XLIII jore.*<sup>189</sup>

[328.] *Item Friccze Mayke tenetur 4 m. vor 20 scl. melcz, das sal he bezalen of Michaelis in dem XLIII jore.*

[329.] *Item Tomas Neugebuer tenetur 6 m. gelegen.*

[330.] *Item Andreas Molner tenetur 2 m. und ½ f. for eyne to. salcz.*

#### Irgang.

[331.] <sup>a</sup>Köl tenetur 5 m. vor eyn panczer<sup>b</sup> eyn yar for stolen eyne hundiskogel.<sup>a</sup>  
<sup>a-a</sup> Über und neben der Überschrift Irgang nachgetragen. / <sup>b</sup> Folgt Streichung.

[332.] *Nicklos Koel tenetur 2 m. 4 sc. vor 10 scl. korn. <sup>a</sup>Dedit 8 m.*<sup>a</sup>  
<sup>a-a</sup> Nachtrag.

[333.] *Item Kol tenetur 1 m. gelegen. Item tenetur 36 sol. vor 3 scl. melcz. Item tenetur 7 scl.*

[334.] *Item Kol tenetur 2 m. gelen. Item tenetur 1 m. gelegen.*

[335.] *Item Nicklos Steffan unde sin son sint se scholdig 18 m. vor 1 hdt. gerste of Mychaelis*<sup>190</sup> *czu bezalen. Do hot Andreas Molner vor gelobit. <sup>a</sup>Dedit 14 m.*<sup>a</sup>  
<sup>a-a</sup> Nachtrag.

#### Crampenaw.

[336.] *Item scholtis unde ratlute mit namen Peter <sup>a</sup>Huchgeler<sup>a</sup>, der scholtis, grote Andreys, Pawel Schroder sind scholdig ½ l. korn czu 13 sol. of Unsir Lyben Frauwentag Assumsionis Marie.*<sup>191</sup>  
<sup>a-a</sup> ch über der Zeile eingefügt.

[337.] *Item Nicklos Kol tenetur 10 m. unde 2 sc. <sup>a</sup>Dedit 5 m. und 2 sc. Item 2 m. ha ich im gelegen. Item 8 m. ha ich im gelegen. Item 5 m. gelegen. Vor dy 20 m. sal he 2½ l. gerste geweren vor Winnachten.*<sup>192 a</sup>  
<sup>a-a</sup> Verschiedene Nachträge.

[fol. 29r]

#### Marienborg.

[338.] *Item Mertin Otter, der huter, tenetur 19 m. unde 9 sc. for 15 stene wolle unde 2½ pfd. Der steyn ist gekoft vor 7 sc. Item tenetur 2½ m. <sup>a</sup>unde 1 m. <sup>a</sup> for 2½ steyn wolle, das sal he bezalen dy helffte of Walporgis,<sup>193</sup> dy ander helffte of Dirsawer jormarkt.<sup>194</sup> <sup>b</sup>Dedit 6 m. of Walporgis. Item dedit 11 f.<sup>b</sup>  
<sup>a-a</sup> Über der Zeile nachgetragen. / <sup>b-b</sup> Nachtrag.*

<sup>189</sup> 1443 September 29.

<sup>190</sup> wohl 1449 September 29.

<sup>191</sup> wohl 1449 August 15.

<sup>192</sup> wohl 1449 Dezember 25.

<sup>193</sup> wohl 1449 Mai 1.

<sup>194</sup> September 27-29, vgl. Czaja: Jahrmärkte, S. 323.

[339.] *Item der wollenwewer Cleyne Hans tenetur 13 steyne wolle mynus 4 pfd., den steyn vor 7 sc. unde eyne m. unde sal sy bezalzen of Walporgis.*<sup>195</sup> *a* *Dedit 13 gld., der genne gld. dy do 15 sc. ader 16 sc. geldin. Item dedit 3 m. und 1 sol. Item 2 m.*<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> *Nachtrag.*

[340.] *Item Lorencz Schellendorf hot 29½ steyn wolle, den steyn vor 5 f. Das sal he bezalzen dy helftze of Hollander jormarkt, dy ander helftze of den Domyryk.*<sup>196</sup> *a* *Dedit 9 m. Item dedit 10 m. Item dedit 6 m. Item dedit 6 m. Item dedit 2 m. Item dedit 2 m. Item dedit 1 m.*<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> *Verschiedene Nachträge.*

[341.] *Item Barbara, dy Nicklos Bemen gehat hayt, hot 31 steyn wolle unde 3 pfd., den steyn vor 5 f., dy helftze sal sy bezalzen of Holland jarmarkte, dy ander helftze off den Dominyc.*<sup>197</sup> *a* *Dedit 10 m. an dem Sontage vor Martiny.*<sup>197</sup> *Dedit 8 m. an der Mitwoche vor Fasnach.*<sup>198</sup> *Item dedit 3 tuch gutt her czu 4½ m.*<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> *Nachtrag.*

[342.] *a* *Item ha ich enfanen 4 m. mynus 4 sc. vor eyn tuch, das vor kofte Swarcze Laren czu Denczc.*<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> *Insgesamt Nachtrag.*

[fol. 29v]

[343.] *Item Austin Groskop tenetur 11 m. vor eyne l. gerste, dy sal he bezalzen of Walporgis.*<sup>199</sup>

[344.] *Item tenetur [...]a* *vor eyne l. haber [...]a* *dung do gebrag 3 scl. ane.*

<sup>a</sup> *Wegen eines Flecks nicht lesbar.*

[345.] *Item tenetur*<sup>a</sup> *13½ m. und 18 sol.*<sup>a</sup> *vor 46 und eyne nege scl. hoppe, czu 18 sol. den scl.*

<sup>a-a</sup> *Korrigiert aus 12½ m. 9 sol.*

[346.] *Item tenetur 3 m. vor swinne minus 1 f.*

[347.] *a* *Dedit 1 to. bir vor 32 sc. Item dedit 1 to. tischbir. Item dedit 10 m. of Walporgis. Item dedit 5 m. an dem Dinstage vor sinte Johannis Battiste.*<sup>200</sup> *a*

<sup>a-a</sup> *Verschiedene Nachträge.*

[348.] *Item Pauwel Opicz tenetur 5 m. czins von mynen acker.*

[349.] *Item Pauwel Sebenstoczel tenetur 25 m. vor 2 l. korn of Mychaelis*<sup>201</sup> *czu bezalzen.*<sup>a</sup> *Dedit 12½ m. Dominus noster Jesus Christus.*<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> *Verschiedene Nachträge.*

[350.] *Item Scharffe tenetur 12½ m. vor 1 l. korn of Mychaelis in XXXXIII jore.*<sup>202</sup> *a* *Dedit 6 m.*

<sup>a</sup> *Folgt Streichung Dominus.*

<sup>195</sup> wohl jeweils 1449 Mai 1.

<sup>196</sup> wohl jeweils 1449 August 5.

<sup>197</sup> wohl 1449 November 9.

<sup>198</sup> wohl 1450 Februar 11.

<sup>199</sup> wohl jeweils 1449 Mai 1.

<sup>200</sup> wohl 1449 Juni 17.

<sup>201</sup> wohl 1449 September 29.

<sup>202</sup> 1443 September 29.

[351.] *Item Schomaker tenetur 2 scl. korn czu 12½ sol.*

[352.] *Item Rodyer Hans, der eyn haker wil werden, tenetur 37½ m. vor 1½ l. salczis, dy l. vor 25 m. <sup>a</sup>Dedit 12 m. Item dedit 12 m. <sup>a</sup>*

<sup>a-a</sup> *Verschiedene Nachträge.*

[fol. 30r]

### Gerdancz.

[353.] *Item Nicklos Ulrich wonnende in der Lanen gasse tenetur 200 m. unde 20 m. vor 5 hdt. gerste unde 6 hdt. melcz of Domyunik<sup>203</sup> 10 m. unde hundirt unde of Mychaelis 10 m. unde hundirt in dem XLIII jore.<sup>204</sup> Dedit 20 m. of Domyunik. <sup>a</sup>Item dedit eyn halb laken gewandis vor 50 m. Dedit hundirt m. Item dedit 5 nob. unde 1½ solfer, das brevet 27 m. myn 10 sc. <sup>a</sup>*

<sup>a-a</sup> *Verschiedene Nachträge.*

[354.] *Item Placzke tenetur <sup>a</sup>30<sup>a</sup> m. mynus 4 m. vor 4 hdt. melcz, das hdt. vor 19 m. of Dominick. Dedit 26 m. Item dedit 30 m.*

<sup>a-a</sup> *Korrigiert aus 50.*

[355.] *Item Hans Amelung tenetur 100 m. und <sup>a</sup>22<sup>a</sup> m. vor 11 l. korn und 5 scl., dy l. vor 11 m.; of Martiny sal he sy bezalen XXXXIII jore.<sup>205</sup>*

<sup>a-a</sup> *20 über der Zeile eingefügt.*

[356.] *Item Hans Amelung tenetur 100 m. und 1 m. vor 6 hdt. melcz und vor 13 scl., das hdt. vor 16½ m., das melcz sal he bezalen of Fastnacht in dem XXXVIII jore.<sup>206</sup>*

[357.] *Item Hans Amelung hat mir bewyset hundirt m. unde 28 m. unde 1 f. by enem, der heysset Echart Wysstrancz unde wonet jenseit sinte Elisabeten unde sal das gelt bezalen of Fphinsten.<sup>207</sup>*

[358.] *Item Hans Amelung tenetur 90 m. mynos 5 f. Das sal he bezalen of Ostern.<sup>208</sup> <sup>a</sup>Dedit 50 m. unde 1 m. Item dedit 21 m. an stole. <sup>a</sup>*

<sup>a-a</sup> *Verschiedene Nachträge.*

[fol. 30v]

### Schonense.

[359.] *Item Slancze tenetur 9 scl. korn czu 12½ sol. of Nuenticher jarmarte.<sup>209</sup> Item tenetur 2 gelegen, da stit eyn rok unde 1 decke.*

[360.] *Item Klaus tenetur 6 m. gelegen.*

[361.] *Item Nicklas Noueman tenetur 6 scl. korn czu 12 sol. of Mychaelis.<sup>210</sup>*

[362.] *Dominus noster Jesus Christus amen. Solamen sit sanctus.*

<sup>203</sup> jeweils 1443 August 5.

<sup>204</sup> 1443 September 29.

<sup>205</sup> 1443 November 11.

<sup>206</sup> 1444 Februar 24.

<sup>207</sup> wohl 1444 Mai 31.

<sup>208</sup> wohl 1444 April 12.

<sup>209</sup> September 27-29, vgl. Czaja: Jahrmärkte, S. 323.

<sup>210</sup> wohl 1449 September 29.

**Konigesdorf.**

[363.] *Lanc Klaus tenetur 12 scl. korn czu 13 sol. czu bezalen of Mychaelis.*<sup>211</sup>

**Montaw.**

[364.] *Der fphar tenetur 12 scl. korn czu 12½ sol. of Mychael[is]. Dedit 1½ m.*

**Lesewicz der hof.**

[365.] *Item der fphleger*<sup>212</sup> *hot geweret 5 l. gerste, dy l. vor 7 m. und 1 f. Dor of ha ich gegeben 33½ m. den becker, 1 m. 10 sc. Cowerge, dem korsener.*

[fol. 31r]

**Lesewicz.**

[366.] *Item Hans Nesaw, der scholt[is], tenetur 60 m. vor 400 scl. gerste. Dy hot im Peter Rabe von myner wegen geweret unde*<sup>a</sup>*Rabe*<sup>a</sup> *ist mir vor 30 m. borge czu bezalen*<sup>b</sup> *III wochen noch Mychaelis*<sup>213</sup> *unde III wochen noch Martiny in dem XXXXV jore.*<sup>214</sup> *c Dedit 30 m. Item dedit 2 m. Item dedit 20 m. Item dedit 6 m.*<sup>c</sup>

<sup>a-a</sup> Über der Zeile nachgetragen. / <sup>b</sup> Folgt Streichung 13. / <sup>c-c</sup> Verschiedene Nachträge.

[367.] *Item Frichz Mayke tenetur 15 m. vor 1 hdt. gerste of Michaelis unde of Martini.*<sup>215</sup>

[368.] *Item Mertin Snelle tenetur 15 m. vor 100 scl. gerste, dy hot im Hans Timme geweret unde sal sy bezalen of Mychaelis unde of Martini. a Dedit 7 m. unde 2 sc. Item dedit 2½ m. Item dedit 2 m.*<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> Verschiedene Nachträge.

[369.] *Item Jorge tenetur 9 m. vor 1 l. gerste. Do ist Andreas Molner borge vor onde sal sy bezalen of Martini. a Dedit 6 m. mynus 1 f. Item dedit 9 f.*<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> Verschiedene Nachträge.

[370.] *Item Duczedorf tenetur 10 scl. korn czu 14 sol.*

[371.] *Item Duczedorf tenetur ½ l. czu 14 sol. of Michaelis. a Dedit 3½ m.*<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> Nachtrag.

[372.] *Item Peter Rabe tenetur 9 m. von Frycze Mayke wegen, von synes erwegeldis wegen, III wochen noch Mychaelis czu a bechalen.*<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> Sic.

[fol. 31v]

**Irgang das dorf.**

[373.] *a Andreas Molner hot beczalet bis of 25 m. Dedit 5 m. Item dedit 20 m.*<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> Neben und unter der Überschrift als Nachtrag.

[374.] *Item Andreas Molner tenetur 40 m., dy ha ich im gelegen. Item 2 m. gelegen.*

[375.] *Item tenetur 15 m. vor eyn hdt. gerste. Item tenetur 3 m., dy ha ich ir gelegen in dem letzten auste.*

<sup>211</sup> wohl jeweils 1449 September 29.

<sup>212</sup> Als Pfleger zu Lesewitz sind in dieser Zeit namentlich nur Johann von Remchingen bis 1440 und Hans von Rottenheim 1469 namentlich belegt.

<sup>213</sup> jeweils 1445 Oktober 20.

<sup>214</sup> 1445 Dezember 2.

<sup>215</sup> wohl jeweils 1449 November 11.

[376.] *Item Kol tenetur 15 m. vor 1 hdt. gerste of Martini.*<sup>216</sup> *Kol dedit czw kobelen vor 10 m.*

[377.] *Item Nicklos Steffan und sin son tenetur 15 m. vor 1 hdt. gerste of Martini.*<sup>a</sup> *Nicklos dedit 4½ m. Item sin son dedit 3½ m. Item Nicklos dedit 2½ m. Item dedit der son 2 m. Item der son dedit ½ m.*<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> *Verschiedene Nachträge.*

[378.] *Item Andreas Molner tenetur 25 m. abegerechent of Michaelis.*<sup>217</sup> *Dedit 10 m.*<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> *Nachtrag.*

[379.] *Item Nicklos Steffan tenetur 2 m.*

[380.] *Item Nicklos Kol tenetur 8 m. vor 1 fphert. Item tenetur 6 m. noch vor gerste. Dedit ½ hdt. gerste czu 9 sol.*

#### **Schadewald.**

[381.] *Item Sundeman tenetur 10 scl. korn czu f. und han dy hirten. In hat sin bruder of Michaelis.*<sup>a</sup> *Sundeman dedit vor dy herten 7 scl.*<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> *Nachtrag.*

[fol. 32r]

#### **Dys ist der czins der mir<sup>a</sup> wirt.**

<sup>a</sup> *Folgt Streichung.*

[382.] *Primo der foit czu dem Lesken*<sup>218</sup> *sal mir geben alle jor 12 gute m. of Fphinsten.*

[383.] *Item der spitteler gebit mir alle jor 8 gute m. of Unsir Lyben Vrauwen tage Lychmessen.*<sup>219</sup>

[384.] *Item der rot gebit mir 6 gute m. of Mychaelis.*<sup>220 a</sup>

<sup>a-a</sup> *Insgesamt Nachtrag.*

[385.] *Item der barbyrer tenetur 8 gute m. vor das hwes.*

[386.] *Item Smalvald 3 gute m. vor eyne fphanne mynus 1 f.*

[387.] *Item Wolf unde Glywicz sint scholdig 2½ m. vor eyne fphanne of Ostern.*

[388.] *Item Kellerknecht tenetur gekoft czins, dy m. vor 12<sup>a</sup> gute m. 2½ of Ostren, 2½ of Michaelis.*

<sup>a</sup> *Folgt u.*

[389.] *Pauwel Opicz tenetur 1½ m. acker czins of Martiny.*<sup>221</sup>

[390.] *Item Kellerknecht tenetur 1½ m. ekkerczins of Martiny.*

[391.] *Item Jocop Lomycz tenetur 1 gute m. czins gut[es] geldis of Jacuby*<sup>222</sup> *gekoft czins.*

<sup>216</sup> wohl 1449 November 11.

<sup>217</sup> wohl jeweils 1449 September 29.

<sup>218</sup> Wohl Helfreich von Selbod, ab 1444 Vogt zu Leske; danach ist erst wieder für nach 1454 Albrecht von Swettern als Vogt zu Leske namentlich belegt.

<sup>219</sup> Februar 2.

<sup>220</sup> jeweils September 29.

<sup>221</sup> jeweils November 11.

<sup>222</sup> Juli 25.



- [392.] Item der trippen macher tenetur 2½ [m.] czins, dy scholczine 3 gut f.  
 [393.] *Pabwel Gerwer 1½ m. gut[es] geld[is].<sup>a</sup>Item 1½ m. for den soller.<sup>a</sup>*  
<sup>a-a</sup> Nachtrag.

#### Monsterberg.

- [394.] *Item Crisean tenetur 24 scl. korn den hirtin czu f. of Michaelis.*<sup>223</sup>  
 [395.] *Item tenetur Hans Mekelborg tenetur 10 scl. czu f.*  
 [396.] *Item Gregor Irgang tenetur 10 scl. korn czu f. <sup>a</sup>Dedit 5 f.<sup>a</sup>*  
<sup>a-a</sup> Nachtrag.  
 [397.] *Item Jocop Lodewich tenetur 10 scl. korn czu f. <sup>a</sup>Dedit 5 f. Dedit 1 m.<sup>a</sup>*  
<sup>a-a</sup> Verschiedene Nachträge.  
 [398.] *Item Jocop Folprecht tenetur 10 scl.*  
 [399.] *Item tenetur Matt[es] Arnt tenetur 5; <sup>a</sup>item 15 scl.<sup>a</sup>*  
<sup>a-a</sup> Nachtrag.  
 [400.] *Item Peter Becker dedit 16 scl. Item dedit 1½ m.*

[fol. 32v]

- [401.] *Item Hans Mekelborg[er] tenetur 10 scl. korn, das nam Rynman, den scl. vor eynen f., III wochen noch Michaelis. <sup>a</sup>Dedit 1½ m.<sup>a</sup>*  
<sup>a-a</sup> Nachtrag.

- [402.] *Item Nicklos Frankensteyn tenetur 8 scl. korn czu f. Da steyt eyne decke vor of Michaelis. <sup>a</sup>Dedit 1 m.<sup>a</sup>*  
<sup>a-a</sup> Nachtrag.

- [403.] *Item Lorencz Crudebecker tenetur 8 scl. korn czu f. of Michaelis czu bezalen.*

- [404.] *Item Cruse tenetur 16 scl. korn czu f. <sup>a</sup>Dedit 3 m.<sup>a</sup>*  
<sup>a-a</sup> Nachtrag.

- [405.] *Item Jocop Gerke tenetur 5 scl. <sup>a</sup>Dedit 1 m.<sup>a</sup>*  
<sup>a-a</sup> Nachtrag.

#### Wernersdorf.

- [406.] *Item Fryse tenetur 7½ m. vor eyne ½ l. korn of Michaelis, do hot Lanen Jorge vor gelobit. <sup>a</sup>Dedit 35 scl. gerste.<sup>a</sup>*  
<sup>a-a</sup> Nachtrag.

- [407.] *Item hot genomen Lane Jorge 26 scl. korn czu f., den hertin of Michaelis.*

[fol. 33r]

#### Marienborg.

- [408.] *Item Hans Stumer, <sup>a</sup>der gerber,<sup>a</sup> ist borge geworden vor dy Jorge Dackawwische czu der Lindenaw wonnend vor 12 m., dy sy scholdic ist von mite wegen eyner huben, dy her geseet hatte czo der Grose Lichtenaw of Michaelis czu bezalen. <sup>b</sup>Dedit 7 m.<sup>b</sup>*  
<sup>a-a</sup> Über der Zeile eingefügt. / <sup>b-b</sup> Nachtrag.

- [409.] *Item Hans Stumer ist borge geworden vor dy Jorge Dacawische vor 22 scl. haber czu 8 sol. of Michaelis. <sup>a</sup>Dedit 2 m.<sup>a</sup>*  
<sup>a-a</sup> Nachtrag.

<sup>223</sup> jeweils September 29.

[fol. 33v]

[410.] Item Mychael Fleyser tenetur 5 scl. korn czu 14 sol., do steyt eyn grune rog unde eyn herde kessel vor czu fphande. <sup>a</sup>Dedit 1 f. Item dedit 1 f. Item [1] f. Item dedit 7 sc. Den rok hot he weder. <sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> *Verschiedene Nachträge.*

[411.] Item Nicklos Cropelin tenetur <sup>a</sup>5 <sup>a</sup> scl. korn czu <sup>b</sup>14 sol. Do steyt eyn grune frauwen mantil czu fphande. <sup>c</sup>

<sup>a-a</sup> *Korrigiert aus 4. / <sup>b</sup> Folgt Rasur. / <sup>c</sup> Folgt Streichung.*

[412.] Item tenetur 6 scl. gerste czu 11 sol. of Michaelis. <sup>224</sup>

[413.] <sup>a</sup>Item tenetur 10 sc. gelegen. <sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> *Insgesamt Nachtrag.*

[414.] Lorencz, der scholt[is] von Nydaw, tenetur 3 scl. korn czu 14 sol. Do steyt eyn rot frauwen mantil vor czu fphand.

[415.] Item Hans Holste tenetur 4 scl. korn 13½ sol. of Ostern.

[416.] Item Klinenberg tenetur 8 scl., den herten czu 14 sol. of Walporgis. <sup>225</sup>

[fol. 34r]

#### Grose Lychtenaw.

[417.] Item Stedenrich tenetur 20 scl. korn czu f. of Michaelis; das korn holte Fedeler. <sup>a</sup>Dedit 3½ m. minus 6 sol. <sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> *Nachtrag.*

#### Clene Lichtenaw.

[418.] Item Jocop Foit hot 1½ l. korn genomen an sinte Jorgen tage <sup>226</sup> czu f., den scl. of Michaelis czu bezalen. <sup>a</sup>Foit dedit 12 m. Item dedit 10 m. <sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> *Nachtrag.*

[419.] Item Cruse unde Ertman Slye sint scholdig 20 scl. korn czu f. of Michaelis. Do hot Jocop Foit vor gelobit. <sup>a</sup>Ertman Slye dedit 2½ m. <sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> *Nachtrag.*

[420.] Lasman tenetur 15 m. vor 2 fas wyn; of Winnachten sal he sy bezalen in dem XLVI jore. <sup>227</sup> <sup>a</sup>Dedit ½ m. <sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> *Nachtrag.*

[fol. 34v]

#### Marienborg.

[421.] Item Stowechin tenetur 28 m. Dedit 3 m. minus 1 f. <sup>a</sup>Item dedit 1 m. <sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> *Nachtrag.*

[422.] Item hot sy eyn melcz genomen for 7 m.

[423.] Item hot sy eyn melcz genomen, do hot sy of gegeben 5 m. minus 4 sc. Item dedit 1 m. of den Ostern obent. <sup>228</sup>

<sup>224</sup> jeweils September 29.

<sup>225</sup> Mai 1.

<sup>226</sup> April 23.

<sup>227</sup> 1445 Dezember 25.

<sup>228</sup> wohl 1449 April 12.

[424.] *Item Stowechin tenetur 33½<sup>a</sup> m.<sup>a</sup> abegerechent in der ander Mitwoche noch Ostern.*<sup>229</sup>

<sup>a-a</sup> Über der Zeile nachgetragen.

[425.] *Item tenetur 10 m. hws mite.*

[426.] *Item ich ha entfanen 4 m. fon der Krehemerrine. Item for 7 to. bir, so hot sy ows geschang 14 to. bir unde hot noch 15 to. czu schenken. Sy ist scholdig 5 f. fon den 14 to. unde 8 sc. ha ich gelegen irem bruder, do ist sy borge for.*

[427.] *Item 1½ m. goben dy czvene, dy do schanken of dem sande.*

[428.] *Item<sup>a</sup> 20 scl. hoppe ha ich gegen czu 9 sol. Kirstan Stolczen, das sal her geben.* <sup>b</sup>*Dedit 3 m. min 9 sol. Item 3 to. mo[...]* <sup>c</sup>*groche.* <sup>b</sup>

<sup>a</sup> Folgt Streichung for. / <sup>b-b</sup> Nachtrag. / <sup>c</sup> Wegen eines Flecks nicht lesbar.

[429.] *Item<sup>a</sup> Hans Nichcze tenetur 2 to. bir.*

<sup>a</sup> Folgt Rasur.

[430.] *Item Hans Ganter tenetur 1 to. bir czu 3 f. unde wonet czu dem Stome.*

[431.] *Item Peter Stowichin dedit 9 swinne czu 14 sc. Das brevet 5 m. unde 1 f.*

[fol. 35r]

[432.] *Item Andreas, meyn gefatter, tenetur 3 m. und 1 f. Item hot he 2 melcz genomen czu 7 m. Dedit 7 m.*

[433.] *Item tenetur 7 m. for eyn melcz.* <sup>a</sup>*Item dedit 7 m. an dem Sonnobende for Mychaelis.*<sup>230</sup> *Lomecz dedit 2 m. Item Jocop Lomecz dedit 2 m.<sup>a</sup>*

<sup>a-a</sup> Verschiedene Nachträge.

[434.] *Item Hans Radeke tenetur 26 m. vor 1 fphert of Martiny*<sup>231</sup> *czu bezzalen. Dedit 10 m.*

### **Keseling, das dorf.**

[435.] *Item Hans Jencz hot gelobit vor eyne l. korn 15 m. czu geben of Michaelis,*<sup>232</sup> *das nomen dy nokeber in dem dorffe.* <sup>a</sup>*Dedit 13 m.<sup>a</sup>*

<sup>a-a</sup> Nachtrag.

[436.] *Item Jacop Poleske tenetur 7½ m. und 3 sol. abegerechent an dem Sonnabende for suntte Johannes.*<sup>233</sup> <sup>a</sup>*Jocop dedit 4 m. Item dedit 3 m.<sup>a</sup>*

<sup>a-a</sup> Verschiedene Nachträge.

[437.] *Item Stüber tenetur 8 scl. korn czins of Michaelis.*

[438.] *Item Tomas Gliwich tenetur 3 m.<sup>a</sup> for min melczhus czu myte.* <sup>b</sup>*Dedit 2 m. Item dedit 24 sol.<sup>b</sup>*

<sup>a</sup> Folgt Streichung minus 5 sc. / <sup>b-b</sup> Nachtrag.

[439.] *Maria, gotes muter, bis mir genedig.*

<sup>229</sup> wohl 1449 April 16.

<sup>230</sup> wohl 1449 September 27.

<sup>231</sup> wohl 1449 November 11.

<sup>232</sup> wohl 1449 September 29.

<sup>233</sup> wohl 1449 Juni 21.

[fol. 35v]

**Mariaenberg.**

- [440.] *Item Kellerknecht tenetur 5 m. abe gerechent.*  
 [441.] *Item tenetur 6 m. for eyn fphert mynus 9 sc.*  
 [442.] *Item Jocop Poleske tenetur 10 scl. korn czu 14 sol. of Michaelis.*<sup>234</sup>  
 [443.] *Item Willem tenetur 8 scl. korn.*

**Lybental.**<sup>a</sup>

<sup>a</sup> *Davor gestrichen Wemmesteyn, das dorf.*

- [444.] *Item der scholt[is] tenetur 12 scl. korn czu f. of Michaelis.*  
 [445.] *Item Lorencz Wegen tenetur 2 scl. <sup>a</sup>Dedit 1 m. Item dedit 1 m.*<sup>a</sup>  
<sup>a-a</sup> *Verschiedene Nachträge.*  
 [446.] *Item Peter Stowichin tenetur 18 m. minus 1 f. abe gerechent for sessen czins an dem andern Montag noch sinte Mychaelis.*<sup>235</sup> <sup>a</sup>*Dedit 9 satyn czu 14 sc.; das brevet 5 m. unde eynen f.*<sup>a</sup>  
<sup>a-a</sup> *Nachtrag.*  
 [447.] *Item Peter [...].*<sup>a</sup>  
<sup>a</sup> *Wegen eines Flecks nicht lesbar.*  
 [448.] <sup>a</sup>*Item Peter Molke vil 2 m. for in geben, der do wonet czu dem Blumensteyne. Item der selbie tenetur ½ m. Item Peter Klot wil 2 m. geben. Item tenetur ½ m. fon synes selbis wegen.*<sup>a</sup>  
<sup>a-a</sup> *Insgesamt Nachtrag.*  
 [449.] *Den bretsnydern gegeben 1 f. Item 3 f. Item 1 m. Item ½ m.*  
 [450.] *Dominus noster Jesus Christus amen. Solamen.*  
 [451.] *Item dy fon der male, dy prusen, sint scholdig 42 scl. korn czu f. czu bezalen of Michaelis. Der foit hot dor vor gelobit.*  
 [452.] <sup>a</sup>*Item Jeger dedit 2 m. Item dedit 4 minus f.*<sup>a</sup>  
<sup>a-a</sup> *Insgesamt Nachtrag; unklar, ob sich die Zahlung auf die vorangehende oder die nachfolgende Schuld bezieht.*  
 [453.] *Item dy fon Conradis welde sint scholdig 17½ m. vor 70 scl. korn. Do hot Olbrecht, der kanengisser, vor gelobit. <sup>a</sup>Sy han bezzalet 11 m.*<sup>a</sup>  
<sup>a-a</sup> *Nachtrag.*

<sup>234</sup> jeweils September 29.

<sup>235</sup> wohl 1449 Oktober 6.

### 3. Abrechnungen des Tresslers

## 11

1399-1409.

*Tresslerbuch: verschiedene Einträge den Marienburger Großschäffer oder seinen Lieger betreffend.*

*GStA PK, XX. HA Hist. StA Königsberg, OF 140; verschiedene Seiten.*

*Foliant (40 x 28 cm) von 295 Blatt in Einband aus dem 19. Jahrhundert; die ersten Seiten sind restauriert, die übrigen gut erhalten; Reinschrift von verschiedenen Händen. Nahezu alle Seiten des Folianten sind zweispaltig beschrieben, die Spalten sind hier mit a (links) und b (rechts) bezeichnet.*

*Druck: Das Marienburger Tresslerbuch der Jahre 1399-1409, hg. von Erich Joachim, Königsberg 1896, ND Bremerhaven 1973.*

*Da in der Joachimschen Edition die Blattangaben der Vorlage vollständig fehlen, werden hier zusätzlich zur Paginierung des OF 140 in eckigen Klammern die betreffenden Seiten der Edition in runden Klammern angegeben.*

[fol. 1ra] (S. 1)

[1399.]

**Suscepta anno nonagesimo nono.**

[fol. 1vb] (S. 3)

[Scholt beczalet.]

[1.] Item tusund m. von der stad zum Sunde, die uns der grosscheffer vom Marienburg<sup>236</sup> am Dinstage noch senthe Thomas tage<sup>237</sup> [gab].

[fol. 2ra] (S. 4)

**Exposita anno nonagesimo nono.**

[fol. 4ra] (S. 9)

[Groskompthur.]

[2.] Item 30 m. ane 2½ sc. vor crude und vor ander gerethe, das der grosscheffer vom Mar[ienburg] im kowfte uff den <sup>a</sup>tag<sup>a</sup> Gotswerdir noch<sup>b</sup> Ostern und uff dye reyse ken <sup>c</sup>Samayten.

<sup>a-a</sup> Über der Zeile nachgetragen. / <sup>b</sup> Folgt Streichung no. / <sup>c</sup> Folgt Streichung Gotswerder.

[fol. 4rb] (S. 9)

**Meisters keller.**

[...] [3.] Item 19 sc. und 6 d. vor eyne l. Wischmers birs, die der grosscheffer deme meister<sup>238</sup> hatte gegeben, von Danczk ken Marienburg czu furen und ouch sost vor ander gerethe am Donrstage vor Kathedra Petri.<sup>239</sup>

<sup>236</sup> jeweils Johann Tiergart, Großschäffer zu Marienburg 1389-1404.

<sup>237</sup> 1399 Dezember 23.

<sup>238</sup> Konrad von Jungingen, Hochmeister 1393-1407.

<sup>239</sup> 1399 Februar 20.

[4.] Item 2½ m. Petir, des voitis kemerer, vor ½ l. weysens birs, das czu Danczik wart gebrewen.

[5.] Item 3 sol. das selbe bier czu sponden und czu tragen.

[6.] Item 5 m. 4 sol. vor eyne l. Elbisch birs. Petir, des grosscheffers leger czu Elbinge,<sup>240</sup> nam das gelt am Sontage Oculi.<sup>241</sup>

[...] [7.] Item 5 m. vor eyne l. birs vom Elbinge Petir, deme leger.

[fol. 4va] (S. 10)

[8.] Item 15 m. und 14 sol. Peter, leger czum Elbinge, vor 3 l. birs, eyne in covents keller und czwu in des meisters keller, am Donrstage noch Nicolay.<sup>242</sup>

[fol. 5rb] (S. 12)

#### Gelt usgelegn.

[fol. 5va] (S. 12)

[9.] Item 1 m. Petir, des grosscheffers leger czum Elbinge, vor 6 muczen dem grosk[omphthur]<sup>243</sup> uff den tag ken Gotswerder.

[fol. 5vb] (S. 14)

[10.] Item 30 m. Reynhard Hitfeld gegeben von des meisters<sup>244</sup> geheise, die her den soldenern sal geben an der Mittewochen noch Unsers Herren Besnydunge;<sup>245</sup> das gelt sal uns der grosscheffer<sup>246</sup> widder usrichten.

[fol. 7rb] (S. 18)

[11.] Item 4½ m. vor 24 elen gewandes, das der meister den Russen gab czum Elbinge noch der Heyligen drey konige tage am Donrstage;<sup>247</sup> das gelt nam Petir, des grosscheffers leger, Oculi.<sup>248</sup>

[fol. 8va] (S. 22f.)

#### Grosscheffer.

[12.] Item 541 m. ane 8 sc. vor thusint gld., die her deme procuratori<sup>249</sup> in den hoff czu Rome sandte, den gld. zu 13 sc. gerechent, am Dinstage in den Osterheiligen tagen.<sup>250</sup>

[13.] Dis nochgeschreben gerethe hat der grosscheffer ken Gotland gesand noch Ostern:<sup>a</sup>

<sup>a</sup> Am Rand daneben Gotland.

<sup>240</sup> jeweils Peter Korner, Lieger des Großschäffers zu Marienburg in Elbing 1399-1411.

<sup>241</sup> 1399 März 2.

<sup>242</sup> 1399 Dezember 11.

<sup>243</sup> Wilhelm von Helfenstein, Großkomtur 1391-1404.

<sup>244</sup> Konrad von Jungingen, Hochmeister 1393-1407.

<sup>245</sup> 1399 Januar 8.

<sup>246</sup> jeweils Johann Tiergart, Großschäffer zu Marienburg 1389-1404.

<sup>247</sup> 1399 Januar 9.

<sup>248</sup> 1399 März 2.

<sup>249</sup> Johann vom Felde, Generalprokurator des Deutschen Ordens in Rom 1393-1403.

<sup>250</sup> 1399 April 1.

- [14.] Cum irsten 200 und 2½ m. vor 3 tusund scl. malcz, io das hdt. vor 7 m. ane 1 f.
- [15.] Item 100 m. und 5 f. vor 4 sch. flicken, die han gewegen 3 l. und 9 pfd., das pfd. vor 9 f.
- [16.] Item 71½ m. vor 11 l. mels, die l. vor 6½ m. und in des schiff czu brengen.
- [17.] Item 60 m. vor 6 l. kwfleisch.
- [18.] Item 20 m. vor 8 to. putter.
- [19.] Item 7 m. vor 15 to. erweys.
- [20.] Item 17 m. vor czwu l. dorsch.
- [21.] Item 4 m. vor ½ l. salcz mit tonnen.
- [22.] Item 9 m. vor 2 hdt. stokvisch.
- [23.] Item 5 f. vor 10 sch. schusseln.
- [24.] Item 1½ m. und 4 sc. vor ½ steyn pfeffer.
- [25.] Item 2 m. vor 1 pfd. saffrans.
- [26.] Item ½ m. vor mulden.
- [27.] Summa der l. ist 70 und io die l. eyne halbe m. czu frucht.
- [28.] Item 35 m. vor frucht, die 70 l. ken Gotlande czu furen.
- [29.] Summa des geldes czu Gotlande 500 und 37 m.
- [30.] Item 100 und 28 m. 32 soldener ouch ken Gotlande, iclichim 4 m.
- [31.] Item 16 m. vor 16 guter Holmischer armbrost.
- [32.] Item 4 m. vor spangurtel, copen und kocher.
- [33.] Item 16 m. den schipherren vor kost und czu fracht, die soldener ken Gotlande czu furen.
- [34.] Item 12½ m. den dynern czerunge von Gotlande<sup>a</sup> [und] von Danczik heyn heym und was sie in den <sup>b</sup>herbergen <sup>b</sup>czu Danczk vorceret hatten.  
<sup>a</sup> Folgt Streichung ken Danczike und. / <sup>b-b</sup> In der Handschrift: herherbergen.
- [35.] Item 14 m. den schipherren vor kost und vor frucht den, die die dyner von Gotlande ken Danczk furten.
- [36.] Summa obirall czu Gotlande 700 und 27½ m.
- [37.] Das vorgeschr[eben] gelt entpfing der grosscheffer<sup>251</sup> von uns am obunde der Heyligen <sup>a</sup>Dreyvaldikieit.<sup>a 252</sup>  
<sup>a-a</sup> Sic.

[fol. 10ra] (S. 26)

- [38.] Item 69 m. und 4 sc. vor tusundt scl. gerste<sup>a</sup> <sup>b</sup>hulfe in das Nedirland<sup>b</sup>, die Petir<sup>c</sup>, des grosscheffers leger vom Marienburg,<sup>253</sup> czum Elbinge kowffte, das hdt. gerste umb 7 m. ane 8 sc. mit allem ungelde.<sup>d</sup>  
<sup>a</sup> Folgt Streichung ken Gotswerder gesandt. / <sup>b-b</sup> Am Rand eingefügt. / <sup>c</sup> Folgt Streichung leger. / <sup>d</sup> Am Rand daneben geschos.

<sup>251</sup> Johann Tiergart, Großschäffer zu Marienburg 1389-1404.

<sup>252</sup> 1399 Mai 24.

<sup>253</sup> jeweils Peter Korner, Lieger des Großschäffers zu Marienburg in Elbing 1399-1411.

[39.] Item 5 m. czu frucht, 30 l. korns vom Elbinge ken Konigisberg czu furen, die ouch Petir, leger czum Elbinge,<sup>254</sup> hatte usgegeben.

[40.] Item 8 sc., die 30 l. korns czu messen.

[41.] Item 15 sc. tragelon.

[42.] Item 1½ m. und ½ f. ane 10 d. vor 145 l. korns czu messen, die Petir, leger czum Elbinge, us hatte geg[eben] und uns berechente Trinitatis.<sup>255</sup>

[fol. 10va] (S. 28)

[43.] Item ½ f. Peters felkeners knecht czerunge mit falcken ken Danczk czum grosscheffer.<sup>256</sup>

[fol. 12rb] (S. 34)

[44.] Item 7½ m. vor 1½ l. weyse Petir, leger czum Elbinge. Der weyse quam ken Rangnith.<sup>a</sup>

<sup>a</sup> *Am Rand daneben:* geschos.

[fol. 22ra] (S. 43)

#### [1400.]

#### Suscepta anno quadricentesimo.

[fol. 22va] (S. 44)

[45.] Item 900 m. ane 5 m. und ane 10 sc. von 17 szg. und vor 5350 waynschos, das der grosscheffer von uns kowffte, das szg. vor 50 m.

[fol. 23va] (S. 47)

#### Exposita anno quadricentesimo.

[fol. 29va] (S. 52f.)

#### Grosscheffer.

[46.] Czum irsten czwey hundirt m. 85 m. 13 sc. und 10 d. vor 1400 ducaten, die her in den hof czu Rome hatte gesandt deme procuratori,<sup>257</sup> zo hatte ym der huskompthur czu Danczk<sup>258</sup> 500 m. geben, yo den ducaten vor 13 sc. und 14 d. gerechent von des meisters<sup>259</sup> geheisze; das gelt entpfing der grosscheffer von uns an der Mittewochen noch Invocavit deme Sontage.<sup>260</sup>

[47.] Item 18 m. vor eyn rokfuter mit mardir Godehardo, des meisters dyner.

[48.] Item 18 m. und 1 f. vor eyn veschin grunes ingebers, das wug 38 pfd., das pfd. vor 9 sc.

[49.] Item 18 m. vor 4 Heydenische atlas, czu futern den ornadt, und 3 m. und 1 sol. vor 40 elen und 1 quart guldener borthen czum ornadt, und 1½ m. vor syde ouch czum ornadt.

[50.] Item 27 m. 8½ sc. vor frucht, des meysters weyne obir sehee czu brengen, und 2 m. ane ½ f., die weyne uf czu wynden czu Danczik, und 6 m., die weyne ken Marienburg czu furen.

<sup>254</sup> jeweils Peter Korner, Lieger des Großschäffers zu Marienburg in Elbing 1399-1411.

<sup>255</sup> 1399 Mai 25.

<sup>256</sup> Johann Tiergart, Großschäffer zu Marienburg 1389-1404.

<sup>257</sup> Johann vom Felde, Generalprokurator des Deutschen Ordens in Rom 1393-1403.

<sup>258</sup> Heinrich Vogt von Plauen, Hauskomtur zu Danzig 1398-1402.

<sup>259</sup> jeweils Konrad von Jungingen, Hochmeister 1393-1407.

<sup>260</sup> 1400 März 10.



[51.] Item 3 m. eyne lowffer, der die lezte bryffe in der vasten brochte dem herren konige czu Sweden<sup>261</sup> von des meisters<sup>262</sup> wegen.

[52.] Item 2 m. vor 8 elen gewandes der konigynne bothe czu Dennemark<sup>263</sup> und 2 m. vor 8 elen gewandes her Sten Bendstenson knecht, der unserm homeister valken brachte.

[53.] Item 5 m. vor 2 pferdt czwen knechten, den eyne santte der meister czur konigynne czu Dennemark, den ander czum konige czu Sweden, und 4 m. den selben czwen knechten czu czerunge.

[54.] Item 11 m. und 5 sc. vor 1 vas Osoy mit furlon nuttal bis czu Marienburg, und 9 m. vor 27 pfd. Thornischer crude, und 4 m. vor 12 brune muczczen; das gelt<sup>a</sup> berechente<sup>a</sup> uns der grosscheffer<sup>264</sup> am Montage noch Petri ad Vincula<sup>265</sup> von des meisters geheise.

<sup>a-a</sup> *Korrigiert aus* berechente.

[55.] Item 15 m. und 1 f. dem grosscheffer vor die vingerlyn, die her dem meister lis machen, als herzog[es] Wytowdts frauwe<sup>266</sup> czu Mar[ienburg] was.

[56.] Summa 435 m. 1 f. 7 d.

[fol. 29vb] (S. 53)

[57.] Item 15 m. vor 200 bucher papyr und 10 sc. vor eyne techer<sup>a</sup> permynt<sup>a</sup> am Montage vor Thome.<sup>267 b</sup>

<sup>a-a</sup> *Unterhalb der Zeile eingefügt.* / <sup>b</sup> *Am Rand darunter:* 15 m. 10 sc.

[fol. 30va] (S. 55)

#### [Meisters keller.]

[58.] Item 16 sc. vor grosse unslutlicht uff des meisters crone in den remter; Petir, leger czum Elbinge,<sup>268</sup> nam von uns das gelt an der Mittewochen noch Invocavit.<sup>269</sup>

[fol. 32va] (S. 57)

#### Huskompthur.

[...] [59.] Item czwu m. des treszellers<sup>270</sup> und grosscheffers dyner oppirgelt von des grosk[ompthurs]<sup>271</sup> wegen; Mansteyn nam das gelt in den Wynachten Heyligen tagen.<sup>272 a</sup>

<sup>a</sup> *Am Rand daneben:* Grosk[ompthur] oppergelt.

<sup>261</sup> jeweils Erik VII., König von Norwegen 1389-1439, Dänemark und Schweden (jeweils 1397-1439); oder Albrecht, Herzog von Mecklenburg Schwerin, als Albrecht III. König von Schweden 1364-1405.

<sup>262</sup> jeweils Konrad von Jungingen, Hochmeister 1393-1407.

<sup>263</sup> jeweils Margarethe, Königin von Norwegen, Reichsverweserin von Dänemark 1387-1397, Norwegen und Schweden (jeweils 1388-1397).

<sup>264</sup> jeweils Johann Tiergart, Großschäffer zu Marienburg 1389-1404.

<sup>265</sup> 1400 August 2.

<sup>266</sup> Die Frau Witolds, des Großfürsten von Litauen 1392-1430.

<sup>267</sup> 1400 Dezember 20.

<sup>268</sup> Peter Korner, Lieger des Großschäffers zu Marienburg in Elbing 1399-1411.

<sup>269</sup> 1400 März 10.

<sup>270</sup> Burghard von Wobeke, Tressler 1397-1404.

<sup>271</sup> Wilhelm von Helfenstein, Großkomtur 1391-1404.

<sup>272</sup> 1399 Dezember 25.

[fol. 47ra] (S. 89)

[1401.]

**Suscepta anno XIII<sup>C</sup> primo.**

[fol. 48ra] (S. 91)

**[Treszeler. Beczalte schult.]**

[60.] Item <sup>a</sup>Bertarm<sup>a</sup> Bedeke mit synen brudere, burgere czum Elbinge, han beczalet 500 m.; das gelt gab uns der grosscheffer<sup>273</sup> am Dinstage nach Judica;<sup>274</sup> das gelt hatte yn gelegen her Syfrit Walpote, <sup>b</sup>der <sup>c</sup>alde<sup>c</sup> kompthur czum Elbinge,<sup>275</sup> off czins.

<sup>a-a</sup> Sic. / <sup>b</sup> Fortsetzung fol. 48rb. / <sup>c-c</sup> Über der Zeile eingefügt.

[fol. 49ra] (S. 92)

**Exposita anno XIII<sup>C</sup> primo.**

[fol. 52va] (S. 97)

**Huskompthur.**

[61.] Item 2 m. des treszellers<sup>276</sup> und grosscheffers dyner oppirgelt von des groskompthurs<sup>277</sup> wegen am Cristobunde im XIII<sup>C</sup> yare.<sup>278 a</sup>

<sup>a</sup> Am Rand daneben: oppergelt grosk[ompthur].

[fol. 56ra] (S. 103f.)

**Grosscheffer.**

[62.] <sup>a</sup> Czum irsten 100 und 23 m. vor 3 lange laken von Broseln, do man dy gebitiger in cleydete, yo das laken behilt 51 elen.

<sup>a</sup> Am Rand daneben moderne Markierung mit rotem Stift (vertikaler Strich).

[63.] Item 191 m. und 16 sc. vor 400 unger[ische] gld. czu beczalen dem kompthur czu Cobelancz,<sup>279</sup> yo der gld. koste 11½ sc.

[64.] Item 15 m. 20 sc. vor 38 elen atlas, dy ele vor 10 sc.; do von sint gemachet 4 pfole und 4 twele in des meisters kamer, do man dem meister<sup>280</sup> czessen mete treyt.

[65.] Item 3½ m. vor syde czu tolden und do man die pfole und twelen methene geneyt hat.

[66.] Item 3 f. vor veder und dy lederynne czichen czu dirlengen.

[67.] Item 2½ m., dy pfole und twelen czu machen und 9 m. 8 sc. vor 5 tisschlaken uf des meisters tissch, dorczu ist 56 elen atresch czu den tisschlaken, dy ele vor 4 sc.

[68.] Item 4 m. vor dy falcken, dy von Gotland qwomen, und 1 m. dem schiphern, der sye obir sehee furte und yren czwen dy kost gab, dy sy brochten.

<sup>273</sup> jeweils Johann Tiergart, Großschäffer zu Marienburg 1389-1404.

<sup>274</sup> 1401 März 22.

<sup>275</sup> Siegfried Walpot von Bassenheim, Oberster Spittler und Komtur zu Elbing 1384-1396.

<sup>276</sup> Burghard von Wobeke, Tressler 1397-1404.

<sup>277</sup> Wilhelm von Helfenstein, Großkomtur 1391-1404.

<sup>278</sup> 1400 Dezember 24.

<sup>279</sup> Winrich von Rheindorf, Komtur zu Koblenz 1400-1402; vgl. van Eickels: Deutschordensballei Koblenz, S. 295.

<sup>280</sup> jeweils Konrad von Jungingen, Hochmeister 1393-1407.

[69.] Item 3½ m. eyne lowffer, der dy brieffe brochte konige Albrecht<sup>281</sup> und den rittern czu Mekilburg, und 13½ sc. vor eyne kessell; das gelt berechente uns der grosscheffer<sup>282</sup> am Donrstage vor Wynachten im XIII<sup>C</sup> yare,<sup>283</sup> sundir wir sint im das gelt noch schuldig.

[70.] Item <sup>a</sup>400 <sup>a</sup>m. und <sup>a</sup>95 <sup>a</sup>m. dem grosscheffer vor <sup>a</sup>900 ducaten <sup>a</sup>b in den hoff czu Rome gesandt, yo den <sup>a</sup>ducaten <sup>a</sup>vor 13 sc. und 6 d.; das gelt entpfing der grosscheffer am Dinstage nach Judica.<sup>284</sup>

<sup>a-a</sup> Jeweils auf Rasur. / <sup>b</sup> Folgt Rasur.

[71.] *Des haben wir entpfangen widdir von der pristerschafft off Pomeran 215 m. Dy pristerschafft muste usrichten 500 ducaten. Tenetur 60 m.*<sup>a b</sup>

<sup>a-a</sup> Nachtrag. / <sup>b</sup> Folgt Streichung 21 sc.

[72.] Item 4 m. eyne lowffer <sup>a</sup> in Flandern ken Brucke czu lowffen, das man dy ducaten kowffte in den hoff czu Rome.

<sup>a</sup> Folgt Streichung das man dy.

[73.] Summa 853 m. 15½ sc.

[fol. 56rb] (S. 104)

[74.] Item 90 m., dy der grosscheffer von Mar[ienburg] an unser schult hatte uffgenommen von des gebitigers wegen czu Lyffeland,<sup>285</sup> und das gelt slug her uns vor abe an dem gelde, das her vor unsern homeister<sup>286</sup> hatte ũs geben, am Donrstage noch Lucie virginis.<sup>287</sup>

[fol. 58ra] (S. 108)

[75.] Item 18 m. und ½ f. vor eyn Yperisch laken, das der meister Czapurne gab czum Elbinge, und 5 m. 10 sc. vor 10 elen czu 13 sc., dy der meister Petrasch, herczogen Wytowts<sup>288</sup> schr[iber], gab, und 2½ m. und ½ f. vor 8 elens gewandes, dy ouch der meister vorgab czum Elbinge, und 2½ m. vor 2 armbrust dem grosk[omphur];<sup>289</sup> das gelt berechente uns Peter, des grosscheffers leger,<sup>290</sup> an der Mittewochen noch Oculi.<sup>291</sup>

[fol. 67ra] (S. 130)

[76.] Item 1 m. eyne bruder von Osterrode geben, der ken Brandinburg czoch von des meisters geheise am Dinstage vor Thome apostoli<sup>292</sup> und 15 m. vor papyr dem grosscheffer.

<sup>281</sup> Albrecht, Herzog von Mecklenburg Schwerin, als Albrecht III. König von Schweden 1364-1405.

<sup>282</sup> jeweils Johann Tiergart, Großschäffer zu Marienburg 1389-1404.

<sup>283</sup> 1400 Dezember 23.

<sup>284</sup> 1401 März 22.

<sup>285</sup> wohl der Meister in Livland Konrad von Viettinghoff (1401-1413)

<sup>286</sup> jeweils Konrad von Jungingen, Hochmeister 1393-1407.

<sup>287</sup> 1401 Dezember 15.

<sup>288</sup> Witold, Großfürst von Litauen 1392-1430.

<sup>289</sup> Wilhelm von Helfenstein, Großkomtur 1391-1404.

<sup>290</sup> Peter Korner, Lieger des Großschäffers zu Marienburg in Elbing 1399-1411.

<sup>291</sup> 1401 März 9.

<sup>292</sup> 1401 Dezember 20.

[fol. 72ra] (S. 136)

**[1402.]**

**Exposita anno quadringentesimo secundo.**

[fol. 80ra] (S. 150)

**[Meisters keller.]**

[77.] Item 26½ m. dem schippher[en], der unsers homeisters<sup>293</sup> wyn obir sehe brochte vor frucht und 8 m. den selben wyn von Danczk ken Mar[ienburg] czu brengen. Item 2 m. vor primegelt den schiffkindern, die den wyn us dem schiffe wunden; das gelt berechente uns der grosscheffer<sup>294</sup> am Montage noch Lamperti.<sup>295</sup>

[fol. 81va] (S. 153)

**[Huskompthur czu Marienburg.]**

[78.] Item 1½ m. 6 sol. vor 100 und 44 l. Schalmisch korn czu messen, das bruder Richart czum Elbinge uff nam; Peter Korner, des grosscheffers leger,<sup>296</sup> nam das gelt an der Mittewochen noch Oculi.<sup>297</sup>

[fol. 92vb] (S. 182)

**Grosscheffer.**

[79.] Item 8 m. czwir botschafft czu senden ken Dennemarkten<sup>a</sup> czu<sup>a</sup> der koningynnen<sup>298</sup> von des meisters geheise.

<sup>a-a</sup> *Über der Zeile eingefügt.*

[80.] Item 8 m. czwir botschafft czu senden czum<sup>a</sup> konige Albrecht ken Sweden<sup>299</sup> von des meisters geheis.

<sup>a</sup> *Folgt Streichung dem.*

[81.] Item 4 m. und 8 sc. vor 3 czymmer schonewerg magistro Johani, unsers homeisters arczte, von des meisters geheise.

[82.] Item 3 m. eyne boten vor eyn pferdt, der czum konige ken Sweden reit von unsers homeisters geheise, und 3 m. dem selben czu czerunge; das gelt berechente uns der grosscheffer selben am Montage noch Lamperti episcopi.<sup>300</sup>

[fol. 102ra] (S. 208)

**[1403.]**

**Exposita anno quadringentesimo tercio etc.**

[zwischen fol. 110 und 111 eingefügtes, nicht paginiertes Blatt; Vorderseite leer] (S. 217)

**Grebin. Smyd czu Grebin.**

[...] [83.] Item 79 m. und 21 sc. und 2 sol. vor frucht vor 223 l. kalks von Gotlandt ken Danczk dzu furen mit allem ungelde; der kalk leyt czu Danczk bey dem grosscheffer von Marienburg und her sal yn ken Grebin geweren; das gelt entpfing der grosscheffer am Dinstage vor Lucie.<sup>301</sup>

<sup>293</sup> jeweils Konrad von Jungingen, Hochmeister 1393-1407.

<sup>294</sup> jeweils Johann Tiergart, Großschäffer zu Marienburg 1389-1404.

<sup>295</sup> 1402 September 18.

<sup>296</sup> Peter Korner, Lieger des Großschäffers zu Marienburg in Elbing 1399-1411.

<sup>297</sup> 1402 März 1.

<sup>298</sup> Margarethe, Königin von Norwegen, Reichsverweserin von Dänemark 1387-1397, Norwegen und Schweden (jeweils 1388-1397).

<sup>299</sup> jeweils Albrecht, Herzog von Mecklenburg Schwerin, als Albrecht III. König von Schweden 1364-1405.

<sup>300</sup> 1402 September 18.

<sup>301</sup> 1403 Dezember 11.

[fol. 111ra] (S. 217)

**Buchsengysser.**

[...] [84.] Item 13 m. und 8 sc. vor <sup>a</sup>4 <sup>a</sup>zentener und ½ steyn Soler kopper und vor ½ zentener und 1 krompfunt czen czu buchsen czu gysen; der grosscheffer<sup>302</sup> kouffte das koppir mit dem czeen czu Thorun von des meisters<sup>303</sup> geheise und entpfing das gelt am tage Gregorii pape.<sup>304</sup>  
<sup>a-a</sup> Über der Zeile eingefügt.

[fol. 113ra] (S. 221)

**Us gelegen gelt.**

[85.] Item das capitel der kirchin czu Colmensehe tenetur 149 m. und <sup>a</sup>12 <sup>a</sup>sc. <sup>b</sup>gelegen<sup>b</sup> noch von des wechssels wegen der gld. in Flanderen, das unser homeister von des bisschtumes wegen von Colmense theet; das gelt entrichte in Flanderen Allexander, des grosscheffers leger von Mar[ienburg],<sup>305</sup> und entpfing das gelt am Donrstage in den Wynnachten Heiligen tagen.<sup>306</sup>  
<sup>a-a</sup> Korrigiert aus 11½. / <sup>b-b</sup> Über der Zeile eingefügt.

**<sup>a</sup>Gelt gelegen uff die mark.<sup>a</sup>**

<sup>a-a</sup> Nachtrag von anderer Hand.

[86.] Item 4000 an 200 engeliche nob. konig Sygimundt<sup>307</sup> czu Ungern <sup>a</sup>off<sup>a</sup> die Nuwmarck gegeben von des meisters geheise; das golt entpfing der grosscheffer von Mar[ienburg] an sente Mattis tage des apostels,<sup>308</sup> die nob. yo czu 25 sc. und czu 6 d. gerechent, das machet am prusschem gelde 4000 m. an <sup>b</sup>10 <sup>b</sup>m.<sup>c</sup>  
<sup>a-a</sup> Korrigiert aus uff. / <sup>b-b</sup> Durch Rasur korrigiert aus 11. / <sup>c</sup> Folgt Rasur.

[87.] Item 4000 und 600 ungerisscher gld. dem selben herren konige Sygimundt czu Ungern uf die Nuwemarck gegeben von des meisters geheise, den gld. czu ½ m. gerechent; das golt entpfing ouch der grosscheffer vom Mar[ienburg] und der bezalte vort her Stybors schriber Nicolaum und gewerte ym die oben geschreben nob. und gld. von des konigis wegen czu Ungern am Sente Mattis tage des apostolls.

[88.] Item 3500 engelissche nob. ouch dem herren Sigimundt, konige czu Ungern, off die Nuwemarck gegeben von des meisters geheise, die nob. czu 25 sc. und czu 6 d. gerechent, das machet am prusschem gelde 3650 und 25 m.; das golt entpfing ouch der grosscheffer von Mar[ienburg], vort hern Stibors schr[iber] Nicolaum do mete czu bezzalen, an Sente Mattis tage des apostols, also das der grosscheffer Nicolaum, her Stibors schr[iber], 19 000 und 450 ungerisscher gld. <sup>a</sup>gewerte<sup>a</sup>, den gld. czu ½ m. gerechent.

<sup>a-a</sup> Am Rand eingefügt.

[89.] Summa 9900 und 24½ m.

<sup>302</sup> jeweils Johann Tiergart, Großschäffer zu Marienburg 1389-1404.

<sup>303</sup> jeweils Konrad von Jungingen, Hochmeister 1393-1407.

<sup>304</sup> 1403 März 12.

<sup>305</sup> wohl Alexander Winkelmann, Lieger des Marienburger Großschäffers in Brügge 1402-1411.

<sup>306</sup> 1402 Dezember 28.

<sup>307</sup> jeweils Siegmund, König von Ungarn und Böhmen, römisch-deutscher König (1411-1437) und Kaiser (ab 1433).

<sup>308</sup> jeweils 1403 Februar 24.

[fol. 132ra] (S. 266)

**Schalmissch korn czum Elbinge czu messen.**

[...] [90.] Item <sup>a</sup>14<sup>a</sup> sc. vor eynen steyn licht uff des meisters<sup>309</sup> krone; das gelt berechente uns Peter Korner, des grosscheffers leger,<sup>310</sup> am Sonabunde noch Bartholomei.<sup>311</sup>

<sup>a-a</sup> *Korrigiert aus 13.*

[fol. 135vb] (S. 276)

**Grosscheffer von Mar[ienburg]. Roma.**

[91.] Dis nochgeschreben gelt hat der scheffer<sup>312</sup> vor unsern homeister usgegeben:

[92.] Czum irsten 550 m. vor 1000 ducaten in den hoff czu Rome dem procurator,<sup>313</sup> yo den ducaten vor 13 sc. 6 d. gekoufft.

[93.] Item 186 m. und 16 sc. vor 400 rynnische gld. dem kompthur czu Covelencz,<sup>314</sup> yo den gld. vor 11 sc. und 6 d. gekoufft.

[94.] Item 5 m. und 1 f. vor 3 czymmer schones werkes unsers homeisters arczte.

[95.] Item 3½ m. vor 1 Mabus laken uff unsers homeisters spysewagen.

[96.] Item 4½ m. vor ½ Herrentalissch laken uff des meisters schiff uff den tag czu Littowen.

[97.] Item 1 m. eyne louffer, der do liff mit den brieffen ken der Stolpe und kem Rugenwalde und ken der Slauwe.

[fol. 139ra] (S. 282)

**[1404.]**

**Exposita anno quadringentesimo quarto.**

[fol. 141vb] (S. 284)

[98.] Item 19 m. dem grosscheffer von Mar[ienburg] geg[eben] vor eyn<sup>a</sup> laken gewandes, das Czapornen geg[eben] wart von des meisters geheise, an Sente Johannes ewangelisten tage.<sup>315</sup>

<sup>a</sup> *Folgt Streichung lange.*

[fol. 147ra] (S.279)

**Dis nochgeschreben gelt hat der nuwe treszeler<sup>316</sup> empfangen im XIIIIC und im virden yare.**

[fol. 148ra] (S. 281)

[99.] Item 150 ungerisscher gld. <sup>a</sup>uz <sup>b</sup>93<sup>b</sup> m. 1 f. an eynen<sup>a</sup> empfangen us des grosscheffers lade noch dem als her vorscheiden was, dem got gnade. Item 17<sup>c</sup> nob., der sint 11 gentische. Item 1 kroner. Item <sup>b</sup>3<sup>b</sup> gelerissche gld. am Sontage noch Jacobi apostoli.<sup>317 d</sup>

<sup>a-a</sup> *Über der Zeile eingefügt.* / <sup>b-b</sup> *Auf Rasur.* / <sup>c</sup> *Folgt Rasur engilissche.* / <sup>d</sup> *Am Rand daneben auf Rasur 93 m. 1 f.*

<sup>309</sup> jeweils Konrad von Jungingen, Hochmeister 1393-1407.

<sup>310</sup> Peter Korner, Lieger des Großschäffers zu Marienburg in Elbing 1399-1411.

<sup>311</sup> 1403 August 25.

<sup>312</sup> Johann Tiergart, Großschäffer zu Marienburg 1389-1404.

<sup>313</sup> Johann vom Felde, Generalprokurator des Deutschen Ordens in Rom 1393-1403.

<sup>314</sup> Laut van Eickels: Deutschordensballei Koblenz, S. 295, ist für 1403 kein Komtur zu Koblenz belegt; zuvor (1400-1402) war Winrich von Rheindorf, danach (1405-1410) Albrecht von Thunen Komtur zu Koblenz.

<sup>315</sup> 1404 Dezember 27.

<sup>316</sup> jeweils Arnold von Hecke, Tressler 1404-1407.

<sup>317</sup> 1404 Juli 27.

[fol. 148rb] (S. 281)

[100.] Item 50 m. vom husk[ompthur] czu Koning[isberg], die im der grosscheffer<sup>318</sup> czu Gotlandt gelegen hatte.

[fol. 149va] (S. 290)

**Dis nochgeschreben gelt hat der nuwe treszeler usgegeben von des meisters geheise im XIII<sup>C</sup> und im vyrden yare.**

[fol. 154va] (S. 295)

**Gotlandt.**

[...] [101.] Item 4500 m. dem kompthur czu Danczk,<sup>319</sup> die her vort dem grosscheffer von Mar[ienburg] czu Danczk antwerte, das heer und schiff ken Gotlandt uszurichten.<sup>a</sup>

<sup>a</sup> *Am Rand daneben: Gotlant.*

[102.] Item 1929 [m.] 1 f. dem grosscheffer von Marienburg gegeben von des meisters<sup>320</sup> geheise, die her obir die 4500 m. hatte usgegeben, die im der kompthur von Danczk von unser wegen antwerte; das gelt entpfing Peter Korner<sup>321</sup> am Donrstage noch Letare,<sup>322</sup> der leger czum Elbinge.<sup>a</sup>

<sup>a</sup> *Am Rand daneben: Gotlandt.*

[fol. 154vb] (S. 296)

[103.] Item <sup>a</sup>50<sup>a</sup> m. vor 13 pferde, vor 2 to. kabelow, 1 to. kufleisschs und 1½ to. potir eyne burger von Lubig gegeben, die der kompthur von der Balge<sup>323</sup> und der grosscheffer von ym koufften; des gab her uns eyne brieff vom rathe von Lubig,<sup>b</sup> das her des geldes mechtig czu heben was.

<sup>a-a</sup> *Durch Rasur korrigiert.* / <sup>b</sup> *Folgt Rasur.*

[fol. 155ra] (S. 296)

[104.] Item 16 sc. Peter Korner, des grosscheffers leger czum Elbinge, vor eyne steyn licht von unslit in des meisters gemacht, am Donrstage noch Letare.<sup>324</sup>

[fol. 161vb] (S. 310)

**[Huskompthur czu Marienburg.]**

[105.] Item 20 m. 5 buchsenschuczen gegeben von des meisters geheisse, die czu Gotlande gewest waren; das gelt his in der grosscheffer geben.

<sup>318</sup> wohl jeweils noch Johann Tiergart, Großschäffer zu Marienburg 1389-1404 oder schon sein Nachfolger Johann von Sachsenheim (1404-1407).

<sup>319</sup> jeweils Albrecht Graf von Schwarzburg, Komtur zu Danzig 1396-1407.

<sup>320</sup> jeweils Konrad von Jungingen, Hochmeister 1393-1407.

<sup>321</sup> Peter Korner, Lieger des Großschäffers zu Marienburg in Elbing 1399-1411.

<sup>322</sup> 1404 März 13.

<sup>323</sup> wohl Johann Graf von Sayn, Komtur zu Balga 1404-1410, oder noch sein Vorgänger Ulrich von Jungingen (1396-1404).

<sup>324</sup> 1404 März 13.

[fol. 161vb] (S. 310f.)

**Peter Korner, des grosscheffers leger czu Danczk.**

[106.] Dis nochgeschr[eben] gelt hat her<sup>325</sup> usgeg[eben] vor unsern homeister:<sup>326</sup>

[107.] Czum irsten 30 m. vor 90 pfd. kubeben, cardemomen und anysconfect, yo das pfd. vor 8 sc.

[108.] Item 8½ m. vor 25½ pfd. Genneser ingeberes, das pfd. vor 8 sc.

[109.] Item 3½ sc. 3 d. vor die vesschin czum crude.

[110.] Item 4½ m. 2½ sc. vor 128 l. kornes czu tragen.<sup>a</sup>

<sup>a</sup> *Am Rand daneben* Nota korn.

[111.] Item 1 m. 10 sc. 4 d. vor messelon.

[112.] Des vorgeschr[eben] kornes hat der voyth von Dirssow<sup>327</sup> 114 l. geantwert und der kompthur von der Swetze<sup>328</sup> 14 l.; das gelt entpfing Peter, leger, am Frytage noch Margarethe.<sup>329</sup>

[fol. 162ra] (S. 311)

**Off unsers homeisters tag.**

[...] [113.] Item 8 sc., den wyn in den kellir und wider us dem kellir in das schiff czu brengen us des grosscheffirs<sup>330</sup> kellir.

[fol. 162rb] (S. 312)

**Tag.**

[...] [114.] Item 2½ m. den schr[ibern] geg[eben] von des meisters geheise, die <sup>a</sup>des<sup>a</sup> grosscheffers buch <sup>b</sup>us schreiben, am Dinstage noch Jacobi apostoli.<sup>331</sup>

<sup>a-a</sup> *Über der Zeile eingefügt.* / <sup>b</sup> *Folgt Streichung* brief.

[fol. 171va] (S. 328)

**[1405.]**

**Suscepta anno M<sup>o</sup> quadringentesimo quinto ex parte magistri.**

[fol. 171vb] (S. 329)

**Tuchel.**

[115.] Item der kompthur vom Tuchel<sup>332</sup> dedit 268 m. 15 sc.<sup>a</sup>; das gelt hatte der grosscheffer von Mar[ienburg]<sup>333</sup> dem husk[ompthur] czu Mar[ienburg]<sup>334</sup> gesandt und der husk[ompthur] antworte es uns am Montage noch Oculi.<sup>335</sup>

<sup>a</sup> *Folgt Streichung* an 3 d.

<sup>325</sup> jeweils Peter Korner, Lieger des Großschäffers zu Marienburg in Elbing 1399-1411.

<sup>326</sup> jeweils Konrad von Jungingen, Hochmeister 1393-1407.

<sup>327</sup> Mathias von Bebern, Vogt zu Dirschau 1402-1410.

<sup>328</sup> Johann von Pfirt, Komtur zu Schwetz 1396-1407.

<sup>329</sup> 1404 Juli 18.

<sup>330</sup> jeweils Johann Tiergart, Großschäffer zu Marienburg 1389-1404 oder sein Nachfolger Johann von Sachsenheim (1404-1407).

<sup>331</sup> 1404 Juli 29.

<sup>332</sup> Heinrich von Schwelborn, Komtur zu Tuchel 1404-1410.

<sup>333</sup> Johann von Sachsenheim, Großschäffer zu Marienburg 1404-1407.

<sup>334</sup> Als Hauskomtur zu Marienburg ist in dieser Zeit lediglich für 1402 und 1408 Johann Hochslitz belegt.

<sup>335</sup> 1405 März 23.



[fol. 172va] (S. 330)

[116.] Item haben wir entpfangen 17 m. von her Niclus von Reins, die im der grosscheffer<sup>336</sup> czu Gotlande gelegen hatte, dem got gnade; das gelt gab uns der voyth von der Lyepe<sup>337</sup> am obunde vor ad Kathedram Petri,<sup>338</sup> also das im worden 24 m. usgetan.<sup>a</sup>

<sup>a</sup> *Am Rand daneben:* 5 m. goben sie vor frucht, ir gerethe von Danczk ken Grudencz czu furen; 2 m. worden Hartman Sachsendorff gegeben czu czerunge.

[fol. 174va] (S. 332)

**Exposita magistri anno domini M<sup>o</sup> quadringentesimo quinto.**

[fol. 184rb] (S. 349)

**Gotland.**

[...] [117.] Item 133 m. 17 sc. und 6 d. vor 2 schiff, eyns mit her Arnolt, das ander mit dem nuwen voyth czu Gotland,<sup>339</sup> mit soldener und dyner und mit allir kostunge ken Gotlande uszurichten und mit der schifffrucht; das gelt berechente uns der grosscheffer am guten Frytage;<sup>340</sup> des geldes sey wir noch 90 [m.] dem scheffer schuldig noch syner rechenschafft uswysunge.

[fol. 184va] (S. 350)

[118.] Item 16 sc. vor 1 steyn licht in des homeisters rempther; das gelt berechente uns Peter Korner, leger czum Elbinge,<sup>341</sup> am<sup>a</sup> Montage czu Ostern.<sup>342 b</sup>

<sup>a</sup> *Folgt Streichung Di. /* <sup>b</sup> *Am Rand daneben moderne Markierung mit rotem Stift (vertikaler Strich).*

[fol. 184vb] (S. 350f.)

**Grosscheffer von Mar[jienburg].**

[119.] Dis nochgeschr[eben] gelt hat der grossch[effe]r vor unsern homeister usgegeben:

[120.] Czu irsten 11½ m. vor 3 ledirlaken, 30 par hantschu und vor 16 par semisscher hosen, als die gebitiger von Dutschen landen hie woren czu Mar[jienburg].<sup>a</sup>

<sup>a</sup> *Am Rand daneben moderne Markierung mit rotem Stift (vertikaler Strich).*

[121.] Item 13 m. 9½ sc. 3 d. vor ledirlaken, 24 par hantschu und vor 14 par semisscher hosen, die ken Brucke gesandt worden.

[122.] Item 3 m. 8 sc. vor 8 elen swarczes gewandis her Johannes, des meisters<sup>343</sup> bichtvater.

[123.] Item 3 m. vor 2 hanttwelen unserm homeister, die mit golde und syde gehafft waren.<sup>a</sup>

<sup>a</sup> *Am Rand daneben moderne Markierung mit rotem Stift (vertikaler Strich).*

<sup>336</sup> Johann von Sachsenheim, Großschäffer zu Marienburg 1404-1407.

<sup>337</sup> Hermann Gans, Vogt zu Leipe 1404-1409.

<sup>338</sup> 1405 Februar 21.

<sup>339</sup> Wilhelm von Eppingen, Vogt zu Gotland 1404-1407.

<sup>340</sup> 1405 April 17.

<sup>341</sup> Peter Korner, Lieger des Großschäffers zu Marienburg in Elbing 1399-1411.

<sup>342</sup> 1405 April 20.

<sup>343</sup> jeweils Konrad von Jungingen, Hochmeister 1393-1407.

[124.] Item 7 m. an 1 f. vor 1 breit laken von Tornig czu unsers homeisters<sup>344</sup> wagen eyn sperlaken.

[125.] Item 3 m. 13 sol. vor 96½ l. kalks czu wegen, der ken Grebin qwam.

[126.] Item 2½ m. vor 2 sch. rephuner.

[127.] Item 1½ m. in die apoteke vor das pulffer, das unserm homeister gemacht wart.

[128.] Item 12 m. vor 2 l. Wissmars byrs.

[129.] Item 9 sc. vor frucht, ken Mar[ienburg] das czu furen.

[130.] Item 14 sc. 6 d. vor das vas, do das growerk wart ingethon, das ken Bruck gesant wart, und vor eyne lyne, do das vas mete gebunden wart, mit allem ungelde. Das gelt berechente uns der scheffer<sup>345</sup> am guten Frytage.<sup>346</sup>

[fol. 195va] (S. 373)

#### [1406.]

#### Usgegeben von des homeisters geheisse im XIII<sup>C</sup> und <sup>a</sup>sechsten<sup>a</sup> yare.

<sup>a-a</sup> Auf Rasur.

[fol. 206ra] (S. 391f.)

#### Grosscheffer von Marienburg.

[131.] Dis nochgeschreiben gelt hat der grosscheffer von Marienburg vor unsern homeister usgegeben:

[132.] Czum irsten <sup>a</sup>20 m.<sup>a</sup> 14 sc. vor 10 pfd. cubebenconfect, 10 pfd. coryanderconfect und <sup>b</sup>10<sup>b</sup> pfd. anisconfect off den tag czu Marienburg, den man hilt mit dem bisschove czu Rige.<sup>347</sup>

<sup>a-a</sup> Auf Rasur. / <sup>b-b</sup> Über der Zeile eingefügt.

#### Off den tag Thorun.

[133.] Item 10 m. 1 f., vor 1½ steyn ingeber.

[134.] Item 8½ f. vor 6 pfd. ingiber, das pfd. vor 8½ sc.

[135.] Item <sup>a</sup>30<sup>a</sup> m. vor <sup>b</sup>60<sup>b</sup> pfd. anys, cubeben, und coryanderconfectes.

<sup>a-a</sup> Korrigiert aus 20. / <sup>b-b</sup> Auf Rasur.

[136.] Item 16 sc. vor pfd. mosschaten blumen.

[137.] Item <sup>a</sup>5<sup>a</sup> m. vor ½ steyn musschaten.

<sup>a-a</sup> Auf Rasur.

[138.] Item 10 sc. vor 1 pfd. pffiffen canel.

[139.] Item 14 m. an 4 sc. vor 8 hute czockers, das pfd. vor <sup>a</sup>9<sup>a</sup> sc.; 40 pfd. wugen die hute.

<sup>a-a</sup> Auf Rasur.

[140.] Item <sup>a</sup>10<sup>a</sup> m. vor 64 laden krude.

<sup>a-a</sup> Auf Rasur.

[141.] Item 7 f. vor eynen steyn komels.

<sup>344</sup> jeweils Konrad von Jungingen, Hochmeister 1393-1407.

<sup>345</sup> jeweils Johann von Sachsenheim, Großschäffer zu Marienburg 1404-1407.

<sup>346</sup> 1405 April 17.

<sup>347</sup> Johannes von Wallenrode, Bischof von Riga 1395-1418.

**Of den tag czu Soldow.**

[142.] Item <sup>a</sup>10<sup>a</sup> m. 2 sc. vor 16 pfd. coriander, cobeben, und anysconfect.  
<sup>a-a</sup> *Durch Rasur korrigiert aus 9.*

**Off den tag czu Marienburg, als man die czwene bisschove von Curlant und Refeln kronet:**<sup>348</sup>

[143.] Item 1 m. 8 sc. vor 1 steyn dateln.

[144.] Item 8 sc. vor 1 pfd. pariskorner.

[145.] Item <sup>a</sup>15<sup>a</sup> m. 1 f. <sup>b</sup>vor<sup>b</sup> 7 hüte czockers, die <sup>a</sup>35½<sup>a</sup> pfd. [wugen], yo das pfd. vor ½ m.  
<sup>a-a</sup> *Jeweils auf Rasur.* / <sup>b-b</sup> *In der Handschrift doppelt.*

[146.] Item 4 m. eyne louffer, der unsers homeisters brieffe trucg czum Sunde, Lubig und czu Hamburg.

[147.] Item <sup>a</sup>5<sup>a</sup> m. vor 4 czimmer schonwerkes unsers homeisters<sup>349</sup> arczte.  
<sup>a-a</sup> *Auf Rasur.*

[148.] Item <sup>a</sup>8<sup>a</sup> m. dem schippem, der die herren mit allen dyner und mit erem gerethe von Gotlande bis ken Danczk furte.  
<sup>a-a</sup> *Auf Rasur.*

[149.] Item 30 m. vor <sup>a</sup>400<sup>a</sup> bucher papir, 15 m. noch von czu yare.  
<sup>a-a</sup> *Über der Zeile eingefügt.*

[150.] Item <sup>a</sup>10<sup>a</sup> m. dem schiffem, der die wyne ken Mar[ienburg] von Danczke furte, die unserm homeister vom Reyne qwomen.  
<sup>a-a</sup> *Auf Rasur.*

**Wyn.**

[151.] Item 17 m. 4 sc. vor 1 vas wyn und 41 stouffe von 2½ ome, die ome vor 5½ m. mit furlone und mit allem ungelde.

[152.] Item 6 m. vor ½ l. methen von Rige.

[153.] <sup>a</sup> Summa 201 m. 19 sc.  
<sup>a</sup> *Darüber Rasur.*

[fol. 206rb] (S. 392f.)

**Grosscheffer.**

[154.] Item 4 m. ½ f. vor 3 to. Berger ore.

[155.] Item 16 sc. czu ungelde und czu furlone vor den methen und Berger ore ken Mar[ienburg] czu furen.<sup>a</sup>  
<sup>a</sup> *Am Rand daneben moderne Markierung mit rotem Stift (vertikaler Strich).*

[156.] Item 33½ <sup>a</sup>m.<sup>a</sup> 7 sc. vor 1 vas wyns <sup>b</sup>von<sup>b</sup> <sup>c</sup>6½<sup>c</sup> omen an 25 stouffe, die ome vor 5½ m. mit furlone und mit allem ungelde.  
<sup>a-a</sup> *Über der Zeile eingefügt.* / <sup>b-b</sup> *In der Handschrift doppelt.* / <sup>c-c</sup> *Auf Rasur.*

[157.] Item 33½ m. 5 sc. vor eyn vas wyns von 6 omen und 12 stouffen, die ome vor 5 m. 10 sc., mit furlone und mit allem ungelde.

<sup>348</sup> 1405 Dezember 13 erfolgte die Einsetzung sowohl des neuen Bischofs von Curland Gottschalk Schuetz (bis 1424), als auch des neuen Bischofs von Reval Johannes Ochmann (bis 1418).

<sup>349</sup> jeweils Konrad von Jungingen, Hochmeister 1393-1407.

- [158.] Item 1 f. deme czerunge, der bey dem wyne ken Marienburg reyt.
- [159.] Item 2 m. vor koste und frucht dem schippen, der czwü nonnen obir ken Gotlande furte von des meisters<sup>350</sup> geheise.
- [160.] Item <sup>a</sup>25<sup>a</sup> m. 1 f. vor 1½ l. nuwes heringes unserm homeister gesandt.  
<sup>a-a</sup> *Durch Rasur korrigiert.*
- [161.] Item 1½ m., den hering ken Mar[ienburg] czu furen.
- [162.] Item 4 sc. den tregern, die den hering arbeyten, und vor hoveloge.
- [163.] Item 3 m. czu frucht vor das vas<sup>a</sup> werkges, das der meister ken Rome sante.<sup>b</sup>  
<sup>a</sup> *Folgt das.* / <sup>b</sup> *Am Rand daneben Roma werk.*
- [164.] Item <sup>a</sup>52<sup>a</sup> m. vor 200 elen touffellaken und vor 68 elen hanttvelen unserm homeister.  
<sup>a-a</sup> *Auf Rasur.*
- [165.] Item <sup>a</sup>500 m. vor<sup>a</sup> 1000 gld., die ich obirkouffte dem kompthur czu Covelencz<sup>351</sup> von des meisters geheisse.<sup>b</sup>  
<sup>a-a</sup> *Auf Rasur.* / <sup>b</sup> *Folgt Rasur; am Rand daneben: Nota Covelencz. 8 m. 8 sc.*
- [166.] Item 16 m. vor eyn wys Iperissch [laken], do man die bisschove von Lyfflande<sup>352</sup> in cleyte.
- [167.] Item 16 m. vor 1 swarcz Yprissch ouch den selben.
- [168.] Item 6 m. 4 sc. vor seyden gewant czu hanttucher unserm homeister und vor das machelon.
- [169.] Item 3 m. eyne <sup>a</sup>louffer<sup>a</sup> ken Flandern an Hannus Baysener mit des bisschoffs brieffen von Reveln.<sup>353</sup>  
<sup>a-a</sup> *Über der Zeile eingefügt.*
- [170.] Item 3 m. 3 f. vor 400 schiben Flamisschs garn, die dem sniczmeister czu Mar[ienburg] worden.
- [171.] Item <sup>a</sup>25<sup>a</sup> m. 3 f. vor 14 czymmer schonewerk, die den Engillisschen worden.  
<sup>a-a</sup> *Durch Rasur korrigiert.*
- [172.] Item 8 sc. vor her Rompoldes gerethe von Danczk kem Elbinge czu furen, der von Gotlande qwam.
- [173.] Item 5 m. vor 10 pfd. czockers, das pfd. vor ½ m. in unsers homeisters kamer.
- [174.] Summa <sup>a</sup>740 m. 19 sc.<sup>a</sup>  
<sup>a-a</sup> *Auf Rasur.*

[fol. 206va] (S. 393)

### Grosscheffer.

- [175.] Item <sup>a</sup>154<sup>a</sup> m. 4 sc. 10 d. schippen Kynast vor frucht und koste und vitalia etc., der die herren und dyner ken Gotlande obir furte, am Sontage noch Unsers Herren Offart von des meisters<sup>354</sup> geheise, noch vom MCCCCV<sup>ten</sup> jare.<sup>355</sup>  
<sup>a-a</sup> *Auf Rasur.*

<sup>350</sup> jeweils Konrad von Jungingen, Hochmeister 1393-1407.

<sup>351</sup> Albrecht von Thunen, Komtur zu Koblenz 1405-1410; vgl. van Eickels: Deutschordensballei Koblenz, S. 295.

<sup>352</sup> Wohl der Bischof von Riga Johannes von Wallenrode (1395-1418).

<sup>353</sup> Johannes Ochmann, Bischof von Reval 1405-1418.

<sup>354</sup> jeweils Konrad von Jungingen, Hochmeister 1393-1407.

<sup>355</sup> 1405 Mai 23.

[176.] Item 10 m. 4 sc. und 2 sol. vor das pferdeschiff uszurichten mit habern, hay, wasser und vor frucht, das ouch mit den herren ken Gotlande obirfur, Knust, dem schipphern.

[fol. 206vb] (S. 393f.)

**Grosscheffer.**

[177.] Item 23 sc. vor 16 scl. gerste den huner und vor 1 scl. weyse.

[178.] Item <sup>a</sup>8 <sup>a</sup> sol. vor 4 tonnen czu der gerste und czu dem wassir.  
<sup>a-a</sup> *Über der Zeile eingefügt.*

[179.] Item 11 m. Peter Beyer, dem schipphern, der die falken mit erer notdorff ken Engilland mit den felkenern obirfurte und vor der felkener koste.

[180.] Item 5 m. dem apotheker vor das gerethe, das her Birckhan unserm homeister<sup>356</sup> nam, am Dinstage vor Oculi.<sup>357</sup>

[181.] Item 3 f. vor 3 uncien buckblutes unserm homeister.

[182.] Item 1 m. 12 sol. vor 12 pfd. rosyenen, die her Birchayn unserm homeister brochte.

[183.] Item 5 f. 3 sol. vor 13 pfd. rosyenen, die Waltherus unserm homeister ken Mar[ienburg] brochte.

[fol. 207ra] (S. 394)

**Grosscheffer.**

[184.] Item 8 sc. vor 1 pfd. pariskorner.

[185.] Item 2 m. vor 2 hute czockers, die wegen 8 pfd., das [pfd.] vor 1 f.

[186.] Item 3 f. vor 1 steyn datlen.

[187.] Item 10½ m. vor 36 pfd. grunes ingiberes, das pfd. vor 7 sc.

[188.] Item ½ sc. vor 1 mestichin czu dem ingiber.

[189.] Item 1 m. 2 sc. 6 d. vor 3 pfd. keyserbisse.

[190.] Item <sup>a</sup>20 <sup>a</sup> m. ½ f. vor 47 pfd. anys, cobeben, coriander und kanelconfectes.  
<sup>a-a</sup> *Durch Rasur korrigiert.*

[191.] Item 1½ m. vor trozye, die her Birchayn unserm homeister brochte am Montage vor Palmen.<sup>358</sup>

[192.] Item 2 m. vor 10 Engillische keze unserm homeister.

[193.] Das vorgeschreiben gelt berechente uns der grosscheffer<sup>359</sup> am Montage czu Ostern,<sup>360</sup> do goben wir ym das gelt ouch.

[fol. 208ra] (S. 398)

**Peter Korner, leger czum Elbinge.**<sup>361</sup>

[194.] Item 10 m. 1 lod 5 d. vor 92½ l. und vor 16 scl. czu tragen und messen und eynen knecht eyn ganz yar czu halden.

<sup>356</sup> jeweils Konrad von Jungingen, Hochmeister 1393-1407.

<sup>357</sup> 1406 März 9.

<sup>358</sup> 1406 März 29.

<sup>359</sup> jeweils Johann von Sachsenheim, Großschäffer zu Marienburg 1404-1407.

<sup>360</sup> 1406 April 12.

<sup>361</sup> Peter Korner, Lieger des Großschäffers zu Marienburg in Elbing 1399-1411.

[195.] Item 16 sc. vor 1 steyn unslytlich in des homeisters rempther. Das gelt [nam] Peter<sup>362</sup> am Montage noch Margarethe.<sup>363 a</sup>

<sup>a</sup> *Am Rand daneben moderne Markierung mit rotem Stift (vertikaler Strich).*

[fol. 210rb] (S. 404)

[196.] Item 1 f. dem veren czum Jetlande, als der treszeler<sup>364</sup> mit dem grosscheffer<sup>365</sup> ken Danczk czoch.

[fol. 215ra] (S. 412)

### [1407.]

#### **Usgegeben von des meisters geheisse im XIII<sup>C</sup> und sebenden yare.**

[fol. 215r]<sup>a</sup> *(fehlt in der Joachim'schen Edition)*

<sup>a</sup> *Auf fol. 215r aufgeklebter Zettel.*

#### **Grosscheffer von Marienburg.**

[197.] Anno XIII<sup>C</sup> und dornoch im sechsten jore am Sontage czu Invocavit, do rechente der herre groskompth[ur]<sup>366</sup> und der herre treszler mit dem grosscheffir, her Johan Sassenheym, syn buch obir.

[198.] Ouch geschach doselbist dy rechenunge mit Herman Gral, leger von Schotland,<sup>367</sup> und alles, das do gebrechens was, das wart abegeslagen und mit dem legir geslichtet. Dorobir so bleibet noch by dem grosscheffir 46 042 m. an bereytem gelde, an ware, an schult gewis und ungewis.

[199.] Ouch sal man sich forwert richten noch desyr iczunt berurten summan und nicht noch dem buche.

[fol. 217va] (S. 415)

#### <sup>a</sup>**Grosscheffer von Marienburg.**<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> *Am Rand.*

[200.] Dis gelt hat her vor unsern homeister usgegeben:

[201.] Czum irsten 1 m. 16 sc. vor 20 laden krüde.

[202.] Item 3 m. ½ f. 7 d., vor 11 pfd. czuckers an 1 firteil<sup>a</sup>, das pfd. czu 7 sc.; das gelt nam der scheffer am tage Steffani.<sup>368</sup>

<sup>a</sup> *Folgt Streichung vor 11 pfd. an 1 f.*

[fol. 218rb] (S. 417)

#### **Memel.**

[...] [203.] Item 2 m. des treszellers und des grosscheffers von Mar[ienburg] dyner czu opirgelde von des grosk[ompthurs]<sup>369</sup> geheisse; der husk[ompthur]<sup>370</sup> dedit.<sup>a</sup>

<sup>a</sup> *Am Rand daneben: oppirgelt grosk[ompthur].*

<sup>362</sup> Peter Korner, Lieger des Großschäffers zu Marienburg in Elbing 1399-1411.

<sup>363</sup> 1406 Juli 19.

<sup>364</sup> jeweils Arnold von Hecke, Tressler 1404-1407.

<sup>365</sup> jeweils Johann von Sachsenheim, Großschäffer zu Marienburg 1404-1407.

<sup>366</sup> Kuno von Lichtenstein, Großkomtur 1404-1410.

<sup>367</sup> Hermann Gral, als Lieger des Marienburger Großschäffers in Schottland belegt 1390-1406.

<sup>368</sup> 1406 Dezember 26.

<sup>369</sup> jeweils Kuno von Lichtenstein, Großkomtur 1404-1410.

<sup>370</sup> Als Hauskomtur von Marienburg ist in dieser Zeit lediglich für 1402 und 1408 Johann Hochslitz belegt.

[fol. 218vb] (S. 418)

**Flander. Roma.**

[204.] Item 9 m. 10 d., das der grosscheffer von Mar[ienburg]<sup>371</sup> vor das wechsel noch obirig muste gegeben von den 1000 ducaten, die dem procuratori<sup>372</sup> von Flanderen gesant worden im [M]CCCCVI jare noch Johan Bauen uswysunge syner brieffe; das gelt nam der grosscheffer am Donrst[age] vor Palmen.<sup>373</sup>

[fol. 221vb] (S. 424)

**Grosscheffer von Mar[ienburg].**

[205.] Dis nochgeschreben hat her unserm homeister szeligis gedecht[nisse]<sup>374</sup> und dem grosk[ompthur]<sup>375</sup> usgericht:

[206.] Czum irsten 3 f. vor eynen steyn komil.

[207.] Item 5 m. an 2½ sc. Hannus Knyper, dem schippherren, vor eyn balnyger ken Gotlande czu frucht.

[fol. 222ra] (S. 425)

[208.] Item 4 sc. des grosscheffers von Mar[ienburg] dyner geschanckt, als her das Wysmar byr kouffte.

[fol. 224ra] (S. 431f.)

**Grosscheffer czu Marienburg.**

[209.] Dis nochgeschreben gelt hat her Johan Techwicz, grosscheffer, vor unsern homeister usgegeben:

[210.] Czum irsten vor her Arnolts, des meisters compan, usrichtunge ken Gotlande:

[211.] Czum irsten 9 m. dem schifheren czu vrocht.

[212.] Item 7 sc. vor delen, clister und negele.

[213.] Item 2½ m. vor 6 to. gutbir, dy to. vor 10 sc.

[214.] Item 2 m. vor 8 to. tofelbyer.

[215.] Item 2 m. 20 sc. vor 4 to. mete, dye to. vor <sup>a</sup>17<sup>a</sup> sc.

<sup>a-a</sup> *Durch Rasur korrigiert.*

[216.] Item 5 f. vor 3 lebende schepcze.

[217.] Item ½ m. vor 20 hūner.

[218.] Item 4 <sup>a</sup>sol.<sup>a</sup> vor <sup>a</sup>eynen<sup>a</sup> hūnerkorp.

<sup>a-a</sup> *Auf Rasur.*

[219.] Item ½ m. 2 sol. vor 4 pfd. pfeffer, das pfd. vor 8 sc.

[220.] Item 13 sc. vor ½ pfd. saffran.

[221.] Item 1 m. 1 sc. vor ½ to. pottir.

[222.] Item 1 m. vor ½ to. oel.

<sup>371</sup> jeweils Johann von Techwitz, Großschäffer zu Marienburg 1407-1410.

<sup>372</sup> Peter von Wormditt, Generalprokurator des Deutschen Ordens an der Kurie 1403-1419.

<sup>373</sup> 1407 März 17.

<sup>374</sup> Konrad von Jungingen, Hochmeister 1393-1407; verstorben am 1407 März 30.

<sup>375</sup> Kuno von Lichtenstein, Großkomtur 1404-1410.

[223.] Item 9 <sup>a</sup>sol.<sup>a</sup> vor 1 scl. erwis.

<sup>a-a</sup> *Auf Rasur.*

[224.] Item 14 sc. vor eyne to. dorsch.

[225.] Item 15 sc. vor 1 to. fleysch.

[226.] Item 22 sc. vor eyne to. heringis.

[227.] Item 1½ m. vor 1 firtil stōr.

[228.] Item 2 m. vor 1 schiffpfd. spex.

[229.] Item 1 f. vor haulcz.

[230.] Item 4 sc. vor salcz.

[231.] Item 2 sc. vor schosseln.

[232.] Item 4 sc. vor 6 stokfische.

[233.] Item 4 <sup>a</sup>sol.<sup>a</sup> vor krüser.

<sup>a-a</sup> *Auf Rasur.*

[234.] Item <sup>a</sup>1<sup>a</sup> sc. vor 2 holczin kannen.

<sup>a-a</sup> *Durch Rasur korrigiert aus 2.*

[235.] Item 6 sol. vor senf, essik und vor 1 legil.

[236.] Item 23 sc. 7 d. vor 25 scl. habern.

[237.] Item 4 sc. vor 4 to. zu dem habern.

[238.] Item 20 sc. vor 3 fudir hoye.

[239.] Item ½ f. vor 3 <sup>a</sup>sch. eyger.<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> *Auf Rasur.*

[240.] Item 16 sc. vor <sup>a</sup>4 sch. brotes.<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> *Auf Rasur.*

[241.] Item <sup>a</sup>10<sup>a</sup> d. vor 1 schosselkorp.

<sup>a-a</sup> *Durch Rasur korrigiert aus 20.*

[242.] Item 3 f. vor al dy vorgeschr[eben] vitalie und heren mit iren knechten und gerete czu furen vor dy Munde.

[243.] Item 5 sc. vor crude eynem heren, der wedir in dy Wysel quam vor dem winde.

[244.] Summa 31 m. 22½ sc. 2 d.<sup>a</sup>

<sup>a</sup> *Links darunter nochmals: 31 m. 22½ sc. 2 d.*

[fol. 224va] (S. 432f.)

### Grosscheffer.

[245.] Item 3 m. 8 sc. vor stokfisch.

[246.] Item 12 m. vor 1 l. Rygisch mete.

[247.] Item 10 sc. vom <sup>a</sup>mete<sup>a</sup> und fische czu vrucht mit allem ungelde bis ken Marienburg.

<sup>a-a</sup> *Über der Zeile eingefügt.*

[248.] Item ½ m. vor 1 kessel, der wart des meisters thorwart.

[249.] Item 21 m. 7 sc. vor 54 elen hūtczychen.

[250.] Item 13 m. <sup>a</sup>vor<sup>a</sup> 200 buchir pappyr.

<sup>a-a</sup> *In der Handschrift doppelt.*



[251.] Item 5 m. vor 1 slifsteyn.

[252.] Item 5 m. 6½ sc. 2 d. vor den gortel, der unsers homeysters<sup>376</sup> bruder sone wart.

**Item dem groskumpthur uff das capittil.**

[253.] Item 6 m. 20 sc. vor 20½ pfd. czocker, das <sup>a</sup> pfd. <sup>a</sup> vor 8 sc.

<sup>a-a</sup> *Auff Rasur.*

[254.] Item 3 m. 10½ sc. vor 7½ pfd. musschaten.

[255.] Item 1 f. vor 1 pfd. paryskorner.

[256.] Item 7 f. vor 2 pfd. musschatenblumen.

[257.] Item 4 m. 4 sc. vor 10 l. kalkes, dy dem pfleger von Meselanz<sup>377</sup> worden.

[258.] Item 1 f., kalk czu wegen.

[259.] Item 4 m. 4 sc. vor 10 l. kalkes, dy 1. vor 10 sc., dy dem foythe von Dirschaw<sup>378</sup> worden.

[260.] Item 1 f., den kalk czu wegen.

[261.] Item 3 m. 20 sc. 8 d. vor 5 steyne und 8 pfd. rosynen, den steyn vor 3 f., dy geantwert worden dem huskompthur czu Marienburg.<sup>379</sup>

[262.] Item 2½ m. vor 2 zatel, dy man herczoge Wytawten<sup>380</sup> sante ken Littauwen.

[263.] Item 12 m. vor 2 l. Wismirs bires.

**Item dem treszeler.**

[264.] Item 5 m. an 1 f. vor 1 gedublten harras.

[265.] Item 25 sc. vor 1 steyn dadeln.

**Item <sup>a</sup> her Techwicz<sup>a 381</sup> usrichtunge ken Gotland am Sontage noch des Heyligen Lyncnams tage.<sup>382</sup>**

<sup>a-a</sup> *Am Rand daneben.*

[266.] Item 9 m. den schiffherren czu vrucht.

[267.] Item 2½ m. vor 1 l. gutbyr.

[268.] Item 5½ m. vor 2 l. tofelbyr.

[269.] Item 6 m. vor ½ l. Rygisch mete.

[270.] Item 1 f. vor 1 schepcz.

[271.] Item ½ m. vor hūner.

[272.] Item 1 m. ½ f. vor 1 pfd. saffran.

[273.] Item 1 m. 4 sol. vor 8 pfd. pfeffer.

[274.] Item 9 f. vor 1 to. pottir.

<sup>376</sup> wohl Ulrich von Jungingen, Hochmeister 1407-1410.

<sup>377</sup> Johann von Techwitz, Pfleger zu Meselanz 1404-1409.

<sup>378</sup> Mathias von Bebern, Vogt zu Dirschau 1402-1410.

<sup>379</sup> Als Hauskomtur zu Marienburg ist in dieser Zeit namentlich nur für 1402 und 1408 Johann Hochslitz belegt.

<sup>380</sup> Witold, Großfürst von Litauen 1392-1430.

<sup>381</sup> Johann von Techwitz war Großschäffer zu Marienburg in den Jahren 1407 und 1410.

<sup>382</sup> 1407 Mai 29.

- [275.] Item 7½ f. vor 1 to. oel.  
 [276.] Item 1 m. 4 sc. vor 2 to. dorsch.  
 [277.] Item 1 m. 8 sc. vor 2 to. fleysch.  
 [278.] Item 1 m. 16 sc. vor 2 to. her[ingis].  
 [279.] Item 5 f. vor 1 firtil stôr.  
 [280.] Item 1 m. vor 1 to. salcz.  
 [281.] Item 4 m. vor spek.  
 [282.] Item 4 sc. vor 2 sch. schosseln.  
 [283.] Summa 146½ m. 5 sc. an 2 d.<sup>a</sup>  
<sup>a</sup> *Am Rand daneben nochmals: 146½ m. 5 sc. an 2 d.*

[fol. 224vb] (S. 433f.)

- [284.] Item 3 f. vor stukfisch.  
 [285.] Item 10 sc. vor 1 to. grôcze.  
 [286.] Item 15 sc. vor 2 to. erwis.  
 [287.] Item 4 sc. vor 4 sch. eyger.  
 [288.] Item 6 m. vor 1 l. Wismirs byres.  
 [289.] Item 22 sc. vor brot und semeln.  
 [290.] Item 2 m. vor 3 secke mels.  
 [291.] Item 4 m. vor 1 paûlûn.  
 [292.] Item ½ m. vor 2 stander.  
 [293.] Item 11 sc. 1 sol. vor al dy vytalie czu schiffen.

<sup>a</sup> **Item dy wyle her lag czu Heyle und czu Wesebu und off der wedirreys.**

<sup>a</sup> *Davor Rasur Item.*

- [294.] Item 4 m. 16 sc. <sup>a</sup>1<sup>a</sup> sol. vor <sup>b</sup>frissche<sup>b</sup> fische.  
<sup>a-a</sup> *Auf Rasur. / <sup>b-b</sup>ss über der Zeile eingefügt.*  
 [295.] Item 5 sc. 22 d. vor dorsch.  
 [296.] Item 2 m. 10 sc. 1 sol. vor huner.  
 [297.] Item 1½ m. vor brot.  
 [298.] Item 7 sc. vor 1 to. und 3 secke mels czu backen.  
 [299.] Item 16 sc., al unser gereyte czu Wesebu off und in czu schiffen.  
 [300.] Item 5 f. 1 sol. vor eyger.  
 [301.] Item 5 m. vor 10 to. Wismirs bires.  
 [302.] Item 2 sc., das bir in den keller czu tragen.  
 [303.] Item 5½ m. vor frisch fleysch.  
 [304.] Item 9 m. dem schifherren czu vrucht, uns wedir in dy Wysil czu brengen.

**Geantwert of Nativitatis Marie.**<sup>383</sup>

- [305.] Item 12½ m. vor 8 hûte czocker, dy wugen 40 pfd. und 1 firtil, das pfd. vor 7½ sc.  
 [306.] Item 3 m. vor 30 laden crude, dy lade vor 6 sol.  
 [307.] Item 3½ m. vor ½ steyn ingebyr.

<sup>383</sup> 1407 September 8.

- [308.] Item 6 m. vor ½ steyn musschaten.  
 [309.] Item 22 sc. vor 1 pfd. musschatenblumen.  
 [310.] Item 10 sc. vor 1 pfd. pfyfen kanyl.

**Geantwert off Burchardi.**<sup>384</sup>

- [311.] Item 13 m. ½ f. vor 8 hute czocker, dy wugen 42 pfd., das pfd. vor 7½ sc.  
 [312.] Item 4 m. vor 30 laden crude, dy lade vor 6 sol.  
 [313.] Item 4½ m. vor ½ steyn ingebyr.  
 [314.] Item 6 m. vor ½ steyn musschaten.  
 [315.] Item 7 f. vor 2 steyn dadeln.  
 [316.] Item ½ m. vor 2 pfd. paryskorner.

[fol. 232va] (S. 439)

**Her Thomas von Merheim, nuwir treszeler.**<sup>385</sup>

**Usgegeben von des homeisters<sup>386</sup> geheise im XIII<sup>C</sup> und im sebenden jare.**  
 [fol. 235vb] (S. 446)

**Huskompthur czu Danczk.**

[317.] Item 23 m. 5 sc. 6 d. vor die vytalia her Techewicz, dem alden scheffer von Marieburg, gekouff von des grosk[ompthurs]<sup>387</sup> geheise, als her ken Gotlande segilte und wider voyth czu Gotlande wart, noch uswysunge syner czedel; das gelt nam Scheffel, syn knecht, am tage Nicolai.<sup>388</sup>

[318.] Item 15 m. 2 sc. 18 d. vor 2<sup>a</sup>vas<sup>a</sup> Elsasser wyns unserm homeister off den tag ken Kauwen; die behalden 3 õmen an 21 stõuffe, yo die ome umbe 5 m. 1 f., und denne das ungelt ouch dorczu gerechent; das gelt nam ouch Scheffel am tage Nicolai.

<sup>a-a</sup> *In der Handschrift was.*

[fol. 236ra] (S. 447)

**Peter Korner, leger czum Elbinge.**<sup>389</sup>

- [319.] Item 3 f. off des meysters crone vor lichte.  
 [320.] Item 13 sc. vor 24 pfd. lichte in des meysters kamer; der lichte woren 1 sch.  
 [321.] Item 2 sc. vor furlon.  
 [322.] Item 14 sc. vor 1 steyn lichte dem groskompthur.  
 [323.] Item 1 m. 10 sc. 20 d. vor 130 l. rocken czu messen.  
 [324.] Item 5 f. dem knechte czu lone, der das korn gewant hat.  
 [325.] Item 16 sc. vor 1 steyn lichte in des meysters rempter; das gelt nam Peter Korner selber am obende Andree.<sup>390 a</sup>

<sup>a</sup> *Am Rand daneben moderne Markierung mit rotem Stift (vertikaler Strich).*

<sup>384</sup> 1407 Oktober 14.

<sup>385</sup> Thomas von Merheim, Tressler 1407-1410.

<sup>386</sup> jeweils Ulrich von Jungingen, Hochmeister 1407-1410.

<sup>387</sup> jeweils Kuno von Lichtenstein, Großkomtur 1404-1410.

<sup>388</sup> jeweils 1407 Dezember 6.

<sup>389</sup> jeweils Peter Korner, Lieger des Großschäffers zu Marienburg in Elbing 1399-1411.

<sup>390</sup> 1407 November 29.

[fol. 240rb] (S. 452)

**[1408.]**

**Des homeisters<sup>391</sup> usgeben im XIII<sup>C</sup> und achten yare.**

[fol. 244rb] (S. 462)

[326.] Item 2 m. dem groskompthur,<sup>392</sup> dy her des treszellers<sup>393</sup> und grosscheffers<sup>394</sup> dyenern czu oppergeld gab.<sup>a</sup>

<sup>a</sup> *Am Rand daneben:* Grosk[ompthur] oppergelt.

[fol. 245ra] (S. 464)

**Grosscheffer czu Marienburg.**

[327.] Dis nochgeschr[eben] hat der grosscheffer czu Marienburg unserm homeyster usgericht off den tag czu Kauwen:

[328.] Zum irsten 29 m. vor 27 pfd. anys, 27 pfd. kobeben und vor 27 pfd. careanderconfect mit allem ungelde.

[329.] Item 10 m. 15 sc. vor 10 hute czocker, dy wugen 42½ pfd., das pfd. vor 1 f.

[330.] Item 6½ m. vor ½ steyn ingeber.

[331.] Item 8 m. vor 80 laden krude, dy lade vor 6 sol.

[332.] Item 5 f. vor 1 pfd. musschatenblumen.

[333.] Item ½ m. vor 1 pfd. kanyl.

[334.] Item ½ m. vor 1 pfd. negelken.

[335.] Item 1 m. 14 sc. und 8 d. vor 4 pfd. und eyn firtil grunes ingebers, das pfd. vor 9 sc.

[336.] Item 22 m. ½ f. vor trosye.

[337.] Item 22 m. vor keyserspisse.

[338.] Item 80 m. vor 10 Ekessche laken, das laken vor <sup>a</sup>8<sup>a</sup> m.

<sup>a-a</sup> *Auf Rasur.*

[339.] Item 63 m. vor 6 Herntalsche laken, das laken vor 10½ m.

[340.] Item 10 m. vor 100 laden krüde.

[341.] Item 5 m.<sup>a</sup> und 4 sol. vor eyne to. oels.

<sup>a</sup> *Folgt Rasur.*

[342.] Item 3 m. 14 sc. vor 5 to. dorsch.

[343.] Item 4 m. und 1 f. vor 1 hdt. stokfisch.

[344.] Item 3 m. 19 sc. an 6 d. vor 3 to. Berger ore.

[345.] Item 1½ m. vor 1 korb fygen.

[346.] Item 4 m. 15 sc. vor korb rosynen, der wug 3½ steyn.

[347.] Item 14 sc. vor 2 steyn rys.

[348.] Summa 278 m. 11½ sc. 5 d.

<sup>391</sup> jeweils Ulrich von Jungingen, Hochmeister 1407-1410.

<sup>392</sup> Kuno von Lichtenstein, Großkomtur 1404-1410.

<sup>393</sup> Thomas von Merheim, Tressler 1407-1410.

<sup>394</sup> Johann von Dittenhofen, Großschäffer zu Marienburg 1408/09.

[fol. 245rb] (S. 464f.)

**Grosscheffer czu Marienburg.**

- [349.] Item 4 m. vor 4 steyne mandeln.  
 [350.] Item 1 m. vor 2 pfd. negelken.  
 [351.] Item 1 m. vor 2 pfd. kanyl.  
 [352.] Item 1 m. vor 2 pfd. ingebyr.  
 [353.] Item 20 sc. vor 1 steyn komel.  
 [354.] Item 22 m. 8 sc. und 10 d. vor 5 sätel mit ganzem geczuße.  
 [355.] Item 4 m. 20 <sup>a</sup>sc. <sup>a</sup> vor al das vorgeschr[eben] gerete off 4 wagenen ken  
 Mar[ienburg] czu furen und ouch den harnasch, der von Gotland qwam.  
<sup>a-a</sup> *Auf Rasur.*  
 [356.] Item 22 m. vor 1 wys Mekelisch laken.  
 [357.] Item 114 m. vor 8 l. heringes, dy l. vor 14 m. und 1 f.  
 [358.] Item 2½ m. czu frucht mit allem ungelde bis ken Marienburg.  
 [359.] Item 1 m. vor das polfer czu furen ken Marienburg, das von Gotland quam.  
 [360.] Item 1 m. den tregern.  
 [361.] Item 7 m. 1 f. vor 10 hüte czocker, dy Thyme hindenoch nam.  
 [362.] Item 6½ m. vor ½ steyn musschaten.

**Dem groskompthur.**

- [363.] Item 3 m. 6 sol. vor 18 pfd. keyserspisse, kobeben und canylconfect.  
 [364.] Item 3 m. 3 f. vor <sup>a3</sup> <sup>a</sup>hute czocker, dy <sup>b</sup>wugen <sup>b</sup>15 pfd.  
<sup>a-a</sup> *Über der Zeile eingefügt.* / <sup>b-b</sup> *Auf Rasur.*  
 [365.] Item 1 m. vor 2 pfd. negelken.  
 [366.] Item 5 f. vor 1 pfd. musschatenblumen.  
 [367.] Item 1 m. vor 2 pfd. musschaten.  
 [368.] Item 2 m. vor 4 pfd. ingeber.  
 [369.] Item 9 m. ½ f. vor eyn swarcz Yprisch laken.  
 [370.] Item 2½ m. und 1 sol. vor eynen korp rosynen, der wug 3 steyne.  
 [371.] Summa 213 m. 4 d. <sup>a</sup>  
<sup>a</sup> *Darunter Streichung* 213 m. 4 d.

[fol. 246vb] (S. 468)

**Grosscheffer.**

- [372.] Dis nochgeschr[eben] hat der grosscheffer <sup>395</sup> unserm homeyster <sup>396</sup>  
 usgericht und berechent am Montage vor Valentini.<sup>397</sup>  
 [373.] Czum irsten 112½ m. vor 15 Ekessche laken, yo das laken vor 7½ m.  
 [374.] Item 11 m. vor 2 laken von Thyne.  
 [375.] Item 21 m. 1 f. vor 15 gro laken, yo das laken vor 1 m. und 10 sc.  
 [376.] Item 8 m. 8 sc. vor 10 gro laken, das laken vor 1 m. und 8 sc.  
 [377.] Item 6 m. und 1 f. vor 5 laken, das laken vor 5 f.  
 [378.] Item 1 m. dem furmanne, der das gewant furte ken Marienburg.

<sup>395</sup> jeweils Johann von Dittenhofen, Großschäffer zu Marienburg 1408/09.

<sup>396</sup> Ulrich von Jungingen, Hochmeister 1407-1410.

<sup>397</sup> 1408 Februar 13.

**Dem treszeler.**

[379.] Item 5½ m. vor 2 Meynstenschelaken.

[380.] Item 20<sup>a</sup> sc.<sup>a</sup> vor 2 pfd. ingebir.  
<sup>a-a</sup> *Auf Rasur.*

[381.] Item 3 f. vor 1 steyn dadeln.

[382.] Item 334 m. und 14 sc. dem<sup>a</sup> grosscheffer<sup>398</sup> gegeben von des herren bisschofs wegen von Colmense<sup>399</sup> vor das sylberynne gefesse.  
<sup>a</sup> *Folgt Rasur.*

[383.] Das vorgesch[r]eben] gelt enpfing der scheffer selber am Montage vor Valentini.<sup>400</sup>

**Huskompthur czu Danczk.**

[384.] Item 7½ m. vor eyn halb swarcz laken<sup>a</sup> czu<sup>a</sup> her Heynrichs von Gontirsberg mantel.

<sup>a-a</sup> *Auf Rasur.*

[385.] Item 1 m. ½ f. vor 3 gro moczczen czu 11 sc.

[386.] Item 41 m. <sup>a</sup>1 f.<sup>a</sup> vor 5 czymmer marder czu her Heynrichs mantel, yo vor eyn czymmer 8 m. und 1 f.

<sup>a-a</sup> *Über der Zeile eingefügt; auf Rasur.*

[387.] Item 2 m. 5 sc. und 10 d. vor dy marder czu gerben, yo von eyne marder 2 firchen.

[388.] Item 5 f. <sup>a</sup>20 d.<sup>a</sup> den<sup>b</sup> mantel<sup>b</sup> czu futern.

<sup>a-a</sup> *Auf Rasur.* / <sup>b-b</sup> *In der Handschrift: maltel.*

[389.] Item 9 f. und 9 elen<sup>a</sup> breyte<sup>a</sup> goltborten, yo eyn ele vor 1 f.

<sup>a-a</sup> *Über der Zeile eingefügt; auf Rasur.*

[390.] Item 1 m. ½ f. vor 18 smale goltborten, dy ele zu loten.

[391.] Item 1 f. dem snyder, den mantel czu machen.

[392.] Das gelt santen wir dem huskompthur<sup>401</sup> by dem grosscheffer am Montage vor Valentini.

[fol. 248vb] (S. 474)

**Grosscheffer czu Marienburg.**

[393.] Item 30 m. vor 2 par czũcze<sup>a</sup> unserm homeyster<sup>402</sup> czum wapenrocke, dy her Techewicz<sup>403</sup> vordingete.

<sup>a</sup> *Am Rand daneben: cruce und moderne Markierung mit rotem Stift (vertikaler Strich).*

[394.] Item 11 m. 21 sc. vor 10 pfd. kobewen, 10 pfd. coreander und vor 10 pfd. anisconfectes.

[395.] Item 3 sol. vor 2 veschen czu der crũde.

<sup>398</sup> jeweils Johann von Dittenhofen, Großschäffer zu Marienburg 1408/09.

<sup>399</sup> Arnold Stapel, Bischof von Kulm 1402-1416.

<sup>400</sup> jeweils 1408 Februar 13.

<sup>401</sup> Für das Jahr 1408 sind als Hauskomture zu Marienburg belegt Johann Hochsilitz und Johann von Künsberg.

<sup>402</sup> Ulrich von Jungingen, Hochmeister 1407-1410.

<sup>403</sup> wohl Johann von Techwitz, als Großschäffer zu Marienburg belegt 1407 und 1410.

[396.] Das galt santen wir dem grosscheffer<sup>404</sup> by Waltero, syme schryber, am Dinstage noch Annuncciationis Marie.<sup>405</sup>

[397.] Summa 79½ m. 6 d.<sup>a</sup>

<sup>a</sup> *Am Rand daneben:* 79½ m. 6 d.

[fol. 250va] (S. 477)

**Grosscheffer vor unsern homeyster.**

[398.] Item 60 m. vor 15 sydene tucher, dy Pauwel, des meysters<sup>406</sup> underkemerer, enpfing, yo vor das tuch 2 m.

[399.] Item 6 m. vor <sup>a</sup>2<sup>a</sup> sydene tucher czu 3 m., dy ouch Pauwel enpfing.

<sup>a-a</sup> *Über der Zeile eingefügt.*

[400.] Item 48 m. vor 2 l. Ung[erischs] ysen mit frucht und mit allem ungelde bis ken Danczk, dy dem smedemeyster<sup>407</sup> worden czu Marienburg.

[401.] Item 9 m. 9 sc. vor 30 steyne stoles, mit frucht und mit allem ungelde ouch dem smedemeister.

[402.] Item 3 m. 4½ sc. vor 8½ pfd. grunes ingebirs, das pfd. vor 9 sc.

[403.] Das gelt enpfing der scheffer selber am Montage czu Ostern.<sup>408</sup>

[fol. 251va] (S. 480)

**Grosscheffer von Marienburg.**

[404.] Item 15 m. dem grosscheffer vor 2 atlas unserm homeyster.

<sup>a</sup>**Bochsen gissen, grose böchse.**<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> *Am Rand.*

[405.] Item 82 m. 1 f. an 5 d. vor 30½ czentener Soler kopper an 16 pfd., yo den czentener vor 11 f. an 1 sc.

[406.] Item 65½ m. 10 sc. an 3 d. vor <sup>a</sup>34<sup>a</sup> czentener Soler kopper an 4 pfd., yo den czentener vor 11 f.

<sup>a-a</sup> *Korrigiert aus 33.*

[407.] Item 3½ sc. 5 d., das obengeschreben kopper czu wegen.

[408.] Item 24 m. 13 sc. 18 d. vor 2 schiffpfd. 7 lispfd. und vor 2 krompfunt czeen, yo das schiffpfd. vor 10 m. und 11 sc.

[409.] Item 6 d., das czin czu wegen.

[410.] Item 2 m. vom obengeschreben kopper und czin von Danczk ken Marienburg czu führen.

[411.] Das gelt enpfing der grosscheffer am Frytage noch Invencionis Sancte Crucis.<sup>409</sup>

<sup>404</sup> jeweils Johann von Dittenhofen, Großschäffer zu Marienburg 1408/09.

<sup>405</sup> 1408 März 27.

<sup>406</sup> jeweils Ulrich von Jungingen, Hochmeister 1407-1410.

<sup>407</sup> Als Schmiedemeister zu Marienburg ist für die Zeit vor 1415 ein Albrecht belegt.

<sup>408</sup> 1408 April 16.

<sup>409</sup> 1408 Mai 4.

**Grosscheffer.**

[412.] Item 60½ m. und 2 sol. vor 24 czentener kopper und <sup>a</sup>24<sup>a</sup> pfd., yo eynen czentener vor 2½ m. 4 sc.

<sup>a-a</sup> *Auf Rasur.*

[413.] Item 17 m. 9 sc. 6 d. vor 1½ schiffpfd. 4 lispfd. und vor 4 markpfd. czenes, das schiffpfd. vor 10 m. 11 sc., <sup>a</sup>das krompfunt vor 23 d.<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> *Auf Rasur.*

[414.] Item 5 sc. 10 d., das kopper und czeen czu wegen und tragen.

[415.] Item 25 m. 22 sc. vor 10½ czentener gesplissen kopper, den czentener vor 2½ m.

[416.] Item 10 m. 11 sc. vor 1 schiffpfd. czeen.

[417.] Item 5 sc. und 1 <sup>a</sup>sol.<sup>a</sup>, das kopper und czeen czu wegen, tragen und czu schiffe czu furen.

<sup>a-a</sup> *Auf Rasur.*

[418.] Das gelt enpfing der grosscheffer<sup>410</sup> selber am tage Petri et Pauli apostolorum.<sup>411</sup>

**Grosscheffer von Marienburg. <sup>a</sup>Grose böchse.<sup>a</sup>**

<sup>a-a</sup> *Auf Rasur.*

[419.] Item 118 m. 23 sc. und 6 d. vor 44½ czentener und 12 pfd. kopper, yo den czentener vor 2 m. und 16 sc.

[420.] Item 18 m. 10 sc. 14 d. vor 4½ zentener <sup>a</sup>1½ schiffpfd.<sup>a</sup> 5 lispfd. und 4 markpfd. czenes.

<sup>a-a</sup> *Über der Zeile nachgetragen.*

[421.] Item 1 sc. 20 d., das kopper und czeen czu wegen.

[422.] Item 4 sc. czu laden.

[423.] Item 2 m. 10 sc. 2 sol., das kopper und czeen von Danczk ken Mar[ienburg] czu furen, yo vom czentener 6 sol.

[424.] Item 12 m. vor 200 bucher pappyers unserm homeyster czu bryeffen.

[425.] Das gelt santen wir dem grosscheffer by syme knechte, dem Polan, am obende Johannis Baptiste.<sup>412</sup>

[426.] Item 17 m. 2½ sc. vor 4 czentener 1½ steyn <sup>a</sup>und<sup>a</sup> 2 pfd. czeen ouch czu bochsen, das wir alhy czu Mar[ienburg] kowfften, yo den steyn vor <sup>b</sup>18½<sup>b</sup> sc. und das pfd. vor 22½ d.<sup>c</sup>

<sup>a-a</sup> *In der Handschrift doppelt.* / <sup>b-b</sup> *Korrigiert aus 8½.* / <sup>c</sup> *Darunter: worff 7 blat vort do vindist du me kopper.*

[427.] Summa 473½ <sup>a</sup>m.<sup>a</sup> 7½ sc. 2 d.<sup>b</sup>

<sup>a-a</sup> *Über der Zeile eingefügt.* / <sup>b</sup> *Am Rand daneben nochmals: 473½ m. 7½ sc. 2 d.*

<sup>410</sup> jeweils Johann von Dittenhofen, Großschäffer zu Marienburg 1408/09.

<sup>411</sup> 1408 Juni 29.

<sup>412</sup> 1408 Juni 23.



[fol. 252va] (S. 483)

**Grosscheffer von Marienburg vor unsern homeyster usgegeben.**

[428.] Item 61 m. vor 4 Mechelsche laken, yo das laken vor 15 m. und 1 f.

[429.] Item 24 m. vor 2 Bergische laken.

[430.] Item 30 m. vor 12 halbe Conditesche laken, yo das laken vor 2½ m.

[431.] Item 4 m. vor 1 geel Poperisch laken.

[432.] Das gelt enpfing Jacobus, des grosscheffers<sup>413</sup> knecht, am Sonobende noch Stanislai.<sup>414</sup>

[fol. 255ra] (S. 491f.)

**Usrichtung der 2 herren mit den 100 mannen ken Lyfland off ½ jor.**

[433.] Czum irsten 100 m. an artingen, dy her Johan Rotenhusen mit im ken Lyfflant nam; der grosscheffer enpfing das gelt.

**[...] Grosscheffer von Mar[jienburg], usrichtung der vyalien ken Lyflant.**

[434.] Item 232½ m. vor 30 l. meles, yo dy l. vor 7 m. 3 f.

[435.] Item 81 m. vor 9 l. pekelfleysch, dy l. vor 9 m.

[436.] Item 20 m. vor 100 scl. erwis, den scl. 12 sol.

[437.] Item 6 m. vor 30 scl. grosche, den scl. 12 sol.

[438.] Item 5 m. vor 10 to. salczes.

[439.] Item 48 m. vor 4 l. heringis.

[440.] Item 48 m. vor 6 l. dorschs, dy l. vor 8 m.

[441.] Item 81 m. vor 3 l. oles, dy l. vor 27 m., dy tonne 9 f.

[442.] Item 110 m. vor 40 l. tofelbyer.

[443.] Item 5 m. zu vordoveschen, czu sponden, laden, czu furen und in das schiff czu brengen.

[444.] Item 9 m. 1 f. vor 3 schiffpfd. und 2 lispfd. hoppen.

[445.] Item 132 m. 3½ sc. vor 4½ sch. und 3 syten spekfleysch, dye wugen 49 schiffpfd. und ½ schiffpfd., das pfd. vor 3 m. an 1 sc.

[446.] Item 7 m. 4 bordingen, dy dy vitalie alsampt vor dy Monde furten.

[447.] Item 8 m. den tregern.

[fol. 255va] (S. 493)

**Grosscheffer von Mar[jienburg].**

[448.] Item 23 m. schipper Johan Obirwasser czu vrochte, der hat dy dyner von Osterrode, Mewe und von der Swetze mit iren knechten obirgefurt.

[449.] Item 10 sc. 2 sol. den schiffkindern wynnegelt.

[450.] Item 7 f. vor eynen oxsen.

[451.] Item 1 m. 8 sc. vor 2 to. dorsch.

[452.] Item 1 m. vor 1 to. hering.

[453.] Item ½ m. vor 2½<sup>a</sup> scl.<sup>a</sup> erwis.

<sup>a-a</sup> *Auf Rasur.*

<sup>413</sup> jeweils Johann von Dittenhofen, Großschäffer zu Marienburg 1408/09.

<sup>414</sup> 1408 Mai 12.

- [454.] Item  $\frac{1}{2}$  m. vor  $2\frac{1}{2}$  scl. grocze.
- [455.] Item 14 sc. vor 1 firtil potter.
- [456.] Item  $4\frac{1}{2}$  f. vor  $\frac{1}{2}$  to. öl.
- [457.] Item <sup>a</sup>1 m. <sup>a</sup>9 sc. vor <sup>b</sup>3<sup>b</sup> syten spekfleysch.  
<sup>a-a</sup> *Auf Rasur.* / <sup>b-b</sup> *Durch Rasur korrigiert aus 4.*
- [458.] Item 4 sc. 7 <sup>a</sup>d. <sup>a</sup> vor 5 lispfd. salczs.  
<sup>a-a</sup> *Über der Zeile eingefügt.*
- [459.] Item 4 m.  $\frac{1}{2}$  f. vor  $1\frac{1}{2}$  l. tofelbyer.
- [460.] Item 1 f. dy vitalie vor dy Monde czu furen.
- [461.] Item <sup>a</sup>4 sc. den <sup>a</sup>tregern.  
<sup>a-a</sup> *Auf Rasur.*
- [462.] Item 25 m. schiffherre Claws Schuwert czu vrocht, der hat obirgefurd dy dyener [von] Strosberg, Engelsberg, Reden, Schonsee, Papaw, Golaw, Lype, Roghusen und Grudencz mit iren knechten.
- [463.] Item 9 sc. den schiffkindern czu wynnegelde.
- [464.] Item 7 f. vor 1 ochsen.
- [465.] Item 16 sc. vor 1 to. dorsch.
- [466.] Item 1 m. vor 1 to. heringes.
- [467.] Item 7 sc. 5 d. vor  $1\frac{1}{2}$  scl. erwis.
- [468.] Item 8 sc. 4 sol. vor 2 scl. grocze.
- [469.] Item 14 sc. vor 1 firtil potter.
- [470.] Item  $4\frac{1}{2}$  f. vor  $\frac{1}{2}$  to. öl.
- [471.] Item 22 sc. vor 1 syten spekfleysch.
- [472.] Item 4 sc. 7 d. vor 5 lispfd. salczs.
- [473.] Item 1 m. 22 sc. vor 8 to. tofelbyers.
- [474.] Item 4 sc., dy vitalie vor dy Monde czu furen.
- [475.] Item  $\frac{1}{2}$  f. den tregern.
- [476.] Item 19 m. schifhern Hynrich Kemmyn czu vrochte, der hat obirgefurd dy bochsensoczen, 2 becker, 2 köche und 2 fischer.
- [477.] Item 8 sc. den schifkindern czu wynnegelde.
- [478.] Item 22 sc. vor 2 syten spekfleysch.
- [479.] Item 16 sc. vor 1 to. dorsch.
- [480.] Item 12 sol. vor 1 scl. erwis.
- [481.] Item 7 sc. vor  $\frac{1}{2}$  firtil potter.
- [482.] Item 4 sc. vor 2 steyne salczs.
- [483.] Item  $16\frac{1}{2}$  <sup>a</sup>sc. <sup>a</sup> vor 3 to. tofelbyer.  
<sup>a-a</sup> *Über der Zeile eingefügt.*
- [484.] Item 6 sol., dy vyalie vor dy Monde czu furen.
- [485.] <sup>a</sup>Item 12 sol. vor 1 scl. grotcze. <sup>a</sup>  
<sup>a-a</sup> *Nachtrag.*
- [486.] Summa 93 m.  $7\frac{1}{2}$  sc. und 1 d. <sup>a</sup>  
<sup>a</sup> *Am Rand daneben Streichung 93 m.  $7\frac{1}{2}$  sc. 1 d.*

[fol. 255vb] (S. 494)

**Grosscheffer.**

[487.] Item 16 m. schifherre Jocab Kowfman, der dy obrige vitalie ken Lyflant obirfurte, dy man nicht al in den 6 schiffen gefuren mochte, vor der herren, der dyener und der knechte gerete.

[488.] Item 1 f. den schifkindern czu wynnegelde.

[489.] Item 11 sc. vor 2 to. tofelbyer.

[490.] Dis nochgeschr[eben] ist vor teylt in dy selben schiff:

[491.] Item 16 m. 23 sc. vor 100 und 20 sch. brotes.

[492.] Item 3 f. vor 6 bannyr.

[493.] Item 4 sc. vor kruser der herren.

[494.] Item 8 sc. 4<sup>a</sup>d.<sup>a</sup> vor 12 tympkannen.

<sup>a-a</sup> *Über der Zeile eingefügt.*

[495.] Item 1 m. 12 sol. vor 3 stelynne kannen den herren.

[496.] Item ½ m. vor 3 kesselhoken.

[497.] Item 6 m. 10 sc. an 1 sol. vor 6 grosse<sup>a</sup> kochkessel.<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> *Auf Rasur.*

[498.] Item 2 m. 23 sc. vor 6 l. und 4 ledige tonnen, dy do qwomen czum polfer, erwis, grocze und czum brote.

[499.] Item 4 sc. vor 6 kôrbe.

[500.] Item 9 f. 10 d. <sup>a</sup>vor<sup>a</sup> 81½ elen lywant czu tischlaken und hanttuchern.

<sup>a-a</sup> *Über der Zeile eingefügt.*

[501.] Item 2 m. 22 sc. 10 d. vor 40 sch. schosselen.

[502.] Item 2½ m. vor frissche fische als sy vor der Monde logen.

[503.] Dys nochgeschr[eben] hat man den gemyten knechten gegeben off eyn halb jor:

[504.] Item 6 m. Peter becker mit syme compan.

[505.] Item 1 f. vor sebe den selben beckern.

[506.] Item 7 sc. vor büteltuch den selben.

[507.] Item 4 m. Hannos Steyn und Hannos Schudichan den kochen.

[508.] Item 8 sc. vor 6 kellen.

[509.] Item 5 sc. vor 1 fleyschbÿl.

[510.] Item ½ f. vor 5 elen lywant den kochen.

[511.] Item 8 m. 16 sc. Jekel und Matt[is], den fischern, ylichem dy woche 4 sc.

[512.] Item 4 m. 1 f. vor garne und das dor czu gehört.

[513.] Item 6 m. czwen pfyfern vor 24 elen gewandes.

[514.] Item 6 m. czu czeren den selben pfyfern.

[515.] Summa 89½ m. 11 sc. und 6 d.<sup>a</sup>

<sup>a</sup> *Am Rand daneben gestrichen 89 m. 17 sc. 6 d.; ganz am unteren Rand der Seite Summa 5404 m. 4½ sc. 4 d.*

[fol. 256ra] (S. 494)

**Grosscheffer von Marienburg unserm homeyster usgericht.**

[516.] Item 5 m. <sup>a</sup>2½ sc. <sup>a</sup> <sup>b</sup>11 d. <sup>b</sup> vor eynen schilt, der Willam, dem gecken von Birgundia, wart.<sup>c</sup>

<sup>a-a</sup> Auf Rasur. / <sup>b-b</sup> Über der Zeile eingefügt. / <sup>c</sup> Am Rand daneben moderne Markierung mit rotem Stift (vertikaler Strich).

[517.] Item 12 m. vor 2 l. Wischmirs byers, dy czur Memel qwomen.

[518.] Item 16 sc. czu vrochte vor das byer.

[519.] Item 21 m. 19 sc. vor 10 pfd. cobeben, anys und coreanderconfect unserm homeyster.<sup>415</sup>

[520.] Item 1 m. 14½ sc. vor 4 pfd. grunes ingebers, das pfd. vor 11 sc.

[521.] Das berechente uns <sup>a</sup>der<sup>a</sup> grosscheffer<sup>416</sup> selben mit der usrichtung ken Lyfland am tage Petri et Pauli apostolorum.<sup>417</sup>

<sup>a-a</sup> Über der Zeile eingefügt.

[fol. 258rb] (S. 500f.)

**Grosscheffer von Marienburg.**

[522.] Item 14 sc. 6 d. dem grosscheffer vor 1 messingis kessel unserm homeyster.

[523.] Item 11 sc. eyne schiffherren, der den felkener obirfurte ken Gotlande, und vor dy kōste.

[524.] Item 211 m. 2 sc. 20 d. vor 400 ducaten, dy do worden dem kompthur von Kofelencz,<sup>418</sup> yo den gld. vor ½ m. 20 d.

[525.] Item 74 m. 14 sc. 22 d. vor 24 l. an ½ schiffpfd. Bays salczes, dy l. vor 3 m. und 1 f.

[526.] Item 72 m. vor 12 l. Flamisch salczes, dy l. vor 6 m.

[527.] Item 15 m. 8 sc. vor 46 l. tonnen czu dem salcze, dy l. vor 8 sc.

[528.] Item 5 m. 2 d., das salcz czu wegen, czu betonnen und czu schiffen.

[529.] Item 9 m. 14 sc. vor frucht von Danczk bis ken Marienburg, yo vor dy l. 5 sc.

<sup>a</sup>**Grose bochse.<sup>a</sup>**

<sup>a-a</sup> Über der Zeile eingefügt.

[530.] Item 171 m. an 6 d. vor 61½ czentener 4 lispfd. und 9 markpfd. kopper, den czentener vor 11 f.

[531.] Item 44 m. 19 sc. 2 sol. vor 4 schiffpfd. 1½ lispfd. und 4 markpfd. czeen, das schiffpfd. vor 11 m.

[532.] Item 3 m. 7 sc. 8 d. vor das kopper und czeen czu tragen, czu wegen, czu laden und von Danczk ken Marienburg czu furen.

[533.] Item 5 m. 1 f. vor eynen slyffsteyn dem smedemeyster czu Marienburg.<sup>419</sup>

[534.] Das gelt enpfinc der grosscheffer selben am Montage noch Assumpcionis.<sup>420</sup>

<sup>415</sup> jeweils Ulrich von Jungingen, Hochmeister 1407-1410.

<sup>416</sup> jeweils Johann von Dittenhofen, Großschäffer zu Marienburg 1408/09.

<sup>417</sup> 1408 Juni 29.

<sup>418</sup> Albrecht von Thunen, Komtur zu Koblenz 1405-1410; vgl. van Eickels: Deutschordensballei Koblenz, S. 295.

<sup>419</sup> Als Schmiedemeister zu Marienburg ist für die Zeit vor 1415 ein Albrecht belegt.

<sup>420</sup> 1408 August 20.

**Grosscheffer von des groskompthurs geheyse.**

[535.] Item 9½ m. dem grosscheffer <sup>421</sup> vor 1 l. mete.

[536.] Item 6 sol. den tregern.

[537.] Item 1 m. den mete von Danczk ken Mar[ienburg] czu furen.

[538.] Item 27 m. vor 17 schiffpfd. und ½ lispfd. Reymsteter <sup>a</sup>ysen<sup>a</sup> schenen, das dem smedemeyster wart.

<sup>a-a</sup> Über der Zeile eingefügt.

[539.] Item 5 sc. tragelon und wegelon.

[540.] Item 7 f., das ysen von Danczk ken Mar[ienburg] czu furen.

[541.] Das gelt santen wir dem grosscheffer by Jocub Langen, syme knechte, an der Mittewoche noch Assumpcionis.<sup>422</sup>

[542.] Summa 652½ m. 2½ sc. und 13 d.<sup>a</sup>

<sup>a</sup> Darunter Rasur; am Rand daneben: 652½ sc. 13 [das Folgende nicht mehr lesbar].

[fol. 260ra] (S. 506f.)

**Grosscheffer. <sup>a</sup>Grose bochse.<sup>a</sup>**

<sup>a-a</sup> Am Rand.

[543.] Item 105 m. an 8 d. vor 38 czentener und 22 pfd. kopper, den czentener vor 11 f., als man das vorder ende anderweyt gos.

[544.] Item 1 m. 14 sc. vor 2½ czentener an 12 pfd. blyes, den czentener vor 16 sc.

[545.] Item <sup>a1</sup> m. 17 sc. vor das kopper und bly von Danczk ken Mar[ienburg] czu furen.

<sup>a-a</sup> Auf Rasur.

[546.] Item 6½ sc., das kopper und bly czu tragen und czu wegen.

[547.] Item 2 m. 10 sc. vor beberhute und laden czu den armbrosten und vor dy messer czu slyfen, als das unser homeyster <sup>423</sup> dem heren konige von Engelant<sup>424</sup> by Arnolt von Dechsen sante.

[548.] Item 7½ m. vor ½ l. nuwes heringes, der off dy Thobese qwam off Michaelis.<sup>425</sup>

[549.] Item ½ m., den hering von Dancz ken Mar[ienburg] czu furen.

[550.] Item 2 m. 14 sc. vor 3 steyne und 1 firtil rosynen ouch off dy Thobese.

[551.] Das gelt santen wir dem grosscheffer by Waltero, syme schryber, am obende Symonis et Jude.<sup>426</sup>

[fol. 260ra] (S. 507)

[552.] Item 8 m. vor 2 czentener czeen, dy der huskompthur <sup>a</sup>alhy czu Marienburg<sup>a</sup> kowfft, als der grosscheffer bly<sup>c</sup> her hatte gesant.

<sup>a-a</sup> Auf Rasur.

<sup>421</sup> jeweils Johann von Dittenhofen, Großschäffer zu Marienburg 1408/09.

<sup>422</sup> 1408 August 22.

<sup>423</sup> Ulrich von Jungingen, Hochmeister 1407-1410.

<sup>424</sup> Heinrich IV., König von England 1399-1413.

<sup>425</sup> 1408 September 29.

<sup>426</sup> 1408 Oktober 28.

[fol. 262ra] (S. 511)

### Grosscheffer.

[553.] Item 35 m. dem grosscheffer von Mar[ienburg]<sup>427</sup> vor gerethe dem groskompthur<sup>428</sup> und treszeler<sup>429</sup> in dy kamern.

[fol. 262rb] (S. 512)

[554.] Item <sup>a</sup>16 sc.<sup>a</sup> vor eynen steyn lichte off dy krone in des meysters rempther Peter Korner, leger czum Elbinge.<sup>430 b</sup>

<sup>a-a</sup> *Auf Rasur.* / <sup>b</sup> *Am Rand daneben:* Peter Korner.

[555.] Item 1½ m. 2 sc. vor 2 steyne lichte dem groskompthur und dem treszeler und vor 1 steyn noch von czu jore.

[556.] Item 3 sol. vor ½ tonne czu den lichten; das gelt enpfing Peter Korner, leger czum Elbinge, am Montage noch Katherine.<sup>431</sup>

[fol. 264ra] (S. 516)

### [1409.]

#### Des homeysters innemen im XIII<sup>C</sup> und IX jore.

[fol. 264va] (S. 517)

[557.] Item Leczkaw, der tychgesworen, dedit 150 m., dy dem Stoblawschen werder gelegen woren off gerste czu somen czu kowfen; das gelt hatten sy vom grosscheffer von Mar[ienburg] enpfangen.

[...] [558.] Item 554 m. und 4 sc. haben wir enpfangen von grosscheffer von Mar[ienburg] von rockengelde.<sup>a</sup>

<sup>a</sup> *Am Rand daneben:* rocken.

[fol. 264vb] (S. 517)

[559.] Item 825 m. enpfangen vom grosscheffer von Mar[ienburg] vor 100 l. rocken, dy dem herzogen von Holland<sup>432</sup> worden; des geldes bewysete uns der grosscheffer 300 m. of her Stybors schryber, dy wir im an den 300 nob. abslugen.

[fol. 264vb] (S. 518)

[560.] Item 400 m. enpfangen vom grosscheffer von Mar[ienburg] vor rocken, als her das amph der schefferye dirlosen wart, dy her uns berechente an der Mittewochen noch Divisionis Apostolorum.<sup>433</sup>

[fol. 265va] (S. 519)

#### Des homeysters usgeben im XIII<sup>C</sup> und IX jore.

[fol. 266rb] (S. 521)

#### Homeysters keller.

[...] [561.] Item 20 m. 2 sc. 4 d. vor 4 omen wynes, dy ome vor 5 m. 16 d., den der grosscheffer koffte.<sup>a</sup>

<sup>a</sup> *Dieser und die folgenden Einträge am Rand mit einer Klammer zusammengefasst.*

<sup>427</sup> jeweils Johann von Dittenhofen, Großschäffer zu Marienburg 1408/09.

<sup>428</sup> jeweils Kuno von Lichtenstein, Großkomtur 1404-1410.

<sup>429</sup> jeweils Thomas von Merheim, Tressler 1407-1410.

<sup>430</sup> jeweils Peter Korner, Lieger des Großschäffers zu Marienburg in Elbing 1399-1411.

<sup>431</sup> 1409 Dezember 2.

<sup>432</sup> Wilhelm II. von Bayern-Straubing, Graf von Hennegau, Holland und Seeland; als Wilhelm VI. Herzog von Holland 1404-1417.

<sup>433</sup> 1409 Juli 17.

- [562.] Item 1 f. vor das vas.  
 [563.] Item 18 d. vor den wyn czu omen.  
 [564.] Item ½ f. czu schiffen.  
 [565.] Item 1 f. ken Mar[ienburg] czu furen.

[fol. 270vb] (S. 532f.)

**Grosscheffer von Marienburg, Thobese usspysunge off Ostern.**

[566.] Item 10 m. 8 sc. vor 8 to. hering[es], dy to. vor 1 m. 7 sc.; <sup>a</sup>6<sup>a</sup> to. qwomen off dy Thobese und 2 to. ken Fredeberg czu Ostern.<sup>434</sup>  
<sup>a-a</sup> *Auf Rasur.*

[567.] Item 1 m. 8 sc. vor 4 cleyne korbechen rosynen, dy machen als vyl als eyn groser, off dy Thobese.

[568.] Item 1½ m. vor eynen steyn rosynen off dy Thobe[se] und ken Fredeberg.

[569.] Item 4 sc. 8 d. vor frucht, das obengeschr[eben] von Danczk ken Mar[ienburg] czu furen.

[570.] Item 1 sc. czu schiffen.

**Dem groskompthur.**

[571.] Item 34 m. <sup>a</sup>dem grosk[ompthur]<sup>435</sup> und treszeler<sup>436</sup> vor ger[ete].<sup>a</sup>  
<sup>a-a</sup> *Auf Rasur.*

[572.] Item 8 m. vor 2 steyne czocker dem groskompthur.

**Unserm homeyster.**

[573.] Item 20 m. den Karthusern, dy in den grosscheffer von Mar[ienburg]<sup>437</sup> gab und uns vort berechente von des meysters<sup>438</sup> heyse.

[574.] Item 20 m. und 1 f. czu frucht vor 44 l. und 2 schiffpfd. kalkes, yo von der l. 11 sc., dy von Gotlant ken der Memel gefurt worden, den unser homeyster czu Gotlant brechen lis.

[575.] Item 11 m. und 1 f. vor 30 pfd. coreander, cobeben und anysconfectes, das pfd. vor 9 sc., off Vastnacht<sup>439</sup> geantwort.

[576.] Item 3 m. 1 f. vor 9 elen Seynisch gewant, dy ele vor 9 sc. und 1 sol., das Heynrich von Pucz kowffte.

[577.] Item 2 m. 15 sc. vor 7 pfd. coreanderconfectes, das Thymo enpfing czu Danczk, als der meyster in der Vasten<sup>440</sup> do was.

[578.] Item 88 m. vor 19 kemchen und vor 4 atlas, dy der grosscheffer Hannos Eynborst bezalte.

[579.] Item 9 m. den pfyfern, dy czu Lyfflant mit den 100 gesellen gewest woren.

[580.] Item 2 m. 8 sc. den fischern, dy ouch mete czu Lyfland woren.

[581.] Item 1 m. <sup>a</sup>4<sup>a</sup> sc. vor 4 pfd. grunes ingebyrs.  
<sup>a-a</sup> *Auf Rasur.*

<sup>434</sup> 1409 April 7.

<sup>435</sup> jeweils Kuno von Lichtenstein, Großkomtur 1404-1410.

<sup>436</sup> Thomas von Merheim, Tressler 1407-1410.

<sup>437</sup> jeweils Johann von Dittenhofen, Großschäffer zu Marienburg 1408/09.

<sup>438</sup> Ulrich von Jungingen, Hochmeister 1407-1410.

<sup>439</sup> 1409 Februar 19.

<sup>440</sup> 1409 Februar 20 bis April 7.

[582.] Das gelt enpffing der grosscheffer<sup>441</sup> selber am Dinstage nach Annunciacionis Marie.<sup>442</sup>

[fol. 273vb] (S. 541f.)

### Grosscheffer.

[583.] Item 9 m. dem schippherrn czu frucht, der dy uwer, den Bossisschen got und den mit dem habiche obirfurte.

[584.] Item 1½ m. dem wyselferer, der dy uwer in dy see czu schiffe furte und den schiffkindern czu wynnegelde, dy dy uwer schiffen.

[585.] Item 10 m. ½ f. vor 200 scl. haber, den sy hatten off dem lande und off der see und vor 4 fuder hoys.

[586.] Item 10 sc. vor eyne lyne, do mete man dy uwer schiffte und vor sterenge und selen, domete man sy bant im schiffe, das sy al mete nomen.

[587.] Item 16 sc. <sup>a</sup>vor eynen<sup>a</sup> rok dem knechte, der der uwer im schiffe wartet.

<sup>a-a</sup> *Auf Rasur.*

[588.] Item ½ m. czu vortrinken dem selben knechte.

[589.] Item 16 sc. dem schippherrn vor koste dem selben knechte.

[590.] Item 5 f. vor vasse und vor 2 l. tonnen, [do man]<sup>a</sup> den haber inne furte und frisch wasser den uwer.

<sup>a</sup> *In der Joachim'schen Edition ergänzt.*

[591.] Item 8 sc. vor 2 troge, <sup>a4a</sup> mulden und vor 4 eymer ouch den uwer.

<sup>a-a</sup> *Durch Rasur korrigiert.*

[592.] Item 11½ m. vor eynen lichtblohen harras czu eyne gezelt.

[593.] Item 7 m. vor eyne l. Wismirs byers.

[594.] Item vor das byer ken Mar[ienburg] czu furen 1 m.

[595.] Item 8 m. vor unsers homeysters wyn ken Mar[ienburg] czu furen von Danczk.

[596.] Item 1 f. dem wynmanne, der der wyne warte.

[597.] Item 1 m. 8 sc. vor 4 schepcze dem wysen habiche, den unser homeyster<sup>443</sup> vorsante ken Birgundia.

[598.] Item 1 m. 4 sc. vor 50 huner ouch dem habiche.

[599.] Item 16 sc. vor 2 decken dem Rusen mit dem habiche und dem Bossisschen gote.

[600.] Item 14 sc. vor 2 strosecke den selben czwen.

[601.] Item 5 sc. vor 2 rossen den selben.

[602.] Item 2 ungerische gld. ouch den selben czwen.

[603.] Item 2 m. ½ f. vor 8½ ele gewandes dem Bossisschen gote czum rocke und kogel.

[604.] Item <sup>a1a</sup> m. <sup>b8</sup> sc. <sup>b</sup> eyne schiffherren vor koste des knechtes off der wederreyse, der der uwer wartet.

<sup>a-a</sup> *Durch Rasur korrigiert aus 2. / <sup>b-b</sup> Über der Zeile eingefügt.*

<sup>441</sup> Johann von Dittenhofen, Großschäffer zu Marienburg 1408/09.

<sup>442</sup> 1409 März 26.

<sup>443</sup> jeweils Ulrich von Jungingen, Hochmeister 1407-1410.



- [605.] Item 2 m. dem schiffherren vor koste des Rusen und des aptgotes.  
 [606.] Item 7 m. dem schiffherren, der der gesellen gerete brochte von Lyflant.  
 [607.] Item 2 m. eyne bordinge, der unsers homeysters<sup>444</sup> wyn von der Monde brochte ken Danczk.  
 [608.] Item 1 m. den statknechten am krane.  
 [609.] Summa 72½ m. und 5 sc.<sup>a</sup>  
<sup>a</sup> *Am Rand daneben* Summa 73 m. 3 sc.

[fol. 274ra] (S. 542)

### Grosscheffer.

- [610.] Item 6 m. vor 8 czymmer werkes, dy meyster Bartholomeus, dem arczte, worden.  
 [611.] Item 48 m. vor 2 l. Ungerisch ysens dem smedemester.<sup>445</sup>  
 [612.] Item 12½ m. vor 10 steyne Lubisch stolis, den steyn vor 7½ sc., ouch dem smedemeyster.  
 [613.] Item 3 f. tragelon und furlon.  
 [614.] Item 13 m. 8 sc. und 1 sol. vor eyne pffanne, dy wug 2 czentener vor 6 m., das pfd. vor 3 sol.  
 [615.] Item 9 sc. 2 d. vor 4 Gotlendische steyne, dy halden 8½ ele, dy ele vor 2 sc.<sup>a</sup>  
<sup>a</sup> *Am Rand daneben moderne Markierung mit rotem Stift (vertikaler Strich).*  
 [616.] Item 3½ m. vor eyne l. Wismirs byers dem treszeler,<sup>446</sup> als her off dem graben lag by Labiaw noch Ostern.<sup>447</sup>  
 [617.] Item 12 m. 5 sc. vor 200 bucher papyr czu unsers homeysters bryfen, das buch vor 4 sol. minus 4 d.  
 [618.] Item 6 m. vor eynen<sup>a</sup> slyffsteyn<sup>a</sup> dem smedemeyster.  
<sup>a-a</sup> *Auf Rasur.*  
 [619.] Item ½ f., den steyn in das schiff czu brengen.  
 [620.] Das gelt berechente uns der grosscheffer<sup>448</sup> am Donrstage vor Viti und Modesti.<sup>449</sup>

[fol. 277ra] (S. 552f.)

### Peter Korner, leger czum Elbinge.<sup>450</sup>

- [621.] Item 2 m. 1 f. und 2 d. messelon vor das Schalwssche korn czum Elbinge czu messen, das gefallen ist im XIII<sup>C</sup> und VIII jore.  
 [622.] Item 2 m., das selbe korn czu werfen.  
 [623.] Item 5 f. eyne knechte, der is halff enpfohen.  
 [624.] Item 1 m. vor eynen seyger czu bessern dem grosk[ompthur].<sup>451</sup>  
 [625.] Item 8 sc. vor arcztye ouch dem grosk[ompthur].

<sup>444</sup> Ulrich von Jungingen, Hochmeister 1407-1410.

<sup>445</sup> Als Schmiedemeister zu Marienburg ist für die Zeit vor 1415 ein Albrecht belegt.

<sup>446</sup> Thomas von Merheim, Tressler 1407-1410.

<sup>447</sup> nach 1409 April 7.

<sup>448</sup> Johann von Dittenhofen, Großschäffer zu Marienburg 1408/09.

<sup>449</sup> 1409 Juni 13.

<sup>450</sup> Peter Korner, Lieger des Großschäffers zu Marienburg in Elbing 1399-1411.

<sup>451</sup> jeweils Kuno von Lichtenstein, Großkomtur 1404-1410.

[fol. 278va] (S. 557f.)

**Grosscheffer von Marienburg vor unsern homeyster usgegeben.**

[626.] Czum irsten 5 m. 20 sc. vor 4 parcham, den parcham vor 1 m. 11 sc.

[627.] Item 11 m. 1 f. vor 10 pfd. cobeben, 10 pfd. kareander und 10 pfd. anysconfect, das pfd. vor 9 sc.

[628.] Item 6 sol. vor 3 veschen czu der krude.

[629.] Item 8 m. vor 2 taffte.

[630.] Item 5 m. 5 sc. vor 8 to. dorsch off dy reyse.<sup>a</sup>

<sup>a</sup> *Am Rand daneben reyse.*

[631.] Item 4 m. vor 100 stokfissch off dy reyse.

[632.] Item 1½ m. vor 1 korb fygen.

[633.] Item 3 m. 3 f. vor eyne korb rosynen.

[634.] Item 7 sc. vor eyne steyn rys.

[635.] Item 1½ m. vor 2 steyne mandelen.

[636.] Item 4 m. 21 sc. vor 13 pfd. grunis ingebirs.

[637.] Item 8 m. vor 8 elen wyses gewandes.

[638.] *Item 20 m. 2 sc. 4 d. vor 4 omen wyne, dy ome vor 5 m. 16 d.*

[639.] Item 11½ m. dem sydenhaffter vor 2 par cruze czu machen.<sup>a</sup>

<sup>a</sup> *Am Rand daneben: wapenrokcrucze und moderne Markierung mit rotem Stift (vertikaler Strich).*

[640.] Item 7½ m. vor eyne swarczen atlas czum vanen.

**Dem groskompthur<sup>a</sup> off<sup>a</sup> dy reyse.**

<sup>a-a</sup> *In der Handschrift voff.*

[641.] Item 20 sc. vor 3 par semischer hosen.

[642.] Item 3 m. 8 sc. vor 2 parcham.

[643.] Item 1 m. 4 sc. vor 1 parcham.

**In dy coventskochen.<sup>a</sup>**

<sup>a</sup> *Hinter den folgenden fünf Einträgen, durch Striche darauf bezogen.*

[644.] Item 8 m. vor 200 stokfisch.

[645.] Item 1½ m. vor eyne korb fygen.

[646.] Item 3 m. 3 f. vor eyne korb rosynen.

[647.] Item 4½ m. vor 1 to. mandelen.

[648.] Item 7 m. 4 sc. vor 1 l. dorsches.

[649.] Item 6 m. 16 sc. vor 2 korbe rosynen off dy Thobese.

[650.] Item 14 m. 20 sc. und 1 sol., dy der groskompthur<sup>452</sup> dem grosscheffer<sup>453</sup> schuldig bleyb, als sy mit enander rechenen vor Viti et Modesti.<sup>454 a</sup>

<sup>a</sup> *Am Rand daneben: Nota.*

<sup>452</sup> jeweils Kuno von Lichtenstein, Großkomtur 1404-1410.

<sup>453</sup> Johann von Dittenhofen, Großschäffer zu Marienburg 1408/09.

<sup>454</sup> vor 1409 Juni 15.

**<sup>a</sup>Bochse nest der grosten.<sup>a</sup>**<sup>a-a</sup> *Am Rand.*

[651.] <sup>a</sup>Item 112½ <sup>a</sup> m. 41 d. vor 43 czentener kopper und 22 pfd., den czentener vor 2 m. 14 sc.

<sup>a-a</sup> *Auf Rasur.*

[652.] Item 95 m. 4½ sc. <sup>a</sup>vor<sup>a</sup> 36½ czentener und 28<sup>b</sup> pfd. kopper, den czentener vor 2 m. 14 sc.

<sup>a-a</sup> *Über der Zeile eingefügt. /<sup>b</sup> Folgt Rasur.*

[653.] <sup>a</sup>Item 35 m. 10 sc. minus 1 sol. vor 3 schiffpfd. 4 lispfd. und 3 krompfunt czenes<sup>a</sup>, das krompfunt vor 2 sol.

<sup>a-a</sup> *Auf Rasur.*

[654.] Item 13 sc., das kopper und czehen czu wegen und czu laden.

[655.] Item 3 m. den furluten vor das kopper und czehen ken Mar[ienburg] czu furen von Danczk.

[656.] Item <sup>a</sup>22<sup>a</sup> sc. vor dy obengeschr[eben] usspysunge des homeysters<sup>455</sup> und groskompthurs<sup>456</sup> <sup>a</sup>und<sup>a</sup> dy <sup>b</sup>bochse<sup>b</sup> <sup>c</sup>im schiffe ken Mar[ienburg] czu furen.

<sup>a-a</sup> *Auf Rasur. /<sup>b-b</sup> In der Handschrift boche. /<sup>c</sup> Folgt Streichung us.*

[657.] Item 1 f. vor dy bochse czu schiffen.

[658.] Item 18 m. und 1 lot vor 25½ steyne czehen alhy czu Mar[ienburg] gekowff, den steyn vor <sup>a</sup>17<sup>a</sup> sc.

<sup>a-a</sup> *Auf Rasur.*

[659.] Item 2 sol. und 1 d. das czehen czu wegen.

[660.] Summa 391 m. 18 d. <sup>a</sup>

<sup>a</sup> *Am Rand daneben nochmals: 391 m. 18 d.*

[fol. 278vb] (S. 558)

**Grosscheffer.**

[661.] Item 4 m. 1 sc. vor eyne to. wynes dem grosk[ompthur] off dy reyse.<sup>a</sup>

<sup>a</sup> *Am Rand daneben Nota.*

[662.] Item 7 m. 3 f. vor 1 l. Wismirs byers ouch dem grosk[ompthur] off dy reyse.

[663.] Item 5 m. 1 f. vor 9 to. Wismirs byers off dy reyse dem treszeler.<sup>457</sup> <sup>a</sup>

<sup>a</sup> *Am Rand daneben Nota.*

[664.] Item 5 f., das byr czu laden und czu furen ken Mar[ienburg].

[fol. 289rb] (S. 590)

**Grosscheffer.**

[665.] Item 11 m. 1 f. vor 10 pfd. anis, 10 pfd. cobeben und 10 pfd. careanderconfect.

[666.] Item 6 sol. vor 4 veslyn czu dem krude.

<sup>455</sup> Ulrich von Jungingen, Hochmeister 1407-1410.<sup>456</sup> jeweils Kuno von Lichtenstein, Großkomtur 1404-1410.<sup>457</sup> Thomas von Merheim, Tressler 1407-1410.

[667.] Item 7 m. minus 4 sol. vor eyn vas Romanya, das hilt 104 stofe, den stoff vor 4 sol.

[668.] Item 6 sol. vor eyn vas czu der Romanya.

[669.] Item 21 m. vor 6 hotteczychen.

[670.] Item 4½ m. vor 150 stokfisch off dy reyse.

[671.] Item 20 sc. vor 1 steyn mandelen.

[672.] *Item 3 m. 8 sc. 1 sol. vor 14 steyne harcz und 7 pfd.*

[673.] *Item 2 sc. vor 2 tonnen czum harcze.*

[674.] *Item 14 d. das harcz czu wegen.*

[675.] *Item ½ m. dem furmanne.*

[676.] Item 1½ m. vor 2 toppe grunes ingebyrs.

[677.] Item 4 m. vor 8 pfd. cobebenconfect czu Thorun, als unser homeyster<sup>458</sup> von der Slotterye qwam.

[678.] <sup>a</sup>178½ m. 1 lot minus 1 d.<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> *Am Rand.*

[fol. 289va] (S. 590f.)

<sup>a</sup>**Lange Bochse, Steynkeller.**<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> *Am Rand.*

[679.] Item 87½ m. 1 sc. und 1 sol. vor 33 czentener und 36 pfd. kopper, dy der grosscheffer<sup>459</sup> kowffte czu den 8 czentenern, dy der grosk[ompthur]<sup>460</sup> vor by<sup>a</sup> dem scheffer hatte, yo den czentener vor 10½ f. 4 d.

<sup>a</sup> *Folgt Streichung im hatte.*

<sup>458</sup> Ulrich von Jungingen, Hochmeister 1407-1410.

<sup>459</sup> Johann von Dittenhofen, Großschäffer zu Marienburg 1408/09.

<sup>460</sup> Kuno von Lichtenstein, Großkomtur 1404-1410.

## 12

1448/49.

*Geldrechnung wohl des Tresslers Leonhard von Parsberg für den Hochmeister unter anderem mit Löhnen.*

*GStA PK, XX. HA Hist. StA Königsberg, OBA 9781, fol. 4r.*

*Schmalfolioheft (31,5 x 11 cm) von 10 Blatt; am Rand teilweise beschädigt, das erste Blatt dunkler. Fol. 2r/v und 9v-10v unbeschrieben. Reinschrift von verschiedenen Händen.*

*Druck: Jürgen Sarnowsky: Die Wirtschaftsführung des Deutschen Ordens in Preußen, Köln, Weimar, Wien 1993 (Veröffentlichungen aus den Archiven Preußischer Kulturbesitz, 34), S. 718-724.*

[fol. 1r]<sup>a</sup>

<sup>a</sup> *Am Rand moderne Signatur No. 19.*

**Empfahung am gut[en] geld[e].**

[fol. 4r]

[1.] Item 338<sup>a</sup> m. 9½ sc. 3 d. gut[tes] geld haben wir gesand bey den grosscheffer<sup>461</sup> dem pfundmeister<sup>462</sup> ken Danczk am Sontage Quasimodogeniti,<sup>463</sup> davor solle er ubirkowffen 400 kamergld. dem procuratori,<sup>464</sup> und die sollen em uff Assumpcionis Marie<sup>465</sup> nehstkomende zcu Rom geantwurt werden.

<sup>a</sup> *In der Handschrift XXXVIII<sup>en</sup>.*

<sup>461</sup> Wohl der Großschäffer von Königsberg, Winrich von Manstedt, nachgewiesen 1448-1454.

<sup>462</sup> Simon von Duisberg, Pfundmeister zu Danzig 1449-1454; vgl. Jähnig: Danziger Deutschordenskonvent, S. 181.

<sup>463</sup> [1448] März 31.

<sup>464</sup> Jodocus Hogenstein, Generalprokurator des Deutschen Ordens an der Kurie 1447-1468.

<sup>465</sup> [1448] August 15.

#### 4. Weitere Amtsrechnungen des Deutschen Ordens

### 13

1376; 1393; 1415.

*Abrechnungen bei Amtsübernahme des Großschäfferamtes von Marienburg durch Eberhard von Wirmynnen 1376, bei Übergabe des Schnitzmeisteramts im Jahre 1393 mit Schuld des Marienburger Großschäffers, bzw. beim Übergang des Schnitzmeisteramts im Jahre 1415 von Bruder Albrecht an Bruder Hannus.*

*GStA PK, XX. HA Hist. StA Königsberg, OF 129, S. 245; 235; 227.*

*Halbfolioband (30 x 22 cm) von 156 Blatt in Ledereinband; ältere Folio- und jüngere Seitenzählung. Reinschrift von verschiedenen Händen.*

*Druck: Das Marienburger Ämterbuch, hg. von Walther Ziese, Danzig 1916; S. 147, 143f. und 142f.*

[S. 245] [*alt*: fol. 128]

**[1376 Dezember 27.]**

**Grosscheffer anno <sup>a</sup>LXXVI<sup>a</sup>.**

<sup>a-a</sup> *Durch Rasur korrigiert (aus 86?).*

[1.] In der jarczal unsers herren M<sup>o</sup> CCC<sup>o</sup> und <sup>a</sup>LXXXVI<sup>a</sup> czu Wynnachten an dem tage sente Johannis dez aposteln und ewangelisten <sup>466</sup> wart bruder Ewerhart von Wirmynnen daz grosscheffiramt dez huses Mar[ienburg] befolen und czu dem ampt gelosen 2000 m. minus 42 m. an <sup>b</sup>bereytschaft und an <sup>b</sup>koufmanschaft.<sup>c</sup>

<sup>a-a</sup> *Durch Rasur korrigiert (aus 86).* / <sup>b-b</sup> *Folgt Rasur.* / <sup>c</sup> *Die folgenden 3 Blatt (129-131) tragen jeweils auf der Vorderseite (S. 247, 249, 251) die Überschrift Grosscheffer, sind aber sonst leer.*

[S. 235] [*alt*: fol. 123]

**[1393 Februar 5.]**

**Snyczhuse anno XCIII.**

[2.] In der jarczal unsers herren M<sup>o</sup> CCC<sup>o</sup> und XCIII am sente Agathen tage <sup>467</sup> do wart der snyczmeister czu Mar[ienburg] dez ampts dirlosen und liz diz nachgeschreben gerete:

[...] [3.] Item <sup>a</sup>der<sup>a</sup> scheffer <sup>468</sup> ist schuldig von dem XCII jare 100 sch. odern und <sup>b</sup>80 sch., item 2 sch. stirhornne.

<sup>a-a</sup> *Über der Zeile eingefügt.* / <sup>b</sup> *Folgt Streichung 10.*

[4.] Dy summa der odern, dy ich lase, ist 300 sch. minus 2 sch., summa der armbr[oste] 9 sch. und 20 armbroste uff dem huse czum Mar[ienburg].

[5.] Item der grosscheffer von Mar[ienburg] gibit alle jar dem sniczmeister 3000 nacken, item 16 sch. <sup>a</sup>bokshornne, item 100 und 80 sch. odern.

<sup>a</sup> *Folgt Streichung.*

<sup>466</sup> 1376 Dezember 27.

<sup>467</sup> 1393 Februar 5.

<sup>468</sup> Johann Tiergart, Großschäffer zu Marienburg 1389-1404.

[6.] Item 13 sch. ungeklopter odern gelassen.

[S. 227] [*alt*: fol. 119]

**[1415.]**

**Smedeampt.**

[7.] In der jorczal Christi XIII<sup>C</sup> und XV jare wart bruder Albrecht das smedeampt czu Mar[ienburg] irlosin und bevolen wart bruder Hannus mit deser noch czugehorunge:

[...] [8.] Item 2 l. Ungerischs ysens, dy der scheffer<sup>469</sup> scholdich ist etc.

## 14

1400; 1401; 1411-1412.

*Verschiedene Abrechnungen des Tresslers über Ausgaben bzw. eine Einnahme für den Marienburger Konvent.*

*GStA PK, XX. HA Hist. StA Königsberg, OF 179, fol. 16v; 53v; 243v-45r; 246r; 247v-48v; 251v; 255v; 257r; 262r; 274r; 283v; 297r; 299r/v.*

*Halbfolioband (29,5 x 22 cm) von 300 Blatt in Einband aus dem 19. Jahrhundert; die letzten Seiten stark beschädigt, später restauriert. Ältere Seiten- und jüngere Foliozählung. Reinschrift von verschiedenen Händen.*

*Druck: Das Marienburger Konventsbuch der Jahre 1399-1412, hg. von Walther Ziesemer, Danzig 1913; S. 29f., 59f., 249; 250; 252; 254-56; 259; 262; 264; 265; 275; 287; 296-98.*

[fol. 16r] [*alt*: S. 29]

**[1400 August 28.]**

**Exposita pro conventu.**

[fol. 16v] [*alt*: S. 30]

**Smedemeister.**

[...] [1.] Item 33 m. und 16½ sc. vor 46 czentener unde eynen steyn blyes, den czentener vor 17½ sc. mit allem ungeden; das selbe bley kowffte uns der grosscheffer<sup>470</sup> am Montage noch Petri ad Vincula.<sup>471</sup>

[fol. 53v] [*alt*: S. 90]

**[1401 Dezember 15.]**

**Aldeschult im XIII<sup>C</sup> und eyne yare.**

[...] [2.] <sup>a</sup>Der gebitiger czu Lyffelandt<sup>472</sup> dedit 90 m., das gelt gab uns der grosscheffer czu Mar[ienburg] am Donrstage noch Lucie virginis.<sup>473</sup>

<sup>a</sup> Wohl als Nachtrag auf der Seite.

<sup>469</sup> wohl Ludeke Palzadt, Großschäffer zu Marienburg 1411-1418.

<sup>470</sup> jeweils Johann Tiergart, Großschäffer zu Marienburg 1389-1404.

<sup>471</sup> 1400 August 2.

<sup>472</sup> Konrad von Viettinghoff, Meister in Livland 1401 Oktober 21 bis 1413.

<sup>473</sup> 1401 Dezember 15.

[fol. 241v] [alt: S. 464]

[1411.]

**Exposita conventus im XIII<sup>C</sup> und XI jore.**

[fol. 243v] [alt: S. 468]

**Kochin.**

[...] [3.] Item 5 m. vor 20 scl. grotcze, <sup>a</sup>dy<sup>a</sup> Peter Korner <sup>474</sup> vom Elbinge her schicke, am obende Thome apostoli.<sup>475</sup>

<sup>a-a</sup> Über der Zeile eingefügt.

[4.] Item 8 sc. vor 8 tonnen, do man den grotcze in slug.

[5.] Item 1 f. vor frucht den grotcze <sup>a</sup>vom Elbinge czu furen.<sup>a b</sup>

<sup>a-a</sup> Auf Rasur. / <sup>b</sup> Am Rand daneben Summa 51 m. 7 sc.

[fol. 244r] [alt: S. 469]

**Kochin. <sup>a</sup>Flakfysch.<sup>a</sup>**

<sup>a-a</sup> Am Rand.

[6.] Item 1 m. ½ f. vor 3 sch. flakfysch vom glockener von sinte Annen.

[7.] Item 9 m. 5 d. vor 19 sch. und 40 flakfische, den [der] grosscheffer <sup>476</sup> kowffte und uns berechente off Ostern,<sup>477</sup> das sch. vor 11 sc.

**<sup>a</sup>Memel, fisch.<sup>a</sup>**

<sup>a-a</sup> Am Rand.

[8.] Item 5 m. vor frucht vor den trugen fisch von der Memel.

[9.] Item 2 m. Peter, des kompthurs<sup>478</sup> dyner, geschant, der mit dem fische qwam und in alhy gewerte.

[10.] <sup>a</sup>Summa 17 m. ½ f. 5 d.<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> Am Rand.

[11.] Summa in dy kochen, das der treszeler <sup>479</sup> usgegeben hat, 1175 m. 6½ sc. 8 d.

**Homeysters kochen.**

[12.] Item <sup>a</sup>50 schopcze<sup>a</sup> und 7 rinder in unsers homeysters kochen, dy der grosscheffer her schickete, vor 24 [m.] 19 sc., das der grosscheffer unserm homeyster <sup>480</sup> berechent hat.<sup>b</sup>

<sup>a-a</sup> Auf Rasur. / <sup>b</sup> Am Rand daneben Grosscheffer gekowfft, nicht czu rechen.

<sup>474</sup> Peter Korner war Lieger des Großschäffers zu Marienburg in Elbing nachweislich von 1399 bis 1411.

<sup>475</sup> 1411 Dezember 20.

<sup>476</sup> jeweils Ludeke Palzadt, Großschäffer zu Marienburg 1411-1418.

<sup>477</sup> 1411 April 12.

<sup>478</sup> wohl der Komtur zu Memel Ulrich Zenger (1404-1412).

<sup>479</sup> Bohemund Brendel, Tressler 1410-1414.

<sup>480</sup> Heinrich von Plauen, Hochmeister 1410-1413.



**In coventskochn. Grossscheffer. <sup>a</sup>Hering.<sup>a</sup>**<sup>a-a</sup> *Am Rand.*

[13.] Item 6 l. heringes in dy coventskochin, dy der grosscheffer<sup>481</sup> kowffte vor 200 m. minus 2 <sup>a</sup>m.<sup>a</sup>, dy l. vor 33 m.

<sup>a-a</sup> *Auf Rasur.*

[14.] Item 10 to. ol in dy coventskochen, <sup>a</sup>dem<sup>a</sup> ouch der grosscheffer kowffte vor 40 m.

<sup>a-a</sup> *Sic.***<sup>a</sup>Dorsch.<sup>a</sup>**<sup>a-a</sup> *Am Rand.*

[15.] Item 4 l. dorsch in dy coventskochin, den ouch der grosscheffer kowffte, vor 42 m., dy l. vor 10½ m.

[fol. 244v] [*alt*: S. 470]**Keller.**

[...] [16.] // Item 2 m. 11 sc. vor 4½ steyn lichte 1 to. vol dem coventskellermeyster,<sup>482</sup> dy Peter Korner<sup>483</sup> heer schickete.

[fol. 245r] [*alt*: S. 471]**<sup>a</sup>Malcz.<sup>a</sup>**<sup>a-a</sup> *Am Rand.*

[17.] Item 28½ m. vor 300 scl. malcz, das Peter Korner czum Elbinge kowffte am tage Egidii.<sup>484</sup> Item <sup>a3</sup><sup>a</sup> f. dem schiffmanne vor dy frucht. Item 7½ sc. vor ungelts als vor matten, messelon und tragelon.

<sup>a-a</sup> *Durch Rasur korrigiert aus 4.*[fol. 246r] [*alt*: S. 473]**Smedemeyster.**

[...] [18.] Item 1½ l. osemunt hat der grosscheffer dem smedemeyster geschickt vor 24 m. 9 sc., das her unserm homeyster berechent hat.

[...] [19.] Item 4½ m. vor 3 vas ozemunt, den Peter Korner von Johan von Thorun czum Elbinge kowffte von des m[eysters]<sup>485</sup> [wegen], do von meyster Johan bochsen smeden sal. Item 4 sc. vor frucht vom Elbinge heer czufuren.

[fol. 247v] [*alt*: S. 476]**Gerste czu somen.<sup>a</sup>**<sup>a</sup> *Die ursprüngliche Überschrift Montau durch Rasur entfernt.*

[...] [20.] Item 68 m. 16 sc. vor 629 scl. gerste von Michel <sup>a</sup>Keseling<sup>a</sup> gekowfft, dy Peter Korner kowffte, das hdt. vor 11 m. minus 2 sc. czum Elbinge.

<sup>a-a</sup> *Auf Rasur.*<sup>481</sup> jeweils Ludeke Palzadt, Großschäffer zu Marienburg 1411-1418.<sup>482</sup> Lukas von Lichtenstein, Kellermeister zu Marienburg bis 1411, oder sein Nachfolger Johann von Winthausen (1411-1414).<sup>483</sup> Peter Korner war Lieger des Großschäffers zu Marienburg in Elbing nachweislich von 1399 bis 1411.<sup>484</sup> 1411 September 1.<sup>485</sup> Heinrich von Plauen, Hochmeister 1410-1413.

[21.] Item 2 m. 14 sc. vor frucht, dy gerste vom Elbinge her czufuren.

[...] [22.] Item 22 m. minus 4 sc. vor 200 minus 4 scl. gerste, dy ouch Peter Korner<sup>486</sup> kowffte.

[23.] Item 11 sc. vor ungelt.

[24.] Item 2 m. 13 sc. vor frucht, dy gerste vom Elbinge her czufuren.

[fol. 248r] [alt: S. 477]

### Haber.

[...] [25.] <sup>a</sup>Item 33 m.  $\frac{1}{2}$  f.<sup>a</sup> vor 600 scl. haber, den Peter Korner kowffte. Item 1 f. tragelon. Item 4 sol. messelon. Item  $3\frac{1}{2}$  sc. vor matten. Item 7 f. vor frucht vom Elbinge ken Mar[ienburg].

<sup>a-a</sup> *Auf Rasur.*

[26.] Item 9 sc. Peter Korner vor dy <sup>a</sup>781 $\frac{1}{2}$ <sup>a</sup> scl. haber offczutragen, den her czu jore im winter kowffte czum Elbinge, das wart 134 scl. off waynen noch czu jore heer gefurt.

<sup>a-a</sup> *Ein Teil des Betrags ( $7\frac{1}{2}$ <sup>C</sup>) über der Zeile eingefügt.*

[27.] Item 10 sc. vor dy andern <sup>a</sup>700 minus  $2\frac{1}{2}$ <sup>a</sup> scl. haber im schiffe heer czufuren und vor  $1\frac{1}{2}$  l. erwis ouch heer czufuren vom Elbinge, dy ouch Peter Korner czu jore im winter gekowfft hatte. Item  $3\frac{1}{2}$  sc. vor matten czu dem haber und erbis.

<sup>a-a</sup> *Korrekt wäre: 647 $\frac{1}{2}$ .*

[28.] Item 31 m. 9 sc. vor 684 scl. haber, den Peter Korner kowffte czum Elbinge uff Jacobi;<sup>487</sup> Godeke Flesschener enpfing das gelt am Dinstage noch Bartholomei.<sup>488</sup> Item 2 m. 2 sc. vor frucht. Item 12 sol. usczutragen.

[29.] Item 40 m. 3 f. 10 d. vor 1000 scl. haber mit allem ungelde von Danczk bis ken Mar[ienburg], den [der] grosscheffer<sup>489</sup> kowffte und berechente an der Mittewochen noch Bartholomei.<sup>490</sup>

[30.] Item  $\frac{1}{2}$  m. eyne wytinge czerunge ken Danczk<sup>a</sup> umbe des habers willen, der von Lyfflant qwam; des haber was 70 l., do von worden 5750 und 10 scl. noch des grosscheffers rechenunge, der dy frucht bezalt hat.

<sup>a</sup> *Folgt Streichung: als.*

[fol. 248v] [alt: S. 478]

### Haber.

[...] <sup>a</sup>Komtur ken Ragnit.<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> *Am Rand.*

[31.] Item 11 m. vor 24 l. kornes ken Konig[isberg] czu furen, das ken Ragnit den Schalwen solde; des geldes hat Peter Korner 2 m. usgegeben, dy synt wir im noch scholdig.

<sup>486</sup> Peter Korner war Lieger des Großschäffers zu Marienburg in Elbing nachweislich von 1399 bis 1411.

<sup>487</sup> 1411 Juli 25

<sup>488</sup> 1411 August 25.

<sup>489</sup> jeweils Ludeke Palzadt, Großschäffer zu Marienburg 1411-1418.

<sup>490</sup> 1411 August 26.

[32.] Item 13 sc. minus 1 sol. vor das korn in das schiff czu tragen.

[fol. 251v] [alt: S. 482]

**Mole.**

[...] [33.] Item 27 m. vor 4 molsteyne dem grosscheffer, <sup>491</sup> dy im winter czu Danczk<sup>a</sup> gekowfft worden, das stocke vor 7 m.

<sup>a</sup> *Folgt Rasur.*

[34.] Item 25 m. 2 sc. vor 6 molsteyne mit allem ungelde von Thorun ken Mar[ienburg] czu brengen, dy der grosscheffer im somer her schickete.

[35.] Item 22 m. minus 1 f. vor 6 molsteyne mit dem ungelde von Thorun heer, dy der grosscheffer ouch heer schickete, terminus Mathei ewangeliste.<sup>492</sup>

[fol. 255v] [alt: S. 490]

**Dis nochgeschreben gelt haben wir gegeben off haber und gerste czu kowfen synt Omnium Sanctorum anno [M]CCCCXI<sup>o</sup> 493**

[...] <sup>a</sup> **Schonsee.**

<sup>a-a</sup> *Am Rand.*

[36.] Item 46 m. dem kompthur czu Schonsee<sup>494</sup> off haber czu kowfen unserm homeyster,<sup>495</sup> das gelt behilt der kompthur inne vom geschosse, das uns her Sachsenheym brochte am Frytage noch Omnium Sanctorum.<sup>496</sup>

[fol. 257r] [alt: S. 493]

[37.] *Item Peter Korner sustulit 15 m. ½ f. vom wollenweber junge Swarcze.*

[fol. 262r] [alt: S. 503]

<sup>a</sup> **Elbing.**

<sup>a-a</sup> *Am Rand.*

[38.] *Item 200 m. Peter Korner* <sup>497</sup> *gesant by Segemunde, syme jungen, am tage Barbare* <sup>498</sup> *off haber und gerste czu kowffen.*

[39.] <sup>a</sup> *Item 15 m. ½ f. hat Peter Korner empfangen vor wollescholt von unser wegen von junge Swarcze Wyle, dy hat her ouch berechent.*

<sup>a</sup> *Über dem vorangehenden Stück als Nachtrag.*

[40.] Dy 200 m. <sup>a</sup>15 m. ½ f.<sup>a</sup> hat her uns berechent am Donrstage noch Lucie anno XI<sup>o</sup> <sup>499</sup> als dese ingestosen czedel uswysset, so das her von den 215 m. ½ f. scholdig bleyb 2 m. 15 sc. 21 d.

<sup>a-a</sup> *Über der Zeile eingefügt.*

<sup>491</sup> jeweils Ludeke Palzadt, Großschäffer zu Marienburg 1411-1418.

<sup>492</sup> 1411 September 21.

<sup>493</sup> 1411 November 1.

<sup>494</sup> Karl von Waltershausen, Komtur zu Schonsee 1410/11, oder sein Nachfolger Wilhelm von Eppingen 1411-1413.

<sup>495</sup> Heinrich von Plauen, Hochmeister 1410-1413.

<sup>496</sup> 1411 November 6.

<sup>497</sup> Peter Korner war Lieger des Großschäffers zu Marienburg in Elbing nachweislich von 1399 bis 1411.

<sup>498</sup> 1411 Dezember 4.

<sup>499</sup> 1411 Dezember 17.

[fol. 274r] [alt: S. 527]

[1412.]

**Dis nochgeschreben gelt hat der treszeler<sup>500</sup> vor den covent usgegeben im XIII<sup>c</sup> und XII jore.**

**Huskompthur. Coventscochen.**

[...] [41.] Item 18 m. vor ½ l. <sup>a</sup>oel<sup>a</sup>, dis hat uns ouch der grosscheffer <sup>501</sup> berechent am Fritage noch Ostern anno XII<sup>o</sup> <sup>502</sup>.

<sup>a-a</sup> Über der Zeile eingefügt.

[42.] Item 16 m. vor 2 l. dorsch, dy der grosscheffir koufte und uns berechente am Donnerstage noch Inventionis Sancte Crucis. <sup>503</sup>

[...] [43.] + Item 19 m. vor 2 l. pekelfleysch, dy ouch der grosscheffir berechente am selben tage. <sup>504</sup>

[fol. 283v] [alt: S. 546]

**Grosscheffir czu der Nogetbrucke gekouft.**

[44.] Item 8 m. vor czwene kane czu brengen ken Mar[ienburg], do man dy <sup>a</sup>pfele<sup>a</sup> uffte sty<sup>s</sup> czur Nogetbrucke.

<sup>a-a</sup> In der Handschrift: pfele.

[45.] Item 6 m. 6 d. vor 4 bastard, dy wugen 4 schiffpfd. und 2 lispfd., das schiffpfd. vor 3 f., und vor eyne hanfene lyne, vor 6 stücke cleyner bestene lynen, vor eyn rad czur ramme, vor schyben czur winden und vor eyn <sup>a</sup>pfolschū<sup>ca</sup>.

<sup>a-a</sup> In der Handschrift: pfolschū.

[46.] Item 4 m. vor 2 hanfene lynen, dy wugen 12 steyne, und vor 6 stücke bestene lynen.

[47.] Item 3 m. 16 sc. vor henffene lyne czur brucke, dy wugen dy 13, den steyn vor 7 sc.

[48.] Item 9 sc. vor 2 reder czur brucke.

[49.] Item 1 f. vor 6 wintschiben.

[50.] Item 1 f. vor 3 bestene lynen. <sup>a</sup>

<sup>a</sup> Am Rand daneben: 14½ m. 3 sol. 22½ m. 3 sol.

[fol. 297r] [alt: S. 569<sup>a</sup>]

<sup>a</sup> Der rechte obere Teil des Blattes abgerissen.

**Dachsteyn.**

[...] [51.] Item 3½ m. 4 sc. 8 d. dem [...] <sup>a</sup> heer czufuren, der Peter Korner <sup>505</sup> h[...] <sup>a</sup> tusent 6½ sc. czu fruchte.

<sup>a</sup> Etwa die Hälfte der Seite fehlt im oberen Teil.

<sup>500</sup> Bohemund Brendel, Tressler 1410-1414.

<sup>501</sup> jeweils Ludeke Palzadt, Großschäffer zu Marienburg 1411-1418.

<sup>502</sup> 1412 April 8.

<sup>503</sup> 1412 Mai 5.

<sup>504</sup> 1412 Mai 5.

<sup>505</sup> Peter Korner war Lieger des Großschäffers zu Marienburg in Elbing nachweislich von 1399 bis 1411.

[52.] *Item 45 m.<sup>a</sup> Willam Sukaw [...] <sup>b</sup> 54 000 dachsteyn, den uns Peter Ko[rner] <sup>b</sup> 506 [...] <sup>b</sup> das tusent irstes kowfes vor 20 s[c.] <sup>b</sup>*

<sup>a</sup> Folgt Streichung vo. / <sup>b</sup> Etwa die Hälfte der Seite fehlt im oberen Teil.

[fol. 299r] [alt: S. 573<sup>a</sup>]

<sup>a</sup> Fast die Hälfte des Blattes auf der rechten Seite abgerissen.

### **Haber und [...] <sup>a</sup>.**

<sup>a</sup> Blatt abgerissen.

[...] [53.] *Item 187 m. 16 sc. vor 1750 scl. und [...] <sup>a</sup> mit allem ungelde, dy uns der grosscheffer <sup>507</sup> hat be[rechent] <sup>a</sup> am Fritage noch Ostern anno XII<sup>o</sup> <sup>508</sup>*

<sup>a</sup> Blatt abgerissen.

[54.] *Item 1 f. vor 2 dosyn matten, dy der grosscheffir czu Danczk usri[chte] <sup>a</sup>.*

<sup>a</sup> Blatt abgerissen.

[fol. 299v] [alt: S. 574<sup>a</sup>]

<sup>a</sup> Fast die Hälfte des Blattes auf der linken Seite abgerissen.

[55.] [...] <sup>a</sup> 16 scl. gerste, dy der grosscheffir [...] <sup>a</sup> berechente am Donnerstage noch [...] <sup>a</sup>.

<sup>a</sup> Blatt abgerissen.

## 15

1410-1413.

*Ausgaberechnungen des Marienburger Hauskomturs über Löhne und Waren.*

*GStA PK, XX. HA Hist. StA Königsberg, OF 180, S. 5; 68; 149; 152; 206.*

*Halbfolioband (30 x 22 cm) von 134 Blatt in modernem Einband von 1966. Die Seiten zum Teil stark beschädigt, später restauriert. Reinschrift von verschiedenen Händen.*

*Druck: Das Ausgabebuch des Marienburger Hauskomturs für die Jahre 1410-1420, hg. von Walther Ziesemer, Königsberg 1911; S. 2f.; 28; 84; 85; 105; 112.*

[S. 5]

**[1410 Februar [zwischen 9 und 12].]**

**Anno X<sup>o</sup>. Commune.**

[...] [1.] *Item ½ m. vor 2 salter zcu lesen hern Zcorn <sup>509</sup> und Petir von Waltenheym.*

<sup>506</sup> Peter Korner war Lieger des Großschäffers zu Marienburg in Elbing nachweislich von 1399 bis 1411.

<sup>507</sup> jeweils Ludeke Palzadt, Großschäffer zu Marienburg 1411-1418.

<sup>508</sup> 1412 April 8.

<sup>509</sup> Friedrich Zorn, Großschäffer zu Marienburg 1409.

[S. 13]

**[1411.]**

**Dys nochgeschrebin hath her Gerhard, des huskompthur,<sup>510</sup> usgegeiben im XIII<sup>C</sup> und eylfften yare anzuhebin am tage Circumcisionis Domini.<sup>511</sup>**

[S. 68]

**Schiffur.**

[2.] Item 11 m. vor 24 l. rocken ken Konigisberg czu furen den Schalwen, des hat Peter Korner<sup>512</sup> 2 m. <sup>a</sup>usgegebe<sup>a</sup>, dy ich im weder geben sal.

<sup>a-a</sup> *In der Handschrift: usgegebe.*

[...] [3.] Item 2 m. 1 sc. vor 700 scl. haber von Elbinge herczufuren, den Peter Korner kowffte.

[S. 145]

**[1413.]**

**Dis nochgeschrebene hot der huskompthur usgegheben im [M]CCCC und im XIII jare.**

[S. 149]

**[Homeisters kochen.]**

[4.] Item 5 f. vor 5 scl. grūczcze yn czwen tonnen, die Peter Korner herschickte.

[S. 152]

**Coventis kochen.**

[...] [5.] Item 8 m. vor 32 scl. groczcze yn 13 tonnen, den scl. vor 1 f., die Peter Korner herschickte.

[S. 191]

**Schiffur Elwingk.**

[6.] Item 3 m. minus 8 sc. vor 800 scl. wese, dy Nicklos Rudulft von Elwinge brochte, dy Peter Korner<sup>a</sup> kofthe.

<sup>a</sup> *Folgt Streichung: br.*

[S. 206]

**[Commune.]**

[7.] Item 10 sc. 2 sol. vor<sup>a</sup> 19 l. sloskalk us dem schiffe czu tragen, den der grosscheffer<sup>513</sup> her sante.

<sup>a</sup> *Folgt Streichung: 20.*

<sup>510</sup> Als Hauskomtur belegt Nov. 1410 bis März 1411.

<sup>511</sup> 1411 Januar 1.

<sup>512</sup> Peter Korner war Lieger des Großschäffers zu Marienburg in Elbing nachweislich von 1399 bis 1411.

<sup>513</sup> Ludeke Palzadt, Großschäffer zu Marienburg 1411-1418.

## 16

1416; 1419.

*Abrechnung des Marienburger Hauskomturs Johann von Winthausen<sup>514</sup> über verschiedene Ausgaben.*

*GStA PK, XX. HA Hist. StA Königsberg, OF 181, S. 96; 109; 338.*

*Halbfolioband (30 x 22 cm) von 188 Blatt in modernem Einband von 1966. Vor allem die ersten Seiten stark beschädigt, später restauriert. Reinschrift von verschiedenen Händen.*

*Druck: Das Ausgabebuch des Marienburger Hauskomturs für die Jahre 1410-1420, hg. von Walther Zieseimer, Königsberg 1911; S. 196; 204f.; 220f.; 336.*

[S. 96]

[1416.]

**Im XIII<sup>C</sup> und XVI jore [hat] her Johan von Wynthusen, huskompthur czu Marienburg dis nochgeschreben gelt usgegeben.  
Homeysters keller.**

[...] [1.] Item 1 m. 21 sc. 22 d. vor 5 sch. bechir grosse unde kleyne, die Petir Korner<sup>515</sup> her sante, also der borgrave von Nurenberg<sup>516</sup> hir waz, am Dinstage zu Ostern.<sup>517</sup>

[S. 109]

**Druwsen fischmeyster.**

[...] [2.] Item 20 m. dem fyschmeyster,<sup>518</sup> die ich Petir Kornner sante keyn <sup>a</sup>Elbinge<sup>a</sup>, daz her sie yme entwerten solde, am Sonnobinde [vor] Epiphanie.<sup>519</sup>  
<sup>a-a</sup> In der Handschrift: Melbinge.

[S. 134]

**Kalkfuren.**

[3.] Item 16 sc. vor 30 l. sloskalk uszuschiffen, den der grosscheffer<sup>520</sup> von Danczk heer sante, jo von der l. 16 d. Termino Cantate.<sup>521</sup>

[S. 338]

[1419.]

[Furlon.]

[4.] Item 1 m. 16 sc. n[uwes] g[eldes] czu furen den grosscheffer<sup>522</sup> ken Osterrode.

<sup>514</sup> Marienburger Hauskomtur 1414-1416.

<sup>515</sup> Peter Korner war Lieger des Großschäffers zu Marienburg in Elbing nachweislich von 1399 bis 1411.

<sup>516</sup> Friedrich I. von Brandenburg, als Friedrich VI. von 1397-1427 Burggraf von Nürnberg.

<sup>517</sup> 1416 April 21.

<sup>518</sup> Als Fischmeister auf dem Drausen ist in dieser Zeit namentlich lediglich für 1413 ein Konrad von Thalheim belegt.

<sup>519</sup> 1416 Januar 4.

<sup>520</sup> Ludeke Palzadt, Großschäffer zu Marienburg 1411-1418.

<sup>521</sup> 1416 Mai 17.

<sup>522</sup> Heinrich Seeburg, Großschäffer zu Marienburg 1418-1423.

1414; 1418.

*Abrechnungen bei Übergabe des Tressleramtes 1414 von Bohemund Brendel an Paul von Rusdorf; bzw. Abrechnung über die vom Tressler an den Großschäffer Ludeke Palzadt entrichtete Summe aus dem Jahr 1418.*

*GStA PK, XX. HA Hist. StA Königsberg, OF 131, fol. 1r/v.*

*Halbfolioband (30 x 20,5 cm) von 184 Blatt in Ledereinband; insgesamt gut erhalten; jüngere Folio- und ältere Seitenzählung, wobei nur die Foliozählung die Leerseiten berücksichtigt. Reinschrift von verschiedenen Händen.*

*Druck: Das große Zinsbuch des Deutschen Ritterordens. 1414-1438, hg. von Peter G. Thielen, Marburg 1958; S. 1.*

[fol. 1r] [alt: S. 1]

**[1414.]**

[1.] Dis ist gescheen im virczenhundertsten und virczenden jare in der octaven Epyphanie,<sup>523</sup> als bruder Brendel<sup>524</sup> des treseler ampt dirlosen wart, do lies her dis nochgeschr[iben] dem nuwen treseler<sup>525</sup> an boreitem gelde.

[2.] Czum irsten 1800 m. bei dem grosscheffer von Marienburg,<sup>526</sup> das her geben mag, wen man is haben wil.

[fol. 1v] [alt: S. 2]

**[1418.]**

[3.] Item in der jorczal Christi XIII<sup>C</sup> und <sup>a</sup>XVIII<sup>o a</sup> am Dinstage czu Ostirn<sup>527</sup> hat der <sup>b</sup>grosscher<sup>b</sup> von berechent, was her empfangen vom treszeler<sup>528</sup> und von Lyffland und anders wo, das ist ober al geslichtet.

<sup>a-a</sup> *In der Handschrift: XVIII<sup>C</sup>.* / <sup>b-b</sup> *Gemeint wohl: grosscheffer.*

<sup>523</sup> 1414 Januar 13.

<sup>524</sup> Bohemund Brendel, Tressler 1410-1414.

<sup>525</sup> Paul von Rusdorf, Tressler 1414/15.

<sup>526</sup> jeweils Ludeke Palzadt, Großschäffer zu Marienburg 1411-1418.

<sup>527</sup> 1418 März 29.

<sup>528</sup> Heinrich von Nickeritz, Tressler 1416 bis August 1418.



## 5. Einzelbelege und Nachrichten über die Handelstätigkeit des Marienburger Großschäffers

### 18

1360; 1361; 1374.

*Einträge über Schulden des Marienburger Großschäffers bzw. der Stadt Elbing beim Großschäffer im Elbinger Stadtbuch.*

*APG 369,1/112, S. 167; 169; 171.*

*Halbfolioband (33,5 x 24 cm) von 92 Blatt in Einband des 19. Jahrhunderts, der den ursprünglichen Einband aus Pergament einschließt. Reinschrift von verschiedenen Händen.*

*Druck: Das Elbinger Stadtbuch, Bd. I 1330-1360 (1393), hg. von Hans W. Hoppe (Zeitschrift für die Geschichte und Altertumskunde Ermlands; Beiheft 3), Osnabrück 1976; S. 228, Nr. 1992; S. 230, Nr. 2010; S. 231, Nr. 2018.*

*Regest (nur ZM 18,2): Preußisches Urkundenbuch, Bd. 6,1, hg. von Klaus Conrad, Marburg 1986, S. 50, Nr. 90.*

[S. 167]

#### [1360.]

[1.]<sup>a</sup> *Item tenetur domino Io[hanni] Bucsleber<sup>529</sup> 50 florenos.*

<sup>a</sup> *Eintrag im ganzen gestrichen.*

[S. 169]

#### [1361.]

[2.]<sup>a</sup> *Notandum civitatem teneri domino Johanni Buckeslebern 250 m. Super festum Nativitatis Christi et sub anno Domini M°C°C°C°LXII°<sup>530</sup> sunt recepte.*

<sup>a</sup> *Eintrag im ganzen gestrichen.*

[S. 171]

#### [1374.]

[3.]<sup>a</sup> *Notandum quod civitas tenetur magno commendatori in Mergenburg 400 m., de quibus pecuniis proconsules persolverunt 200 m. Item persolverunt 200 m., quas Hermannus de Lubic suscepit.*

<sup>a</sup> *Eintrag im ganzen gestrichen.*

---

<sup>529</sup> Genaue Amtsdaten für diesen Marienburger Großschäffer sind nicht belegt; in den hier edierten Quellen erscheint Johann Bucsleber als Großschäffer in den Jahren 1460 und 1470 (ZM 18 und 19).

<sup>530</sup> 1361 Dezember 25.

## 19

ca. 1370.

*Der Marienburger Großschäffer Johannes Buxleber exportiert um 1370 drei Stücke Wachs.*

*APT Kat. II, III-64, fol. 17v.*

*Heft von 38 Blatt (23 x 18 cm), darin Abschrift eines Pfundzollregisters aus den Jahren 1369-1372 von Anfang des 19. Jahrhunderts (lt. Notiz durch den Königsberger Archivar Dr. Meckelburg). Die ersten fünf Blatt wurden nachträglich eingefügt, so dass die ältere Foliozählung (nach der Koczy zitiert) durch eine neuere ersetzt wurde. Neben dem Pfundzollregister (fol. 6-20) enthält das Heft Abrechnungen von Reisen, Ausgaben für Sendboten, Schosszahlungen u.a.*

*Druck: Leon Koczy: Materiały do dziejów handlu Hanzy Pruskiej z Zachodem [Materialien zur Handelsgeschichte der preußischen Hanse mit dem Westen], Rocznik Gdański (1933-1934), S. 275-331; hier: S. 319, Teil II, Nr. 176;*

*und Karl-Otto Ahnsehl: Thorns Seehandel und Kaufmannschaft um 1370, Marburg 1961 (Wissenschaftliche Beiträge zur Geschichte und Landeskunde Ost-Mitteleuropas, 53), S. 192, Nr. 176.*

[fol. 17v]

[1.] Dominus Johannes Buxleber<sup>531</sup> 3 frusta [cerae].<sup>a 532</sup>

<sup>a</sup> Dahinter nochmals: Buxleber.

## 20

1379 [Januar 16].

*Abrechnung der preußischen Städte über den Pfundzoll: Heinrich von Allen, Großschäffer, soll zu Lübeck 300 m. entrichten.*

*APG 300,59/2, S. 186 (Stadtbuch I, 1375-1427).*

*Halbfolioband (30 x 22,5 cm) von 361 Seiten in Pergamenteinband; ein Teil der Seiten ist durch Feuchtigkeit stark zerstört. Reinschrift.*

*Druck: Die Recesse und andere Akten der Hansetage, von 1256-1430, bearb. von Karl Koppmann, 8 Bde., Leipzig 1870-1897; hier 3, S. 104, Nr. 119.*

[S. 186]

[1.] Isti subscripti sublevaverunt pecuniam libralem, mediante litteris dominorum de Lubic et Sundis, anno Domini M<sup>o</sup> CCC<sup>mo</sup> LXXIX<sup>no</sup> primo.

☿ Hinricus ratbode de Lubic 60 m.

☿ Albertus de Vruchtin de Danczik et Johannes Stoppegat 100 m. et 85 m.

Gher[ardus] de Munster et Albertus <sup>a</sup>Buskow <sup>a</sup> 74 m.

Hincze Bruczkwow et Nicolaus Cropelin 100 m. et 30 m.

Johannes Hitvelt 80 m.

Johannes Jacobi et Czerges de marlere 80 m.

<sup>531</sup> Genaue Amtsdaten für diesen Marienburger Großschäffer sind nicht belegt; in den hier edierten Quellen erscheint Johann Bucksleber als Großschäffer in den Jahren 1460 und 1470 (ZM 18 und 19).

<sup>532</sup> Hinter den übrigen Einträgen in der Pfundzollliste steht in der Regel jeweils der gezahlte bzw. der zu zahlende Pfundzollbetrag. Das Fehlen dieser Angabe beim Großschäffer deutet darauf hin, dass dieser den Zoll nicht entrichten musste.

Dominus Mathias Wytte 200 m.  
 Hinc[icus] Stubbe 200 m. minus 9 m.  
 Item dominus Hinc[icus] de Alen, procurator magistri generalis,<sup>533</sup> 300 m., et  
 illas in Lubic debent sublevari.  
 Lubbertus Vlynt 400 m. de mandato dominorum consulum de Sundis.  
 Summa 1700 m.  
<sup>a-a</sup> *Korrigiert.*

## 21

[um 1380.]

*Brief von Schöffen und Bürgermeister der Stadt Kampen an Hochmeister Winrich von Kniprode betreffend eine Kogge, an der u.a. Heinrich von Allen, der Schäffer des Hochmeisters, und Johan Borouwe, der Schäffer des Marschalls, einen Anteil von jeweils einem Viertel haben; der Hochmeister möge dem Danziger Heinrich von Harstenhorst, der sein Viertel an der Kogge verkauft hat, bei der Einforderung seines Anteils an Schiff und Ware behilflich sein.*

*APG 300 D 18/10.*

*1 Blatt (29,5 x 22,3 cm); Siegelspuren. Reinschrift von einer Hand. Auf der Rückseite: Religioso generoso prepotenti discreto viro, domino magistro generali domus Pruscie Theutonicorum, domino et amico nostro quantocius et sincere.*

*Druck: Hansisches Urkundenbuch, Bd. 4, bearb. von Karl Kunze, Halle 1896; S. 289, Nr. 705.*

[1.] Reverenti, dienst, ghonst ende eere mit aller betamelcheyt voerg[escreven]. Lieve, ghenadighe here ende wol gheminde vrient. Uwer bescheydener moghentheyte ghenoghe te weten, dat Heyneken van Harstenhorst eenen coggen voerde, dar her Henric van Alen, uwe schaffer,<sup>534</sup> her Johan Borouwe, dies marschalkes schaffer, ende Tideman van Melle, uwe borgher ten Elbinge, oer elc een vierendel an hadden, ende Heyneken van Harstenhorst, dar God die zielen af hebbe, hadde daer oeck een vierendel an. Ende die erf[enamen] Heynekens voerscr[even] dat eene vierendel coggen ende een vierendel dies coepschattes vercoften, ende daer en quam niet meer af dan viertich pfd. gr. vlamesch, alse Johan Rant, Claes Wolterssoen ende Dyc van Harstenhorst, guede trouwardighe knaepen, onse medeborghers, vor ons ten heylighen swaren mit opgherichten vinghern ende mit ghestaveden eeden, ende dien erf[enamen] moste in der rekenscap ghenoghen, want mit ons recht is, welk persone dien andern ziens guedes gheloeft, die moet hem oeck gheloven zyre rekenscap, alse oeck, lieve here, in uwen lande recht is, alse wi vermoden. Waerom wi uwe hoecheyt ende bescheydenheyt, daer wi eene sonderlinghs gheloven tho hebben, innencliken bidden mit alder bede, dat wi kunnen ende moghen, dat ghi om onsen willen

<sup>533</sup> Heinrich von Allen ist als Großschäffer zu Marienburg für die Jahre 1379-1386 belegt.

<sup>534</sup> Heinrich von Allen ist als Großschäffer zu Marienburg für die Jahre 1379-1386 belegt; sein Nachfolger Johann Tiergart zuerst 1389.

ende dies rechtes Henric van Harstenhorst, dien wi an uwe tghighenwordicheyt senden, beholplic ende vorderlic ghewerdighen te wesen, dat her Henric, her Johan ende Tideman voers[creven] hem volghen laten dat vierendel cogges ende coepschattes voers[creven], want hii des vor ons machtich ghemaket is tho ontfanghen ende te voren. Ende ghewerdighet, lieve here, hem alzulker bodescap ende worden, alse hii uwer bescheydenheyt van den saken voerscr[even] op dese tiit seggen sal, <sup>a</sup>gheloven<sup>a</sup> ende wilt hem hiirinne soe beholplic ende vorderlic wesen, dat hii onser bede bii u ghenete ende wi u darvan te bedancken hebben.

Scepen ende raet in Campen.

<sup>a-a</sup> Über der Zeile nachgetragen.

## 22

1386.

*Klagen der preußischen Städte gegen die Engländer: von den Schöffern zu Marienburg, zu Königsberg und zu Christburg erlittener Schaden.*

*APT Kat. II, VII-1, fol. 18v; 20r; 19v.*

*Halbfolioband (30 x 22 cm) von 136 Blatt, die vor allem oben und an der Außenseite stark beschädigt sind. In der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts restauriert und mit dunkelbraunem Ledereinband versehen. Reinschrift.*

*Druck: Die Recesses und andere Akten der Hansetage, von 1256-1430, bearb. von Karl Koppmann, 8 Bde., Leipzig 1870-1897; hier 3, S. 186ff., Nr. 200 §§ 27, 28.*

[fol. 18v]

**[Von] de[me nuen] schaden.<sup>a</sup>**

**[1386.]**

<sup>a</sup> Aufgrund der Beschädigung nur noch teilweise lesbar.

[fol. 20r]

[1.] Item so haben schaden genomen unsir herren, als der grosscheffir<sup>535</sup> 127 pfd. gr.

Unsir herre scheffir czu Kirsburg<sup>536</sup> 800 m.<sup>a</sup>

Unsir herre scheffir czu Kong[isberg]<sup>537</sup> 130 m.

<sup>a</sup> Folgt Nachtrag: Item quere in cedula

[fol. 19v]<sup>a</sup>

<sup>a</sup> Der folgende Eintrag auf einem vor fol. 20 eingebundenen Zettel, der mit 19 bezeichnet ist.

[3.] Item so ez vor uns gewest unser herre, der scheffir czu Kirsburg, und claget, das her in Dodorps schiffe in dem Swene habe schaden genomen an mele 23 pfd. gr. und 5 pfd. gr. an koppir, anno LXXXV<sup>o</sup>.

<sup>535</sup> Heinrich von Allen ist von 1379 bis 1386 als Großschäffer zu Marienburg belegt, sein Nachfolger Johann Tiergart von 1389 bis 1404.

<sup>536</sup> In den Jahren vor 1400 waren die Schäffer von Christburg fast ebenso bedeutend wie die Großschäffer zu Marienburg und Königsberg; vgl. Sarnowsky: Wirtschaftsführung, S. 86f. und 129; namentlich bekannt ist für diese Zeit lediglich ein Schäffer namens Padelake im Jahr 1390; vgl. Großes Ämterbuch, S. 126.

<sup>537</sup> Für 1385 ist Johann Eckersberg als Großschäffer zu Königsberg belegt.

## 23

1386.

*Klagen der preußischen Sendeboten über den Schaden, der ihnen von den Engländern zugefügt wurde: Verluste der Großschäffer von Marienburg, Königsberg und Christburg.*

APG 300 D 15/4.

*Zwei aneinander genähte Pergamentstreifen (insgesamt ca. 133 x 36 cm); hier: der untere der beiden Streifen. Oben leicht eingerissen. Reinschrift von einer Hand. Auf der Rückseite: Schaden durch de Engelschen gedaen.*

*Druck: Die Recesses und andere Akten der Hansetage, von 1256-1430, bearb. von Karl Koppmann, 8 Bde., Leipzig 1870-1897; hier 3, S. 193ff., Nr. 203 (der obere der beiden Pergamentstreifen ebd., Nr. 202).*

[1.] Ista sunt dampna in portu Flandrie Swyn hominibus de Prucia facta per Anglicos feria sexta post <sup>a</sup>Assencionem<sup>a</sup> Domini anno Domini millesimo CCC<sup>mo</sup> ottogesimo quinto.

<sup>a-a</sup> Sic.

[...] [2.] Item procuratores magistri et ordinis infrascripti simili modo dampna per eosdem Anglicos in prescriptis <sup>a</sup>manibus<sup>a</sup> pertulerunt

<sup>a-a</sup> Muss heißen: navibus.

[3.] Primo summus procurator castri Marienburg<sup>538</sup> perdidit in eisdem <sup>a</sup>manibus<sup>a</sup> 127 <sup>b</sup> pfd. gr. <sup>b</sup> valente 444 m. de Prucia.

<sup>a-a</sup> Muss heißen: navibus. / <sup>b-b</sup> In der Handschrift: libras grossarum.

[4.] Item procurator castri de Cristburg<sup>539</sup> perdidit in diversis mercimoniis 800 m. de Prucia per eosdem Anglicos.

[5.] Item procurator castri de Koningesberg<sup>540</sup> perdidit in eisdem <sup>a</sup>manibus<sup>a</sup> 130 m. de Prucia.

<sup>a-a</sup> Muss heißen: navibus.

[6.] Summa dampnorum prefatis procuratoribus illatorum 1374 m. de Prucia.

<sup>538</sup> Heinrich von Allen ist von 1379 bis 1386 als Großschäffer zu Marienburg belegt, sein Nachfolger Johann Tiergart von 1389 bis 1404.

<sup>539</sup> In den Jahren vor 1400 waren die Schäffer von Christburg fast ebenso bedeutend wie die Großschäffer zu Marienburg und Königsberg; vgl. Sarnowsky: Wirtschaftsführung, S. 86f. und 129; namentlich bekannt ist für diese Zeit lediglich ein Schäffer namens Padelake im Jahr 1390, vgl. Großes Ämterbuch, S. 126.

<sup>540</sup> Für 1385 ist Johann Eckersberg als Großschäffer zu Königsberg belegt.

1387.

*Klagen der hansischen Sendboten über den Schaden, der ihnen von den Normannen zugefügt wurde: Verluste des Großschäffers von Marienburg an Waren im Schiff des Danzigers Lambert Maghes.*

*AHL, Batavica, Packen 4236.<sup>541</sup>*

*9 aneinandergenähte Pergamentblätter (insgesamt ca. 429 x 40 cm); das hier wiedergegebene Stück befindet sich auf den Blättern 8 und 9; vor allem im oberen Bereich an den Rändern stark eingerissen. Reinschrift von verschiedenen Händen.*

*Druck: Die Recesses und andere Akten der Hansetage, von 1256-1430, bearb. von Karl Koppmann, 8 Bde., Leipzig 1870-1897; hier 3, S. 348-352, Nr. 343; (die Schadensliste auf Blatt 1-4 ediert: HR I 3, S. 334, Nr. 334 und HR I 2, S. 411-418, Nr. 343; Blatt 5 ediert: HR I 3, S. 344, Nr. 340; Blatt 6 und 7 ediert: HR I 3, S. 336-340; Nr. 336.)*

[1.] Dit es de rulle des schaden, den de copman van Almanien entfanghen heft van den Normans, dar na dat em nũ tu der tiit kenlic is van den guden luden, schipheren unde copluden de uppe desse tiid present unde vor oghen zint, unde altoes unvorsümet ende unvorachtert anderen guden luden, schipheren unde kopluden, de noch over zee ghezeten zint in den osterschen steden, so wes dat de tu schaden moghen hebben nomen van den vorscr[even] Normans unde ere medepleghers boven deme ghude, also yt hir na screven steyt. Unde al desse schade is gheschen uppe des greven strom van Vlandren. [...]

[2.] Item de hoghe scheffer te Marienborch, her Everhard,<sup>542</sup> hevet verloren in Lambert Maghes kocghen van Danske: int erste 18 l. terwen. Item 27 mesen copers. Item 12 bonden yserns, die wũghen 2 l. Item 6000 waghenschotes. Item 60 vate Toronischer aschen. Summa van dessem vors[creven] gude 200 pfd. gr.

<sup>541</sup> Da der Bestand seit seiner Rückführung Ende der achziger Jahre noch nicht verzeichnet werden konnte, kann laut Auskunft des Archives vom 5.3.2008 lediglich nach Packennummer zitiert werden.

<sup>542</sup> Die Ämterlisten der bekannten Großschäffer enthalten für dieses Jahr keinen Großschäffer dieses Namens; als Großschäffer zu Marienburg sind in dieser Zeit Heinrich von Allen von 1379 bis 1386 und sein Nachfolger Johann Tiergart (1389 bis 1404) belegt. An zwei Stellen in den Schuldbüchern gewinnt man zudem den Eindruck, es habe eine Amtsübergabe von Heinrich von Allen direkt an Johann Tiergart stattgefunden (z.B. OF 154,35 und 227).

## 25

1388; 1402; 1404; 1408; 1417; 1418.

*Verschiedene Einträge im Schöffnenbuch der Altstadt Thorn (1363-1428) den Marienburger Großschäffer betreffend.*

*APT Kat. II, IX-1, fol. 19v; 20r; 41v; 42r; 45v; 58v; 59r; 100v; 102r; 105v.*

*Halbfolioband (30 x 20 cm) von 159 Blatt Pergament in modernem Einband, der den alten Ledereinband einschließt; leicht beschädigt. Reinschrift.*

*Druck: Liber scabinorum veteris civitatis Thoruniensis. 1363-1428, hg. von Kazimierz Kaczmarczyk, Toruń 1936 (Towarzystwo Naukowe w Toruniu, Fontes 29), S. 38, Nr. 218; S. 90f., Nr. 563-565; S. 91, Nr. 572; S. 99, Nr. 616; S. 127, Nr. 781; S. 223, Nr. 1312; S. 227, Nr. 1325; S. 238, Nr. 1369.*

## [1388.]

[fol. 19v]

[1.] Grosse Gotken Kywen czwey kinder, eyns sechs jar alt und das ander sybene, sullin salbdritte lantrecht tun, iczliches besundern, wenne sy XIII<sup>or</sup> jar alt volkomen<sup>a</sup> werdin, deme schaffer von Marienburg<sup>543</sup> vor 350 m., und dy czyt Conversionis beati Pauli in deme jare, als man schreib anno LXXXVIII<sup>o</sup> <sup>544</sup> anzuhebin, bis das sy czu iren jaren komen.

<sup>a-a</sup> Fortsetzung auf fol. 20r.

## [1402.]

[fol. 41v]

[2.] // Der grosse scheffer von Marienburg<sup>545</sup> hot vorkowfft Johanni Phlocken eyn hus, das Kaspar Storczechelm was, in der Veergasse gelegin, und hot ym das gereycht.

[3.] // Der grose scheffer von Marienburg hot Niclos Rymern und Johanni Grotkaw gereycht eyn erbe und eyne bude dorczu behorende, gelegin by Walthero, deme alden statschreyber, und hot sy gelobt, des kowffes schadelos czu halden.

[4.] // Der grose scheffer von Marienburg hot gereycht Liffard Blumental das erbe, das her Tile Hengistberg was, en der Schildergasse gelegin und hot in des gelobt schadelos czu halden.

[fol. 42r]

[5.] Bertram Lemberg hot entphangin 200 m. von Herman Koklinkus kinder gelde, gebende dovon von hundert m. 5 m. czu czinse den kindern noch der stad willekor, do vor her sin erbe, in der Veergasse gelegin, dorynne her wonet, vor gehegittim dinge den kindern vorsaczt hot vor allir menne gleyche. Vortmer so <sup>a</sup>hot<sup>a</sup> Herman Huxer bekant von des herren <sup>b</sup>scheffers wegin von Königsberg,<sup>546</sup> das sin

<sup>543</sup> Heinrich von Allen ist von 1379 bis 1386 als Großschäffer zu Marienburg belegt, sein Nachfolger Johann Tiergart von 1389 bis 1404.

<sup>544</sup> um 1388 Januar 25.

<sup>545</sup> jeweils Johann Tiergart, Großschäffer zu Marienburg 1389-1404.

<sup>546</sup> jeweils Conrad von Muren, Großschäffer zu Königsberg 1393-1402 oder sein Nachfolger Michael Kuchmeister (1402-1404).

herre dy vorgeantın Herman Koklinkus kinder wyl losen sin dy erstin als czu den 200 m. Vortmer so hot her Tidman Hetvelt, kemerer, von des rotis wegin geczugt, das der grosscheffer von Marienburg<sup>547</sup> vor deme herren <sup>c</sup>huskompthir<sup>c 548</sup> und vor deme scheffer von Koningsberg und vor deme burgermeister und vor synen kumpan Bertram Lembergs erbe vrey vnd ledig hot gelosen.

<sup>a-a</sup> Über der Zeile eingefügt. / <sup>b</sup> Folgt Streichung: w. / <sup>c-c</sup> Sic.

#### [1404.]

[fol. 45v]

[6.] // Nicolaus Tewerer, anders geheissen Niclos Rymer, hot gereycht Johanni Grotkaw dy helffte des erbes by <sup>a</sup>Unser<sup>a</sup> Vrouwen gelegen, das in beyden, iczlichem dy helffte, vormols von deme herren grosenscheffer von Marienburg gereycht wart, und hot sich vorczegin allir ansproche doran czu ewigen tagen.

<sup>a-a</sup> Über der Zeile eingefügt.

#### [1408.]

[fol. 58v]

[7.] Andris Armknecht vom Radam hot becant vor gehegittim dinge, das her schuldig sey Konne Labelynne 1 szg. waginschos czu Danczik, czu leveriren also off Phingisten nehst vorgangen,<sup>549</sup> und dasselbe holcz gelobit her noch czu bezalin, czu voryoren, wen dy wass[er] offkomen, unvorczogin unschedelich deme briffe, der dor obir gemachit und vorsigilt ist.

[8.] Ouch so hot derselbe Andris becant Herman Schottdorff ouch 1 szg. holcz und ouch 8 sch. gr., das her im ouch geleveriret und bezalit sulde habin off Phingisten vorgangen<sup>a</sup>, und hot noch gelobit im dasselbe holcz czu vorjoren, czu bezalin mit deme gelde unvorczogen.

<sup>a</sup> Ab -gen Fortsetzung auf fol. 59r.

[9.] Vortmer so hot her becant, das her vorkoufft habe deme scheffer von Marienburg<sup>550</sup> 2 szg. holcz, czu leveriren czu Danczik czu vorjoren, wen her dy 2 szg. holcz vorges[chreben] geweret hot den obinges[chrebenen], also Konne Lawbelynnne und Herman Schottdorff, dornoch so sal her den scheffer und wil in geweren und her von deme scheffer hundert m. entphangin hot in keginwortikeit synes mechtigers Casper Sturczehelm.

Vgl. OF 155,606 = OF 153(b),22.

#### [1417.]

[fol. 100v]

[10.] Hans Allenstein in mechtigunge des herren schaffirs von Marienburg<sup>551</sup> und des herren kompthurs von Grudencz,<sup>552</sup> von sunderlichir bevelunge unsers

<sup>547</sup> jeweils Johann Tiergart, Großschäffer zu Marienburg 1389-1404, oder sein Nachfolger Johann von Sachsenheim (1404-1407).

<sup>548</sup> wohl Johann Hochslytz, als Hauskomtur zu Marienburg belegt 1402 und 1408.

<sup>549</sup> wohl jeweils 1407 Mai 15.

<sup>550</sup> Johann von Dittenhofen, Großschäffer zu Marienburg 1408/09.

<sup>551</sup> Ludeke Palzadt, Großschäffer zu Marienburg 1411-1418.

<sup>552</sup> Bohemund Brendel, Komtur zu Graudenz 1414-1434.



gnedigen herren homeisters <sup>a</sup>ern<sup>a</sup> Michels Kochmeister<sup>553</sup> hat uffgetragen und vorreicht Jacobo Schonensee, des vorgnan[ten] hern homeisters schreiber, ein frey erbe in sante Annengassen gelegen, das Bade Crasken zugehort hat, welch erbe die tode hand dirlanget hat an den egnan[ten] hern schaffir und den herren kompthur von Grudencz als von schulde wegen zu demselben rechte, als hers vorgehabt hat und besessen.

<sup>a</sup> Sic.

[1418.]

[fol. 102r]

[11.] <sup>a</sup> Gehegtem dinge ist wissentlich, das Hans Libenwald bekant hat vor gehegtem dinge, wie das her dem hern grosschaffir zu Mar[ienburg]<sup>554</sup> 200 m. mit sime kinde schuldig ist. Dovor hat her <sup>b</sup> die helfte seyner erbes gesaczt, in der Schulegassen gelegen, zu sulchen tagen, als hernoch ges[chreiben] steet zu bezalzen, als nu uff die nehstkomenen Pffingsten<sup>555</sup> 50 m. zu bezalzen und die andir helfte sal steen zu des vorgenan[ten] hern schaffirs zukomft. Were is sache, das die bezalunge nicht geschege, so sal die helfte des erbes vorstanden sein vor eyn <sup>c</sup>frey<sup>c</sup> dirfolget pfand.

<sup>a</sup> Das ganze Stück gestrichen. / <sup>b</sup> Folgt Streichung: s. / <sup>c-c</sup> Über der Zeile eingefügt.

[fol. 105v]

[12.] Vor gehegt ding sint komen Johan Stercze vom Colmen und Johannes Meideburg von eyne teile, und Johan Schotte und Olbrecht Watzenrode vom andirn teile, und haben gelutbart, das sie haben gemacht eyne berichtunge von allir schelunge, die sie gehabt haben von Johannes Warsschow schulde wegen und syner kinder, und treten en abe des huzes und des gerethes, das off die czeit, do die berichtunge geschach, in dem huze was, das sie mit allem rechten dirfodirt vnd gewonnen hatten, dorczu dem schaffir von Marienburg auch goben 300 m., uff das, das sie zu irer besatzunge diste gerugeter mochte komen, ydoch also, das die vorbenumpten, als Johan Schotte und Bertram von Allen und Olbrecht Watzenrode als in vormundeschaft der kinder Warrschow globen zu geben den obges[chrebenen] Johanni Stercze und Johan Meideburg 600 m., 200 uff Martini,<sup>556</sup> 200 uff Ostern,<sup>557</sup> 200 uff Pffingsten nehst komenden<sup>558</sup> ane allirleie uffczog und hindernisse. Und wenne die 600 m. gefallen, so sal Johan Stercz und Johan Meideburg Warsschow noch synen kindern der sachen nymmer anreden. Auch sal Warsschow adir syne kinder Sterczen noch Meidenburg adir ymands<sup>a</sup> von der sachen wegen in keyner weise nymmerme gedenken noch keyne ansproche haben.

<sup>a</sup> Folgt Streichung: we.

<sup>553</sup> Michael Küchmeister, Hochmeister 1414-1422.

<sup>554</sup> jeweils Ludeke Palzadt, Großschäffer zu Marienburg 1411-1418.

<sup>555</sup> wohl 1419 Juni 4.

<sup>556</sup> 1418 November 11.

<sup>557</sup> 1419 April 16.

<sup>558</sup> 1419 Juni 4.

[1393.]

*Verzeichnis der in Heinrich Hertengers Schiff befindlichen Güter; Verzeichnisse derer, die gegen das Verbot nach Flandern<sup>559</sup> bzw. nach England<sup>560</sup> gefahren sind; verbotene Pfennige.*

*APT Kat. II, VII-1, fol. 87r und 86v.*

*Beschreibung s. ZM 22.*

*Druck: Die Recesse und andere Akten der Hansetage, von 1256-1430, bearb. von Karl Koppmann, 8 Bde., Leipzig 1870-1897; hier 4, S. 144f., Nr. 175.*

[fol. 87r]

**Dis ez das vorvarne gut.<sup>a</sup>**

<sup>a</sup> *In einfachem Kasten hervorgehoben.*

[1.] Heinr[icus] Hertenger ez gezigelt in das Swen und hat dar<sup>a</sup> gelosset unde wider geladen olye, rys, amandelen, saltz etc.

<sup>a</sup> *Folgt Streichung: gelade.*

[2.] Der schipher hat dar ynne 14 pypen ollys.

[3.] Item der scheffer van Kong[sberg]<sup>561</sup> 8 pypen ollys; der scheffer von Mar[ienburg]<sup>562</sup> 6 pypen ollys; item Crymo vom Elbing 4 pypen ollys; Wicbolt Rant 2 pypen ollys; item Everd von der Weden 4 pypen ollys und 6 vesken; eyn Vryse in Egbrecht Dodenson hus 1 pype ollys und 3 balen rys. Czu Thor[on] under den borgeren ist ufgehalden und under Johan Hunt 14 pypen ollys und 27 balen rys. Hinr[icus] von dem Grose 2 pypen ollys und 5 tunnen.

[4.] Hildebrant Langirbeke 2 balen Valentynscher laken, Hinr[icus] Grelle 1 <sup>a</sup>babe<sup>a</sup>, Hinr[icus] Gerdisson 1 <sup>a</sup>babe<sup>a</sup> in der schefferie: <sup>b</sup>czu Flandren gekouft.<sup>b</sup>

<sup>a-a</sup> *Muss heißen: bale. / <sup>b-b</sup> Hinter den drei vorangehenden Einträgen (Hildebrant...schefferie) und durch Striche auf diese bezogen.*

[5.] Dise sint och den steten geoffenbart, das sy in Flandren synt gewest.

[6.] Czu dem Elbinge mit dem gute, das dar ynne is gewest: Symon Zyneke, Jacob Witte,<sup>a</sup> Crymo,<sup>b</sup> Herman Schepel.<sup>b</sup>

<sup>a</sup> *Folgt Streichung: Peter Dop. / <sup>b-b</sup> Nachtrag.*

[7.] Czu Dantzk mit dem gute, das dar ynne is gewest: Lambrecht Pruse, Johannes Witte, Gerd Westfale, Peter Adam, Mathis Clewer, Tyde[man] Vrydorp.

[8.] Von den semasken d. hat unser herre, der homeister,<sup>563</sup> den steten mit ernste bevolen, by weme man dy vyndet, dy sal man czusnyden und den luten widergeben.<sup>a</sup>

<sup>a</sup> *Der Rest des Textes auf der links gegenüberliegenden Seite.*

<sup>559</sup> Von 1388 bis Ende des Jahres 1392 bestand wegen eines Konflikts mit dem Grafen von Flandern, Philipp dem Kühnen, eine hansische Handelsblockade gegen Flandern: es war hansischen Schiffen und Kaufleuten verboten, flämische Häfen anzulaufen und dort Handel zu treiben; vgl. Dollinger: Hanse, S. 107ff.

<sup>560</sup> Von 1386 bis 1388 bestand zudem ein preußischer Handelsboykott gegen England, vgl. Jenks: England, S. 497ff.

<sup>561</sup> Walter v. Nedirhoven, Großschäffer zu Königsberg 1389-1393, oder sein Nachfolger Conrad v. Muren (1393-1402).

<sup>562</sup> Johann Tiergart, Großschäffer zu Marienburg 1389-1404.

<sup>563</sup> Konrad von Jungingen, Hochmeister 1393-1407.

[fol. 86v]<sup>a</sup>

<sup>a</sup> Die Seite ist am linken Rand sehr stark beschädigt, so dass Teile des Textes nicht mehr lesbar sind; die betreffenden Stellen sind aus der Edition in den Hanserecessen ergänzt.

[9.] Sequitur unum valde notabile:<sup>a</sup>

<sup>a</sup> Vom e von notabile ist eine Linie gezogen bis auf fol. 87r unten.

[10.] [Herman Brand ey] schiff mit gute geladen in Engeland in den cziten, do ez vorboten [war by lybe und] by gute. Und das hat unser herre homeister, her Cord Czolner<sup>564</sup> zeligis [gedechtnisses], qwyd gegeben.

[11.] [Item von zwey] pfd. Eng[elsch] den VI<sup>ten</sup> d. ouch Herman Brand czu geben. Unde [das hat unser] herre homeister, her Walroder,<sup>565</sup> ouch qwyd gegeben umme bethe willen [des heren her]czogen von Gelren.<sup>566</sup>

[12.] Item [...] huse von 100 pfd. Engelsch den VI<sup>ten</sup> d. czu geben. Und das hat unser her, der homeister vorg[enannt], ouch qwyd geg[eben] umme bethe willen des heren<sup>b</sup> hezog[is]<sup>b</sup> vorg[enant].

<sup>a</sup> Nicht mehr lesbar. / <sup>b-b</sup> Sic.

[13.] Item dem grosscheffer<sup>567</sup> wart uffgehalden kirsey und Würtstedisch, gerechint vor 100 und 20 pfd. Engelsch, in den cziten, do ez was vorboten by lybe und by gute.

[14.] Item her Roder und her Johann Stoltze haben geantwort Dytmar Blüwel von des scheffers wegen von Kirsburg,<sup>568</sup> der nū czu Rom uns[irs] her[en] procurator ez, 350 nob. von den dryn tusen[t] pfd., dy sy in Engeland hatten entphangen. Von den vorg[enanten] 350 nob. sal der scheffer vorg[enant] gelich anderen 200 und 16 m. wider geben.

[15.] Czu hulffe der czerunge der czweygerleye sendeboten gegen Engeland gesand.

<sup>564</sup> Konrad Zöllner von Rotenstein, Hochmeister 1382-1390.

<sup>565</sup> Konrad von Wallenrode, Hochmeister 1391-1393.

<sup>566</sup> Wilhelm, Herzog von Geldern 1377-1402.

<sup>567</sup> jeweils Johann Tiergart, Großschäffer zu Marienburg 1389-1404.

<sup>568</sup> In den Jahren vor 1400 waren die Schäffer von Christburg fast ebenso bedeutend wie die Großschäffer zu Marienburg und Königsberg; vgl. Sarnowsky: Wirtschaftsführung, S. 86f. und 129; namentlich bekannt ist für diese Zeit lediglich ein Schäffer namens Padelake im Jahr 1390, vgl. Großes Ämterbuch, S. 126.

## 27

[1393.]

*Verzeichnis von arretiertem Gut, das von Westen her nach Preußen gekommen ist; darunter auch Öl, das dem Großschäffer gehört.*<sup>569</sup>

*APG 300,59/3, S. 120 (Stadtbuch III, 1380-1402).*

*Halbfolioband (30 x 23 cm) von 182 Blatt in Pergamenteinband; restauriert. Reinschrift.*

*Druck: Die Recesses und andere Akten der Hansetage, von 1256-1430, bearb. von Karl Koppmann, 8 Bde., Leipzig 1870-1897; hier 4, S. 145f., Nr. 176.*

[S. 120]

[...] [1.] [Markierung 7] Arnd Rogge hat geloubit vor 4 phifen oles van Herman Schurmans wegen: kan Herman die ole nicht gevrygen, so sal her uns daz gelt dovor antworten. Daz ole ist dem grossen scheffere zugescr[ebin] in dem recesses. Everd Seppenrode hot dovon 2 phifen unde Cuneke Rüzup 2 phifen, unde haben eynen bryff.

## 28

*1395; 1397; 1402; 1404; 1408.*

*Verschiedene Einträge im Schöffebuch der Neustadt Thorn (1388-1450) wohl den [Marienburger] Großschäffer<sup>570</sup> betreffend.*

*APT Kat. II, IX-52, S. 13; 15; 20; 22; 28.*

*Halbfolioband (35 x 26 cm) von 109 Blatt Pergament in Einband aus dem 19. Jahrhundert. Der ursprüngliche Einband fehlt. Reinschrift. Die Seiten sind jeweils zweispaltig beschrieben, sie werden hier mit a (links) und b (rechts) bezeichnet.*

*Druck: Księga ławnicza nowego miasta Torunia. 1387-1450, hg. von Karola Ciesielska, Poznań 1973 (Towarzystwo naukowe w Toruniu, Fontes 63); S. 19, Nr. 153; S. 22, Nr. 176; S. 30, Nr. 258; S. 32, Nr. 279; S. 32, Nr. 281; S. 41, Nr. 383.*

## [1395.]

[S. 13b]

[1.] **Ç**<sup>a</sup> *Man sal wissin, das Hinrich Smet hat gekouft eyn erbe von Mattis Luyberge ume 38 [m.], das hat her ym gebin 10 m. unde 13 sc. Dornoch sol Hinrich Smyt dem kynde cynsen alle yar 1 m. und dem grosin scheffer 1½ m. des yar[is] und 33 d.*

<sup>a</sup> *Gesamter Eintrag gestrichen und insgesamt sehr bläss.*

<sup>569</sup> Zu den Gründen für die Arrestierung vgl. die Anmerkungen zu ZM 26.

<sup>570</sup> Die Zuordnung zur Marienburger Großschäfferei ist zwar nur in einem Fall sicher, in den übrigen aber doch wahrscheinlich, deshalb wurden hier alle einen Großschäffer betreffenden Einträge aufgenommen.

**[1397.]**

[S. 15a]

[2.] Man sal wissin, das Hannus Swarcze, eyn schuwert, hat gekouft eyn erbe von der Nyhouptynne um 15 m. Des hat her gebin 2 m. und sal 3 m. behaldin in dem erbe von der kinder wegyn und sal dem grose scheffer 1 m. dovon cynsin. Ab nu der eydem zcu lande queme und welde das erbe <sup>a</sup>ansprechin<sup>a</sup>, so sal her ym zcu wondilkouffe gebin 2 m. und sal ym wedir keren allis, das her doruf gebessert hat.<sup>b</sup>

<sup>a-a</sup> *Durch Überschreiben korrigiert aus: anspreczin. / <sup>b</sup> Darüber Nachtrag: Hinrich Botener fideiussit de pueris ex parte Hannus Swarzen.*

**[1402.]**

[S. 20b]

[3.] Man sal wissin, daz Mattis Botener hat gekouf daz melczhus hinder Jenusch von dem groze scheffer<sup>571</sup> adir syme schryber Nicolas umme 64 m. mit dem birsale doby und hat ym yegebin 21 m. und 8 sc. und sal ym gebin uf Michaelis 21 m. und 8 sc. quadryngentesimo 3<sup>o a 572</sup> und dornoch uf Ostern 21 m. und 8 sc. quadryngentesimo 3<sup>o 573</sup>.

<sup>a</sup> *Die Jahreszahlen hier als arabische Ziffern*

**[1404.]**

[S. 22a]

[4.] Man sal wissin, daz Mattis Botener hat bezalit das melczhus hindir Jenusch, dem groze scheffer,<sup>574</sup> dem Nicolao syme schryber, recht und redelichin, daz her ym nymmer schuldic ist.

*Vgl. ZM 28,3.*

[...] [5.] Man sal wissin, daz Petir Bolcze in der <sup>a</sup>Vygassin<sup>a</sup> den groze scheffer hat bezalit daz erbe von Matt[is] Jelins wegin gancz und gar, daz ym genuget.

<sup>a-a</sup> *Sehr stark verblasst, kaum noch lesbar.*

**[1408.]**[fol. 28b]<sup>a</sup>

<sup>a</sup> *Gemeint ist S. 28, Spalte b. (Nach Seite 28 folgen in der Handschrift die Seiten 28a-28d, die bei der ursprünglichen Zählung offenbar vergessen wurden).*

[6.] So sal man wissin, das Jenusch, der fleyscher, hat syn erbe bezalet gancz und gar, das her von dem groze scheffer<sup>575</sup> koufte, das her sy ym nicht me schuldig ist.

<sup>571</sup> Laut Ciesielska bezogen auf den Großschäffer zu Marienburg; hier Johann Tiergart, Großschäffer zu Marienburg 1389-1404.

<sup>572</sup> Laut Ciesielska liegt hier ein Fehler des Schreibers vor, nach ihrer Aussage müsste es sich um Michaelis 1402 handeln, also 1402 September 29.

<sup>573</sup> 1403 April 15.

<sup>574</sup> wohl jeweils Johann Tiergart, Großschäffer zu Marienburg 1389-1404, oder sein Nachfolger Johann von Sachsenheim (1404-1407).

<sup>575</sup> wohl Johann von Dittenhofen, Großschäffer zu Marienburg 1408/09.

[1403 Juni 15.]

Abrechnung über die Abschlagszahlungen durch den Erzbischof von Lund.<sup>576</sup>

APG, 300,59/4, S. 23 (Stadtbuch IV, 1402-1415).

Halbfolioband (31 x 23 cm) von 153 Blatt in Pergamenteinband. Reinschrift von verschiedenen Händen.

Druck: Die Recesses und andere Akten der Hansetage, von 1256-1430, bearb. von Karl Koppmann, 8 Bde., Leipzig 1870-1897; hier 5, S. 93f., Nr. 133.

[S. 23]

**Rechinschaff von des bisschoffis gelde von London.**

[1.] Item habin de stete gerechent das gelt vom bisschoffe von London,<sup>577</sup> gevallen vor dat gut us Arnt Duker.

[2.] Primo hat der grosscheffir von Mar[ienburg]<sup>578</sup> dorinne 821 m.

Item dii von Thorun 3404 m.

Item die vom Elbinge 1127 m.

Item die von Danczik 263 m.

<sup>a</sup>Summa 5615 m.<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup>Dahinter, durch Striche auf die vorangehenden vier Zeilen bezogen [Primo...263 m.]

[3.] Item heft de grosscheffer untfangen 400 m. lubisch, gerechent uff 213 m. 8 sc. <sup>a</sup>prusch<sup>a</sup>, <sup>b</sup>30 sol. lubisch gerechent vor 1 m. prusch.

Item habin die von Danczik untfangen 254 m. 2 sc.

Item sullen die von Danczik, usgegebin vom pfuntgelde, 53 m. 8 sc. vor 100 m. lubisch, die herre Gotke Rebbir hat in vorjoren untfangen.

Summa untfangen 500 m. <sup>c</sup>20 m. <sup>d</sup>18 sc.

<sup>a-a</sup>Über der Zeile eingefügt. / <sup>b</sup>Folgt Streichung: 30 sol. vor 1 m. / <sup>c-c</sup>Auf Rasur. / <sup>d</sup>Folgt Streichung: 7 sc.

[4.] Hirvon sal her Johan von Thorun 5 m. besundirn von wegin der 5 pipen olys noch uswisunge de[s] recesses habin.

[5.] Item blibit dor denne <sup>a</sup>515<sup>a</sup> m. 18 sc.

Des gebort sich uff itzliche 100 m.: 9 m. minus 9 sol.; item uff itzliche 10 m.: 21 sc. 7 d.; item uff itzliche m.: 2 sc. 3½ d.

<sup>a-a</sup>Auf Rasur.

[6.] Des gebort dem grotscheffer <sup>a</sup>75<sup>a</sup> m. <sup>b</sup>7 sc. 6 d. <sup>b</sup>c

Den von Thorun gebort 300 m. <sup>d</sup>und <sup>d</sup>12 m. 4 sc.

Den <sup>c</sup>von Elbinge gebort <sup>f</sup>103 m. 8 sc. 5 d. <sup>f</sup>

Den von Dantzik gebort 24 m. <sup>g</sup>2<sup>g</sup> sc. 11 d.

<sup>576</sup> Der Erzbischof hatte eine Schadenersatzzahlung zu leisten für das von seinem Vogt geborgene und einbehaltene Gut aus einem Schiff des Arnd Duker (Vgl. u.a. HR 4, S. 142ff., Nr. 173; S. 151ff., Nr. 185).

<sup>577</sup> Jakob Gerardi, Erzbischof von Lund 1392-1410.

<sup>578</sup> jeweils Johann Tiergart, Großschäffer zu Marienburg 1389-1404.

Summa geteilt <sup>h</sup>520 m. 1 sc. 6 d.<sup>h</sup>

<sup>a-a</sup> Korrigiert aus 72. / <sup>b-b</sup> Durch Rasur korrigiert aus 17 sc. 8½ d. / <sup>c</sup> Folgt Streichung Dis  
bilit her schuldig 140 m. 16 sc. / <sup>d-d</sup> Auf Rasur. / <sup>e</sup> Folgt Streichung Thorun. / <sup>f-f</sup> Durch Rasur  
korrigiert. / <sup>g-g</sup> Auf Rasur. / <sup>h-h</sup> Über der Zeile; durch Streichung korrigiert aus 496½ m.  
9 sc.; dahinter: 501½ m. 9 sc; keiner der beiden Beträge gestrichen.

[7.] So behalden die von Dantzik noch by sich <sup>a</sup>42 sol.<sup>a</sup> de cistis.

<sup>a-a</sup> Korrigiert aus: 18 m. 21½ sc.

### 30

1405 Mai 17.

*Rezess der Tagfahrt zu Marienburg: betreffend eine Ladung Pech und Teer des Großschäffers von Marienburg.*

**T:** APT Kat. II, VII-2, fol. 46v und 47r (ursprünglich fol. 182v/183r).

Halbfolioband (30 x 23,5 cm) von 146 Blatt; vor allem oben und an der äußeren oberen Ecke sehr stark beschädigt. In der 2. Hälfte des 19. Jahrhunderts aufwändig restauriert und mit einem rotbraunen Ledereinband versehen. Reinschrift. Ursprünglich wurde die Foliozählung von Band 1 der Kopien der Hanserezesse (APT Kat. II, VII-1; vgl. ZM 22) weitergeführt; der Band begann also mit fol. 137r. Später wurde eine neue Zählung, mit 1 beginnend, durchgeführt.

**D:** APG 300,59/4, S. 70f. (Stadtbuch IV, 1402-1415).

Beschreibung s. ZM 29.

Als Volltext wiedergegeben wird hier der Text der Handschrift **T**, die Abweichungen in Handschrift **D** werden jeweils angegeben.

Druck: *Die Recesse und andere Akten der Hansetage, von 1256-1430, bearb. von Karl Koppmann, 8 Bde., Leipzig 1870-1897; hier 5, S. 178f., Nr. 247 §§ 1, 14.*

[fol. 46v]

[1.] Anno domini [M]CCCC<sup>o</sup> V<sup>to</sup> Dominica Cantate Domino<sup>579</sup> domini nuncii consulares civitatum infrascriptarum etc.: de Thorun Albertus Rothe, Gotkinus Vrowendorff; de Elbingo Arnoldus Rover, Heinricus Damerow, Nicolaus Wulff; de Dantzke Tydemannus Huxer, Everhardus von der Alstede.

**D** [S. 70]: Anno domini [M]CCCC<sup>o</sup> V<sup>to</sup> : Anno [M]CCCCV; Rothe : Rode; Heinricus : Hinricus; Wulff : Wulf; Tydemannus : Tid[eman]; Alstede : Altstede; *folgt in Marienburg concordarunt ut sequitur.*

[fol. 47r]

[2.] Item sal man dy 15 l. pechs und theris, dy in Wydemannes schiffe czu Danczike von des heren grosscheffers wegen von Marienburg<sup>580</sup> sint geschiffet, wider usschiffen.

**D** [S. 71]: Wydemannes : Wydemans; heren : *fehlt.*

<sup>579</sup> 1405 Mai 17.

<sup>580</sup> Johann von Sachsenheim, Großschäffer zu Marienburg 1404-1407.

## 31

1406 April 16.

Abrechnungen über Zahlungen für englisches Gut, das wegen eines Einfuhrverbotes für englische Waren beschlagnahmt wurde.<sup>581</sup>

**T:** APT Kat. II, VII-2, fol. 60v und 61r (ursprünglich fol. 196v/197r).

Beschreibung s. ZM 30.

**D:** APG 300,59/4, S. 104-106 (Stadtbuch IV, 1402-1415).

Beschreibung s. ZM 29.

Als Volltext wiedergegeben wird hier der Text der Handschrift **T**, die Abweichungen in Handschrift **D** werden jeweils angegeben.

Druck: Die Recesses und andere Akten der Hansetage, von 1256-1430, bearb. von Karl Koppmann, 8 Bde., Leipzig 1870-1897; hier 5, S. 232-234, Nr. 311.

[fol. 60v]

[**Recessus.**]<sup>a</sup>

<sup>a</sup> Nicht mehr lesbar, da die Seite oben stark beschädigt ist.

[1.] Anno XIII<sup>o</sup> VI<sup>to</sup> feria sexta Pasche<sup>582</sup> domini nuncii consulares civitatum Thorun, Elbing, Brunsberg, Kong[isberg], Danczk:

de Th[orun AI]<sup>a</sup>bertus Rote, Arnoldus de Loo, Johannes de Mersche;

de Elbing Johannes de Thorun, Heinricus Damerow, Lyffardus de Hervorde, Johannes Rote;

de Brunsberg Wernerus Schonenberg, Johanes [Bod]<sup>a</sup>ker;

de Kongisberg Kerstian Huntschinder;

de Danczk Tyd[emannus] Huxer, Conradus Letzkow, Arnoldus Heket, Johannes Mekelvelt, Marienburg congregati, infrascripta tractaverunt.

<sup>a</sup> Nicht mehr lesbar; aus Edition in HR ergänzt.

**D** [S. 104]: Anno XIII<sup>o</sup> VI<sup>to</sup> feria sexta Pasche : Anno domini MCCCVI<sup>o</sup> feria sexta ante Dominicam Quasimodogeniti<sup>583</sup>; civitatum...Danczk : civitatum infrascriptarum; Rote : Rode; de Loo : vom Loo; de Mersche : van der Mersche; de Thorun : von Thorun; Heinricus : Hinr[icus]; Lyffardus de Hervorde : Lefardus von Herverde; Rote : Rode; Schonenberg : Schonenbergh; Johanes [Bod]ker : Johannes Bodeker; Kerstian Huntschinder : Kerstianus Hundschnner cum socio; Tyd[emannus] : Tid[emanus]; Heket : Heked; Marienburg...tractaverunt. : concordarunt ut sequitur.

[fol. 61r]

[...] [2.] Item so sint von gewande und von vorbotenen guterem den steten worden 839 m.

<sup>581</sup> Im März 1405 wurde ein umfangreiches hansisches Handelsverbot gegen England erlassen, das bis Dezember 1405 Bestand hatte und das neben einem Einfuhrverbot für englisches Tuch und dem Ausfuhrverbot verschiedener Waren nach England auch ein allgemeines Verbot einschloss, Waren jeder Herkunft nach England zu transportieren; vgl. Jenks: England, S. 532ff.

<sup>582</sup> 1406 April 16.

<sup>583</sup> ebenfalls 1406 April 16.



**D** [S. 105]: Summa von Englischem gewande unde andern vorboten gutern gefallen 865 m. Hirvon sal der komphthur tzu Dantzik<sup>584</sup> habin 26 m. So blibin den steten 839 m. [*folgt Streichung* Item so sint von deme engelischen gewande unde andirn vorbotenen gutern den stetin 839 m. wurden. 839 m. von den 75 m. wurden und hir von sol der kumpthur tzu Dantzik 26 m. habin, so blipt den steten summa 839 m.]

[3.] Hyrvon sint in de rechinschafft, dy die von Dantzik getan haben, 184½ m. komen, so bliben dor noch 655 m. minus 1 f.

**D** [S. 105f.]: Dantzik : *folgt* uff disen tag; [komen : *folgt Streichung* Item von Herman Brand wegen. Item van meister Johans wegen.]; komen : *folgt* Item.

[4.] Hiirvon sint den steten geworden 100 m. in mynnernisse der tzerunge in den Engilschen reysen, itzlicher stad 20 m. geg[eben].

**D** [S. 106]: steten : *folgt* dis landes; mynnernisse der : mynrunge irer; den Engilschen reysen : deme gherichte gethon habin gegeben; geg[eben] : *fehlt*.

[5.] Item dem voyte uff Schone Conrad Marscheden 13 m. geg[eben].

**D** [S. 106]: dem voyte uff Schone : *fehlt*; Marscheden : *folgt* der voit gewest ist uff Schone, sint gegeben; geg[eben] : *fehlt*.

[6.] Item sal man Heinrich Eygenkhusen gebin 70 m. vor 20 pfd. gr. obergekouft von heren Alberte Roden. Bezalt.

**D** [S. 106]: Heinrich Eygenkhusen gebin : Heynr[ich] Eginkhusen; Alberte : Albr[echt]; *folgt* Persolutum est.

[7.] Item sal man dem grosscheffer<sup>585</sup> geben 42 m. 15 sc. vor das wagense[hoss], das uffgeschiff wart. Bezalt.

**D** [S. 106]: sal man : *fehlt*; grosscheffer : *folgt von Marienburgh*; geben : *fehlt*; vor das : noch vom; das uffgeschiff : das us Hozank uff geschiffet; Bezalt. : Persolutum est.

[8.] Item den steten Thorun und Dantzik sal man 200 m. noch von der reysen heren Jan von Putten und Conrad Letzkow gebin, itzlicher stad 100 m.

**D** [S. 106]: Item : *folgt* 200 m.; sal man...gebin : von Johan von Putten unde Conrad Letzkow reisen.

[9.] Item dem Elbinge 103½ m. noch van der reyse heren Heinrich Damerow ken Denemarken.

**D** [S. 106]: dem Elbinge 103½ m. : 103½ m. dem Elbinge; noch van...Damerow : von Heynrich Damerow reisen; *folgt* Persolutum est.

[10.] Item 105½ m. den von Dantzik von her Tyd[eman] Huxers reyse ken Denemarken.

**D** [S. 106]: Tyd[eman] : Tid[eman].

[11.] Item so blyben noch steende 20 m. by den von Dantzik.

**D** [S. 106]: Item so blibin noch by den von Dantzik 20 m. 3 sc. **Und hirvon sint gegeben dem statscribir tzu Dantzik 10 m. ken Dordrecht; item 9½ m. herren Peter Tirgarten, voythe uff Schone; item 15 sc. eyne scribir, de die Engelischen tedingen hot usgescrebin.**

<sup>584</sup> Albrecht Graf von Schwarzburg, Komtur zu Danzig 1396-1407.

<sup>585</sup> Johann von Sachsenheim, Großschäffer zu Marienburg 1404-1407.

1407 Juni.

*Verhandlungen der Engländer mit den preußischen Städten wegen erlittener Schäden unter anderem betreffend 900 m. Schaden des Großschäffers von Marienburg Johann Tiergart.*

*GStA PK, XX. HA Hist. StA Königsberg, OBA 964.*

*5 aneinandergenähte Blätter (insgesamt 165 x 30 cm). Reinschrift von verschiedenen Händen. Rückseite: P.T. Hic sunt inclusi et conscripti tractatus quidam in Hage habiti.*

*Druck: Die Recessse und andere Akten der Hansetage, von 1256-1430, bearb. von Karl Koppmann, 8 Bde., Leipzig 1870-1897; hier 5, S. 341-347, Nr. 441.*

[1.] Idem ad istum articulum: decimo octavo die mensis Septembris<sup>586</sup> per dictum dominum magistrum generalem<sup>587</sup> apud Marienburgh responsum extitit sub hac forma: Examinato igitur per magistrum generalem primo articulo per partem ambassiatorum Anglicorum producto et ad dictum magistrum generalem hincinde dilato, idem magister generalis communicato consilio suo super contentis in eodem talem expressivam fecit declaracionem, quod postquam cives de Linden navem magni procuratoris<sup>588</sup> in articulo nominati cum universis et singulis bonis suis in ea contentis iniuste ceperunt, prefatus<sup>a</sup> magnus procurator nonnulla bona dictorum mercatorum de Linden via iuris fecit arrestari, donec de predictis dampnis per prefatos cives de Linden sibi illatis plenariam recepissent restitutionem; subsequenter dicti mercatores de Linden superius in articulo nominati cum nonnullis eorum complicibus in hac parte coram ipso magistro generali apud Marienburgh compararunt, sponte confitendo<sup>b</sup>asserentes<sup>b</sup>, se de illacione huiusmodi dampnorum magni procuratoris et eorum auctoribus sufficienter fore instructos, ideo pro dictis dampnis<sup>c</sup> resarciendis<sup>c</sup> se vellent fideiussores obligari, forsitan sperantes, se a dictis dampnorum auctoribus indemnes servari bona fide; recepta namque pro parte magni procuratoris huiusmodi fideiussoria cautione et super ea intencione sua fundata, bona dictorum fideiussorum dearrestari fecit et mandavit; tandem sepetactis bonis dearrestatis et plenius deliberatis dicti mercatores de Linden prefatas septingentarum m. summas iuxta fideiussionis sue dacionem in compensacionem dictorum dampnorum magno procuratori sepedicto persolverunt.

<sup>a</sup> Folgt Streichung: et. / <sup>b-b</sup> Auf Rasur. / <sup>c-c</sup> re- auf Rasur.

[2.] Item ad dictam responsionem replicatum fuit per ambassiatores Anglie, quod Scoti, qui<sup>a</sup> inimici<sup>a</sup> domini nostri regis<sup>589</sup> tunc extiterunt et iam notorie existunt, navem, de qua in responsione huiusmodi fit mencio, hostiliter ceperunt; quam sic captam et in possessionem dictorum Scotorum et ipsorum liberam

<sup>586</sup> 1407 September 18.

<sup>587</sup> Konrad von Jungingen, Hochmeister 1393-1407.

<sup>588</sup> Johann Tiergart, Großschäffer zu Marienburg 1389-1404.

<sup>589</sup> Heinrich IV., König von England 1399-1413.

gubernacionem extra omnem possessionem et gubernacionem dicti Johannis Deregarth<sup>590</sup> in responsione nominati et cuiuscumque alterius eius vel alicuius nomine existentem dicti domini regis ligei a manibus Scotorum tamquam ab inimicis, ut prefertur, prout de iure eis licuit, eripuerunt et ceperunt, prout predicto domino magistro <sup>b</sup> generali <sup>b</sup> 591 ac Johanni Deregarth tam per dicti domini nostri regis litteras quam alia legitima documenta sufficiens extitit facta fides; sicque ab omni iniuria et iniusta navis de qua in dicta responsione memoratur capcione se abstinerunt ligei antedicti, qua[re] 900 m.<sup>c</sup>, de quibus in primo articulo per partem dicatorum ambassiatorum dato fit mencio, plenarie sunt restituende de iure.

<sup>a-a</sup> *Auf Rasur.* / <sup>b-b</sup> *-ali auf Rasur.* / <sup>c-c</sup> *In HR I 5, Nr. 441 irrtümlich 700 m.*

[3.] Ad fortificandum et corroborandum istam perproxime prescriptam per ambassiatores Anglie contra responsionem per commissarios Prucie ad primum articulum per dictos ambassiatores porrectum datam, iidem ambassiatores dant materiam subscriptam, et factum est tale. Circiter festum quod dicitur ad Vincula Sancti Petri anno Domini millesimo CCCC<sup>mo</sup> tercio,<sup>592</sup> dum quedam navis Jacobi Patynmaker ville de Lenn in Anglia, cuius tunc erat magister Johannes Wraske de Lenn predictus, <sup>a</sup>velificaverat <sup>a</sup> extra portum opidum Novi Castri in Anglia, cartata cum carbonibus, versus villam de Lenn predictam, de qua prius venerat, redire volens, irruerunt in eam in mari diversarum nacionum gentes et pirate in unam navem congregate, videlicet Flandrenses, Normanni et inter eos duo Pruteni seu saltem de domineo Prucie, unus videlicet de Conyngesbergh et alter de Liviona, et ipsam navem cum duobus Anglicis in eadem existentibus, per dictum magistrum navis et ipsius socios ad terram Anglie se divertentes, ut ipsius magistri servientes ad continuandum ius et possessionem, quod et quam Anglici in eadem navi tunc habuerunt, dimissis, iniuste ceperunt; quam cum sic cepissent, quosdam de navi, in qua pirate erant sic congregati, elegerant, videlicet de sociis suis piratis, aliquos Flandrenses, aliquos Normannos et unum<sup>b</sup> Prutenum et alium ut predicatur de Livonia, ad custodiam dicte navis capte custodes deputarunt; ipsique ita deputati cum dictis duobus Anglicis in eadem ut predicatur navi dimissis, quo se divertere proposuerant, velificare ceperunt. Subsequenter nutu, ut tunc sperabatur, divino, prescriptis ut prefertur gestis, dum sic in mari velificarent navem ipsam capientes, supervenerunt due naves terre Prucie, una videlicet de Danczik, cuius tunc erat magister Bernardus Brodhow, et altera de Elbyngo, cuius tunc erat magister quidam Arnegang vulgaliter nuncupatus, et dictam navem ut prescribitur captam cum omnibus hominibus in eadem tempore capcionis eiusdem existentibus ceperunt et eam usque portum de Danczik cum predictis hominibus adduxerunt; qui omnes et singuli sic adducti in opido de Danczik ad tempus aliquod carceribus erant mancipati, navisque huiusmodi ut prefertur capta per officiales dicti opidi extitit<sup>c</sup> arestata et aliquamdiu sub aresto detenta, quousque premissa omnia ad audienciam magnifici prepotentisque domini, domini Conradi Jungingen, domus

<sup>590</sup> Johann Tiergart, Großschäffer zu Marienburg 1389-1404.

<sup>591</sup> Konrad von Jungingen, Hochmeister 1393-1407.

<sup>592</sup> 1403 August 1.

beate Marie Theutonicorum magistri generalis moderni,<sup>593</sup> secundum modum et formam prescriptos plene extiterant intimata; qui, convocato consilio suo, dictam navem de Lenna sic ut dicitur captam Flandrensibus, Normannis et Prutenis eam capientibus de solummodo<sup>d</sup> pretextu, nullo alio rationis suffultus advinculo, nisi quod dicti pirate asseruerunt, quod ipsi de Normannia sive gentes Normannie domini nostri regis Anglici<sup>594</sup> etc. et regni sui Anglici etc. extiterant inimici, ipsorum assercionem dumtaxat sequendo, de consilio consilii sui cum hominibus Anglicis tanquam ipsorum capiencium captivis una cum bonis omnibus in capta navi antedicta tempore capcionis eiusdem existentibus ad prefatos Flandrenses, Normannos et alios supranominatos navis superius recitate captos adiudicavit pertinere, navemque et homines Anglicos<sup>e</sup> ac bona alia prout superius narratur capta et prenominatorum Flandrensium, Normannorum et Prutenorum ipsa ut prefertur capiencium fore per ipsius pronunciacionem eciam executivam, ratione capcionis predicte et non alia de causa, prout dicto domino magistro generali et ipsius consilio voluntarie placuit, declaravit. Eodem igitur iure, quod dominus magister generalis prenominatus contra dicti domini regis Anglici etc. ligeos et subditos statuit in facto prescripto, ipse dominus magister huiusmodi ius admittit ac eodem iure saltem in questione sive negocio, de quibus tractatur in presenti, contra subditos suos uti debet et sui eciam in casibus consimilibus uti debent, quocienscumque iidem casus per antea contigerunt vel inter predicti domini regis ligeos et sepredicti domini magistri generalis subditos contingent in eventum.<sup>f</sup>

<sup>a-a</sup> *In der Handschrift: vel edificaverat.* / <sup>b</sup> *Folgt Streichung put.* / <sup>c</sup> *Folgt et.* / <sup>d</sup> *Folgt Streichung capientibus.* / <sup>e</sup> *Folgt Rasur.* / <sup>f</sup> *Ende des 1. Blattes.*

[4.]<sup>a</sup> Ad informandum ambassiatos Anglie de mera veritate facti, de quo superius immediate premittitur, dicitur pro parte honorabilium virorum, videlicet consulum et gubernatorum civitatis Dantzic, qui pleniorum huiusmodi facti noticiam, ut ex infrascriptis apparebit, habere dinoscuntur. Est verum, quod quedam navis, cuius certi homines Normanni fuerunt possessores, per supradictos magistros navium fuit ad portum dicte civitatis Dantzic adducta, de quo<sup>b</sup> intimacio facta fuit consulibus antedictis, qui ante omnia dicte navis adductores fecerunt vocari, ad sciendum ab eis, quare huiusmodi navem cum hominibus de maris occidui partibus in ea existentibus adduxissent; ad quod ipsi constanter responderunt, quod cum dictam navem in apparamentis suis adeo defectuosam, quod eciam vix velificare potuit cum hominibus antedictis in mari reperierunt, ipsam navim et homines huiusmodi ad portum perduxerunt, isto modo, si homines huiusmodi non essent pirate, pro quibus eos tenerent et haberent pro constanti, quod tunc apparamenta navis sue in dicto portu emendare et ulterius quo proponerent velificare possent; et sic dicti homines, quotquot fuerunt, prisonis deputati extiterunt, ad inquirendum, an essent raptos marini seu pirate. Interim noverunt consules antedicti, quod inter huiusmodi homines, qui, ut premittitur, prisonis fuerunt mancipati, essent duo Anglici, a quibus dicta navis

<sup>593</sup> Konrad von Jungingen, Hochmeister 1393-1407.

<sup>594</sup> Heinrich IV., König von England 1399-1413.

foret derobata; ideoque ipsos ad domum consilii sui vocari fecerunt, eos seriose examinando<sup>c</sup>, videlicet quomodo et qualiter dispositum esset de predicta navi et hominibus singulis secum adductis; qui dixerunt, quod homines Normanni cepissent eos cum dicta navi bellicose in mari, tamquam regis et regni Anglie notorie<sup>d</sup> inimici, adicientes pro constanti, quod jure<sup>e</sup> suo navis ista<sup>f</sup> essent<sup>f</sup> capiencium, et nichilominus ipsi Anglici essent Normannorum captivi et tenerentur eis ad exactionem more suo. Dimissis itaque hominibus Anglicis ad partem, examinati sunt consequenter Normanni, qui consimiliter et per omnia idem dixerunt cum Anglicis antedictis, supplicantes nomine et vice domini sui, videlicet domini comitis de Sempol, quod dictos homines Anglicos, suos captivos, ut prefertur, sine impedimento abducere possent ac eos conspectui dicti domini sui presentare. Quod cum intimatum fuerit Anglicis memoratis, ipsi dixerunt, ut prius, et quod parati essent ire cum Normannis iuxta fidei<sup>g</sup> sue<sup>g</sup> dacionem, quocumque vellent. Tandem contemplacione dicti domini regis Anglie prefati consules tamquam mediatores in hac parte se libenti animo interposuerunt, dantes ad hoc operam executive efficacem, quod dicti Anglici fuerunt pristinae libertati quo ad se per Normannos restituti. Et quia nec navim nec bona, videlicet carbones in ea existentes, vendicabant, ymmo eis sponte et libere renunciarunt, asserentes,<sup>h</sup> ipsa non ad se, sed ad Normannos jure suo, ut prefertur, pertinere, permissum fuit Normannis, dictam navim propter apparamentorum defectum cum dictis carbonibus pro 65 nob. vendere et ad dictum dominum comitem se divertere iuxta votum. Et ita habet se factum in veritate, per quod ambassiatores Anglie replicacionem suam<sup>i</sup> mentiuntur fortificare, sic quod dicta navis etc. nec per magistrum generalem,<sup>595</sup> ut pretenditur<sup>k</sup> pro parte Anglie<sup>k</sup>, nec per officarios suos, ymmo per liberam et spontaneam Anglicorum confessionem ipsis Normannis fuit adiudicata. Et sic sequuntur allegaciones nunciorum Prusie contra replicacionem datam per ambassiatores Anglie in hac parte.<sup>l</sup>

<sup>a</sup> Handwechsel. / <sup>b</sup> Folgt Streichung intt. / <sup>c</sup> Folgt Streichung quam. / <sup>d</sup> Folgt Streichung inimici. / <sup>e</sup> Folgt Streichung et more. / <sup>f</sup> Korrekt wäre: esset. / <sup>g</sup> Über der Zeile eingefügt. / <sup>h</sup> Folgt Streichung ipsius. / <sup>i</sup> Folgt Rasur. / <sup>k-k</sup> Über der Zeile eingefügt. / <sup>l</sup> Ende des 2. Blattes.

[5.] <sup>a</sup> Contra nonnullas pretensas replicaciones et earum evidencias pro parte ambassiatorum Anglie in et contra certas declaraciones recolende memorie magistri generalis Prusie, datas per eum et factas in castro suo Marienburgh circa articulum Anglicorum primum, quando ipsius articuli discussio ad examen dicti domini magistri generalis fuit relata, propositas, deductas et oblatas, quibus iidem ambassiatores Anglie innuunt et probare intendunt, quod domini sui regis Anglie<sup>596</sup> ligeos et subditos cuidam Johanni Dergharden<sup>597</sup> in dicto articulo nominato ad restitutionem quorundam navis et bonorum, a quodam Michaele Zeehasen, magistro cuiusdam navis vocate le Cristofre, suo nauclero, in mari minus iuste derobatorum, non teneri, ex eo precipue, prout asserunt ambassiatores

<sup>595</sup> jeweils Konrad von Jungingen, Hochmeister 1393-1407.

<sup>596</sup> Heinrich IV., König von England 1399-1413.

<sup>597</sup> Johann Tiergart, Großschäffer zu Marienburg 1389-1404.

Anglie antedicti, quod dicti domini regis ligei dictam navem cum bonis inibi contentis extra omnem possessionem<sup>b</sup> et gubernacionem<sup>b</sup> dicti Johannis Derghard et cuiuscunque alterius eius nomine existentem a manibus Scotorum tamquam ab inimicis in mari receperunt, dicunt commissarii Prusie constanter allegantes, quod licet tempore capcionis huiusmodi navis et bonorum in ea existentium ante et post invictissimi principes<sup>b</sup> et domini, domini reges<sup>b</sup> Anglie<sup>598</sup> et Scocie,<sup>599</sup> inter se ut asseritur fuerunt adinvicem cum omnibus confederatis suis inimici, nichilominus tamen quilibet eorum cum ligeis, subditis et confederatis suis universis fuerunt, prout sunt, magistri generalis Prusie ac omnium terrarum et domineorum suorum publice et notorie amici, sic quod dicti domini magistri generalis subditis quibuscunque securus patebit ingressus, ut sperabatur, ad et in regna, terras eorum et dominea universa; supposito igitur et non concessio, quod dicta navis cum bonis inibi contentis per homines Scotos in mari a Prutenis et subsequenter per Anglicos, Prutenorum ut profertur amicos et nullatenus inimicos, a manibus Scotorum capta fuisset et derobata, nichilominus Prutenis restauracio huiusmodi navis nullo iure est deneganda, maxime cum per actionem 'spolito contra violentum' proditam convenitur et is, qui a violento recipit rem alienam et presertim iniuste derobata, sicque vicium rei spoliatae comitatur et sequitur eiusdem rei quemlibet possessorem, prout manifestissime omnia iura clamant et expresse. Et si premissa cessarent, sicut nec de iure nec de veritate cessare debent<sup>c</sup>, <sup>d</sup>adhuc<sup>d</sup> <sup>e</sup>ea<sup>e</sup>, que in <sup>f</sup>replicacione ambassiatorum Anglie narrantur, non procedunt, nec de iure procedere possunt, ex quo enim Scoti, Prutenorum amici et nullatenus inimici, dictum magistrum iurare fecerunt, quod extra comitivam Scotorum nullomodo transiret, sed cum nave sua et marinariis predictis in ipsorum societate fideliter exspectaret, prout in litteris maioris et communitatis ville de <sup>g</sup>Lenna<sup>g</sup> plenius continetur, relinquitur, quod nullam possessionem navis sue, que ad tunc sua dici merebatur, neque corporalem neque civilem idem magister amisit, licet ex post per Anglicos, eciam Prutenorum amicos, possessione corporali dicte navis sue et bonorum fuit spoliatus, civili possessione dicte navis et bonorum apud ipsum semper remanente; nunquam enim animo desiit possidere, ymmo spe rehabendi huiusmodi navem cum bonis antedictis ea quampluries ab Anglicis <sup>h</sup>vindicavit.<sup>h</sup> Tandem, petitis huiusmodi nave et bonis per dictum Johannem Derghard a receptoribus et detentoribus eorundem, videlicet gubernatoribus ville de Lenna,<sup>i</sup> eorumque restitutione minus iuste denegata et de facto, prefatus Johannes Derghard in defectum iusticie nonnullos mercatores et bona talores mercatores de Lenna<sup>i</sup> via iuris fecit arrestari et tamdiu in arresta detineri, donec dicti mercatores eidem Johanni Derghard dictorum navis et bonorum suorum veros valores, videlicet septingentas marcas Prusie, in recompensam persolverunt. Sicque fortius potiori ac maiori iure prefatus Johannes ab iniusta huiusmodi solucionis receptione se abstinuit, quam dicti Anglici ligei de Lenna ab iniuriosis receptione et detencione dictorum navis

<sup>598</sup> Heinrich IV., König von England 1399-1413.

<sup>599</sup> wohl Jakob I., König von Schottland 1406 bis 1437 (von 1406-1424 aber nur nominell).

et bonorum se potuerint abstinere; quare <sup>k</sup>petitor[ibus]<sup>k</sup> in articulo circa restitutionem dictorum navis et bonorum nullatenus est facienda restitucio. Ea vero, que per ambassiatore Anglie ultra premissas suas replications in Prusia indulta et allegata sunt in hac parte, cassata sunt et extincta per allegaciones commissariorum Prusie ibidem in contrarium factas, liberatas et productas, meram veritatem facti super quo inducuntur continentes, ad quas se hic referunt commissarii Prusie antedicti.<sup>1</sup>

<sup>a</sup> Handwechsel. / <sup>b-b</sup> Über der Zeile eingefügt. / <sup>c-c</sup> In der Handschrift debent cessare; jeweils Einfügungszeichen vor dem Wort. / <sup>d-d</sup> Wegen eines Lochs im Papier ad- nicht mehr lesbar. / <sup>e-e</sup> ebenfalls durch ein Loch zerstört. / <sup>f</sup> Folgt Loch im Papier. / <sup>g-g</sup> Korrekt wäre Lenna. / <sup>h-h</sup> c- auf Rasur. / <sup>i-1</sup> Unten auf dem 3. Blatt mit Einfügungszeichen ergänzt. / <sup>k-k</sup> In der Handschrift petitorum. / <sup>1</sup> Ende des 3. Blattes.

### Hic incipit tractatus in Haga.

[6.] <sup>a</sup>Ambassiatore Anglici in opido seu villa de Haga in Hollandia pro reparacione et reformacione dampnorum, iniuriarum et gravaminum inter ligeos et subditos invictissimi principis et domini nostri, domini Henrici Dei gracia regis Anglie et Francie,<sup>600</sup> ex una, ac subditos et gentes terre Prucie, parte ex altera, mutuo attemptatorum, una cum nunciis et commissariis eiusdem terre Prucie ad presens constituti, ad quandam triplicacionem contra quasdam replications nuper in ipsa terra Prucie per dictos ambassiatore Anglie datas per predictos nuncios et commissarios Prucie in ipso opido de Haga<sup>b</sup> ipsis ambassiatoribus porrectam et ministratam totalemque intencionem per partem Prucie contra partem Anglie deductam in hac parte vimque, formam et effectum eorundem quatuplicando dicunt et proponunt, quod ipsius articuli primi, de quo in ipsa triplicacione fit mencio, ad magistri tunc generalis Prucie examen pro ipsius articuli discussione hincinde nullo unquam tempore facta fuit relacio, prout per nuncios et commissarios predictos in huiusmodi triplicacione est deductum, et si per aliqua actorum verba in dictarum reparacionis et reformacionis negocio habitorum superficialiter intuentibus id videatur contineri, verba huiusmodi dumtaxat dicti magistri generalis narrativa et nullius alterius manifeste esse comprobantur, quo nulli alteri de iure preiudicium afferri poterunt vel debebunt quoquo modo. Adiciunt preterea premissis dicti ambassiatore Anglici, quod domini reges Anglie etc. et Scotorum ac sui quicumque ipsorum ligei et subditi toto et omni tempore capcionis navis et bonorum, de quibus nunc contenditur, invicem inimici erant, prout adhuc sunt notorie, capitales, quodque Scotorum ipsorum nonnulli <sup>c</sup>in quadam navi Hispannie sive Castelle per Hispannos sive Castellanos tunc gubernata existentes<sup>c</sup>, eis coadunatis, associatis et confederatis ac in <sup>d</sup>ipsa<sup>d</sup> simul navi congregatis <sup>e</sup>Bretonibus, Normannis et Flamyngis ac diversarum nacionum aliarum gentibus, piratis, dicti domini nostri regis notorie inimicis, ad numerum 76 vel circiter personarum <sup>e</sup>preter ipsos Scotos<sup>c</sup>, navem predictam, de qua in replicacione ad dictum primum articulum pro parte Anglie

<sup>600</sup> Heinrich IV., König von England 1399-1413, beanspruchte auch den französischen Thron.

data et in aliis in negotio, de quo nunc agitur, actis et actitatis fit mencio, hostiliter et pirate invaserunt et eam cum bonis omnibus in eadem contentis sic ceperunt ac per dies nonnullos in ipsorum libera custodia ut suam cum bonis huiusmodi solum et in solidum habuerunt et detinuerunt, usque dum supervenientes Anglici navem, in qua dicti Scoti et nacionis suprascripte gentes, ut prefertur, congregatae fuerunt, post dirum conflictum et stragem magnam cum Scotis et gentibus prescriptis hostiliter manu valida ceperunt et armata, ac subsequenter post conflictum huiusmodi navem, de qua nunc versatur questio, et bona in eo contenta in dicto conflictu presentem ac in dictorum Scotorum et aliorum prescriptorum libera dispositione et extra omnem possessionem dicti Johannis Dergarth in dictis primo articulo et replicatione nominati et cuiuscumque alterius eius vel alicuius Pruteni nominibus cum bonis omnibus tempore capcionis ipsius navis in eadem repertis tunc existentem, tanquam bona dictorum Scotorum et aliorum eis confederatorum, prout erant, sicuti a suis inimicis, prout eis de iure licuit, cum custodibus ad eius conservacionem et salvam custodiam ad opus eam capiencium in eadem deputatis ceperunt et de ipsorum manibus et potestate eripuerunt, et ut dicti Scoti ac alii pirate prescripti manifestius post ipsius navis, de qua nunc agitur, per eos capcionem suam circa ipsam et bona in eo contenta et eorum perpetuam detencionem decla[ra]rent voluntatem, nonnullis ex suis sociis confederatis ad servandum eam ipsorum nomine cum bonis in ea contentis, expulsis pluribus in ipsa per prius existentibus, inmiserunt omne regimen et potestatem gubernacionis dicte navis, ipsius magistro et singulis in eadem marinariis expresse interdicens; ab eodem insuper navis magistro omni spe navem quam antea gubernabat rehabendi destituto, dicti Scoti et pirate, quod extra comitivam et consorcium eorum nullo recederet modo, set cum eis una cum marinariis suis fideliter exspectaret, iuramentum receperunt corporale. Ad hec dicunt ambassiatores memorati, quod prenominatus magister generalis ac sepedictus Johannes Dergarth summam novies centum m. Prucie in dicto primo articulo contentam, que fuit et est ac esse debet mercatorum de Lenne in predicto primo articulo nominatorum, nulla dicto magistro generali aut suis iniusticia facta vel eciam infacta denegata, ac sine superioris in hac parte requisita auctoritate, que comode tunc haberi potuit, ac requisicionibus oportunis omnique iuris ordine et cause cognicione in hac parte necessariis penitus pretermisissis, cum nec ipsi in huiusmodi primo articulo nominati nec eorum aliquis in summa prenominata aut alia quacumque dicto magistro vel ipsi Johanni Dergarth aut alicui alteri dicti magistri generalis quoquomodo subdito racione contractus vel quasi aut delicti vel quasi erant tunc astricti, obnoxii vel obligati, eorumve aliquis astrictus, obnoxius vel obligatus, contra iura et iusticiam per modum et ex causa <sup>f</sup>impugnacionis<sup>f</sup> sive represaliarum pro protenso aliorum positus et omnino delicto arestarunt, <sup>g</sup>ceperunt<sup>g</sup> ac detinuerunt et detinent, dictamque summam novies centum m. contra ipsorum in dicto articulo nominatorum voluntatem ab eisdem exegerunt in omnibus minus iuste. Quare<sup>h</sup> non est faciendum, prout per partem Prucie desideratur, petitur et optatur in premissis, set per partem Anglie<sup>i</sup> in



dicto primo articulo <sup>c</sup>petitorum<sup>c</sup> ipsis arestacione, detencione et exaccione, sicuti de facto et iniuste processerunt, de facto recissis et revocatis, plenaria <sup>k</sup>est facienda restitucio<sup>k</sup>, prout sepius congruis loco et tempore pro parte Anglie petita <sup>l</sup>fuit<sup>l</sup>, et nunc eciam petitur restitucio, cum ad ipsam executive consequendam non inmerito sufficere debeant per iam dictam partem, alias dicto magistro generali et nunc dictis nunciis et commissariis exhibita legitima documenta omnibus et singulis in contrarium tam in dieta nuper in Prucia, quam in dicto opido de Haga super reparacione, de qua eciam nunc agitur celebrata verbo vel in scriptis dictis allegatis aut propositis, quo dicti magistri generalis <sup>c</sup>et nunciorum suorum<sup>c</sup> nudis dumtaxat assercionibus et nullius presumpcionis aut probacionis fulcita erant aut sunt advinculo non obstantibus quibuscumque. Premissa dicunt et proponunt ambassiatores sepefati, reservata eis facultate, ea omnia et singula corrigendi, interpretandi et declarandi ac eisdem addendi et diminuendi, quociens oportunum fuerit et eis videbitur expedire.<sup>m</sup>

<sup>a</sup> Erneuter Handwechsel. / <sup>b</sup> Folgt Rasur. / <sup>c-c</sup> Über der Zeile eingefügt. / <sup>d-d</sup> Auf Rasur. / <sup>e-e</sup> Folgt Rasur und Streichung. / <sup>f</sup> Sic; korrekt wäre inpuacionis. / <sup>g-g</sup> In der Handschrift seperunt. / <sup>h</sup> Folgt Streichung petitorum. / <sup>i-1</sup> Am linken Rand durch Einfügungszeichen an dieser Stelle ergänzt. / <sup>k-k</sup> Über der Zeile eingefügt; korrigiert aus est facienda re, das auch bereits auf Rasur eingefügt wurde; der ganze Ausdruck war offenbar zu lang für die durch Rasur entstandene Lücke im Text. / <sup>l-1</sup> Am Ende der Zeile am Rand nachgetragen; am Anfang der folgenden Zeile folgt gestrichen est. / <sup>m</sup> Ende des 4. Blattes.

[7.] <sup>a</sup> Ad allegaciones ambassiatorum Anglie in modum et formam cuiusdam triplicacionis facte ad articulum eorum primum datum contra ambassiatores Prusie propositas dicunt iidem ambassiatores Prusie, quod cum dicti ambassiatores Anglie triplicando a mente et toto tenore quarundam replicacionum circa eundem articulum eorum et a meritis <sup>b</sup>evidenciarum<sup>b</sup> super eisdem replicacionibus exhibitarum et factarum omnino recedere moluntur, ex eo precipue quod in replicacionibus suis et eorum evidenciis per eos, ut prefertur, factis et exhibitis dumtaxat de Scotis fit mencio, in triplicacionibus vero eorum tam de Scotis, Hispanis, Castellanis, Normannis, Flamynghis, quam aliarum diversarum nacionum gentibus piratis continetur, ideoque huiusmodi triplicaciones in ea sui parte tamquam dictis replicacionibus et earum evidenciis contrarie nullatenus procedunt, sicut nec de iure procedere possunt. Consimiliter eciam per omnia non obstant nec obstare possunt ea, que adiciunt ambassiatores Anglie triplicacionibus in eisdem, videlicet quod Johannes Dergard sine iniusticia sibi facta certas pecuniarum summas adtunc quorundam mercatorum de Lenna fecit arrestari etc., postquam enim cives de Lenna navem et bona dicti Johannis Dergard iniuste ceperunt in mari et ad portum ville de Lenna adduxerunt, ac de ipsis, prout eis placuit, non absque maioris et gubernatorum ville de Lenna connivencia, disposuerunt, quorum eciam restitutionem debite, <sup>c</sup>diligenter<sup>c</sup> et laboriose per dicte navis magistrum nomine et vice dicti Johannis Dergard petitam iidem gubernatores denegarunt minus iuste, prefatus Johannes Dergard certa bona quondam dictorum mercatorum de Lenna via juris fecit arrestari et aliquamdiu in arresta detineri; tandem dicti mercatores, asserentes se de illacione

huiusmodi dampnorum et eorum auctoribus sufficienter fore instructos, spe forte ratihabicionis suorum concivium de Lenna, <sup>c</sup>videlicet<sup>c</sup> capiencium navem et bona antedicta, seu alia quavis de causa et occasione licitis, se pro huiusmodi dampnis dicto Johanni Dergard resarciendis fideiussores obligarunt ac prout eis licuit septingentas m. Prusie loco dictorum dampnorum iuxta fidei sue dacionem et eius occasione prefato Johanni Dergard in compensam persolverunt, prout in verbis quondam magistri generalis Prusie dispositive declarativis <sup>c</sup>factis per eum super discussione dicti articuli ad ipsum hincinde dilati<sup>c</sup>, ad que se hic referunt ambassiatores Prusie, plenius continetur. Cum autem prefata arrestacio, ut premittitur, previis dictorum navis et bonorum capcione iniustis et detencione per dictum Johannem Dergard sit facta eique dicte pecuniarum summe racione contractus prefate fideiussionis per dictos mercatores sibi facte sunt solute, nulla dictis mercatoribus contra prefatum Johannem Dergard de iure competit solutorum repeticio, maxime <sup>d</sup>cum unus pro alio cottidie et quandocunque se poterit fideiussorem obligare et solucione<sup>d</sup> eius, quod per huiusmodi fideiussionem debetur, nulla de iure competit actio indebiti persolventi.<sup>e</sup> Hiis igitur racionibus et tam juris quam facti evidenciis in hac parte necessario requisitis ac aliis diversis nuper per commissarios Prusie in vim duplicacionis exhibitis et productis in hac parte prefatus Johannes Dergard ab iniusta huiusmodi solucionis recepcione se abstinuit, licet dicti cives de Lenna ab iniuriis dictorum navis et bonorum recepcione et detencione per eos sine omni iniuria eis illata contra prefatum Johannem Dergard, ut prefertur, atemptatis nullatenus se possint abstinere, relinquitur ergo petitorum in articulo antedicto restitutionem nulla racione nec aliqua iuris via fore concedendam.

<sup>a</sup> Handwechsel. / <sup>b</sup> Offenbar korrigiert durch Rasur. / <sup>c-c</sup> Über der Zeile eingefügt. / <sup>d-d</sup> Über und neben der Zeile eingefügt. / <sup>e</sup> Folgt Streichung et unus pro alio cottidie se petitur et quandocumque fideiussorem obligare.

[8.] <sup>a</sup>Deinde post varia hincinde allegata, exhibita et producta fuit apud Hagam in Hollandia circa premissa appunctatum, quod de singulis in hac parte oblati fieri debet relacio ad dominos regem Anglie et magistrum generalem Prusie, quod ipsi statuant et decernant<sup>b</sup> in premissis et circa ea, prout eis visum fuerit expedire.

<sup>a</sup> Handwechsel. / <sup>b</sup> Folgt Streichung pro.

## 33

1414 Januar 6.

*Abrechnungen über das Pfundgeld in der Zeit von Januar 1410 bis Januar 1414: verschiedene Auszahlungen von Pfundgeld an den Großschäffer von Marienburg.*

*Die Auszüge der Abrechnung werden nach dem Text in den Hanserecessen, bzw. dem bei Toeppen abgedruckten Wortlaut wiedergegeben, da das Original unauffindbar war.<sup>601</sup>*

*Druck: Die Recesse und andere Akten der Hansetage, von 1256-1430, bearb. von Karl Koppmann, 8 Bde., Leipzig 1870-1897; hier 6, S. 114-116, Nr. 137.*

*Acten der Ständetage Preussens unter der Herrschaft des Deutschen Ordens, hg. von Max Toeppen, 5 Bde., Leipzig 1878-1886, ND Aalen 1973-1974; hier 1, S. 242, Nr. 187.*

[...] [1.] Item im jare 1412 an Sunabunde nach Vincencii<sup>602</sup> wurden usgenommen 547 m.; dy hat der grosschaffer czu Marienburg<sup>603</sup> empfangen.

[...] [2.] Item im selbin jare am Sunabunde nach Viti etc.<sup>604</sup> wurden usgenommen 687½ m.; hirvon hat der grosschaffer czu Marienburg 515½ m. und die stete 172 m. empfangen.

[...] [3.] Item im selbin jare am Donrstage vor Elisabeth<sup>605</sup> 820 m.; hirvon hat der grosschaffer 410 m. und dy stete 410 m. empfangen.

[...] [4.] Item im selbin jare am Vritage vor Visitationis Marie<sup>606</sup> 780 m.; hirvon hat der grosschaffer 400 und dy stete 380 m. empfangen. [...]

---

<sup>601</sup> Die Angabe zum Original, die Koeppen gibt („aus Stadtarchiv zu Elbing; Papierblatt“; auch Toeppen gibt keine näheren Auskünfte) sind nach eigenen Recherchen und nach Auskunft des Archiwum Panstwowe w Gdańsku (Korrespondenz vom 11. Okt. 2007) nicht ausreichend, um das Dokument im heute in Danzig liegenden Elbinger Stadtarchiv aufzufinden.

<sup>602</sup> 1412 Januar 23.

<sup>603</sup> jeweils Ludeke Palzadt, Großschäffer zu Marienburg 1411-1418.

<sup>604</sup> 1412 Juni 18.

<sup>605</sup> 1412 November 17.

<sup>606</sup> 1413 Juni 30.

1416.

*Schuldverschreibung Herzog Konrads des Älteren von Schlesien über 750 m. böhmischer Groschen, die ihm der Hochmeister Michael Kuchmeister und sein Orden geliehen haben. Auf die genauere Beschreibung der Zahlungsmodalitäten folgt eine Auflistung der einzelnen geleisteten Raten, die zum Teil an den Marienburger Großschäffer oder seinen Diener erfolgten.*

*GStA PK, XX. HA Hist. StA Königsberg, OF 14, fol. 24r.*

*Foliant (37,5 x 28 cm) von 387 Blatt in modernem Einband von 1958. Ältere Seiten- und jüngere Foliozählung. Reinschrift von verschiedenen Händen; Wasserzeichen (fol. 24): Kopfeines Einhorns.*

*Regest: Die Staatsverträge des Deutschen Ordens in Preußen im 15. Jahrhundert, hg. von Erich Weise, 3 Bde., 2 Registerbde., Marburg<sup>2</sup> 1970 und 1955-1969; hier Bd. 1, S. 118, Nr. 117.*

[fol. 24r] [alt: S. 57]

[1.] Wir, Conrad senior, herzog in Slesie und here tzur Olse und tzur Kosil,<sup>607</sup> bekennen mit dessem keginwertigen unserm brife allen den her vorbracht wirt, das tzu unser notdorft und flisig[er] bete wille der erwirdige geistliche herre <sup>a</sup>Michel <sup>a</sup> Cuchemeister, homeister dutsches ordens,<sup>608</sup> und syn orden uns liplichen und gutlichen gelegen haben achthalphundert m. behemisschir gr. und polnisschir tzal 48 gr. vor eine polnissche m. tzu rechnen, die der vorbenumpte here homeister und syn orden uns gloubet und vorheissen hat in der stad Breslaw tzu antworten of Johannis Baptisten nehistko[men]de<sup>609</sup> tzu genuge, welche achthalphundert m. <sup>a</sup>behemisscher <sup>a</sup> gr. und polnisscher tzall gelouben wir, Conrad senior, genand herzog in Slesie und here tzur Olse und tzur Kosil vor uns, unser erben und nochkomelingen tzu betzalen in deser nochgeschr[eben] wize von Martini des heiligen bisschofs nehistko[men]de vort obir ein jar anzuheben und an der ersten golden tzweyhundert m. und dornehist abir of send Mertins tage, des heiligen bisschoffs,<sup>610</sup> dreyhundert m.<sup>b</sup> und denne vordan tzu Martini dornoch folginde tzur letzten gōlden drithalphundert m. gutter behemisscher gr. und <sup>c</sup>polnischer <sup>c</sup> tzal dem vorgeanten hern homeister und syme orden volkomelichen und wol tzu danke unvortzogelich tzu betzalen.<sup>d</sup> Alle dese vorgeschreiben artikele und erer iclicher besundir gelouben wir, Conrad senior, genand hertzog in Slesie, here tzur Olse und czur Kosil, vor uns, unser erben und nochkomelingen by truwen und eren ane geferde, argelist und nuwe funde feste und stete unvorsorlich tzu halten mit craft deses brifes, an den wir, vorgeanter hertzog Conrad senior, durch grosse und creftige sichirheit wellen haben unser ingesgil mit rechter wissenschaft lasen hengen. Der

<sup>607</sup> Konrad III., Herzog in Oels und Kosil 1403-1413.

<sup>608</sup> Michael Kuchmeister, Hochmeister 1414-1422.

<sup>609</sup> 1412 Juni 24.

<sup>610</sup> 1412 November 11.

gegeben ist of dem huse Marienburg in Prūsen noch der geburt Cristi im XIII<sup>c</sup> und XVI<sup>den</sup> jare am Fritage vor Trinitatis.<sup>611</sup>

<sup>a-a</sup> *Durch Rasur korrigiert.* / <sup>b</sup> *Folgt Streichung* und dornehist abir an send Mertins tage, des heiligen bisschofes, dreyhundert m. / <sup>c-c</sup> *Durch Streichung korrigiert aus behemisscher.* / <sup>d</sup> *Folgt senkrechter Strich.*

**Dese nochgeschrebin gr. von geheise unsers homeisters <sup>a</sup>sint<sup>a</sup> bezalt tzu Breslaw.<sup>b</sup>**

<sup>a-a</sup> *Auf Rasur.* / <sup>b</sup> *Folgt Rasur* der grosscheffer von Marienburg.

[2.] Primo 50 sch. gr. Conrad Nolten, des grosscheffers<sup>612</sup> dyner, von Hannus Bylers wegen.

[3.] // Item 40 sch. gr. Cuncze Seycz.

[4.] Item 30 sch. gr. Hannus Monch tzu Breslaw. Item 10 sch. gr. Hannus Hering.

[5.] Item 120 sch. gr. Nicklos Skerlin, burger tzu Thorun. Item 11 sch. gr. Ansim Lunkewicz, burger tzu Danczg.

[6.] Summa deser gr. 261 sch. Summa an nuwem prusschem gelde 522 m.

[7.] Item von des treszellers<sup>613</sup> vorschribunge, so habe ich betzalt Nicolao Kroden<sup>a</sup> 88 sch. gr.<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> *Auf Rasur.*

[8.] Item 350 sch. behemisschir gr. Cunrad Nolten, des grosscheffers dyner, och von des treselers vorschreibunge. Item 200 sch. behemisscher gr. Cuncze Seycz und Franczke, syme brudere. Item 100 sch. Tyleman Netzen, burger tzu Thorun.

[9.] Summa der gr. obirall 1000 sch. minus 1 sch.

[10.] Item 500 sch. gr., dy Pfortener betzalt sint, und dy sint nicht gerechint in dy vorbenumpte summe.

[11.] Item 100 m. polnisch, dy Nicolao Cruden sint betzalt, dy sint ouch nicht gerechint in dy vorgeschr[eben] summe.

[12.] Item Franczke Seycz 100 m. polnisch boben dy erste summe.

[13.] Item so hat der grosscheffer von Marienburg sunderlich usgegeben 600 sch. und 81½ sch. gr.

<sup>611</sup> 1416 Juni 12.

<sup>612</sup> jeweils Ludeke Palzadt, Großschäffer zu Marienburg 1411-1418.

<sup>613</sup> jeweils Bohemund Brendel, Tressler 1410-1414.

[1416.]

*Abrechnung über die Schoszahlungen<sup>614</sup> von 24.000 m. der Stadt Danzig an Hochmeister Michael Kuchmeister, entrichtet an den Marienburger Großschäffer.*

*APG 300,12/396, S. 178-180.*

*Halbfolioband von 131 Blatt in Ledereinband; beschädigt. Verschiedene Hände.<sup>615</sup>*

[S. 178]

[1.] Werk gelt<sup>a</sup>

<sup>a</sup> *Am linken Rand.*

[2.] Primo geantwerdet 1400<sup>a</sup> m. dem heren grosscheffer<sup>616</sup> czu unsers heren homeisters<sup>617</sup> behwff van der gewerke schos.

<sup>a</sup> *Folgt Rasur.*

[3.] Item geantwerdet 600 m. dem grosscheffer czu unsers heren homeisters behwff aws der <sup>a</sup>schoskisten <sup>a</sup> genomen. <sup>b</sup>

<sup>a-a</sup> *Auf Rasur. / <sup>b</sup> Es folgt eine Liste von Beträgen, die einzelnen Personen „fom schosgelde“ ausbezahlt wurden.*

[...] [4.] Item<sup>a</sup> dem scheffer <sup>b</sup>12 222<sup>b</sup> m.

<sup>a</sup> *Die folgenden drei Einträge gestrichen am rechten Rand. / <sup>b-b</sup> 2 über der Zeile nachgetragen.*

[5.] Item noch 25 m. Heir[fich] vom Holte.

[6.] Item noch 1000 m. dem scheffer by N[iclos] Stobben von dem gelegenen gelde.<sup>a</sup>

<sup>a</sup> *Im Folgenden und auf S. 179 Fortsetzung der Liste der Zahlungen „fom schosgelde“.*

[S. 179]

[...] [8.] Item geg[eben] erst dem scheffer von Mar[ienburg] 2000 m.

[9.] Item 10 731 m. vor 1022 pfd. gr.

[10.] Item nach 1000 m. dem scheffer von Mar[ienburg] durch Nicl[os] Stobben.

[S. 180]

[...] [11.] Also ist unserm herren homeister die rech[nunge] von dem schosselde obirgegeben.

[12.] Erst dem herren grosschaffer von Mar[ienburg] geantwert 2000 m.

[13.] Item vor 1022 pfd. gr. beczalit <sup>a</sup>10 700<sup>a</sup> und 31 m., das pfd. vor 10½ m.

<sup>a-a</sup> *Durch Rasur korrigiert aus: 20 700.*

[14.] Item hat Gerd von der Beke empf[angen] 100 pfd. gr. Summa 900 m.

<sup>a</sup>Das pfd. vor 9 m.<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> *Dahinter, durch Strich mit diesem und dem folgenden Eintrag verbunden.*

[15.] Item hat Gerd nach empf[angen] 130 pfd. gr. Summa 1170 m.

[16.] Item hat Gerd von der Beke an gelde empf[angen] 8200 minus 1 m.

[17.] Summa von all desem gelde 23 000 m.<sup>a</sup>

<sup>a</sup> *Auf der Seite folgen verschiedene Schreibübungen und Zahlungsvermerke; auf S. 181 folgt eine Fortsetzung der Schosliste nach Straßen.*

<sup>614</sup> Nach einem Aufstand im Jahr 1416 war die Stadt Danzig dem Orden zu dieser Zahlung verpflichtet.

<sup>615</sup> Vor Abschluss der Druckfassung waren nötige Auskünfte für eine genauere Beschreibung des Bandes von Seiten des Danziger Archives leider nicht mehr rechtzeitig zu erhalten.

<sup>616</sup> jeweils Ludeke Palzadt, Großschäffer zu Marienburg 1411-1418.

<sup>617</sup> jeweils Michael Kuchmeister, Hochmeister 1414-1422.

## 36

1422 März 12.

*Nennung der beiden Großschäffer sowie des Liegers des Königsberger Großschäffers in einem Verzeichnis der Lobebriefe (Kornausfuhrlicenzen), die in den Jahren 1421 und 1422 erteilt wurden; die beiden Schäffer können Getreide ohne Lizenz ausführen.*

*GStA PK, XX. HA Hist. StA Königsberg, OBA 4033.*

*1 Blatt (29,5 x 21 cm), beidseitig beschrieben; die Ränder sind vor allem rechts ein- und abgerissen. Notiz von einer Hand.*

*Druck: Zenon Hubert Nowak: Zezwolenia wielkich mistrzów Zakonu Krzyżackiego na wywóz zboża z Prus w latach 1421-1422, Zapiski historyczne 44, H. 4 (1979), S. 125-134.*

*Teildruck: Berichte der Generalprokuratoren des Deutschen Ordens an der Kurie, Bd. 3,1, hg. von Hans Koeppen, Göttingen 1966, S. 174f., Nr. 65; S. 222, Nr. 98; S. 238, Nr. 105.*

[fol. 1r]

[1.] Disse nochgeschrebin loubriffe hat der nuwe homeister<sup>618</sup> gegeben im XIII<sup>C</sup> und XXII<sup>ten</sup> jore am Donrstage vor Oculi.<sup>619</sup>

[...] [2.] Item des scheffers leger von Konigisberg uf Flandern 12 l. rogken.

[3.] Item dem scheffer von Konigisberg.<sup>620</sup>

[4.] Item dem scheffer von Marienburg<sup>621</sup> a den hat hers gegeben ane briffe.<sup>a</sup>

<sup>a-a</sup> *Hinter den Einträgen zu den beiden Schäffern und mit Strichen auf beide bezogen.*

## 37

1436.

*Eintrag im Schöffebuch der Altstadt Thorn betreffend die Rückzahlung einer Schuld des Simon Valbrecht an den Marienburger Großschäffer.*

*APT Kat. II, IX-2, S. 124.*

*Halbfolioband (30 x 22 cm) von 214 Blatt Pergament in modernem Einband, der den restaurierten Pergamenteinband einschließt. Reinschrift.*

*Druck: Księga ławnicza starego miasta Torunia 1428-1456. Liber scabinorum veteris civitatis Torunensis, Bd. 1, hg. von Karola Ciesielska und Janusz Tandecki, Toruń 1992 (Towarzystwo naukowe w Toruniu, Fontes 75-76), S. 110f., Nr. 604.*

[S. 124]

[1.] <sup>a</sup>Olbrecht Watzenrode ist komen vor eyn gehegit ding, in vormundeschafft Symonis, Jacob Valbrechtis sonis, und hat bekant von<sup>b</sup> desis selben jungen wegen, das her schuldig sey der scheffereye zu Marienburg

<sup>618</sup> Paul von Rusdorf, Hochmeister 1422 März 10 bis 1441.

<sup>619</sup> 1422 März 12.

<sup>620</sup> Hermann Vogeler, Großschäffer zu Königsberg 1416-1423.

<sup>621</sup> Heinrich Seeburg, Großschäffer zu Marienburg 1418-1423.

*funfzig m. und 21 sc. geringis geldis czu bezalen uff sulche<sup>c</sup> tage, also uff Wynnachten nehstkomende<sup>622</sup> vnfundczwenzig m. gering[es] geld[is], dornoch von Wynnachten obir eyn jar<sup>623</sup> abir 25 m. 21 sc. geringis geld[is]. Und dis egeschr[eben] geld hat der pfundmeister<sup>624</sup> durch seynen mechtiger ofgetragen zu furdern Rotchern von Birken. Des hat Olbrecht Watzenrode eges[chreiben] im das halbe haws vorpfendit in Sonten Annengasse vor eyn frey dirfolgit pfand der erste zu seyn vor aller manne glich. Dis czewgit richter, scheppen und eyn gehegit ding. <sup>d</sup>Hirof hat her Lucas Watzenrode 25 m. gering[es] geld[is] bezalt.<sup>d</sup>*

<sup>a</sup> Das ganze Stück gestrichen. / <sup>b</sup> Folgt Streichung du. / <sup>c</sup> Folgt Streichung tage; war irrtümlich doppelt. / <sup>d</sup> Nachtrag.

### 38

*Ohne Datum.*

*Der Trappier wohl an den Großschäffer von Marienburg betreffend den Leinwandbedarf.*

*GStA PK, XX. HA Hist. StA Königsberg, OBA 28 142.*

*1 Blatt (22,5 x 11,5 cm). Ausfertigung von einer Hand; Rückseite unbeschrieben.*

[1.] Ersamer liber her scheffer. Ich tun uwer erbark[eit] kunt ūm dy notdorfft liwant, der ich iczunt gebroch habe. Dorum tuth wol unde schiket se mir mit uwer vorderunge von den burgern, als mir czu wissen is geworden, das se dy lywant haben unde uch wol wissen mag syn wyvil ir yst, als hy noch geschreben sthet czwetusent elen Westfelische liwant unde drithalptusent elen Ulsyner liwant. Item anderthalptusent sak elen lywent, das ist dy notdorff des huses. Item des meisters lywant 100 elen. Item 100 erch. Item gewant 10 grō mittel tucher Merienburger gewant. Item zo bitthe ich, das ir dem kumptur schiket 12 czichen czu hutten. Dis us czu richten do bitte ich uwer ere getrulichen ūm.

Trappier.

<sup>622</sup> 1436 Dezember 25; Ciesielska/Tandecki lösen das Datum mit 1437 Dezember 25 auf, es ist jedoch nicht einzusehen, weshalb, da dieser Eintrag noch im Jahr 1436 aufgezeichnet wurde.

<sup>623</sup> 1437 Dezember 25; (bei Ciesielska/Tandecki ebenfalls 1438 Dezember 25).

<sup>624</sup> Winrich von Manstedt, als Pfundmeister nachweisbar zwischen 1435 und 1446, vgl. Sarnowsky: Wirtschaftsführung, S. 765.



### III. Register

Die alphabetische Reihenfolge der Begriffe innerhalb der Register wurde den Gegebenheiten des Textes angepasst und orientiert sich am sprachlichen Gebrauch: Buchstaben mit demselben Lautwert, die von Fall zu Fall abwechselnd denselben Laut in der Schrift wiedergeben können, sind zusammengefasst. So wird etwa *V* oft gleichbedeutend mit *F* verwendet; in der Schreibung eines Wortes abwechseln können sich auch *I*, *J* und *Y*, ebenso *C* und *K* und *Z* und *S*. Da *Z* aber nicht immer den Laut *S* in der Schrift realisiert und solche Worte auch mit *Cz* geschrieben sein können, wurde *Cz* gesondert betrachtet und zu *Z*, also zu *S* sortiert. Lediglich *Ch* wurde, da es mit keinem anderen Laut gleichbedeutend verwendet wird, an seiner üblichen Stelle im Alphabet, also nach *B*, aufgeführt.

In allen Registern sind die für die alphabetische Reihenfolge maßgeblichen Begriffe kursiv dargestellt. Die ausgewiesenen Nummern in den Registern bezeichnen jeweils den *numerus currens* der Stücke, die das betreffende Stichwort enthalten; dem *numerus currens* geht jeweils die Nummer des Ordensfolianten (OF) oder Zusatzmaterial-Stückes (ZM) voran.

#### Personenregister

Das Personenregister stellt neben den Personennamen noch verschiedene Zusatzinformationen zu den jeweiligen Personen dar, die die Schuldbücher enthalten; die Darstellung dieser Informationen unterliegt dem folgenden Schema:

Name (Varianten)

- Namenszusätze (z.B. *der alde*)
- Vorname
- Beruf/Amt/Position (Übersetzung)
- Herkunfts-/Wohnort
- verwandte Personen/verwandschaftl. Beziehungen
- sonstige Angaben

Nicht besetzte Kategorien, für die keine Information vorliegt, werden nicht angezeigt, so dass die folgenden entsprechend höher rücken.

Personen, deren Namen in den Rechnungsbüchern nicht genannt werden, die aber anderweitig umschrieben sind (größtenteils durch ihre Berufsbezeichnung) werden gemeinsam mit Institutionen wie z. B. *dem rat* in einem separaten, dem eigentlichen Personenindex nachgestellten Register aufgeführt. In diesem Verzeichnis der „Personen ohne Namensbezeichnung“ wird auch jeweils auf alle Amtsträger verwiesen, die im eigentlichen Personenregister genannt sind, so dass es sich auch als Ämterverzeichnis nutzen lässt.

**Register der Handelswaren, Güter und Kosten**

Um die Suche im Register der Handelswaren, Güter und Kosten zu erleichtern, wurden, sofern möglich, Warengruppen gebildet und diese unter dem jeweiligen Oberbegriff verschlagwortet (beispielsweise: Metalle, Haustiere etc.). Dabei wurde einerseits auf Warenkategorien, deren Bezeichnung aus der Quelle selbst stammt, zurückgegriffen z.B.

*bir/byr* (Bier)

- Elbingisch

- Wismersches

Andererseits mussten für andere Warengruppen moderne Bezeichnungen gefunden werden z. B. Kleidung, Werkzeug, Textilien. Letztere ist die umfangreichste Warengruppe und bedurfte daher einer weiteren Unterteilung. Die Bezeichnungen *gwand/laken* wurde dazu zum einen durch eine Unterscheidung der Stoffarten weiter aufgeschlüsselt, zum anderen durch den Herkunftsort der Tuche, der vor allem für flämische Tuche oft namensgebend war.

**Ortsregister**

Die in der Edition genannten Städte und Ortsnamen wurden nicht nochmals geographisch (z.B. nach Ländern), sondern lediglich alphabetisch sortiert. Nur wenn eine Ortsangabe direkt einer Stadt oder einem Ort zugeordnet war, wurde sie unter dem betreffenden Stichwort im Register einsortiert. Dabei sind diejenigen Stücknummern fett abgedruckt, die insgesamt unter einer Überschrift stehen, die eine geographische Rubrik darstellt. Ist lediglich eine ZM-Nummer angegeben, so bezieht sich das gesamte Stück auf den betreffenden Ort.

## 1. Personenregister

### A

*Abernetyn* (Abernethen), Johan **OF 154,391; OF 155,917; OF 153(b),519.**

*Abil* s. *Albyl*.

*Achterberg*; her; pharrer von Prangow **OF 155,715.**

*Adam* **ZM 10,316.**

- Peter **ZM 26,7.**

- des mōnczmeisters knecht **OF 154,310; OF 155,808; OF 153(b),479.**

- synes wybes muter **OF 154,311; OF 155,808.**

*Acquebar*, Pyr **OF 155,284; OF 153(b),186.**

*Alarde* s. *Alharde*.

*Albyl* (*Abil*), Jon **OF 155,390; OF 153(b),257.**

*Albrecht*

- konige (von Schweden; Herzog von Mecklenburg) **ZM 11,69; 80; 82.**

- romescher konyng **ZM 5,59.**

- smedemeister **ZM 11,400; 401; 533; 538; 611; 612; 618; ZM 13,7.**

*Aldelandt*, Johannes **OF 155,589.**

- syne swester **OF 155,589.**

*Alde selle*, Heinrich; her **OF 155,702; 760.**

*Aldetich*, Ebert **OF 155,861; 863; 881.**

*Alen* s. *Allen*.

*Alharde* (*Alarde*) **OF 154,342; OF 155,823; OF 153(b),489.**

*Alle*, Cuncze (*Kuncze*) von der; des kompthurs knecht (wohl von Graf Albrecht von Schwarzburg) **OF 154,178; OF 155,457; OF 153(b),307.**

*Allen* (*Alen*)

- Bertram von **ZM 25,12.**

- Gerke von **OF 155,870.**

- Heynrich (Heinrich) von

- Großschäffer des Hochmeisters **ZM 20,1; ZM 21,1.**

- Großschäffer zu Marienburg **OF 154,35; 41; 227; 242; 335; 340; 360-62; 392; 416; 427; 445; OF 155,71; 78; 815; 821; 833-35; 837; 838; 918; 940; 1000; OF 153(b),69; 484; 487; 495; 520; 528; 564; ZM 22,2; ZM 25,1.**

*Allenstein*, Hans **ZM 25,10.**

*Allexander* (*Sandir*) **OF 154,59; OF 155,213; 277; 326; 339; 340; 557; 561; OF 153(b),123.**

*Altstede*, Everhardus von der; Dantzik **ZM 30,1.**

*Ameke*, Jacob **OF 155,692.**

*Amelung*, Johannes (Hans); czu Danczk **OF 155,576; 578; OF 153(b),21; 405; ZM 10,62-64; 355-58.**

*Andreas*; gevatter **ZM 10,3; 432; 433.**

*Andreys*, grote **ZM 10,336.**

*Anepynt*, Peter; vischer in der Rechten Stat by dem Vischmarkte **OF 155,678.**

*Anewil*, Johan; voithe zum Leske **OF 153(b),657.**

*Anker smyt*, Ludeke **OF 154,154.**

*Apristim*, Jors **OF 155,369; OF 153(b),237.**

*Apteger* (*Apoteker*), Jurgen (der) **OF 155,766-70.**

*Archibald*, grave von Duglos **OF 155,352; OF 153(b),220.**

*Armknacht*, Andrewis **OF 155,120; 121; 1043; 1044; 1047; 1049; 1051; 1052; OF 153(b),592; 593; 597; 599.**

- von Radam **ZM 25,7; 8.**

*Arnegang*, magister **ZM 32,3.**

*Arnolt*; her **OF 153(a),6; ZM 11,117.**

- des meisters compan **ZM 11,210.**

*Arnt* (*Arnd*) **OF 155,82; OF 153(b),77.**

- Mattes **ZM 10,399.**

- unsers homeisters dyner **ZM 7,88; 101; 123.**

- wyntmolner czur Tuye uf dem Werder **OF 154,455.**

*Asseln*, Diterich von **OF 154,209.**

*Assenede*, Buden (*Budyn*) von; vor Dornyk **OF 155,294; 312; OF 153(b),196; 209.**

*Ast*, Johannes **OF 154,259; OF 155,827; OF 153(b),492.**

- doctor **ZM 5,62; 75; 79.**

*Austin* (*Awstin*) **ZM 10,121; 301.**

*Auwe* (*Ebenthuer*, *Ebentewger*), Thewis von der **OF 154,197; OF 155,463; OF 153(b),313.**

**B**

*Bavenhusen*, Arnt **OF 154,358**.

*Bayzener* (Bayzner, Baysener)

- Johannes (Hannus) **OF 154,44; 100; 107; OF 155,217; OF 153(b),125; ZM 11,169**.
- Jorgen (Jorge, Jurge) **OF 154,45; 71; 200-02; OF 155,53**.

*Backe*, Curt **ZM 9,99**.

*Balim* (Balym, Balim)

- Adam; von Eydenburg **OF 155,259; OF 153(b),165**.
- Alan (Lan) **OF 155,354; 367; OF 153(b),222; 235**.

*Ballissche*, Pael **OF 154,202**.

*Balczer* (Balczar) **ZM 10,73; 75; 82**.

*Bansager*, Lorencz **OF 155,620**.

*Banzemyr* (Banzemer), Jeske **OF 154,451; OF 155,1012; OF 153(b),575**.

*Banczin*, Matheus **OF 154,143**.

*Barankowicz* (Barancko, Baranke)

- Niclos; von Sacroczyn **OF 154,62; 458; OF 155,119; 122; 1034-41; 1054; 1057; OF 153(b),602**.
- sein bruder Andreis **OF 155,1036**.

*Bare*, Jacob **OF 155,631; OF 153(b),414**.

*Barlement* (Barlemunt), Johan de **OF 155,284; OF 153(b),186**.

*Barnebow* (Barnebaw) **OF 154,273; OF 155,514; OF 153(b),361**.

*Barros* (Boras); off dem Fischmarkte **OF 154,257; OF 155,501; OF 153(b),349**.

*Bars*, Johannes **OF 154,130**.

*Bartholomeus*

- meyster; arczte **ZM 11,610**.
- zum Braunsberg **ZM 9,92**.

*Barthusch* **OF 154,71**.

*Bauen*, Johan **ZM 11,204**.

*Bawch* s. Büch.

*Beaufort*

- Thomas von; basthart bruder Heinrichs IV. von England **OF 154,14; OF 155,1070; OF 153(b),609**.
- Graf von s. Buschkawt.

*Beberleye*, Thomas von **OF 155,221; OF 153(b),129**.

*Beburn*, Mathias von; Vogt zu Dirschau **OF 155,734; OF 153(b),458; ZM 11,112; 259**.

*Bechow* (Bechaw), Bertolt von **OF 155,948; 950; OF 153(b),536; 538**.

*Bedeke*, Bertarm; burger Elbing **ZM 11,60**.

- syn bruder; burger Elbing **ZM 11,60**.

*Beffart*, Johann von; Oberster Trapier **OF 153(a),1**.

*Behme* (Beme, Beheme, Bheme)

- Claus **OF 154,432**.
- Johannes (Johans); von Colmen **OF 154,285; 415; OF 155,545; 939; OF 153(b),390; 527**.
- Nicklas **ZM 10,341**.
- Barbara; seine Witwe **ZM 10,341**.
- Nytcze (Nitcze) **OF 155,530; OF 153(b),376**.
- zin wip Anna **OF 155,530; OF 153(b),376**.
- Riche **OF 154,150**.

*Beyer*, Peter; schippher **ZM 11,179**.

*Beyger* (Beyer)

- Jacob (Jacob) **OF 154,379-83; OF 155,915; OF 153(b),517**.
- zin zon Andreas **OF 155,915**.
- zin zon Philippus **OF 155,915**.
- Peter **OF 155,754**.

*Beyrinchusen* s. Beringhöfen.

*Beke* (Becke)

- Albrecht (Olbrecht) von der **OF 155,290; OF 153(b),192**.
- Claus von der; Bruder von Gerke **OF 154,122**.
- Gerd von der **ZM 35,13-15**.
- Gerke von der **OF 155,152; 153; 596; 778**.
- Bruder von Claus **OF 154,122**.

*Becker* **ZM 10,16**.

- Peter **ZM 10,400; ZM 11,504; 505**.
- sein compan **ZM 11,504**.
- Tewes **ZM 10,56**.

*Beme* s. Behme.

*Bendesson* (Bendisson), Steyn (Sten) **OF 154,118; OF 155,426; OF 153(b),286**.

*Bendstenson*, Sten **ZM 11,52**.

- sein knecht **ZM 11,52**.

*Berenslo* (Berensla), Jacob; czu Danczk **OF 154,197; OF 155,463; OF 153(b),313**.

*Bergau*, Nicolaus von; voyt zu Grebbin **OF 155,650**.

*Berge*, Nicklos of dem **ZM 10,136; 191**.

*Berger*, Johannes (Hannus) **OF 154,289; 291; 293; 295; OF 155,855**.

- Berghuisserin* (Berkhusern, Berkhusren), die Heinrich **OF 154,132; OF 155,520; OF 153(b),367.**  
- ihr Schwager **OF 154,132; OF 155,520; OF 153(b),367.**
- Bergmann*, Bartolomeus; von Danczg **OF 155,1018.**
- Beringhöfen* (Berynchusen, Beyrinchusen), Ambrosio **OF 154,39; OF 155,75; OF 153(b),73.**
- Berynchusen* s. Beringhöfen.
- Berkhusern* s. Berghuisser.
- Berlyn*, Heynrich **OF 155,412; OF 153(b),276.**
- Bernsmyt*; Schiffer **OF 154,2.**
- Berntes*, Pauwel; botcher; in der Heilgeistes gasse **OF 155,643.**
- Berntesson*, Heynrich; in der Heilge Geistes gasse **OF 155,683; OF 153(b),437.**
- Bertolt* (Bertoldt), Lutke (Ludyke) **OF 154,241; OF 155,487; OF 153(b),335.**
- Bezeler* (Beseke), Kirstan (Kersten) **ZM 9,14; 31; 32; 41; 54; 76; 103.**
- Best* (Bost)  
- Claus (Claws) **OF 154,253; OF 155,497; OF 153(b),345.**  
- Johan **OF 155,306; OF 153(b),206.**
- Bestyn*, Jacob; czum Tamme **OF 155,313; OF 153(b),210.**
- Bheme* s. Behme.
- Bybow* (Bibaw), Heynrich (Heinrich) **OF 154,273; 274; OF 155,514; 515; OF 153(b),361; 362.**
- Bylers*, Hannus **ZM 34,2.**
- Birken*, Rotcher von **ZM 37,1.**
- Birckhan* (Birchayn); her **ZM 11,180; 182; 191.**
- Bysel*, Gerdt von; Schiffer **OF 154,108.**
- Bisschof*, Niclos **OF 155,678.**
- Bitter*, Johannes **OF 154,130.**
- Blankenay*, Willam von **OF 155,246; OF 153(b),153.**
- Blankensteyn* (Blanckensteyn), Tideman (Tydeman); vom Stockholm **OF 154,236; OF 155,481; OF 153(b),330.**
- Blasian*, Mattes **ZM 10,212.**
- Bleyfus* s. Blyfus.
- Blydenael*, Mertin **ZM 10,56.**
- Blyfus* (Blyefus, Bleyfus), Lüdeke (Ludyke, Ludike) **OF 154,238; OF 155,483; OF 153(b),332.**
- Blume*, Hannus (Hans); czur Stolpe **OF 154,181; OF 155,567; OF 153(b),402.**
- Blumenaw* **ZM 10,36; 207.**
- Blumentael* (Blumental)  
- Curt (Cunrat) **OF 155,436; OF 153(b),292.**  
- Liffard **ZM 25,4.**
- Blüwel*, Dytmar **ZM 26,14.**
- Bobenberg*, Johan; schumeister czu Danczg **OF 155,718; OF 153(b),450.**
- Bodeker*, Johannes **ZM 31,1.**
- Boge*, Hinrich; Schiffer **ZM 4,45.**
- Boythyn* (Boythin), Symon; schiffher **OF 155,22; 573; 667; OF 153(b),51; 403; 431.**
- Bockern*, Curt; Schiffer **ZM 8,1.**
- Bolcze*, Heyne; Schiffer **OF 154,114; OF 155,403; OF 153(b),268.**
- Bom* **ZM 10,47.**
- Bommer*, Hans **ZM 10,154-56; 175.**
- Boras* s. Barros.
- Borggart*, her; phaffe **OF 155,94.**
- Borcvelde* (Burgfelde), Peter von dem; her **OF 155,640; OF 153(b),421.**  
- zin bruder Steffan (Stephan) **OF 155,640; OF 153(b),421.**
- Borlyon* (Borleon), Peter (Petir) **OF 154,98; 99; OF 155,211; 212; OF 153(b),122.**
- Borne*, Jocop by dem **ZM 10,132.**
- Borouwe*, Johan; des marschalkes schaffer **ZM 21,1.**
- Borse* (Burse)  
- Jan von der **OF 155,271; OF 153(b),176.**  
- Johan **OF 154,94; OF 155,207; OF 153(b),118.**
- Borthüm* (Bortim), Wathalyge; her von Drehtüm **OF 155,374; OF 153(b),242.**
- Bosselynne*, die **OF 155,1005.**  
- ir son s. Orschow, Hannus.
- Bost* s. Best.
- Botener* (Boterner)  
- Hannus (Hans); von Gostekonyn (Goscennyn) **OF 155,1028; 1031; 1042; OF 153(b),586; 591.**  
- Mattis **ZM 28,3.**  
- Thomas **OF 155,531; OF 153(b),377.**

*Botger*

- Hans **ZM 10,75; 77.**
- Pauwel **ZM 10,80.**

*Boucicaut* s. Buschkawt.

*Braybroke*, Robert de; erzbischoffe von Lunden **OF 155,405; OF 153(b),270.**

*Brand*, Herman **ZM 26,10; 11.**

*Brandenhove* (Brandeshoven, Brandehover), Johannes **OF 154,346; 348; 393; 394; OF 155,923; 924; OF 153(b),524.**

*Brandeshagen*, Jacob **OF 154,142; 465.**

*Brant*, Bernt (Bernhart) **OF 154,268; OF 155,509; OF 153(b),356.**

*Bredenfelt* (Bretenfelt, Breytenfelt), Herman **OF 154,138; OF 155,670; 701.**

*Brelesche* (Brelesson), Herman, die; Ehefrau des scholcz czum Reynnenfelde **OF 155,652; OF 153(b),426.**

*Brendel*, Bohemund

- kompthur Grudencz **ZM 25,10.**
- Tressler **OF 155,771; ZM 14,11; 41-43; ZM 17,1; ZM 34,7; 8.**

*Bret*, Peter; von Gent **OF 155,263; OF 153(b),169.**

*Bretenfelt* s. Bredenfelt.

*Briger* (Bryger), Johannes **OF 154,298-300; OF 155,847; 851; 882; OF 153(b),504.**

*Brynkel*, Gotke von der **OF 155,755.**

*Brodhow*, Bernardus; magister **ZM 32,3.**

*Brockern*, Curt; Schiffer **ZM 8,1.**

*Bromberg*, Andris **OF 154,431.**

*Bronaw*, Niclous **OF 155,972.**

*Brosyes*; des fleysauers son; Ladekop **ZM 10,33.**

*Brugken mecher* (Bruckmecher, Brugmecher), Claus (Claws); von Lubig **OF 154,116; OF 155,418; OF 153(b),280.**

*Bruckman*, Claus **OF 154,210 .**

*Bruckmecher* s. Brugkenmecher.

*Brun* (Brün), Johan **OF 154,193; OF 155,305; 523; OF 153(b),205; 369.**

*Brunaw* (Brunow) **ZM 10,165.**

- Hans **ZM 10,182; 228; 229.**
- zcu Konigesberg **ZM 9,40; 53; 75.**

*Bruczkow*, Hincze **ZM 20,1.**

*Bûch* (Buch, Bawch), Clauko **OF 154,240; 416; 424; 425; OF 155,485; 940; 946; 947; OF 153(b),334; 528; 534; 535.**

*Buchsenmeister*, Peter **OF 155,927.**

*Buckes stôt* (Buckestat, Buxtot), Tydeman **OF 155,677; OF 153(b),432.**

*Bucseleber* (Buxleber), Johannes; Großschäfer zu Marienburg **ZM 18,1; 2; ZM 19,1.**

*Buden* s. Pudden.

*Buer*, Jacob (Jacob) **OF 155,175; 184; OF 153(b),102.**

*Burammer* **ZM 7,122.**

*Burgfelde* s. Borcfelde.

*Burhoff* (Burhouff), Alff (Alleff) **OF 155,677; OF 153(b),432.**

*Burow*, Heynrich; des scheffers dyner von Kongsberg **OF 155,455; OF 153(b),306.**

*Burse* s. Borse

*Buschkawt* (Buskawt); her; marschalk in Frankreich (bezeichnet Jean II Le Meingre, Graf von Beaufort, genannt maréchal de Boucicaut) **OF 154,76; OF 155,191; OF 153(b),105.**

- sein bruder (Geoffroy Le Meingre; Gouverneur der Dauphiné) **OF 154,76; OF 155,191; OF 153(b),105.**

*Busenczun*, Bartholomeos **ZM 10,204.**

*Buskow*, Albertus **ZM 20,1.**

*Buteler*, Bug der **OF 155,472; OF 153(b),321.**

*Butczkow*, Hans; Schiffer **OF 155,13; OF 153(b),43.**

*Buxtot* s. Buckesstôt.**C bei K; Cz bei S****D***Dachseln* s. Hasseln.

*David*; des kumpthurs [zu Mewe] knecht **OF 155,969.**

*Dackawwische* (Dacawische), dy Jorge; czu der Lindenaw **ZM 10,408; 409.**

*Daleman*, Heynrich **OF 155,272; OF 153(b),177.**

*Dalial* (Daliel), Jon; sÿr **OF 155,380; OF 153(b),248.**

*Dalkaw* **ZM 10,49.**

*Damerow*

- Hinricus (Heinrich); Elbing **ZM 30,1; ZM 31,1; 9.**
- Niclos; gewant snyder **OF 154,176; OF 155,970; 972; 973.**

*Dankaw*, Conradt; Schiffer **OF 153(b),13.**

*Dankow*, Wernher; Schiffer **OF 154,7.**

*Dasseln* s. Hasseln.  
*Dechsen*, Arnolt von **ZM 11,547**.  
*Delfft*, Francke von **OF 155,231**; **OF 153(b)**,139.  
*Delichte* s. Lichte.  
*Delkeyt* (Delkeit), her von **OF 155,387**; **OF 153(b)**,254.  
*Demeker*, Johan; scheffer czu Kongsberg **OF 155,978**.  
*Dendal* (Dendael), Heinrich von; von Kõrtrich **OF 154,87**; **OF 155,201**; **OF 153(b)**,114.  
*Dene* **ZM 10,50**.  
*Dewenther* (Dewenter), Jacob von; von der Sluse **OF 154,85**; **OF 155,199**; **OF 153(b)**,112.  
*Dirkow* (Dirykow, Dirikow), Merten **OF 155,66**; 67; 415; 540; 655; 657.  
*Dirslow*, Nicolaus von **OF 153(a)**,1.  
*Ditenhove* (Dytenhove, Dittenhowfe), Johan von **OF 155,151**; 824; 1072; **OF 153(b)**,98; 490; 612.  
 - Großschäffer zu Marienburg **ZM 11,326**; 327; 372; 382; 383; 392; 396; 403; 411; 418; 425; 432; 433; 521; 522; 534; 535; 541; 551-53; 557-61; 573; 578; 582; 620; 650; 679; **ZM 25,9**.  
 - Jacobus, sein knecht **ZM 11,432**.  
 - Walter; sein schryber **ZM 11,396**; 551.  
*Dirich* (Ditteriche) **ZM 8,1**; **ZM 9,99**.  
*Dodenson*, Egbrecht **ZM 26,3**.  
*Dodorf* (Dodorff)  
 - Olbrecht (Albrecht) **OF 154,124**; 125; **OF 155,593**; 673; **OF 153(b)**,407.  
 - Schiffer **ZM 22,3**.  
*Dodorfesche*, die **OF 155,660**; **OF 153(b)**,429.  
 - ihr Mann Hans (Hannus) **OF 155,660**; **OF 153(b)**,429.  
*Dordewant*, Tydeman **OF 155,527**; **OF 153(b)**,373.  
*Dordrecht* (Dorderecht), Jacob (Jacob) von **OF 154,246**; **OF 155,490**; **OF 153(b)**,338.  
*Dornyke*, Johan von **OF 155,287**; **OF 153(b)**,189.  
*Dortmunde*, Claus von **OF 155,877**.  
*Drogosboet*, Johan **OF 155,250**; **OF 153(b)**,157.  
*Droghe*, Heynrich; Schiffer **OF 155,327**.

*Dues*, Johan **OF 155,214**; **OF 153(b)**,124.  
*Duisberg*, Simon von; Pfundmeister zu Danzig **ZM 12,1**.  
*Duker*, Arnt **ZM 22,1**; **ZM 29,1**.  
*Dulen*, Ebert von **OF 155,226**; **OF 153(b)**,134.  
*Durbecher* (Durrebecher), Herman **OF 155,613**; **OF 153(b)**,409.  
*Ducedorf* **ZM 10,151**; 370; 371.  
*Dussthim* (Dusschim) **OF 155,383**; **OF 153(b)**,251.  
*Dwal*, Yohan (Johan); czu Brugge **OF 154,83**; **OF 155,197**; **OF 153(b)**,110.

## E

*Ebentüre* (Ebenthuer, Ebentewger)  
 - Ditterich (Dyterich) von **OF 154,258**; **OF 155,826**; **OF 153(b)**,491.  
 - Thewis von der s. Auwe.  
*Eber*, Caspar vom **OF 154,411**; **OF 155,941**; **OF 153(b)**,529.  
*Echart* **ZM 10,147**.  
*Everhard*, her; hoghe scheffer te Marienborch **ZM 24,2**.  
*Eginkhusen* (Eygenkhusen), Conrad **ZM 31,6**.  
*Egloger*, Jorge **OF 153(b)**,629.  
*Eynborst*, Hannos **ZM 11,578**.  
*Eisenhofen*, Ulrich von; Tressler **ZM 7,130**.  
 - sein schreiber s. Martin.  
*Eyserhart* s. Ysenhart.  
*Eyserhaupt* s. Yserford.  
*Ecke*, Dyterich **ZM 10,105**.  
*Eckenbruch*, Gert; schipper **OF 155,325**; 328.  
*Eckersberg*, Johann; Großschäffer zu Königsberg **ZM 22,1**; **ZM 23,2**; 5.  
*Elersson*, Claus (Claws) **OF 154,228**; **OF 155,473**; **OF 153(b)**,322.  
*Elyas* **OF 154,329**.  
 - seine tochter **OF 154,329**.  
*Elwenk* (Elweng), Jacob **OF 154,95**; **OF 155,208**; **OF 153(b)**,119.  
*Engelke*, Hannus; in dem Pogenpfule **OF 154,161**.  
*Enriquez*, Alfonso; Admiral von Kastilien **OF 155,346**; **OF 153(b)**,215.  
*Eppescheyde* (Eppescheide), Ywan **OF 155,240**; **OF 153(b)**,147.

*Eppingen*, Wilhelm von  
 - voyth czu Gotland **OF 154**,117; **ZM 11**,  
 117.  
 - kumpthur czur Schonsee **ZM 14**,36.  
 - kumpthur czu Strasburg **OF 155**,703;  
 733; **OF 153(b)**,457.  
*Erik*, konyge czu Sweden **OF 153(a)**,1; **ZM**  
**11**,51; 53.  
 - sein schriber **OF 153(a)**,1.  
*Erlebach*, Johann von; Tressler **ZM 5**,79.  
 - sein schreiber s. Nicolao.  
*Erlichshausen*  
 - Konrad von; Hochmeister **ZM 7**,3; 5; 39;  
 41; 51; 88-91; 93; 101; 104; 112-16; 118;  
 123-28; 131-33; **ZM 9**,44; 56; 73; 85; 91.  
 - sein dyner s. Arnt.  
 - sein junge **ZM 7**,51; 90.  
 - sein underkemerer s. Jurge.  
 - Ludwig von; voyt czu Grebin **ZM 5**,68.  
*Ertmann*; treger **OF 155**,748.  
*Eske*; schipper **OF 155**,285; **OF 153(b)**,187.

**F/V/PH**

*Faber*, her; der alde prior **OF 155**,707.  
*Fader* **ZM 10**,46.  
*Valbarth*, Johannes **OF 154**,135.  
*Valkenberg*, Friczcze; smyd; uf der Jungen-  
 stadt **OF 154**,136.  
*Vallentin* **ZM 10**,231.  
 - syne stifmutter **ZM 10**,231.  
*Falprecht* (Valprecht) s. Volprecht.  
*Vater* **ZM 5**,61; 69; 71.  
*Fedeler* **ZM 10**,417.  
*Pheyl* (Pheil) s. Pfil.  
*Velde* (Felde)  
 - Jacob von dem **OF 155**,256; **OF 153(b)**,  
 162.  
 - Johann vom; Generalprokurator **ZM 11**,  
 12; 46; 92.  
*Felkener*, Hans **ZM 10**,35.  
*Verden* (Furden), Hannos (Hannus) von **OF**  
**154**,30; **OF 155**,52; 721; **OF 153(b)**,18.  
*Vere* (Fere), Lemke von der **OF 155**,289;  
**OF 153(b)**,191.  
*Verle*, Johann von **OF 155**,346; **OF 153(b)**,  
 215.  
*Vetter*  
 - Niclos **OF 155**,831; **OF 153(b)**,494.  
 - von Thoron **OF 155**,1026.

- Wedeghe **OF 154**,134; **OF 155**,522; **OF**  
**153(b)**,368.  
*Ficher* s. Fischer.  
*Viettinghoff*, Konrad von; Meister in  
 Livland **ZM 11**,74; **ZM 14**,2.  
*Vicke*, Claws (Claus); czu Danczk **OF**  
**154**,197; **OF 155**,463; **OF 153(b)**,313.  
*Vickenhusen*, Hildebrant **OF 155**,236; **OF**  
**153(b)**,143.  
 - sein koch **OF 155**,236; **OF 153(b)**,143.  
*Phylesdorff*, Niclos **OF 155**,849.  
*Vilgus*, Peter **OF 155**,1047; **OF 153(b)**,596.  
*Philipp* der Kühne, Herzog von Burgund  
**OF 154**,83; **OF 155**,197; **OF 153(b)**,110.  
*Philippus*, der wynczepper s. Wynczepper.  
*Filczer* **ZM 10**,210.  
*Vincke* (Vinke)  
 - Herder; von der Grossen Lichtenow **OF**  
**155**,1019.  
 - Tydeman **OF 154**,127.  
*Fyrink* (Virynk), Lamberth **OF 154**,194;  
**OF 155**,568.  
*Phirt* (Pfirt), Johan von; her; kumpthur czur  
 Swetcz **OF 155**,953; 954; 1014; **OF**  
**153(b)**,539; 540; **ZM 11**,112.  
*Fischer* (Ficher), Nicklos **ZM 10**,308-11.  
*Fisscher*, Heynrich; von der Frowenburg  
**OF 154**,217.  
*Vladicheim*, Wetzal von; voyt zu Grebin  
**ZM 5**,48.  
*Flardinghen* (Vlardinghen, Vlardinghen),  
 Johan von; zur Slusse **OF 155**,277; 283;  
 316; **OF 153(b)**,185.  
*Fischhusen* (Vischhuse), Lodwig von **OF**  
**154**,218; **OF 155**,681; **OF 153(b)**,435.  
*Fleysauer*, Hans **ZM 10**,47.  
*Fleyscher*, Hannus **OF 155**,1058.  
*Vleyscher*, Yonusch **OF 154**,317.  
*Fleyser*, Mychael **ZM 10**,410.  
*Flemyng* (Flemynk), Gerhart **OF 154**,245;  
**OF 155**,489; **OF 153(b)**,337.  
*Flescher*, Lorentcz **ZM 10**,279.  
 - Lorentcz; seyn vater **ZM 10**,279.  
*Flesschener*, Godeke **ZM 14**,28.  
*Vlynt*, Lubbertus **ZM 20**,1.  
*Flogel*, Hans (Hannus); kreczemer **ZM**  
**10**,119-24; 131; 133.  
*Phlocke*, Johannes **ZM 25**,2.  
*Floreat* s. Florian.



- Florens* (Florans), Claus (Claws) **OF 155,238; OF 153(b),145.**
- Florian* (Florean, Floraan) **OF 154,22; 24; OF 155,864; 929-32; 1036.**  
 - seine swester Barbara **OF 155,864.**  
 - uff dem Vischmarkte **OF 155,432; OF 153(b),290.**
- Phlucman* (Phlugman), Jacob **OF 155,274; OF 153(b),179.**
- Vochs* **OF 155,466; OF 153(b),316.**
- Vogel*, Pecze; czur Jawte by dem **OF 154,396; OF 155,974; OF 153(b),552.**
- Vogeler*  
 - Curt; Bruder von Heynrich **OF 155,412; 414; OF 153(b),276; 278.**  
 - Heynrich; Bruder von Curt **OF 155,412; OF 153(b),276.**  
 - Hermann; Großschäffer zu Königsberg **ZM 36,3.**
- Vogt von Plauen*, Heinrich; Hauskomtur zu Danzig **ZM 11,46.**
- Foyth* (Voith; Foyt; Foit)  
 - Hannus (Hans) **OF 155,952; 955; OF 153(b),28.**  
 - sin son Steffan **OF 155,952; 955; OF 153(b),28.**  
 - Jocop **ZM 10,165; 166; 177; 178; 418; 419.**  
 - der scholtis **ZM 10,213.**  
 - Nickel **ZM 10,183.**  
 - Nicklos **ZM 10,165.**
- Folmer* **ZM 10,48.**  
 - der buteler **ZM 10,248.**
- Volprecht* (Folprecht/Falprecht)  
 - Jacob (Jocub) **OF 155,6; ZM 10,398; ZM 37,1.**  
 - Bruder von Johannes **OF 155,557; 558; 560; OF 153(b),37; 395; 396.**  
 - Johannes (Hannus); Bruder von Jocab **OF 155,557; 558; 560; 561; OF 153(b),395-97.**  
 - Symon; Sohn von Jocab **ZM 37,1.**
- Vonke* (Vuncke), Tydeman; Schiffer **OF 154,1; OF 155,6; 560; 561; OF 153(b),37.**
- Vordecker*, Peter; yn dem Hoppenbruche **ZM 10,266.**
- Forman*, Tom **OF 155,372; OF 153(b),240.**
- Vorrath*, Claus; schipper **ZM 6,17.**
- Forstenaw*, Peter; von Danczk **OF 154,88.**
- Phorten* (Pfhorthen)  
 - Mattis von der **OF 155,557.**  
 - Wytche (Witche) von der; bruder unsers ordens **OF 155,557; 558; OF 153(b),395.**
- Francke* **OF 155,762.**
- Frankenhofen*, Baldewin von; Komtur zu Engelsburg **OF 154,234; OF 155,479; OF 153(b),328.**  
 - sein bruder Reynhart **OF 154,234; OF 155,479; OF 153(b),328.**
- Frankensteyn*, Nicklos **ZM 10,402.**
- Franzcke*, der moler **ZM 7,132.**
- Fredelant* (Fredelandt), Cleys (Claus); Schiffer **OF 155,24; 434; 717.**
- Frederichs*, Niclos **OF 155,951.**
- Freiburg* s. Fryberg.
- Fryberg* (Fryburg, Freiburg); kreczmer **OF 154,450; OF 155,1011; OF 153(b),574.**
- Vrydorpe*, Tydeman **ZM 26,7.**
- Friedrich IV.*, borgrave von Nurenberg **ZM 16,1.**
- Fryenwalt*, Michel **OF 154,161.**
- Fryse*; czu Wernsdorf **ZM 10,321; 406.**
- Frolich jor*; czum Stokholm **OF 154,164; OF 155,450; OF 153(b),301.**
- Vromen* (Fromen), Hannyke **OF 155,413; OF 153(b),277.**
- Vrowendorff*, Gotkinus; Thorun **ZM 30,1.**
- Vruchtin*, Albertus de **ZM 20,1.**
- Frünt*, Christoferus; von Ordenburg **OF 155,264; OF 153(b),170.**
- Fulveraw* s. Wolffram.
- Vulre*, Gyllis (Gillis) de **OF 155,273; OF 153(b),178.**
- Funfundczwenzig*, Hans **ZM 10,258; 259; 261.**
- Vuncke* s. Vonke.
- Fur*, Pirar de; von Atrecht **OF 155,284; OF 153(b),186.**
- Vuracker* **OF 155,227; OF 153(b),135.**
- Vürchsenycht*, Mattis (Mathis); molner czur Kloddow **OF 155,461; OF 153(b),311.**
- Furden* s. Verden.
- Furenbrant*, Heynrich (Heinrich) **OF 154,313; OF 155,811; OF 153(b),482.**
- Vurman* (Furman), Peter; uff gensyt der Radüne **OF 155,740; OF 153(b),461.**

**G**

*Gans*, Herman

- phleger czu Miselancz **OF 153(b)**,624.
- voyth von der Lyepe **ZM 11**,116.

*Ganter*, Hans **ZM 10**,430.

*Gebenicht*, Hans; czu dem Hoppenbruche **ZM 10**,264.

*Geilrynk* (Geilring), Hensil **OF 154**,353;  
**OF 155**,894; **OF 153(b)**,508.

*Gelyn* (Gelin), Claus (Claws) **OF 154**,314;  
**OF 155**,812; **OF 153(b)**,483.

- syn wyp s. Wasserrabyne.

*Gerardi*, Jakob; Erzbischof Lund **OF 154**,278; **OF 155**,519; **OF 153(b)**,366;  
**ZM 29**,1.

*Gerdisson*, Hinricus **ZM 26**,4.

*Gerhard*, her; huskompthur Marienburg **ZM 15**,2; 3.

*Gerike* (Gerke)

- Jocop **ZM 10**,405.
- Lucas; czu Proge **OF 154**,309; **OF 155**,807; **OF 153(b)**,478.

*Gerlach*, her; coventsbruder czu Danczk **ZM 5**,66.

*Gerwer*, Pabwel **ZM 10**,393.

*Gerwyn*, Herman; junge **OF 154**,376.

*Gewolf*, Jost; her; phleger czu Montaw **OF 153(b)**,626.

*Gherardus*; Munster **ZM 20**,1.

*Gibensson*, Hannus (Hans) **OF 155**,628;  
**OF 153(b)**,413.

*Gyberitz* s. Gywerichz.

*Gyldemeister*, der alde; Schiffer **OF 154**,21;  
50; 103.

*Gyse*, Hannus **OF 155**,720.

*Gywerichz* (Gyberitz), Claws (Claus);  
gewant snyder **OF 154**,141; **OF 155**,621;  
**OF 153(b)**,411.

*Gleser*, Niclos **OF 155**,760.

*Glewder*; yn dem Hoppenbruche **ZM 10**,  
265.

*Gliwich*, Tomas **ZM 10**,438.

*Glywicz* **ZM 10**,387.

*Gloddow* (Gloddaw), Peter; Schiffer **OF 155**,9;  
**OF 153(b)**,40.

*Glogefet* **ZM 10**,94.

*Gobyn*, Niclos **OF 153(b)**,640.

*Godehard*, dyner des meisters **ZM 11**,47.

*Godeke*, scholtis **ZM 10**,186.

*Goer* s. Gore.

*Gogelaw*, Niclos **OF 153(b)**,644.

*Golyan* **OF 154**,422; **OF 155**,944; **OF 153(b)**,532.

*Golmukow*, Albrecht von; her **OF 154**,366.

*Goltmeler*, Johann (Johannes) **OF 154**,423;  
**OF 155**,945; **OF 153(b)**,533.

*Goltsmede* (Goltsmyd, Goltsmid, Goltsmyt)  
- Francke **OF 155**,599; 600.

- Jacob **OF 155**,880.

- Lenhart **OF 154**,56; 64.

- von Soldaw **OF 154**,419.

*Gontirsberg*, Heynrich von **ZM 11**,384; 386.

*Goppolt*, Norman **OF 155**,370; **OF 153(b)**,  
238.

*Gore* (Goer), Dytrich (Diterich) vom **OF 154**,307; **OF 155**,805; **OF 153(b)**,476.

- sein bruder Wamboltz (Wanbold) **OF 154**,307; **OF 155**,805; **OF 153(b)**,476.

*Gorlicz*, Niclos; voithe czu Grebin **OF 153(b)**,658.

*Goscennyn* **OF 155**,1031.

*Gostkovitez* (Gostkowicz), Steffan  
(Stephan) **OF 155**,705; **OF 153(b)**,442.

*Gotfrit* **OF 155**,955.

- czur Swetcz **OF 153(b)**,645.

*Gothe* (Göthe), Heynrich; burgere czu  
Danczk **OF 154**,76; 78; **OF 155**,191; 193.

*Gotke*, Michel; richter **OF 155**,978.

*Gotlande*, Johan von **OF 155**,278; **OF 153(b)**,182.

- meister **OF 155**,423; **OF 153(b)**,283.

*Gotlandessche*, Dorothea die **OF 155**,994.

*Grachow* (Grochaw), Hannus (Hans) **OF 155**,524; **OF 153(b)**,370.

*Graven* (Grafen), Calle des **OF 155**,261;  
**OF 153(b)**,167.

*Gral* (Grael), Herman;

- dyner des Großschäffers in Schottland  
**OF 154**,28; 108; 111; 134; 208; **OF 155**,522; **OF 153(b)**,368.

- Lieger in Schottland **ZM 1**,16; **ZM 11**,  
198.

*Gramschen* s. Granewicz.

*Granewicz* (Gramschen) **OF 154**,327; **OF 155**,841.

*Grobe*, Heynrich; czu Richtemans hñs **OF 154**,152; **OF 155**,448; **OF 153(b)**,299.

*Grelle*, Hinricus **ZM 26**,4.

- Grybeche*, dy **ZM 10,85**.  
*Grifener*, Lorencz **ZM 10,100**.  
*Gryndelaw* **OF 155,361; OF 153(b),229**.  
*Grochow* s. Grachow.  
*Grolle*, Wernher (Werner) **OF 154,153; OF 155,323; 564; OF 153(b),399**.  
 - Schiffer **OF 155,19; OF 153(b),48**.  
*Grope* **ZM 10,54**.  
*Grose*, Hinricus von dem **ZM 26,3**.  
*Groskop*, Austin **ZM 10,249; 343-47**.  
*Grossche*, Hannus (Hannos) **OF 154,429; OF 155,960; OF 153(b),545**.  
*Grosse* (Grosze),  
 - Hannus; meyster in der Nuwenstat **OF 154,325**.  
 - Johannes (Hannus, Johan) **OF 154,370-75**.  
*Grote*  
 - Klaus **ZM 10,68**.  
 - Tydeman **OF 155,116; OF 153(b),83**.  
*Grotkaw*, Johannes **ZM 25,3; 6**.  
*Grunaw*, Hans; becker **ZM 10,22-31**.  
*Grunehein*, Lorencz **ZM 10,219**.  
*Grunenfelt*  
 - Johannes (Hannus) **OF 154,419**.  
 - Bruder von Peter **OF 155,986; OF 153(b),556**.  
 - Peter (Petir); Bruder von Johannes **OF 155,986; OF 153(b),556**.  
*Grunen hagen* (Grünhagen); schipper; von Hamborg **OF 155,333; 334**.  
*Gunter*, Hans **ZM 10,312-14**.  
 - Jorgen; syn stifson **ZM 10,312**.  
*Guntersberg*, Eghard von **ZM 5,72**.  
*Gutjor*, Heynrich; Schiffer **OF 155,20; OF 153(b),49**.  
*Gutsberg*, Johann von; unsers homeisters kellermeister **ZM 5,73**.  
*Gutswan*, Andreys (Andris) **OF 155,357; OF 153(b),225**.
- H**  
*Habe* s. Hoke.  
*Hadeler*  
 - Jocop **ZM 10,149**.  
 - Nicklos **ZM 10,307**.  
*Hagemeister*, Claus (Claws) **OF 154,270; OF 155,511; OF 153(b),358**.  
*Hagemi* (Hügemy), Hannus (Johannes); knecht **OF 155,106; 108; 110**.
- Hake*, Heynrich **OF 155,709**; s. *auch* Hoke.  
 - Cleisz; schipper **ZM 9,1; 2; 17; 18; 60; 61**.  
*Halewater* (Holewater, Hollewater, Holiwater)  
 - Hannyke (Haneke); Schiffer **OF 155,15; OF 153(b),44**.  
 - Peter; Schiffer **OF 155,23; 540; OF 153(b),52**.  
*Halywel* (Haliwel), Jon **OF 155,358; OF 153(b),226**.  
*Hallenberg*, Hannus **OF 155,677**.  
*Hameln*, Herman von **OF 155,245; OF 153(b),152**.  
*Hamme*, Hannos vom; Schiffer **OF 154,3**.  
*Hannyke* **OF 155,102**.  
*Hannus* (Hans)  
 - cleyne **ZM 10,339**.  
 - lange **OF 154,284; OF 155,544; OF 153(b),389**.  
 - rote, der molner s. Molner.  
 - bruder **ZM 13,7**.  
 - korneknechte des Großschäffers **OF 154,206**.  
 - wreker **OF 154,268; OF 155,509; OF 153(b),356**.  
 - von der Groszen Wartewicz **ZM 10,271**.  
*Hant*, Heyne; Schiffer **OF 154,112; OF 155,399; OF 153(b),264**.  
*Harderwig* (Herderwig, Herdewig, Harderwik)  
 - Claus (Claws) **OF 155,115; OF 153(b),82**.  
 - Gert (Gerhart); Schiffer **OF 155,4; OF 153(b),35**.  
 - Hannus (Hans) **OF 155,573; OF 153(b),403**.  
 - Wyneke **OF 154,223**.  
*Haren*, Hinrich von; burger czum Sunde **ZM 5,74**.  
*Harstenhorst*  
 - Dyr van **ZM 21,1**.  
 - Heyneke **ZM 21,1**.  
*Hartmann*, Mertin **ZM 10,132**.  
*Hartmesser*, Niclos; rade mecher uff der Adenstat **OF 155,688**.  
*Hartwich*, eyn bothe **ZM 7,127**.  
*Hasseln* (Dasseln, Dasselen, Dachseln), Arnt von **OF 154,77; OF 155,56; 57; 192; OF 153(b),106**.  
*Hattenik*, Heinrich **OF 153(b),635**.

- Hecht*, Gotke **OF 155,533; OF 153(b),379**.
- Heyden*, Jon von der **ZM 7,95**.
- Heyne*, Bernt **OF 155,664**.
- Heynechen*, Johannes **OF 155,979**.
- Heynrich* **OF 155,694**.
- IV., König von England **OF 154,14; OF 155,1070; OF 153(b),609; ZM 11,547; ZM 32,2-6; 8**.
  - sein basthart bruder s. Beaufort.
  - ratbode **ZM 20,1**.
- Heinrichzon* s. Hinrichson.
- Hecke*, Arnold von; Tressler **OF 155,1061; ZM 1,1; 16; ZM 11,196; 197; 203**.
- Heked* (Heket), Arnoldus **ZM 31,1**.
- Helpenstein*, Wilhelm von; Großkomtur **OF 153(a),5; 6; ZM 11,9; 59; 61; 75**.
- Helt*, Hans **ZM 10,108-12**.
- Hengistberg*, Tile **ZM 25,4**.
- Hennyng* **ZM 5,97**.
- Hensel* (Hansel); czu Zadelucke **ZM 10,284; 285**.
- Herder* **ZM 10,133; 192**.
- sin eydem **ZM 10,193**.
  - Mertyn **OF 155,435; 437; 555; 556**.
  - syn wyb **OF 155,555; 556**.
- Herderwig* (Herdewig) s. Harderwig.
- Herendorf* **ZM 10,49**.
- Herverde*, Lefardus von **ZM 31,1**.
- Hering*, Hannus **ZM 34,4**.
- Herman* **ZM 5,93**.
- myt dem roten barte; gertener vor Dirsow **OF 155,997; OF 153(b),562**.
  - Austin **ZM 10,133**.
- Hermans*, Nikel **OF 154,452**.
- sein weip Barbara **OF 154,452**.
- Hersdem*, Dankart (Danckart) von **OF 155,298; OF 153(b),198**.
- Hersefelt*, Peter **OF 155,232; OF 153(b),140**.
- Hertenger*, Heinricus **ZM 26,1**.
- Hertewyg* **ZM 10,276**.
- Hetvelt*, Tidman; kemerer **ZM 25,5**.
- Hewman*, Albrecht **ZM 4,47**.
- Hilbeke*, Gottschalk **OF 155,106; 110**.
- Hyndebrant* **OF 155,655**.
- Hinrichson* (Heinrichzon), Willam **OF 155,368; OF 153(b),236**.
- Hincze*
- der pferdearcz **ZM 10,247**.
  - der snider **ZM 10,172**.
- Hirczberg* (Hirczperg), Andrewis **OF 155,650; 711**.
- Hittvelt* (Hitvelt, Hitfelt, Hitfeld)
- Johannes (Johan) **OF 154,329; OF 155,853; 854; 856; OF 153(b),500; ZM 20,1**.
  - Reynhard **ZM 11,10**.
- Hochslitz*, Johann; Hauskomtur Marienburg **ZM 11,115; 261; 392; ZM 25,5**.
- Hoenschilt* s. Howenschilt.
- Hove* (Hofe)
- Franczken von dem **OF 155,333**.
  - Gert vom **OF 155,262; OF 153(b),168**.
- Hoveman* (Hovemann; Hofeman; Hofman)
- Jocop **ZM 10,234**.
  - Kirstan; Vater von Nicklos **ZM 10,68**.
  - Claus **OF 155,743**.
  - Merten; czu Warsschow **OF 155,1060**.
  - Michel **ZM 10,107; 242**.
  - Nicklos **ZM 10,68; 126**.
  - kreczemer **ZM 10,69**.
  - Tideman; Schiffer **ZM 8,1; ZM 9,99**.
- Hogenstein*, Jodocus; Generalprokurator **ZM 12,1**.
- Hohenkirchen*, Jost von; her; kompthur czu Slochaw **OF 153(b),625**.
- Hoike*, Caspar; Konigesberg **ZM 9,39; 52; 74**.
- Hoyman*, Albrecht; schipper **ZM 6,19**.
- Hoke* (Hake, Habe), Frederich; czum Stockholm **OF 154,244; OF 155,488; OF 153(b),336**.
- Holewater* (Holiwater, Hollewater) s. Halewater.
- Holste*, Hans **ZM 10,415**.
- Holte*, Heinrich vom **ZM 35,5**.
- Hoppe*, Cunrad **OF 154,349**.
- Hornsen Subenitz*, Hannus **OF 155,575**.
- Hosanghe* (Hosang, Hosank) **OF 155,603**.
- Andris (Andreys); Schiffer **OF 154,8; 105; OF 155,28; 330**.
- Howenschilt* (Hoenschilt, Hoenscheilt) **OF 154,264; OF 155,504; OF 153(b),352**.
- Hübener* (Hubener), Hannus (Hans) **OF 154,139; OF 155,444; OF 153(b),295**.
- Huchgeler*, Peter; der scholtis **ZM 10,336**.
- Hueme*, Allexander **OF 155,375; OF 153(b),243**.
- Huge*, Johan; von Brusel **OF 155,282; OF 153(b),184**.
- Hügemey* s. Hagemi.

*Hukindisson* (Huckendesson), Claus  
(Claws) **OF 154,252; OF 155,496; OF 153(b),344.**

*Hulke*, Lambert **OF 154,66.**

*Hundeborn*, Wilhelm von; Kellermeister  
Marienburg **ZM 5,70.**

*Hunt* (Hünt)

- Hildebrant (Hyldebrant) **OF 154,180; OF 155,566; OF 153(b),401.**
- Jan de **OF 155,249; OF 153(b),156.**
- Johan **ZM 26,3.**

*Huntschnider* (Hundschnynner, Huntschinder),  
Kirstan (Kerstianus); von Koningsberg  
**OF 154,216; ZM 31,1.**

*Husze* (Huse), Willam; Engelischer **OF 154,146; 147; OF 155,445; 446.**

*Hutzlam* **OF 155,362; OF 153(b),230.**

*Huxer* (Huxor)

- Hannus **OF 155,674; 758; 759.**
- Herman; dyner/leger czu Thoron **OF 155,843; 849; 877; 883-85; 1049-51; ZM 25,5.**
- Jan (Jon); her **OF 155,219; OF 153(b),127.**
- Tydman (Tydeman, Tideman); burger  
czu Danczk **OF 154,76; 78; OF 155,191; 193; 691; ZM 30,1; ZM 31,1; 10.**

## I/J/Y

*Yachin*, Lodewig **OF 154,321.**

*Jacob*

- I., König von Schottland **ZM 32,5.**
- Abt Kloster Olyva **OF 154,140.**
- meister; der apteker **ZM 7,92.**

*Jacobi*, Johannes **ZM 20,1.**

*Jan*; phaffe von Gent **OF 155,229; OF 153(b),137.**

*Jardin*, Nicklos **ZM 10,168.**

*Yban*, Jorge **ZM 10,123.**

*Jeger* (Jegir) **ZM 10,452.**

- Heynrich **OF 155,1076; OF 153(b),616.**

*Jekel*; fischer **ZM 11,511.**

*Jencz*

- Hans **ZM 10,435.**
- der becker **ZM 10,200.**

*Jenusch* **ZM 28,3.**

- der fleyscher **ZM 28,6.**

*Jeronimus* **ZM 10,214.**

*Iggebrant* (Ingebrant), Peter; von Konings-  
berg **OF 154,214; OF 155,679; OF 153(b),433.**

*Ylenburg*, Otte von; Tressler **ZM 2,2.**

*Ingern*, Johan (Hans) von; Schiffer **OF 155,6; 7; 319; 561; OF 153(b),37; 38.**

*Johan* **ZM 10,15.**

- Ohnefurcht, Herzog von Burgund **OF 154,83; OF 155,197.**
- Wilhelm, meister **OF 155,291; OF 153(b),193.**
- meyster; bochsensmede **ZM 14,19.**
- scheffener von Collen **ZM 7,126.**

*Johannisson* (Johannsen, Johansson,  
Johanson)

- Arnt; Schiffer **OF 154,114; OF 155,403; OF 153(b),268.**
- Dirke; Schiffer **OF 154,108.**
- Diterich **OF 155,467; OF 153(b),317.**
- Gyselbrecht (Giselbrecht, Geyselbrecht);  
von Dordrecht **OF 154,166; OF 155,110; 113; 451; OF 153(b),81; 302.**
- Jacob **OF 154,54.**
- Mattis (Mattes, Mathis) **OF 155,710.**
- Schiffer **OF 155,16; OF 153(b),45.**
- Peter (Petir)
- de olde von Rotterdamme **OF 155,292; OF 153(b),194.**
- Schiffer **OF 155,5; 6; 12; 37; 324; OF 153(b),12; 36; 37.**

*Yois*; meyster **OF 155,247; OF 153(b),154.**

*Jacob*

- der wedewen **ZM 10,55; 56.**
- scholtis **ZM 10,170.**
- Knecht Andreys Armknecht **OF 155,1051; OF 153(b),599.**

*Jordan*, Niclos; kreczemer czum Ruden **OF 155,967.**

*Jorge* **ZM 10,253; 369.**

- Lane **ZM 10,321; 406; 407.**
- Stephan, seyn bruder **ZM 10,254.**
- yn der mol czu Perschwynk **ZM 10,269.**
- von der Prususzen Dameraw **ZM 10,270.**

*Jorgesdorffer*, Niclos **OF 154,364.**

*Jorgis*, scholtis Eychwald **ZM 10,75; 81.**

*Jorgisdorf* **ZM 10,4; 107.**

*Jorgul* **ZM 10,170.**

*Joris*, alde kreczemer **ZM 10,130.**

*Jost* **ZM 10,54; 171.**

*Irgang*, Gregor **ZM 10,396.**

*Ysenhart* (Eyserhart), Nicolaus **OF 155,869; OF 153(b),503.**

*Yserford* (Yserfort, Eyserhoupt), Cunrad  
(Curat, Conrat); des bisschofes voith off  
Borliholm **OF 154,278; OF 155,519; OF**  
**153(b),366.**

*Jungewesyne* (Jungewysinne), Bertolt die  
**OF 154,302; OF 155,829.**

- ir son **OF 154,302; OF 155,829.**

*Jungewise*, Gerke **OF 155,867.**

*Jungingen*

- Konrad von; Hochmeister **OF 153(a),1; 6;**  
**OF 153(b),557; ZM 11,3; 10; 46; 50-52;**  
54; 55; 58; 64; 67; 74-77; 79-82; 84-88;  
90; 91; 94-96; 98; 102; 104-06; 114; 118;  
119; 123; 124; 127; 131; 146; 150; 160;  
163-65; 168; 173; 175; 180-83; 191; 192;  
195; 200; 205; **ZM 26,8; ZM 32,1-3; 5-8.**

- sein arczte **ZM 11,94; 147.**

- meister Johann; sein arczte **ZM 11,81.**

- Johannes, sein bichtvater **ZM 11,122.**

- sein dyner s. Godehard.

- Ulrich von

- Hochmeister **OF 153(b),557; ZM 11,**  
209; 318-20; 326; 327; 372; 393; 398-  
403; 424; 428-32; 516-22; 547; 554; 557;  
558; 561-65; 573-82; 595; 597; 607; 617;  
626-40; 656; 677.

- sein bruder sone **ZM 11,252.**

- sein thorwart **ZM 11,248.**

- Pauwel; sein underkemerer **ZM 11,**  
398; 399.

- Komtur zu Balga **ZM 11,103.**

*Junther* (Junthir) **OF 155,1023; 1026; 1029;**  
1046; 1050; **OF 153(b),595; 598.**

*Jurge*

- her; pherdemarschalke des kompthur  
von Slochow **OF 155,680.**

- unsers meisters underkemerer **ZM 7,3;**  
87; 100; 115.

*Ywenholzissche*, die **OF 154,133.**

## **K/C/Q**

*Kaberhaw*; von Symensdorf **ZM 10,292.**

*Kafop*, Jocop **ZM 10,299.**

*Cairethim* (Carithim) **OF 155,383; OF**  
**153(b),251.**

*Kalant*, Matheus **OF 155,297; OF 153(b),197.**

*Kaler* **ZM 10,179.**

- Jocop **ZM 10,165.**

*Kalp*, Johannes **OF 154,143.**

*Kalwe*, Nicklos von der **ZM 10,132.**

*Kamerow* (Kammerow, Cameraw) **OF**  
**154,255; OF 155,499; OF 153(b),347.**

*Kannenberg* (Kanenberg), Tideman **OF**  
**154,212; 213; OF 155,626.**

*Carnys*, Allexander **OF 155,359; OF**  
**153(b),227.**

*Karsschaw* (Karschaw), Olbrecht **OF**  
**155,244; OF 153(b),151.**

*Kasant*, Johan; bie der Sluze in Flandern  
**OF 154,80; OF 155,195; OF 153(b),109.**

*Kasdorp* (Casturp), Gobel; leger in  
Flandern **ZM 4,41; ZM 5,88; ZM 6,21.**

*Kazeloper* (Kazekoper, Kasepoker), Peter;  
von der Sluße **OF 154,97; OF 155,210;**  
**OF 153(b),121.**

*Caspar* **OF 155,1026; 1029; 1044; 1045; 1049;**  
**OF 153(b),594; 597; ZM 10,263; 319.**

- unsers homeisters junge **ZM 5,53.**

- von der Eltenaw **ZM 10,289.**

*Castelayn*, de **OF 155,276; OF 153(b),181.**

*Kastumers*; von Eydenburg **OF 155,363;**  
**OF 153(b),231.**

*Kater*; vom Kunretzwalde **ZM 10,283.**

*Katze*, Jacob von der; her **OF 153(b),630.**

*Katczow*, Willam von **OF 155,714.**

*Kaute*, Hannus vom **OF 155,747.**

*Keer*, Johan von; bannyrhere **OF 155,343;**  
344; **OF 153(b),212; 213.**

*Keinast*, scholtis **ZM 10,51; 52.**

- syne muter **ZM 10,51.**

*Keyser* (Keiser) **OF 155,103; 589; 596; 603;**  
677; 678; 693; 694; 704; 711; 725; 915.

- Dithmar; Lubek **ZM 4,40.**

- leger czu Lubike **ZM 6,22.**

- Gerke **OF 155,596.**

- Heinrich (Heynrich); Lieger czu Danczk  
**OF 155,663; 724; 750; 763; 776-86.**

- Jacob; Schiffer; von Sirksee us Zelant  
**OF 155,18; OF 153(b),47.**

- Koppin **OF 155,342.**

*Kellerkneht* (Kellerknecht; Kellerknech)  
**ZM 10,13; 14; 388; 390; 440; 441.**

- Hans **ZM 10,196; 323-26.**

*Kemenoden*, Willem von der **ZM 10,250.**

*Kemerer*, Nicklos **ZM 10,197.**

*Kemmyn*, Hynrich; schifher **ZM 11,476.**

*Kemnicz* (Kemnytze, Kemmenicze), Peter  
**OF 154,233; OF 155,478; OF 153(b),327.**

- Kenpen* (Kempe), Cleys; von Amsterdamme  
**OF 154,89; OF 155,202; OF 153(b),115.**
- Kezeling* (Keselung, Keseling)  
- Michel **ZM 14,20.**  
- Niclos **OF 154,389; 390; OF 155,920;  
OF 153(b),521.**
- Christofer* (Cristofer) **OF 154,47; 406; 411;  
OF 155,59; 527; 796; OF 153(b),63; 373.**
- Kyburg*, Konrad Graf von; Komtur zu  
Elbing **OF 153(a),1.**
- Kykepusch*; von Wernersdorff **ZM 10,280.**
- Kinacke*, Mathis; schipper **ZM 5,92.**
- Kinast* (Kynast)  
- Hans **ZM 10,244; 245.**  
- schipper **ZM 11,175.**
- Kinsberg* (Künsberg), Johan von; Münz-  
meister zu Thorn **OF 154,310; OF 155,  
808; OF 153(b),479.**  
- zugl. Hauskomtur zu Marienburg **OF  
155,731; OF 153(b),455; ZM 11,392.**
- Kirstan* **OF 154,52.**
- Kirstean*; dyner **OF 155,243; OF 153(b),  
150.**
- Kistemecher*, Hannus **OF 155,664.**
- Kywe*  
- Gotke, grose **ZM 25,1.**  
- seine beiden Kinder **ZM 25,1.**  
- Herman; Lieger czu Thoren **OF 155,  
674; 755; 812; 847; 851; 869; 870; 889.**
- Clapperschenke* (Clapperschencke), Hannus  
**OF 154,175; OF 155,536; OF 153(b),382.**
- Clar* (Klar), Petir (Peter); scholcz von  
Montaw **OF 154,196; OF 155,462; OF  
153(b),312.**
- Claus* (Clawes, Klaus) **ZM 10,360.**  
- lanc **ZM 10,363.**  
- her; muntzmeister **ZM 5,70.**  
- schulmeyster; der do wonet czu Resen-  
borg **ZM 10,274.**  
- treger **OF 155,728.**
- Cleynsmede* (Kleynsmyt), Frenzil (Vrenczel)  
**OF 154,248; OF 155,492; OF 153(b),340.**
- Clemens* **ZM 10,315; 326.**
- Clement* **ZM 10,53; 246.**
- Cler*, Nicklos **ZM 10,83.**
- Clewer*, Mathis **ZM 26,7.**
- Klinenberg* **ZM 10,416.**
- Clofhamer* (Klofhamer), Kirstan **OF 154,  
47; 50; 62, 131.**
- Klon* (Clon), Andrewis (Andris) **OF 155,  
1008; OF 153(b),571.**
- Klocz*, Peter **OF 155,620.**
- Closterchyn*, Hans; von Eltenaw **ZM 10, 290.**
- Klot*, Peter **ZM 10,71; 448.**
- Clug* s. Cluc.
- Clugel*, her; kelrmeister czu Rastenburg **OF  
155,690.**
- Cluc* (Clug), Johan **OF 154,96; OF 155,  
209; OF 153(b),120.**
- Clusinge*, Niclos; yn der Heiligen Geist gasse  
**OF 154,265; OF 155,506; OF 153(b),353.**  
- sein wip **OF 154,265; OF 155,506; OF  
153(b),353.**
- Clut*, Jacob; czur Slewse **OF 154,286; OF  
155,546; OF 153(b),391.**
- Knake*, Hempe **OF 155,307; OF 153(b),207.**
- Knybow* (Knybo); snyder **OF 154,207; OF  
155,570.**
- Knyper* **OF 155,105; OF 153(b),79.**  
- Hannus; schippherre **ZM 11,207.**
- Knoche*, Rychart (Reycharadt, Reichart);  
Schiffer; czu Danczk **OF 155,691; 1074;  
OF 153(b),25; 614.**
- Knoke*, Hannus **OF 154,183.**
- Knottel* **OF 154,52.**  
- Heynrich **OF 154,370; 397; 398; OF  
155,900; 926**  
- sein wip, Justina **OF 155,900; 926.**
- Knüst* (Knust)  
- Heinrich; schiffher **OF 155,724; OF  
153(b),453.**  
- schipher **ZM 11,176.**
- Koch*  
- Peter **ZM 10,286.**  
- Zyvert (Seifert); junge; des borgermeisters  
son uff der Jungenstat **OF 155,537; OF  
153(b),383.**
- Kochberg*, Hermann; Münzmeister **ZM 3,2.**
- Kochmeyer* (Cuchemeister), Michael; Hoch-  
meister **ZM 2,1; 2; ZM 3,1; 5; 7; 11; 13; 14;  
18; ZM 25,5; 10; ZM 34,1; ZM 35,2; 3; 11.**  
- sein schreiber s. Schonenzee.
- Kok*, Lorenz **ZM 10,17-19.**
- Koklinkus*, Herman **ZM 25,5.**  
- seine kinder **ZM 25,5.**
- Kockram* (Kokkram), Heynrich (Heinrich);  
der Engelissche **OF 154,208; OF 155,  
470; OF 153(b), 319.**

- Kol* **ZM 10**,208; 331; 333; 334; 376.  
 - Nicklos **ZM 10**,114-17; 332; 337; 380.  
*Colbert* s. Kollberg.  
*Koler* **ZM 10**,230.  
*Kolleberg* (Colbert) **OF 154**,81; **OF 155**,196.  
*Kolner*  
 - Hannus **OF 155**,572.  
 - Hans; goltsmit **ZM 9**,11; 34; 67.  
 - Heynrich; in dem Rase **OF 155**,693.  
 - Jocop **ZM 9**,27.  
 - gwandtsneider **ZM 9**,43; 56; 73.  
*Comen*, Colyn; von Gent **OF 155**,268; **OF 153(b)**,173.  
*Konigissehe* s. Konigssee.  
*Konigsberger* (Kongisperg), Peter;  
 cleynsmydt **OF 154**,312; **OF 155**,809;  
**OF 153(b)**,480.  
*Konigssee* (Kongissee, Konigissehe),  
 Heynrich (Heinrich) **OF 154**,306; **OF 155**,804; **OF 153(b)**,475.  
*Konner* s. Kerner.  
*Conrad III.*, herczog in Slesie und here tzur  
 Olse und tzur Kosil **ZM 34**,1.  
*Conradesson* s. Cunradsson.  
*Copman* (Kouffman), Claus; czur Stolpe **OF 154**,142; 145; **OF 155**,1004; **OF 153(b)**,569.  
*Korner* (Körner, Konner)  
 - Bartusch (Bartus) **OF 154**,277; **OF 155**,  
 518; 624; 665; **OF 153(b)**,365; 647.  
 - Peter (Petir, Petrus); Lieger czum Elbinge  
 (czu Danczk) **OF 154**,2; 42; 47; 50; 56;  
 57; 60; 62-64; 66; 71; 102; 106; 107; 122;  
 124; 126; 128; 149; 151; 157-59; 161-63;  
 175; 200; 201; 208; 212; 289; 353; 354;  
 356; 363; 380; 400; 436; 441; **OF 155**,54;  
 624; 836; 893; 894; 898-903; 926; **OF 153(b)**,17; 498; **ZM 11**,6-9; 11; 38; 39;  
 42; 44; 58; 75; 78; 90; 102; 104; 106-12;  
 118; 194; 195; 319-25; 554; 556; 621-25;  
**ZM 14**,3; 16; 17; 19; 20; 22; 25-28; 31;  
 37-39; 51; 52; **ZM 15**,2-6; **ZM 16**,1; 2.  
 - Segemunde, syn junge **ZM 14**,38.  
*Kornhús*, Heynrich **OF 154**,350; 351.  
*Korcze* (Kurcze), Thomas **OF 155**,631; **OF 153(b)**,414.  
*Kort*, Hans **ZM 10**,41.  
*Kottenheim*, Georg von; Hauskomtur zu  
 Danzig **ZM 9**,5; 6.  
*Kouffmann* s. Copmann.  
*Cowerge*, der korsener **ZM 10**,365.  
*Kowfman*, Jocub; schifherre **ZM 11**,487.  
*Craffort*, Robbin **OF 155**,376; **OF 153(b)**,  
 244.  
*Kragge* (Cragge), Jon (Jan) **OF 155**,355;  
**OF 153(b)**,223.  
*Crakow* (Crakaw); schumecher czur Lewen-  
 burg **OF 155**,712; **OF 153(b)**,445.  
*Craske*, Bode **OF 153(b)**,638; **ZM 25**,10.  
*Krehemerinne* **ZM 10**,426.  
 - ir bruder **ZM 10**,426.  
*Cremer* (Kremere)  
 - Brún; schipper, von Vlinsburg **OF 155**,  
 414; **OF 153(b)**,278.  
 - Jacob **ZM 6**,3.  
*Krewl*, Johan; procurator **ZM 5**,76.  
*Crymo*; von Elbing **ZM 26**,3; 6.  
*Crisean* **ZM 10**,394.  
*Cristofer* s. auch Christofer.  
 - Lieger czu Danczk **OF 154**,222.  
*Kroden*, Nicolao **ZM 34**,7.  
*Krom Beyn* **ZM 10**,108-12.  
*Cromer*, Kirstan **OF 154**,212; **OF 155**,626.  
*Krop* (Crop, Crob), Mertin (Mertyn) **OF 154**,331; **OF 155**,842; **OF 153(b)**,27.  
 - sein weib **OF 153(b)**,27.  
*Cropelin*, Nicklos **ZM 10**,160-62; 411-13;  
**ZM 20**,1.  
*Crude*, Nicolao **ZM 34**,11.  
*Crudebecker*, Lorencz **ZM 10**,403.  
*Crug*, Hannus (Hans); wyntmölner von dem  
 Petershagen **OF 154**,454; **OF 155**,1013;  
**OF 153(b)**,576.  
*Cruger* (Krüger)  
 - Ditylff (Dytleff) **OF 155**,534; **OF 153(b)**,380.  
 - Heinrich; der krüger vor der Münde **OF 154**,173; **OF 155**,646.  
 - Claus **OF 154**,359.  
 - Michael **ZM 10**,217.  
*Krusze* (Crusse, Cruse) **ZM 10**,173; 404.  
 - Peter; burger in der Nuwenstadt **OF 154**,336; **OF 155**,816; **OF 153(b)**,485.  
*Cruczeborg*, Junther **OF 155**,1061; **OF 153(b)**,603.  
*Kruwel*, Johannes; bisschove von Osel **ZM 7**,113.  
*Cuchemeister* s. Kochmeister.  
*Kudementcz*, Caspar **ZM 9**,40; 53; 75.



- Kufelt*, Johan **OF 154,233**.
- Kuk*, Herman; von Prust **OF 155,637; OF 153(b),419**.  
- sein wip **OF 155,638**.
- Kume* (Kūme),  
- Augustin (Austyn); Sohn von Herman; Bruder von Johannes **OF 154,132; OF 155,520; OF 153(b),367**.  
- Herman; Vater von Augustin und Johannes **OF 154,132; OF 155,520; OF 153(b),367**.  
- Johannes; Sohn von Herman; Bruder von Augustin **OF 154,132; OF 155,520; OF 153(b),367**.
- Kune*, Mychael **ZM 10,45; 46**
- Kūnekowessche*, die; czu Danczge **OF 155,459; OF 153(b),309**.
- Kunike* (Kūnke), lange **OF 154,446; OF 155,1001; OF 153(b),565**.
- Cunradsson* (Conradesson)  
- Heinrich (Hinrich) **OF 154,148; OF 155,408; OF 153(b),272**.  
- Johan; schippher **OF 154,148; OF 155,408; OF 153(b),272**.
- Kūnsberg* s. Kinsberg.
- Cunczel* (Kunczel),  
- Diterich; Bruder von Johannes **OF 155,977-80; OF 153(b),29; 554**.  
- Johannes (Hannus, Hans) **OF 154,426**.  
- Bruder von Diterich **OF 154,426; OF 155,975-78; 980; OF 153(b),553; 554**.
- Cuper* **OF 155,967**.
- Kurcze* s. Korcze.
- Curt* **OF 155,100**.  
- gertener **OF 155,84**.
- Kūschynne*; von dem Kaldenhoffe bey Resenberg **ZM 10,268**.
- Kūt*, Jan; von Brucke **OF 155,266; OF 153(b),172**.
- Kuweyde* (Kuwede), Sweder **OF 154,211; OF 155,471; OF 153(b),320**.
- Kuweinissche* **ZM 10,142**.
- L**
- Labeledow*, Niclos **OF 155,650**.
- Labelynne*, Konne **ZM 25,7; 9**.
- Laben*, Hans von der **ZM 10,260**.
- Ladel*, Niclos **OF 155,623; 741; 742**.
- Lam*, Jon **OF 155,386; OF 153(b),253**.
- Lamside* (Lamsiede), Hannus **OF 155,409; 410; OF 153(b),273; 274**.
- Lanbalim* s. Balim.
- Lange* (Langen)  
- Bernth **ZM 9,26**.  
- Claus; Schiffer **OF 155,3; 123; 407**.  
- Hincze (Heyncze, Hencze, Heycze) **OF 154,37; 250; OF 155,73; 494; OF 153(b),71; 342**.  
- Jacob **OF 155,665; 666; OF 153(b),430**.  
- knecht des Großschäffers zu Marienburg **ZM 11,541**.
- Langenickel* (Lange Nickel), Johannes (Johan) **OF 154,445; OF 155,1000; OF 153(b),564**.
- Langirbeke*, Hildebrant **ZM 26,4**.
- Langkow*, Mathis; schipper **ZM 5,96**.
- Lanckow* (Lankau, Lankaw, Lanckaw)  
- Hannus (Hans) **OF 154,441; OF 155,694-96; 993; OF 153(b),26**.  
- Sohn von Curt **OF 155,65; OF 153(b),67**.  
- Hennyng (Hennynk) **OF 154,224; 225; OF 155,633; 644; OF 153(b),415; 422**.  
- Curt; Vater von Hannus **OF 155,65; OF 153(b),67**.
- Larer*, swarcze; czu Denczc **ZM 10,342**.
- Lasman* **ZM 10,420**.
- Lebe*  
- Heinrich von der **OF 155,549; OF 153(b),394**.  
- Willam **OF 155,238; OF 153(b),145**.
- Lebekaw* (Lubbeke) **OF 154,430; OF 155,961; OF 153(b),546**.
- Leyk*, Caspar **OF 155,1047**.
- Leynman*; eyn furman **ZM 10,297; 298**.  
- seyn bruder von der Troppevelde **ZM 10,298**.
- Leistenow* (Leystenaw) s. Listenow.
- Lembeke* **OF 155,996**.
- Lemburg* (Lemborg, Lewenburg, Lemberg), Bertram **OF 154,304; 313; OF 155,802; 811; OF 153(b),473; 482; ZM 25,5**.
- Le Meingre* s. Buschkawt.
- Lemke*; der louffer **OF 155,315**.
- Lenhartynne*, die **OF 155,987**.
- Lentersheim*, Ulrich von; Komtur zu Nürnberg **ZM 7,114; 123**.
- Lentzendyck*, Gotschalk **OF 155,582**.

- Lesewicz* (Lezevitz), Heynrich (Heinrich) **OF 154,199; OF 155,465; OF 153(b),315.**
- Leczkaw*, der tychgesworen **ZM 11,557.**
- Let* (Leth), Jon **OF 155,365; OF 153(b),233.**
- Letzkow*, Conradus **ZM 31,1; 8.**
- Leucas* s. Lucas.
- Lewenburg* s. Lemburg.
- Libenwald*, Hans **ZM 25,11.**
- Lyberthim*, Jon **OF 155,356; OF 153(b),224.**
- Lichte* (Delichte), Alsten dy (de); to Andorpe **OF 154,92; OF 155,237; OF 153(b),144.**
- Lichtenfelt*
- Johannes; capplan des kumphurs von der Swetetz **OF 155,1014.**
  - grutzemecher **ZM 10,296.**
- Lichtenstein*
- Vincencius von; Pfundmeister zu Danzig **ZM 8; ZM 9,16; 33; 85; 91; 103.621; 732; 842; 849; OF 153(b),411; 456; ZM 1,1; 16; ZM 11,197; 203; 205; 253-63; 317; 322; 326; 363-71; 535-42; 553; 555; 571; 572; 624; 625; 641-43; 650; 656; 661; 662; 679.**
  - Lukas von; Kellermeister zu Marienburg **ZM 14,16.**
- Lichtinwalt*, Johannes **OF 153(b),634.**
- Lydenow* (Lyndenow), Merten **OF 155,662; 663.**
- Lyfenaw*, Nickl **ZM 10,215.**
- Lyke*, Olbrecht **OF 155,661.**
- Lyndenow* s. Lydenow.
- Lynke* (Linke)
- her; der fphar **ZM 10,197.**
  - der scholtis von Miraw **ZM 10,203.**
- Lyon* **OF 155,391; OF 153(b),258.**
- Lippe*, Heynrich von der **OF 155,251; OF 153(b),158.**
- Lise*, Michel **OF 154,413.**
- Listenow* (Listenaw, Leistenaw)
- Bernt (Bernhart) **OF 155,59; OF 153(b),63.**
  - Michel **OF 154,427; OF 155,958; OF 153(b),543.**
- Lobe*, Hannus (Hans) von der; korsener uff der Alden Stat **OF 155,723; OF 153(b),452.**
- Lobeschicz*, Cristofero; Lieger czu Danczk **OF 154,27; OF 155,580-82; 584-88; 592; OF 153(b),406.**
- Lodehart*, Peder Jensen; Kanzler Margarethes, Königin von Schweden **OF 153(a),1.**
- Lodewich* (Lodewig, Lodwig) **ZM 10,75.**
- Hans **ZM 10,78.**
  - Jocop **ZM 10,174; 397.**
  - Claus (Nicolaus) **OF 154,251; OF 155,495; OF 153(b),343.**
  - korcze **OF 154,144; 221.**
- Lodil*, Niclos **OF 154,202.**
- Lodwig* s. Lodewig.
- Loen*, Herman von; Schiffer **OF 154,108; OF 155,468; OF 153(b),318.**
- Loes* s. Los.
- Lomycz* (Lomecz), Jocop **ZM 10,391; 433.**
- Loo*, Arnoldus vom; Thorun **ZM 31,1.**
- Lorch*, Peter von
- phleger czu Montow **OF 154,453; OF 155,1008; 1009.**
  - kumphur Mewe **OF 155,969.**
- Lorencz*
- Nicklos **ZM 10,36.**
  - Nicklos riche **ZM 10,167.**
  - meyster; czimmerman **ZM 10,7; 8; 10.**
  - scholtis von Nydaw **ZM 10,414.**
  - wyntmolner czu Czupkaw **OF 154,448; OF 155,1010; OF 153(b),573.**
- Los* (Loes), Olbrecht; von Polofke **OF 154,459; OF 155,1024; OF 153(b),583**
- Lotster* (Loster); von Aberdyn **OF 155,389; OF 153(b),256.**
- sein wip **OF 155,389; OF 153(b),256.**
- Lowe*, Peter **ZM 10,56.**
- Lowpin*, Darot von **OF 154,414.**
- Lubbeke* s. Lebekaw.
- Lubig* (Lübek)
- Heynrich (Heinrich) von **OF 154,36; OF 155,72; OF 153(b),70.**
  - Hermann de **ZM 18,3.**
  - Cuncze von **OF 154,352; OF 155,892; OF 153(b),507.**
- Lubicz*, Jost **OF 153(b),643.**
- Ludel*; her; burgermeister **OF 154,465.**
- Luder*, Heinrich **OF 154,143.**
- Ludyke* (Ludike, Ludeke)
- Niclos; ober der Koggenbrucke **OF 155,716; OF 153(b),449.**

- Lieger **OF 155,557; 570; 576; 581; 584; 585; 590; 631; 639; 666; 670; 711; 843; 846; 933; 967; 993; 1035.**

*Ludykensone*, Bernt **OF 155,339.**

*Ludynkhusin* (Ludinghusin, Ludynckhusen), Reyner (Reynhar, Reynhart); in dem Pokken pfule **OF 154,60; 149; OF 155,447; OF 153(b),298.**

*Ludynscheyde*, Curt **OF 155,857; 858.**

- seine Frau **OF 155,870.**

*Luyberge*, Mattis **ZM 28,1.**

*Lucas* (Leucas) **ZM 10,148; 186.**

- der snider **ZM 10,139.**

*Lunkewicz*, Ansim; burger tzu Danczg **ZM 34,5.**

*Luzan*, Niclos von **OF 155,1033; OF 153(b),590.**

## M

*Machewicz* (Machwitz), Otto **OF 154,368; OF 155,912; OF 153(b),515.**

*Maes*; meyster **OF 155,241; OF 153(b),148.**

*Maggen*, Willam von der **OF 155,760.**

*Maghe*, Lambert **ZM 24,2.**

*Magnus son* (Magnússon, Mangnisson), Algot **OF 154,119; OF 155,427; OF 153(b),287.**

- sein knecht s. Peter.

*Mayke*, Friccze **ZM 10,99; 328; 367; 372.**

*Makeln* (Makely), Ozewalt **OF 155,366; OF 153(b),234.**

*Malitret*; der grosse her von **OF 155,343; OF 153(b), 212.**

*Mangge*, Helwig von der **OF 155,708; OF 153(b),444.**

- syn son Hannus (Hans) **OF 155,708; OF 153(b),444.**

*Mangnisson* s. Magnusson.

*Manstedt*, Winrich von;

- Großschäffer zu Königsberg **ZM 9,15; 44; 84; 98; ZM 12,1.**

- Pfundmeister **ZM 4,7-10; 12; 52; ZM 5, 105; ZM 6,10; 24; ZM 7,2; 6; 7; 123; 127; 130; 135; ZM 37,1.**

*Mansteyn* **ZM 11,59.**

- kamerer **OF 153(a),5.**

*Manstyn*

- Ekhart; Bruder von Gerke **OF 154,159.**

- Gerke (Gerike) **OF 154,53.**

- Bruder von Ekhart **OF 154,159.**

*Mare*, Arnt von der; von der Slūse **OF 154,84; OF 155,198; OF 153(b),111.**

*Margarethe*, konigynne czu Dennemark **OF 153(a),1; OF 155,425; OF 153(b),285; ZM 11,52; 53; 79.**

- ir bothe **ZM 11,52.**

- ihr cānceler s. Lodehart.

*Marienburg* (Marienburge), Nickel (Niclos) **OF 154,248; OF 155,492; OF 153(b),340.**

*Marscheden*, Conrad; voit uff Schone **ZM 31,5.**

*Martin*, des treszellers schreiber **ZM 7,130.**

*Masemadek* s. Rozemadek.

*Maczkaw* (Matczkow)

- Jacob von **OF 154,182; OF 155,458; OF 153(b),308.**

- Wogeke (Woyke) von **OF 154,182; OF 155,458; OF 153(b),308.**

*Mast*, Johannes (Johan, Johans) **OF 154, 235; OF 155,480; OF 153(b),329.**

*Mastyn*, Gerke **OF 155,704.**

- czu Lūnczke **OF 155,1024; OF 153(b),583.**

*Materne*; der goltsmid vor dem husze **OF 154,155.**

*Maternus*; rytkoch **OF 154,434; OF 155, 962; OF 153(b),547.**

*Matczkow* s. Maczkaw.

*Mattis* (Mathis) **OF 154,91; OF 155,204; OF 153(b),116; ZM 10,267.**

- fischer **ZM 11,511.**

*Max*, Niclos; in dem kovente czum Elbinghe **OF 155,897.**

*Meideburg*, Johannes **ZM 25,12.**

*Meyer*; becker **ZM 10,2.**

*Meyneke* (Menyke, Menike), Hewert **ZM 10,56; 57; 61.**

*Meyners* (Meynrys), Lant **OF 155,403; OF 153(b),268; s. auch Rys, Landtmeyen.**

*Mekelborghe* (Mekelborg), Hannus (Hans) **OF 155,60; 648; ZM 10,395; 401.**

*Mekelvelt*, Johannes **ZM 31,1.**

*Melbancz* s. Milbancz.

*Melle*, Tideman van **ZM 21,1.**

*Mellen*, Johannes von (dem) **OF 154,230; OF 155,475; OF 153(b),324.**

*Melczer*, Herman **OF 154,316; OF 155,814.**

*Menteler*, Caspar **ZM 10,134.**

*Meram*, Jocop **ZM 10,218.**

*Mergenhausen*, Johan **ZM 7,117.**

*Merheim*

- Thomas von
- kumpthur von Engelperg **OF 155**,1015;  
**OF 153(b)**,577.
- Tressler **OF 155**,771; **ZM 11**,326; 553;  
555; 571; 663.
- Walther von; Tressler **ZM 3**,1; 4.

*Mersche*, Johannes van der **ZM 31**,1.

*Mertyn* (Mertin) **ZM 10**,125.

- wreker uff der Mütlaw **OF 155**,612; **OF 153(b)**,408.

*Mertynsdorff* (Mertinsdorp, Mertinsdorff)

- Mattis **OF 154**,347.
- Nicolao; Lieger zu Thoren **OF 154**,29;  
321; 324.

*Mewesson*, Claus; von Girken **OF 155**,269;  
**OF 153(b)**,174.

*Mychel*; cleric **OF 155**,257; **OF 153(b)**,163.

*Michels son*, Jan **OF 155**,239; **OF 153(b)**,146.

*Milbancz* (Mylbancz, Melbancz), Mattis  
(Mathis); off der Jungen Stat **OF 154**,  
262; **OF 155**,502; **OF 153(b)**,350.

*Myldebrade*, Petir; czur Stolpe **OF 154**,143;  
465.

*Mylencz*, Herman **OF 153(a)**,7.

*Milisschow*, Hannus **OF 155**,1006.

*Mynnevrunt*, Johan **OF 155**,661.

*Miraw* (Mirau) **ZM 10**,252.

- Glaude czu **ZM 10**,256.
- Hans von; juncker **ZM 10**,272.
- Stephan von **ZM 10**,255.

*Modirbyl* **OF 155**,388; **OF 153(b)**,255.

*Mocke*

- Hans **ZM 10**,56.
- Jocop **ZM 10**,56.

*Molengyn*, Nicolae **OF 155**,260; **OF 153(b)**,  
166.

*Moler*, Johan de; von Antwerpen **OF 155**,  
286; **OF 153(b)**,188.

*Molke*, Peter **ZM 10**,72; 448.

*Molner* (Mölnner)

- Andreas **ZM 10**,97; 98; 201; 220-22;  
330; 335; 369; 373-75; 378.
- Andris **ZM 9**,13; 30; 69.
- Hannos (Hans, Hannus)
- rote (der molner) **OF 154**,38; **OF 155**,74; **OF 153(b)**,72.
- uff der Aldenstat **OF 155**,682; **OF 153(b)**,436.

- Michel **OF 154**,174; **OF 155**,454; **OF 153(b)**,305.

- Niclos **OF 154**,318.

- uff der wyntmolen vor Montow **OF 155**,1009; **OF 153(b)**,572.

- von Stubbelaw **OF 155**,1018; **OF 153(b)**,580.

*Molczan*, Hannos; cleynsmede uf der  
Jungen Stat **OF 154**,161.

*Monch*, Hannus **ZM 34**,4.

*Monster*, Conradt vom; Schiffer **OF 155**,38;  
**OF 153(b)**,55.

*Monsterberg* **ZM 10**,191.

- Greger von **ZM 10**,278.

- Merten, der vater **ZM 10**,278.

- Hans **ZM 10**,136.

*Montawsdorff*, Kuncze **OF 155**,979.

*Mozer* (Morser)

- Herman **OF 155**,860; **OF 153(b)**,501.

- Willem (Willam) **OF 154**,231; **OF 155**,  
476; **OF 153(b)**,325.

*Moczegroch* **ZM 10**,199.

*Muntzer*, Jurge **OF 155**,964.

*Muren*, Conrad von; Großschäffer zu  
Königsberg **ZM 25**,5; **ZM 26**,3.

*Mürer*, Niclos **OF 155**,930; 933.

*Musing*, Arnt **OF 153(b)**,636.

**N**

*Nael*, Peter; von Radun **OF 155**,846.

*Naze*, Gotschalk **OF 154**,223.

*Nedirhoven*, Walter von; Großschäffer zu  
Königsberg **ZM 26**,3.

*Nesaw*

- der alde **ZM 10**,103.

- Hans **ZM 10**,106; 152; 153.

- der scholtis **ZM 10**,107; 327; 366.

*Netzen*, Tyleman; burger zu Thorun **ZM 34**,8.

*Newgebuer* (Neugebuer), Tomas **ZM 10**,  
104; 329.

*Newgebaweryne*; von Wernersdorff **ZM 10**,  
281.

*Nichcze*, Hans **ZM 10**,429.

*Nyhauptynne* **ZM 28**,2.

*Nickel*, Peter **ZM 10**,36; 38.

*Nickeritz*, Heinrich von

- Großkomtur **ZM 3**,1.

- Tressler **ZM 17**,3.

*Niclos* (Nicolas, Nicklos, Nicolao) **OF 154,47**;  
296; 315; 316; 318; 319; 322; **ZM 10,50**.  
- der alde statknecht **ZM 10,189**.  
- der goltsmit **ZM 10,209**.  
- sin vrunt von Conradiswalde **ZM 10,209**.  
- des grosscheffers schreiber **ZM 28,3**.  
- der statschreiber **ZM 5,94**.  
- des treszelers schreiber **ZM 5,79**.  
- by der gasse **ZM 10,128**; 189.  
- czu Thorun **OF 154,74**.

*Nyman*, Gert; schipper **OF 155,302**; **OF 153(b),202**.

*Niczkaw*, bey der mōl **ZM 10,295**.

*Nitze*; kōchemeister **OF 153(a),1**.

*Nolte*, Conrad; des grosscheffers dyner **ZM 34,2**; 8.

*Nossodt* (Nossod), Niclos; von Plunczk **OF 155,1029**; 1030; **OF 153(b),587**; 588.

*Nothafft*

- Engelhard; Münzmeister **ZM 3,2**.
- kornmeister Marienburg **OF 155,737**;  
**OF 153(b),460**.

*Noueman*, Nicklas **ZM 10,361**.

*Nouwen* **ZM 10,56**.

*Nugebuer* **ZM 10,144**.

- Mertin **ZM 10,200**.
- Tomas **ZM 10,144**; 202.

*Nugebuerine* **ZM 10,176**.

*Numan*

- Hinrich **ZM 10,60**.
- scholtis **ZM 10,55**; 59.

## O

*Obirwasser*, Johan; schipper **ZM 11,448**.

*Ochmann*, Johannes; Bischof von Reval **ZM 11,143-53**; 169.

*Ochsendorff*, Werner; junge **OF 154,392**;  
**OF 155,918**; **OF 153(b),520**.

*Ochsse*, Pier **ZM 5,94**.

*Olbrecht*

- der kanengisser **ZM 10,453**.
- des kouffmans clerig **OF 155,253**; **OF 153(b),159**.

*Ösleger*; der alde **OF 154,134**.

*Omeke*, Mattis **ZM 10,49**.

*Opicz*, Pauwel **ZM 10,12**; 348; 389.

*Oppen* (Uppen), Jan von **OF 155,235**; **OF 153(b),142**.

*Orman* s. Ortmann.

*Orschow*, Hannus von; son der Bosselyne **OF 155,1005**.

*Ortelsson* (Ortel)

- Eckerst (Eckart); Bruder von Heynrich **OF 154,205**; **OF 155,569**.
- Heynrich; Bruder von Eckerst **OF 154,205**; **OF 155,569**.

*Ortmann* (Orman)

- Peter (Petir); schipper **OF 155,303**; 336; 651; **OF 153(b),203**; 425.

*Ortczen*, Ditrich van **ZM 9,13**; 14; 30-32; 41; 42; 54; 55; 69; 76; 77.

*Ozeborn* (Oseborn)

- Kyrstan **ZM 10,187**.
- Claus (Claws) **OF 155,529**; **OF 153(b),375**.

*Ottensen*, Heynrich **OF 155,218**; **OF 153(b),126**.

*Otter*, Mertin **ZM 10,338**.

## P (Ph bei F)

*Palaw* **ZM 10,184**.

- sin eydem **ZM 10,185**.

*Palsath* (Palsadt), Ludyke

- Großschäffer zu Marienburg **OF 155,597**;  
598; 602; 660; 709; 871; 989; 1038; **OF 153(b),11**; 15; 623; 649; 657; **ZM 2,1**; 2;  
**ZM 3,1**; 5; 7; 11; 13; 14; 18; **ZM 13,8**;  
**ZM 14,7**; 12-15; 18; 29; 30; 33-35; 41-  
43; 53-55; **ZM 15,7**; **ZM 16,3**; **ZM 17,2**;  
3; **ZM 25,10-12**; **ZM 33,1-4**; **ZM 34,13**;  
**ZM 35,2-4**; 6-8; 11.
- Lieger czu Danczg **OF 155,771-75**.

*Papen*

- Herman; Bruder von Peter **OF 155,845**.
- seine kinder **OF 155,845**.
- Peter **OF 155,859**; 1036; 1037; 1039;  
1040; 1054; 1060.
- Bruder von Herman **OF 155,845**.
- seine kinder **OF 155,845**.

*Pastor*, Cuncze **OF 153(b),633**.

*Patynmaker*, Jacob; de Lenn **ZM 32,3**.

*Pauel* (Pauwel) **ZM 10,232**.

- des meisters kemerer **OF 155,913**.
- kornknecht des Großschäffers **OF 155,629**.

*Pauwelson*, Peter **OF 155,93**.

*Pecho*, Mattis; von Swetcz, in der Reyfengasse **OF 155,689**; **OF 153(b),440**.

- Pellen*, Gerlach von **OF 154,238; OF 155,483; OF 153(b),332.**
- Pencze*, Werner **OF 155,865; OF 153(b),502.**
- Penczenhower* (Penczenhawer)
- Gamarath; kumpthur zu Osterode **OF 155,730; OF 153(b),454.**
  - kumpthur zu Slochow **OF 154,215; OF 155,680; OF 153(b),434.**
- Perske* **ZM 10,236.**
- Persow*, Hannus; vom Hirczperge **OF 155,650.**
- Pezeler*, Kirsten **ZM 8,1; ZM 9,99.**
- Peter* (Petir, Petrus) **OF 154,381; 385; 393; 397; 400; ZM 10,447.**
- rote **ZM 10,84; 93.**
    - dy rote Peterinne **ZM 10,84; 94.**
    - ere swester **ZM 10,84.**
  - dyner kumpthur Mewe **ZM 14,9.**
  - felkener **ZM 11,43.**
    - sein knecht **ZM 11,43.**
  - des voitis kemerer **ZM 11,4.**
  - knecht von Magnus son, Algot **OF 154,119; OF 155,427; OF 153(b),287.**
  - meister; apteker **OF 153(b),646.**
  - yn der mōl **ZM 10,294.**
- Petersson*, Radyke **OF 155,598; 601; 602.**
- Petrasch* (Petrasche)
- voyt vom Seppertczk **OF 155,1027; OF 153(b),585.**
  - meister; schreiber Herzog Wytowts **ZM 11,75.**
- Pfil* (Pheyl, Pheil), Herman **OF 154,269; OF 155,510; OF 153(b),357.**
- Pfirt* s. Phirt.
- Pfhorthen* s. Phorten.
- Pfortener* **ZM 34,10.**
- Pynxtern* (Pinxtern), Johan von; Schiffer **OF 155,2; 322; OF 153(b),34.**
- Pysnicze* (Pisenytcz, Pisenicz), Pael (Pauwel) von der **OF 154,366; OF 155,910; OF 153(b),513; 632.**
- Plas*, Herman; von Wysbū uf Gotlant **OF 154,171; OF 155,422; OF 153(b),282.**
- Placzke* **ZM 10,354.**
- Plasttewicz* **ZM 10,199.**
- Plate*
- Hannus (Hannos); czu Plauendorff **OF 155,653; OF 153(b),427.**
  - Olbrecht; teschner **OF 155,649; OF 153(b),424.**
- Plawen* (Plauwen), Heinrich von
- homeister **OF 155,40; 558; 560; 561; 593; 621; 989; OF 153(b),395-97; 407; 411; ZM 14,12; 18; 19; 36.**
  - kumptur zu Danzig **OF 155,175.**
  - kumptur czu Swetcz **OF 155,953; OF 153(b),539.**
- Pletener*, Heynrich **OF 154,411; 412.**
- Ploczker*, Stepfan **OF 154,128.**
- Plunczk*, Nossot von; us der Mazow **OF 154,63.**
- Poleske* (Polleske), Jocop **ZM 10,6; 150; 436; 442.**
- Pomeranus*, Johannes; meister **OF 154,256; OF 155,500; OF 153(b),348.**
- Pomereyn* **ZM 10,54.**
- Porvas* (Porbas), Willam **OF 155,371; OF 153(b),239.**
- Pors* s. Prūs.
- Posther*, Nicolaus; Komtur zu Danzig **ZM 6,4; 5; ZM 7,123; 128.**
- Pottor* (Potthor), Johan **OF 155,293; OF 153(b),195.**
- Pretcz* (Precz), Wylleke (Willeke, Wilke); in der Hunge gasse **OF 155,668; 669; OF 153(b),24.**
- Preusse* s. Prusze.
- Protyn*, Steffan von **OF 154,356.**
- Prūs* (Pors), Reyner (Reyhart, Reynhart) **OF 154,363; OF 155,836; OF 153(b),498.**
- Pruse*
- Lambrecht **ZM 26,7.**
  - Nicklos **ZM 10,216.**
- Prusze* (Prüssen, Prusse, Preusse), Lambert; Schiffer **OF 154,6; 106; 203; OF 155,1; 32; 35; OF 153(b),33; 54.**
- Pudden* (Buden), Evert (Eberhart) von **OF 154,415; OF 155,939; OF 153(b),527.**
- Pulczant*, Hans **ZM 10,70.**
- Purtur*, Wathalige **OF 155,363; OF 153(b),231.**
- Pusch*, Gerke **OF 155,419; 420; 674; 703; 877.**
- Puczck* (Puczig), Heynrich von **OF 154,128; 224; OF 155,134; 596-98; 601-04; ZM 11,576.**
- Putten*, Jan (Johan) von **ZM 31,8.**
- Puttur* **OF 155,234; OF 153(b),141.**
- seine Frau **OF 155,234; OF 153(b),141.**

**Q**

*Quast*, Herman; junge **OF 154,359**.  
*Quenteler* (Qwenteler), Heinrich **OF 155,532; OF 153(b),378**.

**R**

*Rabe* s. auch Ranen.  
 - Peter **ZM 10,141-43; 145; 366; 372**.  
*Radeke*, Hans **ZM 10,434**.  
*Rainald*, Herzog von Geldern **OF 154,86; OF 155,200; OF 153(b),113**.  
 - sein capplan s. Wenke.  
*Ramungen*, Segemunt von; Komtur zu Mewe **OF 155,969**.  
 - sein knecht s. David.  
*Randow*, Jacob; Bergen **ZM 4,44**.  
*Ranen* (Rabe) **OF 154,273; OF 155,514; OF 153(b),361**.  
*Rannevelde* s. Ronenfelt.  
*Rant*  
 - Johan **ZM 21,1**.  
 - Wicbolt **ZM 26,3**.  
*Razecop* (Rasecob), Jacob (Jacob); Schiffer **OF 155,14; 133; 134; 919**.  
*Rebbir*, Gotke **ZM 29,3**.  
*Reibenitz*, Hans; Komtur zu Graudenz **ZM 5,59**.  
*Reihe*, Peter **ZM 10,107**.  
*Reyneke* (Reynike) s. Ryncke.  
*Reyns*, Niclus von **ZM 11,116**.  
*Reynsberg*, Günther; von Thoren **OF 154,460**.  
*Reysenberg* (Rysenberg, Resenburg), Gunther (Junther) **OF 154,328; OF 155,852; OF 153(b),499**.  
*Rekaw*, Nicolao; wreker uff der Jungenstad **OF 154,61; OF 155,607**.  
*Rekelinchuse*, Peter **OF 155,557**.  
*Remchingen*, Johann von **ZM 10,365**.  
*Reseborg*, Peter **ZM 10,32**.  
*Resenburg* s. Reysenberg.  
*Resentin* **ZM 10,102; 205; 206**.  
*Resenwald* (Resewald), Steffan (Steffen) **ZM 10,129; 194**.  
*Reuß von Plauen*, Heinrich; Komtur zu Elbing und Oberster Spittler **ZM 5,59; 66; 74; ZM 9,23; 38**.  
*Rheindorf*, Winrich von; kompthur zu Cobelanz **ZM 11,63; 93**.

*Rybe*

- Johannes; Onkel von Lucas **OF 154,344**.  
 - Lucas; neue von Johannes **OF 154,344-46**.  
 - Nicklos **ZM 10,75**.  
*Rybeche*, Peter dy **ZM 10,76**.  
*Richart*; bruder czum Elbinge **ZM 11,78**.  
*Richstern*, Peter **ZM 10,53**.  
*Richtenberg*, Heinrich von; Komtur zur Memel **ZM 9,91; 92; 96**.  
*Ricquyn*, Hannus **OF 155,611**.  
*Ryman* **ZM 10,401**.  
 - Heinrich **OF 155,605; 609; 610**.  
*Rymern* (alias Tewerer), Nicklos **ZM 25,3**.  
*Rīnghe*, Johan **OF 155,21; OF 153(b),50**.  
*Ryncke* (Reyneke, Reynike), Hannus (Hans) **OF 154,271; OF 155,512; OF 153(b),359**.  
*Rys*, Landtmeyen (Lantmeyn); koufman **OF 154,108; 114; s. auch Meyners, Lant**.  
*Rysenborg* s. Reysenberg.  
*Rissche* (Ryssche)  
 - der alde; czum Nuwenmarke; Vater von Niclos **OF 154,418; OF 155,985**.  
 - Niclos; voith czu Drobowicz **OF 154,418; OF 155,985; 989; OF 153(b),557**.  
*Rodaw* (Roddaw, Roddow, Rodow)  
 - Claus; Lieger zu Rēfel; Bruder von Peter **OF 154,43; 117; OF 155,55**.  
 - Niclas (Nyclos) **OF 154,46; 111; OF 155,61; 397; 648; OF 153(b),262**.  
 - Peter; Lieger zu Rēfel; Bruder von Claus **OF 154,43; OF 155,55**.  
*Rode* (Roden, Rothe)  
 - Albertus (Albrecht); Thorun **ZM 30,1; ZM 31,1; 6**.  
 - Hanke **OF 154,204**.  
 - Johannes; Elbing **ZM 31,2**.  
 - Olbrecht **OF 155,866**.  
 - Winneke (Wyneke) von her; prister **OF 155,850; 879**.  
*Roder*; her **ZM 26,14**.  
*Rodyer*, Hans; haker **ZM 10,352**.  
*Rover*, Arnoldus; Elbing **ZM 30,1**.  
*Rogge*, Arnd **ZM 27,1**.  
*Roleke* **OF 155,228; OF 153(b),136**.  
*Roloffesson* (Rolefesson) **OF 155,225; OF 153(b),133**.  
*Rompold*, her **ZM 11,172**.

*Ronefelt* (Ronefelde, Rannefelt, Rannevelde, Ranenfelde) **OF 155,271; OF 153(b),176.**  
 - Hannos (Johann, Hans); Schiffer **OF 154,4; 108; OF 155,63; 64; 343; 345; 346; 348; 1080; OF 153(b),65; 66; 212; 214; 215; 217; 620.**  
 - sein son **OF 155,346; OF 153(b),215.**

*Rose*, Heynrich (Heinrich); off der Pfeffer statt **OF 154,272; OF 155,513; OF 153(b),360.**

*Rozemadek* (Masemadek)  
 - Johan von; bannyrher **OF 155,345; OF 153(b),214.**

- Rüe von; bannyrher **OF 155,345; OF 153(b),214.**

*Rostuscher*, Martinus **ZM 10,67.**

*Rotenhusen*, Johan **ZM 11,433.**

*Rothe* s. Rode.

*Rotithen* (Rotiten), Hannus (Hans) **OF 154,198; OF 155,464; OF 153(b),314.**

*Rotman*, Nicklos **ZM 10,135.**

*Rottenheim*, Hans von **ZM 10,365.**

*Rowerder*, Hinrich; voyt zu Leske **ZM 5,77.**

*Rüdingen*, Kirsten (Kirstan); vom Elbinge **OF 154,267; OF 155,508; OF 153(b),355.**

*Rudulft*, Nicklos **ZM 15,6.**

*Ruge*  
 - Gotschalk; czu Danczk **OF 155,627; 630; OF 153(b),23.**  
 - zin wip, die Gotschalk Rugessche **OF 155,627; 628; OF 153(b),413.**  
 - Heynrich **OF 155,716.**

*Rulmann von Dadenberg*, Paul  
 - voith zu Roghusen **OF 154,365.**  
 - kumpthur zu Birgelaw **OF 155,909; OF 153(b),512.**

*Rumelandt* (Rümelandt) **OF 154,25; OF 155,432; OF 153(b),290.**

*Rumpenheim*, Johann von; Oberster Trapier **OF 153(a),1.**

*Rüinghe* (Runge)  
 - Johan **OF 155,278; 1079; OF 153(b),182; 619.**  
 - Nicolaus (Abt von Oliva) **OF 155,563; OF 153(b),398.**

*Rusdorff*, Puwel von  
 - Hochmeister **ZM 4,8-11; ZM 5,9; 49; 51; 53; 59; 60; 62; 65-70; 72-74; 76; 77; 79-82; ZM 6,3; 4; 6; ZM 36,1.**  
 - Tressler **ZM 2,1; ZM 17,1.**

*Rusen* **ZM 11,599; 605.**

*Rüsse* (Russe)

- Hancko **OF 155,851.**  
 - Heynrich **OF 155,595.**  
 - Johannes **OF 154,296-300.**  
 - Niclos **OF 155,878.**  
 - Sohn von Petrus **OF 154,320.**  
 - Petrus; Vater von Niclos **OF 154,320.**

*Rusczin* (Russyn)

- Fryderich (Frederich) von **OF 154,184; 213.**  
 - sein weyp **OF 154,185; 186.**  
 - Gabriel von **OF 154,190; OF 155,792; OF 153(b),468.**  
 - Stephan (Steffan) **OF 154,187; 188; OF 155,790; 791; OF 153(b),466; 467.**  
 - seine Frau Katherina **OF 154,187; 188; OF 155,790; 791; OF 153(b),466; 467.**

*Rüzup*, Cuneke **ZM 27,1.**

*Rutenberger* (Ruthenberger) **OF 155,535; OF 153(b),381.**

### **S/Z/Cz**

*Czabel*, Hannus (Hans); Schiffer **OF 155,17; OF 153(b),46.**

*Sachse*, Hannus **OF 155,595.**

*Sachcze* **ZM 10,235.**

*Sachsendorff*, Hartmann **ZM 11,116.**

*Sachsenheym* **ZM 14,36.**

- Johan; her; scheffer czu Marienburg (Großschäffer) **OF 154,102; 107; 467; OF 155,150; 190; 685; 849; 978; OF 153(b),97; 438; ZM 1,1; 16; ZM 11,115-17; 119; 130; 131; 193; 196-98; 202-04; 208; ZM 30,2; ZM 31,7.**

*Sachtcze*, Ewolt; burger uff der Jungenstadt **OF 155,765.**

*Sadeluken*, Hans czu **ZM 10,262.**

*Sael* (Zeke), Samuel vom **OF 154,456; OF 155,1003; OF 153(b),567.**

*Sagan* (Zagan), Niclos **OF 154,417; OF 155,984.**

*Zay* s. Czoy.

*Sayn*, Johann Graf von

- Komtur zur Balge **ZM 11,103.**  
 - Komtur von der Mewe **OF 154,170; OF 155,452; OF 153(b),303.**

*Saystro*, Hannus (Hans) **OF 155,528; OF 153(b),374.**



- Salefent* (Zalevelt, Selefelt), Knofel von **OF 154,277; OF 155,518; OF 153(b),365.**
- Saligen*, Johan **OF 154,209.**
- Salczeryn*, Czýne (Syne, Seyne) **OF 154,312; OF 155,809; OF 153(b),480.**
- Czambor* (Sczambur, Sczanbor)
- Heynrich; Bruder von Michel **OF 154,308; OF 155,806; OF 153(b),477.**
  - Michel (Wissel, Weisel); Bruder von Heynrich **OF 154,308; OF 155,806; OF 153(b),477.**
- Zambraw* (Sambraw), Paul (Pauwel) **OF 154,315; OF 155,813.**
- Zamelyn* (Samuelynne, Sammelynne) **OF 154,303; OF 155,810; OF 153(b),481.**
- Sander* (Sandir) s. Allexander.
- Czans*, Kunne **OF 154,179.**
- Zantri* (Czantry); her von **OF 154,78; OF 155,193; OF 153(b),107.**
- Czapurne*, meister **ZM 11,75.**
- Saschyn* (Zasschen, Sasschin); burger czu Saccroczyn **OF 155,1053; 1056; OF 153(b),600.**
- Schabe*, Heinrich; her; kompthur czur Memele **OF 153(b),627.**
- Schafferot* **ZM 10,5.**
- Schapenhorst* (Schapenhoest, Stapenhorst), Kirstan (Kirstian); von der Slúse **OF 154,91; OF 155,204; 255; 299; OF 153(b),116; 161; 199.**
- Scharffe* **ZM 10,350.**
- Schauewalt* (Schouenwat), Claus **OF 154,232; OF 155,477; OF 153(b),326.**
- Schellendorf* **ZM 10,219; 241.**
- Lorencz **ZM 10,340.**
- Schenke* (Schenyke, Schenike), Petir (Peter); vom Elbinge **OF 154,197; OF 155,463; OF 153(b),313.**
- Schenkenberg*; uf der Jungen Stat **OF 154,162.**
- Schepel*, Herman **ZM 26,6.**
- Scherer*, Gotschalk **OF 155,631; 633-35; OF 153(b),414-17.**
- Scherf*
- Meneke (Menike) **ZM 10,211.**
  - Peter **ZM 10,211.**
- Scherpynk* (Scherpinge), Petir (Peter); Schiffer **OF 154,5; 108; OF 155,1075; OF 155,615.**
- Schifhoweryn*, die; des wybes mutter von Schonenfelt, Eynwalt **OF 155,606; 656; 657.**
- Schilder* (Schylder)
- Hildebrandt (Hyldebrant); burger in der Aldenstadt **OF 154,337; OF 155,817; OF 153(b),486.**
  - Nicolaus (Nycolaus) **OF 155,622; OF 153(b),412.**
- Schiltknecht*, Niclos **OF 155,843.**
- sin bruder Lemke **OF 155,843.**
- Schyrenberg* (Schirenberch, Schirenberg), Mattis (Mattes, Mathis) **OF 153(a),7; OF 154,172; OF 155,453; OF 153(b),304.**
- Schyrmmer*, Niclos; vom Mergenwerder **OF 155,979.**
- Schoff* (Schof, Schoup, Schouff, Schowff)
- Eggert (Eckart, Heckert); Schiffer **OF 154,10; 108; OF 155,526; 1068; OF 153(b),372; 607.**
  - Erasmus (Yrasmus) **OF 154,435; OF 155,963; OF 153(b),548.**
  - Herman; Schiffer **OF 155,26; 658; 659; OF 153(b),53.**
  - Jan **OF 155,254; OF 153(b),160.**
- Schoisschaw*; Schiffer **OF 155,31.**
- Scholcze* (Scholte)
- Andrewis (Andris) **OF 155,43; OF 153(b),59.**
  - Hannus (Hans); von der Gutten Herberge **OF 155,636; OF 153(b),418.**
  - Heynrich; czum Schortez **OF 155,1015; 1016; OF 153(b),577.**
  - Michel; czum Schortcz **OF 155,1016; OF 153(b),578.**
  - Steffan **ZM 10,101.**
- Scholczen*, Ulbrecht (Olbrecht) **OF 154,97; OF 155,210; OF 153(b),121.**
- Scholten*, Caspar **ZM 4,46; ZM 5,59.**
- schipper **ZM 5,98; 103.**
- Scholtis*
- Jocop **ZM 10,238.**
  - Pauwel; becker **ZM 10,1.**
- Schomaker* **ZM 10,351.**
- Schonek*, Symon von **OF 154,301.**
- Schonenberg* (Schonenbergh)
- Heynrich **OF 154,273; OF 155,514; OF 153(b),361.**
  - Wernerus; Brunsberch **ZM 31,1.**

- Schonenfelt* (Schonefelt)  
 - Einwalt/Eynwalt; czu Danczk **OF 155**, 606; 656; **OF 153(b)**,22.  
 - synes wybes mutter s. Schiffhowerynne.  
 - Johann von; kumpthur czu Danzg **OF 155**,183; 184; **OF 153(b)**,87; 90; 91; 101; 102.
- Schonenzee*, Jacobo; schreiber homeister **ZM 25**,10.
- Schorengast*, Barthusch (Bartus) **OF 154**,420; **OF 155**,992; **OF 153(b)**,559.
- Schotdorff* (Schottorff), Herman **OF 155**,846; 872; **ZM 25**,8; 9.
- Schott*, Johann **OF 155**,968; **ZM 25**,12.
- Schouenwat* s. Schauewalt.
- Schouff* (Schoup) s. Schoff.
- Schriber* (Screyber, Schreiber), Gotschalk **OF 154**,88; 137; 144; 145; **OF 155**,443; **OF 153(b)**,294.
- Schroder*, Pawel **ZM 10**,336.
- Schroter* **ZM 10**,216.  
 - Claws **OF 153(b)**,641.  
 - Lorentcz; kistemecher uff der Phefferstat **OF 155**,595.
- Schubbelin* (Schubbelyn), Jacob **OF 155**,297; **OF 153(b)**,197.
- Schudichan*, Hannos; koch **ZM 11**,507; 510.
- Schuern* (Schuwern, Schuweren), Friderich (Fryderich, Frederich) von **OF 154**,40; 237; **OF 155**,76; 482; **OF 153(b)**,74; 331.
- Schuetz*, Gotschalk; Bischof von Curland **ZM 11**,143-53.
- Schuffelhager* **ZM 10**,159.
- Schuffh wer*, Niclas; yn dem Vogelsange **ZM 10**,293.
- Schulemeister*, Heinrich; der alde **OF 154**,445; **OF 155**,1000; **OF 153(b)**,564.
- Schumecher*, Hannus **OF 155**,619.
- Schumeister*, Mertyn (Mertin); von Koningsberg **OF 154**,266; **OF 155**,507; **OF 153(b)**,354.  
 - sein bruder **OF 154**,266; **OF 155**,507; **OF 153(b)**,354.
- Schürman* (Schurman, Schuerman), Herman  
 - Lieger **OF 154**,206.  
 - burger czu Danczk **OF 154**,333; **OF 155**,671; 672; **ZM 1**,8; **ZM 27**,1.  
 - syn wyb Hazeke **OF 154**,206.
- Schusseler* (Schuscheler), Lubbert; czu Brucke **OF 155**,311; **OF 153(b)**,208.
- Schutte*, Eynwalt; Danczk Junge Stat **OF 155**,114.
- Schuern* (Schuweren, Schuwren) s. Schuern.
- Schuwert*  
 - Yonas (Jonus); vom Russchen Brisk **OF 154**,462; **OF 155**,1025; **OF 153(b)**,584.  
 - Symon **ZM 10**,132.
- Schwarzburg*, Albrecht Graf von  
 - kompthur czu Danczk **OF 154**,178; **OF 155**,457; **OF 153(b)**,307; **ZM 11**,101; 102; **ZM 31**,2.  
 - sein knecht s. Alle.  
 - kumpthur von der Swetcz **OF 155**,1014.
- Schwelborn*, Heinrich von; kompthur zu Tuchel **ZM 11**,115.
- Sebenstoczel*, Pauwel **ZM 10**,349.
- Czedelucke*, Augustyn czu **ZM 10**,257.
- Seeburg*, Heinrich; Großschäffer zu Marienburg **ZM 3**,5; 7; 11; 13; 14; 18; **ZM 16**,4; **ZM 36**,4.
- Seefeld*, Heinrich von; Bischof von Samland **OF 154**,218; **OF 155**,681; **OF 153(b)**,435.
- Czeenmark*, Olbrecht **OF 155**,978.
- Zehaze* (Zeehase), Michel; Schiffer **OF 154**,9; **ZM 32**,5.
- Seyvart*, Adam **OF 155**,304; **OF 153(b)**,204.
- Seinsheim*, Eberhard von; meister in Duwthschen landen **ZM 4**,10.
- Czeyz* (Zeytcz); meister **OF 154**,157; **OF 155**,585.
- Seycz*  
 - Cuncze **ZM 34**,3; 8.  
 - Franczke, syn bruder **ZM 34**,8; 12.
- Zeker* (Seker), Heynrich **OF 154**,247; **OF 155**,491; **OF 153(b)**,339.
- Selbod*, Helfreich von; foit czu dem Lesken **ZM 10**,382.
- Zeles* s. Sael.
- Selefelt* s. Salefent.
- Czelmerdorff*; der alde **OF 155**,40.
- Sener*  
 - Hans **ZM 10**,65.  
 - der scholtis **ZM 10**,300.
- Zenger*, Ulrich; Komtur zu Memel **ZM 14**,19.
- Sennyfftopp*, Nicolaus **OF 155**,435.
- Czenczkaw*, Niclos **OF 155**,873.

- Czepel* (Czepil)  
 - Johan vom **OF 154,424; OF 155,946; OF 153(b),534.**  
 - Nicze (Nitze) vom **OF 154,425; OF 155,947; OF 153(b),535.**
- Seppenrode*, Everd **ZM 27,1.**
- Servas* (Serfas)  
 - Hannus (Hannos); in der Reyffengasse **OF 155,639; OF 153(b),420.**  
 - Heyneman; Schiffer; von Danczke **OF 154,88; 108; OF 155,414; 685; 686; OF 153(b),278; 438; 439.**
- Czerfas*, Heynrich **OF 154,31.**
- Czerges* **ZM 20,1.**
- Czernerer*, Jon **OF 155,360; OF 153(b),228.**
- Seteler* (Zeteler, Zetler, Setler)  
 - Bernt (Bernhart); uff der Jungenstat **OF 155,697; 699; OF 153(b),441.**  
 - Hannus **OF 154,158.**  
 - Herman **OF 155,89-91; 97; 98; 101.**  
 - seine husfrawe **OF 155,101.**  
 - sein sone Kirstan **OF 155,101.**  
 - Niclos; uff der Jungenstat **OF 155,706; OF 153(b),443.**  
 - Engelischer **OF 154,146; OF 155,445.**
- Setthim* (Setthym)  
 - Allexander **OF 155,378; OF 153(b),246.**  
 - Jon; syer **OF 155,377; 392; OF 153(b),245; 259.**
- Syfrut*; der gropsmit **ZM 10,317; 320.**
- Sygmundt*, konig czu Ungern **ZM 11,86-88.**
- Syllaw* (Sillaw), Pauwel (Pauel) von **OF 155,788; OF 153(b),464.**
- Silczer*, Jocop **ZM 10,169.**
- Sylslow* (Sylslaw), Paske von **OF 155,787; OF 153(b),463.**
- Symon*  
 - Heynrich **OF 155,595.**  
 - knecht von Eberhart Wallenfels, kumphthur zu Thoron **OF 155,876.**
- Synde* s. Smyt.
- Zyneke*, Symon **ZM 26,6.**
- Czinke*, Jacob **OF 154,406; OF 155,933; 934; 936.**
- Skerlin*, Nicklos; burger tzu Thorun **ZM 34,5.**
- Slancze* **ZM 10,359.**
- Slegel*, Petir **OF 154,333.**
- Slye*  
 - Ertman **ZM 10,419.**  
 - Cruse **ZM 10,419.**
- Slotterbeyn*, Johan; meister **OF 154,167.**
- Slusser* (Sluser), Hannus; czur Lewenburg **OF 155,713; OF 153(b),446.**
- Smalvald* **ZM 10,386.**
- Smedesson*, Pauwel (Pauel) **OF 155,270; OF 153(b),175.**  
 - sein wip **OF 155,270; OF 153(b),175.**
- Smedichen*, Nicolaus **OF 154,319.**
- Smedyng*, Hannus **OF 155,727.**
- Smet*, Hinrich **ZM 28,1.**
- Smyt* (Synde), Bernt (Bernhart, Bernhart) **OF 154,111; 151; OF 155,398; 433; OF 153(b),263; 291.**
- Sneen*, *Snehen* s. Swen.
- Snecoppe* (Snecop, Snekops) **OF 155,12.**  
 - Jacob **OF 155,1073; OF 153(b),613.**  
 - Johan **OF 155,321.**
- Snelle*, Mertin **ZM 10,368.**
- Snewys* (Snewis, Sneweis), Niclos; korschner **OF 154,305; OF 155,803; OF 153(b),474.**
- Snyder*  
 - Mertin (Merten) **OF 155,1023.**  
 - von Droyczin **OF 155,1032; OF 153(b),589.**  
 - vom Libe **OF 154,461.**
- Snorchen*, Iohannes; landprobeste czur Frawenburg **ZM 5,60.**
- Sobbewig* (Sobowicz, Subbewitz, Subbowicz), Hannus; louffer **OF 154,91; 195; OF 155,204; OF 153(b),116.**
- Czoy* (Zay), Ebirhard (Eberhart); von Lyfflande **OF 154,263; OF 155,503; OF 153(b),351.**
- Zollern*, Friedrich Graf von; Großkomtur **ZM 2,1; 2.**
- Solmer* **ZM 10,237.**
- Czolner* [von Rotenstein], Cord; homeister **ZM 26,10.**
- Czorn*, Frederich (Fryderich); Großschäffer zu Marienburg **OF 155,665; 700; ZM 15,1.**
- Spechther*, Eggebrecht **OF 155,301; OF 153(b),201.**
- Spens*, Jonas **OF 155,373; OF 153(b),241.**
- Sperlyng*, Paul **OF 154,385-87.**
- Spingel*, Ambrosius **OF 155,258; OF 153(b),164.**

- Sczambur* (Sczanbor) s. Czambor.  
*Staffan* s. Steffan.  
*Stalberghe* **OF 155,270; OF 153(b),175.**  
*Stane* **ZM 10,180; 181; 227.**  
 - Nicklos **ZM 10,165.**  
*Stangenwalt*, Lorencz **OF 154,322; OF 155,830.**  
*Stanczelaw*, Nicklos **ZM 10,315.**  
*Stapel*, Arnolt; bisschoff czu Culmenze **OF 154,330; ZM 1,12; ZM 11,382.**  
*Stapenhorst* s. Schapenhorst.  
*Starkenber*, Peter **OF 154,433.**  
*Starost*, Peter **ZM 10,49.**  
*Staske*; creczemer czum Trupel **OF 155,974; OF 153(b),552.**  
*Statknecht*, Merten **ZM 10,287.**  
*Statscryber*, Peter **OF 155,655.**  
*Stedenriche* **ZM 10,164; 417.**  
*Stefeler* (Steveler), Heynrich (Heinrich) **OF 154,428; OF 155,959; OF 153(b),544.**  
*Steffan* (Stepfan; Staffan, Stephan) **OF 155,1015; 1016; 1029.**  
 - der hynkene **ZM 10,275.**  
 - Nicklos **ZM 10,157; 223; 224; 335; 377; 379.**  
 - Bartolomeos, sin son **ZM 10,225; 226.**  
 - sin son **ZM 10,335; 377.**  
 - wyntmolner vom Rosenberge **OF 154,447; OF 155,1017; OF 153(b),579.**  
*Steyn* (Steyne)  
 - Hannos; koch **ZM 11,507; 510.**  
 - Peter vom; glokmeister czu Marienburg **OF 155,736.**  
*Steynbotte*, Jacob **OF 154,399; 400; 403-05.**  
*Steynbrucker*, Cuneke (Kunneke) **OF 154,362; OF 155,835; OF 153(b),497.**  
*Steynhager* **ZM 10,9.**  
*Steynhauwer*, Claus; uff der Jungestad **OF 155,618.**  
*Steynheym*, Wilhelm; her **OF 153(b),628.**  
*Steyn kule*, Petir **OF 154,142.**  
*Sterlin* (Sterlyn), Johan **OF 155,288; OF 153(b),190.**  
*Sterlink* (Sterlynk), Yonas (Jonas) **OF 154,147; OF 155,446; OF 153(b),297.**  
*Sterne*, Gobel vom; czur Wysmar **OF 154,273; OF 155,514; OF 153(b),361.**  
*Sternenberg*, Tydeman **OF 155,748.**  
*Stercze*, Johan; von Colmen **ZM 25,12.**  
*Stetten*, Eberhard von; meister czu dewtschen landen **ZM 7,114; 123.**  
*Stybor*, her **ZM 11,87; 88; 559.**  
 - sein schryber **ZM 11,87; 88; 559.**  
*Stobben*, Niclos **ZM 35,6.**  
*Stofenberg* (Stouffenberg), Claus **OF 153(a),7; OF 155,676.**  
*Stolle*, Willam **OF 154,333.**  
*Stolcze* (Stoltze)  
 - Johann **ZM 26,14.**  
 - Kirstan **ZM 10,428.**  
*Stolte*, schipper **ZM 5,92.**  
*Stoppegat*, Johannes **ZM 20,1.**  
*Storch*, David; Schiffer **OF 155,41; 687; 722; OF 153(b),451.**  
*Storm*, Clauws; Schiffer **OF 155,27.**  
*Störmecher* (Storchmecher), Hugo (Huge); von dem Brel **OF 154,231; OF 155,476; OF 153(b),325.**  
*Storczhelm*  
 - David **OF 154,281; OF 155,541; OF 153(b),386.**  
 - Caspar **OF 155,1061; 1062; OF 153(b),603; 604; ZM 25,2.**  
 - Bruder von David **OF 154,281.**  
*Stouffenberg* s. Stofenberg.  
*Stowichin* (Stowchin) **ZM 10,71; 72; 86-92; 421-25.**  
 - Peter **ZM 10,431; 446.**  
*Strisse*, Heynrich von **OF 155,62; 614-17; OF 153(b),64; 410.**  
*Stroelen*, Johan von; dyner des Großschäfers in England **ZM 4,43.**  
*Stromer* s. Strumer.  
*Strosborg*, Petir **OF 154,319.**  
*Strosburg*, Olbrecht **OF 155,978.**  
*Struch*, Claus; Schiffer **OF 155,27.**  
*Strumer* (Stromer), Gunther (Junther, Junthir) **OF 154,367; OF 155,911; OF 153(b),514.**  
*Struwer*, Peter **ZM 10,137; 198.**  
*Stubbe*, Hinricus **ZM 20,1.**  
*Stüber* **ZM 10,437.**  
*Stuert*, Aczebalt; syer **OF 155,379; OF 153(b),247.**  
*Stuker*, Peter **ZM 10,147.**  
*Stüme*, Claus vom **OF 155,675.**  
*Stumer*, Hans; der gerber **ZM 10,408; 409.**  
*Sturczehelm*, Casper **ZM 25,9.**  
*Subbevitz* s. Sobbewig.

*Suerbyr*, Hannus; uff der Lebe **OF 155**,738;  
747.

*Sukaw*, Willam **ZM 14**,52.

*Czulyke* **ZM 10**,50.

*Summyn*, Craybur (Craybor) **OF 155**,895;  
**OF 153(b)**,509.

*Sundeman* **ZM 10**,381.

- sin bruder **ZM 10**,381.

*Suntag*, Heynrich **OF 155**,655.

*Suthe* (Sute), Peter **OF 155**,281; 317; **OF 153(b)**,183.

*Suwerbir* **ZM 10**,37.

*Swarcz*

- Claus **OF 155**,893.

- Niclos; scholcz von Montow **OF 155**,  
449; **OF 153(b)**,300.

*Swarcze*

- Hannus **OF 154**,326.

- schuwert **ZM 28**,2.

- Laren **ZM 10**,342.

- Lorencz **ZM 10**,190; 192-94.

- wollenwewer **ZM 10**,133.

- Niclos **OF 154**,156.

- Peter **OF 155**,979.

- Tydeman **OF 155**,222; **OF 153(b)**,130.

- junge; wollenweber **ZM 14**,37; 39.

*Swarczhorn*, Jacob; Schiffer **OF 155**,39; 40;  
**OF 153(b)**,57; 58.

*Swen* (Sneen, Snehen), Jonus (Janus, Jonas)  
von **OF 154**,260; 282; 283; **OF 155**,542;  
543; 828; **OF 153(b)**,387; 388; 493.

- sein bruder **OF 154**,283; **OF 155**,543;  
**OF 153(b)**,388.

*Swettern*, Albrecht von; Vogt zu Leske **ZM 10**,382.

*Swyncz* (Swincz, Swyntcz)

- Melchior von **OF 153(b)**,631.

- Niclos von der **OF 154**,191; **OF 155**,  
794; **OF 153(b)**,470.

## T

*Tamme*

- Hannus **OF 155**,596.

- Kirstan von dem **OF 154**,33.

*Tankaw*, Wernher **OF 154**,104.

*Tancke*, Kurt

- gertener **OF 155**,752.

- Schiffer **OF 155**,30.

*Tannenber*, Pauwel **OF 155**,753.

*Techwitz* (Techewitz); her **OF 155**,604;  
672; 710; 733; 901; **ZM 11**,393.

- Johan von **OF 155**,150; 327; 332; 699;  
749; **OF 153(b)**,97.

- Vogt zu Gotland **OF 154**,117; **ZM 11**,317.

- Vogt zu Grebbin **OF 155**,650.

- Großschäffer zu Marienburg **OF 155**,  
660; **ZM 11**,209; 266-304.

- Scheffel, sein knecht **ZM 11**,317; 318.

- Pfleger zu Meselancz **ZM 11**,257.

*Telgte*, Gert von **OF 155**,455; **OF 153(b)**,306.

*Temche*, Johan (Hannus) **OF 155**,719;  
1077; **OF 153(b)**,617.

*Tewerer* s. Rymern.

*Thalheim*, Konrad von; Fischmeister auf  
dem Drausen **ZM 16**,2.

*Thyme* (Thymo) **ZM 11**,361; 577.

*Thomas* (Tomas)

- Hanke; schipper **ZM 5**,95.

- Niclos (Nicolaus, Nicolai) **OF 154**,93;  
126; 279; 287; **OF 155**,206; 213; 258;  
539; 547; 548; 725; **OF 153(b)**,117;  
123; 164; 384; 392.

- her; pfarrer **OF 154**,449.

*Thoron* (Thorun)

- Andrewis (Andris) von; uff der Aldenstat  
**OF 155**,749; 750; **OF 153(b)**,462.

- Johan von **ZM 14**,19; **ZM 29**,4.

- Johannes von; Elbing **ZM 31**,1.

- Samuel von **OF 155**,848.

- Sander von; Schiffer **OF 155**,44; 45;  
**OF 153(b)**,60; 61.

*Thundren*, Hans von **OF 153(b)**,639.

*Thunen*, Albrecht von; Komtur zu Koblenz  
**ZM 11**,93; 165; 524.

*Tideman* **ZM 9**,9; 65; 78.

*Tylke*; by den monchen **OF 155**,1018.

*Timme*, Hans **ZM 10**,368.

*Typolt*, Jacob **OF 155**,224; **OF 153(b)**,132.

*Tirgart* (Tirgard, Tirgarden, Tirgarthe,  
Tirgarten, Deregarth, Tyrgart)

- Johann (Johan) **OF 155**,64; **OF 153(b)**,66.

- bruder; Großschäffer **OF 153(a)**,1-7;

**OF 154**,2; 35; 71; 102; 107; 122; 124;

126; 128; 149; 151; 157-59; 161-63; 175;

200; 202; 208; 212; 227; 243; 289; 322;

341; 380; 400; 436; 441; **OF 155**,71; 190;

351; 442; 801; 815; 822; 891; 908; 916;

922; 938; 939; 943; 957; 983; 999; 1003;

1010-14; 1022; 1025; 1067; **OF 153(b)**, 69; 104; 219; 293; 472; 484; 488; 506; 511; 523; 526; 527; 531; 542; 567; 582; 606; **ZM 1**,10; **ZM 11**,1-3; 10; 11; 13; 37; 43; 45; 46; 54; 55; 59-61; 69; 70; 74; 76; 77; 82-84; 86-88; 91; 98-103; 105; 114; **ZM 14**,1; 2; **ZM 25**,2-6; **ZM 26**,3; 13; **ZM 27**,1; **ZM 29**,2; 3; 6; **ZM 32**,1; 2; 5-7.  
 - in der Reyffen gasse  
 - sein wyp **OF 154**,165; **OF 155**,571;  
 s. auch Tirgardesche.  
 - Claus **OF 155**,675.  
 - Peter **OF 154**,209.  
 - voyth uff Schone **ZM 31**,11.  
*Tyrgartessche*; in der Reyffegasse **OF 155**,726.  
 - yr son Ambrosio **OF 155**,726.  
*Tischer* (Tischser), Heinrich; von Dirssow **OF 155**,995; **OF 153(b)**,561.  
*Tomas* s. Thomas.  
*Toneke* **ZM 10**,140.  
*Toppoln* (Topolen), Hannus (Hans) von **OF 155**,948; 949; **OF 153(b)**,536; 537.  
*Tormüel* (Tormuel), Tom **OF 155**,394; **OF 153(b)**,261.  
*Towener* **ZM 10**,318.  
*Trachenau*, Heinrich von; Kellermeister Marienburg **ZM 5**,70.  
*Tragehim*, Hans **ZM 10**,206.  
*Treptowe*, Heinrich **OF 155**,582.  
*Trerer*, Sigmunt; ritter by des meisters hove **OF 155**,757.  
*Trutenow* (Trutenaw), Mertyn **OF 154**,229; **OF 155**,474; **OF 153(b)**,323.  
*Tzyreken*, Johannes von **OF 155**,744.  
*Tuers*, Willam **OF 155**,353; **OF 153(b)**,221.  
*Tunne* **ZM 10**,141.  
 - Hans **ZM 10**,66.  
*Ture* **ZM 10**,118.

## U

*Ubeke*, Johan; der alde **OF 154**,361; **OF 155**,834; **OF 153(b)**,496.  
*Ulrich*, Nicklos; in der Lanen gasse **ZM 10**,353.  
*Ulrick*, Hannus **ZM 9**,9; 65.  
*Ummen*, Peter von **OF 155**,955.  
*Unrowe* (Unrawe, Unruwe), Tydeman; Schiffer **OF 155**,8; 275; 319; 326; **OF 153(b)**,39; 180.

*Unstete* **OF 154**,276; **OF 155**,517; **OF 153(b)**,364.

*Uppen* s. Oppen.

*Uterwik* (Utirwig), Heynrich; von Campen **OF 154**,239; **OF 155**,484; **OF 153(b)**,333.

## V bei F

## W

*Wachowessche*, Engele **OF 155**,677.

*Waynytcz*, Stenczlaff von **OF 155**,1055; **OF 153(b)**,601,

*Waynscotten sôn* (Wayscotenson, Waynstoten son), Jakob (Jocob) **OF 154**,170; **OF 155**,452; **OF 153(b)**,303.

*Wallenfels*, Eberhart; her; kumpthur czu Thoron **OF 155**,874.

- sein knecht s. Symon.

*Wallenrode* (Walroder)

- Friedrich von; Komtur czur Mewe **OF 154**,170; **OF 155**,452; **OF 153(b)**,303.

- Johannes; Bischof von Riga **ZM 11**,166.

- Konrad von; Hochmeister **ZM 26**,11; 12.

*Walpot*, Syfrit; der alde kompthur czum Elbinge **OF 153(a)**,1; **ZM 11**,60.

*Waltenheim*, Petir von **ZM 15**,1.

- Münzmeister zu Thorn **OF 154**,310; **OF 155**,808; **OF 153(b)**,479.

*Walter* (Waltir, Waler, Waltherus) **OF 155**,556; **ZM 11**,183.

- molmeister czum Elbinghe **OF 155**,574; **OF 153(b)**,404.

- scryber des Großschäffers **OF 155**,647; 700.

- der alde statschreyber **ZM 25**,3.

*Walterssdorff*, Peter; schipper **OF 155**,329.

*Waltershausen*, Karl von; Komtur zu Schonsee **ZM 14**,36.

*Waltknecht*, Niclos **OF 155**,979.

*Warendorff*, Claus **OF 155**,278; **OF 153(b)**,182.

*Wargel*, Nicklos **ZM 10**,121; 127; 134; 188.

*Warschow* (Warsschaw, Warschaw)

- Alexander von **OF 154**,57.

- burgermeister von Warschaw in der Mazow; **OF 154**,163; 226.

- Hans **OF 153(b)**,637.

- Johannes **ZM 25**,12.

- syne kinder **ZM 25**,12.

- Wartsch* (Wartcz, Warcz), Olbrecht von  
**OF 154,189; OF 155,789; OF 153(b),**  
 465.
- Wasserrabynne*, die; Frau von Gelyn, Claus  
**OF 154,314; OF 155,812; OF 153(b),**  
 483.
- Wather* (Water), Petir von dem **OF 154,32;**  
 100; 102; 105; 106; **OF 155,217; 285;**  
**OF 153(b),125; 187.**
- Watzamer* **OF 155,364; OF 153(b),232.**
- Watzzenrode*  
 - Lucas **ZM 37,1.**  
 - Olbrecht **OF 155,107; ZM 25,12; ZM**  
**37,1.**
- Wedege* **OF 155,95.**
- Wedelich* (Weydelich)  
 - Hannus **OF 155,979.**  
 - Peter **OF 154,436; 437; 439; 440; OF**  
**155,965; OF 153(b),550.**
- Weden*, Everd von der **ZM 26,3.**
- Wegen*, Lorenz **ZM 10,445.**
- Weger*, Alert; czu Wisbu **OF 155,423; OF**  
**153(b),283.**
- Weydelich* s. Wedelich.
- Weyman* s. Wyman.
- Weyneken* s. Wyte.
- Weisen*, Jorge; burger Danczk **ZM 9,45; 46.**
- Weisenberg* s. Wysenberk.
- Weltenaw*, Pawel; von der Eltenow **ZM 10,**  
 291.
- Wemekow*, Claus (Claws); Schiffer **OF 155,**  
 10; 11; 1078; **OF 153(b),41; 42; 618.**
- Wendelbu*, Kirstan; her **OF 155,425; OF**  
**153(b),285.**
- Wenden*, Friedrich von  
 - foyte zu Roghuse **OF 155,936.**  
 - Komtur zu Thorn **OF 153(a),3.**
- Wenke* (Wencke) **ZM 10,233; 243.**  
 - Bartuch **ZM 10,219.**  
 - Bernhart (Bernt); des herczogen capplan  
 von Gelren **OF 154,86; OF 155,200;**  
**OF 153(b),113.**
- Werder*, Peter von dem; scholcz uff der  
 Aldenstat **OF 155,641; 642; 678; 761.**
- Wernher* (Werner), Thomas; von Lunden **OF**  
**154,146; OF 155,445; OF 153(b),296.**
- Weze* (Wese) s. Wyse.
- Wesedrop* (Wesedorp), Francke **OF 155,**  
 223; **OF 153(b),131.**
- Wesen*, Nicklos von der **ZM 10,138; 195.**
- Wesenburg* **ZM 10,113.**
- Wesenthau*, Eberhard von; Komtur zu  
 Christburg **ZM 5,74.**
- Wesern* (Wesren), Bertolt von **OF 155,525;**  
**OF 153(b),371.**
- Westerrode*, Heinrich **OF 153(b),642.**
- Westfal*  
 - Gerd **ZM 26,7.**  
 - Caspar **ZM 10,146.**  
 - Tomas **ZM 10,146.**
- Wichorn*, Hannus **OF 155,739.**
- Wydeman*  
 - Johan **OF 155,719.**  
 - schipher **OF 154,20; 50; ZM 30,2.**
- Wilden*, Claus **OF 155,11; OF 153(b),42.**
- Wilhelm*  
 - Il., Graf von Holland **ZM 11,559.**  
 - herczoge von Gelren **OF 154,86; OF**  
**155,200; OF 153(b),113. ZM 26,11; 12.**  
 - sein capplan s. Wenke.
- Willam* (Willem) **ZM 10,443.**  
 - Kirstian **OF 155,300; OF 153(b),200.**  
 - der gecke von Birgundia **ZM 11,516.**
- Willebeke*, Johannes **OF 154,333.**
- Wilme*, Bertolt **ZM 9,3; 4; 19; 62; 63.**
- Wyltpret*, Hannus **OF 155,745.**
- Wylweke* (Wilweke), Johannes (Hannus)  
**OF 155,859; 871.**
- Wyman* (Weyman), Mattis **OF 155,645; OF**  
**153(b),423.**
- Wyneken* s. Wyte.
- Wynkelman*, Allexander; Lieger in  
 Vlandren **OF 154,79; 82; 91; 93; 100; OF**  
**155,58; 194; 204; 206; 217; 260; 315-19;**  
 321; 322; 327; 332; 336; 341; **OF 153(b),**  
 108; 116; 117; 125; 166; **ZM 1,13; ZM**  
**11,85; s. auch Allexander.**
- Wynczepper*, Philippus (der wynczepper)  
**OF 154,280; OF 155,540; OF 153(b),**  
 385.
- Wyntervelt*, Willam **OF 155,746.**
- Wynthusen* (Winthausen), Johan von  
 - Hauskomtur zu Marienburg **ZM 16,1-4.**  
 - Kellermeister zu Marienburg **ZM 14,16.**
- Wirmynnen*, Ewerhart von; Großschäffer zu  
 Marienburg **ZM 13,1; 3; 5.**

*Wirsonicz* (Wirzebönitz, Wirsebnicz),  
Nilaskarsy (Nylaskarsy, Myleskarsy) von;  
us der Mazow **OF 154**,168; **OF 155**,565;  
**OF 153(b)**,400.

- sein Sohn Nykusch **OF 154**,168.

*Wirsebnicz* s. *Wirsonicz*.

*Wise*, Allexander; von Warsschow **OF 155**,1059.

- zin son Steffan **OF 155**,1059.

*Wyse* (Weze, Wese)

- Claus; yn der Heiligen Geistes gasse **OF 154**,249; **OF 155**,493; **OF 153(b)**,341.

- Tomas **ZM 10**,56-58.

*Wysenberk* (Weisenberg), Marquart  
(Marquart) **OF 155**,265; **OF 153(b)**,171.

*Wysstrancz*, Echart **ZM 10**,357.

*Wyte* (Wyneken, Weyneken), Johan **OF 154**,264; **OF 155**,504; **OF 153(b)**,352.

*Wytowdt* (Wytawt), herczog (Großfürst von  
Litauen) **ZM 11**,55; 75; 262.

- seine Frau **ZM 11**,55.

*Witte*

- Heynrich **OF 155**,844.

- Jacob **ZM 26**,6.

- Johannes **ZM 26**,7.

- Mathias **ZM 20**,1.

*Wytttenborg* (Wittenburg), Dytmar; czu  
Bergen in Norwegen **OF 154**,148; **OF 155**,408; **OF 153(b)**,272.

*Wobeke*, Burghard von; Tressler **OF 153(a)**,6; 7; **ZM 11**,59; 61.

*Woynauw* (Woynow), Clauko von **OF 154**,192; **OF 155**,793; **OF 153(b)**,469.

*Wolf* **ZM 10**,387.

- Symon **ZM 10**,74.

*Wolf von Sponheim*, Tammo; Komtur zu  
Balga **ZM 5**,59.

*Wolff*, her **ZM 1**,9

*Wolffram* (Wulverauw, Fulveraw), Claus  
(Claws) **OF 154**,254; **OF 155**,498; **OF 153(b)**,346.

- seine frowe **OF 154**,254; **OF 155**,498;  
**OF 153(b)**,346.

*Wolter*, Hans **ZM 10**,79.

*Wolterssoen*, Claes **ZM 21**,1.

*Wormditt*, Peter von; Generalprokurator  
**ZM 11**,204.

*Wraske*, Johannes; de Lenn **ZM 32**,3.

*Wrede*; knecht (des Großschäffers) **OF 154**,275; **OF 155**,516; **OF 153(b)**,363.

*Wulv(e)*, Herman **OF 155**,645; **OF 153(b)**,  
423.

- sein wip **OF 155**,645; **OF 153(b)**,423.

*Wulff*

- Jacob; schipper **ZM 6**,18.

- Nicolaus; Elbing **ZM 30**,1.

*Wulflam*, Wulf; burgermeister vom Sunde  
**OF 154**,160.

*Wulverauw* s. *Wolffram*.

*Wulweber* (Wullenweber), Niclos **OF 155**,460; **OF 153(b)**,310.

- zin son der blinde trumppeler **OF 155**,460; **OF 153(b)**,310.

*Wustehuben* (Wüstehube), Hannus **OF 155**,934; 935.

- syn son Hannus **OF 155**,934.

## Y bei I

## Z bei S



## Personen ohne Namensbezeichnung

### A

- abt* us der Olyva s. Jacob, Runge.
- Ammyrael* us Spanyen s. Enriquez.
- apotheker* **ZM 11**,180.
- artez* **ZM 7**,123; s. auch Bartholomeus.
  - doctori **ZM 7**,123.
  - des homeisters **ZM 7**,129.
  - von Kolberge **OF 155**,220; **OF 153(b)**,128.

### B

- bannyrhere* s. Keer, Rozemadek.
- barbyrer* **ZM 10**,385.
- becker* **ZM 10**,20; 21; 365; 476.
- bisschof*
  - von Culmenze s. Stapel.
  - von Curland s. Schuetz.
  - von Lund s. Gerardi.
  - von Osel s. Kruwel.
  - von Reval s. Ochmann.
  - von Riga s. Wallenrode.
  - von Samland s. Seefeld.
- bordinge* **ZM 11**,607.
- borgere*; Thoron **ZM 26**,3.
- bote* **ZM 7**,116;124.
- botgerinne* **ZM 10**,216.
- Bretones* **ZM 32**,6.
- bretsnyder* **ZM 10**,449.
- briefffunge* **ZM 7**,35; 97; 103; 105; 106; 125; 133.
- eyn bruder* von Osterrode **ZM 11**,76.
- buchsenyesser* **ZM 11**,84.
- buchsenoczen* **ZM 11**,476.
- burdingsleute* **ZM 9**,94.
- burger* (cives)
  - von Lettekow **OF 155**,381; **OF 153(b)**,249.
  - de Linden **ZM 32**,1.
  - von Lubig **ZM 11**,103.
- burgermeister* **ZM 25**,5.
  - von der Jungenstad **OF 154**,61.

### C bei K; Cz bei S

### D

- Deutschmeister* s. Seinsheim, Stetten.
- dyner* s. auch Kirstean, gesynde.
  - von Engelsberg **ZM 11**,462.

- von Golaw **ZM 11**,462.
- des Großschäffers s. Burow, Gral, Nolte, Stroelen.
- von Grudencz **ZM 11**,462.
- des homeisters **ZM 7**,39; s. auch Arnt, Godehard.
- von Lype **ZM 11**,462.
- von Marienburg **ZM 5**,2; **ZM 7**,39; 41; 55; 128; **ZM 11**,34; 35.
- von Mewe **ZM 11**,448.
- von Osterrode **ZM 11**,448.
- von Papaw **ZM 11**,462.
- von Reden **ZM 11**,462.
- von Roghusen **ZM 11**,462.
- von Schonsee **ZM 11**,462.
- von Strosberg **ZM 11**,462.
- von Swecze **ZM 11**,448.

### E

- dy lute* von der *Egel* **ZM 10**,172.
- Engelische* (Anglicos) **OF 153(a)**,5; **OF 154**,10; 14; **OF 155**,32; 572; 1068; 1070; **OF 153(b)**,54; 55; 607; 609; **ZM 1**,3; **ZM 11**,171; **ZM 22**,1; **ZM 23**,1; 2; **ZM 31**,11; **ZM 32**,6.
  - ambassiatore Anglie **ZM 32**,1-7.
- Erczbischoffe*
  - von Lund s. Aronis, Gerardi.
  - von Lünden s. Braybroke.

### F, V

- valkener* **OF 153(a)**,1; **ZM 11**,179; 523.
- veren* **ZM 11**,196.
- firmaryenmeister* von Marienburg **ZM 7**,23-30.
- fisscher* **ZM 11**,476.
- fyschmeyster* s. Thalheim.
- Flamingi* **ZM 32**,6; 7.
- Flandrenses* **ZM 32**,3.
- voith* **ZM 10**,8; s. auch Rowerder.
  - off Borliholm s. Yserford.
  - czu Dirssow s. Bebern.
  - czu Drobowicz s. Rissche.
  - zu Gotlandt s. Eppingen, Techwitz.
  - zu Grebbin s. Bergau, Erlichshausen, Vladicheim, Gorlicz, Techwitz.
  - von der Leipe s. Gans.

- zum Leske **ZM 10,42**; s. auch Anewil, Rowerder, Sebold, Swettern.
- zu Lybental **ZM 10,451**.
- zu Roghuse s. Rulmann, Wenden.
- uff Schone s. Marscheden, Tirgart.
- vom Seppertczk s. Petrasch.

*zwei frauwen* **ZM 10,137**.

*eyn vryse* **ZM 26,3**.

*furlute* **ZM 11,655**.

*furman* **OF 154,409**; **ZM 11,378**; 675.

## G

*gebiteger* **ZM 5,61**; 66; 71; **ZM 11,62**.

- von Dutschen landen **ZM 11,120**.

- czu Lyffeland s. Viettinghoff.

*gebuwern* **OF 154,355**; **OF 155,898**.

*gehegit ding* **ZM 25,11**; **ZM 37,1**.

- czu Klene Lychtenaw **ZM 10,227**; 229; 230.

- czu Peterswalde **ZM 10,119**; 124.

*gemeyne* von Swislyn **OF 155,714**; **OF 153(b),447**.

*gesellen* **ZM 11,606**.

*gesynde* **ZM 5,82**.

*glockener* von sinte Annen **ZM 14,6**.

*glockmeister*; Marienburg **ZM 7,19-22**; s. auch Steyn.

*grave* (Graf)

- von Agues **OF 155,382**; **OF 153(b),250**.

- von Beaufort s. Buschkawt.

- von Duglos s. Archibald.

- von Holland s. Wilhelm.

- borgrave von Nurenberg s. Friedrich.

- von Sempol **ZM 32,4**.

*Großfürst* von Litauen s. Wytowdt.

*groskumpthur* s. Helfenstein, Lichtenstein, Nickeritz, Zollern.

*grosscheffer* (scheffer) **ZM 28,1-6**.

- des Hochmeisters s. Allen.

- zu Königsberg s. Demeker, Eckersberg, Vogeler, Küchmeister, Manstedt, Muren, Nedirhoven.

- sein leger uf Flandern **ZM 36,2**.

- zu Marienburg **OF 154,468**; **OF 155,593**;

**OF 153(b),1**; 17; 20; 32; **ZM 23,2**; 3;

**ZM 38,1**; s. auch Allen, Bucsleber,

Ditenhove, Everhard, Palsath,

Sachsenheym, Seeburg, Czorn,

Techwitz, Tiergart, Wirmynnen.

- seine diener s. Burow, Gral, Nolte, Stroelen.

- sein knecht s. Lange, Wrede.

- sein schreiber s. Nicolao, Walter.

## H

*halb bruder*, die **ZM 7,36**.

*herolde* **ZM 5,80**; **ZM 7,115**.

*herczog*

- von Burgundia s. Philipp, Johan.

- von Gelren s. Rainald, Wilhelm.

- von Mecklenburg s. Albrecht.

- in Slesien s. Conrad.

*Hispannos sive Castellanos* **ZM 32,6**; 7.

*hofeman* **ZM 10,302-05**.

*Hollander* **ZM 5,91**; 92; 94.

*homeister* **OF 154,67**; 71; **OF 153(b),1-3**;

- 407; s. auch Erlichshausen, Jungingen, Kochmeister, Plawen; Rusdorf, Czolner von Rotenstein, Wallenrode.

- des meisters junge **ZM 5,8**; s. auch Caspar.

*huskumptur*

- zu Danczig s. Vogt von Plauen, Kottenheim.

- zu Koningsberg **ZM 11,100**.

- zu Marienburg **ZM 11,78**; 105; 552;

**ZM 14,41-43**; **ZM 15,4-7**; s. auch

Gerhard, Hochslitz, Kinsberg,

Wynthusen.

- zugl. muntzemeister s. Kinsberg.

## I, J

*juncfrawe* von Werken **OF 155,230**; **OF 153(b),138**.

## K

*capitel* der kirchen czu Colmensehe **ZM 11,85**.

*Karthuser*, dy **ZM 11,573**.

*kellermeister*

- zu Marienburg s. Gutsberg, Hundeborn, Trachenau.

- zu Rastenburg s. Clugel.

*kemerer* **ZM 7,84**; s. auch Pael.

*kynde* (schipskynde; schiffkyndere;

Matrosen) **OF 153(a),4**; **ZM 7,119**; **ZM**

**11,77**; 449; 462; 477; 488; 584.

*knechte* **OF 154,26; OF 155,51; ZM 10, 150; ZM 11,53; 194; 242; 448; 462; 487; 587-89; 604; 623.**  
 - gemyte knechte **ZM 11,503.**  
 - des grosscheffers s. Lange, Wrede.  
 - statknecht **ZM 11,608.**  
 - Brendenborge **ZM 10, 240.**

*kõche* **ZM 11,476.**

*kõchemeister* s. Nitze.

*covent*  
 - zcu Danczik **ZM 7,98; 99.**  
 - des Ordenshauses Marienburg **ZM 4,6; ZM 6,9.**  
 - des clostirs Olyva **OF 154,140; OF 155,563; OF 153(b),398.**  
 - von Polplin **OF 155,968.**

*coventskellermeister; Marienburg* **ZM 14,16.**

*compan* des Hochmeisters s. Arnolt.

*komphur* (kumptur) **ZM 38,1.**  
 - von der Balge s. Jungingen, Sayn, Wolf von Sponheim.  
 - zu Birgelaw s. Pael, Rulmann.  
 - zu Christburg s. Wesenthau.  
 - czu Danzg s. Plawen, Posther, Schonenfelt, Schwarzburg.  
 - sein knecht s. Alle.  
 - zu Elbing s. Kyburg, Reuß von Plauen, Walpot.  
 - zu Engelperg s. Frankenhofen, Merheim.  
 - zu Grudencz s. Brendel, Reibenitz.  
 - czu Cobelancz s. Rheindorf, Thunen.  
 - czur Memele **OF 153(b),1; 10;** s. auch Richtenberg, Schabe.  
 - von der Mewe **ZM 7,114;** s. auch Lorch, Ramungen, Sayn, Wallenrode.  
 - sein Diener s. Peter.  
 - sein Knecht s. David.  
 - zcu Norenberg s. Lentersheim.  
 - zu Osterode s. Penczenhower.  
 - zu Ragnit **ZM 14,31-35.**  
 - zu Schonsee s. Eppingen, Waltershausen.  
 - zu Slochow s. Hohenkirchen, Penczenhower.  
 - czu Swetzc s. Phirt, Plawen, Schwarzburg.  
 - zu Strosberg **OF 154,408;** s. auch Eppingen.  
 - zu Thoron s. Wallenfels, Wenden.  
 - sein knecht s. Symon.  
 - zu Tuchel s. Schwelborn.

*konige*  
 - der alde **ZM 7,122.**  
 - von Engelant s. Heinrich.  
 - sein Bruder s. Beaufort.  
 - romischer konige s. Albrecht.  
 - von Schottland s. Jacob.  
 - von Schweden s. Albrecht, Erik.  
 - czu Ungern s. Sygimundt.

*konyngynne*  
 - von Denemarke s. Margarethe.  
 - von Sweden s. Margarethe.

*Koningsberg, die stat* **OF 154,216.**

*coplude* (Mercatores) **ZM 24,1.**  
 - de Lenna **ZM 32,5-7.**  
 - de Linden **ZM 32,1.**

*korneknecht* des Großschäffers s. Hannus, Pael.

*kornemeister* zu Marienburg **ZM 7,86;** s. auch Nothafft.

*kreczemer*  
 - von Dezelynge **ZM 10,288.**  
 - Leske **ZM 10,11.**  
 - vor dem Stumyschen dorff **ZM 10,273.**

**L**

*leger* s. auch Ludeke, Schürman.  
 - czu Danczk s. Keyser, Cristofer, Lobeschicz, Palsath.  
 - czum Elbinge s. Korner.  
 - in Vlandren s. Kasdorp, Wynkelman; s. auch grosscheffer zu Königsberg.  
 - zu Lubike s. Keyser.  
 - in Rêfel s. Rodaw.  
 - in Schottland s. Gral.  
 - czu Thoron s. Huxer, Kywe, Mertynsdorff.

*eyner* von der *Leyzaw* **ZM 10,289.**

*lowffer* **ZM 11,51; 69; 72.**

**M**

*marsschalk* **OF 155,883.**  
 - in Frankreich s. Buschkawt.

*molerynne* von Marienburg **OF 155,751.**

*molmeister* **ZM 9,83;** s. auch Walter.

*molner* von Dirsaw; der alde **OF 155,461; OF 153(b),311.**

*mõnczmeister* s. Claus.  
 - zu Thorun **ZM 3,2;** s. auch Kinsberg, Waltenheim.  
 - sein Knecht s. Adam.

**N**

- nonnen* **ZM 1,14; ZM 11,159.**  
*Normans*, die **OF 155,15; OF 153(b),44;**  
**ZM 24,1; ZM 32,3; 4; 6; 7.**

**O**

- Oberster Spittler* s. Reuß von Plauen.  
*Oberster Trapier* s. Beffart, Rumpenheim.

**P**

- dy von *Parsaw* **ZM 10,199.**  
*pharrer*  
 - czu Danczk **ZM 5,79; ZM 7,102.**  
 - von Lellekow **OF 155,964; OF 153(b),**  
 549.  
 - von Milencz **ZM 10,214.**  
 - czu Montaw **ZM 10,42; 364.**  
 - von Prangow s. Achterberg.  
*pfirdemarschalk* des kompthurs zu  
 Slochow **OF 154,215;** s. auch Jurge.  
*pfyfer* **ZM 11,513; 514.**  
*pfleger*  
 - zu Lesewicz s. Remchingen, Rottenheim.  
 - zu Miselancz s. Gans, Techwitz.  
 - zu Montaw s. Gewolf, Lorch.  
 - zu Torichte hof **ZM 10,163.**  
*pfundmeister* s. Duisberg, Lichtenstein,  
 Manstedt.  
*pirati* **ZM 32,3; 4; 6.**  
*Polen*, die **OF 155,876.**  
*pristerschaft* off Pomeran **ZM 11,71.**  
*probeste*  
 - von sente Elyzabeth **ZM 7,112.**  
 - czu Soldyn und Barken **ZM 5,72.**  
*procurator* des Deutschen Ordens in Rom s.  
 Felde, Hogenstein, Krewl, Wormditt.

**R**

- rath* **ZM 10,384.**  
 - Dantzik **ZM 32,4.**  
 - uff der Jungenstat **OF 155,607; 608.**  
 - von Lobeschicz **OF 154,340; 342; OF**  
**155,821; 823-25; OF 153(b),487; 489;**  
 490.  
 - von Lubig **ZM 11,103.**  
 - us der Rechten Stat **OF 155,654; 655;**  
**OF 153(b),428.**  
 - von Troppaw **OF 154,340; 342; OF 155,**  
 821; 823-25; **OF 153(b),487; 489; 490.**

*ratlute*

- von Brot sac **ZM 10,50.**  
 - von Eychwald **ZM 10,75.**  
 - von Konyesdorf **ZM 10,49.**  
 - von Crampenaw **ZM 10,336**  
 - von Marienborg **ZM 10,213.**  
 - von Myraw **ZM 10,34.**  
 - von Nouwe kirche **ZM 10,48.**  
 - von Orlob **ZM 10,43.**  
*renthemeister* zcu Mechelen **ZM 7,130.**  
*richter* **ZM 37,1.**  
 - von Lobeschicz **OF 154,340; 342; OF**  
**155,821; 823-25; OF 153(b),487; 489;**  
 490.  
 - czu Peterswalde **ZM 10,119.**  
 - von Troppaw **OF 154,340; 342; OF 155,**  
 821; 823-25; **OF 153(b),487; 489; 490.**  
*ritter* czu Mekilburg **ZM 11,69.**  
 die *Russen* **ZM 11,11.**

**S, Z**

- Schalwen* **ZM 14,31; ZM 15,2.**  
*scheffer*  
 - zu Christburg (Kirsburg) **ZM 22,2; 3;**  
**ZM 23,2; 4; ZM 26,14.**  
 - zu Collen s. Johan.  
 - des Marschalkes s. Borouwe.  
*scheppen* **ZM 37,1.**  
 - uff der Aldenstat **OF 155,606; 656; 1057.**  
 - von Lobeschicz **OF 154,340; 342; OF**  
**155,821; 823-25; OF 153(b),487; 489;**  
 490.  
 - czu Peterswalde **ZM 10,119.**  
 - von Troppaw **OF 154,340; 342; OF 155,**  
 821; 823-25; **OF 153(b),487; 489; 490.**  
*schiffmanne* **ZM 14,17.**  
*schippir* (schipher) **OF 153(a),1; 2; 4; OF**  
**154,11; 13; ZM 5,77; ZM 7,118; ZM**  
**11,33; 35; 68; 77; 148; 150; 159; 304;**  
 523; 583; 589; 604-06; **ZM 24,1; ZM**  
**26,2.**  
*schipskynde* s. kynde.  
*schreiber* **ZM 5,85; ZM 31,11.**  
 - statscribir tzu Dantzik **ZM 31,11.**  
*scholcz/scholtis* s. Foyth, Godeke,  
 Huchgeler, Jacob, Keinast, Nesaw,  
 Numan.  
 - uff der Aldenstat s. Werder.  
 - czur Are **OF 155,684.**

- von Brot sac **ZM 10,50**.  
 - von Eychwald **ZM 10,75**; s. auch Jorgis.  
 - von Irgang **ZM 10,95**.  
   - siner swester man **ZM 10,96**.  
 - von Konyesdorf **ZM 10,49**.  
 - von Crampenaw s. Huchgeler.  
 - von Lebczke **OF 154,182**; **OF 155,458**;  
   **OF 153(b),308**.  
 - von Lybental **ZM 10,444**.  
 - von Myraw **ZM 10,34**; s. auch Lynke.  
 - von Montow s. Clar, Swarcz.  
 - von Nydaw s. Lorencz.  
 - von Orlob **ZM 10,43**.  
 - czum Reynenfelde; Mann der Hermann  
   Brelesschen **OF 155,652**; **OF 153(b)**,  
   426.  
   - seine Frau s. Brelessche.  
 - von Stum **ZM 10,171**.  
*schulmeyer* s. Claus.  
*schumeister* s. Bobenberg.  
*Zeelander* **ZM 5,91**; 92; 94.  
*sendeboten* **ZM 26,15**.  
*zepenider*, gemeyne **OF 155,248**; **OF**  
   **153(b),155**.  
*sydenhaffter* **ZM 11,639**.  
 eyner von *Symensdorff* **ZM 10,289**.  
*Scoti* **ZM 32,2**; 5-7.  
*smede* **ZM 10,227**.  
*smedemeister* s. Albrecht.  
   - zu Marienburg **ZM 14,1**; 18; 19.  
*snyder* des Schäffers; in Rutenberger bude  
   **OF 155,535**; **OF 153(b),381**.  
*snitzmeister*; Marienburg **ZM 7,8-10**; 170;  
   **ZM 13,2**; 5.  
*soldener* **ZM 11,10**; 30; 33; 117.

*Spanger* (Spanier) **OF 155,1**; **OF 153(b)**,  
 33; s. auch Hispannos.  
*spitler* **ZM 10,383**.  
   - czu Marienburg **OF 155,735**; **OF**  
   **153(b),459**.  
*starost* von Swislyn **OF 155,714**; **OF**  
   **153(b),447**.  
*statknecht* **ZM 10,240**.  
*steuerleute* czu Swentke uff Bornholm **OF**  
   **155,81**; 82; **OF 153(b),76**; 77.

## T

drei man von *Tesmansdorf* **ZM 10,216**.  
*trappyer* (trapper) **ZM 7,96**; **ZM 38,1**; s.  
   auch Beffart, Rumpenheim.  
*treger* **ZM 5,17**.  
*trezeler* s. Brendel, Eisenhofen, Erlebach,  
   Heck, Ylenburg, Merheim, Nickeritz,  
   Rusdorff, Wobeke.  
   - sein schreiber s. Martin, Nicolao.  
*trippenmacher* **ZM 10,392**.

## U

*underkemerer* des Hochmeisters s. Jurge.

## W

*wynmanne* **ZM 11,596**.  
*wyntmolner* czu Montaw **OF 154,453**.  
*wip* **OF 155,393**; **OF 153(b),260**.  
*wyselferer* **ZM 11,584**.  
*wytinge* **ZM 14,30**.  
*wytwe* uff dem Kampe **OF 155,242**; **OF**  
   **153(b),149**.  
*wreker* **OF 154,55**; 63; **OF 155,118-24**;  
   654; 1029; **OF 153(b),428**; s. auch  
   Hannus, Mertyn.

## 2. Verzeichnis der Handelswaren, Güter und Kosten

### A

*anys* s. krüde.  
*anker* (Anker) s. schiffgeczd̄w.  
*apteke* **OF 153(a)**,5; **ZM 5**,51; **ZM 7**,85.  
*arbeis* s. erweis.  
*armbrost* s. Waffen.  
*arcztye* (Arznei) **ZM 11**,625.  
- dryakel (Theriak) **ZM 5**,47.  
*artinge* **ZM 11**,433.  
*asche* **OF 154**,90; 103-05; 203; **OF 155**,129;  
203; 229; 287; 288; 293; 299; 311; 313;  
328; 329; 343; 1053; 1055; 1056; **OF**  
**153(b)**,137; 189; 190; 195; 199; 208; 210;  
212; 600; 601; **ZM 4**,17.  
- aschensalcz **ZM 5**,95; 99.  
- barenclow assche **ZM 5**,95; **ZM 6**,13.  
- hornasschen **ZM 5**,96.  
- Mazowesche **OF 155**,1027; **OF 153(b)**,585.  
- Toronsche **ZM 24**,2.  
*atlas* s. Textilien.  
*atresch* s. Textilien.

### B

*bannertucher* s. Textilien.  
*bannyr* s. Textilien.  
*basstert* s. Seil/Tau.  
*bechir* s. Hausrat.  
*becken* s. Hausrat.  
*b̄yel* (Beil) s. Werkzeug.  
*byr* (Bier) **OF 153(a)**,2; 3; **OF 155**,615; **ZM**  
**5**,65; **ZM 10**,69; 119-22; 124; 276; 284;  
289; 347; 426; 429; 430; **ZM 11**,7; 8.  
- Bresslows bir **OF 154**,157.  
- Danczker **OF 155**,874.  
- Elbisch bir **ZM 11**,6.  
- gutbir **ZM 11**,213; 267.  
- Hamburger **ZM 9**,55; 77.  
- jungbir **ZM 5**,65.  
- tischbir **ZM 10**,289; 292; 347.  
- tofelbir **OF 153(a)**,2; **OF 155**,615; **ZM**  
**11**,214; 268; 442; 459; 473; 483; 489.  
- Ungersches **OF 155**,875.  
- weysens byr **OF 154**,411; **ZM 11**,4; 5.  
- Wismersches **OF 155**,414; 574; 604; 686;  
725; 734; 735; 737; 875; **OF 153(b)**, 278;  
404; 439; 458-60; **ZM 11**,3; 128; 208; 263;  
288; 301; 517; 518; 593; 594; 616; 662-64.

*blye* s. Metalle.

*bochse* s. Waffen.

*bochsen* s. Textilien.

*b̄dr* (Bohrer) s. Werkzeug.

*bordinge gelt* **OF 155**, 667; **OF 153(b)**,431;  
**ZM 7**,120; **ZM 9**,89.

*borthen* s. Textilien.

*Bossissches got* **ZM 11**,583.

*boxen* s. cledunge (hosen).

*brot* **ZM 11**,240; 289; 297; 491; 498.

*bude* (Bude) **OF 154**,22; 90; **OF 155**,89;  
203; **ZM 1**,4; **ZM 25**,3.

- heryng schuwer **OF 154**,22.

*buckblut* **ZM 11**,181.

*b̄teltuch* **ZM 11**,506.

*Butter* s. potter.

### C bei K; Cz bei S

### D

*dachsteyn* (wohl Dachziegel) **ZM 14**,52.

*dadelen* (Datteln) s. Früchte.

*damasth* s. Textilien.

*dechsel* s. Werkzeug.

*degen* **OF 153(a)**,1.

*decken* s. Textilien.

*drat/drot* (Draht) **OF 154**,17; **OF 155**,84; 100.

### E

*effchen* s. Haustiere.

*eyer* (Eier) **OF 153(a)**,2; 3; **ZM 11**,239; 287;  
300.

*eymer* s. Hausrat.

*erbe/erbegelt* **OF 154**,132; 262; 306; 315-  
18; 325; **OF 155**,283; 316; 317; 502; 520;  
557; 804; 813; 814; 893; 934; 972; 978;  
980; 994; **OF 153(b)**,185; 350; 367; 475;  
553; **ZM 10**,170; 227; 282; 288; 312; 372;  
**ZM 25**,3-6; 10; 11; **ZM 28**,1; 2; 5; 6.

*erweis/arbeis* (Erbsen) **OF 153(a)**,2; 3; **OF**  
**154**,114; **OF 155**,137; 403; **OF 153(b)**,10;  
268; **ZM 4**,20; **ZM 7**,109; **ZM 9**,96-98;  
**ZM 11**,19; 223; 286; 436; 453; 467; 480;  
498; **ZM 14**,27.

*essyk* (Essig) **OF 153(a)**,2; 3.

*estrichsteyne* **ZM 4**,24.

**F/V**

*valken* s. Haustiere.

*fas/veschen* (Fass) **OF 154,69; OF 155,336; ZM 9,47; ZM 11,130; 395; 590; 666; 668; ZM 26,1.**

- legil (Fässchen) **ZM 11,235.**

*vhÿ* (Vieh) s. Haustiere.

*vighen* (Feigen) s. Früchte.

*vingerlyn* (Ring) **ZM 11,55.**

*fische* (Fisch) **OF 154,258; OF 155,826; OF 153(b),491; ZM 11,247; 294; 502; ZM 14,8; 9.**

- Bergesch/Bergir visch **OF 153(a),3; OF 155,759 ZM 5,18; 19; 26; 27; ZM 7,56; 57; 65; 66.**

- dürsch (Dorsch) **OF 153(a),2; 3; ZM 11,20; 224; 276; 295; 342; 440; 451; 465; 479; 630; 648; ZM 14,15; 42.**

- flacvysch **OF 153(a),3; ZM 14,6; 7.**

- grüne **OF 153(a),3.**

- hecht **OF 153(a),2; 3.**

- hering **OF 153(a),2; 3; OF 154,74; 183; 271; OF 155,82; 91; 98; 106; 143; 261; 268; 459; 512; 578; 665; 857; 941; OF 153(b),77; 167; 173; 309; 359; ZM 4,26; 102; ZM 11,160-62; 226; 278; 357; 439; 452; 466; 548; 549; 566; ZM 14,13.**

- Bornholmissch hering **OF 154,411.**

- Schonscher hering **OF 155,343; OF 153(b),212.**

- kabelow **ZM 11,103.**

- nuenoke (Neunaugen) **OF 155,142.**

- stokvissch (Stockfisch) **OF 153(a),1; 2; OF 155,420; OF 153(b),3; 4; 9; ZM 7,29; ZM 9,85; 89; ZM 11,22; 232; 245; 284; 343; 631; 644; 670.**

- stôr (Stör) **OF 153(a),2; 3; ZM 11,227; 279.**

*vytalge/vitalia* (Lebensmittel) **OF 153(a),2; ZM 11,175; 242; 293; 317; 446; 460; 474; 484; 487.**

*flachs* **ZM 9,13; 30; 69.**

*vleysch* (Fleisch) **OF 153(a),3; ZM 10,259; 275; 284; ZM 11,225; 277; 303.**

- flicken (wohl Fleisch/Speck) **ZM 11,15.**

- kuvleysch **OF 153(a),2; 3; ZM 11,17; 103.**

- pekelfleysch **ZM 11,435; ZM 14,3-43.**

- schôpce (Hammelfleisch) **OF 153(a),3.**

- speck **OF 153(a),2; ZM 11,228; 281.**

- spekfleysch **ZM 11,445; 457; 471; 478.**

*fleyschbyl* s. Hausrat.

*flicken* s. vleysch.

*vlos* (Flachs) **OF 155,84; 89; 100; 435; 846.**

*vorwerg* s. Land.

*vrucht/frucht* (Frachtgeld) **OF 153(a),1; OF 154,11; 103-05; 111; 112; OF 155,40; 81; 327-30; 398; 399; 415; 1069; OF 153(b),58; 76; 263; 264; 608; ZM 5,12; 17; 19; 27; 30; 92; ZM 7,14; 16; 20; 34; 43; 55; 57; 63; 66; 71; 109; 118; ZM 8,3; 4; ZM 9,49; 50; 89; 95; 97; 101; 102; ZM 11,27; 28; 33; 35; 39; 50; 77; 83; 116; 117; 129; 159; 163; 175; 176; 207; 211; 247; 266; 304; 358; 400; 401; 448; 462; 476; 518; 529; 569; 574; 583; ZM 14,5; 8; 17; 21; 25; 28; 30; 51.**

*Früchte*

- dadelen (Datteln) **OF 153(b),2; ZM 5,36; ZM 7,78; ZM 11,143; 186; 265; 315; 381.**

- vighen/vygen (Feigen) **OF 153(a),3; OF 154,71; 283; OF 155,543; 581; OF 153(b),3; 4; 9; 388; ZM 5,24; ZM 7,27; 61; 69; ZM 11,345; 632; 645.**

- cubeben (Zibeben; große Rosinen) **ZM 3,7; 11.**

- lemonen **ZM 9,46.**

- mandeln (Mandeln) **OF 153(a),3; OF 154,71; 292; OF 155,161; OF 153(b),3; 4; 9; ZM 5,21; 29; ZM 7,25; 59; 68; ZM 11,349; 635; 647; 671; ZM 26,1.**

- rosynen (Rosinen) **OF 153(a),1; 3; OF 155,163; 581; OF 153(b),3; 4; 9; ZM 5,99; ZM 7,28; 62; 70; ZM 11,182; 183; 261; 346; 370; 550; 567; 568; 633; 646; 649.**

*futtertuch* s. Textilien.

**G**

*gabeln* s. Hausrat.

*galgan* s. krûde.

*garn* **OF 154,17; 82; OF 155,84; 89; 100; 111; ZM 11,512.**

- Flamisschs garn **ZM 11,170.**

- Florentiner garn **OF 154,201; 213.**

- hering garn **OF 155,554.**

- cabelgarn (Garn für Taue) **OF 155,717.**

*gelschuer/gelle schur* **OF 155,89; 110.**  
*gersten* s. getreide.  
*geczelde* (Zelt) **OF 153(a),1.**  
*getreide* (Getreide) **OF 154,355; OF 155,**  
 388-94; 898; **OF 153(b),255-61.**  
 - gersten (Gerste) **OF 154,117; OF 155,**  
 147-149; 415; 721; **OF 153(b),10; ZM**  
**9,103; ZM 10,63; 64; 66; 75; 77; 80; 81;**  
 83; 84; 98; 140; 141; 143-47; 151; 152;  
 154; 156; 157; 159; 162; 165; 175; 177;  
 180; 182; 183; 187; 217-20; 223-26;  
 299; 300; 321; 335; 337; 343; 353; 365-  
 69; 375-77; 380; 406; 412; **ZM 11,38;**  
 177; 178; 557; **ZM 14,20-22; 24; 38; 55.**  
 - hawir/habir (Hafer) **OF 154,66; 74; ZM**  
**10,94; 132-39; 142; 146; 148-50; 152;**  
 155; 156; 158; 161; 164; 166-69; 171-76;  
 178; 179; 181; 183-86; 188-212; 214;  
 215; 344; 409; **ZM 11,176; 236; 237;**  
 585; 590; **ZM 14,25-30; 36; 38; ZM 15,3.**  
 - rī s (Reis) **OF 153(a),3; OF 154,71; OF**  
**155,162; OF 153(b),3; 4; 9; ZM 4,39;**  
**ZM 5,20; 28; ZM 7,26; 58; 67; ZM**  
**11,347; 634; ZM 26,1; 3.**  
 - rocken/korn (Roggen) **OF 154,65-67; 104;**  
 105; 108; 111; 112; 114; 116; 468; **OF**  
**155,269; 297; 298; 327-30; 398; 399; 403;**  
 412; 413; 418; 423; 639; 650; 651; 703;  
 952; 953; 976; 977; 1073; 1074; **OF**  
**153(b),174; 197; 198; 263; 264; 268; 276;**  
 277; 280; 283; 425; 430; 614; 650; **ZM**  
**1,7; ZM 4,19; 42; ZM 5,95; 98; 104; ZM**  
**6,15; ZM 8,1-4; ZM 9,14; 31; 32; 99-**  
 103; **ZM 10,1; 2; 4-6; 17-22; 29-31; 34-**  
 37; 39; 43; 45-50; 52; 54-57; 108-11; 113;  
 160; 213; 246; 299; 304; 332; 336; 349-  
 51; 355; 359; 361; 363; 364; 370; 381;  
 394-407; 410; 411; 414-19; 435; 437;  
 442-45; 451; 453; **ZM 11,39-42; 110;**  
 112; 323; 324; 558-60; 622; **ZM 14,31;**  
 32; **ZM 15,2; ZM 36,2.**  
 - Schalmisch korn **ZM 11,78; 621.**  
 - weysen (Weizen) **OF 154,66, 103; 108;**  
 114; 146; **OF 155,386; 387; 403; 445; OF**  
**153(b),10; 253; 254; 268; 296; ZM 1,7;**  
**ZM 4,18; 42; ZM 5,95; 98; ZM 9,103;**  
**ZM 10,23; 52; 62; 303; 316; ZM 11,44;**  
 177; **ZM 15,6.**  
 - terwen (Weizen) **ZM 24,2.**

*Gewürze* s. krüde.  
*golt* (Gold) s. Metalle.  
*gortil* s. cledunge.  
*gropen* (Töpfe) s. Hausrat.  
*gruczcze* (Grütze) **OF 153(a),2; 3; ZM**  
**11,285; 437; 454; 468; 485; 498; ZM**  
**14,3-5; ZM 15,4; 5.**  
*gwand/laken* (Tuch, Stoff) s. Textilien.

## H

*habich* s. Haustiere.  
*habir* (Hafer) s. getreide.  
*hay* (Heu) **ZM 11,176; 238; 585.**  
*hamer* s. Werkzeug.  
*hantschu* s. cledunge.  
*hanttucher* s. Textilien.  
*hares* **OF 155,110.**  
*harnisch* s. Rüstung.  
*harcz* (Harz) **ZM 11,672-74.**  
*hartuch* s. Textilien.  
*hauken* **OF 154,17.**  
*haulcz* **ZM 11,229.**  
*Haus* s. hus.  
*Hausrat*  
 - bechir **ZM 16,1.**  
 - becken **ZM 5,50.**  
 - eymer **ZM 11,591.**  
 - fleyschbyl **ZM 11,509.**  
 - gabeln **OF 155,89.**  
 - gefesse, sylberynne **ZM 11,382.**  
 - gropen (Töpfe) **OF 154,17; OF 155,84;**  
 89; 100.  
 - kannen **ZM 11,234; 495.**  
 - tympkannen **ZM 11,494.**  
 - kellen **ZM 11,508.**  
 - kessel **OF 154,17; OF 155,84; 89; 100;**  
**ZM 10,410; ZM 11,69; 248; 522.**  
 - kesselhoken **ZM 11,496.**  
 - kochkessel **ZM 11,497.**  
 - koppe (Becher) **ZM 5,50.**  
 - zylberynne **OF 153(a),1.**  
 - korbe (Körbe) **OF 155,89; 105; 110; OF**  
**153(b),79; ZM 11,499.**  
 - cropen (Haken) **ZM 11,32.**  
 - messer **ZM 11,547.**  
 - mulden (Gefäß) **OF 155,89; 105; 110;**  
**OF 153(b),79; ZM 11,26; 591.**  
 - pfanne **ZM 11,614.**



- röst (Bratrost) **OF 154,17; OF 155,105; OF 153(b),79.**
  - schusseln (Schüsseln) **OF 154,17; ZM 11,23; 231; 282; 501.**
    - schosselkorp **ZM 11,241.**
  - sebe (Siebe) **ZM 11,505.**
  - trechter/trichter **OF 154,17; OF 155,105; OF 153(b),79.**
- Haustiere*
- effchen (Affe) **ZM 7,100.**
  - valken (Falken) **OF 153(a),1; ZM 11,43; 52; 68; 179.**
  - vhy (Vieh)/rinder **OF 155,933; 936; ZM 14,12.**
    - ku **ZM 10,70; 299.**
    - ochse **ZM 11,450; 464.**
  - habich (Habicht) **ZM 11,583; 597-99.**
  - hunnyr (Hühner) **OF 153(a),2; 3; ZM 11,177; 217; 271; 296; 598.**
  - pfert (Pferd) **OF 153(a),1; OF 154,331; 342; OF 155,823; 842; 932; 936; OF 153(b),489; ZM 5,78; ZM 10,14; 31; 99; 107; 163; 325; 376; 380; 434; 441; ZM 11,53; 82; 103; 176.**
    - czelden pfert **OF 154,331; OF 155,842.**
  - rephuner **ZM 11,126.**
  - schoff (Schaf) **ZM 10,73; 74; 98; 253; 254; 256-60; 262; 306-08.**
    - schepcze (Hammel) **ZM 11,216; 270; 597; ZM 14,12.**
    - uwer (Mutterschaf) **ZM 11,583; 584; 586; 590; 591; 604.**
  - swin (Schwein) **ZM 10,346; 431.**
- hauwe (Hube) s. Land.*
- hawir (Hafer) s. getreide.*
- hofegewand s. cledunge.*
- hofeloge OF 154,74; ZM 11,162.*
- hoy s. hay.*
- holz (Holz) OF 153(a),3; OF 154,58; 95-97; 166; 173; 174; 268; 272; 280; 286; 304; 458; 459; OF 155,119; 208-10; 249; 451; 454; 509; 513; 540; 546; 598; 802; 1024; 1036; 1039; 1045; 1047; 1049; 1050; OF 153(b),119-21; 156; 302; 305; 356; 360; 385; 391; 473; 583; 597; 598; 602; ZM 10,3; 14; ZM 25,8.*
- bodemen **ZM 4,16; ZM 5,97.**
  - bort **OF 154,59.**
    - kaggenborten **ZM 1,6.**
  - delen (dicke Bretter/Planken) **OF 154,22; 67; 105; 114; OF 155,41; 89; 110; 403; OF 153(b),268; ZM 5,96; ZM 11,212.**
  - holczweg (Zimmerholz) **OF 155,84, 100.**
  - clapperholz **OF 154,105; OF 155,291; 612; OF 153(b),193; 408; ZM 4,16; ZM 5,95; 96; 98; ZM 9,5.**
  - knarreholz (Knarrholz); **OF 154,57; 103; 152; OF 155,64; 119; 329; 448; 526; 655; 662; OF 153(b),66; 299; 372; 431.**
    - gut **OF 154,55; 61-63; OF 155,122; 414; 654; 663; 671; OF 153(b),278; 428.**
    - wrag (von schlechter Qualität) **OF 154,57; 61-63; 180; OF 155,119; 122; 434; 566; 667; OF 153(b),401.**
  - kogen borte **OF 154,49; 55; 62; 241; OF 155,414; 487; OF 153(b),278; 335.**
  - rymen **OF 155,84; 100; ZM 5,95; 96; 98.**
  - rymholzcs **OF 154,114; OF 155,403; 704; OF 153(b),268.**
  - czymmer (Bauholz) **OF 155,608.**
  - stabholz **OF 155,537; 643; OF 153(b),383.**
  - waynschos (Wagenschos) **OF 154,89; 103-05; 108; 111; 112; 114; 144; 149; 151-53; 461; 462; OF 155,124; 202; 290; 292; 329; 330; 343; 398; 399; 403; 447; 448; 455; 525; 532; 564; 581; 606; 616; 624; 647; 648; 656; 658; 662; 665; 675; 683; 704; 772; 852; 872; 931; 995; 996; 1025; 1031; 1034; 1042; 1043; 1055; 1058; OF 153(b),115; 192; 194; 212; 263; 264; 268; 298; 299; 306; 371; 378; 399; 430; 437; 499; 561; 584; 587; 591-93; 601; 653; ZM 4,15; ZM 5,96; 98; ZM 6,14; ZM 9,6; ZM 11,45; ZM 24,2; ZM 25,7; ZM 31,7.**
    - gut **OF 154,55-57; 60-64; OF 155,119-22; 328; 414; 601; 602; 654; 662; 1028; 1029; 1057; OF 153(b),278; 428; 586.**
    - Mazauwischs **OF 154,460; OF 155,1041.**
    - Rygisch **OF 155,123.**
    - wrag (von schlechter Qualität) **OF 154,57; 61-63; 139; 193; OF 155,119-22; 444; 466; 523; 533; 534; 595; 614; 662; 664; 669; OF 153(b),295; 316; 369; 379; 380.**

*honyng* (Honig) **OF 153(a),2; OF 155,900; ZM 5,87; ZM 7,99; ZM 10,246.**

*hoppen* (Hopfen) **OF 154,277; OF 155,518; OF 153(b),10; 365; ZM 10,3; 9; 325; 345; 428; ZM 11,444.**

*hornaff* (ein Gebäck) **OF 155,900.**

*horner* (Hörner)

- buxhorn (Bockshorn) **OF 153(b),7; ZM 7,8; ZM 13,5.**

- stirhornne **ZM 13,3.**

*hosen* s. cledunge.

*hortuch* s. Textilien.

*huben* s. Land.

*hünerkorp* **ZM 11,218.**

*hunnyr* s. Haustiere.

*huntschos* s. Textilien.

*hus* (Haus) **OF 155,599; 677; ZM 25,2; 12; ZM 37,1.**

- melczhus **ZM 28,3; 4.**

- steynhus **OF 154,302; OF 155,829.**

*hüte* s. cledunge.

## I/J/Y

*yngher* s. krüde.

*ioppe* s. cledunge.

*ysen* (Eisen) s. Metalle.

## K,C

*cabelgarn* s. garn.

*kalk* **OF 154,150; 175; 199; OF 155,465; OF 153(b),315; ZM 11,83; 125; 257-60; 574.**

- sloskalk **ZM 15,7; ZM 16,3.**

*kalkstein* **ZM 6,16.**

*canaphas* s. Textilien.

*canel* s. krüde.

*kannen* s. Hausrat.

*kariandir* s. krüde.

*carbo* s. Kohle.

*keysersbisse* **ZM 11,189; 337; 363.**

*kelk* (Kelch) **OF 155,707.**

*kellen* s. Hausrat.

*keze* (Käse) **ZM 11,192.**

*kessel* s. Hausrat.

*kirsey* s. Textilien.

*cledunge* (Kleidung)

- gortil **ZM 10,300; ZM 11,252.**

- hantschu **ZM 11,120; 121.**

- hofegewand **ZM 7,36.**

- hosen **OF 153(b),5; ZM 5,2; 53; ZM 7,40.**

- boxen **ZM 4,38.**

- Lyerryscher hosen **OF 153(a),1.**

- semissche hosen **ZM 11,120; 121; 641.**

- hütte (Hüte)

- bewern huth **ZM 5,52; ZM 11,547.**

- hütte czeychen (Hutzeichen) **OF 153(a),1; OF 155,182; 336; OF 153(b),5; ZM 5,14; ZM 11,249; 669; ZM 38,1.**

- schylt czu eyner korkappen **OF 153(a),1.**

- ioppe (Joppe) **ZM 5,53.**

- knylinge **OF 153(b),5; ZM 5,10; 12.**

- cogeln (Kogeln) **OF 153(b),5; ZM 5,3; ZM 7,47; 113; ZM 11,603.**

- hundiskogel **ZM 10,331.**

- kogelgewand **ZM 7,43.**

- konyng gewand **ZM 5,7; ZM 7,45.**

- korsse, Leberten (Oberrock aus Leopardenfell) **OF 155,337.**

- mentel (Mäntel) **OF 153(b),5; ZM 5,4; 53; ZM 7,37; 38; 42; ZM 11,384; 386; 388; 391.**

- frauwen mantil **ZM 10,411; 414.**

- messegewete (Messgewand) **OF 153(a),1; OF 155,730; OF 153(b),454.**

- mützen **OF 153(a),1; ZM 10,41; ZM 11,9; 54.**

- gedobelte **OF 154,71; 212; OF 155,626.**

- gro **ZM 11,385.**

- ornat **OF 153(a),1; ZM 11,49.**

- rock (Rock) **OF 155,621; OF 153(b),411; ZM 7,113; ZM 10,68; 305; 359; 410; ZM 11,587; 603.**

- vutter under eynen rok/rokfuter **OF 155,954; ZM 11,47.**

- harras rok myt vorgulden knoffeln **OF 155,729.**

- swarczer Arras rog **ZM 7,89.**

- wapenrok **ZM 5,80; ZM 11,393.**

*klister* **OF 154,17; ZM 11,212.**

*knylinge* s. cledunge.

*knypczange* s. Werkzeug.

*knofé, selberine* (silberne Knäufe) **ZM 10,204.**

*knoweloch* (Knoblauch) **OF 153(a),3.**

*cobben* **OF 154,17; OF 155,84; 100.**

*kocher* **ZM 11,32.**

*cogeln* s. cledunge.

*Kohle/carbo* **ZM 32,3; 4.**

*kommel* s. krüde.

*confect* **ZM 3,6; 7; 11; ZM 7,93.**

- annys confection **ZM 7,91; ZM 11,107; 132; 135; 142; 190; 328; 394; 519; 575; 627; 665.**
- kanelconfection **ZM 11,190; 363.**
- cardemomen confection **ZM 11,107.**
- cobeben confection **OF 155, 732; OF 153(b), 456; ZM 7,91; ZM 11,107; 132; 135; 142; 190; 328; 363; 394; 519; 575; 627; 665; 677.**
- coreanderconfection **ZM 11,132; 135; 142; 190; 328; 394; 519; 575; 577; 627; 665.**

*konyng gewand* s. cledunge.

*koppe* s. Hausrat.

*kopper* (Kupfer) s. Metalle.

*korbe* s. Hausrat.

*cordyel* s. Seil/Tau.

*korn* s. getreide.

*kostgelt* (czerunge) **OF 153(a),1; OF 154, 77; 341; 342; OF 155,192; 260; 315; 822; 823; 884; 1024; 1029; 1030; 1035; 1045; 1046; OF 153(b),106; 166; 488; 489; 588; 595; ZM 1,13; ZM 3,10; ZM 5,61; 66; 71; 77; 98; ZM 7,82; 117; 122; 128; ZM 11, 33-35; 43; 68; 82; 116; 117; 158; 159; 175; 514; 523; 588; 589; 604; ZM 14,30; ZM 26,15; ZM 31,4.**

*krangelde* **ZM 5,63; 64; ZM 7,121.**

*cropen* (Haken) s. Hausrat.

*krüde* (Gewürz, Kräuter) **OF 153(a),5; OF 154,69; 71; OF 155,164; 173; 334; 736; 743; 900; OF 153(b),2; ZM 3,5; 6; 8; 10; 18; 19; ZM 5,41; 42; ZM 7,76; ZM 11,2; 109; 140; 201; 243; 306; 312; 331; 340; 395; 628; 666.**

- anys (Anis) **OF 155,167; ZM 3,7; 11.**
- galgan (Galgant) **ZM 5,44.**
- yngber (Ingwer) **OF 153(a),1; 5; OF 154, 69; 410; OF 155,171; OF 153(b),2; 3; ZM 1,11; ZM 3,7; 11; 13; 14; ZM 4,39; ZM 5,33; 39; ZM 7,73; 77; ZM 11,48; 108; 133; 134; 187; 188; 307; 313; 330; 335; 352; 368; 380; 402; 520; 581; 636; 676.**
- canel/kannyl (Zimt) **OF 154,71; OF 155, 172; OF 153(b),2; 3; ZM 3,7; 11; ZM 5, 34; ZM 7,74; ZM 11,138; 310; 333; 351.**

- kariandir/coreander **OF 153(a),1; OF 155,166; ZM 3,7; 11.**

- kommel (Kümmel) **OF 155,159; 160; OF 153(b),4; ZM 5,22; ZM 7,60; ZM 11,141; 206; 353.**

- musschaten (Muskat) **OF 155,169; 170; OF 153(b),2; ZM 3,15; 16; ZM 4,39; ZM 5,40; ZM 7,81; ZM 11,136; 137; 254; 256; 308; 309; 314; 332; 362; 366; 367.**

- negelkin/neylken (Nelken) **OF 153(b),2; 3; ZM 5,32; 38; 45; ZM 7,72; 80; ZM 11,334; 350; 365.**

- pariskorner (Paradieskörner) **OF 153(b), 2; ZM 5,37; ZM 7,79; ZM 11,144; 184; 255; 316.**

- pfeffer (Pfeffer) **OF 153(a),3; OF 154, 70; 107; 123-28; 130; 137; 138; 294; OF 153(b),9; ZM 4,39; ZM 7,24; ZM 11,24; 219; 273.**

- saffran (Saffran) **OF 153(a),3; OF 155, 155-57; 175; OF 153(b),9; ZM 7,23; ZM 11,25; 220; 272.**

- doskan (toskanisch) **OF 154,69.**

- zenff (Senf) **OF 153(a),2; ZM 11,235.**

- czitteber (Zittwer) **ZM 5,43.**

- Thornische **ZM 11,54.**

*krucze* (Kreuze) **ZM 7,126; ZM 11,393; 639.**

*krüser* **ZM 11,233; 493.**

*ku* s. Haustiere.

*cubeben* s. krüde.

## L

*laken* s. Textilien (gewand).

*Land*

- vorwerg (Vorwerk) **OF 154,413.**

- huben/hauwe **OF 154,172; 178; 307; OF 155,453; 457; OF 153(b),304.**

*lëdir* (Leder)

- erch (weißgegerbtes Leder) **ZM 5,13.**

- lederynne czichen **ZM 11,66.**

- ledirlaken **ZM 11,120; 121.**

- lymledir **OF 155,900; OF 153(b),7; ZM 7,9.**

*legil* s. fas.

*leyter* **OF 154,17.**

- lade leyter **OF 155,89.**

- stenleyter **OF 154,17; OF 155,89.**

*lemonen* s. Früchte.

*lichte* (Kerzen) **ZM 11,58; 90; 104; 118; 195; 319; 320; 322; 325; 554-56; ZM 14,16.**

*lylachen* s. Textilien.

*lyne* s. Seil/Tau.

*lynen* (Leinen) s. Textilien.

*lynwant* (Leinwand) s. Textilien.

*Lohn* (Träger-, Boten-, Fuhr-, Läuferlohn)

**OF 153(a),1; 4; OF 154,304; 409; OF 155,103; 150; 151; OF 153(b),97-99; ZM 5,17; 19; 23; 30; 55; 64; 65; ZM 7,14; 16; 20; 34; 43; 48; 55; 63; 71; 94; 109; 116; 127; 132; ZM 9,36; 93; 94; 97; ZM 11,5; 16; 40-42; 50; 54; 77-80; 97; 101; 105; 110; 111; 113; 114; 117; 146; 148; 150; 151; 155-57; 161; 162; 169; 179; 194; 196; 242; 258; 260; 293; 298; 299; 302; 321; 323; 324; 355; 359; 360; 378; 387; 388; 391; 409; 410; 414; 417; 421-23; 443; 446; 448; 460; 461; 475; 484; 487; 507; 511; 523; 528; 532; 536; 537; 539; 545-47; 549; 557; 564; 565; 579; 580; 584; 586; 594; 595; 605-08; 613; 619; 621; 622; 624; 654-57; 659; 664; 674; 675; ZM 14,17; 25; 27; 28; 32; 34; 44; 45; ZM 15,7; ZM 16,3; 4; ZM 31,11.**

*luchtegeld* (Leucht- oder Leichtergeld) **OF 155,467; 468; OF 153(b),317; 318.**

*luchten* **ZM 7,83**

## M

*malcz* (Malz) **OF 154,108; ZM 4,44; ZM 5, 104; ZM 10,3; 7; 9; 32; 33; 54; 58; 61; 85; 86; 88; 89; 91-94; 101-03; 118; 232-38; 315; 327; 328; 333; 353; 354; 356; 422; 423; 432; 433; ZM 11,14; ZM 14,17.**

*mandeln* (Mandeln) s. Früchte.

*mast/meste* (Schiffsmast) s. schiffgeczdow.

*matten* **ZM 5,17; ZM 7,121; ZM 9,36; ZM 14,17; 25; 27; 54.**

*meel* (Mehl) **OF 153(a),2; 3; OF 154,105; 108; 111; 112; 114; 134; 278; 428-35; OF 155,106; 137; 285; 301-05; 318; 342; 343; 398; 399; 403; 409; 519; 522; 709; 893; 959-63; OF 153(b),10; 187; 201-05; 212; 263; 264; 268; 273; 366; 368; 544-48; ZM 4,44; ZM 5,55; ZM 7,108; ZM 9,92-94; 98; ZM 10,156; 175; 216; ZM 11,16; 290; 298; 434; ZM 22,3.**

*mekeldye* (Maklergebühr) **OF 154,74.**

*mentel* s. cledunge.

*messegetete* s. cledunge.

*messer* s. Hausrat.

*mestichin* **ZM 11,188.**

*mēt* (Met) **OF 153(a),2; 3; OF 154,165; OF 155,571; ZM 11,152; 155; 215; 535; 537.**

- Rygisch met **ZM 11,246; 269.**

*Metalle*

- blye **ZM 11,544-46; ZM 14,1.**

- eysenwerg **OF 153(b),652.**

- golt (Gold) **OF 154,330; ZM 4,50; ZM 11,86-88; 123.**

- ysen (Eisen) **OF 154,136; 324; ZM 11, 540; ZM 24,2.**

- ysen schenen **ZM 11,538.**

- ozemund (Schwed. Eisen) **OF 154,94; 161; OF 155,207; OF 153(b),6; 118; ZM 7,17; ZM 14,18; 19.**

- Ungerisch **OF 154,48; 50; 67; 74; 154; OF 153(b),6; ZM 7,15; 16; ZM 9,57; 104; ZM 11,611; ZM 13,8.**

- kopper (Kupfer) **OF 155,140; OF 153(b), 92; 651; ZM 11,407; 410; 412; 414; 417; 419; 421; 423; 530; 532; 543; 545; 546; 651; 652; 654; 655; 679; ZM 22,3; ZM 24,2.**

- gesplissen kopper **ZM 11,415.**

- Soler kopper **ZM 11,84; 405; 406.**

- czen (Zinn) **ZM 11,84; 408-10; 413; 414; 416; 417; 420; 421; 423; 426; 531; 532; 552; 653-55; 658; 659.**

- zylbir (Silber) **OF 153(a),1; OF 155,694; 742; 844.**

- lodiges silber **OF 154,155; 330; OF 155,591; ZM 9,11; 34; 67.**

- stol (Stahl) **OF 155,136; 144; OF 153(b), 91; 94; ZM 4,23; ZM 7,13; 14; ZM 9,25; ZM 10,317; 318; 320; 358; ZM 11,401.**

- Lubenisch **OF 154,67; 74; OF 155,127; OF 153(b),6; 87; ZM 11,612.**

*mole* (Mühle) **OF 154,140.**

- loemole (Lohmühle) **OF 155,606; 656.**

- walkmole (Walkmühle) **OF 155,606; 656.**

*mōlsteyn/wyntmolen steyn* (Mühlstein) **OF 154,65; 447; 448; 454; 455; OF 155,126; 1009; 1010; 1013; 1017; OF 153(b),86; 572; 573; 576; 579; ZM 14,33-35.**

*morsus* (Morsellen, kleines Gebäck) **ZM 3,7;**  
11.

*motzen* **OF 154,359.**

*müerlatten* (Sparren zu einem Fachwerk)  
**OF 155,150; 151; OF 153(b),97-99.**

*mulden* s. Hausrat.

*muschaten* s. krüde.

*mutzen* s. cledunge.

## N

*negele* (Nägel) **ZM 11,212.**

*negelkin* s. krüde.

## O

*ochse* s. Haustiere (vhy\$).

*öl* (Öl) **OF 153(a),2; OF 154,304; 312; OF 155,142; 802; 809; OF 153(b),473; 480; ZM 11,222; 275; 341; 441; 456; 470; ZM 14,14; 41; ZM 26,1; 2; 3; ZM 27,1; ZM 29,4.**

- hederich öl **OF 154,103; OF 155,461; OF 153(b),311.**

*oppirgelt* **ZM 11,59; 61; 203; 326.**

*ore, Berger* **ZM 11,154; 155; 344.**

*ornat* s. cledunge.

*ozemund* s. Metalle.

## P

*panczer* s. Rüstung.

*papir* (Papier) **OF 155,182; 222; OF 153(b),130; 654; ZM 11,57; 76; 149; 250; 424; 617.**

- Lumbartes **OF 153(a),5.**

*parcham* (Barchent) s. Textilien.

*pariskorner* s. krüde.

*paßlün* (Zeltdach) **ZM 11,291.**

*pech* **OF 155,343; OF 153(b),212; ZM 4,17; ZM 5,95; ZM 30,2.**

*pelcz/werk* (Pelzwerk, Felle) **OF 154,302; OF 155,312; OF 153(b),209; ZM 11,163; 610.**

- vochsen vutter **OF 155,954.**

- growerk **ZM 4,27; ZM 7,113; 129; ZM 11,130.**

- hermeln **OF 154,99; OF 155,212; 213; OF 153(b),123.**

- lebhartan wammen **OF 155,731; OF 153(b),455.**

- Littowisch werk **OF 154,98; OF 155,211; OF 153(b),122.**

- lochzen wammen futter **ZM 7,103.**

- lusch werk **OF 155,284; OF 153(b),186.**

- mardern **ZM 7,87; ZM 11,386; 387.**

- nacken **ZM 13,5.**

- odern **OF 155,711; OF 153(b),7; ZM 4,25; ZM 13,3-6.**

- schewenitzzen (abgeschabtes Haar) **OF 154,99; OF 155,212; 213; OF 153(b),123.**

- schonewerg **ZM 11,81; 94; 147; 171.**

- smoschen (Lammfelle) **OF 153(b),5; ZM 5,11; ZM 7,48; 89; ZM 38,1.**

*permynt* (Pergament) **OF 153(a),5; ZM 11,57.**

*pfand* **ZM 10,41; 68; 176; 227; 229; 230; 410; 411; 414; ZM 37,1.**

*pfanne* s. Hausrat.

*pfeffer* s. krüde.

*pfert* s. Haustiere.

*pfirskern* **ZM 5,50.**

*pfoel/pfele* (Pfähle) **ZM 7,88; ZM 11,64; 65; 67; ZM 14,44.**

*pfolschu* **ZM 14,45.**

*phuntgeld/phuntczoll* **OF 155,319; 710; 901; ZM 4,3.**

*pietancie* (Pitanz) **ZM 7,98.**

*pluten* **OF 155,625.**

*poyczen/poczen* s. schiffgeczõw.

*polffer* s. Waffen.

*potter* (Butter) **OF 153(a),2; 3; OF 154,116; OF 155,418; OF 153(b),280; ZM 11,18; 103; 221; 274; 455; 469; 481.**

*primegeld* (Primgeld, Belohnung für den Schiffer) **ZM 7,119; ZM 11,77.**

## R

*rad* **ZM 14,45; 48.**

*rae* s. schiffgeczõw.

*ramme* (Ramme, Fallklotz) **ZM 14,45.**

*repen* s. Seil/Tau.

*rephumer* s. Haustiere.

*resten* **OF 155,230-32; 234; 238; 250; 255; 256; OF 153(b),138-41; 145; 157; 161; 162.**

*rymen* (Riemen oder Ruder; s. auch holcz) **OF 155,110.**

*rĭs/rys* (Reis) s. Getreide.

*rock* s. cledunge.

*rocken* s. getreide.

*rosynen* (Rosinen) s. Früchte.

*rossen* **ZM 11,601.**

*rŏst* s. Hausrat.

*rudel* s. schiffgeczŏw.

*Rüstung*

- harnisch **ZM 5,97; 98; ZM 10,26;**

**ZM 11,355.**

- panczer **ZM 10,331.**

- schilt **ZM 11,516.**

### **S/Z/CZ**

*saffran* s. krŭde.

*sayn* s. Textilien.

*salpeter* (Salpeter) **OF 155,146; 154; 317;**

**OF 153(b),96.**

*salcz* (Salz) **OF 153(a),2; OF 154,11; 12; 17;**

**106; 158; 164; 204; 206; 257; 396; 422;**

**423; OF 155,81; 82; 84; 86; 89; 100; 133;**

**134; 141; 407; 450; 501; 596; 615; 635;**

**676; 697; 944; 945; 974; OF 153(b),4; 76;**

**77; 93; 301; 349; 417; 441; 473; 532; 533;**

**552; ZM 5,17; ZM 7,55; ZM 9,22; 24;**

**ZM 10,330; 352; ZM 11,21; 230; 280;**

**438; 458; 472; 482; 527; 528; ZM 26,1.**

- Baysch **OF 155,661; ZM 5,16; ZM 7,53;**

**ZM 9,7; 20; 23; 35; 36; 38; 48; 64; 70;**

**ZM 11,525.**

- barwacz salcz **ZM 9,12; 21; 68.**

- Flamisch salcz **OF 154,65; 66; OF 155,**

**132; 135; 1069; OF 153(b),89; 90; 608;**

**ZM 11,526.**

- Lissebonesch **OF 155,659.**

- zeelsalcz **ZM 4,22.**

- trabensalczs (Salz aus Lüneburg) **OF**

**154,304; OF 155,802; OF 153(b),473;**

**ZM 4,21; ZM 5,16; ZM 7,54; ZM 9,**

**37; 38; 49; 50; 71.**

*samyt* s. Textilien.

*czappŭn bor* **OF 155,105; OF 153(b),79.**

*zatel* (Sattel) s. Zaumzeug.

*satyn* s. Textilien.

*Zaumzeug*

- zatel (Sattel) **OF 153(a),1; ZM 5,52;**

**ZM 10,221; ZM 11,262; 354.**

- czŏm (Zaum) **OF 153(a),1; ZM 10,99.**

*schiffe* (Schiffe) **OF 153(a),2; OF 154,13;**

**16; 115; OF 155,6; 7; 11; 25; 29; 33; 35;**

**319; 321; 322; 343-46; 404; 561; 603; 719;**

**919; 1073; 1074; 1076-80; OF 153(b),11;**

**14; 32; 37; 38; 42; 56; 212-15; 269; 613;**

**614; 616-20; ZM 1,3; ZM 4,45-48; 51; 52;**

**ZM 5,96; 103; ZM 6,23; 24; ZM 9,1; 3; 16;**

**17; 19; 60; 62; ZM 11,117; ZM 32,1-7.**

- ballegir/balnyger **OF 153(a),3; 4; ZM**

**11,207.**

- bording **ZM 6,20.**

- hŏllik/holk (Holk) **OF 153(a),3, 4; OF**

**154,3-7; 10; 11; 20; 21; 47; 50; 103; 108;**

**114; OF 155,1; 2; 4; 5; 10; 12; 14; 16-**

**19; 21-24; 26-28; 31; 32; 36-38; 403;**

**1068; 1069; 1075; OF 153(b),12; 33-36;**

**41; 45-48; 50-55; 268; 607; 608; 615;**

**ZM 5,92; 95; 98; ZM 6,17; 18.**

- kafuas **OF 153(a),3; 4.**

- kane **ZM 14,44.**

- wyselkan (Weichselkahn) **OF 154,**

**156; 198; 199; 412; OF 155,39; 41; 43;**

**44; 46; 47; 49; 464; 465; 536; 687; 722;**

**OF 153(b),57; 59; 60; 314; 315; 382.**

- koghen/kogen **OF 154,8; 105; ZM 21,1;**

**ZM 22,1.**

- kreger/kreyer **OF 153(a),3; 4; OF 154,1;**

**2; 9; OF 155, 3; 8; 9; 13; 15; 20; OF**

**153(b),39; 40; 43; 44; 49; ZM 5,99; ZM**

**6,19.**

- schute **OF 154,17; 18; 22; 23; OF 155,**

**30; 84; 89; 90; 95; 100; 110; 527; 611;**

**OF 153(b),13; 15; 16; ZM 1,4.**

*schiffgeczŏw* (Schiffszubehör) **OF 154,18;**

**22; OF 155,41; 84; 100; 110; 111.**

- anker (Anker) **OF 154,17; 65; 154; OF**

**155,89; 125; 130; OF 153(b),88.**

- mast/meste (Schiffsmast) **OF 154,52-54;**

**OF 155,41; 43; 89; 110; OF 153(b),59.**

- poyczen/poczen **OF 155,41; 43; OF**

**153(b),59.**

- rae **OF 155,89; 110.**

- rudel **OF 155,41; 43; OF 153(b),59.**

- zegel (Segel) **OF 154,17; OF 155,41; 89;**

**111.**

- sprissen **OF 155,41; 43; OF 153(b),59.**

- steyk **OF 155,41.**

- takel **OF 155,691.**

*schilde* **OF 154,80; OF 155,195; 751; OF 153(b),109.**

*schilt* s. Rüstung.

*schynen*, Reymster **OF 154,67.**

*schoff* (Schaf) s. Haustiere.

*scholotzen* **OF 154,71.**

*schossgeld* **ZM 32,1-3; 10.**

*schuffeln* s. Werkzeug.

*schuppen* **OF 154,17.**

*schusseln* (Schüsseln) s. Hausrat.

*sebe* s. Hausrat.

*zebeln* (Zwiebeln) **OF 153(a),3.**

*zegel* (Segel) s. schiffgeczõw.

*zeiden kemchen* **ZM 5,81; 82; ZM 7,131; ZM 9,45.**

*seyfe* **OF 154,71.**

*Seil/Tau*

- basstert (Seil aus Bast) **OF 155,110; ZM 14,45.**

- cordyel (Tau) **OF 155,110.**

- lyne (Leine) **ZM 11,130; 586; ZM 14, 45-47; 50.**

- repen (Seile)

- flotrepn/vloprepn/flosreyfen **OF 154,17; 22; OF 155,84; 89; 100; 110.**

- stenrepn **OF 154,17; OF 155,89.**

- selen **OF 155,246; OF 153(b),153; ZM 11,586.**

- sterenge **ZM 11,586.**

*secke* (Säcke) **OF 155,183; OF 153(b),101.**

- strosecke (Strohsäcke) **ZM 11,600.**

*semeln* (Brötchen) **ZM 11,289.**

*czen* s. Metalle.

*zenff* (Senf) s. krude.

*zyden* (Seide) s. Textilien.

*zylbir* (Silber) s. Metalle.

*czyns* **OF 154,156; 198; 199; 303; 310; 325-27; OF 155,40; 43; 44; 153; 449; 464; 465; 524; 536; 599; 600; 646; 687; 713; 722; 808; 810; 841; 936; OF 153(b),58-60; 314; 315; 370; 382; 446; 479; 481; ZM 10,70; 386-93; ZM 11,60; ZM 25,5; ZM 28,1; 2.**

- ackerczins **ZM 10,276; 348; 389; 390.**

- hubenczins **ZM 10,408.**

- husczins **ZM 10,87; 385; 425; 438.**

*zyrop* **ZM 5,46; 48; ZM 7,84.**

*czitteber* s. krüde.

*sconwerk* **ZM 9,103.**

*slagtuch* s. Textilien.

*slifstein* s. Werkzeug.

*smeer* (Schmalz)

- zeel/seelsmer (Seehundsfett) **OF 154, 103; 397.**

*smosschen* s. pelcz.

*czokker/czucker* (Zucker) **OF 153(a),5; OF 154,71; OF 155,165; 168; OF 153(b),2; ZM 11,139; 145; 173; 185; 202; 253; 305; 311; 329; 361; 364; 572.**

*czolgelt* **OF 153(a),1.**

*spaten* s. Werkzeug.

*speck* s. vleysch.

*speczerye* **OF 154,70; 200.**

- trozye (eine Spezerei) **ZM 11,191; 336.**

*spicher* (Speicher) **OF 155,150-52; OF 153(b),97-99.**

*spynnål* **OF 154,71.**

*sprissen* s. schiffgeczõw.

*stander* **ZM 11,292.**

*stange* **OF 154,17; OF 155,89.**

- spanische stangen **OF 155,128; 131; 145; OF 153(b),95.**

*stapelgeld* **OF 154,76; 88; OF 155,191; OF 153(b),105.**

*steyk* s. schiffgeczõw.

*steyne*, Gotlendische **ZM 11,615.**

*stockbreydt* s. Textilien.

*stol* s. Metalle.

*Zwiebeln* s. czebeln.

*swin* (Schwein) s. Haustiere.

## T

*tafft* s. Textilien.

*takel* s. schiffgeczõw.

*Teer* s. ther.

*Textilien*

- atlas **ZM 11,49; 64; 404; 578; 640.**

- atresch **ZM 11,67.**

- banner tucher **OF 153(b),5.**

- bannyr (Banner) **ZM 11,492.**

- berwer/berwessche ruwe laken (rauh  
Stoff) **OF 155,181.**

- borthen

- guldyn **OF 153(a),1; ZM 11,49; 389; 390.**

- rote zydyn **OF 153(a),1.**

- damasth **ZM 7,125.**

- decken **ZM 9,27; 29; ZM 10,176; 359; 402; 599.**

- futtertuch **ZM 7**,105; 106.
- gewand/laken (Tuch, Stoff) **OF 153(a)**,1; 5; **OF 154**,91; 168; 184; 185; 189; 191; 192; 236; 240; 282; 284; 285; 305-09; 340; 353; 356; 364; 416; 418; 445; **OF 155**,174-76; 204; 481; 485; 542; 544; 545; 565; 621; 622; 636; 638; 682; 689; 788; 789; 793; 794; 803-07; 821; 865; 894; 895; 901; 926; 940; 955; 965; 972; 985; 987; 993; 1000; 1003; 1015; 1035; 1084; **OF 153(b)**,116; 330; 334; 387; 389; 390; 400; 411; 412; 418; 420; 432; 436; 464; 465; 469; 470; 474-78; 487; 502; 503; 508; 509; 524; 528; 550; 556; 559; 564; 567; 569; 604; **ZM 5**,94; **ZM 7**,90; 129; **ZM 9**,29; **ZM 10**,341; 342; 353; **ZM 11**,11; 52; 75; 98; 377; 378; 513; 603.
- brawn laken **ZM 7**,86.
- dobelte laken **ZM 4**,34.
- growtucher/growlaken **ZM 5**,84; 98; **ZM 7**,50; **ZM 11**,375; 376; **ZM 38**,1.
- heren groe laken **OF 153(b)**,5.
- rote laken **OF 155**,637; **OF 153(b)**,419; **ZM 5**,8; **ZM 7**,115.
- swarcz laken **OF 155**,787; **OF 153(b)**,463; **ZM 7**,115; **ZM 11**,122; 384.
- wyses laken **ZM 11**,637.
- gwand/ laken (nach Herkunft)
- Akessche **OF 155**,180.
- Aldenardsche **ZM 4**,29; **ZM 5**,7; **ZM 7**,36; 45.
- Amsterdamissch **OF 154**,72; 351; 394; 436; **OF 155**,180; 187; 924; 951; **ZM 5**,6; 83; **ZM 7**,44.
  - halbe **OF 154**,370; **ZM 7**,41.
- Arras s. harras.
- Banisch **OF 154**,68.
- Bergische (von Some/Zome) **OF 154**,373; 412; 437; **OF 155**,179; **ZM 11**,429.
- Bewerleyssche/Beberleyssche **OF 154**,400; 406; **OF 155**,180.
  - halbe **OF 154**,72; 400; **OF 155**,187.
- Brüssel
  - kurze von **OF 154**,157; 290.
  - lange von **ZM 11**,62.
- Brugksche **ZM 4**,32; **ZM 5**,3; **ZM 7**,96.
- Busgesche/Busschessche **OF 155**,180; 1004.
  - Bussche halbe **OF 154**,398; 400; 406; 441.
- Dellermundessche **OF 154**,122; 124; 135; 186; 210; 349-51; 371; 373; 386; 390; 401; 403; 436; 441; **ZM 7**,51.
  - halbe **OF 154**,72; 145; 176; 190; 298; 372; 376; 380; 382; 398; 400; 421; 442; 452; **OF 155**,179; 187; 792; 970; 1014; **OF 153(b)**,468.
- Dordrechtische **OF 154**,345; 349; 370; 381; 382; 385; 394; 397; 400; 404; 420; 421; **OF 155**,924; 1004.
  - ganze **OF 154**,72; **OF 155**,187.
  - halbe **OF 154**,68; 384; 387; **OF 155**,179; 653; **OF 153(b)**,427.
- Dornig/Dornyk/Tornig von
  - breyde **OF 154**,141; 291; 372; 376; 383; 385; 397; 403; 443; **ZM 11**,124.
  - lange **OF 154**,386; 438; **OF 155**,179.
- Edingsche/Eydingsche **OF 154**,223; 225; 333; 465; **OF 155**,175; 184; **OF 153(b)**,102.
  - halbe **OF 155**,180; 701; 702; 861; 1060.
- Ekessche **OF 155**,557; 605; 610; 623; 860; 952; 1062; **OF 153(b)**,501; **ZM 11**,338; 373.
- Engilsch **OF 153(a)**,1; **OF 154**,88; 224; 394; 437; **OF 155**,529; 693; 924; 986; **OF 153(b)**,375; **ZM 4**,30; **ZM 7**,37; **ZM 31**,2.
  - halbe **OF 154**,70; 346; 374; 381; 383; 387; 398; 400; 402; 405-07; 419; 421; 439; 444; **OF 155**,180; 530; 584; 674; 992; **OF 153(b)**,5; 376; **ZM 4**,30; **ZM 7**,35.
- Erisch **OF 153(b)**,5.
- Valentinsche **OF 154**,68; 72; 73; 207; 320; 333; 398; **OF 155**,180; 187; 570; **ZM 26**,4.
  - Valentinsches slagttuch **OF 154**,71.
- Volvordesch weys **OF 155**,333.
- Gertpergische **OF 154**,333; 407; 421; 437; 444; **OF 155**,180.
  - halbe **OF 155**,557.
  - korcze **OF 154**,70; 72; 337; **OF 155**,817; **OF 153(b)**,486.
  - slayttuch **OF 154**,70.
- Harimische **ZM 10**,53.



- harras/Arras (aus Arras) **OF 153(a)**,1;  
**OF 154,68**; 107; 225; 293; 322; 328; 412;  
**OF 155,585**; 830; 976; 1018; 1019; **OF 153(b)**,5; 580; **ZM 4,34**; **ZM 7,87**; 95; 102; 105.
- Hermtalsche **OF 154,68**; 116; 122; 125; 141; 176; 210; 223; 289; 291; 296-98; 301; 321; 338; 344; 346; 371; 372; 374; 383; 384; 386; 387; 389; 397; 403; 421; 438; 442-44; 456; **OF 155,179**; 418; 580; 584; 653; 670; 817; 843; 846; 853; 859; 915; 970; 1059; **OF 153(b)**,280; 427; 486; **ZM 11,96**; 264; 339; 592.
  - slaytuch **OF 155,660**; 843; **OF 153(b)**,429.
- Yprissche/von Ypern **OF 154,116**; 226; 299; 321; 397; **OF 155,333**; 418; 847; 853; 882; 952; **OF 153(b)**,280; 504; **ZM 4,33**; **ZM 5,1**; **ZM 7,39**; **ZM 11,75**; 166; 167; 369.
  - lange **OF 154,68**; 320; 329; **OF 155,179**.
- Colczisterssche/Kalsestir **OF 154,349-51**; 382; 385; 394; 401; 420; **OF 155,660**; 924; **OF 153(b)**,429; **ZM 9,28**.
  - halbe **OF 154,72**; 381; 400; **OF 155,180**.
- Comische/Conditische **OF 154,70**; 72; 177; 298; 338; 345; 348; 349; 370; 382; 401; 407; 419; 420; 436; 437; 456; 465; **OF 155,181**; 339; 340; 817; 971; 986; **OF 153(b)**,5; 486; **ZM 11,430**.
  - Conditisch slaytuch **OF 154,122**; **OF 155,182**; 557; 701; 702; 847; 853; 860; 861; 882; **OF 153(b)**,501; 504.
- Leydisch **OF 154,71**; 346; **OF 155,180**.
  - halbe **OF 154,358**; 373; 377; 384; 444; 452; **OF 155,1014**; **ZM 5,2**; 72; **ZM 7,40**; 43.
  - swarcz **OF 155,897**; **ZM 7,104**.
- Lindisch mongrow **ZM 9,27**.
- Lyressche **OF 155,179**.
- Lobenissche **OF 155,855**.
  - slaytuch **OF 155,855**.
- Mabussche **OF 154,70**; 337; **OF 155,180**; **ZM 11,95**.
  - slaytuch **OF 154,323**.
- Mechehelische **OF 154,73**; 129; 163; 289; 299; 456; **OF 155,175**; 179; 184; 338; 340; 576; 596; 605; 609; 673; 674; 692; 694; 708; 757; 847; 855; 871; 882; 889; 992; **OF 153(b)**,5; 102; 444; 504; **ZM 4,31**; **ZM 5,4**; **ZM 7,42**; 96; **ZM 11,428**.
  - slaytuch **OF 155,338**; 605; 609; 673; 674; 708; 847; 855; 882; 992; **OF 153(b)**,444; 504.
- Meynissche **OF 154,68**
- Meynstenssche **OF 154,72**; 142; 143; 177; 371; 389; 397; **OF 155,179**; 971; **ZM 11,379**.
- Mekelisch **ZM 11,356**.
- Oldenordessche **OF 154,338**; **OF 155,817**; **OF 153(b)**,486.
- Poprische **OF 155,339**; 340; **OF 153(b)**,5; **ZM 11,431**.
- Roschen, halbe **ZM 4,28**.
- Rosithen, halbe **ZM 7,35**
- Schottisch wys **OF 154,397**.
- Seynisch gewant **ZM 11,576**.
- von Tynen **OF 155,854**; **ZM 11,374**.
  - korce **OF 154,72**; 319; **OF 155,187**.
  - lange **OF 154,68**; 73; 116; 145; 221; 289; 319; 329; 333; 374; 405; 439; 456; **OF 155,179**; 418; 557; 596; 668; 677; 858; 869; 870; **OF 153(b)**,280.
  - slaytuch **OF 155,854**.
- Tornoysche **OF 154,73**.
- Walmische **OF 154,70**; **OF 155,180**.
  - slaythuch **OF 154,70**
- Wartenssche/Warstensche **OF 154,329**; 383; 386; 438; **OF 155,179**.
- Westerlendissche **ZM 9,10**; 26; 66.
- Würtstedisch **ZM 26,13**.
- hanttucher **ZM 11,168**; 500.
  - twelen (Handtuch, Serviette) **ZM 11,64**; 65; 67; 123; 164.
- hartuch/hortuch (härenes Tuch) **OF 155,245**; **OF 153(b)**,152; **ZM 7,83**.
- huntschos (feines Wollgewebe) **OF 155,181**; 336; **OF 153(b)**,5; **ZM 4,34**; **ZM 7,38**.
- canaphas/cannefas (Kanevas; grober Leinenstoff) **OF 154,82**; 323; **OF 155,158**; 677; 702; 708; 731; 860; 861; 870; **OF 153(b)**,444; 455; 501; **ZM 4,35**.
  - cannefas lynen/lynen cannefas **OF 155,701**; 858.
  - slaytuch cannafas **OF 155,694**.

- kirsey (größerer engl. Wollstoff) **OF 154,88; 223; 387; ZM 26,13.**
- lylachen (Betttücher) **ZM 10,176.**
- lynen (Leinen) **OF 154,323; OF 155,677; 694; 702; 708; 860; 861; 870; OF 153(b),444; 501; ZM 5,12.**
- lynwant (Leinwand) **OF 155,726; ZM 4,36; ZM 5,49; ZM 7,34; 97; ZM 9,8; 9; 29; 65; 78; 79; 89; ZM 10,305; ZM 11,500; 510; ZM 38,1.**
  - gebleichte **OF 153(b),5; ZM 5,9; ZM 7,49.**
  - sacklynwant **OF 153(b),5; ZM 7,33; ZM 9,88.**
  - Ultissche/Ulster **OF 153(b),5; ZM 7,31; ZM 9,86; ZM 38,1.**
  - Węstvēlische **OF 153(b),5; ZM 7,32; ZM 9,87; ZM 38,1.**
- parcham/percham (Barchent) **OF 155,182; 733; OF 153(b),5; 457; ZM 4,37; ZM 5,5; ZM 7,46; ZM 11,626; 642; 643.**
- sayn (dünnes Wollgewebe) **OF 155,737; OF 153(b),460.**
- samyt **OF 153(a),1.**
- satyn **ZM 10,446.**
- zyden (Seide) **ZM 11,65; 123.**
  - seyden gewant **ZM 11,168.**
  - seyden stücke **ZM 7,112; 133.**
  - zyden tolden **OF 155,244; OF 153(b),151.**
  - sydene tucher **ZM 11,398; 399.**
  - twēlen von wýser un[de] bloer zyde **OF 153(a),1.**
- slaghtuch/slaytuch (s. auch gwand/laken nach Herkunft: Valentinsche, Gertpergische, Hermtalsche, Conditische, Lobenissche, Mabussche, Mechehelissche, von Tynen, Walmische) **OF 154,319; OF 155,576; 889.**
  - halb **OF 155,858; 870.**
- sperlaken **ZM 11,124.**
- stockbreydt, stokbreit **OF 154,70; 72; 225; 350; 351; 382; 406; 420; OF 155,181; 188; 631.**
- tafft **ZM 11,629.**
- tyschlaken **OF 153(a),1; ZM 11,67; 500.**
- tofellaken **ZM 11,164.**

- ther* **OF 155,286; 289; 343; OF 153(b),188; 191; 212; ZM 4,17; ZM 5,95; 96; ZM 30,2.**
- tischlaken* s. Textilien.
- tofel* **ZM 7,132.**
- tofellaken* s. Textilien.
- tonnen/tunnen* (Tonnen) **OF 154,17; 22; OF 155,81; 84; 89; 100; 105; 110; 141; 615; 831; OF 153(b),76; 79; 93; ZM 5,23; 30; ZM 7,63; 71; 109; ZM 9,96; 97; ZM 11,178; 498; 527; 590; ZM 14,4; ZM 15,4; 5.**
  - Hamburger **OF 155,334.**
  - wedetonnen **OF 154,17; OF 155,84; 89; 100.**
- tran* **OF 153(b),8; ZM 7,19; 20.**
- trozye* s. speczerye.
- Tuch* s. Textilien (gewand/laken).
- tunnebor* **OF 155,105; OF 153(b),79.**
- tunnenbant* **OF 155,110.**
- twelen* s. Textilien.

## U

- ungelt* **OF 154,66; 103; 203; OF 155,150; 329; 330; 414; OF 153(b),97; ZM 5,23; 24; 67; 95; ZM 7,16; 17; 20; 55; 63; 66; 71; 108; 109; ZM 8,1; ZM 9,7; 14; 37; 48-50; ZM 11,38; ZM 14,23.**
- unslit* (Talg) **ZM 11,104.**

## V bei F

## W

- wachs* (Wachs) **OF 155,601; ZM 5,98; ZM 9,103; ZM 19,1.**
  - Lewenburger wachs **OF 155,294; OF 153(b),196.**
  - Thorner wachs **OF 155,1073; OF 153(b),613.**
- Waffen*
  - armbrost **ZM 11,31; 75; 547; ZM 13,4.**
  - bochse **ZM 11,426; 656; 657.**
  - pulffer/polfer (Pulver) **ZM 11,127; 359; 498.**
  - spangurtel (Winde zum Spannen der Armbrust) **ZM 11,32.**
- wāyn* (Wagen) **OF 155,954.**
- waltweg* **OF 154,463; 464.**
- wasser* **ZM 11,176; 178; 590.**

*weyroch* **OF 153(b)**,8; **ZM 7**,21.

*weysen* (Weizen) s. getreide.

*Werkzeug*

- bÿel (Beil) **OF 155**,89.
- bôr (Bohrer) **OF 154**,17; **OF 155**,89.
- dechsel/dachsel (Dechsel; Zimmermanns- und Schiffbauerwerkzeug) **OF 154**,17; **OF 155**,89; 105; **OF 153(b)**,79.
- hemer/hamer (Hämmer) **OF 154**,17; **OF 155**,89.
  - clofhamer **OF 154**,17.
- knypczange **OF 154**,17.
- schufeln (Schaufeln) **OF 154**,17.
- slifsteyn (Schleifstein) **ZM 11**,251; 533; 618; 619.
- spatén **OF 155**,89.

*wyn* (Wein) **OF 153(a)**,1; **OF 154**,11; 12; 276; 277; 408; **OF 155**,40; 517; 518; 1069; **OF 153(b)**,58; 364; 365; 608; **ZM 7**,118-21; **ZM 9**,46; **ZM 10**,420; **ZM 11**,50; 77; 113; 150; 151; 156-58; 561-63; 595; 607; 638; 661.

- Elsasser wyn **ZM 11**,318.

- Gobenysch wyn **OF 154**,275; **OF 155**,516; **OF 153(b)**,363; **ZM 5**,63.

- Garschonyer/rotwÿn von Gorsgonien **OF 153(a)**,1; **ZM 7**,94.

- Osey **ZM 5**,64; **ZM 11**,54.

- Rynisch wÿn (Rheinwein) **OF 153(a)**,1; 3.

- Romanya **ZM 11**,667; 668

*wynnegelt* **ZM 9**,89; **ZM 11**,449; 463; 477; 488; 584.

*wintschiben* **ZM 14**,49.

*wolle* **ZM 10**,261; 262; 308; 338-41; **ZM 14**,39.

**Y bei I**

**Z bei S**

### 3. Verzeichnis der Orte

#### A

*Aberdyn* **OF 155,389; OF 153(b),256.**  
*Agues* **OF 155,382; OF 153(b),250.**  
*Amsterdamme* **OF 154,89; OF 155,202; OF 153(b),115.**  
*Andorpe* (Antwerpen) **OF 155,237; 286; OF 153(b),144; 188.**  
*Anholt* **ZM 5,99.**  
*Are* **OF 155,684.**  
*Atrecht* **OF 155,284; OF 153(b),186.**

#### B

*Baye* **OF 155,1075; 1076; OF 153(b),615; 616; ZM 6,18.**  
*Barken* **ZM 5,72.**  
*Bartensteyn* **OF 154,396-98; OF 155,926-28; 974.**  
- Jawte by dem Rosenberge (czur-) **OF 154,396.**  
*Basel* **ZM 5,62; 75.**  
*Bellile*, eylande von **OF 155,346; OF 153(b),215.**  
*Bergen* in Norwegen **OF 154,30; 148; OF 155,52; 408; 409; OF 153(b),18; 272; 273; ZM 4,44.**  
*Birgelaw* **OF 155,909; OF 153(b),512.**  
*Blumensteyn* **ZM 10,68-74; 158; 184; 185; 448.**  
*Bornholme* **OF 154,17-19; 278; OF 155,81-104; 109; 519; OF 153(b),15; 16; 76-78; 366.**  
- Bornholme czu Osdael (uff-) **OF 155,84; 89; 100.**  
*Brandenborg* **ZM 10,219; 232-51; ZM 11,76.**  
*Breslaw* **ZM 5,59; 60; ZM 34,1; 4.**  
*Britanea* **OF 155,343-50; OF 153(b),212-18.**  
*Broda* (von dem-) **OF 155,967.**  
*Broseke* **ZM 10,108-12.**  
*Brot sac* **ZM 10,50.**  
*Brügge* in Flandern **OF 154,76; 79; 83; 88; 94; OF 155,190; 194; 197; 207; 266; 278; 311; 560; 968; OF 153(b),104; 108; 110; 118; 172; 182; 208; ZM 11,72; 121; 130.**  
*Brucker mark* (in der-) **OF 155,324.**  
*Brunsburch* **ZM 31,1.**  
*Brusel* **OF 155,282; OF 153(b),184.**

*Burgundia* **OF 154,83; OF 155,197; OF 153(b),110; ZM 11,516; 597.**

#### C bei K; Cz bei S,Z

#### D

*Dameraw*, uf dem Werder **OF 154,172; OF 155,453; OF 153(b),304.**  
*Damme* in Flandern **OF 154,90; OF 155, 203.**  
*Danczke* **OF 153(a),2; 4; 7; OF 154,18; 22; 27; 76; 78; 88; 115; 118; 119; 121-287; 435; OF 155,39; 115; 116; 184; 191; 193; 404; 405; 426; 427; 431-800; 963; 989; 1057; OF 153(b),21-25; 57; 82; 83; 102; 105; 107; 269; 270; 286; 287; 289-471; 548; ZM 1,8; ZM 4,26; ZM 5,79; 81; ZM 6,19; ZM 7,34; 98; 99; ZM 9,97; ZM 10,62-65; ZM 11,3; 4; 34; 35; 43; 46; 50; 77; 83; 101; 116; 148; 150; 172; 196; 400; 410; 423; 529; 532; 537; 540; 545; 549; 569; 577; 595; 607; 655; ZM 12,1; ZM 14,29; 30; 33; 54; ZM 20; ZM 24,2; ZM 25,7; ZM 26,7; ZM 29,2; 3; 6; 7; ZM 30,1; 2; ZM 31,1; 3; 8; 10; 11; ZM 32,3; 4; ZM 34,5; ZM 35.**  
- Alden Stat (uff der-) **OF 155,599; 606; 641; 656; 682; 723; 1041; 1057; OF 153(b),436; 452.**  
- copper mole (by der-) **OF 155,688.**  
- Ankersmyde gasse (in der-) **OF 155,130; OF 153(b),88.**  
- bracke (czur-) **OF 155,1056.**  
- Breytengasse (in der-) **OF 155,677.**  
- Brotbenkengasse (in der-) **ZM 9,26.**  
- bruck (uff dy-) **OF 155,1053.**  
- burger wese (off der-) **ZM 4,16; ZM 6,14.**  
- Fischmarkte (off dem-) **OF 154,257; OF 155,432; 501; OF 153(b),290; 349.**  
- Frauwen gassen (in der-) **OF 154,132; OF 155,520; OF 153(b),367.**  
- garten (in dem-) **OF 154,67; ZM 6,16.**  
- gewant keller **OF 154,68-71; OF 155, 140; 154-86; OF 153(b),92; 101-03.**  
- Heiligen Geistes gasse (in der-) **OF 154,249; 265; OF 155,493; 506; 643; 683; OF 153(b),341; 353; 437.**

- Hunge gasse (in der-) **OF 155,668.**
  - husze (vor dem-) **OF 154,65.**
  - huse by dem carben (vor dem-) **OF 155,126; OF 153(b),86.**
  - Jungstadt **OF 154,61-64;** 136; 161; 162; 262; **OF 155,114; 122-24;** 502; 607; 608; 618; 620; 697; 706; 765; 1029; **OF 153(b),350;** 441; 443; **ZM 6,14;** 17.
    - wyse (Holzwiese) (uf der-) **OF 154,61;** 62; 64.
  - Koggen brucke (ober der-) **OF 155,716;** 1018; **OF 153(b),449.**
  - kompthurs gemach (under des-) **OF 154,65.**
  - Lastadia **OF 154,47-54;** 269; **OF 155,510;** **OF 153(b),357.**
  - mole czum Strisse **OF 154,140.**
  - Münde (vor der-) **OF 154,173;** **OF 155,646.**
  - Pfeffer stat (off der-) **OF 154,272;** **OF 155,513;** 595; **OF 153(b),360.**
  - Pokken pfule (in dem-) **OF 154,149;** 161; **OF 155,447;** **OF 153(b),298.**
  - Radune (uff gensyt der-) **OF 155,740;** **OF 153(b),461.**
  - Rechten Stat (in der-) **OF 155,119;** 654; 655; 677; **ZM 9,34.**
    - Vischmarkte (by dem-) **OF 155,678.**
  - Reyffnen gasse (in der-) **OF 154,165;** **OF 155,571;** 639; 689; 726; **OF 153(b),420;** 440.
  - Rutenberger bude (in-) **OF 155,535;** **OF 153(b),381.**
  - speycher **OF 154,65-67;** 206; 468; **OF 155,84;** 100; 111; 186; **125-53;** **OF 153(b),85-100;** **ZM 4,16-20;** **ZM 6,15;** **ZM 9,21;** 24; 25; 68.
    - boymspicher **OF 154,67.**
  - weze (uf der-) **OF 154,459;** 460-62; **OF 155,931;** 1024; 1025; 1041; 1043; **OF 153(b),583;** 584; **ZM 4,15.**
- Denemarkte* **OF 153(a),3;** **OF 155,425;** **OF 153(b),285;** **ZM 7,128;** **ZM 11,79;** **ZM 31,9;** 10.
- Dyrsow* **OF 155,461;** 734; 971; **994-98;** **OF 153(b),311;** 458; **561-63.**
- gasse alz man von Subkow kumpt (in der-) **OF 155,997;** **OF 153(b),562.**

- Dordrecht* **OF 154,166;** **OF 155,451;** **OF 153(b),302.**
- Dornyk* **OF 155,312;** **OF 153(b),209.**
- Drobowicz* **OF 153(b),557.**
- Droyczin* **OF 155,1032;** **OF 153(b),589.**
- Druwsen* **ZM 16,3.**

**E**

- Egel* **ZM 10,172.**
- Eychwald* **ZM 10,75-82;** 170.
- Eydenburg* **OF 155,259;** 363; **OF 153(b),165;** 231.
- Elbinge* **OF 154,42;** 267; **344-63;** **OF 155,54;** 508; **891-907;** 1021; **OF 153(b),17;** 355; **506-10;** **ZM 9,35;** 37; 48; 70; **ZM 10,53;** **ZM 11,11;** 39; 60; 75; 78; **90;** 172; 621; **ZM 14,5;** 17; 19-21; 24-28; **38-40;** **ZM 15,3;** 6; **ZM 16,3;** **ZM 18;** **ZM 21,1;** **ZM 26,3;** 6; **ZM 29,2;** 6; **ZM 30,1;** **ZM 31,1;** 9; **ZM 32,3.**
  - gewantkeller **OF 154,72;** **OF 155,187-89.**
  - kovent **OF 155,900.**
- Eltenaw* **ZM 10,289-91.**
- Engelandt* **OF 154,113-15;** **OF 155,7;** 9; 21; **402-06;** 1073; **OF 153(b),38;** 40; 50; **267-71;** 613; **ZM 4,43;** **ZM 5,103;** **ZM 6,18;** **ZM 11,179;** **ZM 26,15.**
- Engilsberg* **OF 154,234;** **OF 155,479;** 1007/08; **OF 153(b),328;** 577; **ZM 11,462.**

**F, V**

- Ville* **OF 154,448;** **OF 155,1008-21;** **OF 153(b),571-81.**
- Flandirn* (Flandria) **OF 153(a),1;** **OF 154,11;** 71; **76-107;** 110; 330; **OF 155,4;** 12; 22; 24; 58; **190-350;** 557; 667; 703; 1069; 1074; 1084; **OF 153(b),35;** 51; **104-218;** 431; 608; 614; **ZM 1,13;** **ZM 4,41;** 42; **ZM 5,99;** 100; **ZM 11,85;** 204; **ZM 26,4;** 5.
- Vlinsborg* **OF 155,414;** **OF 153(b),278.**
- Fogelsank/Vogelsange* **ZM 10,159;** 293.
- Frankenford* **ZM 5,61;** 66; 79.
- Frankrych* **OF 154,78;** **OF 155,193;** 1080; **OF 153(b),107;** 620.
  - Seyne, in Francrich (in der-) **OF 155,17;** 1079; **OF 153(b),46;** 619.
  - Strome von Francrich (uff dem-) **OF 155,346;** **OF 153(b),215.**

*Fredeberg* ZM 11,566; 568.  
*Fridelant* OF 155,291; 292; OF 153(b),193;  
 194.  
*Vrislandt* OF 155,18; OF 153(b),47.  
*Frowenburg* OF 154,217.

**G**

*Gelren* OF 154,86; OF 155,200; OF 153(b),  
 113.  
*Gent* OF 155,229; 263; 268; OF 153(b),137;  
 169; 173.  
*Gerdancz* ZM 10,353-58.  
*Gylgenburg* OF 154,456; 457; OF 155,  
 1003; OF 153(b),567; 568.  
*Girken* OF 155,269; OF 153(b),174.  
*Gnoraw* ZM 10,308-11.  
*Golaw* ZM 11,462  
*Gorsgonien* OF 153(a),1.  
*Gostekonyn* OF 155,1028; OF 153(b),586.  
*Gotlant* OF 153(a),1-4; OF 154,117; 216;  
 217; OF 155,422-24; 680; 954; OF 153(b),  
 282-84; ZM 7,117; ZM 11,13; 28-30; 33-  
 36; 83; 100-02; 105; 116; 117; 148; 159;  
 172; 175; 176; 207; 210; 266-93; 317; 355;  
 359; 523; 574.  
*Gotswerder* ZM 11,9.  
*Gramschin* OF 155,886.  
*Grebbin* OF 155,650; ZM 5,67; 68; ZM  
 11,83; 125.  
*Grosse Lichtenow* OF 155,1019; 1062.  
*Groszen Wartewicz* ZM 10,271.  
*Grudencz* OF 154,427-40; OF 155,957-66;  
 OF 153(b),542-51; ZM 11,116; 462.

**H**

*Haga*, villa in Hollandia ZM 32,6; 8.  
*Halbestat* ZM 10,215.  
*Hamborg* OF 155,333; 334; ZM 11,146.  
*Hartung* ZM 10,125-31.  
*Heyle* ZM 11,294-304.  
*Heilsberg* OF 154,379-88; OF 155,915; OF  
 153(b),517-18.  
*Hirczperge* (vom-) OF 155,650.  
*Hispannia* s. Spanien.  
*Hol*, in Engelandt OF 154,115; OF 155,404;  
 OF 153(b),269.  
*Hollande* OF 155,23; OF 153(b),52; ZM  
 7,117.  
*Hoppenbruch* (yn dem-) ZM 10,264-66.

**I, J, Y**

*Jetland* ZM 11,196.  
*Irgang* ZM 10,51; 52; 95-98; 113-18; 157;  
 201; 208; 220-26; 331-35; 373-80.

**K, C**

*Calys* OF 154,14; OF 155,1070; OF 153(b),  
 609.  
*Calmar* OF 154,118-20; OF 155,425-30;  
 OF 153(b),285-88.  
*Kametcz* OF 155,1029.  
*Campen* OF 154,239; OF 155,484; OF  
 153(b),333; ZM 21,1.  
*Castelle* (Kastilien) ZM 32,6.  
*Kauwen* ZM 11,318; 327.  
*Keseling* ZM 10,137; 138; 435-39.  
*Kloddow* OF 155,461; OF 153(b),311.  
*Kolberge* OF 155,220; OF 153(b),128.  
*Kolders* OF 155,305; OF 153(b),205.  
*Colme* OF 154,285; 411-16; OF 155,545;  
 938-42; OF 153(b),390; 526-30; ZM 25,  
 12.  
*Colmensee* ZM 1,12; ZM 11,85.  
*Konyesdorf* ZM 10,49; 363.  
*Koningsberg* OF 154,214; 216; 266; 389-92;  
 457; OF 155,455; 507; 679; 916-21; OF  
 153(b),306; 354; 433; 519-22; ZM 9,39;  
 40; 52; 53; 74; 75; 94; 97; ZM 11,39; ZM  
 14,31; ZM 15,2; ZM 31,1; ZM 32,3.  
*Conicz* OF 154,445; 446; OF 155,999-1002;  
 OF 153(b),564-66.  
*Conradiswald* ZM 10,139; 209; 283; 453.  
*Körtrich* OF 154,87; OF 155,201; OF  
 153(b),114.  
*Crampenaw* ZM 10,336; 337.

**L**

*Labiaw* ZM 11,616.  
*Ladekop* OF 154,449; ZM 10,45; 46.  
*Lebe* OF 155,738; 747.  
*Lebczke* OF 154,182; OF 155,458; OF  
 153(b),308.  
*Lechzkaw/Lesczkaw* ZM 10,154-56; 175.  
*Legenitcz* OF 154,258-60; OF 155,826;  
 827; OF 153(b),491; 492.  
*Leyzaw* ZM 10,289.  
*Lellekow* OF 155,964; OF 153(b),549.  
*Lenn* ZM 32,5-7.  
*Lezewichcz* ZM 10,202.

*Leske* **OF 153(b),657; ZM 10,11.**  
*Lessen* **OF 154,406; 407; OF 155,929-37.**  
*Lessenissches dorffe* **OF 155,934.**  
*Leszczkaw* s. Lechzkaw.  
*Lezwyycz* **ZM 10,66; 99-107; 140-45; 150-53; 205-07; 327-30; 365-72.**  
*Lettekow* **OF 155,381; OF 153(b),249.**  
*Lewenburg* **OF 155,712; 713; OF 153(b), 445; 446.**  
*Lybental* **ZM 10,444-53.**  
*Lichtenaw* **ZM 10,164; 301-06; 417.**  
 - *Grose Lichtenaw* **ZM 10,408.**  
 - *Klene Lichtenow* **ZM 10,165; 166; 177-83; 227-31; 410-20.**  
*Lichtenfelt* **OF 154,452.**  
*Lyfflande* **OF 154,263; OF 155,503; OF 153(b),351; ZM 5,77; ZM 11,433; 434-47; 487; 521; 579; 580; ZM 14,30; ZM 16,3; ZM 32,3.**  
*Lyndenaw* **ZM 10,83-85; 146.**  
*Lype* **ZM 11,462.**  
*Lissebõne* **OF 154,11; OF 155,1069; OF 153(b),608.**  
*Littauwen* **ZM 11,262.**  
*Lobaw* **OF 154,420; 421; OF 155,992; OF 153(b),559; 560.**  
*Lobeschicz* **OF 154,340; 342; OF 155,821; 823-25; OF 153(b),487; 489; 490.**  
*Lubeke* **OF 154,116; OF 155,418-21; OF 153(b),280; 281; ZM 4,40; ZM 5,104; ZM 7,34; ZM 8,1; ZM 9,14; 31; 41; 54; 76; 99; 103; ZM 11,103; 146; ZM 18,3; ZM 20,1.**  
*Lunden* (England) **OF 154,146; OF 155,405; 445; OF 153(b),270; 296.**  
*Lũnczke* **OF 155,1024; OF 153(b),583.**

## M

*Marienburg* **OF 153(a),1; OF 154,65; 364-69; 458; OF 155,128; 131; 132; 145; 171; 338-40; 581; 674; 711; 731; 735-37; 900; 908-14; OF 153(b),1; 26; 89; 95; 455; 459; 460; 511-16; ZM 3,18; ZM 4,6; 13; 14; ZM 5,12; 13; 17; 19; 23; 24; 27; 30; 31; 82; ZM 6,1; 9; 11; 12; ZM 7,1; 7; 14; 16; 17; 20; 34; 43; 48; 55; 57; 63; 66; 71; 94; ZM 9,22; ZM 10,1-16; 86-94; 195-200; 212; 213; 216; 218; 315-26; 338-52; 408-16; 421-34; 440-43; ZM 11,3; 50; 54; 55; 77; 120; 132; 143-50; 155; 158; 161; 183; 247; 355; 358; 359; 378; 410; 423; 426; 529; 532; 537; 540; 545; 549; 552; 565; 569; 594; 595; 655; 656; 658; 664; ZM 13,4; ZM 14,25; 29; 34; 44; ZM 32,5; ZM 34,1.**  
 - *firmanie* (in die-) **OF 153(b),9.**  
 - *gbokenie* (in die-) **OF 153(b),8.**  
 - *homeisters camere* (in unsers-) **OF 153(b),2; 5; ZM 5,36-54; ZM 6,6; ZM 7,76-107; 131; ZM 11,173.**  
 - *homeisters keller* (in unsers-) **OF 153(a),1; ZM 11,8; ZM 16,2.**  
 - *homeisters kuchen* (in unsers-) **OF 153(b),3; ZM 5,26-35; 63-75; ZM 14,12; ZM 15,4.**  
 - *covents keller* (in-) **ZM 11,8.**  
 - *coventis kuchen* (in des-) **OF 153(b),4; ZM 5,16-25; ZM 7,53-64; ZM 9,85; ZM 11,644-50; ZM 14,3-7; 13-15; 41-43; ZM 15,5.**  
 - *smede* (in die-) **OF 153(b),6; ZM 7,13-18.**  
 - *snyczhaus* (in das-) **OF 153(b),7; ZM 7,8-12; ZM 13,2-6.**  
 - *trappenie* (in die-) **OF 153(b),5; ZM 5,15; ZM 7,31-52.**  
*Marienwerder* **OF 154,426; OF 155,970-82; OF 153(b),29; 552-55.**  
*Maczkaw* **OF 154,182; OF 155,458; OF 153(b),308.**  
*Mazow* **OF 154,62; 63; 103; 168; 458-64; OF 155,121; 565; 1022-66; OF 153(b),400; 582-605.**  
 - *holczweg, Barancken* (uff-) **OF 155,1054.**  
*Mechelen* **ZM 7,124; 127.**  
*Mekelburg* (Mecklenburg) **OF 154,273; OF 155,514; OF 153(b),361; ZM 11,69.**  
*Melencz* **OF 154,453-55.**  
*Memel* **OF 153(b),1; 10; 627; ZM 5,55-57; ZM 7,108-10; ZM 9,95; 97; ZM 11,203; 517; 574; ZM 14,8-10.**  
*Mergenaw* **ZM 10,47.**  
*Mewe* **OF 154;170; OF 155,452; 967-69; OF 153(b),303; ZM 11,448.**  
*Milencz* **ZM 10,214.**  
*Myraw* **ZM 10,34-38; 167; 203.**  
*Miselancz* **OF 153(b),624.**  
*Monster* (Munster) **ZM 7,127; ZM 20,1.**

*Monsterberg* **ZM 10,149; 173; 174; 217; 307; 394-405.**

*Montaw* **OF 154,196; 453; OF 155,449; 462; 1008; 1009; OF 153(b),300; 312; 571; 572; 626; ZM 10,39-42; 204; 364.**

*Mottelaw* **OF 154,55-60; OF 155,118-21; 612; OF 153(b),408.**

*Munster* s. *Monster.*

*Musdorf* **ZM 10,147.**

## N

*Nagegeym* **ZM 10,160-62.**

*Nedirland* **ZM 11,38.**

*Nickelzdorff* **ZM 10,286.**

*Novum Castrum, opidum in Anglie* **ZM 32,3.**

*Norweyn* **OF 155,408-11; 1077; 1078; OF 153(b),272-75; 617; 618.**

*Nouwe Kirche* **ZM 10,48.**

*Nouwe Tych* **ZM 10,17-33.**

*Nuwenburg* **OF 155,1006; 1007.**

*Nuwenmarkte* **OF 154,418; OF 155,985; ZM 11,86-88.**

## O

*Olive* **OF 155,563; OF 153(b),398.**

*Ordenburg* **OF 155,264; OF 153(b),170.**

*Orlob* **ZM 10,43.**

*Osterode* **OF 155,730; OF 153(b),454; ZM 11,76; 448; ZM 16,5.**

## P

*Papaw* **ZM 11,462.**

*Paris* **OF 154,77; 79; OF 155,192; 194; OF 153(b),106; 108.**

*Parsaw* **ZM 10,199.**

*Perschwynk* **ZM 10,269.**

*Petershagen* **OF 154,454; OF 155,1013; OF 153(b),576.**

*Peterswald* **ZM 10,119-24; 132-36; 188-94.**

*Plauendorff* **OF 155,653; OF 153(b),427.**

*Plunczk* **OF 155,1029; OF 153(b),587.**

*Polplin* **OF 155,183; 968; OF 153(b),101.**

*Pomeren* **ZM 11,71.**

*Postelen* **ZM 10,275.**

*Pranaw* **ZM 10,148; 186; 187.**

*Prangow* **OF 155,715; OF 153(b),448.**

*Proge* **OF 154,309; OF 155,807; OF 153(b),478.**

*Prust* **OF 155,637; OF 153(b),419.**

*Pruuszen Dameraw* **ZM 10,270.**

## R

*Ragnit* **ZM 14,31.**

*Rase* (in dem-) **OF 155,693.**

*Rastenburg* **OF 155,690.**

*Reden* **ZM 11,462.**

*Rêfel* **OF 154,43.**

*Reyne* **ZM 11,150.**

*Reynenfelde* **OF 155,652; OF 153(b),426.**

*Resel* **OF 154,399-405.**

*Rezenburge* **OF 155,690; ZM 10,268; 274.**

*Ryge* **OF 155,407; ZM 11,152.**

*Roghusen* **OF 154,365; OF 155,936; ZM 11, 462.**

*Rome* **OF 154,330; ZM 5,76; ZM 11,12; 46; 70; 72; 92; 163; 204; ZM 12,1; ZM 26,14.**

*Rosenberg* **OF 154,447; OF 155,1017; OF 153(b),579.**

*Rossyl* (Rassyel) **OF 155,343; OF 153(b),212.**

*Rotterdamme* **OF 155,292; OF 153(b),194.**

*Ruden* **OF 155,967.**

*Rugenwalde* **ZM 11,97.**

*Rusczin* **OF 155,971.**

*Rutenberge* (Rutenberghe) **OF 155; 664; 683; OF 153(b); 437.**

## S, Z, Cz

*Zadelucke* **ZM 10,284; 285.**

*Samayten* **ZM 11,2.**

*Sameland* **OF 154,218; OF 155,681; OF 153(b),435.**

*Sacroczyn*, us der Mazow **OF 154,458; OF 155,1041; 1053; 1056; 1057; OF 153(b), 600; 602.**

*Czans*, das dorf **ZM 10,54.**

*Schadewald* **ZM 10,299; 300; 381.**

*schefferie* (in der-) **OF 154,66; OF 155,554; 762.**

*Schippenpeyl* **OF 154,393-95; OF 155,922-25; OF 153(b),523-25.**

*Schonaw* **ZM 10,44.**

*Schonek* **OF 154,441-44; OF 155,993.**

*Schonen* **OF 154,22-25; 206; OF 155,105-17; 432; 929; OF 153(b),79-84; 290; ZM 1,4; ZM 5,102.**

- bude czu Drakor (in unser-) **OF 155,110.**

- knypers bude (in-) **OF 155,105; OF 153(b),79.**

*Schonsee* **OF 155,1005; ZM 10,55-61; 211; 359-62; ZM 11,462.**



*Schortcz* **OF 155,1015; 1016; OF 153(b),577, 578.**  
*Schotlande* **OF 154,28; 82; 108-12; 134; 208; OF 155,111; 351-401; 470; 522; OF 153(b),219-66; 319; 368; ZM 1,16.**  
*Zeeland* **ZM 5,95**  
*Czeplin* **OF 155,1015.**  
*Seppertczk* **OF 155,1027; OF 153(b),585.**  
*Symensdorff* **ZM 10,202; 289.**  
*Sirksee* in Zelant **OF 155,18; OF 153(b),47.**  
*Slauwe* **ZM 11,97.**  
*Slochow* **OF 154,215; OF 155,680; OF 153(b),434; 625.**  
*Slottery* **ZM 11,677.**  
*Sluze* (Slewse) in Flandern **OF 154,80; 84; 85; 91; 96; 97; 286; OF 155,195; 198; 199; 204; 209; 210; 277; 283; 317; 546; OF 153(b),109; 111; 112; 116; 120; 121; 185; 391.**  
 - Paddenpuel **OF 155,317.**  
*Sobowitcz* **OF 155,989.**  
*Soldaw* **OF 154,417-19; OF 155,983-91; OF 153(b),556-58; ZM 11,142.**  
*Soldyn* **ZM 5,72.**  
*Czopkaw* **OF 154, 448; 450; 451; OF 155,1010; OF 153(b),573.**  
*Spanyen* (Hispannia) **OF 155,346; ZM 32,6.**  
*Stoblawisches werder* **ZM 11,557.**  
*Stokholm* **OF 154,164; 236; 244; OF 155,450; 481; 488; OF 153(b),301; 330; 336.**  
*Stolpe* **OF 154,142; 143; 145; 181; 465-68; OF 155,567; 1004; OF 153(b),402; 569; 570; ZM 11,97.**  
*Strosberg* **OF 154,408-10; OF 155,733; OF 153(b),457; ZM 11,462.**  
*Stubbelaw* **OF 155,1018; OF 153(b),580.**  
*Stume* **OF 155,972; ZM 10,171; 279; 312-14; 430.**  
*Stumysches Dorf* **ZM 10,273.**  
*Sudverwik* **OF 154,115; OF 155,404; OF 153(b),269.**  
*Sunde* **OF 154,160; ZM 1,9; ZM 5,69; 71; 74; ZM 11,1; 146; ZM 20,1.**  
*Czupkaw* s. Czopkaw.  
*Sweden* **ZM 11,80; 82.**  
*Swen* **OF 155,19; OF 153(b),48; ZM 22,1; ZM 23,1; ZM 26,1.**

*Swecze* **OF 154,67; 422-25; OF 155,689; 943-56; OF 153(b),28; 440; 531-41; ZM 10,67; ZM 11,448.**  
*Swislyn* **OF 155,714; OF 153(b),447.**

## T

*Tamme* **OF 155,283; 313; OF 153(b),185; 210.**  
*Thobese* **ZM 11,548; 550; 566-70; 649.**  
*Thorun* **OF 154,29; 288-343; 460; OF 155, 674; 801-25; 828-90; 1026; 1049; OF 153(b),472-90; 493-505; ZM 1,14; ZM 4,26; ZM 11,133-41; 677; ZM 14,34; 35; ZM 22,1; ZM 25; ZM 26,3; ZM 29,2; 6; ZM 30,1; ZM 31,1; 8; ZM 34,5; 8.**  
 - Aldenstadt (uff der-) **OF 154,337; OF 155,749; 750; 817; OF 153(b),462.**  
 - Veergasse (in der-) **ZM 25,2; 5.**  
 - gewantkeller **OF 154,73-75.**  
 - kompan husze (bie dem-) **OF 154,302; OF 155,829.**  
 - Nuwenstadt (in der-) **OF 154,336; OF 155,816; OF 153(b),485; ZM 28.**  
 - Vygasse (in der-) **ZM 28,5**  
 - Sante Annengasse (in-) **ZM 25,10; ZM 37,1.**  
 - Schildergasse (en der-) **ZM 25,4.**  
 - Schulegasse (in der-) **ZM 25,11.**  
 - Sind Jacobs kirche (ken-) **OF 154,318.**  
 - Sinte Niclos (bie-) **OF 154,327.**  
 - Unser Frauwen (vor bie-) **OF 154,306; OF 155,804; OF 153(b),475; ZM 25,6.**  
 - Wollenwebir gasse (in der-) **OF 154,317; 326.**  
 - Wollenwebir strozze (in der-) **OF 154, 315; 316.**  
*Torichte hof* **ZM 10,163.**  
*Troppaw* **OF 154,340; 342; OF 155,821; 823-25; OF 153(b),487; 489; 490.**  
*Trupel* **OF 155,974; OF 153(b),552.**  
*Tuchel* **ZM 11,115.**  
*Tuye*, uf dem Werder (czur-) **OF 154,455.**

## U

*Ungern* **OF 155,883; ZM 11,86-88.**

## V bei F

**W**

*Warschaw*, in der Mazow **OF 154,163; 226;**  
**OF 155,1044; 1059.**

*Weiszel* (Wysel) **ZM 4,42; ZM 11,243; 304.**  
- munde (vor dy-) **ZM 11,242; 446; 460;**  
474; 484; 502; 607.

*Wenersdorf* **ZM 10,176; 210; 280; 281;**  
**406; 407.**

*Wernsdorp* **ZM 10,168; 169.**

*Wesebu* s. Wysbu.

*Wysbu* (Wesebu), uf Gotlant **OF 153(a),2;**  
**OF 154,171; OF 155,422; 423; OF**  
**153(b),282; 283; ZM 11,294-304.**

*Wysel* s. Weiszel.

*Wysmer* **OF 153(a),3; 4; OF 154,273; OF**  
**155,412-17; 514; 721; OF 153(b),276-79;**  
361.

*Wombirkicht* **ZM 10,294-98.**

*Wormedith* **OF 154,370-78.**